

# KATALOG 20

**Versandantiquariat Hans-Jürgen Lange**  
**Lerchenkamp 7a**  
**D-29323 Wietze**

Tel.: 05146-986038

Email: [info@antiquariatlange.de](mailto:info@antiquariatlange.de)

*Bestellungen werden streng nach Eingang bearbeitet.  
Versandkosten (u. AGB) siehe letzte Katalogseite.*

Alchemie u. Alte Rosenkreuzer	1-40
Astrologie	41-84
Freimaurer u.a. Geheimbünde	85-119
Grenzwissenschaften	120-163
Heilkunde u. Ernährung	164-206
Lanz von Liebenfels	207-256
Lebensreform u. völkische Bewegungen	257-298
Okkultismus u. Magie	299-350
Spiritismus u. Parapsychologie	351-388
Theosophie u. Anthroposophie	389-432
Utopie u. Phantastik	433-504
Volkskunde, Aberglaube u. Zauberei	505-547
Varia	548-666
*NEU* Anhang zum Stöbern	1A-666A

**Weitere Angebote - sowie PDF-Download dieses Katalogs (mit  
Farbabbildungen) - unter [www.antiquariatlange.de](http://www.antiquariatlange.de).**

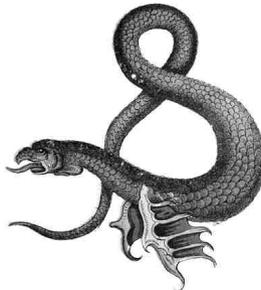
Katalog 20 wurde in zwei Einband-Varianten gedruckt.

*Wir sind stets am Ankauf antiquarischer Bücher aller Gebiete der Grenz- und  
Geheimwissenschaften interessiert!*

**Liebe Kunden,  
die Bücher in unseren Katalogen  
sind Exklusivangebote.**

**Das heisst, sie werden zunächst nur hier  
im Katalog angeboten!**

**Erst etwa ein/zwei Monate  
nach Erscheinen des Katalogs, stellen wir  
die unverkauften Bücher auch online.**

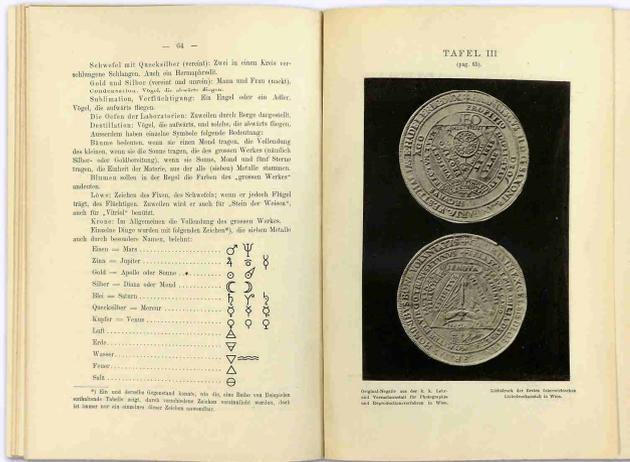


**Eine Ausnahme  
bildet der Rabatt-Anhang ab S.174!**

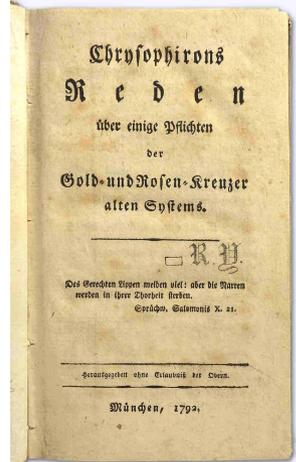
# Alchemie und Alte Rosenkreuzer

**1. Albertus, Frater [d.i. Dr. Albert Richard Riedel]:** Der Alchemist von den Rocky Mountains. Nummerierte Sonderausg. mit pers. Signatur des Autors; Nr. 206 von 500. Zürich, Paracelsus Research Society, [1980]. 2 Bil., 155 S., mit Abb., 8°, O-Leinen mit Goldschliff u. O-Umschlag **128,00 €**

"Dieses Buch wurde allein in der Absicht geschrieben, vermehrt Licht und Information an jene heranzutragen, die über Esoterik, Metaphysik und alchemistische Lehren oder Lehrer bereits gehört oder gelesen haben und auf Dinge stiesßen, die ihr Interesse aufrüttelten. Es soll ihnen die Möglichkeit geben, tiefer in dieses Gebiet einzudringen." (S.1) - Inhalt: Ein aufschlussreicher Brief; Ein mysteriöser Mensch; Der Alchemist erscheint; Mystiker, Lehrer u. Gesellschaften; Das Inkilab von Bit Nur; Vier Leute arbeiten mit dem Stein der Weisen. - Albert Richard Riedel (1911-1984) hatte 1960 die Paracelsus Reseach Society (später das Paracelsus College) in Utah gegründet, die es sich zur Aufgabe gemacht hat, die Alchemie u. verwandte Gebiete zu erforschen. - Seiten papierbedingt gebräunt u. tlw. leicht braunfleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 2



Nr. 3

**2. Bauer, Dr. Alexander:** Die Adelsdocumente Österreicherischer Alchemisten und die Abbildungen einiger Medaillen alchemistischen Ursprungs. Mit 2 Zinkotypen und 5 Lichtdrucktafeln. Erstausg. Wien, Alfred Hölder k.u.k. Hof- und Universitäts-Buchhändler, 1893. 2 Bil., 72 S., mit 2 Textabb. u. 5 Taf., Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit montiertem O-Deckel **130,00 €**

(= Monographien des Museums für Geschichte der österr. Arbeit, Heft III). - Duveen S.52; Slg. Bernus 41; Nicht bei Brüning. - Interessante Untersuchung, welche u.a. die Adelsdokumente der bekannten Alchemisten Eduard Kelley u. Martin Rulandt ins deutsche übersetzt. - Titel mit ergänztem Eckabschnitt; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**3. Chrysophiron [d.i. Joseph Friedrich Göhrung]:** Chrysophirons Reden über einige Pflichten der Gold- und Rosen-Kreuzer alten Systems. Herausgegeben ohne Erlaubnis der Obern [und mit Anmerkungen versehen von Friedrich Münter]. München [d.i. Altona], [Hammerich], 1792. XX, 164 S., 1 Bl., Kl.-8°, Schlichter Pappband d. Zt. **1200,00 €**

Wolfstieg 42513 (Verf. Göhrung); Kloss 2655 u. Taute 865 (Verf. Wöllner). - Es handelt sich um einen Auszug aus dem Werk "Die Pflichten der G[old] und R[osen] C[reuzer] alten S[ystems] [...] nebst beigefügten Reden anderer Brüder." (Berlin 1782, XL, 232 S.), das nicht öffentlich gedruckt, sondern nur unter Obern verteilt wurde. Als Verf. wird auch Johann Christoph Wöllner angegeben, was Wolfstieg aber verneint. - Nach einem Vorbericht werden hier die 3. (höchste Verschwiegenheit), 5. (Gehorsam gegen die Obern) u. 6. Pflicht (der Verbrüderung kein Geheimnis zu verschweigen) abgehandelt, u. als Anhang ein "Sendschreiben des heiligen Ignatij Loyola. Von der Tugend des Gehorsams." - Die im Gegensatz zu den Illuminaten anti-auflärerischen Gold- und Rosenkreuzer standen den Jesuiten sehr nahe, wenn sie nicht sogar von diesen begründet wurden. Die Mitgliedschaft in diesem Hochgradsystem mit seinen "unbekannten Oberen" setzte voraus, dass der Novize ein Freimaurer-Meister war. Relativ erfolgreich unterwanderten die sich auch mit Alchemie beschäftigenden G. u. R. die Strikte Observanz, gingen aber schon bald nach dem Tod von Friedrich Wilhelm II. (1744-1797) wieder ein. Wöllner u. Bischoffswerder hatten mit dem naiven König regelmässig "Geisterbeschwörungen"

abgehalten u. so Einfluss auf die Staatsangelegenheiten nehmen können. - Einband ist bestossen u. fleckig; Kapitalktitel. Fehlstellen; Nr. auf Rücken; Aussengelenk geringfügig angerissen; Vorsatz mit Nr. u. Stempel; Titel mit Stempel ("R.V."); Seiten leicht gebräunt u. nur vereinzelt leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. bei fester Bindung.

**4. Chymophilus, J. J.:** Der wahren Chymischen Weisheit Offenbarung, Das ist, Getreue und aufrichtige Entdeckung der Materie, Welche genommen werden muß, wann man den wahren Weisen-Stein Lapidem Philosophorum Tincturam Universalem machen will : Aus vielen Theophrastischen Handschriften, vorhin niemahlen in den Truck kommen, mit ganz deutlich- und klaresten Worten angezeigt / daß es klärer nicht seyn könnte. [...] Alles denen Liebhabern der Chymischen Weisheit zu Gefallen in offenen Truck gegeben von J. J. Chymiphilo. [ANGEBUNDEN: Drey curieuse bißher ganz geheim gehaltene nun aber denen Liebhabern der Kunst zum besten an das Tages-Licht gegebene Chymische Schrifften. ZWISCHENGEB. Vier Kupfertaf. aus "David Beuthers Universal und Particularia", dieses als BoD anbei]. Erstausg. o.O., o.V., 1720. 4 Bll. (Titel in rot/schwarz), 219 S., mit einer gestoch. Taf. (S.66: Die Prager Gedächtnismünze aus dem Gold der Transmutation), 7 Bll. (Register) [kmpf.], 8°, Pappband d. Zt. **2400,00 €**

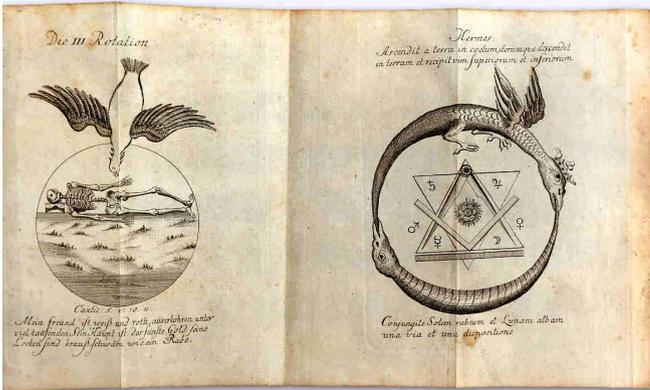
Ferguson I,157; Caillet 2363; Duveen 135; Rosenthal 218; Schmieder 517 u. Kopp II,351 (beide geben als Druckort Nürnberg an); Brüning 3747: "Die erste Ausgabe. Das Werk enthält ein Kapitel über die antike Alchemie, vorallemüber die griechischen Alchemisten, ein weiteres befaßt sich mit der berühmten Transmutation von Prag 1648, die Helmont mit eigenen Augen sah, sowie die Geschichte des Gualdus (siehe Brüning 2848), und andere Erzählungen ähnlicher Art [...]. Daneben beklagt er sich über die schwere Auffindbarkeit der 'prima materia' und hält Paracelsus für den einzigen, der eine allgemeine Anleitung zur Alchemie gegeben habe. Der Name 'Chymiphilus', nach anderen 'Chymophilus', der bis heute nicht enträtselt werden konnte, ist sicherlich ein Pseudonym, vielleicht stellt er auch als Annagramm den Namen des Autors dar." --- ANGEBUNDEN: **Drey curieuse bißher ganz geheim gehaltene nun aber denen Liebhabern der Kunst zum besten an das Tages-Licht gegebene Chymische Schrifften** / Als I. Nicolai Soleae Philosophische Grund-Sätze, II. Herrn C. L. v. L. Chymischer Catechismus, III. CXXX Grund-Sätze aus dem Toscanischen in das Teutsche übersetzt / Von Einem Liebhaber Philosophischer Geheimnisse. Erstausg. Leipzig, verlegt Johann Sigmund Strauß 1723. 40 S. (Titel rot/schwarz u. mit einer Vignette von Dees "Monas Hieroglyphica") - Brüning 3840; Ferguson I, 123, 225 u. II, 388: "Solea [...] was a chemist, who published under the name of Basilus Valentinus a book in German on the origin of Metals [...] The 'CXXX Grund-Sätze' is a translation of the 'Centum viginti novem propositiones' by [Giovanni] Bracresco which precede his 'dialogi duo'" - Eine zweite Ausgabe erschien 1733; zuvor waren schon andere Titel mit dem Beginn "Drey curieuse [...]" erschienen, so 1704 (Brüning 3127), 1706 (Brüning 3222) u. zuletzt 1774 (Brüning 5139). --- ZWISCHENGEBUNDEN: 4 gefaltete Original-Kupferstiche aus dem Werk: "**David Beuthers Universal und Particularia**: worin die Verwandlung geringer Metalle in Gold und Silber klahr und deutlich gelehret wird: nebst einem Anhang von unvergleichlich curieusen Alchymischen Kupffern, darin die Kunst von Anfang bis zum Ende vorgemahlet ist: und einer Vorrede von Beuthers Person und Schrifften Dr. Joh. Christoph Sprögels" (1718). Die erste Tafel sign. "Fritzschn. Hamb.", also gestochen von Christian Fritzschn (1695-1769), dem Hofkupferstecher des Herzogs Karl Friedrich von Holstein-Gottorf. Von den weiteren Abb. aus diesem Werk fehlen die zweite Taf. u. das Frontispiz (digitalisiert wurde der Titel unter: [archive.org/details/davidbeuthersuni00beut](http://archive.org/details/davidbeuthersuni00beut)). Als Zugabe liegt David Beuthers komplettes Werk als "book on demand" bei (19 Bll., 140 S., 1 Bl.; die Taf. sind hier nur verkleinert enthalten). --- Einband etwas fleckig, berieben u. leicht bestossen (vom Buchbinder einfühlсам nachgebunden); Innendeckel u. Vorsatz mit kl. Besizervermerk; Buchblock tlw. gebräunt u. etwas fleckig; seltene Wurmgänge (S.65-68) ohne Textberührung, sonst ein gutes Expl.

**5. [Ecker und Eckhoffen, Hans Heinrich Freiherr von]:** Der Rosenkreuzer in seiner Blösse. Zum Nutzen der Staaten hingestellt durch Zweifel wider die wahre Weisheit der so genannten ächten Freymäurer oder goldnen Rosenkreuzer des alten Systems von Magister Pianco, vieler Kreisen Bundsverwandten. - [ANGEBUNDEN:] **[Georg Christoph Brendel:]** Missiv an die Hoherleuchtete Brüderschaft des Ordens des Goldenen und Rosenkreuzes. Lux in Cruce et Crux in Luce. Wegen seiner großen Seltenheit und Wichtigkeit mit vier alten Ausgaben verglichen, und mit verschiedenen Lesarten versehen. Nebst einem noch nie im Druck erschienenen vollständigen historisch-kritischen Verzeichniss von 200 Rosenkreuzerschriften vom Jahr 1614. bis 1783. Als ein Beitrag zum Fictuldischen Probiestein. [2. Aufl.] / Erstausg. Amsterdam [d.i. Nürnberg], [Bauer] / Leipzig, bey Adam Friedrich Böhmen, 1782, 1783. 223 S., mit einer mehrfach eingefalt. Tabelle / 126 S., Kl.-8°, Pappband d. Zt. **2400,00 €**

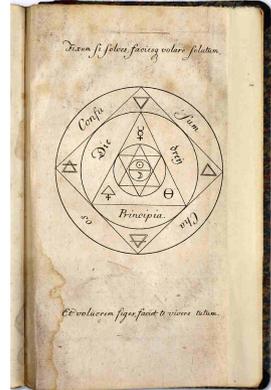
(1) Gardner 179; Kloss 2651; Taute 851 "Gegen die Rosenkreuzer gerichtete Streitschrift, worin deren System aufgedeckt wird."; Wolfstieg 42504. Zweiter Druck, bis auf die korrigierte Seitenzahl am Schluss (223 statt falsch 232) Wort für Wort identisch mit dem ersten. "This is a very important work in as much as at p 84 we find a large folding table in German of the order 'Fratrum Rosae et Aureae Crucis [...]' 1763." Das Original dieser Tabelle "must have been written by a renegade Frater" (Gardner). - (2) Gardner 463; Kloss 2423; Taute 52; Wolfstieg 42515: "Selten". Kabbalistisches Werk über das Mysterium Magnum u. die Prima Materia. - Einband fleckig, bestossen u. berieben; Rücken mit handschrfl. Titel; Innendeckel mit Wappen-Exlibris "Knutthenborg", hinten mit dazu gehöriger kl. Klebmarke; Innengelenk vorne offen; Seiten tlw. etwas gebräunt u. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. in fester Bindung.

**6. Eröffnetes philosophisches Vatter-Hertz,** So bey heutiger Ausbreitung (nach theophrastischer Aussag) des sternflüchtigen Blumengeruchs der hohen göttl. Gnaden-Gab der Universal-Medicin nicht länger hat können verschlossen bleiben. Zu Göttl. Werck-Wahrheit Beförderung: der Unwahrheit Beschämung: und der natürlichen Geheimnissen Liebhabern nützlichen Nachricht, aus fremder Sprach übersetzt und ans Licht gebracht Durch Einen Liebhaber der Warheit Psal.65 GÖttes. Franckfurt am Mayn, [ohne Drucker], 1742. 80 S., Kl.-8°, Späteres Halbleder **800,00 €**

Ferguson II, 503 (Anm.); Kopp II,395; Rosenthal 906; Caillet 3653; Kistemann 16, 22; Brüning 4409: "Fictuld, der die vorliegende sehr lobte (Probiar-Stein: I,159) vermutet als Verfasser denselben, der die Schrift 'Uralter Ritter-Krieg' verfaßte, ohne dessen Namen zu kennen. Die mit 'I. I. H. MD' unterzeichnete Vorrede behauptet, die Schrift sei 'voneinem Vornehmen Frantzösischen Philosopho und Medico vor vielen Jahren geschrieben'. Auf Hogarts Exemplar ist ein Vermerk auf dem Titel von alter Hand: 'de Arbore Solari in Theatrum Chemicum VI,163-195' (d.i.: Christophorus Parisiensis: Elucidarius seu Artis transmutoriae summa major cum appendice) was nahezulegen scheint, daß Christophorus Parisiensis der Verfasser der vorliegenden Schrift sei. Die erste Ausgabe erschien 1659 in Straßburg bei Erberhard Zetzner." - Text tlw. gebräunt u. braunfleckig (auf den letzten vier Blatt stärker), sonst ein gutes Expl.



Nr. 7



Nr. 7

**7. ExLibris Arno Klauder - [Birkholz, Adam Michael]:** Des Hermes Trismegists wahrer alter Naturweg. Oder: Geheimniß wie die große Universalinctur ohne Gläser, auf Menschen und Metalle zu bereiten. Herausgegeben von Einem ächten Freymäurer I. C. H. Mit vier Kupfern. Erstausg. Leipzig, bey Adam Friedrich Böhme, 1782. VIII, [2], 100 S., 2 Falttaf. mit 4 Kupfern u. eine weitere Kupfertaf., Kl.-8°, Priv. blindgepr. Halbleder mit Rückentext **1200,00 €**

Brüning 5283; Ferguson I,358; Neu 1796; Kopp II,366; Schmieder S.28; Caillet 5100; Wolfstieg 43024: "Nach dem Missiv [an die Hoherleuchtete Brüderschaft des Ordens des Goldenen und Rosenkreuzes, Leipzig 1783], Nr. 185 vom Verf. des Buches: 'Von der Natur und Kunst' d.i. Adamah Booz [A.M. Birkholz]." - Der Leipziger Arzt u. Freimaurer Adam Michael (auch Melchior) Birkholz (1746-1818) veröffentlichte auch unter dem Pseudonym "Philovite" u. als "Adamah Booz" noch weitere alchemisch-rosenkreuzerische Werke (siehe auch: Ferguson I, S.108; Knopp II, S.222ff u. Ferchl S.48). - Deckel mit kl. gepr. Namen des Alchemie-Sammlers Arno Klauder, desweiteren im Innendeckel dessen ExLibris als O-Fotoabzug; neue Vorsätze, darauf vorne ein handschriftl. Inhaltsverzeichnis mit Bleistift; Text tlw. gebräunt u. leicht fleckig; seltene Bleistift-Anstreichungen u. Kürzel, sonst ein gutes Expl. in einem attraktiven Einband. Das fünfte KuperimAnhang (schematische Darstellung der vier Elemente u. drei Prinzipien) passt zum Inhalt, gehört aber nicht zu dem Titel u. stammt aus einem anderen Werk (das nicht ermittelt werden konnte, obwohl einige Abb. dieser Taf. kursieren, u.a. in "Horst Friedrich: Alchemie. Was ist das?" Peiting 2002).

**8. ExLibris Arno Klauder - Hermogenes (Pseudonym):** Drei alchemistische Werke. (1) Des aufrichtigen Hermogenis Apocalypsis Spagyrica et Philosophica, Oder Wahrhaffter und untrüglicher Weg zu der höchsten Medicin, Sowol auf menschliche als metallische Körper zu gelangen; Wobey die gantze Operation in der Tabula Hermetis Et Salomonis entworfen, Wie auch die vielen schädlichen Irr- und Abwege der Sophisten, ungeschickter Laboranten und Gold-Kocher satssam gezeigt und entdeckt worden. - (2) Des aufrichtigen Hermogenis Spagyrisches und philosophisches Brünlein, Oder: Hauptwerck und Essential-Punct der höchsten natürlichen Philosophiae und Alchymiae, so noch nie von einem Philosopho entdeckt worden, Ausser welchem Zu dem grossen Geheimniß der Natur nimmermehr zu

gelangen, noch einige Realität in der Spagyrischen Kunst zu überkommen möglich ist, von mir obbenannten Denen suchenden Filiis Artis und dem Publico zu gut beschrieben, und das ganze Mysterium offenbahret, Wie auch Alle grosse Wirkungen und Tugenden, welche in dieser Centralischen Panacea verborgen liegen, eröffnet und durch die Application sowohl, als deren Gebrauch an den Tag gegeben wird, Mit beygefügeten Regno Sophorvm Politico und Svpplimento Artificioso Spagyric. - (3) Des aufrichtigen Hermogenis Philosophischer und Magischer Feuer-Stab, Oder: Unvermeidlicher Kunstgriff zu dem Philosophischen Feuer zu gelangen, dadurch man zur Vollkommenheit dieses grossen Werckes, und herrlichen Wissenschaftt komt, und gleichsam durch einen Tubum das Innerste der Materie aller Weisen, und seinen edlen Geist aus der Fontina heraus ziehet, aussere welchem Tubo igneo oder Feuer-Stab, velut totius Operis Directore & ignis Observatore, wovon kein Philosophus etwas erwehnet, das Werck keinen guten Success, vielweniger ein gewünschtes Ende erlangen kan, von mir obbenannten, als ein Supplementum des ganzen Geheimnisses, denen Kunstbegierigen und dem Publico zu gut heraus gegeben und entdeckt worden. Alle in Erstausg. (1) Leipzig, In Johann Samuel Heinsii Buchladen / (2 u. 3) Halle u. Leipzig, In denen Krugischen Buchhandlungen, 1739, 1741, 1741. 224 S., mit einer mehrfach gefalt. Taf. (nur noch als Fragment erhalten). / 4 Bll., 168 S. / 62 S., Kl.-8°, (1) Neuerer gemusterter Pappband, (2) Halbleder d. Zt. mit 5 Bänden u. goldgepr. Rückentext, (3) Halbleder um 1900 mit 4 Bänden u. goldgepr. Rückentext

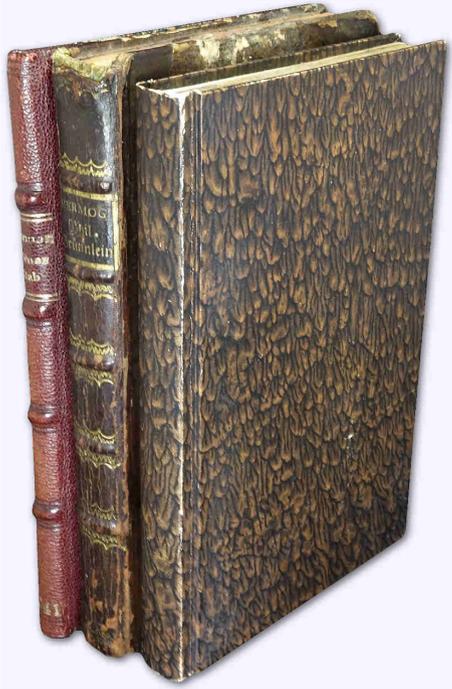
**6000,00 €**

Brüning: 4340 (Bd.1.), 4385 (Bd.2.), 4386 (Bd.3.); Ferguson I, 399 (Bd. 1. u. 2. nur als Anm.): "Fictuld says that the author has not revealed his name, but he is 'obviously an Arch-Sophist', his writings are 'godless lies and pasquils', and they deserve to be burned. There are no half-measures with Fictuld. But on the other hand he seems to have been of some importance in the development of Rosicrucianism, and is quoted repeatedly as an authority by Semler [Unparteiische Samlungen zur Historie der Rosenkreuzer, 1786-1788], who links his name more than once with Fictuld's Probiert-Stein, 1753" (S.76); Cailliet 5111/12 (Bd. 1. u. 2.); Duveen 292 (nur Bd. 1. ohne Taf.); Neu 1927 (nur Bd. 1.); Wellcome III, 254 (nur Bd. 1.); Ferchl S.231 (nur Bd.2 u. 3. mit falschem Titel u. Jahr); Kopp II, S.352, 391 u. 286 (die zu Bd.2 u. 3 erwähnten Ausg. von 1709 ließen sich nicht nachweisen); Zu den vorliegenden Expl. vgl. Wolfgang Kistemann Katalog 6, Nr.30 u. Katalog 16, Nr.40. - Der antichiarische Buchhändler u. Okkultist Heinrich Tränker (1880-1956, P.s.: Henkelkreuzmann u. Br. Recnartus) hatte die Titel hochgeschätzt u. maß ihnen, als Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, eine besondere Bedeutung bei. Der Hüter von Tränklers Nachlaß, Waltharius (d.i. Walter Studinski, geb. 1905), schrieb: "Kurz vor seinem Tode, bei Unserer letzten Begegnung, drückte er Uns einige kleine Büchlein in die Hand mit den Worten: 'Hüte sie gut! Nach diesen alchemistischen Büchern haben unsere Väter einst laboriert.' Es war ein kleines handschriftliches Werk, und drei Bändchen von [...] Hermogenes." (Mystischer Glockenschlag. München, 1981. S.12). Waltharius weiter in "Das große Magisterium" (Freiburg i. Br., 1956. S.181): "Diese drei hermetischen Werke sind jene Bücher, nach deren Angaben absolut zuversichtlich an die Große Operation herangegangen werden kann, denn die Darlegungen sind profunde und echt". (Offensichtlich stammen auch alle anderen im "Magisterium" zitierten alchem. Werke aus Tränklers Bibliothek. Vgl. Lechler I, S.546ff.). Selbst die hier nur fragmentarisch erhaltene Taf. ist in dem Buch abgebildet (S.16). - Alle Expl. in der ersten u. einzigen Ausgabe, weitere Werke des ungenannten Autors sind bibliografisch nicht nachweisbar. Der zeitliche Reihenfolge der Drucke ergibt sich aus den Vorworten. Der antike Namensgeber des ungelösten Pseudonyms ist der griech. Rhetoriker Hermogenes Tarsensis (ca. 160-225 n.Ch.). - (1) Seiten etwas gebräunt u. tlw. leicht fleckig; 2 Bll. mit Knickspuren u. leicht eingerissen; S.159/160 mit kl. Eckabriss u. min. Buchstabenverlust; die Kupfertaf. "Tabvla Avrea Salomonis et Hermetis" nur noch als Fragment vorhanden (beiliegend die Farbkopie einer kolorierten Reproduktion; 264x290 mm; nach Kistemann aus der von Tränker gegründeten Loge "Pansophia"). (2) Etwas gebräunt u. leicht bestossen; Deckel u. oberes Kapital mit kl. Verletzung; Vorsatz mit koloriertem ExLibris von Arno Klauder; Rückseite eines w. Bl. mit Bleistift-Anmerkungen von alter Hand. (3) Deckel leicht berieben; Titel gestempelt; Seiten etwas gebräunt u. an den Ecken leicht wasserrandig; Vorsatz ebenfalls mit ExLibris des Alchemie-Sammlers Arno Klauder. Sonst gute Expl. der sehr seltenen Werke.

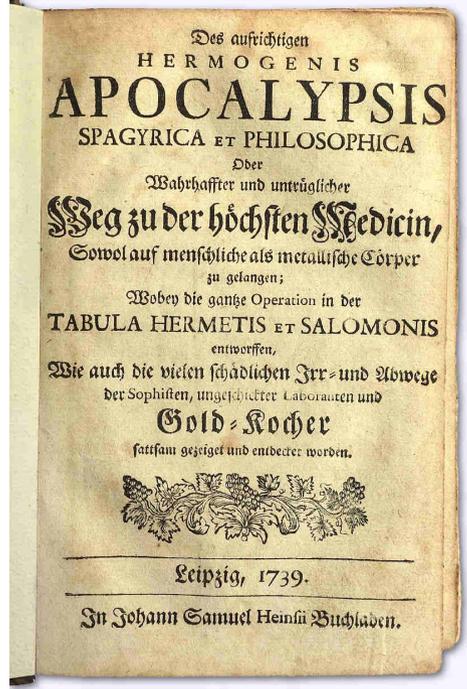
**9. ExLibris Arno Klauder - Richardus Anglicus:** I. Correctorium Alchymiae. Das ist: Reformierte Alchimy / oder Alchimeibesserung / und Straffung der Alchymistischen Mißbräuch: vom Alten und längstti-berümbten Medico / Richardo aus Engellandt beschrieben. - II. Rainmundi Lullii Apertorium, & Accuratio Vegetabilium. Von Eröffnung und Entdeckung wachsender Sachen, und des philosophischen Steyns [...] - III. Des Königs Gebers auß Hispanien Secretum dessen sich die Venetianer hoch außthun [...]. 2. dtsh. Ausg. Zu Straßburg, B. Jobins seligen Erben, 1596. Titel in rot/schwarz, 8 Bll., 151 num. Bll., Kl.-8°, Halbleder des 18. Jhs. mit Rückenvergoldung u. Rückenschild

**2200,00 €**

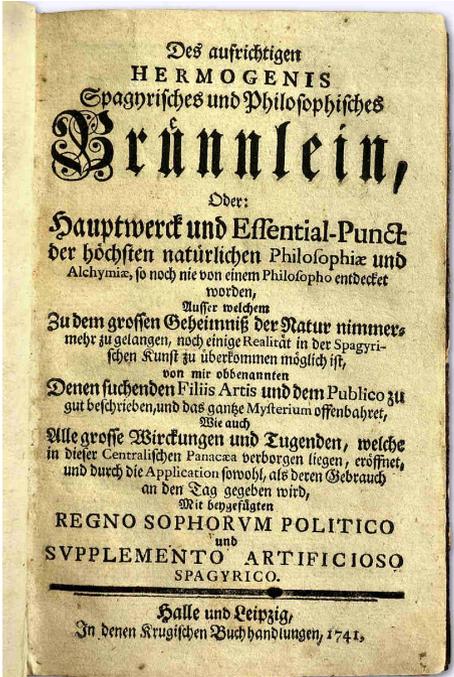
Duveen 508; Cailliet 9406; Ferguson II, 270. - Kompilation alchemistischer Texte. Auf den Bll. 81 bis 137 frühe dtsh. Übertragungen von alchemistischen Schriften des katalanischen Philosophen u. Theologen Ramon Lull (manchmal nur Lull, latinisiert Raimundus Lullus; 1232-1316): "Von kurzter Eröffnung unnd Entdeckung der wachsenden Sachen"; "Von dem Lapide Philosophico"; "Tractat vom philosophischen Steyn". Der letzte Abschnitt enthält einen Text des arabischen Philosophen Geber. - Leicht bestossen u. etwas beschabt; Innendeckel mit ExLibris von dem Alchemie-Sammler Arno Klauder; Titel stark gebräunt (fleckig) u. mit kl. Randläsuren; viele Seiten tlw. stärker gebräunt u. braunfleckig; mehrere Unterstreichungen im Text; mit Wurm Spuren in den Gelenken, sonst ein gutes Expl.



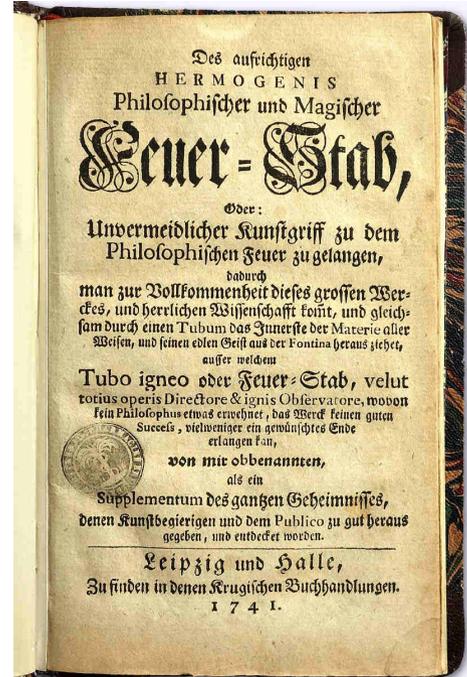
Nr. 8



Nr. 8



Nr. 8



Nr. 8

**10. Fluctibus, Robert de [d.i. Robert Fludd]:** Schutzschrift für die Aechtheit der Rosenkreuzergesellschaft. Wegen seiner überaus großen Seltenheit und Wichtigkeit auf Begehren aus dem Lateinischen ins Deutsche, zugleich mit einigen Anmerkungen übersetzt, von AdaMah Booz [d.i. Adam Michael/Melchior Birkholz]. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Adam Friedrich Böhme, 1782. 9 Bll., 320 S., mit Kapitelvignetten u. 1 Textkupfer, 8°, Goldgepr. Halbleder mit Kopfgoldschnitt u. Rotschnitt **1800,00 €**

Wolfstieg 42291: "Selten"; Kloss 2483; Ferguson I, 284. - Deutsche Erstausg. von: Tractatus Apologeticus Integritatem Societatis de Rosea Cruce defendens. Lugd. Batavorum 1617; gegen die Angriffe des Andreas Libavius. - Im Vorwort unterzeichnet mit "AdaM Birchwood. X. den 18. Jänner 1782", darunter ein magisches Quadrat mit der vierfachen Zahlenfolge 1-4. Das Textkupfer (S.141) zeigt das Horoskop zur "Künstlichen Himmelsbeschaffenheit für die Zeit der zwischen dem Saturnus und Jupiter im Jahre 1603 [...]". Umfangreiche Anmerkungen von Birkholz (1746-1818) mit zahlr. Literaturangaben. - Zur ideengeschichtlichen Position des englischen Mediziners, Chemikers u. Alchemisten Robert Fludd (1574-1637) siehe H. Schick: Die geheime Geschichte der Rosenkreuzer (Schwarzenburg 1980, S. 257-270). Genaue Bibliographie bei Craven 1902. - Einband min. fleckig; Innendeckel mit sehr kl. Nrn.-Aufkleber; Buchblock auf den ersten u. letzten Blättern etwas braunfleckig; ein schönes Expl. aus der "Charlesworth Masonic Library" (Deckelprägung, innen keine Stempel oder Bibliothekseintragungen).

**11. Gessmann, G[ustav] W[ilhelm]:** Die Geheimsymbole der Alchymie, Arzneikunde und Astrologie des Mittelalters. Eine Zusammenstellung der von den Mystikern und Alchymisten gebrauchten geheimen Zeichenschrift, nebst einem kurzgefassten geheimwissenschaftlichen Lexikon. Mit 122 lithographierten Tafeln. 2. durchges. u. erg. Aufl. Berlin, Verlag von Karl Siegmund, 1922. 68 S., 2 Bll., CXX [120] Taf., 32 S. (Register), 2 Bll., 8°, Illus. O-Karton **58,00 €**

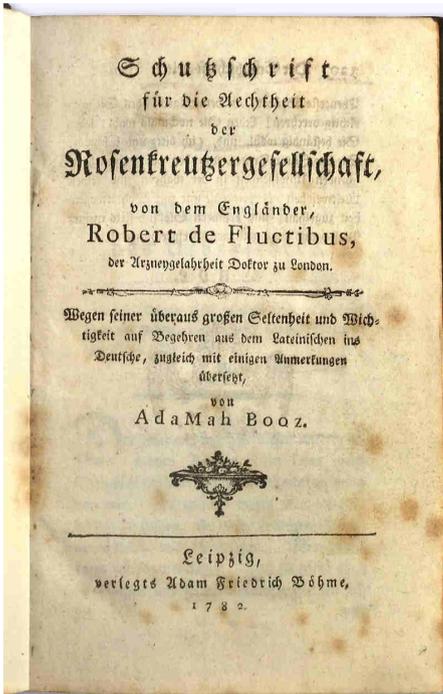
Ackermann V/807; Brüning 5975. - Enthält u.a. auf S. 9-28 eine kleine Geschichte der Alchemie. U.a. über: Verzeichnis der alten u. der neuen Schreibweise der in den Tafeln vorkommenden Ausdrücke; Geheimwissenschaftlich-alchymistisches Lexikon; Über den Ursprung der chemischen u. medicinischen Geheimsymbole; Orientierende Zusammenstellung der in den Tafeln enthaltenen Geheimsymbole nach Formähnlichkeiten; Alphabetäre Ähnlichkeiten; Ähnlichkeiten mit den Grundsymbolen; Die Planetenzeichen, die Zodiacalzeichen, die Symbole der Elemente u. deren Modificationen; Allg. Fig. u. deren Combinationen. - Mit Registern, einem Index zum geheimwissenschaftlich-alchymistischen Lexikon sowie einem Verzeichnis einschlägiger Quellenwerke. - Gustav Wilhelm Gessmann (Pseudonym G. Manetho, 1860-1924), österr. Militärbeamter, Landesmuseumsdirektor u. Okkultist. Ab 1886 veröffentlichte er Artikel in der theosophischen Zeitschrift "Sphinx", im folgenden Jahr erschien sein erstes Buch, "Magnetismus und Hypnotismus", dann folgten Werke zu allen okkulten Wissensgebieten, u.a. in "G. Manetho's Occultistischer Bilderbogen". Als Graphologe war er beedigter Sachverständiger des Oberlandesgerichts Graz. - Einband etwas fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**12. Gilly, Carlos, F. A. Janssen und Joost R. Ritman:** Cimelia Rhodostauritica. Die Rosenkreuzer im Spiegel der zwischen 1610 und 1660 entstandenen Handschriften und Drucke. Ausstellung der Bibliotheca Hermetica Amsterdam und der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel. Amsterdam, In de Pelikaan, 1995. XII, 191 S., mit zahlreichen Illus. oder Faksimiles, 4°, Illus. O-Karton **58,00 €**

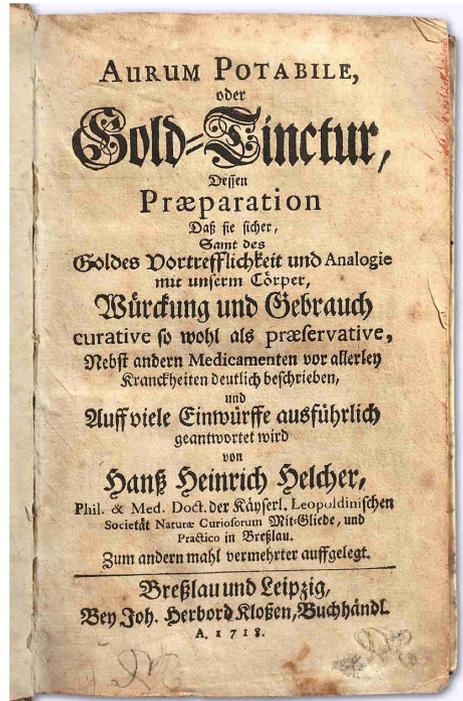
Beschreibt 347 Titel, jeweils mit mindestens einer Abb. - U.a. über: Vorläufer u. Wegbereiter; Wo sind die Rosenkreuzer?; Tobias Hess u. sein Freundeskreis; Die Veröffentlichung der R.C.-Manifeste; Zustimmende Schriften; Der Streit um die Rosenkreuzer; Kampfschriften gegen die Rosenkreuzer; Die Reaktion der Theologen; Die Rosenkreuzer vor Gericht; Wer sind nun die wahren Rosenkreuzer?; Astrologen u. "neue Propheten"; Die politische Instrumentalisierung der Rosenkreuzer; Internationalisierung der R.C.-Bewegung. - Mit Register. - Gutes Expl. mit sehr seltenen kl. Bleistiftmarginalien.

**13. Helcher, Hanß Heinrich:** Aurum Potabile oder Gold-Tinctur, Dessen Praeparation Daß sie sicher, Samt des Goldes Vortrefflichkeit und Analogie mit unserem Coerper, Wuerckung und Gebrauch curative so wohl als praeservative, Nebst andern Medicamenten vor allerley Kranckheiten deutlich beschrieben, und Auff viele Einwuerffe ausfuehrlich geantwortet wird on Hanß Heinrich Helcher, Phil. & Med. Doct. der Käyserl. Leopoldinischen Societaet Naturae Curiosorum Mit-Gliede, und Practico in Breßlau. Zum andern mahl vermehret aufgelegt. (2 Aufl.) Breßlau u. Leipzig, Bey Joh. Herbord Kloßen Buchhändl., 1718. 16 Bll., 309 S., 4 Bll. (Register), 1 Bl. (Errata), Kl.-8°, Pergament d. Zt. mit handschrftl. Rückentext **820,00 €**

Brüning 3685; Ferguson I,373; Ferchl 222; Duveen 283; Neu 1878; Rosenthal 425 (als J.H. Helcher). - Erschien zuerst 1712 in Schweidnitz u. Leipzig, ebenfalls bei Kloß. - Hans Heinrich Helcher (1672-1729), Arzt in Oels u. Schweidnitz, galt als ein "Mann der Geheimnisse". Nach Abfassung der vorliegenden Schrift ließ er sich in Breslau nieder, von wo aus er versch. Reisen nach Böhmen u. Polen unternahm, um seine Goldtinktur als Universalheilmittel anzubieten. Er war auch Mitglied der "Academia Naturae Curiosorum" unter dem Namen "Hierotheus". - Einband etwas fleckig; Rückendeckel mit kl. punktförmigen Einstichen; Vorsatz u. Titel mit Besitzervermerken; Seiten gebräunt u. tw. etwas braunfleckig; Bezugspapier vom hinteren Innendeckel gelöst u. an den Rändern (wie letztes Blatt) mit Spuren von Insektenfraß, sonst ein gutes Expl.



Nr. 10

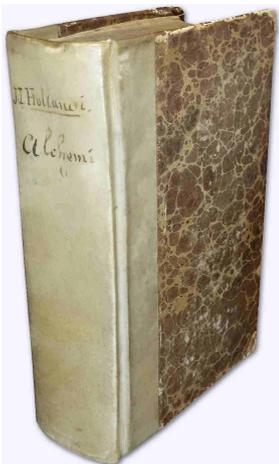


Nr. 13

**14. [Henkelkreuzmann = Bruder Recnartus / d.i. Heinrich Tränker]:** Mystischer Glockenschlag. Drei mystische Traktätlein für alle Suchenden eines neuen Lebens in einer neuen Zeit! Gesammelt von [Henkelkreuzmann]. Aufl. 1000 Expl. München, Ulrich Huter-Verlag, [1981]. 87 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Holzschnitt von Carl Rabus) **38,00 €** (= Aus den echten Schriften der "Brüderschaft vom Rosenkreuz"). - Inhalt: Vorwort von Waltharius (d.i. Walter Studinski); Wo blieben die Deutschen Rosenkreuzer? (u.a. mit Anmerkungen zur "Pansophischen Loge", ihren Verfall durch Meister Therion (Aleister Crowley) u. das nachträgliche Scheitern der okkulten "Geheimkonferenz im Jahre 1926" (S.9)); Ein Schreiben der "Brüderschaft vom Goldenen und Rosenkreuz" für einige ihrer Lehrlinge abgegeben. Zum andern Male des Suchenden veröffentlicht von Br... Recnartus; Assertio oder Bestätigung der Fraternität R.+C. welche man den Orden "vom Goldenen- und Rosenkreuz" nennt (vormals in Latein beschrieben); Geistlicher Krämer-Korb. Mit sieben beschlossenen Laden. Worinnen Eine kurze und geistreiche Erklärung Der sieben Seligkeiten enthalten. Aufs Neue durchges. u. hrsg. vom Br. Recnartus (nach dem Orig. von 1622 bearb.); Waltharius: Kernpunkt der Übungen der Fraternität vom Hlg. Rosenkreuz. Aus dem Nachlass des Henkelkreuzmannes Recnartus veröffentlicht; Crata Repoa. Oder Einweihungen in der alten geheimen Gesellschaft der Egyptischen Priester (Berlin bey Chr. L. Stahlbaum, 1778). - Zu Heinrich Tränker (1880-1956) siehe "Volker Lechler: Heinrich Tränker als Theosoph, Rosenkreuzer und Pansoph" ([www.magie.de](http://www.magie.de))-Walter Studinski (alias Waltharius, 1905-?) "Mitglied der Pansophia, aber auch bei der Fraternitas Saturni als Mitglied geführt (ohne Mitglied gewesen zu sein), befreundet und persönlich bekannt mit Heinrich Tränker (Recnartus), Grosche (Gregorius), Verweyen, Wilhelm Quintscher, Franz Sättler, Friedrich Lekve (OTO), Hans Sterneder, Prof. Gehard Freund vielen anderen Persönlichkeiten." (Miers) - Sauberes u. gutes Expl.

**15. Hollandus, Johan Isaac:** Sammlung unterschiedlicher bewährter Chymischer Schriften / namentlich: Joh. Isaaci Hollandi Hand der Philosophen, Opus Saturni, Opera Vegetabilia, Opus Minerale, Cabala, de Lapide Philosophico, Nebst einem Tractat von den Irrgängen derer Alchymisten, Auctoris incerti, neue und verbesserte Auflage, mit gehörigem Fleiße übersehen, und mit einem Verzeichnüs derer in jeglichem Tractat befindlichen wichtigsten Materien vermehret, wie auch mit nöthigen Kupffern gezieret. Wien, In Verlag bey Joh. Paul Krauß, Buchhändler, 1746. 8 Bil. (Titel schwarz/rot; Vorrede; Inhalt), 762 S. (recte 752 S.; S.129-138 u. S.425-426 übersprungen), mit 16 Kupfertaf. u. 27 kl. Textholzschnitten [kmpf.], Kl.-8°, Späteres Halbpergament mit handschrftl. Rückentext **2500,00 €** VD18 14604728; Brüning 4502; Ferguson I,413f; Ferchl 247 (mit falscher Jahresangabe). - Späte, aber sehr seltene

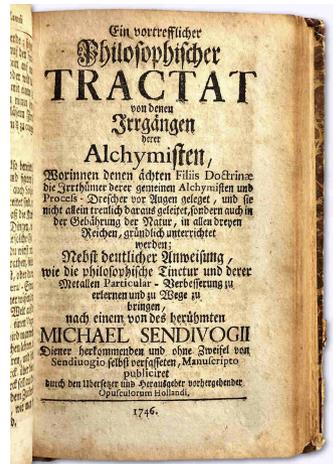
Sammelausgabe des alchemistischen Textkorpus. Ferguson hält die vorliegende Ausgabe für einen Nachdruck der Ausgabe von 1667 (vgl. dazu Brüning 2156 u. Duveen 301), was jedoch skeptisch stimmt, da diese nur über den halben Umfang verfügt. 1773 erschien aus dem Verlag eine weitere Ausgabe des Titels mit gleicher Kollation (allerdings war bei einem Vergleichsexpl. S.233-234 doppelt paginiert). Oft fehlen bei den angebotenen Expl. beider Auflagen Kupfertaf., die überwiegend alchemistische Öfen zeigen. --- Inhalt: (1) Die Hand des Philosophen mit ihren verborgenen Zeichen. S.1-94. - (2) Ein Elixir zu machen von Urin. S.95-112. - (3) ...die andere Art der Alchymie...ist ein Elixir. S.112-119. - (4) Die dritte Art der Alchymie, bir genannt. S.119-120. - (5) Opus Saturni... S.121-172. - (6) Opera Vegetabilia, in welchen gelehret wird, wie aus dem Weine und anderen Vegetabilis praepariret, oder alle Dinge in ihre höchste Exaltation gebracht werden müssen... S.173-334. - (7) Ein vortreflicher Philosophischer Tractat von denen Irrgängen derer Alchymisten,...nach einem von des berühmten Michael Sendivogii... ohne Zweifel von Sendivogio selbst verfassten Manuscripto publiciret...(mit eigenem Titelblatt. Die Verfasserschaft des Michael Sendivogius ist ungesichert. S.335-400)- (8) Mineral-Werck... S.401-562. - (9) Anhang eines Fragmenti Von der Cabala... S.563-580. - (10) Tractatus de Lapide Philosophico, Oder vom Stein der Weisen. S.581-762. --- Johann Isaac Hollandus war wohl ein flämischer Alchemist, genaue Lebensdaten sind unbekannt. Ob es sich bei ihm um den Sohn von Isaac Hollandus handelt (oder umgekehrt) ist unsicher. Ihre ältesten Handschriften stammen aus der Zeit um 1560, so bezieht sich Paracelsus 1582 auf Isaac Hollandus (Brüning 0545). "Gewiß gehörten beide Hollande zu den ausgezeichneten Chemikern jener Zeit, und stehen noch jetzt in Achtung bei Denen, die alte Bücher lesen mögen [...] Beide, Vater und Sohn, beschreiben die Transmutation mit einer Bestimmtheit, welche nur selbststeigere Erfahrung geben könnte [...] Wollte man ihre Wahrhaftigkeit bezweifeln, so würde die Frage entstehen, welche denkbare Ursache zwei Männer von Kenntnissen, die nur für das Pult schrieben, zur Unwahrheit bewogen haben könnte." (Schmieder S.211f) - Einband berieben u. tlw. bestossen; Bindung in der Vorrede u. am Textende unterschiedlich stark gebrochen (sonst feste Bindung des Buchblocks); durchgehend gebräunt u. tlw. leicht braunfleckig; seltene Anstreichungen u. kl. Marginalien, sonst ein gutes Expl. mit allen Kupfertaf.



Nr. 15



Nr. 15



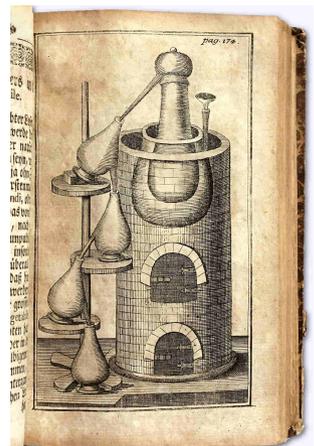
Nr. 15



Nr. 15



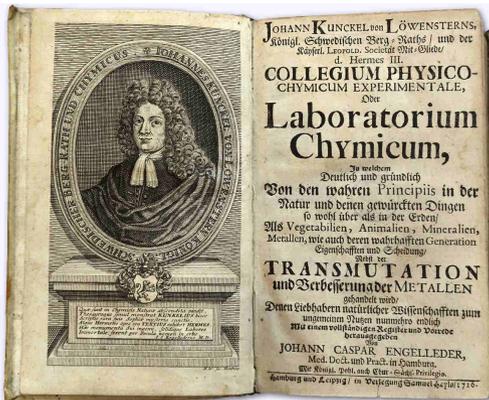
Nr. 15



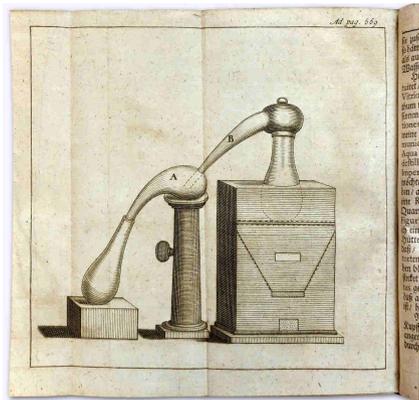
Nr. 15

**16. Kunckel von Löwenstern, Johann:** *Ars vitraria experimentalis, Oder vollkommene Glasmacher-Kunst.* Lehrende, Als in einem, aus unbetrüglicher Erfahrung, herfließendem Commentario, über [...] Anthonii Neri, von Florentz, und [...], Christophori Merretti [...]. Die allerkuntz-bündigsten Manieren, das reineste Chrystall-Glas; alle gefärbte oder tingirte Gläser; künstliche Edelstein oder Flüsse; Amausen, oder Schmelze; Doubletten, Spiegeln, das Tropp-Glas, die schönste Ultramarin, Lacc- und andere nützliche Mahler-Farben [...] zu machen, auch wie das Glas zu mehrer Perfection und Härte zu bringen. Nebst ausführlicher Erklärung aller zur Glaskunst gehörigen Materialien [...]. Samt einem II. Haupt-Theil. So in drey unterschiedenen Büchern, und mehr als 200. Experimenten bestehet, darinnen vom Glasmahlen, vergulden und Brennen; vom Holländischen Kunst- und Borcellan-Töpfferwerck [...]. Mit einem Anhang von denen Perlen und fast allen natürlichen Edelsteinen [...]. Alles hin und wieder in dieser dritten Edition um ein merckliches vermehret [= 3 Teile in einem Band; kmpl.]. [3. u. umfangreichste Aufl.]. Nürnberg, Christoph Riegel, 1743 [trotz Druckvermerk erst 1744 ersch.]. 9 Bil., 472 S., 10 Bil., mit gest. Frontispiz (Portrait des Autors), gest. Titel, einigen Textholzschnitten u. 20 Kupfertaf., 8°, Leder d. Zt. mit 5 Bänden u. goldgepr. Rücken **1300,00 €**

Brüning 4425; Ferguson I, 485 (Anmerkung zur EA); Duween 328 (Zur 1. u. 2. Aufl.); Ferchl 288: "Dieses Werk enthält im Teil Herstellung von Kristallglas, Farbgläsern, künstl. Edelsteinen, Emailen, Spiegelfabrikation, Tropfglas, Ultramarinlack und andere Malerfarben [...] alle Präp. zur Glasfabrikation, Zaffer [Kobaltoxid], Braunstein, Instrumente des Glasbläfers, dessen Öfen mit Bildern, II. Teil: 200 Experimente mit Beschreibung der Glasmassen, Vergolden und Einbrennen des Glases, holländ. Töpferei, Lampenbläserei im Kleinen, Form-Glasbläserei, Silberguss, Gipsbereitung, Lacke, Türkisch-Papier, Blattgold, künstl. Perlen und Edelsteine." - Enthält neben den beiden Teilen ab S.429 den Anhang "[...] Einen vor Jubilierer und Goldschmiede sehr deutlichen Unterricht Von der Art / Unterscheid / Erkänntnis und Güte der fürnehmsten natürlichen Edelgesteine [...]" - Johannes Kunckel (auch Kunckel, um 1630 - 1703), deutscher Alchimist u. Glasmacher. Der brandenburgische Kurfürst Friedrich Wilhelm war mit seiner vorindustriellen Fertigung von Rubinglas so zufrieden, dass er ihm 1685 die heutige Pfaueninsel vor Berlin schenkte. 1693 durch den Schwedenkönig Karl XI. als "Johann Kunckel von Löwenstern" in den Adelsstand erhoben (Kopp I,58 ausführlichst über Kun[c]kel). - Einband berieben u. bestossen; oberes Kapital restauriert; tlw. gebräunt; wenige Seiten fleckig; ein gutes Expl.



Nr. 17

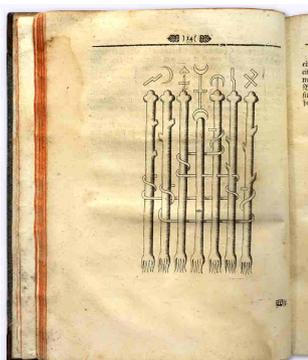


Nr. 17

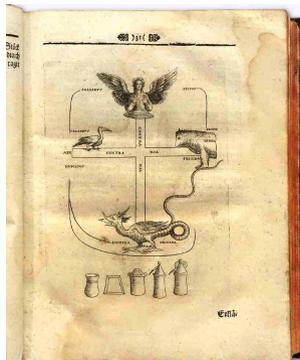
**17. Kunckel von Löwenstern, Johann:** *Johann Kunckel von Löwensterns Königl. Schwedischen Berg-Raths, und der Kayserl. Leopold. Societät Mit-Gliede, d. Hermes III. Collegium Physico-Chymicum Experimentale, Oder Laboratorium Chymicum, In welchem Deutlich und gründlich Von den wahren Principiis in der Natur und denen gewürkten Dingen so wohl über als in der Erden / Als Vegetabilien, Animalien, Mineralien, Metallen, wie auch deren wahrhaften Generation Eigenschafften und Scheidung / Nebst der Transmutation und Verbesserung der Metallen gehandelt wird / [...]* herausgegeben Von Johann Kaspar Engelleder [...]. Erstausg. Hamburg u. Leipzig, in Verlegung Samuel Heyls, 1716. 20 Bil., 737 S. (recte 739, die S. 735 u. 736 wurden 2x vergeben), 18 Bil. (Register), mit gest. Frontispiz (Portrait des Autors) u. einer mehrfach gefalt. Kupfertaf., 8°, Pergament d. Zt. mit Rückentext **3900,00 €**

Brüning 3607; Ferguson I, 484 (Anmerkung); Caillet 5855 (Anmerkung); Ferchl 288; Neu 2186; Kopp I,60 hält den Band für

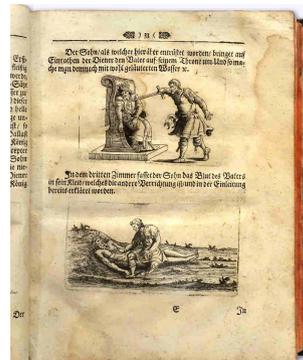
chemiehistorisch bedeutsam. - Dass Kunkel noch den Traditionen der Alchimie verhaftet ist, aber schon der Chemie als Wissenschaft die Bahn bereite, zeigen seine zahlreichen wissenschaftlichen Versuche, die in dem vorliegenden Hauptwerk des Autors postum veröffentlicht wurden. Weitere Aufl. erschienen 1722, 1738 u. 1767. Eine unvollständige Sammlung seiner Schriften wurde noch 1721 unter dem Titel: "Fünf kuriose chemische Tractätlein" herausgegeben. - Einband tlw. etwas fleckig; Vorsatz mit Besitzervermerk von alter Hand; Titel verso mit kl. Rundstempel "Carl-Alexander-Bibliothek Eisenach"; leicht gebräunt u. mit seltenen kurzen Randmarginalien, sonst ein gutes Expl.



Nr. 18



Nr. 18



Nr. 18

**18. Lacinius, Janus:** Pretiosa Margarita, Oder Neu-erfundene Köstliche Perle / Von dem Unvergleichlichen Schatz und höchst-kostbaren Stein der Weisen / In sich haltend den eigentlichen Grund-Riß und Lehr-Arth dieser Göttlichen Kunst: in gleichen andere aus dem Arnoldo [Villanova], Rhaimundo [Lullus], Rhasi, Alberto [Magnus] und Michaelae Scoto zusammen gelesene Schrifften / Durch Janum Lacinium aus Calabria. Zum erstenmahl in Lateinischer Sprache [...] 1546 heraus gegeben / Anietzo aber [...] in das Teutsche übersetzt [...] von Wolfgang Georg Stollen / Liebhabern der edlen Chymie. Nebst einem vollständigen Register. Dtsch. Erstaug. Leipzig, verlegts Johann Friedrich Braun, 1714. 12 Bll., 468 S., 18 Bll., mit gest. Frontispiz, Titelvignette u. 23 Textkupfern (3 ganzseitig), 8°, Neues Halbleder mit Rückentext u. 3 Bänden **2600,00 €**

Brüning 3521 (mit 12 Bll., 468 S., 18 Bll.); Kistemann 6,42 u. 16,56 (mit 11 Bll., 468 S., 18 Bll.); Caillet 5913; Kopp II,374; Ferguson II,2; Duveen 332 (nur die lat. Ausg.); Schmieder S.260; Ackermann IV/109. - Enthält insbes. die erstmals 1546 in Venedig erschienene Bearbeitung des kalabresischen Minoriten Janus bzw. Giovanni Lacinius von einem 1330-1339 in Pola (Istrien) verfassten Werk des Petrus Bonus aus Ferrara. Dazu weitere Schriften von Lacinius, welche überwiegend aus Auszügen aus den Werken von A. Villanova u.a. im Titel genannten Autoren bestehen. Neben den Widmungen u. fiktiven Gesprächen der Erstaug. bringt der Übersetzer Stoll noch den Text eines in Münchshausen (bei Lüneburg) gefundenen alchemistischen Manuskripts (lateinisch u. dtsh. Übersetzung, 6S.). - Petrus Bonus führt in diesem Werk u.a. etliche Gründe an, die gegen die Alchemie sprechen, um in jew. darauf folgenden Kapiteln das Gegenteil zu beweisen. Auch geht er auf die Schwierigkeiten bei der Alchemie ein u. gleich zu Anfang enthält der Text nach symbolischen Abb. von Bäumen eine allegorische Bildfolge zur Transmutation (Ein König wird durch seinen Sohn ermordet, begraben u. später aus seinen Knochen wieder zum Leben erweckt. Siehe dazu: Ploss, Alchemia S.130ff.; J. van Lennep, Alchemie S.153ff. u. C.G. Jung, Psychologie und Alchemie 3.Aufl. S.192ff.) mit dem abschliessenden Text: "Niemand, der ein Betrüger, Geizhals, oder sonst ein gottloser Bösewicht ist, greiffe dieses heilige Werck mit unreinen Händen an: hieher nahe sich mit seinem Gemüthe wer From und Weise ist, und welcher nebst den Gründen der Sachen auch die Lehren selbst erkennen könne." - Neuer Einband; innen durchgehend etwas fleckig; einige Blatt leicht knittrig; ein Blatt mit Bleistift-Anstreichungen u. Marginalien, sonst ein gutes Expl.

**19. [Löhrbach, Graf von]:** Die theoretischen Brüder oder zweite Stufe der Rosenkreuzer und ihrer Instruktion das erstemahl ans Licht herausgegeben von einem Profanen. Nebst einem Anhang aus dem dritten und fünften Grad, als Probe. Neue Aufl. Athen [Regensburg, Montag & Weiss], 1789. Titel mit gest. Illus., 278 S., 1 Bl., 2 Falttaf., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen **1100,00 €**

Ackermann V/200; Brüning 5464; Wolfstieg 42519; Kloss 2662 (nennt eine Tabelle, die sonst nicht nachweisbar ist); Caillet 10615; vgl. Frick, Die Erleuchteten, S.385. - Enthält den Stoff für den 2. Grad, den der "theoretischen Brüder"; d.h. zunächst ein "Fragment aus der Geschichte der Könige von Schesian", dann den Ablauf der Aufnahme u. der Tafeloge u. ab S. 98 den theoretischen Unterricht, welcher sich mit den Anfängen der Dinge, den Elementen, Planeten, Metallen, Krankheiten usw. befasst. Ab S. 221 dann der praktisch-alchemistische Teil "Anhang aus dem 3. und 5. Grad, Verbesserte Specialinstruction über die Operationes des großen Mineralwerks vom zten Grad, oder der Practico", u.a. Vorbereitungsprozesse zum philosophischen Werk u.a. mehr. Die beiden Tafeln zeigen den Teppich u. die Kleinode des

Grads. Der Hrsg. Löhrbach behauptet im Vorwort, die Schrift wäre ihm durch Zufall während einer Reise in die Hände gefallen. Die EA war 1785 erschienen. - Seiten unbeschnitten u. am Schnitt tfs. etwas angestaubt; die beiden Taf. mit Feuchtigkeitsrand, sonst ein gutes Expl.

**20. Lüdy, Dr.:** Alchemistische und chemische Zeichen. Mit 30 Abbildungen und 128 Tafeln. Erstausg. Berlin, Gesellschaft für Geschichte der Pharmazie, [1928]. 57 S., mit Textabb., u. 127 Taf., 4°, illus. O-Karton **110,00 €**

Duveen S.368: "A very useful publication with interesting illustrations..."; Nicht bei Brüning. - "Die vorliegende Arbeit will die alchemistischen Zeichen des Mittelalters und der beginnenden Neuzeit so zusammenstellen, daß der Pharmaziehistoriker beim Studium alter Schriften sich rasch über die Bedeutung der rätselhaften Zeichen, die ihm auf Schritt und Tritt begegnen, orientieren kann." (Vorwort). Der Text verzeichnet über 3800 alchemistische u. chemische Zeichen; enthält eine wissenschaftliche Einführung zum Thema, ein alphabetisches Register der lateinischen Ausdrücke u. Erläuterungen dazu. - Einband tlw. geblichen, Rücken mit kl. Fleckspur; Titel mit Besizervermerk, sonst ein sehr gutes Expl.

**21. Morgenstern, Philipp:** Turbae Philosophorum, oder der Güldenen Kunst, die sie sonst Chymia nennen, verschiedene Schriften: als da sind Morieni Romani, von den Metallischen Dingen, und von der verborgenen und höchsten Arznei der alten Philosophorum, nebst anderen Auctoribus, Durch Philippum Morgenstern, Islebiensem. Zweyter Theil. [Zweite dtsh. Ausg.]. Wien, Verlegts Johann Krauß Buchhändler, 1750. 551 S., mit Holzschnitt auf Titel ("Die alten weisen Meister", wie in der EA) u. 11 Textholzschnitten, 8 Kupfertaf. u. einem Kupferstich (Löwe verschluckt die Sonne) im Text [so kompl.], Kl.-8°, Halbleder d. Zt. mit Rückenschild **1650,00 €**

Brüning 4616 (irrig bei den Abb. u. der Inhaltsangabe); Alchemiebibliothek Bernus 533; Zu beiden Bänden: Ferguson II, S.107; Ferchl S.368; H.P. Kraus Catalogue 62 "The Duveen Collection" Nr.267; Kistemann Katalog 16, Nr.72. - Zweite deutschsprachige Ausgabe der raren alchemistischen Schriftensammlung "Artis auriferae" (die auf Latein 1572, 1593 u. 1610 erschien; siehe: Ferguson I, S.510ff; Duveen S.29ff; Rosenthal 55; Caillet 477). - Jeder Bd. ist in sich abgeschlossen, der vorliegende zweite enthält: (1) Das Buch von der Zurichtung der güldenen Kunst, welches Morienus Romanus hat lassen ausgehen an den Calid, der Aegypter König, welches Robertus Castrensis aus dem Arabischen ins Latein gebracht hat. S.9-68. - (2) Eine Antwort Bernhardi Trevirensis, an Thomam de Bononia, einen Artzt des Königs Caroli VIII. S.68-123. - (3) Dem Hochgelehrten Herrn Petro Sovet, der Medicinae Doctor, Robertus Vallensis Rugl./Raymundus Lullius in Praxi Testamenti. / Die zwey gleichen Theile der Zusammensetzung des Philosophischen Steines. S.123-127. - (4) Die Leiter der Philosophorum. S.127-198. - (5) Das Kinderspiel [das Weiberwerck]. S.198-235. - (6) Rosarium Philosophorum. S.235-447. - (7) Das Buch Arnoldi de Villa Nova. S.447-476. - (8) Novum Lumen. S.476-492. - (9) Arnoldi de Villa Nova. Blume aller Blumen [an den König von Arragonia geschrieben - Flos florum]. S.493-511. - (1.) Arnoldi de Villa Nova, über die Alchymia, geschrieben an den König von Neapel. S.511-517. - (11) Das Buch des Bruders Rogerii Baconis Angelici, von der wunderbaren Gewalt der Kunst und Natur. S.517-551. - Die schönen Kupfer u. Textholzschnitte des vorliegenden Bandes illustrieren das berühmte "Rosarium Philosophorum" (während der erste Bd. keine Abb. enthält). Mit den Varianten von "Turba Philosophorum" befaßt sich ausführlich Julius Ruska in seinem gleichnamigen Werk u. die Mellon Collection weist daraufhin, wie wichtig gerade diese Textzusammenstellung mit ihren Abb. für C.G. Jung war. - Einband bestossen u. leicht fleckig; oberes Kapital etwas angerissen; beide Innengelenke tlw. angeplatzt; wenige Bil. schwach braunfleckig; die letzten 4 Bil. angerissen, hinterlegt u. im Bund unschön verstärkt, dort auch ein kl. Textverlust der handschriftl. ergänz wurde; sonst ein gutes Expl.

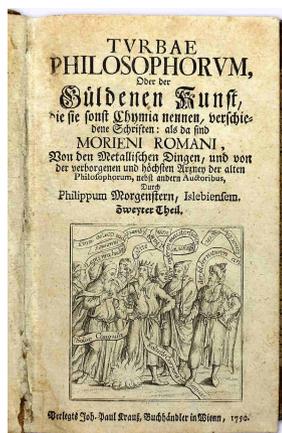
**22. Paracelsus:** Magische Unterweisungen des edlen und hochgelehrten Philosophi und Medici Philippi Theophrasti Bombasti von Hohenheim, Paracelsus genannt. Nummeriertes Expl. (Nr. 596 von 777). Leipzig, Im Wolkenwanderer Verlag, 1923. 2 Bil., 64 S., 2 Bil., mit kl. Figuren im Text, Gr.-8°, O-Pappband **110,00 €**

Brüning 5984a. - "Dieses bisher völlig unbekannt und nirgends veröffentlichte bedeutsame Werk des großen Magiers wurde von Franz Spunda in der Handschriftenabteilung einer österreichischen Bibliothek durch Zufall aufgefunden und hier völlig wortgetreu wiedergegeben. In den Handel gelangen 777 Exemplare, die in der Presse numeriert sind. Die Schrift des Einbandes zeichnete Johannes Tzschichold." - U.a. über: Experimentum Theophrasti Paracelsi; Anfang u. Eingang der ersten Capital von dem weißen Rosengarten der Kunst Alchemia; Von dem Schlüssel des Rosengartens; Die sieben Handgriff unther dieser Kunst; Der dritt Articul des kleinen Rosengartens u. Vermehrung des Golds u. Silbers. - Die schöne, klassische Buchgestaltung (Satzspiegel nach dem goldenen Schnitt), stammt wohl ebenfalls von Johannes Tzschichold (1902-1974), dem berühmtesten Typografen des 20. Jahrhunderts. - Einband etwas fleckig; Seiten leicht gewellt (wie bei allen Vergleichsexpl.) u. tlw. leicht fleckig, sonst gutes Expl.

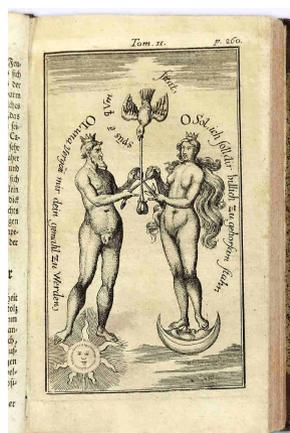
**23. Philaetha, Irenaeus Philoponus [d.i. George Starkey]:** Kern Der Alchymie / Das ist Ein durch Erfahrung bewährter Tractat Welcher eröffnet Das geheime und hochverborgene Geheimnüz Des Elixirs der Weisen / Abgetheilet in zwey Theil Worvon der erste fürnehmlich die Theoriam der ander aber die Practicam der Kunst erkläret / In welchem die Kunst so eröffnet ist / als noch niemahls geschehen / zu Nutz und Dienst der jungen anfahenden Arbeiter / und zur Überweisung derer / welche in dem Labyrinth der Irrtümer verwirret sind. Geschrieben Durch Irenæum Philoponum Philaetham. Aus dem Englischen übersetzt von

Johann Langen. [Zweiter Teil:] Anonymi Philalethae Commentarius in epistolam Georgii Riplaei, Aus dem Englischen ins Teutsche übersetzt Von Johann Langen. Leipzig Valentin Adler u. [ANGEBUNDEN:] **Johannes d'Espagnet**: Das geheime Werck der Hermetischen Philosophie, Worinnen die natürlichen und künstlichen Geheimnisse der Materie des Philosophischen Steins [...] offenbahret sind. Dtsch. Erstausg. u. Erstausg. [Alle] Leipzig, Verlegts Valentin Adler, 1685, 1685. 8 Bll., 206 [recte 205, Seitenzählung springt von 201 auf 203] / 62 S. // 6 Bll., 90 S., Kl.-8°, Neues Halbleder mit Rückentext **2700,00 €**

(1) VD17 3:308205X (Kern der Alchyme!) u. 39:116632F (Commentarius); Brüning 2586; Ferguson II, 194-195; Rosenthal 809 (mit 8 Bll., 200 S.) u. 810 (Commentarius mit 62 S.); Caillet 10357 (ohne Anhang); Ferchl 409; Duveen 471; Neu 3915; Schmieder 394; Kopp II, 347. - Der erste Teil ist die erste dtsh. Ausgabe von Starkeys "The Marrow of Alchemy" 1654; der zweite Teil (wie vorliegend, meist als Anhang beigegeben) der Kommentar von Irenaeus Philaletha über Ripleys Brief an den König Esward IV. von England. - Über den englischer Alchemisten George Starkey oder Stirk (1628-1665), der oft mit Thomas Vaughan (1621-1665, Ps.: Eugenius Philalethes) verwechselt wurde, siehe: Ferguson II, 474-475 u. Biedermann S.405. --- (2) VD17 23:239403E; Brüning 2579; Ferguson I, 250 (Anmerkung). Nachgedruckt in: "Deutsches Theatrum Chemicum" 1730 II, 823. "Hier übergebe ich dir einen Tractat vom Stein der Weisen in deutscher Sprache / welchen der edle / und vom Philaletha oft gerühmte #Espagnet lateinisch geschrieben." (Vorrede) --- Titel etwas fleckig u. mit einerkl., oberflächlichen Abschabung; Seiten etwas gebräunt u. tls. leicht (braun) fleckig; gelegentliche Anstreichungen u. kl. Marginalien; S.156 mit Randabriss ohne Textberührung; Anhang zw. S.27-34 u. letztes Blatt des Bandes mit tlw. hinterlegten Randäsuren, sonst ein gutes Expl.



Nr. 21



Nr. 21



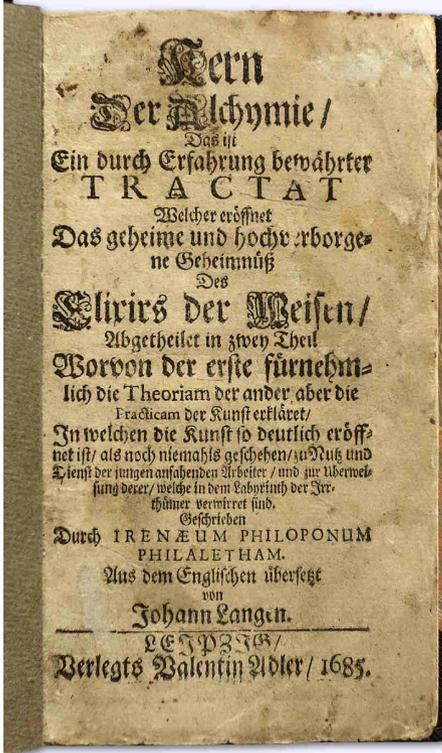
Nr. 21

**24. Phoebron [d.i. Berhard Joseph Schleiss von Löwenfeld]:** Der im Lichte der Wahrheit strahlende Rosenkreuzer allen lieben Mitmenschen auch dem Magister Pianco zum Nutzen hingestellt von Phoebron. Erste u. einzige Ausg. Leipzig, Christian Gottlob Hilscher, 1782. 348 S., 8°, Marmorierter Pappband d. Zt. mit Rückenschild **900,00 €**

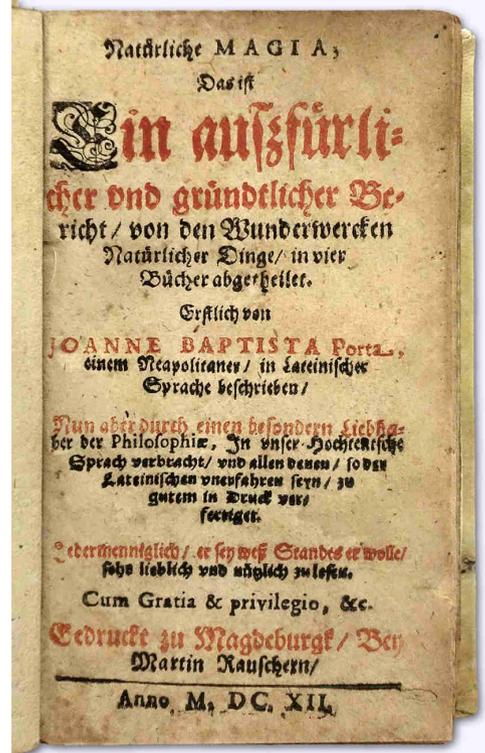
Wolfstieg 42505; Taute 860; Kloss 2651; Rosenthal 771; Ackermann V/84.2; Gardner, Bibl. Rosicruciana 601; Kopp II, 137. - Ausführliche Verteidigungsschrift des kurfürzischen Hofrath Dr. Schleiss von Löwenfeld zu Sulzbach gegen den ehemaligen Bruder Hans Heinrich von Ecker und Eckhoffen, die auch die Widerlegung aller jener Anschuldigungen versucht, welche die Alchemie betreffen. Unter Pseudonym Magister Pianco hatte Freiherr von Ecker und Eckhoffen in der 1781 erschienenen Schrift "Der Rosenkreuzer in seiner Blösse" sehr vieles u. ungünstiges über den Orden verbreitet (siehe Nr.5 in diesem Katalog). - Leicht berieben u. etwas bestossen; Rücken u. Innendeckel jew. mit zwei sehr kl. Aufklebern (Standortnr.); Deckelschild der Charlesworth Masonic Library, sonst ein gutes Expl. (keine Stempel oder Bibliothekseintragungen).

**25. Plumenoeck, Carl H. Lobreich von [d.i. Schleiss von Löwenfeld]:** Geoffenbarter Einfluß in das allgemeine Wohl der Staaten der ächten Freymäurerey aus dem wahren Endzweck ihrer ursprünglichen Stiftung erwiesen, und der Schrift des Königl. Dänischen Etaatsraths Johann Jacob Mosers, von Geduldung der Freymäurergesellschaften, besonders in Absicht auf den Westphälischen Frieden, entgegen gesetzt. Samt dem klar- und deutlichen Unterricht, das wahre Rosenkreutzerische Astralpulver ächt zu bereiten, und zum Besten des gemeinen Wesens wider fast alle Krankheiten zu gebrauchen. Erstausg. Amsterdam [d.i. Regensburg], [Montag], 1777. 160 S., 1 Bl., 8°, Pappband d. Zt. **1200,00 €**

Brüning 5196; Wolfstieg 27578 (kennt das Erratabl. nicht); Kloß 2644; Taute 849; Ackermann V/278 (zur 2. Aufl. mit falscher Jahreszahl: 1799 statt 1779); Frick: Die Erleuchteten S.337ff. - Über sympathetische, spagyrische u. alchemistische Prozeduren, dabei auch die Zubereitung von Bier u. Wein aus rosenkreuzerischer Sicht. Die Widerlegung von J. J. Mosers Vorschlägen (siehe Kloss 406) gegen die Duldung der Freimaurerei wird trotz des Titels nur am Rande behandelt. Die Schrift wird oft unter dem früher angenommenen Verfasser "Hans Carl Freiherr von Ecker und Eckhoffen" verzeichnet; neben den hier genannten Bibliografien von Kloß u. Taute auch: Caillet 3509; Kopp II,221 u. 276ff. Über den Arzt Schleiss von Löwenfeld (1731-1800) siehe auch Lennhoff, Posner, Binder. - Einband bestossen u. angestaubt; Rücken etwas beschabt u. mit Standortnr.; Innendeckel mit Exlibris der dänischen Landesloge; zwei Blatt mit kl. Papierläsuren (S.17 u. 35); tw. etwas gebräunt u. wellig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 23



Nr. 26

**26. Porta, Johann Baptista [= Giovanni Battista della Porta]:** *Natürliche Magia, Das ist Ein außfürlicher vnd gründlicher Bericht / von den Wunderwercken Natürlicher Dinge / in vier Bücher abgetheilet. Erstlich von Joanne Baptista Porta, einem Neapolitaner / in Lateinischer Sprache beschrieben / Nun aber durch einen besondern Liebhaber der Philosophiæ, In vnser Hochteutsche Sprach verbracht / und [...] zu gutem in Druck gefertiget. Dtsch. Erstaug. Magdeburgk, Bey Martin Rauscher; Jn Verlegung Johan Francken Buchführers, 1612. 72 Bl. (Titel in schwarz/rot), 460 S., 1 Bl., Kl.-8°, Neuzeitliches Pergament* **1600,00 €**

VD17 3:007693B; Brüning 1039; Rosenthal 3027; Vgl. Ferguson II, 216; Ferchl 420; Krivatsy 9195; Graesse 112 u. 417. - Johann Baptista Porta (= Giovanni Battista della Porta; auch: Giambattista della Porta 1535-1615), neapolitanischer Arzt, Universalgelehrter u. Dramatiker, der als einer der ersten modernen Naturwissenschaftler gilt; die "Magia naturalis" veröffentlichte er 1558. Vorliegend die sehr seltene erste deutsche Ausgabe, sie enthält eine Sammlung von alchemistisch-medizinischen Rezepten, Zaubereien u. tradierten Gebräuchen des Mittelalters. Der Text wurde später erweitert u. erschien in zahlreichen Ausgaben u. Übertragungen. Behandelt werden u.a. Kosmetika; Himmelsbildnisse; Regenbogen; Feuerwerk; Edelsteine; Glas; Kristall; Korallen; Zauberspiegel: "welche nichts bildet, denn allein was du haben wilt"; verschiedene Küchenrezepte, wie das Braten einer Gans bei lebendigem Leibe oder Mittel zur Züchtung von Hühnern mit vier Flügeln u. vier Beinen. Ferner über Mittel, wie man ausdauernd lachen, tanzen u. singen kann. In dem Abschnitt wie man Träume machen soll (S.245ff.) auch etwas über die Herstellung u. beobachtete Wirkung von Hexensalben. - Eine zweite, kaum nachweisbare Ausgabe erschien ebenda 1617. - Einband leicht fleckig; Seiten leicht gebräunt u. fast durchgehend etwas braunfleckig; Titel u. drei weitere Blatt mit Randläsuren; etliche, meist verblasste Unterstreichungen von einem Rötelftiff, sonst ein gutes Expl. - Alle deutschsprachigen Ausgaben sind sehr selten.

**27. Regnault-Warin, [Jean-Joseph] und Friedrich von Oertel (Bearb.):** Spinalba oder Offenbarungen aus dem Rosenkreuzerorden. Erster und Zweiter Theil [kmpf.]. Aus dem Französischen des Regnault-Warin bearbeitet und abgekürzt von Friedrich von Oertel. Dtsch. Erstausg. Leipzig, bei Johann Gottlob Beygang, 1804. 294 S. / 342 S., Kl.-8°, Pappband d. Zt. mit Rückenfilieten u. zwei Rückenschildern (beide zus. in einem Bd.) **420,00 €**

Wolffstieg 41623; Kloss 3983. - Erste deutsche Ausgabe des mystischen Romans um die Geheimgesellschaft der Rosenkreuzer, der zuerst 1803 auf französisch erschien. Der franz. Schriftsteller Jean-Joseph Regnault-Warin (1773-1844) veröffentlichte auch über die Carbonari u. feierte seinen grössten Erfolg mit dem Roman "Cimetière de la Madeleine" ("Der Magdalenen-Kirchhof"), in dem er die These aufstellt, der Dauphin habe heimlich die Wirren der Franz. Revolution überlebt. - Einband leicht fleckig, bestossen u. tlw. beschabt; Vorsatz mit altem Logenvermerk; beide Titel mit Stempelder Freimaurerloge "Apollo zu Leipzig"; wenige Seiten leicht braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**28. Renato, Sincero [Sincerus Renatus; d.i. Samuel Richter]:** Die Wahrhaftte und vollkommene Bereitung Des Philosophischen Steins Der Brüderschaft aus dem Orden Des Gülden- und Rosen-Creutzes. Editiert und eingeleitet von Daniel Hornfisher [d.i. Frank-Daniel Schulten]. Reprint in vergrößerem Format. Einmalige lim. Aufl. von 100 Expl. (vorl. Nr. 90). [Iserlohn], Edition Hornfisher, [1994]. 9 Bll., 128 S., 1 Bl., 4°, Illus. O-Broschur **98,00 €**

Der schlesische Prediger Samuel Richter soll in Halle (Saale) unter dem Ordensnamen Sincerus Renatus Mitglied im dem pansophischen "Orden der Unzertrennlichen" gewesen sein. Die Loge der Unzertrennlichen trat 1680 unter dem Namen "Sincera Confoederatio" in Erscheinung. Zu seinen Schriften siehe auch: Peukert: Das Rosenkreuz (S.339ff) u. Frick: Die Erleuchteten (S.303ff). - Der Hrsg. Frank-Daniel Schulten wurde für sein eigenes Werk "Löwe und Phönix" 1999 in Weimar als einziges Esoterikbuch mit dem "Goethe-Verlagspreis" ausgezeichnet. - Sauberes u. gutes Expl.

**29. Ruska, Julius:** Arabische Alchemisten. [Band] I und II [kmpf.]. I. Châlid Ibn Jaz'îd Ibn Mu'âwija. II. Ga'far Alsâdiq, der sechste Imâm. Mit einer Nachbildung der Handschrift Gotha A. 1292 (Haleb 338) in Manualdruck. Erstausg. Heidelberg, Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, 1924. 56 S. / 128 S., 31 Bll., Gr.-8°, O-Karton (2 Bde.) **85,00 €**

(= Heidelberger Akten der Von-Portheim-Stiftung 6. und 10. Arbeiten aus dem Institut für Geschichte der Naturwissenschaften I und II). - Duveen Coll. 335 (nur zu I); Verinnerlichung S.5 (Alchemie). - II. enthält auf S. 65-125: Buch des Sendschreibens Ga'far Al-Sâdiqs über die Wissenschaft der Kunst und den edlen Stein. Übersetzung der Handschrift Gotha A. 1292 mit den Varianten und Ergänzungen der Handschrift von Rampur. - Mit Wort- u. Sachregister. - Einbände lichtrandig u. stärker gebräunt; beide Titel mit kl. Signatur; unbeschnitten, sonst gute Expl.

**30. Ruska, Julius:** Die Alchemie des Avicenna. Erstausg. (als Separatdruck). Bruges (Belgium), The Saint Catherine Press, [1934]. S. [14]-51 (so kmpf.), Gr.-8°, O-Papier **46,00 €**

(= Reprinted from Isis No.60 (Vol.XXI,1), April 1934 [= Sonderdruck u. daher die Seitenzählung]). - Nicht bei Brüning. - Abu Ali al-Husain ibn Abd Allah ibn Sina (um 980-1037), bekannt unter dem Namen Ibn Sina, latinisiert "Avicenna": persischer Arzt, Physiker, Philosoph, Dichter, Jurist, Mathematiker, Astronom, Alchemist u. Musiktheoretiker. Er zählt zu den berühmtesten Persönlichkeiten seiner Zeit; einige seiner philosophischen Ausarbeitungen wurden von späteren Mystikern des Sufismus rezipiert. Ruska will hier "den Versuch einer neuen kritischen Prüfung der Avicenna zugeschriebenen Schriften" vorlegen. (S.14) - Deckel gebräunt, braunfleckig u. mit Eckabriss, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**31. Schultze, Ernst:** Das letzte Aufflackern der Alchemie in Deutschland vor 100 Jahren. (Die Hermetische Gesellschaft 1796-1819.). Ein Beitrag zur deutschen Kulturgeschichte von Ernst Schultze in Berlin. Erstausg. Leipzig, Verlag von Gg. Freund, 1897. 44 S., 8°, O-Karton **38,00 €**

Die „Hermetische Gesellschaft“ wurde 1796 von Carl Arnold Kortum (1745-1824) u. Johann Christoph Friedrich Bährens (1765-1833) gegründet; anfangs bestand sie nur ihren beiden Gründern. - Einband etwas fleckig u. mit Randläsuren; eine Ecke angeknickt; Titel tlw. angestaubt; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**32. [Siebmacher, Johann Ambrosius]:** Das Güldne Vließ, Oder Das Allerhöchste, Edelste, Kunstreichste Kleinod, und der urälteste verborgene Schatz der Weisen, In welchem da ist Die Allgemeine Materia Prima, derselben nothwendige Præparation und überaus reiche Frucht des Philosophischen Steins augenscheinlich gezeiget und klärlich dargethan. Philosophischer und Theologischer Weise beschrieben und zusammen verfaßet durch Einen ungenannten, doch wohlbekanntem ec. Ich Sags Nicht. [ANGEBUNDEN: Eugenius Philaleta: Magia Adamica Oder das Alterthum der Magie]. [3. Aufl.]. [Nürnberg, Bey Johann Adam Schmidt], [1737]. 8 Bll., 196 S., 2 Bll., S. [197]-208, mit Frontispiz (J.A. Schmidt exc.), drei Kupfertaf. u. einer eingefalteten Tab., Titel in rot/schwarz, Kl.-8°, Neuerer Pappband mit Rückenschild **2800,00 €**

Brüning 4294; Ferguson II, 383; Duveen 550; Ferchl 502; Kopp I,244. Die Erstausg. erschien 1736, erkenntlich an der verdrückten Seitenfolge ab S.17, die erst wieder mit S.32 in der Abfolge stimmt. Im gleichen Druckjahr erschien eine korrigierte Fassung, die wie die vorliegende Ausgabe um einen "Zwischen Titel" u. eine Kupfertafel (ab S.196) erweitert wurde. - Die Initialen des "Ich Sags Nicht" lassen auf Johann Siebmacher Noribergensis schließen, trotzdem ist die Zuschreibung an den 1611 gestorbenen Wappenbuch-Siebmacher fragwürdig. Ein Textauszug des Werks erschien in "Hermetisches A.B.C." (1778, Bd.1: S.145-157). --- ANGEBUNDEN: **Eugenius Philaleta [d.i. Thomas Vaughan]: Magia Adamica Oder das Alterthum der Magie.** Als dererselben von Adam an herabwärts geleitete Erweisung, Welcher eine ganz vollkommene Entdeckung des wahren Himmels, der Erden, oder derer Magorum, himmlischen Chaos und erste Materia aller Dinge zugefüget Durch Eugenius Philaleta. Aus dem Englischen übersetzt. Erste dtsh. Gesamtausg. [Leipzig und Hof, Verlegts Johann Gottlieb Vierling]. [1735]. 8 Bll. (Titel in schwarz/rot), S. 1-156 / S. [157]-236 / S. [237]-322, 7 Bll. (Register). Grasse S.53; Ferguson II, 195f (mit anderen Ausg.); Duveen 599 (Ausg. 1704); Caillet 11060 (zweite Sammelausgabe 1749); Ackermann V/1382 (Ausg. 1704) über den Autor: "Thomas Vaughan [1622-1666], ist eine der seltsamsten Erscheinungen des 17. Jahrhunderts. Er ist unter den verschiedensten Namen aufgetreten, und Schmieder [Gesch. d. Alchemie 389-94] meint, daß auch der Name Vaughan ein Pseudonym und aus vagans entstanden sei, dasein Träger sich zeitweilen auf Reisen befunden hat. Er durchwanderte ganz Europa, kam bis nach Indien und wurde allgemein für einen wahren Adepten gehalten. Seine Schriften sind durchwegs selten." Vorliegend die erste deutsche Sammelausgabe der 1650 erschienenen Werke, die 1704 einzeln ins Deutsche übersetzt wurden. Der Bd. enthält neben "Magia adamica" auch "Antroposophia theomagica, Das ist Eine Rede von der Natur des Menschen, und seinem Zustande nach dem Tode, an Seines Schöpfers erste Chymie gegründet, und durch eine mit der Hand verrichtete Untersuchung derer Anfänge der grossen Welt bekräftiget." (S.157-236) u. "Anima magica abscondita, Oder Eine Rede von dem allgemeinen Geiste der Natur; Samt dessen tieff verborgenen, wunderbaren und merckwürdigen Auf- und Niedersteigen." (S. 237-322), jew. mit eigenem Titelblatt. --- Titel bei beiden Bänden mit unterem Randausschnitt (Verlust der Jahres- u. Verlagsangaben); im 2.Bd. ab S.243 mit Wurmlochern (tlw. mit Buchstabenverlust), sonst ein gutes Expl.

**33. [Siebmacher, Johann Ambrosius]: Wasserstein der Weisen, oder Chymisches Tractätlein, Darinn der Weg gezeiget, die Materia genennet, und der Process beschrieben wird, zu dem hohen Geheimniß der Universal-Tinctur zu kommen; dabey auch zwey sehr nützliche andere Büchlein der Gleichförmigkeit und Concordantz wegen angehängt: I. Johann von Mesung. II. Via veritas, Weg der einigen Wahrheit. Vormahlen durch Lucas Jennis ausgegeben, Nunmehr aber wiederum neu aufgelegt, und noch dabey gefüget zwey Responsa von dem F[rater] R[osae] C[rucis] so an etlichen ihro Zugethanen abgefertigt. Franckfurt u. Leipzig, in der Fleischerischen Buchhandlung, 1760. 228 S., mit gest. Frontispiz, 1 kl. Textholzschnitt (auf S.38) u. drei Vignetten, Kl.-8°, Neueres marmoriertes Halbleinen** **800,00 €**

Ackermann IV/174: "Selten"; Brüning 4860; Ferguson II, S.385 (Anmerkung); Wolfstieg 42159; Kopp II, S.393. - Vorletzte Ausgabe des erstmals 1619 in Frankfurt bei Lucas Jennis erschienenen Werkes, das Jakob Böhme besonders schätzte. Enthält: (1) Wasserstein der Weisen... (S.20-134). - (2) Johann von Mesung: Beweiß der Natur... (S.135-158). - (3) [Johann von Mesung]: Gegenantwort des Alchymisten... (S.158-176). - (4) Nicolai Flamelli: Ein kurzer Tractat, genant Summarium philosophicum (S.177-188). - (5) Via Veritatis (S.189-219). - (6) Prima Responso. Des F.R.C. an etliche ihnen zugethanen abgelaßen (S.2190-226). - (7) Secunda Responso. des B2. des R.C. (S.227-228). - Zu 6. u. 7. siehe Wolfstieg 42457 bzw. 42309. - Seiten tlw. leicht fleckig; einige angeknickte Ecken u. vier kl. Textreiter; seltene Anstreichungen u. kurze Marginalien, sonst ein gutes Expl.

**34. Sperber, Julius: Ein Geheimer Tractatus. Von den dreyen Seculis oder Haupt-zeiten / von Anfang biß zum Ende der Welt. Darinnen absonderlich auß dem Worte Gottes klarlich dargethan wird / das noch eine Güldene als die dritte und letzte Zeit hinderstellig sey / und was deroselben zustande seyn werde. Erstausg. Amsterdam, Bey Benedicto Bahnsen, 1660. 22 Bll. (Vorrede u. Inhalt), 240 [recte 244] S., Kl.-8°, Neuer gemusterter Pappband mit Rückenschild** **2900,00 €**

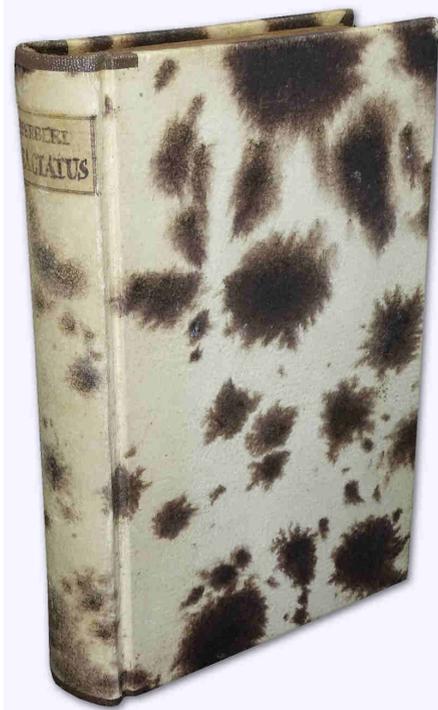
VD17 12:103887W; Ferguson II, 392 Anm. (irrtüml. 3 Tie.); Caillet 10300. - Julius Sperber (Pseudonym Julianus de Campis; um 1540-1616), fürstlich anhaltischer Rat des Fürsten Christian von Anhalt zu Dessau (nach anderen Quellen: Leibarzt), Kabbalist u. Alchemist. Als Verfasser von "Echo Der von Gott hocherleuchten Fraternitet, deß löblichen Ordens R. C." gilt er als Mitbegründer des Rosenkreuzer-Ordens (vgl. Frick "Die Erleuchteten", S.156ff.). Die meisten seiner Schriften wurden erst 50 Jahre nach seinem Tode von Benedikt Bahnsen herausgegeben. Alle frühen Sperber-Ausgaben gelten als selten. - Titel etwas fleckig; leicht wasserrandig; zum Ende im Kopfsteg etwas feuchtigkeitsfleckig (8 Bll. stärker u. hinterlegt), sonst ein gutes Expl.

**35. Sperber, Julius: Isagoge, Das ist: Einleitung zur wahren Erkänntniß des drey-einigen GOTTES und der Natur. Anno Domini MDCVIII. von demselben in Latein beschrieben; Worinnen auch viel vortreffliche Dinge von der MATERIA des Philosophischen Steins und dessen gar wunderbaren Gebrauch enthalten sind [...]. [2. dtsh. Übersetzung]. Franckfurt u. Leipzig, Bey Hermann Heinrich Holle, 1709. Titel in rot/schwarz, 78 S., Kl.-8°, Pappband d. Zt.** **1300,00 €**

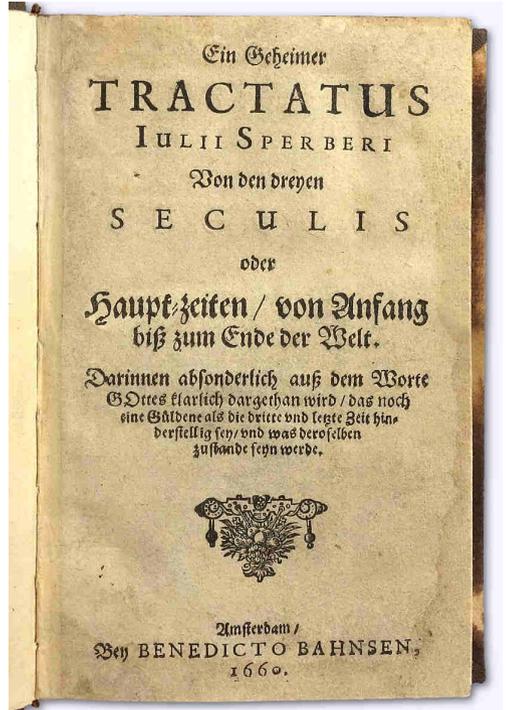
Diese Ausg. nicht bei Brüning (zur Ausg. 1674 vgl. 2298); Ferguson II, 392 (Anm. zur Ausgabe 1674, welche unter dem

Titel "Gründliche Einleitung zur wahren Erkenntnüss des Drey-einigen Gottes und der Natur" erschien). Eine weitere Textausgabe erschien 1730 in Roth-Scholtz "Deutsches Theatrum Chemicum." - Einband fleckig, berieben u. bestossen; Rücken fehlt überwiegend; Vorsatz mit Besizervermerk; Titel mit Kürzel; tlw. gebräunt u. etwas fleckig, sonst gutes Expl.

**36. Sperber, Julius:** *Mysterium Magnum. Das ist / Das allergrösseste Geheimbnus 1 Von Gott. 2 Von Seinem Sohne Und von 3 Der Seele deß Menschen.* Julii Sperberi V. H. Erstausg. Amsterdam, Vor Benedictus Bahnsen, 1660. 231 S., Kl.-8°, Neueres Halbleinen **2200,00 €**  
VD17 3:604301M; Ferguson II,392; Caillet 10301; Ferchl 511. - Leicht berieben; Titel im Bund etwas angerissen, etwas fleckig u. gestempelt "Bibliothek Fritz Lieb"; tlw. gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 34



Nr. 34

**37. Tiedemann, Dieterich (Übers.):** *Hermes Trismegists Poemander oder von der göttlichen Macht und Weisheit aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet von Dieterich Tiedemann.* Erstausg. dieser Übersetzung. Berlin u. Stettin, bey Friedrich Nicolai, 1781. XXIV, 148 S., mit Titelvignette, 8°, Neueres marmoriertes Halbleinen **900,00 €**

Poimandres (auch als Poemandres, Poemander oder Pimander), ein Traktat aus der Sammlung "Corpus Hermeticum". Als Verfasser galt schon in der Antike Hermes Trismegistos, dem eine Vielzahl von religiösen, astrologischen u. magischen Schriften zugeschrieben wurden. Das Corpus Hermeticum gilt als wichtigste Quelle der hermetischen Geheimlehren. Direkte Einflüsse auf die christliche Gnosis des 3. u. 4. Jhdts. sind nachweisbar. - Die vorliegende Ausgabe ist die zweite deutschsprachige Veröffentlichung des "Hermes Trismegists Poemander oder von der göttlichen Macht und Weisheit". Zuerst wurde der hermetische Traktat 1706 in Hamburg herausgegeben. Dieser frühere Druck basiert allerdings auf einer niederländischen Fassung, die 1643 in Amsterdam erschienen war; während die vorliegende Ausgabe eine erste, eigenständige Übersetzung des eklektischen Philosophen Dietrich Tiedemann (1748-1803) ist, nach der bis ins 20. Jhd. keine weitere deutsche Übertragung mehr erschien. Es war eine Auftragsarbeit des Verlegers Friedrich Nicolai, der als Freimaurer auch ein persönliches Interesse an dem Text hatte (vgl. H. Lehmann u. A.-C. Trepp: *Antike Weisheit und kulturelle Praxis: Hermetismus in der Frühen Neuzeit.* Göttingen 2001, S.397ff). - Textblock tlw. gebräunt u. braunfleckig; die letzten vier Blatt mit schmalen Randabriss (ohne Textberührung), sonst ein gutes Expl. - Als Originalausg. selten.

**38. Tremp, Urs (Hrsg.):** *Essentia.* 24 Hefte von 1981 bis 1990. Die Zeitschrift für evolutionäre Ideen. Nr. [1] (Erstausgabe), Doppelnr. 2/[3], Nr. 4, 5, 6, 7, 8, 9, 13, 15, 16/17,

20, 22, 24, 25, 27, 28, 29, 32, 33, 34, 36, 37/38 und 39/40. Zürich, Paracelsus College Europa; ab Nr. 9 Reflexe Verlag, Goldach, dann St. Gallen, 1981-1990. jew. ca. 20-40 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Karton **285,00 €**

Die dtsh. Version der amerikanischen "Essentia", die von Albert Richard Riedel ("Frater Albertus") hrsg. wurde. Die vierteljährlich u. dann zweimonatlich ersch. Zeitschrift widmet sich insbesondere der Alchemie, aber auch verwandten Gebieten, wie Kunst, Heilkunde, Astrologie oder Kabbala. - Wenige Deckel leicht gebräunt, angestaubt oder mit geringfügigen Gebrauchsspuren, sonst gute Expl. mit Verlagsbeilagen.

**39. Waltharius [d.i. Walter Studinski]:** Das große Magisterium. Adepten, Rosenkreuzer, Alchemisten und die Schöpfung des "Steins der Weisen". Erstausg. Freiburg i. Br., Hermann Bauer Verlag, [1956]. 210 S., 1 Bl., mit einigen Abb. u. 1 Taf., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **42,00 €**

Das Werk schildert ausführlich den Zusammenhang von Rosenkreuzern u. Alchemie, ganz im Sinne des kurz vor Veröffentlichung verstorbenen Freundes Heinrich Tränker, der das "Collegium Pansophicum" begründet hatte. Offensichtlich stammen die meisten von Waltharius zitierten Werke auch aus Tränklers Bibliothek (vgl. Lechler I, S.546ff.) - U.a. über: Aus der Geschichte der echten Rosenkreuzer; Wurde wirklich jemals echtes Gold gemacht?; Die versch. Auffassungen vom "Stein der Weisen"; Die „Materia cruda“, der Grundstoff; Die Werke des Hermogenis=Hernes Trismegistos; Hinweise für die Suchenden der Gegenwart. - Waltharius (d.i. Walter Studinski, 1905-?), "Mitglied der Pansophia [...] befreundet u. persönlich bekannt mit Heinrich Tränker (Rechartus), Grosche (Gregorius), Verweyen, Wilhelm Quintscher, Franz Sättler, Friedrich Lekve (OTO), Hans Sterneder, Prof. Gehard Frei u. vielen anderen Persönlichkeiten." (Miers) Studinski war ausserdem 1948-54 Mitglied der Fraternitas Saturni (Lechler S.543). - Umschlag gering angerändert, sonst ein sauberes u. gutes Expl.

**40. Wiener von Sonnenfels, Aloys:** Ôr nogah [in hebräischen Zeichen] Splendor lucis, oder Glantz des Lichts. Eine kurze physico-cabalistische Auslegung des größten Naturgeheimnisses, insgemein Lapis Philosophorum genannt. Aus dem hebräischen Grundtexte der heiligen Schrift gezogen von Aloysio Wiener, Nobile a Sonnenfels [...] Aufs neue herausgegeben von Adamah Booz [Ps. = Adam Michael Birkholz]. Nebst einem Anhang. [3. Ausg.] Frankfurt u. Leipzig, bey A. F. Böhmen, 1785. 143 S., Kl.-8°, Pappband d. Zt. **1450,00 €**

Brüning 5374; Ferguson II 549; Kopp II,388; Rosenthal 906; Caillet 10324; Kistemann 6, 89; Scholem 1301: "Alchemistische Umdeutung speziell des hohen Liedes und anderer Stücke der Bibel mit Hilfe der kabbalistischen Methoden und unter Zugrundelegung der Gedanken der christlichen Kabbalah". - Dritte Ausgabe der erstmals 1745 erschienen u. dann 1747 erneut aufgelegten Schrift. Vgl. Duveen 621; Ferchl 580; Neu 4359; Schmieder 546 (alle zur Ausg. 1747). Enthält außerdem den von Birkholz hinzugefügten Anhang: "Ein altes und seltenes Manuscript von einem venetianischen Adepten betreffend die Ausarbeitung des Steins der Weisen. Den Liebhabern der Alchymie zu Gefallen zum erstenmal zum Druck befördert" (S.115-143). - Einband etwas bestossen; Rücken beschabt; Deckel u. Rücken mit großem Fleck; Innendeckel mit Nr. u. Titel mit zwei kl. Kürzeln, beides von alter Hand; Titelfrückseite u. letztes Bl. mit Logenstempel; tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

## Astrologie

**41. Bonatus, Guido, Cardan of Milan Jerom and WM. C. Eldon Serjeant:** The Astrologer's Guide. Anima Astrologiae; or, A Guide for Astrologers. Being The One Hundred and Forty-six Considerations of the Famous Astrologer Guido Bonatus, Translated from the Latin by Henry Coley, Together with The Choicest Aphorisms of the Seven Seven Segments of Jerom Cardan of Milan, edited by William Lilly (1675). Now First Republished from a unique copy of the Original Edition, with Notes and a Preface by WM. C. Eldon Serjeant, Fellow of the Theosophical Society. London, George Redway, 1886. XXIV, 104 p., Gr.-8°, Illus. O-Cloth **90,00 €**

Cover a bit stained; slightly knocked and sunned; pages untrimmed; a good copy.

**42. Ebertin, Reinhold (Hrsg.):** Kosmischer Beobachter. 22. Jhg. 1973, Nr. 1 bis 12 [kompl.]. Aalen, Ebertin Verlag, 1973. 246 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

Erschien als Beilage zur Zeitschrift "Kosmobiologie", konnte aber auch separat bezogen werden. Der "Beobachter" enthält überwiegend kosmobiologische Interpretationen aktueller Ereignisse aus allen Bereichen sowie am Ende jew. ein kl. prognostischer Teil mit Rück- u. Ausblick; einschl. Wetter. - Aus dem Inhalt: Wesentliche Aspekte im Kosmogramm Heinrich Böll's; Helmut Kohl gegen Barzel; Nervenzusammenbruch von Romy Schneider; P. Agoston Terres: Auferstehung

des Kosmos im Menschen; Pablo Picasso gest.; Breschnjew-Brandt; Kambodscha; Inflationskonstellationen; Der neue Krieg in Nah-Ost; Friedrich Landsberg: Komprimierter Van-Allen-Gürtel als Lebensbarometer. - Einige Anstreichungen (nicht allzu viele), sonst sehr gute Expl.

**43. Ebertin, Reinhold (Hrsg.): Kosmischer Beobachter. 23. Jhg. 1974, Nr. 1 bis 12 [kompl.].** Aalen, Ebertin Verlag, 1974. 234 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

Aus dem Inhalt: Friedrich Landsberg: Welche Geheimnisse birgt Riesenplanet Jupiter?; Günther Braunger: Hatte Kohoutek Einfluss auf Medikamente?; Heino; Die nächste Krise um Israel; Uri Geller; Wer wird Nachfolger von Pompidou?; Die Chancen der Regierung Helmut Schmidt; Heinz Fidelsberger: Bundespräsident Dr. R. Kirchschräger; H. J. Andresen: Herbstkrise im Nahen Osten; Wird F. J. Strauss Bundeskanzler?; Ingeborg Hallstein u. ihre Tochter. - Einige Anstreichungen (nicht allzu viele), sonst sehr gute Expl.

**44. Ebertin, Reinhold (Hrsg.): Kosmischer Beobachter. 24. Jhg. 1975, Nr. 1 bis 12 [kompl.].** Aalen, Ebertin Verlag, 1975. 238 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

Aus dem Inhalt: Das Attentat auf Leisler-Kiep; Wer wird Nachfolger von Breschnjew?; Das Geburtsbild des US-Dollars; Die Entführung von Peter Lorenz; Anarchisten-Kosmogramme; Die Kapitulation von Kambodscha; Ulrich Grohmann: Saturn u. Weltwirtschaftskrisen; Am Vorabend einer neuen Revolution in Sowjetrußland?; Das Kosmogramm der SPD; Fliegergeneral Günter Rall. - Einige Anstreichungen (nicht allzu viele), sonst sehr gute Expl.

**45. Ebertin, Reinhold (Hrsg.): Kosmischer Beobachter. 25. Jhg. 1976, Nr. 1 bis 12 [kompl.].** Aalen, Ebertin Verlag, 1976. 234 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

Aus dem Inhalt: Beginn der Monarchie in Spanien; Das Erdbeben von Guatemala; Rosi Mittermaier, die erfolgreichste Skiläuferin der Welt; Anarchist Karl Heinz Dellwo u. das Drama von Stockholm; Terrorist "Carlos"; Jimmy Carter; Ulrike Meinhof hat sich erhängt; Zur Bundestagswahl am 3. Oktober 1976; Wird die Sowjetunion bis 1984 überleben?; MAO's Tod; Reiner Kunze, Schriftsteller in der DDR; Hans J. Andersen: Astrogeographische Erdbeben-Vorhersage. - Einige Anstreichungen (nicht allzu viele), sonst gute Expl. Beiliegend "Kosm. Beob." 1972, Nr. 4; auch mit einigen Anstr.

**46. Ebertin, Reinhold (Schrftlgt.): Kosmischer Beobachter. 26. Jhg. 1977, Nr. 1 bis 12 [kompl.].** Aalen, Ebertin Verlag, 1977. 238 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

Aus dem Inhalt: Hans J. Andersen: Zur Auflösung der Fraktionsgemeinschaft CDU-CSU; BRD u. DDR; Der Fall Ingrid van Bergen; Wladimir Bukowski; Wahlsieger Menahem Begin; Th. Keyser: Israel u. die grosse Konjunktion im Jahre 1981; Franz Beckenbauer; Der Mord an Erich Ponto; Heinz Fidelsberger: Saturn, Stern der Juden; Hans-Jörg Walter: Die Entführung von Hanns-Martin Schleyer; Erich Modersohn: Heino. - Wenige Anstreichungen, sonst gute Expl.

**47. Ebertin, Reinhold (Schrftlgt.): Kosmischer Beobachter. 27./28. Jhg. 1978, Nr. 1 bis 12 [kompl.].** Aalen, Ebertin Verlag, 1978. 238 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

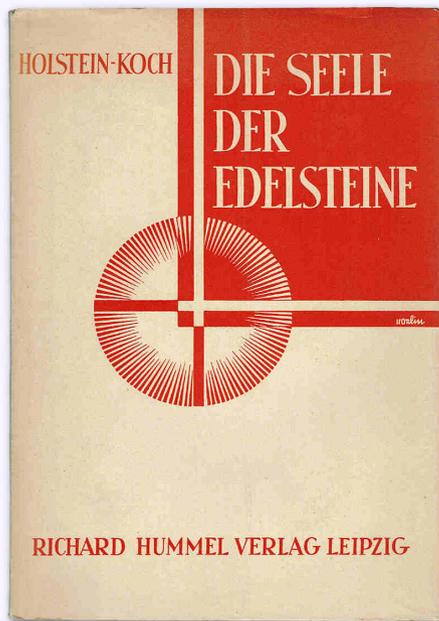
Ohne ersichtlichen Grund sind nur die ersten 2 Hefte (korrekt) als 27. Jhg. ausgezeichnet, ab März 1978 ist die Bezeichnung "28. Jhg." - Aus dem Inhalt: Der Hüter unserer DM: Otmar Eminger; Machtkampf in der DDR?; William J. König: Das Kosmogramm der Vereinigten Staaten von Amerika; Heinz Fidelsberger: Xand ante Portas; Jürgen Schröder-Bollbrügge: Die nächste Währungsreform; Die Kämpfe in Zaire; Die Zukunft der FDP; Die neue Partei: Grüne Aktion Zukunft (GAZ); Friedenskämpferin Mairead Corrigan; Philippe Junot u. Caroline von Monaco; Tina Onassis; Papst Johannes Paul I. - Wenige Anstreichungen; ab Heft 4 geblichene Einbände (anderes Papier), sonst saubere u. gute Expl.

**48. Ernst, [Benjamin Gottlob]: Neues Planetenbuch oder Mikro- und Makrokosmos. Hypothese.** Breslau, Verlag von Joh. Urban Kern, 1847. VI, [2], 98 S., 2 Bll., 8°, Schlichter Karton d. Zt. **85,00 €**

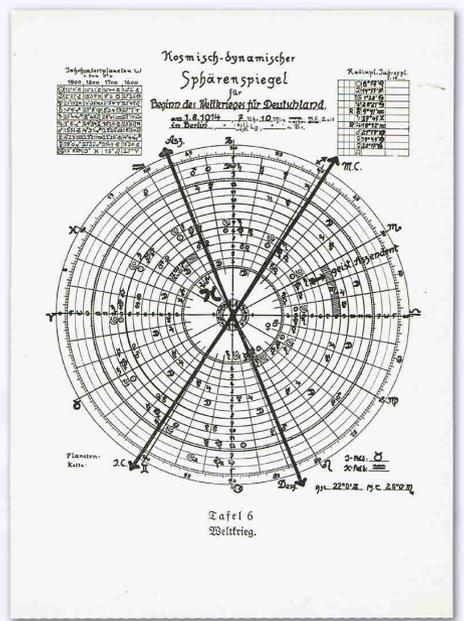
Enthält nach einer Einleitung "Antithesen zum ersten Gedicht in Sallet's Laien-Evangelium 'Im Anfang war das Wort' nebst Anmerkungen und Abhandlungen zu denselben." (Friedrich von Sallet (1812-1843) beschreibt in seinem erfolgreichen "Laienevangelium" die Gottwerdung des Menschen als höchste Aufgabe des Christentums, worauf seine Texte aus allen preußischen Schullesebüchern verbannt wurden). Vorliegende Schrift erschien noch einmal 1921 als 3. Band der "Quellenschriften zur Astrologie", welche von Rudolf von Sebottendorf hrsg. wurden. Er bemerkt zu diesem Werk: es sollte "dem Astrologen, der sich in die Esoterik der Astrologie vertieft, manche willkommene Gelegenheit zum Nachdenken" geben. - Einband mit starken Gebrauchsspuren; Buchblock gebräunt, braunfleckig u. stärker angeändert (unbeschnitten), tfs. mit Eckumfaltungen; eine Lage fast lose, sonst gut u. mit Besitzerstempel von Heinrich Tränker (alias Br. Recnartus, 1880-1956, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist: Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, wovon tw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich dann scharf entzweite).

**49. Gardner, F. Leigh:** [Bibliotheca Astrologica]. Astrological Books. With a Sketch of the History of Astrology by Dr. William Wynn Westcott. London, Privately Printed, 1911. XX, 164 p., with frontispiece, Gr.-8°, O(?) - Cloth **90,00 €**

(= A Catalogue Raisonné of Works on the Occult Sciences. Vol. II.) - This catalogue refers to over 1400 astrological works, some with little description. Mostly English language books, but also some in other languages like Latin, French or German. - Cover is bit knocked and rubbed; pages uncut; good copy.



Nr. 50



Nr. 51

**50. Holstein, O. und Dr. W. Koch:** Die Seele der Edelsteine. Ästhetische und psychologische Edelsteinkunde auf astrologischer Grundlage. Mit 63 Abbildungen von Edelsteinen auf 3 Doppeltafeln in sechsfarbigem Kunstdruck. Erstausg. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1934. X, 226 S., 2 Bll., mit 3 beil. Taf., Gr.-8°, Engl. illus. O-Broschur **74,00 €**  
 U.a. über: Edle u. unedle Steine; Monatssteine; Lichterscheinungen bei den Edelsteinen; Das Prinzip der Farbe; Traditionelle Wirkungen der Planetensteine; Psychologische Wirkungen der Planetensteine; Schmucksteine der Zeichen des Tierkreises; Talisman u. individueller Edelstein; Goethe u. die Edelsteine. - Mit Register. - Der Verleger Richard Hummel veröffentlichte selbst unter dem Pseud. R.H. Laarss okkulte Werke. - Umschlag mit wenigen kl. Randsläsuren, sonst ein gutes Expl.

**51. Huster, Karl Adolf:** Die kosmisch-dynamische Sphärenlehre. Bearbeitet und zusammengestellt von Johannes Schwenke. Band I. (Die Arbeitsweise) [verm. alles Erschienene]. [Dazu:] Anhang zum Lehrbuch der kosmisch-dynamischen Sphärenlehre Band I. [Und] Mappe mit 12 Tafeln [nur so kompl.]. Dresden, Verlag: Kurt Hartmann, 1936. 125 S., mit 7 Textabb. u. beiliegender Druckberichtigung / 24 S. / 12 lose Tafeln mit Horoskopabb., 8°, illus. O-Leinen, die Beilagen in einer Lasche im Rückendeckel **128,00 €**

Auf die Astrologie stieß der Autor zuerst durch Frank A. Glahn, später studierte er Peryt Shou (Albert Schultz), doch dieser bestätigte nur den Widerspruch zw. Theorie u. Wirklichkeit, da es sich hier um Werke der "Spätepoch" handelt. Nach eigenen Forschungen "schuf ich die Lehre so, wie sie in diesem Bande niedergelegt ist. Stichproben ergaben nur allzusehr die Richtigkeit des Gesunden. Vergleiche mit den atlantischen 'Tafeln des Urwissens' nach Brugsch zeigten, daß ich ein Urwissen gefunden hatte." (S.9). So nimmt Huster zahlreiche Änderungen an der bisherigen astrologischen Forschung vor, nur der "Tykreis", das Erdkreuz u. die Planetenaspekte bleiben bestehen. "Und wenn man uns entgegenhält, daß bereits römische Astrologen die bisherige Häuseraufteilung angewandt hätten, so verweisen wir auf das Buch von Wilhelm Kammeier, 'Fälschung der deutschen Geschichte'." (S.14) - Neben dem Literatur-Nachweis werden u.a. Schriften von Lanz von Liebenfels empfohlen. - Besitztvermerk; sehr wenige schwache kl. Bleistiftanzeichnungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**52. Klöckler, H[erbert] Freiherr von (Schriftlg.):** Sterne und Mensch. IV. Jhg. 1928-29, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Zeitschrift für Astrologie als Wissenschaft und Weltanschauung. Leipzig, Astra-Verlag H. Timm, 1928-1929. 228 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Papier (Hefte) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: G. v. Koerber: Goethe's Leben im Lichte der Astrologie; Christ. Wöllner: Astrologische Elemente im Abraham-Mythos; Karl Ernst Krafft: Astro-Physiologie; Thomas Ring: Zur Astrologischen Analyse des Kunstschaffens; H. H. Kritzinger: Zur Kritik astrologischer Statistik; W[alter] Koch: Astrologische Farbenlehre; Emil Saenger: Astrologische Literatur; Hans Umbrecht: Welteislehre u. Weltgeschehen; Irene von Veldegg: Horoskop u. Schicksal; Johannes Verwey: Zur Frage der Überwindung der Astrologie. - Tlw. deutlichere Gebrauchsspuren; doch vor allem: durchgehend zahlreiche unschöne Anstreichungen in (meist rotem) Buntstift. - Selten.

**53. Klöckler, H[erbert] Freiherr von (Schriftlg.):** Sterne und Mensch. V. Jhg. 1929-30, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Zeitschrift für Astrologie als Wissenschaft und Weltanschauung. Leipzig, Astra-Verlag H. Timm, 1929-1930. 192 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Papier (Hefte) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: K. E. Krafft Astro-Heredonomie. Ueber die Vererbung des Gestirnstandes zur Geburtszeit u. ihre Bedeutung für Persönlichkeitserschließung u. Schicksalsforschung; A. Schoeler: Das magische Moment in der Astrologie; Phil. Steiger: Zur Kritik astrologischer Statistik; Thomas Ring: Das Ich u. der kosmische Ummaum; Harald Weber: Das chinesische Horoskop; E. von Beckerath: Einiges über "verbrannte" Planeten u. über die starke Wirkung der Elevation; Irene v. Veldegg: Das 5. Haus; K. E. Krafft: Astrobiologische Statistik; Ludwig Johannes Reinwald: Betrachtungen über die "magische" Sternedeutung; Walter Andersen: Der Einfluss des Ozons auf die ultravioletten Strahlen. - Tlw. deutlichere Gebrauchsspuren (Einband von Heft 2 u. 11 geteilt u. lose); doch vor allem: durchgehend zahlreiche unschöne Anstreichungen in (meist rotem) Buntstift. - Selten.

**54. Klöckler, H[erbert] Freiherr von (Schriftlg.):** Sterne und Mensch. VI. Jhg. 1930-31, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Zeitschrift für Astrologie als Wissenschaft und Weltanschauung. Leipzig, Astra-Verlag H. Timm, 1930-1931. 192 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Papier (Hefte) **75,00 €**

Aus dem Inhalt: Erich von Beckerath: Die astrologische Symbolik der Städtewappen; Henry Busse: Der astrologische Aeskulap; H. H. Schweitzer: Von dem Astrologen Ali Aben-Ragal; Viktor Silvanus: Sternausstrahlungen als Urgrund allen Lebens; G. von Koerber: Betrachtungen zu Doppel-Horoskopen; Irene von Veldegg: Als Selma Lagerlöf geboren wurde; August Schwarz: Astrologie, ein Rasseproblem?; August Schwarz: Karmische Wege; Paul Rossnagel: Johannes Kepler u. der kosmische Gedanke; Hilde Ahrend: Astrologische Mitarbeit bei der Behandlung von Nervenkranken; Al. L. v. Steiger: Über "lichtgeprägte" Naturen; Ernst Korff: Grundsätzliches zur astrologischen Typenlehre. - Deutliche Gebrauchsspuren u. mehrere unschöne Anstreichungen in (meist violetterem) Buntstift; das letzte Heft durchgehend mit grossem unschönem Feuchtigkeitsfleck. - Selten.

**55. Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.):** Zenit. [1.] I. Jhg. 1930 [kompl.]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Verlag: Otto Fritz, 1930. 424 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Priv. Leinen mit Rückenrand. **128,00 €**

Durchgehend paginiert, obwohl einige Monate übersprungen wurden. Aus dem Inhalt: Erich Karl Kühn: Die Direktionen in der Solar-Revolution (nach Morin); F[riedrich] S[chwicker] Sindbad: Was ist Wahrheit an der Astrologie?; Ernest Hentges: Die Notwendigkeit eines charakterologischen Einheitsschemas; Johannes Lang: Die weitere Zukunft Dr. Schacht's; Astrologische Literatur-Angaben; Dr. Koch: Direktionslehren des Regiomontanus; Otto A. Ludwig: Ein Beitrag zum Häuserproblem; J. M. Verwey: Grenzen der Astrologie; Wilhelm Knappich: Ptolemäus u. die Entwicklung der Häusertheorien; Wilh. Th. Wulff: Ahoratri-Uhr; Wilhelm Kritzinger: Astrologische Parerga; Korsch: Regiomontanus u. Alan Leo; Emil Saenger: Johannes Kepler als Astrologe u. Philosoph; Zoe Gräfin Wassilko-Serecki: Die Trigonometrische Berechnung der Häuser spitzen nach Regiomontanus, Campanus u. Placidus. - Anfangs mit Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**56. Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.):** Zenit. [2.] II. Jhg. 1931 [kompl.]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, (1-5) Verlag: Otto Fritz, (6-12) Verlag Rudolf Knorsch, 1931. X, 480 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Schlichtes priv. Leinen **118,00 €**

Aus dem Inhalt: Josef Benes: Horoskop zur Goldmacherskunst; Lory Brüll-Neuda: Astrologie u. Mediumismus; Karl Frankenbach: Außereuropäische Mächte; A. Frank Glahn: Symbol für Pluto; K. G. Heimsoth: Homosexualität; Ernest Hentges: Astrologie u. Individualpsychologie; Wilhelm Knappich: Die exakte Häuserberechnung nach der Methode Maginus-Placidus de Titis; Walter Koch: Solarberechnung mit Proportionslogarithmen; Korsch: Astrologie u. Polizei; Karl Ernst Krafft: Ein Beitrag zur Zwillingsforschung; Wilhelm Kritzinger: Astrologische Parerga; Erich Carl Kühn: Primäre oder sekundäre Direktionen; Paul Moebius: Schicksale "gleichzeitig" Geborener; A. Schoeler: Regiomontanus?; Fritz Werle: Zum Problem des Tierkreises; Wilhelm Wulff: Grundlegendes zur Horoskopie der Inder. - Etwas bestossen u. berieben; Inhaltsverzeichnis mit Anstreichungen in rotem Buntstift; ca. 15 Textseiten ebenso, sonst gutes Expl.

**57. Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.):** Zenit. [3.] III. Jhg. 1932, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Verlag Rudolf Knorsch, 1932. XII, 484 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit handschrfl. Rückenschild **130,00 €**

Aus dem Inhalt: Fritz Brunhübner: Astrologie u. Medialität; Francis Rolt-Wheeler: Die höheren Ebenen der Astrologie. Ihre Verbindung mit der okkulten Kosmologie u. der kabbalistischen Kosmographie; Karl Ernst Krafft: Ein Beitrag zur

astromedizinischen Statistik; A. Kern: Immer noch Hitler; Erich Carl Kühr: Deutungsgesetze von Morin; Karl Frankenbach: Aufrüstung im fernen Osten; F. Brunnhübner: Wie wirkt Pluto?; Walter Koch: Zahlensymmetrie in Häusertabellen; Wilhelm Knappich: Die Häuserteilungen von Tiede u. Vehlow; Ernest Hentges: Das Substitutionsprinzip in der Astrologie; K.-G. Heimsoth: Uranus, rechts-radikal?! Neptun, links-radikal!?!; Zoe Wassilko-Serecki: Die Schlüsselfrage bei der Korrektur mit Primärdirektionen usw. - Text tlw. mit einigen kl. Anstreichungen u. leicht braunfleckig; hinterer Vorsatz mit umfangreichen Bleistift-Anmerkungen zum Inhalt, sonst ein gutes Expl.

**58. Korsch, Dr. H[ubert] (Hrsg.): Zenit. [4.] IV. Jhg. 1933 [kompl.]. Zentralblatt für astrologische Forschung. Düsseldorf, Verlag: Rudolf Knorsch & Co., 1933. XII, 474 [recte 476] S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit handschriftl. Rückenschild **130,00 €****

Aus dem Inhalt: Harald Weber: Die entscheidene Geburtsstunde, ein Fehler?; Helena S. E. Burgers: Das Abendmahl von Leonardo da Vinci; A. M. Grimm: Geburt oder Vorgeburt?; Hans Meinardus: Das stehende Kreuz; Josef Schultz: Das Horoskop von Gustav Meyrink; Walter Koch: Astrologie der Edelsteine; Olga von Ungern-Sternberg: Grundsätzliches zur Typenlehre; Fritz Brunnhübner: Pluto-Aspekte; Peter Bender: Leben wir auf oder in der Erdkugel? (Das Weltall im Erdball); Heinz Noessel: Schicksalsdeterminanten des Reichskanzlers Adolf Hitler; Georg Sellnick: Der Nationalsozialismus u. die Astrologie; Die ersten Astrologen-Prüfungen der A.Z.; Zoë Wassilko-Serecki: Die Schwingungen der astrologischen Zeichen u. Planeten; Ernest Hentges: Zum Horoskop des Reichskanzlers Adolf Hitler; Hans Pietzke: Das Hakenkreuz als Sternbild; J. Dietrich: Dietrich Eckart; E. Schellenberg: Zwölf versch. Rauchertypen; Karl Brandler-Pracht: Todesdirektionen im Horoskop Gustav Adolfs. - Text tlw. mit einigen kl. Anstreichungen u. leicht braunfleckig; hinterer Innendeckel mit Bleistift-Anmerkungen, sonst ein gutes Expl.

**59. Kosmobiologie 15 - Ebertin, Reinhold (Schrftltg.): Kosmobiologie. [15.] Jhg. 1948-49, Heft 2-12 [von 12]. Mensch im All. Mitteilungsblatt des Arbeitskreises für kosmobiologische Forschung. Aalen (Württ.), Ebertin Verlag Reinhold Ebertin, 1948-1949. S. 9-192, mit einigen Abb., 8°, Priv. Leinen **85,00 €****

Aus dem Inhalt: Zum Todestag von Elisabeth Ebertin; R. Ebertin: Kosmobiologie u. Psychologie; Ernst Barthel: Menschenleib u. Universum; Bruno Winkler: Die Sonne bringt es an den Tag; Ernst Issberner-Haldane: Zum Thema Anfeindung der Astrologie u. Kosmobiologie; E. Barthel: Die Schiefe der Ekliptik als Grundwinkel der reinen Mathematik; Georg Lomer: Gotthold Ephraim Lessing als Zeuge für die Astrologie; Ewald Grünwald: Chemische Entsprechungen; Carl von Brentano: Die Erbllichkeit der astronomischen Positionen des Horoskops als wissenschaftliche Beweismethode für die Astrologie; Paul Dobler: Unsichtbare biologische Strahlung. - Einband mit halb gelöstem Rückenschild; etwas schmalrandig beschnitten (tts. angeschnittene Seitenzahlen); in der ersten Hälfte einige Anstreichungen (nicht allzu viele); papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**60. Kosmobiologie 40 - Ebertin, Reinhold und Dr. Baldur Ebertin (Schrftltg.): Kosmobiologie. 40. Jhg. 1973, Heft 1 bis 4 [kompl.]. Mensch im All. Unabhängige Zeitschrift für Kosmobiologie und verwandte Gebiete. Aalen, Ebertin Verlag Reinhold Ebertin, 1973. 192 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **55,00 €****

Erschien vorher monatlich, ab vorl. Jhg. vierteljährlich. - Aus dem Inhalt: Ist der Transpluto ein Krankheitsplanet?; Tibor von Toth: Die Untersuchung der Kosmogramme von 90 Nervenkranken; Rudolf Richter: Hermann Hesse; R. Daneel: Lebensdauer u. Geburtsdatum; Erich Modersohn: Annemarie Renger. Versuch einer Hypothese; H. G. Müller-Freywardt: Zum Problem der Willensfreiheit; R. Ebertin: Haben die "Herren der Häuser" eine Bedeutung?; Uwe Hohmann: Krebskrankungen in einer Familie; Agoston Terres: Raumfahrt u. kosmobiologische Information. - In Heft 3 einige Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**61. Kosmobiologie 41 - Ebertin, Reinhold und Dr. Baldur Ebertin (Schrftltg.): Kosmobiologie. 41. Jhg. 1974, Heft 1 bis 4 [kompl.]. Mensch im All. Unabhängige Zeitschrift für Kosmobiologie und verwandte Gebiete. Aalen, Ebertin Verlag Reinhold Ebertin, 1974. 196 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €****

Aus dem Inhalt: R. Ebertin: Erich von Däniken; Doris Dombrowski: Zum Tod Alfred Fankhauser's; Josef Merk: Schauspieler Michl Lang; Gerda Walther: Eine Antwort an unsere Gegner; Jaroslav Mixa: Das Schicksal des Arztes Johannes Jessenius; Geirg Hoffmann: Die kosmische Entsprechung einer Vesta-Uranus-Konjunktion; John Addey: Die Erforschung der Neptunbahn. - Wenige Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**62. Kosmobiologie 42 - Ebertin, Reinhold und Dr. Baldur Ebertin (Schrftltg.): Kosmobiologie. 42. Jhg. 1975, Heft 1 bis 4 [kompl.]. Mensch im All. Unabhängige Zeitschrift für Kosmobiologie und verwandte Gebiete. Aalen, Ebertin Verlag Reinhold Ebertin, 1975. 192 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **50,00 €****

Aus dem Inhalt: R. Ebertin: Johann Wilhelm Pfaff, der letzte deutsche Universitätsprof., der für die Astrologie eintrat; Bruno P. Schliephacke: Gerhard Hermann Mostar u. Robert Adolf Stemmler; R. Daneel: Die Ehescheidung in astrologischer Sicht; Doris Dombrowski: Astrologie im Lichte alter jüdischer Weisheit; Die 27. Arbeitstagung für kosmobiologische Forschung. - Wenige Anstreichungen, sonst gute Expl.

**63. Kosmobiologie 43 - Ebertin, Reinhold und Dr. Baldur Ebertin (Schrftltg.):** Kosmobiologie. 43. Jhg. 1976, Heft 1 bis 4 [kmp]. Mensch im All. Unabhängige Zeitschrift für Kosmobiologie und verwandte Gebiete. Aalen, Ebertin Verlag Reinhold Ebertin, 1976. 184 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **50,00 €**

Aus dem Inhalt: Paul Jungschlaeger: Reinhold Ebertin wird 75 Jahre; R. Ebertin: Geburt u. Fehlgeburt bei Romy Schneider; Manfred Klatt: Die grosse Wandlung; R. Ebertin: Abschied von Georg Hoffmann; 20 Jahre kosmobiologische Akademie Aalen; M. Kretschmann: Absturz einer einmotorigen "Cessna 150". - Einige Anstreichungen, sonst gute Expl.

**64. Kosmobiologie 44 - Ebertin, Reinhold (Schrftltg.):** Kosmobiologie. 44. Jhg. 1977, Heft 1 bis 4 [kmp]. Mensch im All. Unabhängige Zeitschrift für Kosmobiologie und verwandte Gebiete. Aalen, Ebertin Verlag Reinhold Ebertin, 1977. 202 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

Aus dem Inhalt: Prof. Tschihewski: Heliobiologie; Paul Jungschlaeger: Peter Kreuder. König des Evergreen, Meister der Fabulierkunst; Herbert Böss: Das Kombinationskreissystem 360°, 90° u. 22,5°. Grundlagen, Aufbau u. Praxis; R. Ebertin: die Krankheit Wernher von Baun's; Georges Wernli: Wann steht in einem Horoskop die Sonne exakt auf dem MC?; Emil Moricz: Begegnung im Jenseits?; Dieter Ruff: Die dunkelsten Objekte im All; Pamela Rowe: Krankheitsvererbung in kosmischer Sicht. - Wenige Anstreichungen, sonst gute Expl.

**65. Kosmobiologie 45 - Ebertin, Reinhold (Schrftltg.):** Kosmobiologie. 45. Jhg. 1978, Heft 1 bis 4 [kmp]. Mensch im All. Unabhängige Zeitschrift für Kosmobiologie und verwandte Gebiete. Aalen, Ebertin Verlag Reinhold Ebertin, 1978. 206 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **52,00 €**

Aus dem Inhalt: R. Ebertin: Oswald Spengler, der Prophet des Abendlandes; Hans Hausmann: Die Berechnung der MC-Position; Pekka Hartola: Hellseherin Aino Kassinen; Emil Moricz: Zum Kosmogramm des Deutschen Reiches; [Friedrich] Schwab: Die Krebsseuche; Jaroslav Mixa: Die Bestimmung des weiblichen Fruchtbarkeitstermins, den Geschlechtes u. der Lebensfähigkeit der Frucht nach Dr. Jonas; R. Ebertin: Steinzeichnungen aus dem Mittelalter mit kosmischen Symbolen; R. Ebertin: Alles Übel ist Furcht. Der Dichter u. Maler Bo Yin Ra; Unzensierte Übersetzung des Nostradamus. - Wenige Anstreichungen, sonst gute Expl.

**66. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Reinhard Kolbe (Schrftltg.):** Sein und Werden. Jhg. 1968, Nr. 1 bis 6 [kmp]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für die gesamte astrologische Forschung und Praxis. Mitteilungsblatt für die Kosmobiologische Gesellschaft e.V., [den] Berufs- und Forscherverband Deutscher Astrologen e.V., [von] Deutscher Astrologenverband e.V. [und] Kosmologenschule H. u. E. Wangemann. Hamburg, H. & E. Wangemann, 1968. jew. 36 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **58,00 €**

Aus dem Inhalt: H. J. Andersen: Astrogeographie; Martin Luther King; Edith Wangemann: Der Tod des Leopold Brandstätter; Gerhard Wolf: Über die Häuserspitzen; Franz Schulz: Das Horoskop in dreidimensionaler Darstellung; Walter Böer: Falsche Prophezeiungen, Richtige Prognose, Hier irrt Herr Reiners; R. Kolbe: Wer wird Präsident der USA?; Erhard Paul: Saturn im 10. Haus; E. Walter: Kosmische Zwillinge. - Einige Anstreichungen u. Anmerkungen (nicht allzu viele, stellenweise aber intensiver), sonst gute Expl.

**67. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schrftltg.):** Sein und Werden. Jhg. 1969, Nr. 1 bis 6 [kmp]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Hamburg, H. & E. Wangemann, 1969. jew. 36 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **60,00 €**

Aus dem Inhalt: H. J. Andersen: Astrogeographie; Albert Herriger: 1. Herztransplantation in Deutschland; Jochen Vick: Ägypten-Israel, Verschärfung der Lage?; A. Rösler: Explosionsunglück in Hannover-Linden; E. Wangemann: Thomas Ring. Mensch u. Werk; Erich von Beckerath: Gefährdete Glieder; J. Vick: Das Mondlandeunternehmen; Gerhard Ritter: Kosmogeographie-Astrogeografie. Zur Kritik an der Kosmogeographie; Statistik u. Forschung. Nach Dr. Michel Gauquelin; Reinhold Ohlf: NSDAP-NPD. - Einige Anstreichungen u. Anmerkungen (nicht allzu viele), sonst gute Expl.

**68. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schrftltg.):** Sein und Werden. Jhg. 1970, Nr. 1 bis 6 [kmp]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal-Vohwinkel, H. & E. Wangemann, 1970. 1x 32 S., 5x 40 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **57,00 €**

Aus dem Inhalt: Nachruf Dr. Walter Koch; Reinhold Ohlf: Die D-Mark; H. J. Andersen: Astrogeografie; Gerhard Krüger: "Sein und Werden". Die polaren Urphänomene; G. M. Th. van Odyck: Mensch u. Werk; K. H. Maenzel: Frage u. Antwort im Stundenhoroskop; Paul Jungschlaeger: Gemeinsames Zwillingsschicksal. - Einige Anstreichungen u. Anmerkungen; 4priv. Daumenregister, sonst gute Expl.

**69. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1971, Nr. 1 bis 6 [kmpl.]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal-Vohwinkel, H. & E. Wangemann, 1971. jew. 40 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **57,00 €**

Aus dem Inhalt: E. Walter: Geburtsorthäuser im Tagesgeschehen; A. Rösler: Einfache Rechenmethode; Douglas Lannark-Schlüter: Erdbeben in Los Angeles; Franz Schulz: Das Häusersystem des Placidus u. das Goh-System; H. J. Andersen: Astrogeografie; K. H. Maenzel: Die Sekundärdirektionen des Geburtsortes; Martha Judmaier: Absturz am Mount Kenya; Wilhelm Folkert: Astrologie u. Medizin auf neuen Wegen; W. Folkert: Gebrauchsanweisung für den Elementenkreis einschl. der eingezeichneten Akupunkturpunkte. - In Heft 1 wurden die mittigen S.19-22 (Transpluto-Ephemeride) herausgetrennt u. fehlen; einige Anstreichungen (nicht allzu viele), sonst gute Expl.

**70. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1972, Nr. 1 bis 5 [von 6]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal-Vohwinkel, H. & E. Wangemann, 1972. jew. 40 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **40,00 €**

Aus dem Inhalt: A. Maylan: Schicksal zweier Freundinnen; P. Hausmann: Die Transite als persönliche Zeit-Qualitäten; Eric Weil: Die Bedeutung des Solars; Marg. Bude: Häuser- u. Zeichenherren sind nachweisbar; H. J. Andersen: Das geograf. Entsprechungssystem des Planeten Pluto; K. H. Maenzel: Reflexionen über die Radixminute. - Im ersten Heft einige, dann nur noch sehr wenige Anstreichungen; sonst sehr gute Expl.

**71. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1973, Nr. 1, 2 und 5 [von 6]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal-Vohwinkel, H. & E. Wangemann, 1973. jew. 40 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **30,00 €**

Aus dem Inhalt: H. J. Andersen: Häuser-Qualitäten u. Zahlen-Strukturen; M. Judmaier: In Memoriam A. M. Achenrainer; H. Hausmann: Planeten-Stunden; F. J. A. Jost: Der Name Kohoutek. - Wenige Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**72. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1974, Nr. 1/2 und 3/4 [von 6]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal-Vohwinkel, H. & E. Wangemann, 1974. 56 S. / 54 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **40,00 €**

Die Zeitschrift erschien in diesem Jhg. verzögert (daher die Doppelnrn.) u. ab dem Folgejahr nur noch vierteljährlich. - Aus dem Inhalt: Wilfried Pauk: Die Hauptrichtungen der Astrologie; K. H. Maenzel: "Habe ich ein gutes Horoskop?"; Eric Weil: Das Stundenhoroskop in der Praxis; R. Kolbe: Unfall beim Motorbootrennen; H. J. Andersen: Das Planetengesetz der großen Kulturen. - Wenige Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**73. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1975, Nr. 1 bis 4 [kmpl.]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal-Vohwinkel, H. & E. Wangemann, 1975. 28 S. / 40 S. / 40 S. / 40 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **48,00 €**

Die Zeitschrift erschien zuvor in 6 Nrn., ab diesem Jhg. nur noch vierteljährlich (eine entspr. Ankündigung findet sich in Heft 3/4 des Jhg. 1974). - Aus dem Inhalt: H. J. Antoni: Trigon-System; C. de Wilt: Systematische Horoskop-Erklärung; Fritz Riemann: Psychoanalyse u. Astrologie; E. G. Hovestreydt: Revolution als Anstoß zur Entwicklung; Max Altmann: Der wahre kosmische Jahresbeginn; Alexander Marr: Neue Forschungsergebnisse im praktischen Gebrauch von Direktionen, Transiten, Solaren- u. lunaren Zyklen; H. J. Andersen: Umsturz in Bangladesh. - Wenige Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**74. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1977, Nr. 1 bis 3 und Sonderdruck "Mundan-Astrologie I." Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal-Vohwinkel, H. & E. Wangemann, 1977. 35 S. / 32 S. / 24 S. / 32 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **48,00 €**

Der Sonderdruck hat keine Jahresangabe, gibt aber die Zusammenfassung eines im Juni 1977 gehaltenen Referats wieder: "Alexander Marr: 30 Jahre Ost - West Kontakte". Möglicherweise handelt es sich daher gleichzeitig um das 4. u. letzte Heft des Jhgs. (?) - Aus dem Inhalt von 1-3: A. Marr: Das kosmische Maß eines Lebens. Generalissimus Francisco Franco; R. Macek: Der Winkel 7,5° in Zeitprognose u. Korrektur; Rudolf Schumacher: Franz Beckenbauer. Eine Kurzbetrachtung; Walter A. Koch: Zauberknoten u. Knotenzauber; H. Spörner: Die Transneptun-Planeten der Hamburger Schule. - Wenige Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**75. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1978, Heft 1, 2/3 und Doppelheft 4 [kmpl.]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal (Vohwinkel), Edith Wangemann, 1978. 24 S. / 44 S. / 42 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **50,00 €**

Das 1. Heft befasst sich mit dem Thema Erdbeben; das zweite (Doppel-)Heft enthält einen Aufsatz von Karen Hamaker-Zondag: Umläufe von Mond u. Saturn in Beziehung zum Vater- u. Mutterkomplex (nach C. G. Jung); u. das 4. Heft Sandor Belcsak: Kreislauf der Elemente u. Ursprung der Häuserberechnungen. - Gute Expl.

**76. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1979, Heft 1 bis 4 [kmpl.]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal (Vohwinkel), Edith Wangemann, 1979. 24 S. / 24 S. / 24 S. / 15 S. mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **50,00 €**

Inhalt Heft 1: Alexander Ruperti: Die Astrologie u. die Bedürfnisse des modernen Menschen; Heft 2: E. Wangemann: Gedanken zum Feldersystem des Geburtsortes; Heft 3: E. Wangemann: Felderforschung; Heft 4: Edmund Moser: Neptun, Tor zu den unsichtbaren Realitäten. - Gute Expl.

**77. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1980, Nr. 1 bis 4 [kmpl.]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal (Vohwinkel), Edith Wangemann, 1980. 32 S. / 32 S. / 24 S. / 32 S., mit einigen Abb. u. 3 losen Beilagen (zu Heft 4), 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **48,00 €**

Aus dem Inhalt: J. W. Ekruft: Der Sternenhimmel im Januar; Fritz Vollmann: Rückblick auf das Seminar von Dr. Landscheid; E. Wangemann: Greenwich u. Stonehenge; H. J. Andersen: Astrogeografie u. Bebenorte; Dieter Backhaus: Mondrhythmus im Zyklus org. Lebens. - Wenige Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**78. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1981, Nr. 1, 2 und 3/4 [kmpl.]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal (Vohwinkel), Edith Wangemann, 1981. 32 S. / 23 S., mit 1 losen Beilage / 56 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **50,00 €**

Aus dem Inhalt: B. A. Mertz: Die Aufgabe am DU symbolisiert durch den Deszendent; E. Wangemann: In Memoriam Reinhard Kolbe; Ilse von Jakob: Kronprinz Cyrus von Iran, doch wieder ein Schah?; Stefan M. Gergely: Die Geheimnisse der Inneren Uhr locken immer mehr Forscher auf das neue Forschungsgebiet der Chronobiologie; Ernst von Xyländer: Die Bildersprache der Sterne, Ursprung der Astrologie. - Sehr gute Expl.

**79. Kosmobiologische Gesellschaft (Hrsg.) und Edith Wangemann (Schriftl.):** Sein und Werden. Jhg. 1982, Nr. 1, 2 und 3/4 [kmpl.]. Zeitschrift für Kosmobiologie. Fachzeitschrift für eine umfassende astrologische Forschung und Praxis. Wuppertal (Vohwinkel), Edith Wangemann, 1982. 28 S. / 36 S. / 64 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton (Hefte) **49,00 €**

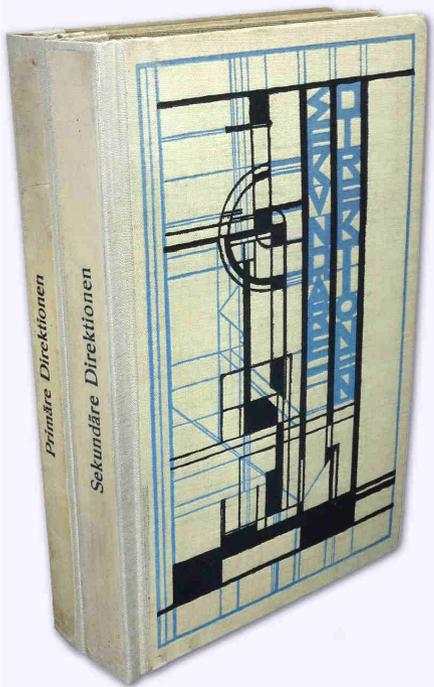
Aus dem Inhalt: E. Wangemann: Geisterfahrer, ein kosmisches Problem; Hans Hausmann: Ascensio recta, Ascensio obliqua; I.-R. Herzig u. H. Kubiak: Romy Schneider; Hans W. Wolters: Natur u. Psyche; Th. Landscheidt: Ableitung der Entfernungen, der Qualitäten u. der Wirkungsabstände der Planeten aus Urstrukturen des Universums. - Im letzten Heft vereinzelte Anstreichungen, sonst sehr gute Expl.

**80. Pegius - Recnartus [d.i. Heinrich Tränker, Geleit]:** Kleine Deutsche Astrologie oder eine Enthüllung des menschlichen Lebens durch ein neues vollständiges Geburtsstundenbuch nach welchem die Schicksale eines jeden Menschen, dessen Geburtsstunde man genau kennt, im Voraus bestimmt werden können. Mit einem Geleitwort von Recnartus nebst Abbildungen und astrologischen Tabellen. Erstausg. Leipzig, Buchhandlung Gebr. Fändrich, [1925]. VI, 147 S., mit Abb. u. Tabellen, 8°, O-Karton **78,00 €**

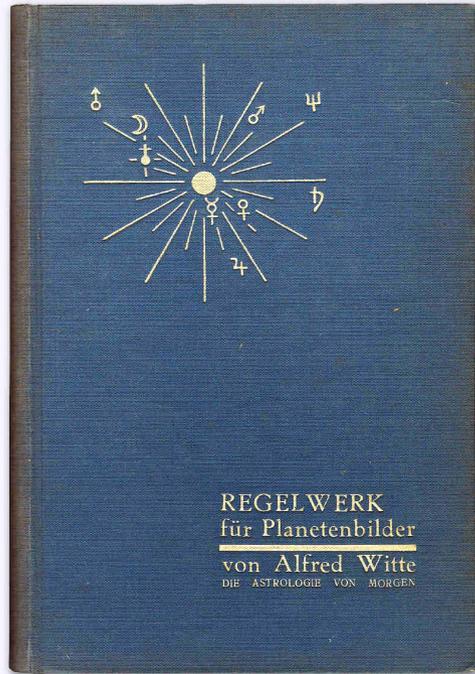
Nach der Einleitung von Tränker folgt ein neu gesetzter Nachdruck von "Die Enthüllung des menschlichen Lebens, oder neues vollständiges Geburtsstundenbuch", welches 1853 anonym in Ulm (bei Ebner) erschienen war u. einen kurz gedrängten Auszug wie Erklärung von Pegius "Geburtsstundebuch" von 1570 gibt. - H. Tränker (1880-1956) alias Br. Recnartus, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist: Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus tlw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich aber scharf entzweite. - Einband leicht bestossen u. angeknickt; Rücken gelblich; wenige Seiten schwach braunfleckig; papierbedingt gebräunt; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**81. Pegius, Martin:** [Geburtsstundenbuch]. Geburtsstundebuch darine eines jetlichen Menschens Natur und Eigenschaft / sampe allerley Zufählen / ausz den gewissen Leuffen deren Gestirn / nach rechter warhafftiger und grundelicher ahrt der Gestirnkunst / mit geringer müh aufgereitet / und derselb vor zufälligem Unfall gewarnet: Auch darneben alles das jhenige / was zu der Grundtueste der loblichen Gestirnkunst in allen fählen gehörig ist / nachotturfft / mit gutem bestandt gefunden werden mag. Fürnehlich aber Wie man die Himmels Figuren in auffrichtung der zwölf Heusern / auff die Geburtsstunden / unnd andere Zufähl kunstlich stellen solle. [...]. Faksimile der Ausg. Basel 1570 in 500 Expl. (vorliegend Nr. 3 [!]). München, Verlag Asokthebu Otto Wilhelm Barth, 1924. ca. 450 Bil (unpaginiert), mit Fig. u. Tabellen, 4°, Priv. Leinen mit Rückentext **178,00 €**

(= Klassiker der Astrologie. Bd. 1). - Ackermann IV/ 447: "Vorzüglich gelungener, nur in 500 Exemplaren hergestellter Faksimile-Druck des sehr seltenen u. wichtigen Werkes, das auf dem Gebiet der Astrologie grundlegend ist." - Das von Martin Pegius (1523-1592) geschaffene "Geburtsstundenbuch" ist eines der bedeutendsten Lehrbücher der Astrologie, auf dem zahlreiche Nachfolger basieren, wie z.B. die "Kleine Deutsche Astrologie oder eine Enthüllung des menschlichen Lebens durch ein neues vollständiges Geburtsstundenbuch" mit einem Geleitwort des Leiters der dtsh. Rosenkreuzer-Bewegung, Heinrich Tränker (1880-1956). "Einen besonderen Reiz erhält das Buch durch das Christushoroskop, von welchem dasjenige des Bischofs Butler im Jahre 1669 berechnet, um ein sehr geringes abweicht." (Buchbesprechung in "Der Psychokrat" Okt. 1924). - Um den Juristen Dr. Martin Pegius, der damals in Salzburg lebte, ranken sich Mythen. Denn ihm u. seiner Frau war 1581 mehrfach "die Königin von Saba" erschienen. "So auch am dritten Osterfeiertag, dem 26. März 1581, an welchem Tage Frau Pegius von der Königin erfahren, daß den Bewohnern des Untersberges vor tausend Jahren prophezeit geworden sei, daß ein Mann namens Martinus, der in der Astronomie und Juristerei wohl erfahren, auferstehen und sie durch seine Fürbitte erlösen werde. Zwischen dem 14. und 26. März 1581 habe ihnen Gott einen Engel gesandt, der ihnen verkündete, daß Dr. Martin Pegius derjenige sei, von welchem die Prophezeiung sprach." (Freisauff: Salzburger Volkssagen, Wien u.a. 1880, Bd. I, S. 12 f.). Vielleicht geriet so die Ehefrau von Pegius unter den Verdacht der Zauberei. 1582 wurden beide Eheleute in lebenslange Kerkerhaft genommen. - Rücken geringfügig bestossen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 82



Nr. 84

**82. Schwickert, Friedrich (Sindbad) und Dr. Adolf Weiss:** Die astrologischen Direktionen. I. und II. Teil [kompl.]. I: Die Sekundär-Direktionen. II: Die Primär-Direktionen. 1. Aufl. Wien, München-Planegg u. Leipzig, Otto Wilhelm Barth-Verlag, 1927. 272 S. / 220 S.; mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Leinen (2 Bde.) **65,00 €**

(= Bausteine der Astrologie). - Während der erste Band sich den Sekundär-Direktionen widmet, beschäftigt sich dieser mit den Primär-Direktionen, welche etwas schwieriger zu handhaben sind. - Beide mit fachgerecht (vom Buchbinder) erneuerten Rücken; etwas bestossen; Bd.I mit halb gelöschtem Besizervermerk auf dem Titel, sonst gute Expl.

**83. Sondheim, Moriz:** Thomas Murner als Astrolog. Strassburg, Selbstverlag Elsass-Lothringische Wissenschaftliche Gesellschaft, 1938. 208, 8 S., mit einigen Faksimiles, 4°, O-Karton **88,00 €**

(= Schriften der Elsass-Lothringischen Wissenschaftlichen Gesellschaft. Reihe A, Alsatica und Lotharingica, Band XX). - U.a. über: Murners astrologische Schriften; Die Practica anno 1498 compilata (Faksimile u. lateinisch-deutscher Text Paralleltext); Die invectiva contra astros; Der Tractatus de phitonico contractu; Der Hexenwahn zu Murners Zeit; Ulrich Molitor u. sein De laniis et phitonis mulieribus (Unholde und Hexen); Murners Einstellung zum Hexenglauben. - Thomas Murner (1475-1537), Franziskanerkonventuale, Schriftsteller u. Satiriker, Jurist, kath. Kontrovertheologe, verfasste in einer ersten Phase seines Schaffens auch astrologische Arbeiten. Seine Hauptwerke widmen sich jedoch anderen Themen wie z.B. die "Narrenbeschwörung" (1512), "Die Mühle von Schwindsheim" (1515), "Streitschriften gegen die Reformation" oder "Von dem großen lutherischen Narren" (1522), eine volkstümliche Satire gegen Martin Luther. - Gering bestossen u. etwas lichtergrün; unaufgeschnitten; ein gutes Expl.

**84. Witte, Alfred und Ludwig Rudolph (Einführung):** Regelwerk für Planetenbilder von Alfred Witte mit einer Einführung von Ludwig Rudolph. [Die Astrologie von morgen]. 2. verb. Aufl. Hamburg, Witte-Verlag, [1932]. VIII, 407 S., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **75,00 €**

Der Titel stand im NS 1938 auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - Wichtiges Nachschlage-Werk der Hamburger Schule, die von Alfred Witte begründet wurde. Gegenüber der EA erfuhr vorl. Aufl. einige Erweiterungen, u.a. ein über 100 S. starkes Sachregister, aber auch mehrere textliche Ausführungen zur Deutung u.a. mehr. - Einband leicht angestaubt u. am Rücken gelblich; Vorsätze stark braunfleckig u. mit Nr.; Titel mit Besizervermerk, sonst gut. - Recht seltene frühe Ausgabe.

## Freimaurer und andere Geheimbünde

**85. Bruder Seddag [Alessandro Graf von Cagliostro?]:** Brüderliche Vermahnungen an einige Brüder Freymäurer. Erste u. einzige Ausg. Philadelphia [d.i. St. Petersburg, Johann Zacharias Logon], 1781. 108 S., Titel in rot/schwarz u. mit gest. allegorischer Vignette ("Kraft der dreifachen 7" von Johann Friedrich Rosmaesler od. Rossmäßler, 1775-1858), Kl.-8°, Interimskarton **600,00 €**

VD18: 11084510; Kloss 2649 (Leipzig bei Böhme); Ockler L 70 (ebenfalls Leipzig, Böhme); Bibl. Dt. Freimaurer-Mus. Bayreuth 494; Weller Druckorte 117; "Missiv an die Hoherleuchtete Bruderschaft des Ordens des Goldenen und des Rosenkreuzes", Leipzig 1783 (dort im Verzeichnis der 200 Rosenkreuzerschriften zw. 1614 u. 1783: Nr.167); Wolfstieg 42508; "Weist die Br. Rosenkreuzer an, so viel wie möglich in den Geist der Mrei einzudringen." - Seit 1780 strebten die Rosenkreuzer verstärkt nach einer führenden Rolle in der Freimaurerei, nachdem sie die anfangs von Friedrich II. unterstützte Berliner Loge "Zu den Drei Weltkugeln" zu ihrem Hauptsitz gemacht hatten. 1782 forderten sie im Konvent von Wilhelmsbad die versammelten Freimaurer auf, sich den Rosenkreuzern zu unterwerfen. Dieser Versuch schlug aber fehl (Lennhoff, Posner, Binder S.719). - Der wiederholten Aufforderung des Verfassers folgend, das Gesagte nicht für das Ganze zu halten u. den verborgenen Sinn zu suchen, bot u.a. auch Anlass das Werk Alessandro Graf von Cagliostro zuzuschreiben, da dieser sich 1779/80 im Verlagsort St. Petersburg aufgehalten hatte. - Titel mit Signaturkürzel u. Stempel; tlw. etwas fleckig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

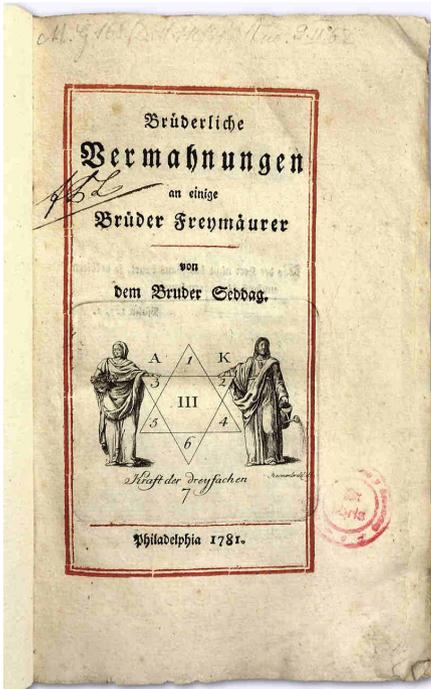
**86. Buhle - Nicolai, Friedrich:** Einige Bemerkungen über den Ursprung und die Geschichte der Rosenkreuzer und Freymaurer. Veranlaßt durch die sogenannte historisch-kritische Untersuchung des Herrn Hofraths Buhle über diesen Gegenstand. Erstausg. Berlin u. Stettin, [Nicolai], 1806. 1 Bl., XVI, 180, 68 S. (Anmerkungen), mit einer Kupfertaf. als Frontispiz, 8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild **500,00 €**

Wolfstieg 42187; Kloß 2689; Taute 327; "Nicolai stellt hier über den Ursprung der Fmrei eine unhaltbare Meinung auf. Handb. d. Fmrei II, S.426" (vgl. Taute 268). - Erwiderung von Friedrich Nicolai auf die Veröffentlichung von Johann Gottlieb Gerhard Buhle (1763-1821): "Ueber den Ursprung und die vornehmsten Schicksale der Orden der Rosenkreuzer und Freymaurer" (siehe Folgenr.). - Christoph Friedrich Nicolai (auch Nikolai, 1733-1811), Schriftsteller, Verlagsbuchhändler, Historiker u. Hauptvertreter der Berliner Aufklärung. Er führte einen regen Briefwechsel mit den Großen seiner Epoche. Als Freimaurer Mitglied der Berliner Loge "Zu den drei Weltkugeln", in der Philosophie Gegner Kants u. Fichtes, in der Literatur schrieb er gegen den "Sturm und Drang" u. die aufkommende Romantik. Da Nicolai seine Kritik in der Regel polemisch abfasste, folgten heftige Reaktionen der Betroffenen. Bekannt geblieben ist die Auseinandersetzung mit dem jungen Goethe, dessen "Werther" Nicolai unter dem Titel "Freuden des jungen Werthers" 1775 eine Variante mit "glücklichem Ausgang" gegenüberstellte. Was Goethe veranlasste, ihn in dem bissigen Gedicht "Nicolai auf Werthers Grabe" zu verewigen, später verarbeitet er ihn im "Faust" in der Szene Walpurgisnacht als "Proktophantasmist" (Steißgeisterseher). Ein weiterer literarischer Streit, u.a. mit Herder u. Johann Georg Hamann, über den "Baphomet" der Tempelherren setzte im Jahr 1782 ein. Ein Jahr später wurde Nicolai Mitglied der Illuminaten (in

diesem Zusammenhang wird Nicolai oft fälschlich der Gesellschaftsname "Diocletian" zugeschrieben; richtig ist vielmehr "Lucian"), wo man ihn Mitte 1785 zum Regenten u. Präfekten von Berlin ernannte. - Einband etwas fleckig, beschat u. bestossen; Rücken mit Standortmarken; Vorsatz mit Besizervermerk; Vorsatz, Rückseite vom Frontispiz u. Titel jew. mit Stempel ("Loge Carl z. aufg. Licht"); Seiten tlw. gebräunt u. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**87. Buhle, Johann Gottlieb:** Ueber den Ursprung und die vornehmsten Schicksale der Orden der Rosenkreuzer und Freymaurer. Eine historisch-kritische Untersuchung. Erstausg. Göttingen, bey Johann Friedrich Röwer, 1804. XII, 418 S., 1 Bl., 8°, Neuerer Pappband mit Lederrückenschild **565,00 €**

Ackermann V/55; Kloss 2688; Taute 268: "Erschien zuerst 1803 lateinisch und wurde 1824 ins Englische übersetzt. Geistreiche, aber unhaltbare histor. Combination; seiner Zeit von Bedeutung und noch jetzt anregend und belehrend; widerlegt von Nicolai"; Wolfstieg 42186: "Erweiterung einer 1802 in Göttingen gehaltenen Vorlesung." - Der Philosoph, Philologe u. Philosophiehistoriker Johann Gottlieb Buhle (1763-1821) schreibt im Vorwort: "Von den frühern Schriftstellern über Rosenkreuzer und Freymaurer verdanke ich keinem mehr, als dem Hrn. Nicolai, obgleich ich alle seine Hypothesen über die Entstehung und den ursprünglichen Charakter dieser Gesellschaften wiederlegt habe" (S.VII). Friedr. Nicolai sah das ganz anders u. antwortete mit einer eigenen Veröffentlichung (siehe voranstehende Nr.) - Ein gutes Expl., tls. etwas gebräunt u. unbeschnitten.



Nr. 85



Nr. 88

**88. Didler, Carl:** Freimaurer-Denkschrift. Nr. 2-4 und 6-15 [= 13 von 63 Heften]. Über die politische Wirksamkeit des Freimaurer-Bundes als der unter verschiedenen Namen und Formen unter uns im Finstern schleichenden Propaganda zum Sturz der legitimen Throne und des positiven Christenthums. Als Manuskript gedruckt. Berlin, Selbstverlag, 1864. jew. 32 u. 2x 48 S., 8°, Interimskarton d. Zt. **218,00 €**

Wolfstieg 27486. - Bis 1871 erschienen monatlich insgesamt 63 Hefte, die sich als Brandbriefe direkt an herrschende Staatsmänner, kirchliche Würdenträger u. gekrönte Häupter wendeten; im vorliegenden Fall an: Königin Augusta von Preußen; König Wilhelm I. von Preußen; Großh. Ludwig von Baden; Fürst Heinrich von Reuß; Prinz Wilhelm von Baden; Großherzog Karl von Weimar; Großherzog Friedr. von Meckenburg-Strelitz; Großherzog von Hessen-Darmstadt; Herzog von Braunschweig; Herzog Ernst von Sachsen-Altenburg u. Herzog Bernhard von Sachsen-Meiningen. - Nach Lennhoff, Posner, Binder war der Berliner Autor u. pensionierte Schulvorsteher Carl Didler (ebenso wie Eduard Emil Eckert) davon überzeugt, dass die deutsche Revolution von 1848 nur ein Teil einer größeren freimaurerischen Weltverschwörung sei (vgl. auch Hoffmann: Die Politik der Geselligkeit, Göttingen 2000, S. 94f.). - Schlichter Kartoneinband tlw. etwas knittig u. leicht bestossen; mit handschriftl. Nr. auf Deckel; tls. mit kl. Randaläsuren u. angeknickten Ecken, sonst gutes Expl. - Selten.

**89. [Didler, Carl]:** Freimaurer-Denkschrift. Nr. 33-41 (einschl. 37b u. 41 Nachtrag), sowie 43-44 [= 12 von 63 Heften, in einem Band]. Über die politische Wirksamkeit des Freimaurer-Bundes als der unter verschiedenen Namen und Formen unter uns im Finstern schleichenden Propaganda zum Sturz von Thron und Altar und zur Einführung der Republik. [Bzw., ab Nr. 38]: Freimaurer-Denkschriften. Eine Stimme aus dem Volke. Eine Anklage gegen den Freimaurer-Bund, daß seine Mitglieder der "rothen Hochgrade" danach trachten, Thron und Altar zu stürzen und Republiken einzuführen. Als Manuskript gedruckt. Berlin, Selbstverlag, 1867. jew. 8 oder 16 S. [gesamt 128 S.], 8°, Interimskarton d. Zt. **200,00 €**

Wolfstieg 27486. - Vorliegend u.a. an: Graf von Bismarck; Freiherrn von Beust; Graf von Berg; Alexander II. von Rußland; Monsignore Antonelli. - Schlichter Kartoneinband etwas knittrig, angestaubt, fleckig u. mit Nr. auf Deckel; Seiten papierbedingt gebräunt, anfangs mit schmalem Wasserrand, tfs. mit Randläsuren oder kl. Eckabrissen; das letzte Blatt angestaubt, sonst gutes Expl. - Selten.

**90. [Didler, Carl]:** Zur Aufklärung der großen Freimaurer-Lüge: daß in den Logen weder Politik noch Religion betrieben werde. I. bis XII. Heft (= Juli 1848 - Juni 1849). Als Manuskript für Brüder gedruckt zum Gratis-Vertheilen auf Kosten "eines Eingeweihten" (= Erstaug.) [Berlin], [Selbstverlag], 1848-1849. jew. 16 S., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen **220,00 €**

Wolfstieg IV, 7990. "Äusserst selten". - Es erschienen nur 29 Ausgaben, die hier vorliegenden ersten zwölf Nrn. sind noch getrennt paginiert. In diesen Hetzschriften wird erstmals als folgenreiche "Haupttriebkraft" hinter den Freimaurern "die Macht der Juden" genannt (Nr.XI, S.3), der weitere antisemitische Mitteilungen über "Das Judentum in der Maurerei" (Nr.XII) folgen. - Erstes Titelblatt mit Nr.; Buchblock ist unbeschnitten; die Ecken tlw. angeknickt; durchgehend deutlich braunfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**91. [Endres, Franz Carl]:** Das Geheimnis des Freimaurers. Von einem Bruder Meister. 2.-5. verm. u. verb. Aufl. (= 4.-7. Tsd.). Stuttgart, Ernst Heinrich Moritz (Inh. Franz Mittelbach), 1929. XII, 239 S., Kl.-8°, O-Leinen **48,00 €**

U.a. über: Das grosse Geheimnis (Unzulänglichkeit menschlicher Beobachtung, Idee ist stärker als Hypothese, Freimaurerei, die Kunst im Unbekannten recht zu leben); Von der Weisheit (Das Wesentliche des Freimaurers ist Gesinnung, Hochgrade sind keine Erkenntnisstufen, Die Unzulänglichkeit des Wortes, Der schädliche Sadismus des Erkenntnistriebes); Von der Kraft (Die Wanderung des Freimaurers, Wollen heißt tun, Falsches u. echtes Mitleid, Zuerst Innenarbeit); Von der Schönheit (Sklaven des Zeitgeist, Das Ritual, Die Form u. das Unterbewußtsein, Ist Idealismus falsch? Harmonische Menschen). - Dr. Franz Carl Endres (1878-1954), bekannter freimaurischer Schriftsteller, der in Frankreich, der Schweiz u. in Österreich Logenmitglied war. Unter dem Pseud. "Von einem Br. Meister" erschienen auch "Die Symbolik des Freimaurers" (siehe Folgenr.). - Rücken ausgebleicht, sonst ein gutes Expl.

**92. [Endres, Franz Carl]:** Die Symbolik des Freimaurers. Von einem Bruder Meister. Mit 1 Tafel und 15 Abbildungen. 1. Aufl. Stuttgart, Ernst Heinrich Moritz (Inh. Franz Mittelbach), [1930]. XIII, 216 S., 1 Bl., mit Frontispiz u. 15 Textfig., Kl.-8°, O-Leinen **52,00 €**

U.a. über: Atlantische Hieroglyphen; Das Symbol als Brücke zum Irrationalen; Die Allegorie im Gegensatz zum Symbol; Der Magier u. der Symboliker; Ägyptische Esoterik; Das Licht im Ritual; Zahlensymbolik; Der flammende Stern u. das "G"; Einweihung ist eine Zustandsveränderung der Seele; Die Freimaurerei u. das Urmysterium. - Einband min. fleckig u. am Rücken leicht gelblich; Schnitt mit Fleck; Titel u. einige nachfolgende Blatt mit geringfügigen Randläsuren; wenige kl. Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**93. [Faber, Johann Heinrich]:** Der ächte Illuminat oder die wahren, unverbesserten Rituale der Illuminaten. Enthaltend 1. die Vorbereitung, 2. das Noviziat, 3. den Minervalgrad, 4. den kleinen und 5. großen Illuminatengrad. Ohne Zusatz und ohne Hinweglassung. [ANGEBUNDEN: Benedikt Stattler: Das Geheimniß der Bosheit des Stifters des Illuminatismus]. Edessa [Frankfurt, Hermann], 1788. 212 S., 4 Bll., mit 1 gefaltet. Tabelle u. drei Notenfolgen im Text, Kl.-8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild u. Rotschnitt **1600,00 €**

ANGEB.: **Benedikt Stattler: Das Geheimniß der Bosheit des Stifters des Illuminatismus** in Baiern zur Warnung der Unvorsichtigen hell aufgedeckt von einem seiner alten Kenner und Freunde. München und Augsburg [Lentner, 15. Decemb.], 1787, 108 S., mit 2 Vignetten. - Zu Faber siehe Wolfstieg 42955; Kloss 3258: "Die Rituale sind nach Vergleichung mit Originalhandschriften genau abgedruckt und ächt." - Zu Stattler (1728-1797) Kloss 3253. - Einband etwas fleckig u. beschabt; beide Kapitale bestossen u. mit kl. Verlust des Papierbezugs; Vorsatz angerissen, mit Signatur u. Randausschnitt; beide Titel gestempelt; tlw. braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**94. [Fessler - Mossdorf, Friedrich [Hrsg.]]:** Fessler's Rückblicke auf die letzten sechs Jahre seiner Logenthätigkeit. Erste und Zweyte Abtheilung [kmpf.]. 1. Aufl. Dresden, gedruckt in der Officin des Brs. Meinhold, 1804. 386 S. / XVI, 333 S., Kl.-8°, Neue Pappbände mit Rückenschildern **148,00 €**

Kloss 2727; Taute 276 "Enthält die Streitigkeiten Fesslers mit seiner Loge, von welchem man behaupten kann: peccatur intra et extra [drinnen und draußen wird gesundigt]"; Wolfstieg 14989 "Enth. die Streitigkeiten Fesslers mit der Loge Royal York von 1796 bis 1802. Verf. spricht sich pessimistisch u. abfällig üb. Frmmrei und Logenwesen aus." - Ignaz Aurelius Fessler (1756-1839), katholischer Geistlicher, Orientalist, Kapuziner u. Freimaurer sowie lutherischer Generalsuperintendent. In Berlin wurde er von den Mitgliedern der Freimaurerloge "Royal York" gemeinsam mit Johann Gottlieb Fichte beauftragt, die Statuten u. das Ritual dieser Loge zu reformieren. Dabei drängte er u. a. erfolglos auf die Abschaffung der Hochgrade. Sein Feßler'sches System wurde vielfach angefeindet, auch warf der Ordensmeister der Großen Landesloge Castillon ihm vor, er habe einen gerade getauften Juden nach Hamburg empfohlen, nachdem dieser von der Loge "Royal York" nicht aufgenommen worden war. Aus diesen Gründen schied er 1802 aus der "Royal York" aus u. schloss sich der Loge "Zu den drei Bergen" in Freiberg an, die sich seine Annahme nicht verbieten ließ (nach Wikipedia). - Die "Erste Abtheilung" ohne die Seiten III-XXXIV (Vorrede des Hrsg., Veranlassung dieses Buches, Pränumeranten-Verzeichniss), im gleichen Bd. wurden die letzten zwei Bl. S.383-386 durch Kopien ersetzt; "Zweyte Abtheilung" beginnend mit S.[III] so kompl.; tlw. leicht braunfleckig, sonst gute Expl. (Mängel im Preis berücksichtigt).

**95. Feßler, Dr. [Ignaz] Aurelius:** Der Groß-Hof und Staats-Epopt Lotario, oder der Hofnarr. Erstausg. Berlin, bey Friedrich Maurer, 1808. 3 Bl., 421 S., mit gest. Frontispiz u. Titelillus., 8°, Leder d. Zt. **130,00 €**

Goedeke V. 494, 16. - Erste Ausgabe der satirischen Schrift Fesslers, in der er Napoleon u. dessen Herrschaft attackiert - Einband stärker beansprucht (bestossen, beschabt, mit kl. Fehlstellen am Rücken u. Ecken); Seiten etwas gebräunt u. leicht (braun)fleckig, sonst ein gutes Expl.

**96. Feßler, J[Ignaz] Aurelius:** Bonaventura's mystische Nächte. Neue Ausg. Carlsruhe, o. V., 1810. 1 Bl., 376 S., mit gest. Frontispiz u. Titelvignette, 8°, Marmoriertes Halbleder d. Zt. mit goldgepr. Rücken u. Farbschnitt **108,00 €**

Historischer Roman um den Philosophen u. Theologen Bonaventura (1221-1274), der als wichtiger Mystiker galt u. 1482 heilig gesprochen wurde. - Etwas bestossen u. berieben; handschriftl. Rückenschild mit Nr.; Kopschnitt angestaubt; vereinzelt Randfehlstellen; ein gutes Expl.

**97. Freyermann, Ernst [d.i. Paul Köthner]:** Auf den Pfaden der internationalen Freimaurerei. Beiträge zur Geschichte der Gegenwart. Auf Grund ausländischer Logen- und Presseberichten bearbeitet von Br. Ernst Freyermann. 1. Aufl. [Wittingen, Hann.], Tannenbergbund, [1931]. 144 S., Kl.-8°, O-Karton **45,00 €**

(= Sonderdruck aus dem "Mecklenburgischen Logenblatt" 46. Jahrgang). - Der Text ist mit einer Einführung u. einem zusätzlichen Schlusswort versehen. Der Hrsg. Dr. med. Buurmann: "An uns, die wir unter der zielbewussten Führung unseres Ludendorff sehend geworden sind, liegt es, der Auflösung und im Aussterben befindlichen Freimaurerei, sowie den übrigen überstaatlichen Mächten mit vermehrter Wucht zu Leibe zu rücken! [...] Der Kampf ist entbrannt! Wir sind hart am Feinde! Der Endsieg erfordert noch den Einsatz unserer vollen Kraft! - Weiter!" - Paul Köthner, Privatdozent der Universität Berlin, eine schillernde Persönlichkeit zw. Politik u. Okkultismus. Nach eigenen Angaben gehörte er 15 Jahre lang der Großen Landesloge an u. veröffentlichte dort in der "Zirkelcorrespondenz" versch. Beiträge (z.B. 1909: Warum gehört die Frau nicht in die Loge?). Darüber hinaus war Köthner im "Schafferbund" aktiv (als "Renatus Ram"). Bekannt wurde Köthner, weil er behauptete, die Freimaurer-Logen seien Drahtzieher des Weltkrieg gewesen u. es hätten u.a. in Wien Pläne zur Ermordung des Thronfolgers existiert. Im "Femstern", der Monatsschrift des "Bund der Guoten" von H. A. Weishaar (d.i. Kurt Paehke), beschuldigte er den Landes-Großmeister u. Ordenssenior des Hochverrats, vor Gericht allerdings zog er diese Verlautbarungen zurück (siehe auch Lennhoff, Posner, Binder). Nach dem 1. WK versuchte Köthner durch eine umfangreiche schriftstellerische Tätigkeit den völkischen Gedanken mit der Freimaurerei zu vereinigen u. wollte Grundlagen für eine "allarische" Weltorganisation schaffen. Er vertrat in seinen Schriften die Haltung, die deutsche "Geistesrasse" sei berufen, den Kampf gegen die Lüge in der Welt aufzunehmen. - Deckel leicht angeknickt u. mit kl. Eckabriss; Titel mit Besizervermerk; mit Anstreichungen; hinterer Deckel gestempelt: "Ludendorff Buchhandlung", sonst ein gutes Expl.

**98. Ganz neue Entdeckungen von der Freymäuerey und deren Geheimnisse.** Nebst denen THESES METAPHYSIC. oder Salomonische Physik. Erstausg. Stockholm in Schweden [d.i. Nürnberg], [Lochner], 1782. 134 S., 1 Bl., Kl.-8°, Halbleder d. Zt. mit Rückenschild u. Farbschnitt **440,00 €**

Wolfstieg 29996; Kloss 1917: "Enthält unter anderen die Grade des Rosa'schen Hochkapitals"; Taute 1311: "Das Ganze scheint französ. Schriften entnommen zu sein. Es existieren 2 verschiedene obwohl Seite auf Seite übereinstimmende Drucke." - Erste Ausgabe, d.h. einer von zwei zeitgleich ersch. Drucken. - Merkwürdige Kompilation, beschreibt Riten wie Aufnahme eines schottischen Altmeisters u. Ritters des Heiligen Andreas; auch über die Geschichte der Tempelritter. - Etwas berieben; Rücken mit Standortmarke; Innendeckel vorn mit Exlibris der dänischen Landesloge u. hinten mit kl. bibliografischer Angabe; Titel etwas fleckig; tlw. leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

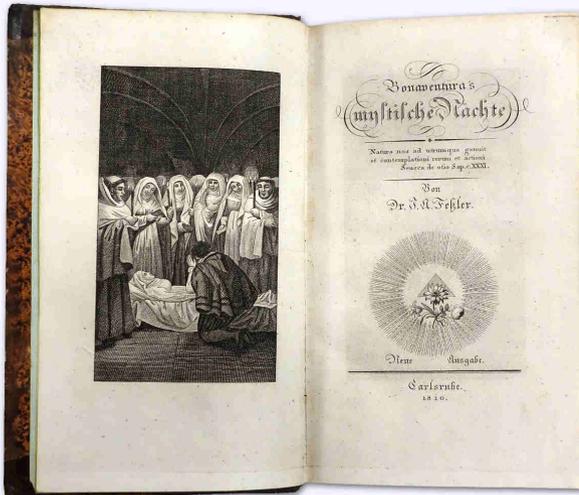
**99. Grotthus, Elisabeth von:** Die Familie Runenthal, oder: Die Umtriebe der geheimen Gesellschaften. Socialer Roman. Erstausg. Wien, Verlag von Mayer & Compagnie, 1869. 2 Bl., 207 S., Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **120,00 €**

Wolfstieg 41777; Taute (Ordens- und Bundesromane) 362. - "Sie können sie Freimaurer oder Illuminaten nennen, wiesie

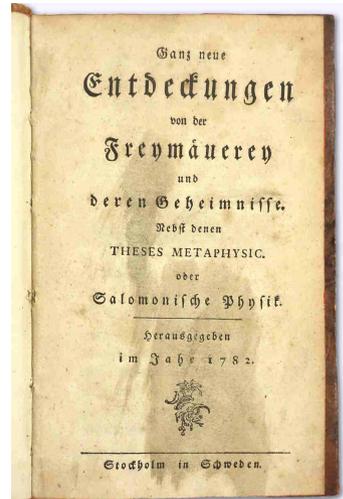
wollen, denn sie ist ein Mixtum compositum von Beiden [...] wir sind es, die die Revolutionen anzetteln und ausführen und das Volk verleiten, Könige abzusetzen und Republiken auszurufen." (S.144) - Innendeckel mit kl. Besitzervermerk; Titel gestempelt, sonst ein gutes Expl.

**100. Havemann, Dr. Wilhelm:** Geschichte des Ausgangs des Tempelherrenordens. Erstausg. Stuttgart u. Tübingen, Verlag der J.G. Cotta'schen Buchhandlung, 1846. XIV, [1], 382 S., 1 Bl., 8°, Marmorierter Pappband d. Zt. mit Rückenschild **280,00 €**

Wolfstieg 5192 "Enthält die gesamte ältere Litteratur üb. die Tempelherrn S. I-XIV"; Ackermann V/151. - Inhalt: Uebersicht der äußeren Geschichte des Ordens bis zu dessen Verhaftung; Uebersicht der Grundgesetze u. Statuten des Ordens; Grundbesitz u. Einkünfte des Ordens. Seine Stellung zum päpstlichen Hofe u. zu weltlichen u. geistlichen Fürsten; Verhaftung u. erste Verhöre des Ordens; Die Untersuchung vor der päpstlichen Commission; Die Verurtheilung des Ordens; Die Untersuchung außerhalb Frankreichs. - Leicht berieben u. bestossen; Aussengelenke beschabt; Besitzersignatur u. Kürzel; tlw. braunfleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 96



Nr. 98

**101. Hein, Erich [d.i. Karl Heinrich Löberich]:** Geheime Gesellschaften in alter und neuer Zeit, ihre Organisation, ihre Zwecke und Ziele. Mit besonderer Berücksichtigung der Freimaurer- und Odd-Fellow-Logen, des Druiden- und Illuminaten-Ordens. [ANGEBUNDEN: Jules Siber: Incubus]. Erstausg. Leipzig, Raimund Gerhard, 1913. 126 S., 8°, Priv. Halbleinen **90,00 €**

Wolfstieg IV, 674. U.a. über: Geheimgesellschaften in China; Amerikanische Geheimgesellschaft; Odd-Fellow-Orden; Geheimgesellschaften in Deutschland; Tempelritterorden, Rosenkreuzer; Illuminaten-Orden; Frauenlogen. - ANGEBUNDEN: **Jules Siber: Incubus**. Ein okkultes Roman aus der Würzburger Hexenzeit. Drei Zinnen Verlag, Würzburg 1922, 170 S., 2 Bll.; Bloch 2/2894, Erstausg. - Ecken bestossen; Etwas bestossen u. berieben; Vorsatz gestempelt; im "Incubus" wenige Anstreichungen, dieser Band mit gebräuntem Papier; sonst ein gutes Expl.

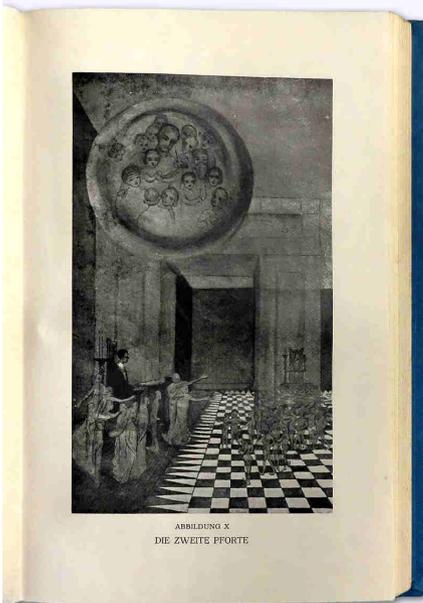
**102. Hirt, Dr. phil. Alexander und Karl Rohm (Hrsg.):** Die Loge. 1. Band 1913 und 2. Band 1914, Nr. 1-6 [= alles Erschienene]. Eine Monatsschrift für höhere Welt- und Lebensanschauung, transzendente Philosophie und Bruderschaft - gegründet auf die geistige Einheit des Menschengeschlechts. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1913-1914. 3 Bll., 384 S. / 192 S., in jedem Heft 2 Bll. Anzeigen, 8°, Goldgepr. O-Leinen / Illus. O-Karton (Hefte) **215,00 €**

Wolfstieg IV, 224: "Wurde erst 1919 als 'vorläufig' fortgesetzt in den 'Lebensspuren'. Propagiert die Frmrei von der Richtung J. B. Kernings". - Aus dem Inhalt: Käte von Roedantz: Von der Macht des Gedankens über die Materie; Gottfried Buchner: Die Loge u. die Frau; Ed. Bulwer-Lytton: Das Haus des Magiers; W. Schultze: Die Kinder Luzifers; A. Hirt: Ein neugriechisches Vampirlied; Fr. A. Becker: Psychologie des Spiritismus; Fr. W. Bahn: Katechismus einer freimaurerisch-religiösen Weltanschauung; J. B. Kerning: Schlüssel zur Auflösung der Hieroglyphen; J. B. Wiedenmann: Die rätselhaften Erscheinungen des Astralkörpers; Alfred Becker: Symbole; Ueber die Gefahrenmöglichkeit der Kerningschen Lehre; Ein typischer Fall von Besessenheit durch Elementel; Der Gebärtstreik der Frauen u. seine Folgen; Kaiser Friedrich als Freimaurer; Die Teufelsaustreibung zu Möttlingen. // Erich Bretsch: Karma Yoga oder Bete u. arbeite; Fr. W. Bahn:

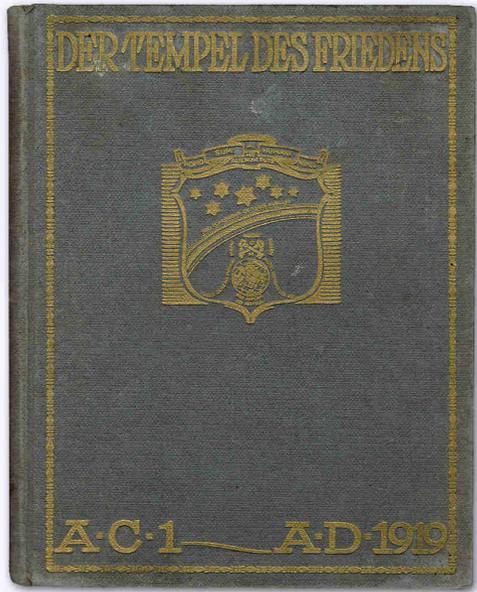
Unsterblichkeit, das Ziel des Menschen. Eine Logenrede; Marta u. Adolf Wedel: Kosmisches Leben; Ludwig Ankenbrand: Deutsche Buddhisten auf Ceylon; J. B. Wiedenmann: Die astrale u. die geistige Welt; J. K. Passavant: Hellssehen im Traume; Heinrich Zschokke: Die Herrnhuter-Familie. - Bd.1 deutlich berieben u. gelblich; etwas bestossen u. am oberen Kapital angerissen; innen sauber u. gut. Die Hefte von Bd.2 etwas bestossen, tlw. gebräunt u. stockfleckig; Klammern angerostet; Deckel von Nr. 1 angestaubt; Nr. 4 unbeschnitten; innen ebenfalls durchgehend gut. - Kmpl. selten.

**103. Horneffer, August:** Symbolik der Mysterienbünde. 2. Aufl. Prien (Obb.), Anthropos Verlag, [1924]. 244 S., 4 Bll., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **70,00 €**

Schöner ornamentaler Einband, der sich deutlich von der Ausgabe aus dem Niels Kampmann Verlag unterscheidet. Nach Lennhoff, Posner, Binder vorliegend Horneffer's "bedeutungsvollstes Werk." - Inhalt: Das Geheimnis (u. a. Gnosis, Der Ritus als Mittler, Tod u. Wiedergeburt, Kosmologie); Die Reinheit (u. a. Sühne, Namensgebung u. Namensnennung, Gericht); Das Licht (u. a. Offenbarung, Der Liebeskampf von Licht u. Finsternis, Die Sphären u. die Himmelstreppe); Die Verbrüderung (u. a. Der Unionsgedanke, Blutmischung, Handauflegung u. Handreichung, Familienkult u. Männerbund); Die Arbeit (u. a. Die Tätigkeit der Mysterienbünde, Kriegerbünde, Weisheitsbünde, Kultische Arbeit, Magie, Rosenkreuzerei). - Etwas berieben; Vorsatz u. Titel gestempelt u. angerissen; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 108



Nr. 111

**104. Kerning, J. B. [d.i. Johann Baptist Krebs]:** Maurerische Mitteilungen. Sechs Sammlungen in zwei Bänden [kmpl.]. Manuskripte für Brüder Freimaurer. Neu herausgegeben und mit einem Vorwort versehen von Gottfried Buchner. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1910. 359 S., mit Frontispiz / 399 S., 8 Bll. (VerlagsAnz.), 8°, Goldgepr. O-Leinen (2 Bde.) **133,00 €**

Vgl. Kloss 658. - In der Erstausg. wurde Kerning [d.i. Johann Baptist Krebs] als Verfasser bzw. Herausgeber nicht genannt, erst im Vorwort der 2. Aufl. bekannte er sich als derselbe. Die Bände enthalten Gedichte, Prosastücke u. kleine Abhandlungen von u. über die Freimaurerei. - Johann Baptist Krebs alias J. B. Kerning (auch als "J. M. Gneiting", 1774-1851) gilt als Begründer der württembergischen Freimaurerei, deren Wesen er auf mystischen Wegen zu erfassen versuchte. U. a. stiftete er die heute noch bestehende Loge "Zu den drei Zedern" in Stuttgart. Kerning "ist auch der eigentliche Urheber der Ich-Bin-Lehre, wie überhaupt seine zahlreichen mystischen Schriften eine Fundgrube für Sektengründer aller Art bilden." (Vgl. Miers). - Etwas bestossen, berieben u. fleckig; Rücken gelblich; beide Titel mit Signatur; tls. angerostete Klammern, sonst gute Expl.

**105. Kestner, Christian August:** Die Agape oder der geheime Weltbund der Christen, von Klemens in Rom unter Domitians Regierung gestiftet. [Mit dem nachfolgenden 2. Titel:] Versuch einer Schilderung der Agape in ihrem ersten Jahrhunderte. Nebst vier Beilagen und einer Zugabe. Mit einem Titelpuffer. Erstausg. Jena, bei August Schmid, 1819. XXVIII, 556 S., [S.13]-72. ("Zugabe", so kmpl.), 2 Bll., mit gest. Frontispiz, 8°, Pappband d. Zt. **600,00 €**

Wolfstieg 5005; Kloss 3856; Taute 2715: Ein Werk, in dem der Autor "die Hypothese aufstellt, der Apokalyptiker Johannes habe den Plan zu einer mysteriösen Gesellschaft entworfen, welche dann in den verschiedensten Formen durch das Mittelalter hindurchziehe und in den Kulteern, Ritterorden und Frmrn fortgelebt habe."; Lenning: Allg. Handbuch der Freimaurerei (2. Aufl.) I, S.8-9. - Die Agape, das eucharistische Liebesmahl unter den Christen des antiken Roms, wird von Kestner als Zusammenkunft eines freimaurerischen Geheimbundes interpretiert. Tatsächlich ist die Agape in den Rosenkreuzergraden der Freimaurerei als mystisches Liebesmahl erhalten geblieben, so vor allem im A. u. A. Schottischen Ritus. In der Johannismaurerei ist der Gedanke der Agape ausgebaut im Brauche des Brudermahls bzw der Tafelloge. - U.a. über: Ueber den Ursprung u. das Schickal der ersten Bundesschriften; System des klementinischen Liebesbundes, in Fragmenten; Mystrien-Ritual der johannäisch-gnostischen Geheim-Gesellschaft; Auszüge aus den Werken des Dionys, des Areopagiten. - Einband berieben, bestossen u. etwas fleckig; Rücken beschabt; hinterer Vorsatz mit kl. Anmerkungen von alter Hand, sonst ein sehr gutes Expl.

**106. [Korn, Christoph Heinrich]:** Gespräch im Reiche der Todten, zwischen dem Pater Angelo, einem Jesuiten, und dem Ritter von Moncada, einem ehemaligen Tempelherrn; worinn die Geschichte dieser beeden berühmten Orden, und die Aufhebung derselben, nebst andern merkwürdigen Dingen kurz und unpartheyisch erzählt wird. [Teil 1 bis 5, kmpl.]. Erstausg. [Nürnberg], ohne Druckerangabe, 1774. 64 S. / S. 65-128 / 64 S. / S. 65-111 / 84 S., 2 Bll., alle mit großen Holzschnitt-Vignetten (es fehlt eine Taf.), 8°, Pappband d. Zt. (alle zus. in einem Bd.) **92,00 €**

Wolfstieg 5133; Kloss 2227; Ackermann V/159: "Selten". - Zwei verstorbene Ordensmitglieder, ein Templer u. ein Jesuit, im diskutierenden Gespräch über die Geschichte u. den Untergang ihrer Vereinigungen. Dabei insbes. über die Beschuldigungen, die beiden entgegen gebracht wurden (u.a. über die Jesuiten in Paraguay, päpstliche Bullen, Streitigkeiten der Jesuiten mit Kapucinern in Siam, Jesuiten in Polen usw.). - Auf den letzten zwei Blatt eine "Beschreibung der Denkmünze welche auf die gänzliche Aufhebung des Jesuitenorden herausgekommen [...] ist." - Neben Christoph Heinrich Korn (1726-1783) wird auch Victoria Therese Hirschfeld als Verfasserin genannt, vgl. auch Holzmann / Bohatta II, 7253. - Einband deutlich bestossen u. an den Kanten beschabt; Kapitale mit kl. Fehlstellen; Besitzervermerk auf Vorsatz, Teil 1 u. 5 tlw. etwas fleckig; durchgehend schwach gebräunt u. stockfleckig; die auf dem Titel des fünften Teils angeführte "Kupfer-Tabelle" fehlt! (die Abb. einer Münze, die auf einer Seite Papst Clemens XIV. zeigt), sonst ein gutes Expl.

**107. Kost, Br. Werner:** Die Geschichte unserer Bauhütte. Freimaurerloge Zu den Alten Pflichten. In der Grossloge der alten freien und angenommenen Maurer von Deutschland. Die Auflage betrug 101 Expl., vorliegend Nr. 2! Berlin, o.V., 1977. 70 S., mit einigen Abb. u. Faksimiles, 8°, Goldgepr. O-Leder **120,00 €**

Geschichte der verhältnismässig jungen Loge (gegr. 1921) "Zu den Alten Pflichten", die sich 1970 mit der Loge "Zur aufgehenden Sonne" (F.Z.A.S) zusammen geschlossen hat. Mit aktuellem (1977) Mitgliederverzeichnis. - Einband etwas gebräunt, sonst ein sehr gutes Expl. mit Widmung des Verfassers "Meinem lieben Freund und Bruder Karl [?] zur Erinnerung."

**108. Leadbeater, C[harles] W[ebster]:** Das verborgene Leben in der Freimaurerei von C. W. Leadbeater 33°. Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen. Dtsch. Erstausg. Düsseldorf, Ernst Pieper Ring-Verlag, [1925]. XV, 360 S., mit 11 Taf. (4 farbig), 16 Textfig. u. 1 gefalt. Farbtaf. als Beilage (in einer Lasche im Rückendeckel), 8°, Illus. goldgepr. O-Leinen **190,00 €**

"Das Buch wird von allen Freimaurern begrüßt werden, die die Schönheit ihres alten Rituals empfinden und den Wunsch haben, ihrem Streben Wissen beizugesellen. Die innere Geschichte der Maurerei wird beiseite gelassen und der Lehrling wird von einem zuverlässigen Führer durch das Labyrinth geleitet, welches das Allerheiligste vor gedankenlosen und eitlen Neugierigen verbirgt." (Vorwort von Annie Besant) - U.a. über: Die Loge; Die Einrichtung der Loge; Vorbereitende Zeremonien; Die Eröffnung der Loge; Die Einweihung; Der zweite Grad; Zwei wundervolle Rituale; Schluss der Loge. - Leadbeater (1847-1934) war einer der bedeutendsten wie umstrittensten Mitglieder der Theosophischen Gesellschaft/Adyar; arbeitete später eng mit A. Besant zusammen. - Mit Register. - Einband leicht bestossen u. fleckig; die gefalt. Farbtaf. an den Faltkanten etwas angerissen, sonst ein gutes Expl.

**109. Ludendorff, Dr. Mathilde:** Der "Orden" und der Satanismus. Erstausg. München, Ludendorffs Volkswarte-Verlag, [1934]. 15 S., 12°, Priv. Karton **26,00 €**

Propaganda-Schrift der "Ludendorffer", die sich gegen alle freimaurerähnlichen Gruppierungen richtet, dabei werden Br. Köthner u. die Publikationen der Fraternitas Saturni besonders hervorgehoben. - Paul Köthner war Privatdozent der Universität Berlin u. eine schillernde Persönlichkeit zw. Politik u. Okkultismus. Er versuchte, den völkischen Gedanken mit der Freimaurerei zu vereinen u. trat, im Gegensatz zur "internationalen", für eine "deutsche" Freimaurerei ein. Gehörte der Großen Landesloge an u. veröffentlichte in der "Zirkelcorrespondenz" versch. Beiträge; darüber hinaus war Köthner im "Schafferbund" (als "Renatus Ram" oder "Der Brückner"). Bekannt wurde Köthner, weil er behauptete, die Freimaurer-Logen seien Drahtzieher des Weltkrieg gewesen u. es hätten u.a. in Wien Pläne zur Ermordung des Thronfolgers existiert. Im "Femstern", der Monatsschrift des "Bund der Guten" von H. A. Weishaar (d.i. Kurt Paehlike) beschuldigte er den Landes-Großmeister u. Ordenssenior des Hochverrats, vor Gericht allerdings zog er diese Verlautbarungen zurück (siehe auch Lennhoff, Posner, Binder). - Der zusätzliche, fadengeheftete Kartondeckel auf der Innenseite mit kl. Kürzel, sonst ein gutes Expl. der seltenen Schrift, obwohl sie ursprünglich in hoher Auflage erschien.

**110. [Lumignon, P.; Hrsrg.] und [Eduard Pelz; mutmaßl. Verfasser]:** Hephata oder Denkwürdigkeiten und Bekenntnisse eines Freimaurers. Leipzig, bei Karl Andrä, [1836]. XII, 316 S., 1 Bil., mit Abb. auf 14 [von 16] Taf., 8°, Neueres Leder mit goldgepr. Deckel- u. Rückentext, die illus. O-Deckel mit eingebunden **270,00 €**

Kloss 2076; Ackermann V/155: "Wolfstieg II, 30018. Taute 1342: 'Enthält Mitteilungen aus verschiedenen Ritualen u. Stufen, ergeht sich im feindlichen Ton, in biographischer Form über die Maurerei, deren Zweck nur das Essen sei. Dargestellt sind viele Figuren u. Karikaturen.' Nach Taute soll Ed. Pelz [1800-1876] der Herausgeber sein."; Lennhoff, Posner, Binder zu Hephata: "eine der übelsten Schmähschriften auf die Freimaurerei [...] mit größtenteils Karikaturen. Es ist später wieder bekannter geworden, nachdem Ludendorff es als Quelle benutzt hatte!" - Die eingebundenen Deckelstärker beanspruchte; Block tlw. unersch. aufgeschnitten, dadurch stärker angeändert u. verletz; drei Seiten mit Randabriss, 1x professionell geklebt u. unterlegt, 1x mit min. Textverlust; tlw. (v.a. die Taf.) stockfleckig; sonst gut, jedoch nur mit 14 statt 16 Tafeln, nach der Nummerierung fehlen die Fig.3-8, im Text wird allerdings nur Fig.3 (das Innere einer schwarzen Kammer) erwähnt. Sonst vollständiger Text mit der montierten Strichlithografie zw. S.238/39. Die vorhandenen wichtigen Fig.9-12 zu den Tapisdarstellungen u. Geheimzeichen werden ausführlich besprochen (S.305-313). Die Fig.13-30 umfassen die Karikaturen zu den Ritualen der Freimaurerei. Fig.16 davon mit Zinnober koloriert, siehe dazu Fußnote auf 313f.

**111. Melick, Gregor:** Der Tempel des Friedens. Concordia generis humani oder Die Weltgemeinschaft. Die Lehre von der Einigkeit. Erste Übersetzung. G. Melick, 1919. 119 S., mit Foto des Verf. u. farbigem Wappen des Ordens, Kl.-8°, Goldgepr. illus. O-Pappband **95,00 €**

"Wir errichten die 'Concordia Generis Humani' oder den 'Orden der Weltgemeinschaft' und wir gründen 'den Templum Pacis' [...] Wir laden alle ein, zum Licht zu kommen, zur Wahrheit, zu der Erkenntnis, daß der Mensch eins ist mit der ewigen Einheit, dem universellen Geist des Lebens" (S.83). Das Buch enthält auch die Statuten für den Orden, der "ein heiliges Kollegium mit sechs Rangstufen und einem 'Stuhl des Lichts', den der Vorsitzende als Haupt des genannten Kollegiums einnimmt", hat. "Jede Rangstufe hat ihre Loge, und jede Loge soll ihren entsprechenden Farbentragen" (S.100). Offensichtlich hatte man für den Orden große Pläne, denn für jede Rangstufe war die Anzahl der Mitglieder beschränkt "bis die Zahl der Mitglieder der C.G.H. auf 30 Millionen (30 000 000) gestiegen ist" (S.103). Da Reichtum als eine der Ursachen des Elends der Massen gilt "unterliegt der persönliche Besitz und Reichtum (der Mitglieder) der Regulierung" (S.111). Das Höchstvermögen, das der Einzelne besitzen darf, war jedoch 1 Million Mark. Erbschaftsrechte mussten mindestens z.T. an die "Weltgemeinschaft" abgetreten werden. Als offizielle Sprache der anti-patriotischen C.G.H. wurde das Esperanto gewählt. - Einband etwas bestossen, berieben u. leicht fleckig; Rückendeckel mit Wasserfleck; etwas braunfleckige Vorsätze, sonst ein gutes Expl.

**112. Prutz, Dr. ph. Hans:** Entwicklung und Untergang des Tempelherrenordens. Mit Benutzung bisher ungedruckter Materialien. Erstaug. Berlin, G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung, 1888. X, 368 S., 8°, Neueres priv. Halbleinen mit Rückentext **220,00 €**

"Bereits als ich meine 'Kulturgeschichte der Kreuzzüge' (Berlin, E.S. Mittler & Sohn 1883) veröffentlichte, war ich einer Reihe von archaischen Materialien auf die Spur gekommen, welche eine befriedigendere Lösung des in der Katastrophe des Tempelherrenordens vorliegenden, vielmustriten Problems in Aussicht zu stellen schienen. Aber erst im Sommer 1887 war ich im Stande die zur Benutzung derselben nötige Reise nach Paris, Südfrankreich und Barcelona auszuführen. Das Ergebnis dieser Studien bietet das vorliegende Buch." (Vorwort) - Erstes u. letztes Blatt deutlich gebräunt; Titel mit Stempel einer Freimaurerloge; durchgehend mit winzigen (Stock?)flecken u. papierbedingt leicht gebräunt; ein gutes Expl.

**113. Saint-Martin, Louis Claude de:** Über das natürliche Verhältnis zwischen Gott, dem Menschen und der Welt. Tableau naturel des rapports qui existent entre Dieu, l'Homme et l'Univers. In freier Übersetzung hrsg. von A. W. Sellin. Dtsch. Erstaug. Konstanz u. Leipzig, Wölfing-Verlag (Max Rebholz), 1919. 234 S., 3 Bil., Gr.-8°, O-Pappband **117,00 €**

Louis Claude de Saint-Martin (1743-1803), franz. Philosoph, Freimaurer u. Mystiker. Er war zeitweilig der Sekretär von Martinez de Pasqually im Martinisten-Orden u. nach dessen Tode 1774 gründete er eine eigene halbmaurerische Loge, aus der später der Rektifizierte Ritus hervorging. Nach 1784 war er von Jakob Böhme fasziniert, von dem er etliche Werke ins Französische übersetzte. Durchdrungen vom Gedankengut Böhmes legte er 1790 alle maurerischen Ämter nieder. - Leicht bestossen; papierbedingt gebräunt; ein gutes Expl.

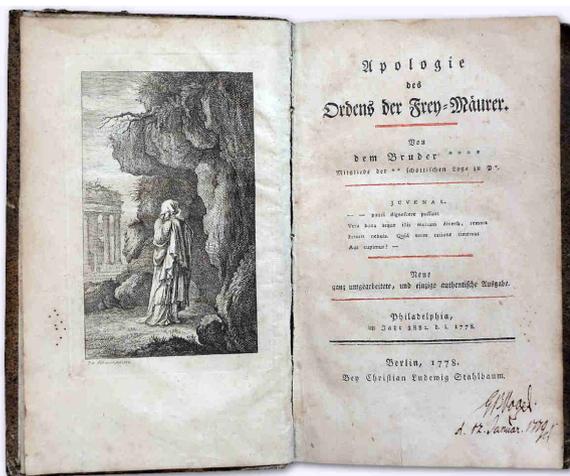
**114. [Schwerin, Graf v.]:** Philosophische Abendstunden vom Koche des Königs von Preussen. Zur Elektrisierung fanatischer Köpfe aus dem Französischen ins Deutsche übersetzt und reichlich mit Anmerkungen versehen von einem Illuminaten in Bayern [d.i. Friedr. Heintr. Bispink]. Boston u. München [d.i. It. Wolfstieg: Weissenfels, Böse / It. Hayn-Gotendorf: Leipzig, Weygand], 1786. X, 335 S., mit gest. Frontispiz, Kl.-8°, Pappband d. Zt. **455,00 €**

Wolfstieg 42751 "selten"; Hayn-Gotendorf I, 6: "Zum Theil erotisch u. cynisch". - Das Frontispiz zeigt den Teufel bei Dominikus (ca. 1170-1221), dem Gründer des Dominikanerordens. "Der Stifter des Rosenkranzes wurde mit mehreren teufelischen Geschichten beehrt." (S.176). - Friedrich der Grosse (1712-1786) verfasste selbst einige philosophische (u.a.) Schriften; fühlte sich anscheinend mehr zu Männern als zu Frauen hingezogen u. er war Freimaurer (sein tatsächliches Verhältnis zur Freimaurerei ist allerdings nur schwer zu beurteilen). Im Schluss (bedeutet der Verfasser seinen

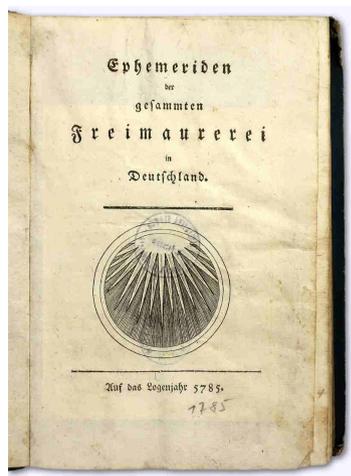
ursprünglichen Plan die 18 "philosophischen Abendstunden" auf 1001 zu erweitern, doch dies hätte der König untersagt; der Übersetzer bezweifelt das Veto. Es werden die verschiedensten Themen angesprochen, Erotik, Ehe, Religion, Krieg usw. - Einband leicht bestossen u. angestaubt; das unbeschriftete Rückenschild mit Wurmgang; wenige Seiten leicht gebräunt, ein gutes Expl.

**115. Sède, Gérard de:** Die Templer sind unter uns. Oder das Rätsel von Gisors. Mit 13 Abbildungen im Text und 16 Tafeln. Dtsch. Erstaug. Berlin, Frankfurt a.M. u. Wien, Verlag Ullstein, 1963. 252 S., 1 Bl., mit 13 Abb. u. 16 Taf., 8°, Illus. O-Leinen mit O-Umschlag **60,00 €**

"Roger Lhomoy, der Kastellan der Burg von Gisor - zwischen Paris und Rouen gelegen - kann die alten Sagen nicht vergessen, nach denen sich der märchenhafte Schatz der Templer seit Jahrhunderten in einer geheimen Gruft unter der Burg von Gisor befinden soll. Ganz auf sich gestellt, macht er sich an die gefährliche Arbeit, Gänge und Schächte zu graben, und entdeckt schließlich eine unterirdische wunderbare romanische Kapelle, in der sich Statuen, Sarkophage und dreißig riesige Kisten befinden. Aber niemand will etwas davon wissen, und sein Schacht wird zugeschüttet." (Klappentext) - Umschlag mit kl. Randaläsuren; Ecken leicht bestossen; Vorsatz mit Besitzervermerk, sonst ein gutes Expl.



Nr. 116



Nr. 117

**116. [Starck, Johann August Freiherr von]:** Apologie des Ordens der Frey-Mäurer. Von dem Bruder \*\*\*\* Mitgliede der \*\* schottischen Loge zu P\*. Philadelphia, im Jahr 3882, d.i. 1778. Neue ganz umgearbeitete, und einzige authentische Ausgabe. Berlin, Bey Christian Ludewig Stahlbaum, 1778. 5 Bll., 246 S., mit gest. Frontispiz (verhüllte Gestalt trägt kl. Sphinx-Skulptur von Johann Wilhelm Meil), Kl.-8°, Pappband d. Zt. mit handschrftl. Rückenschild **225,00 €**

VD18 10182225; Wolfstieg 23760; Kloss 373; Taute 1796. - Erste Blätter mit Widmung an Prinz Friederich August von Braunschweig-Lüneburg. Die EA erschien 1770, es folgten bis 1809 einige tlw. stark veränderte Ausgaben. - Johann August Freiherr von Starck (1741-1816), evang. Theologe, orientalischer Linguist u. Begründer des klerikalen Systems der Freimaurer, des sog. "Klerikats der Tempelherren" (der angebliche geistige Zweig des alten Tempelherrenordens, als dessen Kanzler sich Starck bezeichnete). - Einband berieben, beschabt u. etwas bestossen; Vorsatz mit handschrftl. Zeilen in griechisch; Gelenk nach Frontispiz angerissen; Titel mit kl. Signatur u. Datum (Jan. 1779); tlw. leicht fleckig; hinterer Vorsatz mit längerem Text "Die güldenenden pythagoräischen Brücke" (sic!) von alter Hand, sonst ein gutes Expl.; Bindung fest.

**117. [Uden, Konrad Friedrich; Hrsg.]:** Ephemeriden der gesammten Freimaurerei in Deutschland. Auf das Logenjahr 5785 [d.i. 1785]. Erstaug. [Altona], [Eckhardt], [1785]. 2 Bll., XII, 174 S., 1 Bl., mit gest. Titelvignette, 12°, Pappband d. Zt. **270,00 €**

Kloss 23; Wolfstieg 507; Ackermann V/91: "Sehr selten [...] Enthält Nachrichten über Vorkommnisse in der Maurerei, verschiedenartige Abhandlungen, Verzeichnisse maurer. Schriften mit Auszügen, Logenverzeichnisse u. einige Lieder"; Zum Hrsg. siehe Lennhoff, Posner, Binder. - Erster Jhg. des Almanachs, es erschien nur noch ein Zweiter. - U.a. über: Alg. Betrachtungen über die Maurerei; Darstellung einer berühmten Idee von dem Ursprunge des Freimaurerordens; Freimaurerschriften; Etwas für die Freunde der geheimen Lehrart; Nachahmungswürdige Handlungen; Merkwürdige Vorfälle in der Maurerei seit dem Jahre 1779; Neue Freimaurergedichte; St. Germain u. Cagliostro; Der Salomonische Tempel u. Hiram; Philosophische Bestimmungen einiger Nebenbegriffe, die Lehrart der Freimaurerei betreffend;

Merkwürdige Nachrichten, Todesfälle, Anekdoten; Verzeichniß der Freimaurerlogen in Deutschland. - Einband tlw. beschabt u. bestossen; Rücken mit Abrissen des Bezugspapiers; Titel gestempelt u. auf der Rückseite mit ExLibris; Text zwei weitere Mal gestempelt; tlw. etwas fleckig, sonst ein gutes Expl.

**118. Weishaupt, Adam:** Über die Selbstkenntnis ihre Hindernisse und Vorteile. Nach dem Original von 1794 von Prof. Dr. Adam Weishaupt. Herausgegeben im Auftrage von Ordo Illuminatorum, Ordo Templi Orientis, Fraternitas Rosicruciana Antiqua, Ecclesia Gnostica Catholica. 3. Aufl. Zürich, Verlag Psychosophische Gesellschaft, [1966]. 200 S., Kl.-8°, Illus. O-Halbleinen **85,00 €**

Adam Weishaupt (1748-1830) war Gründer des Illuminaten-Ordens (1776), der im 18. Jh. neben der Freimaurerei dem Orden der Gold- und Rosenkreuzer eine bedeutende Rolle spielte. Zu der Ausgabe von 1901 schrieb Leopold Engel, der Wiederbeleber des eingegangenen Ordens, eine Einleitung, die hier ebenfalls abgedruckt ist. Seltene Publikation des O.T.O., der damals in Zürich u. Stein von Oskar Schlag, Hermann Metzger u. Frau A. Borgert geleitet wurde. Siehe Mers.-Einband geringfügig fleckig u. berieben, sonst ein gutes Expl.

**119. [Zaorowsky, J.]:** Vorläufige Darstellung des heutigen Jesuitismus, der Rosenkreuzerey, Proselytenmacherey und Religionsvereinigung. Einzige Ausg. Deutschland [Frankfurt a. M.], [M. Hermann], 1786. XXXVI, 376, 143 S., 8°, Schlichter Pappband d. Zt. **230,00 €**

Wolfstieg II, 23405; Ackermann V/346: "Selten". - Aufklärerische Schrift gegen die Jesuiten. Enthält neben vier "Beylagen" (S.183-376) über Jesuiten in Rußland u. die geheime Proselytenmacherey, im Anhang (143S.): "Privata Monita und Secreta Monita Societatis Jesu". Bestandteil dieser frühen Veröffentlichung der Monita secreta ("geheime Ermahnungen") sind einleitende, bibliografische Angaben zu vorhergehenden Drucken ab 1612. - Etwas beschabt u. bestossen; Vorsatz mit Besitzvermerk von alter Hand; Titelgelenk leicht angeplatzt; wenige Seiten leicht (braun)fleckig, sonst ein gutes Expl.

## Grenzwissenschaften

**120. Bähr, Johann Karl und Rudolph Kohlschütter [Hrsg.]:** Mittheilungen aus dem magnetischen Schlafleben der Somnambule Auguste K. in Dresden. Erstausg. Dresden u. Leipzig, in der Arnoldischen Buchhandlung, 1843. XXII, 413 S., mit gest. Frontispiz u. Textholzschnitten, Gr.-8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild **590,00 €**

Ackermann II/205; Slg. du Prel 218; Hoff-Budde 259: "Sehr Selten"; Nicht bei Crabtree. - Die prächtige Titelradierung von Ludwig Richter (1803-1884; von dem auch die Textholzschnitte stammen) zeigt Tag- u. Nachtseite des Lebens, gruppiert um die verschleierte Göttin von Sais. - Johann Karl Ulrich Bähr (1801-1869) war ein gefragter Maler, der sich auch mit naturwissenschaftlichen Themen u. deren Randgebieten auseinandersetzte (vgl. sein Werk "Der dynamische Kreis. Die natürliche Reihenfolge der Elemente und zusammengesetzten Körper als Resultat der Beobachtung ihrer dynamischen Wirksamkeit"). Der vorliegende umfangreiche Bericht schildert den Fall der Auguste Kachler (1824-1860), die bereits mit 15 Jahren in Trancezustände verfiel u. in diesem Zustand Fragen nach Leben u. Tod, Heilverfahren ect. beantwortete. Nach einem dreimonatigen Klinikaufenthalt in der magnetischen Heilanstalt von Franz (Ferencz) Graf Szápáry (siehe gedruckte Widmung) fand die 17-jährige Heilung von ihrem somnambulen Leiden. Im Nov. 1843 heiratete Auguste Kachler den Philosophen u. Privatgelehrten Dr. Heinrich Wilhelm Herz. Sie machte sich dann um die Entwicklung der Kindergärten verdient u. praktizierte erfolgreich als anerkannte Orthopädin. - Berieben u. bestossen; Rücken tlw. beschabt u. angeknickt; Titel mit Signatur von alter Hand; papierbedingt gebräunt; mit seltenen Bleistift-Anstreichungen u. Marginalien, sonst ein gutes Expl.

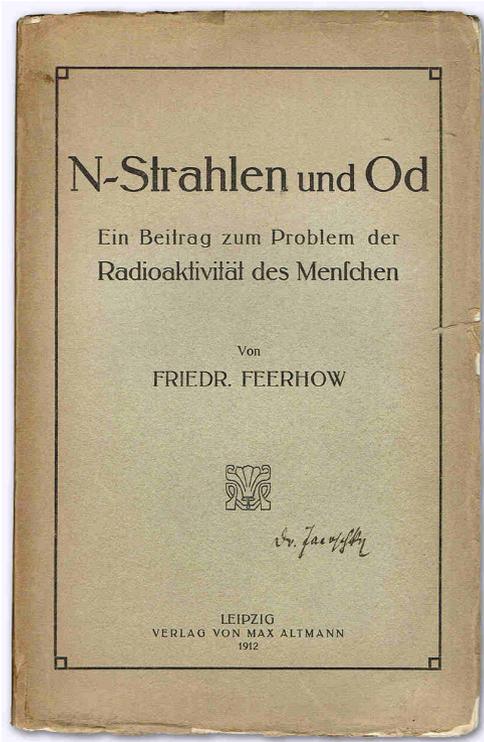
**121. Berndt, Dr. med. G[ustav] H[ermann]:** Das Buch der Wunder und der Geheimwissenschaften. [I. und II. Band, so kmpl.]. Populär-wissenschaftlich und in ihren Beziehungen zur praktischen Heilkunde dargestellt. Mit zahlreichen Illustrationen im Text. 2. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, [1906]. S. 1-480 / 2 Bll., S. [481]-956, mit zahlreichen Abb., darunter Fotos, z.T. auf Taf., 8°, Illus. O-Leinen (2 Bde.) **60,00 €**

Ackermann II/ 31. - Hauptkapitel: Der Hypnotismus (Mesmerismus, Heilmagnetismus, tierische Magnetismus); Die magischen Geisteszustände; Merkwürdige u. Wunderkuren; Wunder u. Wundermänner; Menschliche Abnormitäten; Die geheimen Wissenschaften (Alchemie, Astrologie, Divinationslehren); Der Spiritismus; Die magische Technik. - "Eine geniale Abhandlung über alle Geheimphänomene und sonderbaren Kräfte, die in Natur und All wirken. Alle Sparten der Geisteswissenschaften finden gute Besprechung. Wer das Gesamtgebiet des Okkultismus und der verwandten Gebiete kennen lernen will, kann dies durch das vorliegende 2bändige Werk." (Aus: Lorenz: Der Spiegel, 4. Jhg., Januar) - Mit Register. - Einbände etwas fleckig; Kapitale an beiden Rücken etwas aufgerieben, sonst gute Expl.

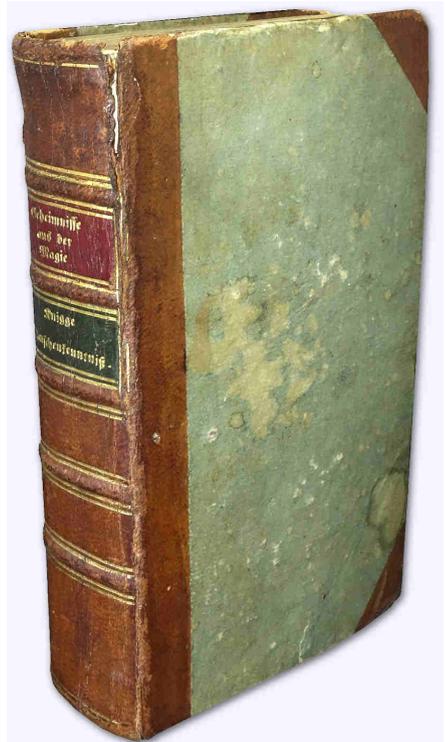
**122. Eckhartshausen, [Carl] von:** Zahlenlehre der Natur, oder: Die Natur zählt und spricht; Was sind ihre Zahlen? Was sind ihre Worte? Ein Schlüssel zu den Hieroglyphen der Natur.

Erstausg. Leipzig, in Kommission bey Herrn G. E. Beer, 1794. 10 Bll., 410 S., mit gest. Frontispiz u. Titelkupfer, 1 Vignette u. Textfig., 8°, Halbleder d. Zt. mit Rückenschild **465,00 €**

Brüning 5536; Favre 74; Kloss 3914. - Das Frontispiz zeigt "Die Welt - im Raume der Schöpfung ... von den Strahlen der Sonne in 10 Theile abgetheilt - als die 10 Zahlen des Universums"; das Titelkupfer einen Esel, ein Schwein u. einen Affen vor einem Regenbogen. Unter dem Titel "Probeseologie, oder praktischer Theil der Zahlenlehre der Natur" erschien 1795 in Leipzig noch ein weiterer selbstständiger Band zur "Zahlenlehre". - Karl von Eckartshausen (auch Carl v. Eckhartshausen; 1752-1803), illegitimer Sohn des Grafen Karl von Haimhausen. Er wurde 1776 Hofrat, 1777 Mitglied der Bayerischen Akademie u. war 1780-1793 Bücherzensurrat. In dieser Zeit hatte er sich dem Orden der Illuminaten angeschlossen, später Kenner u. Vertreter rosenkreuzerischen Ideengutes. In seinen zahlreichen Publikationensuchteer anfangs der Aufklärung u. der Verschmelzung von Religion u. Wissenschaft zu dienen, während er später religiöse, mystische u. alchemistische Schriften veröffentlichte. - Etwas bestossen u. berieben; tlw. stärker braunfleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 125



Nr. 127

**123. Ennemoser, Dr. Joseph:** Anleitung zur Mesmerischen Praxis. Erstausg. Stuttgart u. Tübingen, J. G. Cotta'scher Verlag, 1852. VI, 514 S., Gr.-8°, Leinen d. Zt. mit Rückenschild **400,00 €**

Ackermann II/131 u. V/992: "...sehr gesucht"; Slg. du Prel 645; Crabtree 635. - U.a. über: Psychische Erscheinungen; Das Schlafwachen; Das Wachschlafen oder Hellsehen; Die Elementarkräfte als magnetische Leiter; Der Mesmerismus im Gegensatz des thierischen Magnetismus; Das Selbstmagnetisiren; Die acuten Krankheiten; Die chronischen Krankheiten; Ueber die Erzeugung des magnetischen Schlafwachens; Die Mondsucht; Das Hellsehen; Die Kunst zu fragen. - Joseph Ennemoser (1787-1854), kämpfte in seiner Jugend an der Seite Andreas Hofers u. fungierte dabei auch als Geheimschreiber des berühmten Rebellen. 1819-1837 Prof. der Medizin in Bonn, später erlangte er in München einen grossen Ruf als magnetischer Arzt nach der Lehre von Franz Anton Mesmer (vgl. Kiesewetter: Geschichte des neueren Occultismus, S. 453ff.). - Einband berieben u. mit Kratzspuren; Titel u. wenige Blatt etwas braunfleckig; Innengelenke angeplatzt, sonst ein gutes Expl. mit fester Bindung. - Selten.

**124. Feerhow, Friedr[ich] [d.i. Friedrich Wehofer]:** Eine neue Naturkraft oder eine Kette von Täuschungen? (Reichenbachs Od und seine Nachentdeckungen). Historisch-kritische Studie über die Strahlung des Menschen und andere wenig bekannte Strahlungen. Mit 16

Abbildungen. Erste u. einzige Ausg. Leipzig, Verlag von Max Altmann, 1914. XIV, 169 S., mit Frontispiz (Reichenbachs Schloss) u. 16 Textabb., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **108,00 €**

"Im Folgenden habe ich es unternommen, alle wichtigeren vermutlichen Nachtdeckungen oder Grenzforschungen zum Reichenbach'schen Od [...] in knappen Skizzen einander gegenüber zu stellen [...] Das Od steht aber nur am Ausgangspunkt unserer Untersuchung. Wir sind ebenso überzeugt, daß die vielen Parallelforscher (Luys, Barßety, Crookes, Cox, Ziegler, Durville, Varley, Barrett, ja auch die schwer angefeindeten N-Forscher Blondlot und Charpentier) [...] ein jeder mehr oder weniger Körnchen zu dem Samenschatze beigetragen haben, aus dem die vielverheißende Zukunftspflanze der 'organischen Strahlungen' hervorgehen soll." (Vorwort) - Inhalt: Reichenbachs Werk; Die Radiographie der Körperstrahlung; Kritik der Radiogramme; Die Reihe der Forscher (Hauptteil, u.a. Hektor Durville, Oskar Korschelt, R. Dubios, Graf v. Rochas, Gaston Durville); Od u. die Wünschelrute; Der siderische Pendel; "Warme" u. "kalte" Farben; Polare Erscheinungen; Dr. W. J. Kilner. - Einband mit Rückenschild (Standortmarke) u. die Schrift verblasst, sonst gutes Expl.

**125. Feerhow, Friedr[ich] [d.i. Dr. Fritz Wehofer]:** N-Strahlen und Od. Ein Beitrag zum Problem der Radioaktivität des Menschen. Erstausg. Leipzig, Max Altmann, 1912. VI, [1], 155 S., 6 Bll., mit 2 Taf. (eine eingefaltet u. eine doppelseitig), 8°, O-Karton **55,00 €**

U.a. über: Die physikalischen Erscheinungen der N-Strahlen u. des Odes; Die gemeinsamen Quellen der Strahlung u. die Reagenzien bei Reichenbach u. bei Blondlot; Die physiologischen Erscheinungen; Die psychologischen Erscheinungen bei Charpentier, Broca ect. u. Kotik einerseits u. Reichenbach andererseits; Die Rolle der "Sensitivität" in der organischen Strahlenforschung. - Einband ist angeändert u. tlw. randrissig; Deckel mit kl. Besizervermerk; Rücken angerissen; Seiten unbeschnitten; wenige Anstreichungen; wenige Seiten angeschmutzt oder angerissen, sonst gut.

**126. Fiedler, E[rnst]:** Transcendentale Naturlehre. Hilfsbuch zur Erkenntnis der übersinnlichen Welt. Erstausg. Leipzig, Verlag von Oswald Mutze, 1902. 160 S., mit Frontispiz (Portrait des Autors) u. einer schematischen Abb., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **120,00 €**

Kuriose, alchemieartige Theorie, nach der sich die Dinge auch aus Aether, Astral- u. Mentalstoffen aufbauen. Einführendes zum Aether: "Zu einem Urstoff gehören wenigstens zwei Grundstoffarten oder Formen, die wieder vereinigt, den Urstoff ergeben. Die Teilung unterscheidet sich 1) nach der Zerlegung des inneren Wesens (Aether- und Grobstoffmetall), 2) nach der äußeren Form des Urstoffes (Umwandlung in gasige, flüssige und feste Formen). Für die Ur- und die Grundteilung gibt es bestimmte Gesetze, die man das magische oder Zweiteilungs-, sodann das symbolische oder Dreiteilungs-, und das Mischteilungs-gesetz nennen kann. 1) Das magische Gesetz bildet sich nach folgender arithmetischen Form:  $0 = (+1) + (-1)$  oder Metallurstoff= Aether und Grobstoff. Die einfachen Teilungen können durch weitere Zerlegungen in mehrfache umgewandelt werden.  $0 = [(+3) + (-2)] + [(-3) + (+2)]$  oder  $0 = [(+3) - (+2)] + [(-3) - (-2)]$ . Diese magischen Teilungen finden meist in der Chemie Verwendung." (S.24f). So unterscheidet der Autor zw. Grob- u. Aethermetall u. neben dieser Hauptteilung eine weitere Unterteilung in 7 Arten (S.30). - Etwas bestossen u. lichtrandig; Innendeckel mit Bibliotheksaufkleber; Titel gestempelt, sonst gutes Expl. - Selten.

**127. Geheimnisse aus der Geisterwelt, Magie und Alchimie beleuchtet und in ihrer natürlichen Gestalt dargestellt, nebst Bemerkungen über physische und politische Gegenstände zur Wiederlegung ungegründeter Meinungen und Vorurtheile herausgegeben von einem Kosmopoliten. [ANGEBUNDEN: Grolmann: Freyherrn von Knigge Welt- und Menschenkenntniß].** Erstausg. Frankfurt a. M., in der Andreäischen Buchhandlung, 1795. VI, 352 S., 1 (w) Bl., Kl.-8°, Goldgepr. Halbleder d. Zt. mit 2 farbigen Rückenschil dern **680,00 €**

Caillet 4434; Rosenthal 348; Hayn-Gotendorf II, 532 u. III, 197: "Selten und gesucht! Handelt u.a. über Hexen, Teufel und Teufeliche Besetzungen"; Ferguson I, 306: "The title is quite misleading. It is a collection of short articles on different topics arranged alphabetically. There is one on 'Goldmachen', and one on 'Rosenkreuzer'." - ANGE BUNDEN: [Ludwig Adolf Christian von Grolmann]: Freyherrn von Knigge Welt- und Menschenkenntniß. Ein Pendant zu dem Buche Umgang mit Menschen. Einer von mehreren Drucken im Jahr der Erstausg. Frankfurt u. Leipzig 1796, 147 S. - Einband fleckig, berieben u. bestossen; Rücken an einem Gelenk angerissen (aber fest); Titel an der unteren Ecke mit Abriss (tlw. Verlust der Verlagsangabe); Innendeckel mit ExLibris "Paul Luckeneder"; Vorsätze etwas fleckig; Seiten gebräunt u. tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**128. Hübbe-Schleiden, Dr. J. U. [d.i. Wilhelm; Hrsrg.]:** Sphinx. I. Jhg. 1886, Erster und Zweiter Band [kompl. Jhg.]. Monatsschrift für die geschichtliche und experimentale Begründung der übersinnlichen Weltanschauung auf monistischer Grundlage. Leipzig, Th. Grieben's Verlag (L. Fernau), 1886. V, IV, 424 S. / V, 419 S., mit einigen Abb., 4°, Priv. Halbleinen d. Zt. (2 Bde., beide gleich) **120,00 €**

Ackermann II/673 u. V/913. - Aus dem Inhalt: Carl du Prel: Der Astralleib; Carl Kiesewetter: Facius u. Hieronymus Cardanus, zwei Geistesher der Renaissancezeit; Max Dessoir: Gedanken-Übertragung; Mohini M. Chatterdji: Hamlets esoterische Bedeutung; Morad Ali Beg: Das Lebens-Elixir, eine indische Studie; W. F. Barrett: Der magnetische Sinn; Carl Sellin: Spiritismus u. Wissenschaft in Deutschland; Carl Kiesewetter: Heinrich Cornelius Agrippa von Nettesheim; Johann S. Hausen: Zur Geschichte der Bewegungsphänomene (Wünschelrute); Lord Lytton Bulwer: Eine Art von sog. Geistern; Paul Ladame: Hypnotismus u. Rechtspflege; Gustav Geßmann: Magnetismus u. Hypnotismus; Arthur Peregrinus Brunn:

Seltsames u. mystisches aus der englischen Dichterwelt; Albert von Notzing: Übersinnliche Willens-Übertragung; Andrew Jackson Davis: Die Wirklichkeit eingebildeter Krankheiten; Ferdinand Maack: Der Zauberspiegel u. Über Zauberei. - Dr. J. U. Hübbe-Schleiden (1846-1916) begründete 1884 zusammen mit Oberst Olcott die erste Theos. Gesellschaft für Deutschland, die sich dank ihm u. Franz Hartmann bald erfolgreich in Deutschland ausbreitete. 1885 war er der Sekretär von H.P. Blavatsky, die gerade an ihrer "Geheimlehre" schrieb. Der bekannte Künstler "Fidus" (d.i. Hugo Höppener) war in gewisser Weise sein Pflegesohn. Ab 1886 gab er die vorliegende Monatsschrift "Sphinx" heraus. - Einbände berieben; Band I etwas schief gelesen, mit einigen, meist kl. Buntstiftanstrichungen (die letzten Blatt etwas intensiver), ca. 30 Bl. mit braunen Feuchtigkeitflecken im Rand, die den Text z.T. berühren; Band 2 mit gebräuntem Papier, sonst recht gut.

**129. Hübbe-Schleiden, Dr. J. U. [d.i. Wilhelm; Hrsg.]:** Sphinx. II. Jhg. 1887, Dritter und Vierter Band [kompl. Jhg.]. Monatsschrift für die geschichtliche und experimentale Begründung der übersinnlichen Weltanschauung auf monistischer Grundlage. Leipzig, Th. Grieben's Verlag (L. Fernau), 1887. V, [2], 428 S. / VI, [2], 440 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Priv. marmoriertes Halbleinen (2 Bde.) **120,00 €**

Ackermann II/673 u. V/913. - Aus dem Inhalt: Carl du Prel: Die Gesetzmäßigkeit der intelligiblen Welt; Ludwig Kühlenbeck: Das Zweite Gesicht bei den Westfalen; Carl Kiesewetter: Michael Nostradamus u. seine Prophezeiungen; Max Dessoir: Der Hypnotismus in Frankreich; Albert von Notzing: Warnende Wahrträume; Hellenbach: Der Äther als Lösung der mystischen Rätsel; Julius Duboc: Ein Kapitel aus der Trieblehre; Hübbe-Schleiden: Objektivität sog. Materialisationen. Alexander Aksákov wider Eduard von Hartmann; Carl zu Leiningen: Die Seelenlehre der Qabalah; Johann S. Haussen: Die Elementarwesen. Sind wir zu deren Annahme berechtigt?; Carl Kiesewetter: Aus den Memoiren der Markgräfin Wilhelmine von Bayreuth; Franz Lambert: Die altägyptische Seelenlehre; Xaver Pfeifer: Des goldenen Schnittes unbewußte Anwendung in der altägyptischen Architektur u. deren psychologische Bedeutung. - Einbände etwas berieben bzw. an den Kanten beschabt; Seiten wie immer papierbedingt gebräunt; einige Anstreichungen u. Anmerkungen, ab u. an Eselsohren; im 3. Bd. die Bindung tfs. etwas gelockert u. ein eingeklebter Zeitungsausschnitt; im 4. Bd. einige Lagen lose (ein Blatt dabei stärker beschädigt) u. zum Ende schwache Feuchtigkeitsspuren.

**130. Hübbe-Schleiden, Dr. J. U. [d.i. Wilhelm; Hrsg.]:** Sphinx. III. Jhg. 1888, Fünfter Band [= Januar-Juni, kompl.]. Monatsschrift für die geschichtliche und experimentale Begründung der übersinnlichen Weltanschauung auf monistischer Grundlage. Gera (Reuß), Expedition der Sphinx, 1888. VI, [2], 423 S., mit Abb. (tfs. ganzseitig), 4°, Illus. O-Leinen **95,00 €**

Ackermann II/673 u. V/913; Slg. du Prel 1082; Verinnerlichung, S.116 (Rubrik "Zeitschriften"). - Aus dem Inhalt: Franz Lambert: Vor 3000 Jahren. Hypnotismus u. Elektrizität im alten Ägypten; Ludwig Kühlenbeck: Die Totenuhr. Köhlerglaube oder Wissenschaft?; Gottlieb Ernesti: Elemente der Magie; Raphael Koeber: Schopenhauers Mystik; Carl du Prel: Die störende Wirkung des Lichtes bei mystischen Vorgängen; Albert von Notzing: Die Gedankenübertragung, beurteilt durch deutsche Professoren; Gustav Jaeger: Die Menschen- u. Weltseele. Einige Worte zu den Entdeckungen; Carl Kiesewetter: Nekromantie u. Theurgie, vom heutigen Standpunkt der übersinnlichen Forschung betrachtet; Carl zu Leiningen: Weiße u. schwarze Magie; Gustav Theodor Fechner (posthum): Zöllners mediumistische Experimente. Aufzeichnungen aus dem Tagebuche. - Einband etwas angeschmutzt u. berieben; Deckel mit kl. Loch; Seiten wie immer papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**131. Hübbe-Schleiden, Dr. J. U. [d.i. Wilhelm; Hrsg.]:** Sphinx. III. Jhg. 1888, Sechster Band [= Juli-Dezember, kompl.]. Monatsschrift für die geschichtliche und experimentale Begründung der übersinnlichen Weltanschauung auf monistischer Grundlage. Gera, Expedition der Sphinx, 1888. VI, [1], 397 S., 1 Bl., mit 12 Abb., 4°, Illus. O-Leinen **95,00 €**

Ackermann II/673 u. V/913; Slg. du Prel 1082; Verinnerlichung, S.116 (Rubrik "Zeitschriften"). - Je Jhg. erschienen 2 Bde. - Aus dem Inhalt: Carl Kiesewetter: Vorgeschichtliche Magie; Wilhelm Fräsdorf: Eine natürliche Sonnambule; Raphael Koeber: Du Prels monistische Seelenlehre; Joseph Schlesinger: Stoff ist raumfüllende Kraft; Johann S. Haussen: Marie Anne Lenormand u. die Kleromanie; Carl du Prel: Kant als Mystiker; Ludwig Kühlenbeck: Die sog. spiritistischen Versuche des Prof. Charles Richet; Ferdinand Maack: Die therapeutische Verwertung des Hypnotismus. - Etwas bestossen, berieben u. fleckig; der Buchblock wurde neu eingebunden; Titel mit kl. hinterlegten Randfehlstellen; wenige S. leicht fleckig; ein Blatt lose (aber vorhanden); Papier etwas gebräunt u. von brüchiger Qualität, sonst gut.

**132. Hübbe-Schleiden, Dr. J. U. [d.i. Wilhelm; Hrsg.]:** Sphinx. IV. Jhg. 1889. Achter Band [= Juli-Dezember, kompl.]. Monatsschrift für die geschichtliche und experimentelle Begründung der übersinnlichen Weltanschauung auf monistischer Grundlage. Gera (Reuß), Expedition der Sphinx, 1889. VII, 383 S., mit 3 Textabb. u. 2 Taf., 4°, Priv. Halbleder **80,00 €**

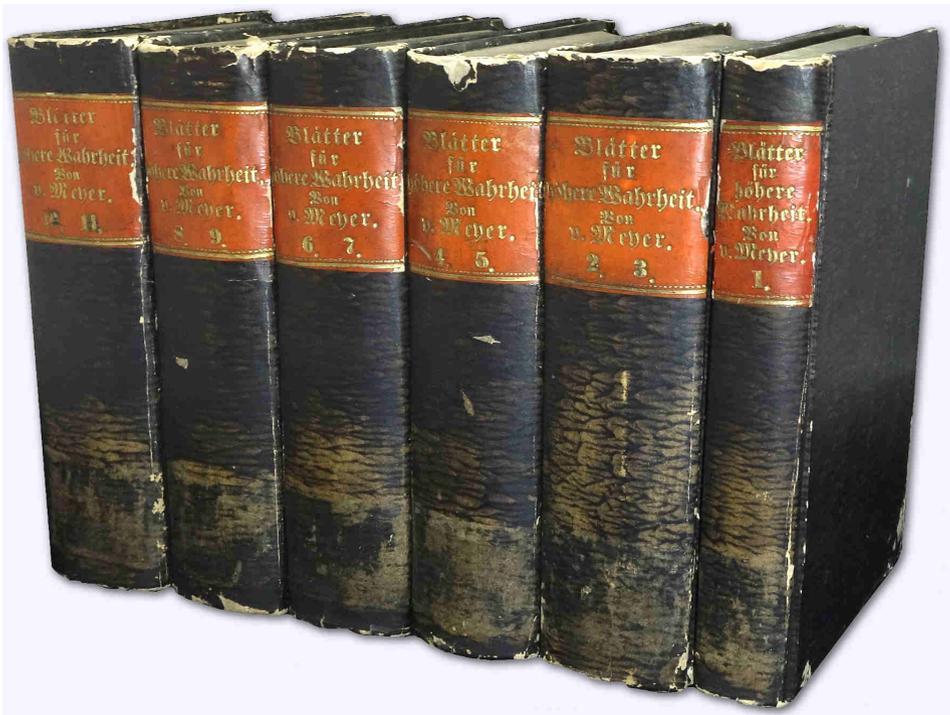
Ackermann II/673 u. V/913. - Aus dem Inhalt: Carl du Prel: Künstliche Träume; Justus: Die Grundgedanken des empirischen Spiritismus; Raphael von Koeber: Die Idee der Faustsage u. ihre historische Entwicklung; Carl Eichberg: Mesmerismus u. Anthropin; Hans von Bender: Klopftöne; Carl Kiesewetter: Fernsehen oder Telepathie in der älteren okkultistischen Literatur; Freiherr von Schrenck-Notzing: Zur Frage der Suggestionstherapie; Hermann Grote: Die alchemistische Palingenesie; Ludwig Kreyenbender: Giordano Bruno über Chromantie u. Chiromanie; Max Dessoir: Moderne Mesmeristen; Johann S. Haussen: Der Adept Sefeld; Godwin Thiadlef: Volksglaube über Verstorbene; Franz Imkoff: Das hypnotische Verbrechen u. seine Entdeckung. - Einband etwas bestossen u. berieben; Seiten wie immer papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**133. Hübbe-Schleiden, Dr. J. U. [d.i. Wilhelm; Hrsg.]:** Sphinx. V. Jhg. 1890, Neunter Band [= Januar - Juni, kmpl.]. Monatsschrift für die geschichtliche und experimentelle Begründung der übersinnlichen Weltanschauung auf monistischer Grundlage. Gera (Reuß), Expedition der Sphinx, 1890. VIII, 383 S., mit einigen Abb., 4°, Illus. O-Leinen **80,00 €**

Ackermann II/673 u. V/913. - Aus dem Inhalt: Carl du Prel: Moderner Tempelschlaf; Gustav Gessmann: Muskellenen u. Gedankenübertragung; Hermann Eichborn: Der Drachenglauben in unserer Zeit; Hübbe-Schleiden: Jesus, ein Buddhist?; Eine unkirchliche Betrachtung; Carl Kiesewetter: Die Hexensalben u. die Hexenfahrt; Ferdinand Maack: Eine Beobachtung nach Péczelys Augendiagnose; Anton Schmolli: Flammarion's Uranie; Raphael von Koeber: Leo Tolstoi u. sein unkirchliches Christentum; Hermann Grote: Die Homunculi des Grafen Kueffstein. - Einband ist beschmutzt, bestossen u. berieben; ein Kapital angerissen; Vorsätze angestaubt; Besitzerstempel; papierbedingt gebräunt, sonst innen gutes Expl.

**134. Hübbe-Schleiden, Dr. J. U. [d.i. Wilhelm; Hrsg.]:** Sphinx. V. Jhg. 1890, Zehnter Band [= Juli - Dezember]. [Monatsschrift für die geschichtliche und experimentelle Begründung der übersinnlichen Weltanschauung auf monistischer Grundlage]. [Gera (Reuß)], [Expedition der Sphinx], 1890. 384 S., mit einigen Abb., 4°, Schlichtes priv. Halbleder **72,00 €**

Ackermann II/673 u. V/913. - Aus dem Inhalt: Carl du Prel: Die seelische Thätigkeit des Künstlers; Ludwig Deinhard: Amerikanischer Spiritualismus; Carl Kiesewetter: Geschichtliche Prophezeiungen über das Schicksal Deutschlands u. Frankreichs; Raphael v. Koeber: Die Seele im Welten-All. Nach Camille Flammarion; Hübbe-Schleiden: Hellenbachs Sozialpolitik; Alfred Russel Wallace: Unsere gegenwärtige Kulturpolitik; Hans von Bender: Unsichtbare Mesmeristen; C. Kiesewetter: Paracelsus über Geist u. Geister; Antos Zeton: Esoterisches aus Goethe's Faust. Einige Aphorismen; Fritz Pichler: Ein hypnotisierendes Kloster; Franz Imkoff: Das Magische im Leben der Seele. - Einband v.a. am Rücken stark berieben; Deckel lichtertrandig, verfärbt u. mit 2 oberflächlichen Fehlstellen; Seiten papierbedingt gebräunt u. mit mehreren kl. Randeinrissen; ein Blatt mit tiefem Riss im inneren Rand; einige Lagen leicht gelockert, sonst innen aber sauber u. gut. Ohne Jahrgangstitel u. Inhalt.



Nr. 139

**135. Kiesewetter, Carl:** Franz Anton Mesmer's Leben und Lehre. Nebst einer Vorgeschichte des Mesmerismus, Hypnotismus und Somnambulismus. Erstausg. Leipzig, Verlag von Max Spohr, 1893. 180 S., 8°, Neueres marmoriertes Halbleinen **95,00 €**

Ackermann II/289; Slg. du Prel 737 - Dr. Franz Anton Mesmer (1734-1815) entdeckte den animalischen Magnetismus

(wieder). Seine geistigen Vorläufer waren Paracelsus, van Helmont, Robert Fludd, William Maxwell. - Carl Kiesewetter (1854-1895) war Theosoph u. Mitarbeiter der Zeitschrift "Sphinx". Verfasste einige Grundlegende Werke zu den Geheimwissenschaften. - Titel mit Signatur u. leicht fleckig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**136. Kirmße, Dr. Karl Eduard:** Der thierische Magnetismus und seine Geheimnisse. 3. verm. Ausg. Plauen, Verlag von August Schröter, 1853. VI, 104 S., mit eingefalt. Verlagsanzeigen, Kl.-8°, Priv. Pappband mit montierten O-Deckeln **95,00 €**

Ackermann II/239; V/1049 (zur 4. Aufl.). - Ausgehend von Mesmer u. seinen 27 Lehrsätzen, erklärt Kirmße u.a. Schamanismus (S.9ff.) u. Hexerei als "eine höchst traurige Erscheinung des germanischen Aberglaubens" (S.17) mit den Wirkungen des tierischen Magnetismus. - Leicht angestaubt; durchgehend braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**137. Knoll, Joseph:** Elektronen-Strahlen-Energie. Ihre Ursachen, Wirkungen und Isolierung. Ein Ergebnis der Wünschelrutenforschung. [Ergebnisse der Wünschelrutenforschung]. Mit 10 Abbildungen. Erstausg. Mindelheim (Bayern), Kommissions-Verlag Ad. Hundegger'sche Buchhandlung, 1932. 62 S., mit illus. Titel, 2 Taf. (Fotos) u. 5 Textabb., 8°, Illus. O-Karton **38,00 €**

U.a. über: Alte Geheimnisse der Elektro-Magie; Praktische Arbeiten im Allgemeinen; Neue Versuche u. Ergebnisse; Elektronen u. organisches Leben; Von der Isolierung der Elektronen-Strahlen. - Einband leicht fleckig u. am Deckel mit Eiselsohr, sonst ein gutes Expl.

**138. Ludwig, Dr. jur. Wilhelm [d.i. Ludwig Kuhlenbeck]:** Spaziergänge eines Wahrheitsuchers in's Reich der Mystik. Erstausg. Leipzig, Rauert & Rocco, 1890. 4 Bll., 257 S., 8°, Halbleder d. Zt. mit 5 Bünden u. 2 Leder-Rückenschildern, Rotschnitt **42,00 €**

U.a. über: Das zweite Gesicht bei den Westfalen; Was ist Zeit?; Phantasmen Lebender u. das Problem der Telepathie; Zufalleinreden u. Wahrscheinlichkeitsrechnung; Die Totenuhr; Die Wünschelrute als Kriminal-Detektiv; Giordano Bruno u. sein Verhältnis zur wissenschaftlichen Mystik; Die Traumkunst des Bischofs Synesios; Beneke u. sein Schüler Dr. C. G. Raue. - "Soweit die [mystischen Erscheinungen] wissenschaftlich festgestellt werden könnten, könnten sie dann möglicherweise wichtige Elemente an die Hand geben, um die wahrscheinliche Entwicklung und das Werden der Seele über den sinnlichen Gesichtskreis hinaus zu berechnen. In dieser Meinung wurden die 'Spaziergänge in das Reich der Mystik' unternommen." (Schluss) - Ludwig Kuhlenbeck übersetzte die Werke Giordano Bruno's. - Einband tlw. beschabt; vorderes Aussengelock leicht angeplatzt; wenige Seiten etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Verf. an "Herrn Amtsrichter Gustav Eiterfeld [?]".

**139. Meyer, Johann Friedrich von (Hrsg.):** Blätter für höhere Wahrheit. 1. bis 8. Sammlung und Neue Folge, 1. bis 3. Sammlung [= 11 Sammlungen, kmpl.]. Aus Beyträgen von Gelehrten, ältern Handschriften und seltenen Büchern. Mit besonderer Rücksicht auf Magnetismus. Erste Ausg. Frankfurt am Mayn, bey Heinrich Ludwig Bröner, Verlag der J.C. Hermannschen Buchhandlung; u. Berlin, bey Ludwig Oehmigke, 1818-1832. 2 Bll., 394 S. / 2 Bll., 392 S., 2 Bll. (VgsAnz.), 1 Taf. / VIII, 1 Bl., 388 S. / 4 Bll., 392 S. / 3 Bll., 393 S. / 2 Bll., 393 S., 1 Bl. / 2 Bll., 395 S. / 2 Bll., 393 S., 1 Bl. / 1 Bl., 394 S., 2 Bll., eine mehrfach gefalt. Taf. / 2 Bll., 391 S., 1 Bl. / X, [2], 387 S., 8°, Pappbände d. Zt. mit goldgepr. Rückenschildern (6 Bde.) **1200,00 €**

Brüning 5642; Caillet 7493 u. 7494; Slg. du Prel 587; Ackermann II/41 u. V/969: "Eine Fundgrube für jeden Interessierten okkultur Literatur. Im letzten Bande ein Gesamtregister. Sehr gesucht und selten vollständig." - U.a. über: Ueber Magnetismus in Beziehung auf die Geschlechter; Auszug aus dem magnetischen Tagebuch des Ritters von Barberin; Historia von der Alchimey; Fragment aus der Geschichte einer magnetischen Hellseherin; Von der Erschaffung der schädlichen Thiere; Blicke der Erkenntniß; Ueber Mysticismus; Des Theophrastus Paracelsus Buch von Nymphen, Sylphen, Pygmäen u. Salamandern, auch anderen Geschöpfen dieser Art; Ueber Horst's Dämonomagie; Ueber das Wesen des Wunders; Gespräch über die Freymaurerey; Lehrsätze der Magie; Die Nacht, von welcher Jesus redet; Erklärung des neunzigsten Psalms; Der Engel Metatron; Kurzer Begriff der Kabala; Vom Ursprung der fossilen Thiere; Aus der Vorschule für Aegyptische Hieroglyphik u. Schrift; Merkwürdige Weissagung des Dante; Vom Hades; Der Magnetismus als Mittel der Selbsteheilung u. Spiegel der Selbsterkenntnis; Wahrnehmungen einer Seherin; Über Indische Mythologie; Das Kreuz Christi; Die neuesten Naturschütterungen; Scheinbarer Widerspruch Christi u. Pauli in Betreff des Mana; Der Blutbräutigam; Das Buch Henoch; Leitfaden einer künftigen Symbolik; Der Tempel Salomo's; Prüfung der Lehre von der Seelenwanderung; Noch eine Irrlehre, in Verbindung mit dem Gilgul; Aus dem Wunderbüchlein; Die Insel Atlantis; Vorweltliches; Die Vergötterungen. - Johann Friedrich von Meyer (Pseud: Jaschem, IMO, 'Bibel-Meyer'; 1772-1849) war Jurist, Politiker (Frankfurter Bürgermeister) u. Theaterintendant. Als Freimaurer der Loge "Carl zur zur aufgehenden Sonne" veröffentlichte er zahlreiche theosophisch-mystische Schriften, doch bekannt ist er für seine 1819 erschienene Bibelübersetzung, die eine Revision der Lutherübersetzung zur Folge hatte. Sein Interesse an der Religion führte ihn bis in deren Grenzbereiche. Briefwechsel führte von Meyer mit Franz von Baader u. Justinus Kerner, für dessen "Blätter von Prevost" u. "Magikon" er zahlreiche Beiträge verfasste (meist mit "y" unterzeichnet). - Einbände bestossen, berieben u. tlw. beschabt; alle Innendeckel mit ExLibris "Monika i Roman Polsakiewicz"; alle Titel gestempelt u. Standortnr. (mit Bleistift u. tlw. schwach sichtbar); Bd.1 ohne die auf dem Titel erwähnte Abb. (nicht mit eingebunden, aber in einfacher Kopie vorh.), sonst gute Expl.

**140. Niemojewski, Andrzej:** Gott Jesus im Lichte fremder und eigener Forschungen samt Darstellungen der evangelischen Astralstoffe, Astralszenen und Astralsysteme. Band I und II/III [kmpf.]. Mit 156 Abbildungen und schematischen Zeichnungen im Text. Deutsche bearbeitete und erweiterte Ausgabe. München, A. & R. Huber's Verlag, 1910. VII, 248 S., mit Frontispiz (Bild des Autors) / 2 Bll., S. 249-577; mit insgesamt 156 Textabb., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen mit Deckelbildern u. mit Kopfgoldschnitt (2 Bde.) **138,00 €**

Für den Autor ist die ganze "Geschichte Jesu" nur ein kosmischer Mythos, dabei beruft er sich u.a. auf Volney mit seinem Buch "Les ruines" u. Charles Francois Dupuis. Niemojewski zeigt auf, dass die "christliche Religion" des neuen Testaments aus Versatzstücken besteht (u.a. sollen die Symbole der vier Evangelisten wichtigen Konstellationen des Tierkreises entsprechen, mit denen die Babylonier die vier Weltecken bezeichneten). Die ähnliche These, dass die jüdische Religion u. das Alte Testament auf babylonische Wurzeln zurückgehen, wurde schon 1902 sehr spektakulär von Friedrich Delitzsch in seiner Vortrags- u. Schriftenreihe "Babel und Bibel" vertreten. In dem Kapitel "Die Genealogie Jesus", wird auch J. Lanz-Liebenfels erwähnt (S.215). - Andrzej Niemojewski (1864-1921) polnischer Schriftsteller u. Journalist, der durch seine Publikationen von der katholischen Kirche in Polen der Gotteslästerung beschuldigt u. gerichtlich angeklagt wurde. - Einbände leicht fleckig; ein Bd. leicht schiefgelesen, sonst gute Expl.

**141. Planas, J. F. alias Prof. Ket-ty:** Die Hand. Abhandlung über praktische Chiromantie. Mit 40 Abbildungen und wichtigen astrologischen Tabellen. Erstausg. Leipzig, Talisverlag, 1921. 83 S. / 16 Bll. ("Astrologische Tabellen und Abbildungen", separates Heft im Rückendeckel), Gr.-8°, Illus. O-Halbklein **38,00 €**

U.a. über: Die Chiromantie oder Vergangenheit, Gegenwart u. Zukunft aus den Linien der Hand; Das Äußere der Hand; Die Handfläche; Die Handberge; Die Handformen; Der Daumen u. die Finger; Die Linien der Hand; Besondere Zeichen u. ihre Bedeutung; Wie man die Hand liest. - Leicht berieben u. bestossen; Vorsatz u. Titel gestempelt, papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**142. Reichenbach, Dr. Carl Freiherr von:** Wer ist sensitiv, wer nicht? Kurze Anleitung, sensitive Menschen mit Leichtigkeit zu finden. 3.-5. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1920. XVI, 70 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **35,00 €**

Zur Ausg. 1908 vgl. Ackermann II/347 u. Slg. du Prel 773. - Einführung von Dr. Friedrich Feerhow (d.i. Dr. Fritz Wehofer). - Karl Freiherr von Reichenbach (1788-1869), Naturforscher u. Industrieller, entdeckte u.a. das Paraffin. Als Begründer der "Od"-Lehre zog er sich die Feindschaft der Physiker zu, im Gegensatz dazu bezeichnete Carl du Prel, die entdeckte "Naturkraft" als wichtige Erkenntnis zum Verständnis okkultur Phänomene (Miers). Sein wohl bekanntestes Werk sind die "Odisch-magnetischen Briefe", die 1852 erstmals erschienen (siehe Folgenr.). - Einband leicht angestaubt u. randrissig; papierbedingt gebräunt; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**143. Reichenbach, [Karl Ludwig] Freiherrn von:** Odisch-magnetische Briefe. Erstausg. Stuttgart u. Tübingen, J. G. Cotta'scher Verlag, 1852. 2 Bll., XII, 199 S., Kl.-8°, Halbleder d. Zt. mit goldgepr. Rückentext **138,00 €**

Ackermann II/339: "Diese Schrift ist der Vorläufer zu seinem Hauptwerke 'Der sensitive Mensch und sein Verhalten zum Ode'"; Slg. du Prel, 767; Klinckowstroem 96. - Erschien vorher als Serie in der Allgemeinen Zeitung Augsburg, wurde aber im gleichen Jahr als Buchausgabe gedruckt. - Einband am Rücken u. den Ecken etwas beschabt; Innendeckel mit ExLibris "Joachim Hillger" u. hintern mit Besitzervermerken; Seiten braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**144. Resch, Dr. Dr. Andreas, Dr. Erwin Nickel und P. Ferdinand Zahlner (Redaktion):** Grenzgebiete der Wissenschaft. 28. Jhg 1979, Heft 1 bis 4 [kmpf.]. Quartalsschrift für den Grenzbereich von Physis, Bios, Psyche und Geist. Innsbruck, Resch Verlag, 1979. 288 S., mit einigen Abb., 8°, O-Karton **60,00 €**

Aus dem Inhalt: Johanna Budwig: Fotoelemente des Lebens auch zur Überwindung der Erkrankung an Krebs; R. Haase: Lambdoma, I Ging u. genetischer Code; H. Auras-Blank u. K. Blank: Holistische Blutdiagnostik; J. Schattenmann: Das Problem der geistigen Wahrnehmung bei Goethe u. Pythagoras; J. Purner: Radiästhetische Untersuchungen an Kirchen u. Kultstätten; H. Naegeli: Materialisationen, Dematerialisationen u. Psychoplastik; K. Osis: Was sahen sie zur Stunde des Todes. - Am Ende neben dem Inhaltsverzeichnis auch ein Register. - Beriebene Einbände; in Heft 1 lösen sich einige Blatt aus der Klebebindung, sonst gute Expl.

**145. Sallis, Joh. G.:** Ueber hypnotische Suggestionen, deren Wesen, deren klinische und strafrechtliche Bedeutung. Berlin u. Neuwied, Heuser's Verlag (Louis Heuser), 1888. 53 S., 1 Bl., 1 Falttaf., Gr.-8°, O-Karton **50,00 €**

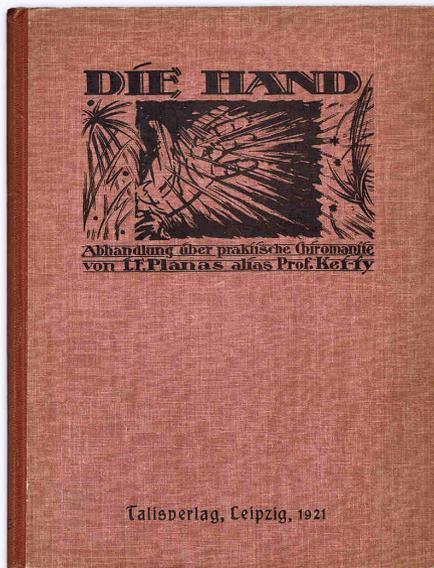
Hauptkapitel: Die Methoden [zum Hypnotisieren]; Die hypnotischen Phänomene; Physiologisches; Zur Therapie der Hypnose; Der Hypnotismus in seinen Beziehungen zum Civil- u. Strafrecht. Die Falttaf. zeigt u.a. Puls-Kurven. - Einband etwas angestaubt, fleckig u. mit kl. Läsuren; Titelfrückseite mit kl. Stempel; Seiten leicht gebräunt u. unbeschnitten; ein Eselsohr; vereinzelt leicht fleckig, sonst gutes Expl. mit ExLibris des Theaterwissenschaftlers "Carl Niessen" (1890-1969).

**146. Schmidt, Carl:** Der Zitterstoff (Electrogen) und seine Wirkung in der Natur. Entdeckt von Carl Schmidt M.D. [Erster] und Zweiter Theil. [UND:] Das Alphabeth der Hieroglyphen enträthelt als dritter Theil des Werkes der Zitterstoff (Electrogen). Erstausg. Breslau, Selbstverlag, 1803, 1806, 1805. XII, XIV, 229 S., 1 Bl., mit gest. Titelvignette / 1 Bl., XXIV, 376 S., mit gest. Titelvignette / XCII S., 231 S., 8°, Neues marmorirtes Halbleinen (alle drei Bde. gleich, der 1. jedoch etwas kleiner als die anderen) **780,00 €**

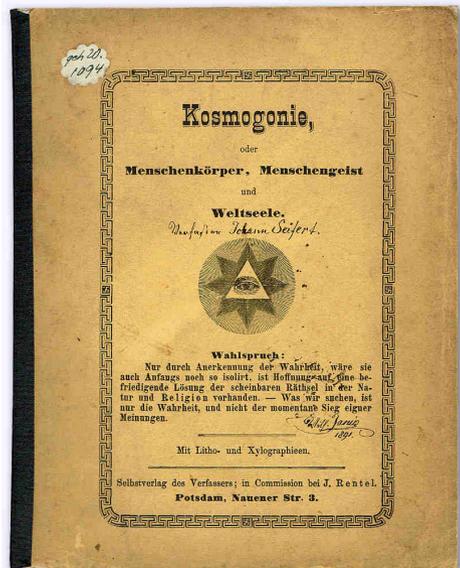
Ferchl S.481; Poggendorff II.816; Ronalds 459. - "Der Tod ist endlich die Wiederzusammensetzung des Zitterstoffes, und kein Tod ist wirklich, was auch für Zeichen seyn mögen, so lange die Grundlagen des Zitterstoffes im Körper sich nicht wieder zusammengesetzt haben." - Der Verfasser widmet sein Werk dem "Bürger [Napoleon] Bonaparte, Ersten Consul der französischen Republik Präsident der italienischen Republik". Denn der Arzt u. Betreiber einer Schwefel-Oel-Fabrik hatte sich mit seinen hier vorliegenden Entdeckungen um den von Napoleon ausgelobten Volta-Preis beworben. 60000 Franken sollte derjenige erhalten, welcher in der "Electricitätslehre" solche Fortschritte vorweisen konnte, wie Benjamin Franklin (1706-1790) sie gemacht hatte. Da Schmidt bei der Preisvergabe übergangen wurde, versucht er im 3. Teil (der vor dem 2. Teil erschien), auf die Argumente seiner Gegner zu antworten. 1928 erschien noch ein vierter u. letzter Teil unter dem Titel: "Die Kunst Hieroglyphen zu lesen, als Wiedergeburt aller Wissenschaften der Vorwelt, und als vierter Theil des Werkes Der Zitterstoff (Electrogen) und seine Wirkungen in der Natur" (sehr selten!). - Titel von Bd.1 mit Signatur, etliche Blätter fleckig; Bd.2 auf dem Titel gestempelt u. mit Signatur, durchgängig fleckig, wenige Blätter angeknickt u. mit Randläsuren; bei Bd.3 Titel mit Besizervermerk u. ganz wenige Blätter fleckig; sonst gute Expl.

**147. Schmidt, Dr. Karl:** Die Harmonie der Welten. Erstausg. Leipzig, Carl Geibel, 1853. XII, 221 S., 1 Bl., 8°, O-Pappband **200,00 €**

Eine frühe Arbeit über die Gaia-Hypothese, dass unser Planet ein lebender Organismus sei. Der Titel wurde 1908 stark verkürzt vom Verlag des Theosophischen Wegweisers nachgedruckt. - U.a. über: Gott die Urzelle; Der Kosmos; Weltglieder (Das Knochen- u. Muskelsystem der Erde, Das Assimilations- u. Athemsystem der Erde, Das Blutsystem der Erde, Das Nervensystem der Erde). - Einband bestossen u. angestaubt; Textblock 3x gestempelt; unbeschnitten u. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl. der seltenen Originalausg.



Nr. 141



Nr. 149

**148. Schroeder, H. R. Paul:** Geschichte des Lebensmagnetismus und des Hypnotismus. Vom Urfang bis auf den heutigen Tag. Mit Illustrationen und Bildern der hervorragendsten Vertreter obiger Methoden. Erste u. einzige Ausg. Leipzig, Verlag von Arweg Strauch, 1899. 681 S., mit Frontispiz, zahlreichen Textillus. u. 8 Taf. im Anhang, Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenen O-Deckeln u. goldgepr. Rücken **275,00 €**

Langen 2535, VI. - U.a. über: Von den ältesten Vertretern der magnetischen Heilmethode in Ägypten; Das alte Rom; Die Entwicklung des Magnetismus in Germanien u. dem übrigen Europa; Die Heiligen des Magnetismus; Cardano, Bacon, Fludd, Heinsius u. Descartes; Sympathie u. Fernwirkungen; Die Mystiker von Nostradamus bis Böhme; Lebens- oder Heilmagnetismus, Hypnotismus, experimentierender Magnetismus; Der Anlauf zum "Nervenäther"; Gassner u. Heilungen

durch Gebet; Mesmer; Das Baquet bis zu seinem Verfall; Marquis von Puységur; Elemente der animalischen Elektrometrie; Karl Freiherr von Reichenbach. - Mit Register. - Der Autor war Magnetiseur in Dresden u. Verfasser der "Original-Beiträge zur Geschichte des Somnambulismus". - Der aufgezugene O-Deckel etwas gebräunt, berieben u. mitkl. Fehlstellen; vereinzelt kleinere Bleistift-Anstreichungen, sonst ein gutes Expl. Das etwas gebräunte Frontispiz wurde verm. privat zugefügt (ein Stich, der Paul Schröder zeigt), denn in Vergleichsexpl. ist kein solches vorhanden.

**149. [Seiffert, Gustav Adolph Johannes]:** Kosmogonie, oder Menschenkörper, Menschengestalt und Weltseele. Wahlspruch: Nur durch Anerkennung der Wahrheit, wäre sie auch Anfangs noch so isoliert, ist die Hoffnung auf eine befriedigende Lösung der scheinbaren Räthsel in der Natur und Religion vorhanden. - Was wir suchen, ist nur die Wahrheit, und nicht der momentane Sieg eigener Meinungen. Mit Litho- und Xylographieen. Potsdam, Selbstverlag des Verfassers; in Commission bei J. Rentel, [ca. 1885]. 3 Bll., 360, II S., mit 10 Fig. auf 1 Faltpf., 8°, Illus. O-Karton **175,00 €**

Der Verfasser erscheint nicht auf dem Titel, aber als Unterzeichner des Vorworts. Das Werk erschien nicht in einem Stück, sondern monatlich in Einzelteilen, "da die riesigen Fortschritte der Neuzeit nicht selten Veranlassung waren, dass manches Buch nach seiner Vollendung schon veraltet schien." (S.4). Das Buch gliedert sich in drei Haupttheile (Menschenkörper, Menschengestalt, Weltseele), wobei der erste ca. 240 S. umfasst u. mit dem zugehörigen Inhaltsverzeichnis abschliesst. Anschließend folgten die beiden letzten als Ergänzung zu dem bereits abgeschlossenen Werk. - Die Titel im Einzelnen: I: Der Menschenkörper. Ein neues auf die Ansichten des Herrn Professor Hiss über Entwicklung des Fötus basirtes dynamisch-chemisches Heilsystem, vervollständigt durch Mittheilungen über Auto-Magnetismus, Galvanismus, Elektrizität, Akupunktur, Elektroakupunktur, Galvanokaustik etc. als Heil-Agentien; II: Der Menschengestalt, seine Höhen und Tiefen. (Auto-Magnetismus, Mondsucht, Spiritismus und Wahnsinn. Begeisterung, Hellsehen, Prophetentum, Christus. Die Religionen.); III: Die Weltseele. - Das Werk hat den Zweck, "die Kluft zwischen Religion und Wissenschaft zu überbrücken und auszufüllen, soweit schwache menschliche Kräfte dazu beitragen können." (S.4). - Einband min. angeschmutzt; Rücken mit Gewebband verstärkt; jeder Deckel mit einem kl. Aufkleber; handschriftliche Ergänzung von alter Hand (Verf./Jahr) auf Deckel u. Titel; geklebtes Gelenk am Titel; papierbedingt leicht gebräunt; vereinzelt schwache Bleistiftanstrichungen, sonst gut. - Selten.

**150. Stadler, Moritz (Hrsg.) und Fritz Schiller (Schriftl.):** Mensch und Schicksal. 1. Jhg. 1947/48, Heft 1-24 [kmpl.]. Halbmonatsschrift für praktische Astrologie, Graphologie und verwandte Wissensgebiete. Villach, Verleger: Moritz Stadler, 1947-1948. jew. 16 S. = zus. 384 S., mit wenigen Abb., 4°, [Heftleinbände fehlen] **144,00 €**

Aus dem Inhalt: Norbert Lauppert: Die Entwicklungsgeschichte der Menschheit auf der Erde; Emil Brader: Gibt es eine seelenkundliche Deutung der Maschinenschrift?; Else Bachmann: Grenzen der Horoskopie. Gedanken über Astrologie u. Vermisstenforschung; Aristides Melingo-Saginth: Die Rätsel der Walpurgisnacht; Fritz Hocke: Beethoven im Spiegel seiner Handschrift; F. Dietrich [d.i. Th. Czepel]: Nochmals die 8. Großkraft der Natur [Straniak]; Karl Gustav Bittner: Die transzendente Mission der Kunst; Hans Held: Die geheimnisvolle Macht der Musik; Hans Georg Schütz: Rauschgift u. Wahrscheinungen in der Handschrift; Ernst Beck: Das Kraftfeld des menschlichen Körpers; Joseph Etz-Nordberg: Ist der Tod ein Ende oder nicht?; Franz Leopold Fischer: Die Seele als Schöpfungssphänomen; Lambert Binder: Die Wirklichkeit der Alchimie; Erich Carl Kühr: Voraussage, das Ziel jeder Wissenschaft; Alfred Emil Lattinger: Das Hellsehen u. seine Abarten; M. Kahir: Das große Gesetz der Drei; Wilhelm Knappich: Grundlagen der symbolischen Astrologie. - Sollte wohl gebunden werden (Heftdeckel fehlen); papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**151. Stadler, Moritz (Hrsg.) und Fritz Schiller (Schriftl.):** Mensch und Schicksal. 3. Jhg. 1949-50, Heft 1-24 [kmpl.]. Halbmonatsschrift für das Gesamtgebiet der Geisteswissenschaft. Villach, Verleger: Moritz Stadler, 1949-1950. je Heft 19 bzw. 20 S., mit wenigen Fig., 4°, Illus. O-Karton (Hefte) **155,00 €**

Aus dem Inhalt: Ludwig Straniak: Das große Resonanzgesetz der 8. Großform der Energie [u. viele Folgebeiträge]; Adolf Weiß: Die metaphysische Konstitution des Menschen u. seine Stellung im Weltgesamte; Hildegard Bittner: Bausteine zur Astro-Psychologie; F. Dietrich [d.i. Th. Czepel]: Die Stimme der Propheten; Friedrich Teltcher: Ältere feintechnische Arbeiten (1932/33); M. Kahir: Der enträtselte Sphinx; Franz Fritsch: Der Tarock, die Kabbala u. der Golem; Robert Wunder: Die Astrologie des Julius Firmicus Maternus; Lambert Binder: Lilith, der zweite Mond der Erde; Johannes Kasnach: Mikrophysik u. Metapsychik; Karl Gustav Bittner: Erhöhung u. Fall in der zodiakalen Raumverspannung; Otto Julius Hartmann: Das Doppelantlitz des Bösen; Joseph Etz-Nordberg: Krebsproblem u. Erdstrahlen; Gustav Schwickert: Das Erdbeben in Ekuador u. Tonga; Herbert Eichwalden: Über die hermetische Konstitution des Geistes; Annie Francé-Harrar: Magie der Wünsche; Gottfried Sucher: Okkulte Zentren als Wirksamkeitsfaktoren im Dienste der Weißen Bruderschaft; jedes 2. Heft mit astrologischen Monatsprognosen. - Geringfügige Lagerspuren; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. - Beiliegend (in Heft 3) Durchschläge von zwei Briefen an Dipl. Ing. Ludwig Straniak u. seine Antwortschreiben.

**152. Stadler, Moritz (Hrsg.) und Fritz Schiller (Schriftl.):** Mensch und Schicksal. 5. Jhg. 1951-52, Heft 1-24 [kmpl.]. Halbmonatsschrift für das Gesamtgebiet der Geisteswissenschaft. Villach, Verleger: Moritz Stadler, 1951-1952. je Heft 19 bzw. 20 S., mit wenigen Abb. u. Fig., 4°, Illus. O-Karton (Hefte) **155,00 €**

Aus dem Inhalt: Zoe Wassilko-Serecki: Erich Carl Kühr; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Die kosmische Höhenstrahlung mit dem Pendel nachweisbar; Gustav Schwickert: Die Hamburger Schule; F. Dietrich: Ernst Issberner-Haldane. Zur Neuausgabe seiner Werke; Franz Fritsch: Das Geheimnis der Hexensalben; Lambert Binder: Wiederverkörperung: bewiesen!; Burang: Beherrschung seelischer Kräfte durch den tibetanischen Menschen; Ernst Ludwig Beck: Anthroposophie als Existenzerhellung; Richard Swoboda: Der Orden der Guttempler; Karl Riedel: Lemurien u. Atlantis; Else Bachmann: Der Deutungsbereich des Mond-Prinzips; Walter Brenner-Kruckenberg: Mozarts Todeszeiten; M. Kahir: Das Geheimnis des Tempels von Abu Simbel; Vincenz Petroni: Mathematik u. Mystik; Willy Schrödter: Indische Magnetationsverfahren; Joseph Etz-Nordberg: Was ist Bildzauber?; A.M. Grimm: Flugschiffe in vorgeschichtlicher Zeit; jedes 2. Heft mit astrologischen Monatsprognosen, einige Hefte mit Buchbesprechungen. - Geringfügige Lagerspuren; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**153. Stadler, Moritz (Hrsg.) und Fritz Schiller (Schriftl.): Mensch und Schicksal. 6. Jhg. 1952-53, Heft 1-24 [kompl.]. Halbmonatsschrift für das Gesamtgebiet der Geisteswissenschaft. Villach, Verleger: Moritz Stadler, 1952-1953. 23x 19 S., 1x 27 S. (Nr. 19) = zus. 464 S., mit wenigen Abb. u. Fig., 4°, Illus. O-Karton (Hefte) **155,00 €****

Aus dem Inhalt: Ing. Lambert Binder: Agarththa. Das verborgene geistige Zentrum der Welt: Gustav Schwickert: Die Hamburger Schule; Franz Spunda: Zur Frage, ob Gott ist; Vincenz Petroni: Gibt es eine Dämonie der Technik; Erich Halik: Das Mysterium der Manisola; Gottfried Sucher: Die Tattwas, Schwingungsrhythmen des Weltherzens; Paul Ludwig Winter: Horoskop eines Rekordgewinners im Toto; Karl Gustav Bittner: Die Lehre von den Engeln; Willy Schrödter: Hinduhypnotismus "made in Germany"; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Schlagender Beweis für die Radiästhesie; Joseph Etz-Nordberg: Hypnose u. Verbrechen; Franz Fritsch: Der Orden vom Rosenkruz; A.M. Grimm: Ausblick in die zweite Hälfte des 20. Jh.; Wilhelm Otto Roesermüller: Erdbestattung oder Kremation?; Joachim Winckelmann: Uranische Weltwende; Walter Lutz: Ist der Sonnenkern bewohnbar?; Vincenz Petroni: Kosmopathie u. Kosmogonien; Hans Sterneder über: Das kosmische Weltbild; Reinhold Fellner: Spiritismus u. Heilige Schrift; Eduard Munninger: Zur Gründung des Ordens vom Rosenkruz "AORRAC"; Lambert Binder: Hermetischer Orden der Goldenen Dämmerung. - Geringfügige Lagerspuren; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**154. Stadler, Moritz (Hrsg.) und Fritz Schiller (Schriftl.): Mensch und Schicksal. 7. Jhg. 1953-54, Heft 1 bis 24 [kompl.]. Halbmonatsschrift für das Gesamtgebiet der Geisteswissenschaft. Villach, Moritz Stadler, 1953-1954. jew. 19 S., 1x 28 S. [= 465 S.], 4°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem Jahrgangstitel, alle Hefteinbände mit eingebunden **155,00 €****

Aus dem Inhalt: Gustav Bittner: Die occulta philosophia des Agrippa von Nettesheim; Gregor Harloff: Was macht Bruno Gröning heute?; Erasmus: Gerichte nehmen Erdstrahlenforschung ernst; Lambert Binder: Das Geheimnis um Napoleon; Willy Schrödter: Kosmische Wellen u. vitale Schwingungen; Karl Zwirchmayr: Die Radiästhesie im Dienste der Wahrheitsforschung; Paul Reiffenstein: Esoterische Schicksalsberatung; M. Kahir: Das Dritte Reich des Geistes; Franz Fritsch: Der Dreißigjährige Krieg u. seine dynamischen Achsen; Joseph Etz-Nordberg: Der Okkultismus als Sündebock; Philo: Wandlungen der Gnosis; Eduard Munninger: Manifest der "Pansophischen Weltföderation" (PWF.); Herbert Fritsche: Zwei Arten "Hüter der Schwelle" (Aus meinem magischen Notizbuch); Anton Resche: Die vierte Dimension; Egon Arthur Schmidt: Streifzug um eine "echte" dämonische Besessenheit; F. Dietrich [d.i. Th. Czepl]: Die kosmische Ursprache des Geistes; Herbert Fritsche: Weg u. Werk des Esoterikers Peryt Shou. - Jedes 2. Heft mit astrologischen Monatsprognosen, einige Hefte mit Buchbesprechungen. - Etwas berieben; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, ein gutes Expl.

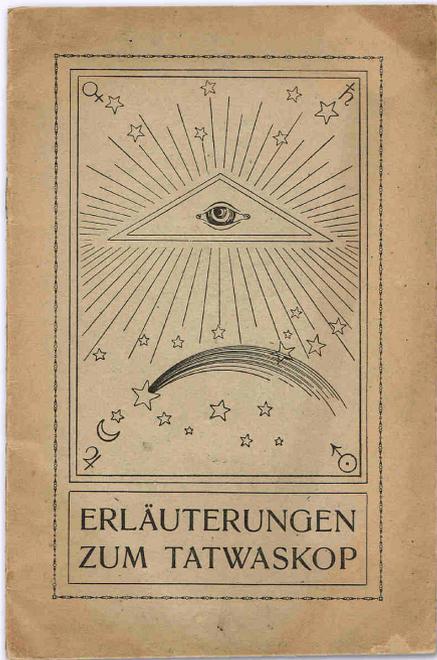
**155. Stadler, Moritz (Hrsg.) und Fritz Schiller (Schriftl.): Mensch und Schicksal. 8. Jhg. 1954-55, Heft 1 bis 24 [kompl.]. Halbmonatsschrift für das Gesamtgebiet der Geisteswissenschaft. Villach, Verleger: Moritz Stadler, 1954-1955. 23 Hefte mit 19 S. u. 1 Heft mit 27 S. [= 464 S.], 4°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem Jahrgangstitel, alle Hefteinbände mit eingebunden **155,00 €****

Aus dem Inhalt: Willy Schrödter: Chinesische Wunderarzneien; Gustav Schwickert: Gedanken-Uebertragung; F. Dietrich [d.i. Theodor Czepl]: Karwissen u. Osterglaube; Herbert Fritsche: Die Diätetik des praktischen Esoterikers; M. Kahir: Das Ewig-Weibliche zieht uns hinan; Karl Gustav Bittner: Der Jakobsseggen u. die zwölf Tierkreisbilder; Gregor A. Gregorius: Traumleben als magische Realität; Erich Halik: Methoden der neueren Geschichtsmagie; Reinhold Ebertin: Gibt es eine naturwissenschaftliche Astrologie?; Hermann Medinger: Aus der Geschichte des Illuminatenordens; Hans Gerloff: Das Medium Einer Nielsen; Reinhold Fellner: Bruno Gröning in Graz; Leo Brandstätter: Chakras; Philo: Das Ordnungsprinzip im Kosmos. - Etwas berieben; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, ein gutes Expl.

**156. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgiewitz-Weitzer] und Max Valier: Okkulte Weltallslehre. Grundlagen einer Erfassung des Gesamtweltgeschehens im Sinne der Verknüpfung von Physik und Metaphysik im Makro- und Mikrokosmos. Erstausg. München, Otto Wilhelm Barth Verlag der Asokthebu, 1922. 357 S., 1 Bl., mit 22 Fig. (darunter 1 Kunstdrucktaf.), Gr.-8°, O-Halbleinen **33,00 €****

Ackermann 1/271: "Eines jener seltenen Bücher, die Anhänger und Gegner mit großem Gewinn lesen werden." - Das Buch basiert auf der "Okkulten Astrophysik" von Surya, versteht sich jedoch als völlig neues Werk. - 1. Teil: Mensch u. All. Der Mensch als Erfasser der Welt; 2. Teil: Makro- u. Mikrokosmos. Die allgemeinen transzendentalen Probleme der

Erscheinungswelt; 3. Teil: Das Weltgebäude. Die besonderen okkulten Probleme des Weltgeschehens. - Surya bzw. D. Georgiewitz-Weitzer (1873-1949) wurde bekannt durch seinen 1907 erschienenen Roman "Moderne Rosenkreuzer", sein Hauptwerk ist die 12-bändige Sammlung "Okkulte Medizin" (später erweitert). Der befreundete Mitautor u. Ing. Max Valier (1895-1930) war einer der Pioniere des Raketenwesens. - Einband leicht fleckig; zwei Ecken bestossen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 157



Nr. 163

**157. Tattwas - Baumstark, E.:** Erläuterungen zum Tatwaskop [mit Beilagen]. o.O., Im Selbstverlag herausgegeben von E. Baumstark, [ca. 1920]. 24 S., 8°, Illus. O-Karton **50,00 €**

Beschreibt detailliert das Tatwaskop (dieses ist nicht anbei!) u. dessen Anwendung. Die Lehre von den Tattwas stammt aus der indischen Astrologie. Es sind fünf Tattwas, die Elementen u. Planeten zugeordnet sind u. durch ihre Wechselwirkung jedes Geschehen beherrschen. - Einband leicht fleckig u. mit kl. Fehlstelle; Rücken angerissen u. sauber geklebt; Titel gestempelt; einige Bleistift-Anstreichungen u. kl. Marginalien; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. Beiliegend: (1) Lorcher Tattwa-Uhr. Von Dr. H. Wehner aus dem Karl-Rohm-Verlag, o.J. (4 Bll. mit drehbarer farbiger Scheibe im Umkarton. Zahlreiche, handschriftliche Anmerkungen). - (2) Tattwa Schwingungen aus dem Ebertin-Verlag, 1946 (in einen Deckel eingelegte, gefaltete Tabelle).

**158. Tattwas - Becher, Theobald:** Die Tattwas und ihre Bedeutung. Mit drei Übersichts-Tafeln. Erstausg. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1919]. 41 S., 3 Bll., mit 3 Tabellen, Gr.-8°, O-Karton **30,00 €**

U.a. über die praktische Anwendung der Tattwas. Der Autor übt, aus theosophischer Sicht, schon im Vorwort Kritik an der Veröffentlichung von Karl Brandler-Pracht "Tattwische und Astrale Einflüsse". - Einband leicht fleckig, etwas bestossen u. angerändert; Deckel mit handschriftl. Besitzervermerk; papierbedingt gebräunt u. unbeschnitten, sonst gut.

**159. Tattwas - Brandler-Pracht, Karl:** Tattwische und Astrale Einflüsse. Nebst einer in Vierfarbendruck hergestellten Tabelle. 6. Aufl. Berlin-Steglitz, Astrologischer-Verlag Wilhelm Becker, [1937]. 195 S., 2 Bll., u. eine lose beiliegende farbige Falttaf., 8°, O-Karton **22,00 €**

Brandler-Pracht (1864-1939) gilt als der Wiedererwecker u. Neubegründer der deutschen Astrologie. Seine astrologischen Werke sind von der Absicht geprägt, überlieferte Techniken u. Deutungsregeln zusammenzustellen u. damit dem Astrologen Basis-Werkzeuge an die Hand zu geben. Tattwas stammen aus der indischen Astrologie. Sie sind Zeitabschnitte, die die Qualität der Zeit bestimmen. - Einband leicht angeknickt mit kl. Randläsuren u. Fleckspuren; Falttafel leicht angerändert, sonst ein gutes Expl.

**160. Tattwas - Miller, Anny:** Neue Wege zum Erfolg durch Tattwas, Planetenstunden und Mondstellungen. Erstausg. Kempten im Allgäu, Gesellschaft für Bildungs- und Lebensreform, 1926. 140 S., 8°, Illus. O-Karton **29,00 €**

(= Neuland des Wissens Band 4). - Inhalt: Die tattwischen Regeln u. ihre praktische Verwertung; Die praktische Verwertung der Planetenstunden; Mondstellungen. Mit umfangreichen Tabellen. - Einband etwas fleckig u. geringfügig angeknickt; wenige Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**161. Übersinnliche Welt - Hafa, Woldemar und Max Rahn (Hrsg.):** Die Uebersinnliche Welt. VIII. Jhg. 1900 [kompl.]. Monatsschrift für okkultistische Forschung. Berlin u. München, Selbstverlag Franz C. Mickl, 1900. 2 Bll, 480 S., 4°, Priv. Halbleinen mit Rückentext **140,00 €**

Aus dem Inhalt: Prof. Berillon: Verdoppelung der Persönlichkeit; W. Bormann: Zwei Stimmen über Magie vor dem Forum der Wissenschaft; Dr. Freudenberg: Ein Fall von Verdoppelung der Persönlichkeit unter dem Einflusse des Morphinismus; H. Handrich: Das Medium Samyer; Pfarrer Keller: Wie der Teufel Besuche macht; M. E. Lacoste: Einige Fälle von Telepathie u. von Hellsehen während des Deliriums; K. Obertimpfler: Geheime okkult. Gesellschaften; A. Paasch: Die Wissenschaftlichkeit der Homoeopathie im astralen Lichte; A. de Rochas: Wunderbare Phänomene; B. Taylor: Der Spuk im Blockhaus; Dr. A. Tresié-Pavicié: Somatoid-Hypothese. - Etwas berieben; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**162. Übersinnliche Welt - Weinholz, A. (Hrsg.) und Max Rahn (Schriftlgt.):** Die Übersinnliche Welt. XXIII. Jhg. 1915, No. 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift für okkultistische Forschung. Organ der: Wissenschaftlichen Vereinigung Sphinx in Berlin, Berliner Gesellschaft für psychische Forschung, Gesellschaft für wissenschaftliche Psychologie in München und des Alten Ordens der Mystiker. Leipzig, Paul Eberhardt, 1915. 408 S., 2 Bll., mit 1 Taf., 4°, O-Karton (Hefte) **130,00 €**

Aus dem Inhalt: Josef Peter: Chemigraphische Wirkungen auf der photographischen Platte; F. Quade: Die biologischen Funktionen der Seele; Alois Kaindl: Mystische Lichtphänomene; Albert Kniepf: Die Weissagungen des alfranzösischen Sehers Michael Nostradamus u. der jetzige Weltkrieg; E. WS. Dobberkau: Zahlenmystik in der deutschen Geschichte; Franz Freudenberg: Heinrich Heine als Medium; W. Berg: Neue Aufschlüsse über Nachtwandeln u. Mondsucht; Oswald Tölle: Zahlen, Farben u. einiges andere in bezug auf Deutschland u. den Krieg; Fr. Gerstenberg: Der Glaube an Weissagungen u. Gespenster im alten Island. - Vorderdeckel von No. 1 fehlt; die ersten Blatt von No. 1 u. die letzten Blatt sowie der Rückendeckel von No. 12 mit kleineren Fehlstellen; die Klammern gerostet u. mehrere Hefdeckel lose (alle Rücken angerissen); die Seiten etwas gebräunt u. sonst sauber; - sollte vom Buchbinder eingebunden werden.

**163. Vöckler, Rudolf und Frieda Spahrman:** Pendelmagie (Zur Aufteilung unseres Wesens). Mit Anleitung zu Wassersuchungen "Moderne Hydrosophie". Volkstümliche Praxisanleitungen zum Auffinden unterirdischem Süß- und Mineralwassers von Oscar Kisch Dipl.-Wassersucher. Erstausg. Zeulenroda i. Thür., Verlag Bernh[ard] Sporn, [ca. 1930]. 240 S., mit 82 Fig. u. 3 Taf., 8°, Goldgepr. O-Leinen **46,00 €**

"Ein wichtiges Buch über die Odstrahlungen" (Lanz von Liebenfels im Bibliomystikon 4,1: "Ariosophisches Literaturverzeichnis"). - U.a. über: Die Odstrahlen; Pendlung in einem Glase; Krankheitsauspendelung; Die Rasseblutuntersuchung; Das Pendel als Hilfsmittel für alle Okkultisten; Die Tattwas; Geistiges Pendeln; Spiritistisches Pendeln; Bodenuntersuchungen mit dem Pendel. - Einband leicht berieben u. geblichen; Innendeckel mit ExLibris "RN GOUDA", sonst ein gutes Expl.

## Heilkunde und Ernährung

**164. Ammann, Mutter Superior Frieda (Hrsg.) und Dr. Otto Rauth (Verantwortl.):** Mazdaznan Monats-Zeitschrift. 23. Jhg. 1930 [kompl.]. Leipzig, Mazdaznan-Verlag, 1930. 1 Bl., 334 S., je Heft 1 Foto "Aus der Ahnengalerie der 'kommenden Rasse'", 8°, Illus. O-Leinen **45,00 €**

Die meisten Aufsätze stammen von Otoman Zar-Adusht Ha'nish (verm. bürgerlich Otto Hanisch, 1844?-1936), der um 1890 die Mazdaznan-Lehre (auch Masdasnan) in den USA begründet hatte. In Deutschland wurde die religiöse Lehre seit 1907 durch Frieda u. David Ammann verbreitet. Sie beinhaltet (reformierte) zarathustrische, christliche u. einige hinduistische Elemente. Im praktischen Mittelpunkt stehen die Atem-, Ernährungs- u. Gesundheitslehren (bes. Drüsenlehre), die hier entsprechend auch den Haupt-Inhalt ausmachen. - Rücken etwas geblichen, sonst sehrgutes Expl.

**165. Ammann, Mutter Superior Frieda (Hrsg.) und Dr. Otto Rauth (Verantwortl.):** Mazdaznan Monats-Zeitschrift. 24. Jhg. 1931 [kompl.]. Leipzig, Mazdaznan-Verlag, 1931. 1 Bl., 350 S., je Heft 1 Foto "Aus der Ahnengalerie der 'kommenden Rasse'", 8°, Illus. O-Leinen **42,00 €**

Deckel etwas berieben; Rücken etwas geblichen, sonst sehr gutes Expl.

**166. Ammann, Mutter Superior Frieda (Hrsg.) und Dr. Otto Rauth (Verantw.):** Mazdaznan Monats-Zeitschrift. 25. Jhg. 1932 [kmp.]. Leipzig, Mazdaznan-Verlag, 1932. 1 Bl., 358 S., je Heft 1 Foto "Aus der Ahnengalerie der 'kommenden Rasse'", 8°, Illus. O-Leinen **45,00 €**  
Rücken etwas geblichen, sonst sehr gutes Expl.

**167. Arnold, Hans:** Die Heilkräfte des Hypnotismus, der Statuolence und des Magnetismus. Nutzbringend verwertet in der Hand des Laien. 2. Aufl. Leipzig, Verlag von Max Spohr, 1897. 99 S., 2 Bil., 8°, Priv. Halbleinen **74,00 €**  
Inhalt: Der Hypnotismus (u.a. Hypnotische Empfänglichkeit, Hypnotisier-Methoden, Praktische Anwendung der Hypnose zu Heilzwecken); Die Statuolence (u.a. Erzeugung des statuolischen Zustands); Der Heil-Magnetismus (u.a. Empfänglichkeit für magnetische Behandlung, Magnetisiertes Wasser, Papier u. Flanell, Praktische Anwendung des Magnetismus zu Heilzwecken). - Einband berieben; Deckel mit kl. Aufkleber; Titel gestempelt; vereinzelt leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

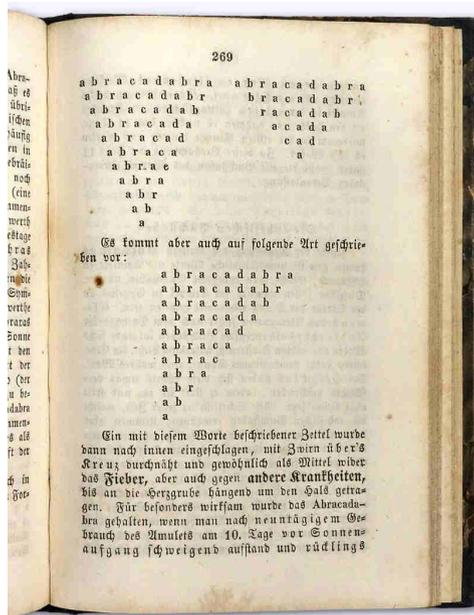
**168. Baltzer, Eduard:** Die natürliche Lebensweise. Erster, Zweiter und Dritter Theil [kmp.]. (1) Der Weg zur Gesundheit und sozialem Heil. Mit 2 Tafeln Abbildungen. (2) Die Reform der Volkswirtschaft vom Standpunkte der natürlichen Lebensweise. (3) Briefe an Virchow über dessen Schrift "Nahrungs- und Genußmittel". Mit einer Tafel Abbildungen. (1) in 2. Aufl., die anderen Erstausg. Nordhausen, Ferd. Förstemann's Verlag, 1871, 1867, 1868. 174 S., 1 Bl., 2 Taf. / VIII, 182 S., 1 Bl. / 2 Bil., 74 S., 1 Taf., Kl.-8°, Priv. Leinen mit goldgepr. Rücken (alle zus. in einem Bd.) **160,00 €**  
Eduard Baltzer (1814-1887), politisch engagierter Theologe u. wohl einer der ersten Ideengeber u. Aktivisten für eine vegetarischen Lebensreform, die nach seiner Meinung auf den "Weg zum sozialen Heil" führten (siehe: Rothsuh S.10ff). Inspiriert durch Schriften des Naturheilarztes Hermann Theodor Hahn (1824-1883), gründete Baltzer 1867 den "Verein für natürliche (später: naturgemäße) Lebensweise." - Leicht berieben; Titel mit Signatur u. kl. Stempel; wenige Seiten leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**169. Bolle, Dr. [Peter Meinolf] (Hrsg.):** Populäre Homöopathische Zeitung zur Aufklärung des Volkes über Wirksamkeit und Wesen der homöopathischen Heilmethode. [1.] Jhg. 1855 und [2.] 1856 [sowie] 3. Jhg. 1857 [jew. kmp.]. Paderborn, Im Selbstverlage des Herausgebers, 1855, 1856, 1857. 3 Bil., 104 S. / 98 S. / 96 S., Gr.-8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild (alles zus. in einem Bd.) **270,00 €**  
Die ersten beiden Jhge. mit gemeinsamen Titel u. Inhalts-Register, dabei die ersten 3 Hefte in "zweiter fast gleichlautender Aufl." Bolle (1812-1885) gab die vorl. Zeitschrift bis 1871 heraus. Enthält insbes. zahlreiche Bsp. für homöopathische Heilungen versch. Ärzte, auch Tierheilkunde. - Weiterer Inhalt u.a.: Entdeckung der homöopathischen Heilmethode (etliche Fortsetzungen); Carl Boehm: Mittheilungen aus der Thier-Praxis; Der Streit des Herrn Prof. Bock zu Leipzig gegen die Homöopathie; Cholera-Erfolge; Die Homöopathie in Österreich; Die "auflösenden Mittel"; Ueber die Bereitung u. Wirksamkeit der kleinen Arzneigaben; Erneuter Allopathischer Feldzug in der "Gartenlaube" u. dem "ärztlichen Hausfreund" gegen die Homöopathie; Carl Reclam: Die wahren u. die falschen Propheten in der Heilkunde; Die 2te homöopathische Apotheke in München. - Kanten u. Aussengelenke beschabt; Kapiale gering beschädigt; Besitzervermerk auf Vorsatz u. Titel; die Seiten unterschiedlich gebräunt u. selten leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

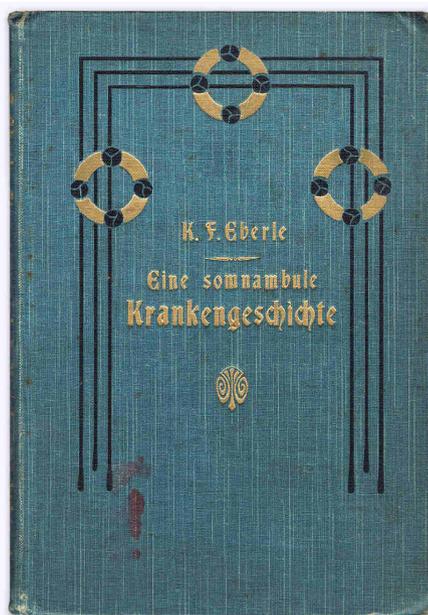
**170. Die sympathetisch-magnetische Heilkunde in ihrem ganzen Umfange:** Oder die Lehre von der Transplantation der Krankheiten, die Amulette, die Signaturen u.s.w. zum ersten Male ausführlich nach den Schriften der Paracelsisten erläutert und mit einer reichhaltigen Sammlung von Vorschriften zu sympathetischen Kuren ausgestattet; nebst einem Anhang über das Segensprechen, die sogenannten zauberischen Krankheiten und die magisch-magnetischen Heilungen bei den alten Hebräern. Erstausg. Stuttgart, Verlag von J. Scheible, 1851. 356 S., Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **245,00 €**  
(= Bibliothek der Zauber-, Geheimniß und Offenbarungs-Bücher und der Wunder-Hausschatz-Literatur aller Nationen in allen Raritäten und Kuriositäten [...] hrsg. von J. Scheible. 15. Abtheilung). - U.a. über: Die Theorie der sympathetisch-magnetischen Heilkunde (Die Kreise der Seherin von Prevorst, Der Lebensgeist, der animalische Geist u. der Archeus, Der Magnetismus das Fundament der sympathetischen Heilkunde, Die sympathetische Bedeutung der Farben u. Zahlen); Maxwell's Theorie der magnetischen Heilkunde (Die Ausstrahlungen der Körper, Ein Theil des Lebensgeists in die tierischen Exkrementen, Die Heilmittel aus dem Pflanzenreiche u. die Signaturen, Die sog. mumialen Stoffe); Helmont's Abhandlung von der magnetischen [...]: Die Praxis. - Mit 20seitigem Register. - Einband berieben; tlw. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**171. Drebber, Emil:** Drebber's Diätschule für Ernährungskunst, Atmungskunst und Gedankenschulung. No. 1 bis 25 [= kmp.]. Oberkassel-Bonn, Drebber's Diätschule; Com. Verlag Johs. Faßbender, Elberfeld, 1912. 8°, O-Karton (Hefte) **170,00 €**

No. (1) Die Küche als Urheberin der Krankheiten. 1 Bl., 24 S., 4 Bll. - (2) Die Heilkräfte der verschiedenen Nahrungsmittel. 24 S., 4 Bll. - (3) Zersetzungsgase (Blähungen) u. Schwächezustände. 30 S., 4 Bll. - (4) Die Selbstheilung durch inneres Walten, ohne Bäder, Packungen usw. 24 S., 6 Bll. - (5) Der Reinigungs- und der Aufbauungs-Atem. 16 S., 4 Bll. - (6) Alles ist erreichbar durch Gedankenschulung. 25 S., 4 Bll. - (7) Das sogenannte Taubwerden oder Einschlafen der Glieder und die wahren Grundursachen der kalten Hände und Füße, sowie der Frostbeulen. 16 S., 4 Bll. - (8) Der Darm als Barometer der Selbstvergiftung. 1 Bl., 16 S., 4 Bll. - (9) Die Grenzen der Ermüdung als strenges Lebensgesetz. 16 S., 4 Bll. - (10) Haben die Gemüse wirklich einen gesundheitlichen Wert? 8 S., 4 Bll. - (11) Gleichgewichtskunst statt Diätzwang. 28 S., 4 Bll. - (12) Verstand und Empfindung in der Ernährungskunst richtig geleitet. 1 Bl., 24 S., 4 Bll. - (13) Das Gesetz von Armut u. Reichtum. 28 S., 4 Bll. - (14) Erwache zum Vollbewußtsein! 15 S., 6 Bll. - (15) Eine wichtige Doppelübung zur gründlichen Vertreibung der Blähungsgase und Selbstgifte und zur Erlangung einer würdigen Ruhe [...]. 26 S., 4 Bll. - (16) Es ist Ihre heilige Pflicht gesund zu sein! 12 S., 4 Bll. - (17) Wahre Blutmutter, d.h. Zuviel Blut aber zu dünn! (Interessante Erklärung vieler Störungen). 12 S., 4 Bll. - (18) Diätzettel mit wichtigen Regeln (Das Diätgesetz). 19 S., 4 Bll. - (19) Die Rohkosttafel. 24 S., 4 Bll. - (20) Die billige Diätküche. 16 S., 4 Bll. - (21) Gesundheit und Schicksal! 8 S., 6 Bll. - (22) Die Jakobsleiter der Entwicklung. 8 S., 6 Bll. - (23) Die wahren Krebs-Ursachen sind gefunden! 8 S., 6 Bll. - (24) Die bewußte Diät als Grundlage zur kraftvollen Gesundheit! 8 S., 4 Bll. - (25) Der Diätkünstler im Leben des Säuglings und Kindes. 24 S., 6 Bll. -- "Es gibt Uebungen, die Ihnen ganz genau zeigen, daß Sie wirklich voller Blähungsgase stecken, obwohl es Ihnen bisher durchaus nicht bewußt war [...] Diese Fremdkräfte verdrängen ganze Organe. Denken Sie nur an Wanderniere, Brüche, Verlagerungen der Gebärmutter usw. Ferner werden die Empfindungs- und Bewegungs-Nerven wie Gummifäden gespannt [usw.]." (aus No.10). Emil Drebbler (1873-1943) empfiehlt u.a. eine obstreiche Ernährung (u. Nüsse), t.s. Rohkost u. man solle nicht zu viel trinken (am besten 1 Tag die Woche garnichts). Das Motto lautet "Atem ist Leben. Gedanke ist Macht. Diät ist Gesundheit." -- Alle mit kl. Nr. am Rücken u. die Titel gestempelt; t.s. papierbedingt etwas gebräunt; No.7 etwas berieben u. am Rücken angerissen; No.9 durchgehend mit kl. Anriss; bei No.15 ist der Einband am Rücken durchtrennt u. lose; Nr. 24 auch am Rücken eingerissen; sonst gute Expl.



Nr. 170



Nr. 172

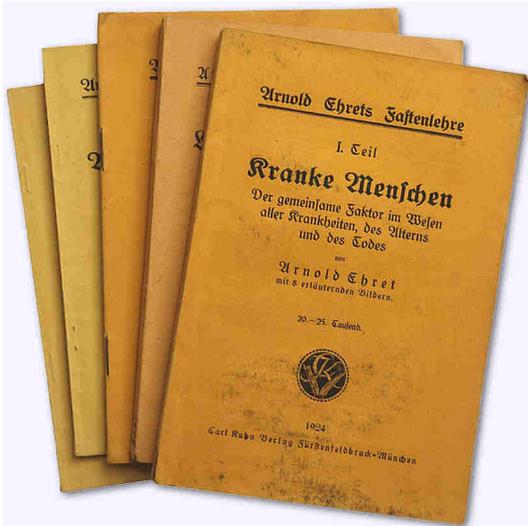
**172. Eberle, Karl Friedrich:** Eine sonnambule Krankengeschichte nebst kurzgefaßter Erklärung der Neurasthenie, Epilepsie und Hysterie. Mit drei Photographien. Leipzig, Oswald Mutze, 1907. 2 Bll., 150 S., 1 Bl., mit Frontispiz u. 1 Taf. (mit 2 Abb.), 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **90,00 €**

Eberle berichtet nach einer kurzen Einleitung zum Magnetismus detailliert die Krankengeschichte einer Sonnambulen, die er selbst behandelt hat. - Einband etwas fleckig u. bestossen; ExLibris von Anna Hamann; drei Stempel vom Vig. Johann Wiedenmann, sonst ein gutes Expl.

**173. Ehret, Arnold und Rhea Niesen:** Arnold Ehrets Fastenlehre. I. bis V. Teil [= vermutlich alles]. (I) Kranke Menschen. Der gemeinsame Faktor im Wesen aller Krankheiten, des Alterns und des Todes. Mit 8 erläuternden Bildern. - (II) Lebensfragen. - (III) Lehr- u. Fastenbrief.

Praktische Nutzenanwendung zu [I u. II]. - (IV) Verjüngung auf natürlichem Wege. - (V) Niesen: Fastenkunst u. Ehretismus. 20.-25. Tsd., 11.-13. Tsd., 6.-10. Tsd., 1.-3. Tsd., 1.-3. Tsd. Fürstenfeldbruck-München, Carl Kuhn Verlag, 1924, 1925, 1924, 1924, 1924. 4 Bll., 91 S., mit 8 Abb. auf 1 Taf. / 77 S. / 20 S. / 2 Bll., 23 S. / 2 Bll., 20 S., 1 Bl., 8°, O-Karton (5 Bde.) **140,00 €**

Fasten u. Obstdiät als natürliche Heilmittel u. zur "Austreibung der verwesten Stoffwechselreste und der toten Zellen." (IV, S. 14) - Arnold Ehret (1866-1922) entwickelte seine Ernährungslehre nach eigener Krankheit (Nieren); die 8 Abb. in Tl. 1 zeigen Portraitfotos von ihm in versch. Alter. Er verstarb nur 56-jährig an einem Unfall (Schädelbruch). - Die Rücken jew. mit kl. Nr.; Deckel von Tl. 1 etwas angeschmutzt u. leicht bestossen; Tl. 3. am Einband leicht fleckig; Deckel u. Titel jew. mit Stempel; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gute Expl. - Selten.



Nr. 173



Nr. 177

**174. Fallopius, Gabriel:** Gabrielis Falopii Hochberühmten Medici zu Padua in Italien neu eröffnete vortreffliche und rare Geheimnisse der Natur. Darinnen in zehen Büchern gehandelt wird / Von allerhand Olien / Cerotten / Ungventen / Pillulen / Electuarien / Weinen / gebrandten Wassern / zu unterschiedlichen Gebrechen und Kranckheiten [...] sambt etzlichen sehr nützlichen Geheimnissen aus der Chymia, Vormahls vom Authore in Italiänischer Sprache publiciret / itzo aber männiglich zum besten ins Teutsche übersetzt und vermehret mit einem Anhang Von giftigen Fiebern, Lendenstein, Colica [...]. Franckfurt am Mayn, Christian Genschen, 1715. 2 Bll. (gest. Frontispiz u. Titel), 208 S. / 1 gefalt. Holzschnitt, 1 Bl., 368 S. / 4 Bll. (gest. Frontispiz u. Titel), 236 S., 2 Bll., 19 Bll. (Register), 8°, Pappband d. Zt. **590,00 €**

Rosenthal 291; Ferguson 262 (Zur Ausg. 1641). - Enthält: Wunderlicher Secreten. Das erste Buch; Wunderlicher Secreten. Das Andere Buch; Wunderlicher Secreten. Das dritte Buch. Von allerhand lustigen u. nützlich Secreten aus der Alchymia gezogen; Das Vierte Buch. Ein kurzer u. sehr notwendiger Bericht / Von den Giftigen Fiebern [...]; Das Fünfte Buch [...] Ein heilsamer Rathschlag vom Lendenstein [...]; Das Sechste Buch. Von der Colica oder Darm-Grimmen [...]; Das siebende Buch. Von der Melancholey-Krankheit [...]; Das achte Buch / darinnen Der Ansitz mancherley Arten / Beschreibung u. Ursachen Der Schwindsucht [...]; Das neunte Buch [...] Von Ader-Lassen, Schröpfen, Nasen-Bluthen / Auch Rothen-Ruhr u. Gülden-Aderfluß; Kurtzer Bericht Von der besondern Wirkung u. rechten Gebrauch Der wahren Beccherischen Polychrest-Pillen, Aus eigener Experiencz entworfen Von D. Michael Kaulitz / Medicus in Quedlinburg; Kurtzer u. gründlicher Bericht / Von Einer wahren aufrichtigen Gold-Tinctur [...] Von D. Johann Heinrich Bollmann / Stadt-Physico in Quedlinburg; Der Geheimnüsse der Natur / Zehendes u. letztes Buch. - Gabriele oder Gabriello Falloppio (auch Faloppia; Fallopio 1523-1562) italienischer Anatom u. Chirurg. Er gilt als Mitbegründer der modernen Anatomie u. war einer der wichtigsten Ärzte des 16. Jhs. - Ecken u. Kanten bestossen u. beschabt; fehlender Rücken mit gemusterten Papier d. Zt. überklebt; mehrfach gestempelt (Carl Messmer Chemiker u. Carl T. Messmer Naturarzt/Arzt); durchgehend, tlw. auch stärker, braunfleckig; mit seltenen kl. Wurmgängen (nur in wenigen Fällen Verlust von Buchstabenteilen); Anstreichungen mit Buntstift u. Tinte; Paginierung springt im 4. Buch von 22 auf 25 (so kompl.), sonst ein gutes Expl. - Selten.

**175. Gerson, Dr. Max:** Meine Diät. Ein Ratgeber für Kranke und Gesunde. Mit 12 Tafeln und einem Diätzettel. Berlin, Im Verlag Ullstein, [1930]. 4 Bll., 168 S., mit XII Taf. u. 1 eingefalt. "Diätzettel", 8°, O-Karton **95,00 €**

"Der Gesunde kann hier finden, was für die Erhaltung der Gesundheit notwendig ist, und der Kranke soll in diesem Buche finden, was ihm die Herstellung und Zubereitung der vom Arzte verordneten Diätkur erleichtert [...] Grundlegend fordere ich als Arzt [...] daß die Ernährungs-Therapie die Grundlage aller Heilbestrebungen und der Gesunderhaltung sein und bleiben soll." (Einleitung) - Hauptkapitel: Das Ernährungsproblem; Die Diät-Therapie; Die praktische Durchführung der Diätkur; Kochrezepte; Speisezettel zur Auswahl über 4 Monate im Diätsanatorium Kassel-Wilhelmshöhe. - Max Gerson (1881-1959), deutschamerikanischer Arzt, dessen Ernährungs-Therapie sich auch mit dem Krebs beschäftigte. - Einband min. gelblichen u. bestossen; Vortitel gestempelt; 4 Blatt mit Eselsohren, sonst ein gutes Expl.

**176. Greither, Dr. med. Otto:** Das Nährsalz Kalium als Wunderelement der Natur und seine Heilkraft und ausschlaggebende Rolle im Haushalt aller Organismen und besonders des Menschen. Allgemeinverständliche Abhandlung. [Mit 4 Kunstdruckbeilagen]. Volksausg. München, Zu beziehen vom Verfasser, [um 1923?]. 104 S., mit 2 Taf., 8°, O-Karton **44,00 €**  
(= Die Heilkur der Zukunft Nr. 6). - Über das Kalium im Körper. "Das Kalium, der Stein der Weisen." Die Abb. zeigen Ernteerträge abhängig von der (Kalium)-Düngung. - Rücken mit kl. Nr.; Titel gestempelt; ein gutes Expl.

**177. Greither, Dr. med. Otto:** Die radioaktive Salus-Oelkur. Ein neues, für jedermann verständliches Aufklärungsbuch über die erfolgreichste Methode auf natürlichem und unschädlichem Wege chronische, aber noch beeinflussbare Krankheiten zu heilen, sowie den höchsten Grad von Gesundheit zu erreichen und dauernd zu bewahren. München, Salus-Vertrieb u. Verlag Dr. med. Otto Greither, 1925. 3 Bll., 198 S., 1 Bl., mit Textabb. u. 2 Taf., 8°, Illus. O-Karton mit O-Umschlag **58,00 €**

"Der Gesund-Brunnen unserer Tage. Die Selbstreinigung des Körpers mit natürlichen und unschädlichen Mitteln durch die Salusölkur (radioaktiv)." - Umfangreiche Abhandlung über die vom Verfasser durch "eigenes Siechtum" entdeckte Salus-Ölkur, über Wirkung, Anwendung usw. - Umschlag mit kl. Nr. am Rücken; eine Ecke anfangs angeknickt; Inhalt gestempelt; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**178. Greither, Dr. Otto:** Die Heilkur der Zukunft [mit Nährsalzen.] I. und II. Teil. I: Darmfäulnis, Darmschwäche und Bakteriengifte als Grundursachen aller Krankheiten und der Harnsäureentstehung. Allgemeinverständliche Abhandlung über die schädliche Kristallaufspeicherung im Körper. - II: Trockenkost und Feinkauen als Grundsteine der Gesundheit. Gemeinverständliche Abhandlung über das richtige Essen und Trinken und die Grundursachen der Krankheiten aus Darmliden. Volksausg. München, [Salus-Verlag] Dr. med. Otto Greither, [beide um 1918]. 165 S. / 79 S., 8°, O-Karton (2 Bde.) **97,00 €**

"Der Tod sitzt im Darm." Es erschienen noch weitere Teile der Reihe. - Jew. mit kl. Nr. am Rücken; beide Titel gestempelt; in Tl.1 zwei Blatt mit Eckabriss, sonst gute Expl. - Selten.

**179. Halle, Johann Samuel:** Gifthistorie des Thier- Pflanzen- und Mineralreichs, nebst den Gegengiften, und der medicinischen Anwendung der Gifte, nach den neusten Toxicologen. Erstausg. Frankfurt u. Leipzig, [Friedrich Maurer], 1787. 301 S., mit Titelillus. 8°, Pappband d. Tt. **200,00 €**

Johann Samuel Halle (1727-1810), preußischer Historiker u. Toxikologe, der u.a. auch die mehrbändige Reihe "Magie oder die Zauberkräfte der Natur" verfasste (siehe Abtlg. „Varia“ in diesem Katalog). - Mit Register. - Etwas bestossen u. beschabt; Innendeckel mit Signatur; Titel etwas angeknickt; ein Blatt (S.213/214) mit mittiger Läsur (kl. Buchstabenverlust), sonst ein gutes Expl.

**180. Hartmann, Dr. F. [Hrsg.]:** Homöopathische Pharmacopoe für Aerzte u. Apotheker. Dr. Caspari's homöopathisches Dispensatorium für Aerzte und Apotheker, worin nicht nur die bis jetzt bekannten, sondern auch die in Hofrath Hahnemann's neuesten Werke, die in Hartlaub's und Trinks Arzneimittellehre und klinischen Annalen und die in dem Archive für homöopathische Heilkunst enthaltenen Arzneien aufgenommen worden sind. 7. verb. u. verm. Aufl. Leipzig, Baumgärtner's Buchhandlung, 1852. XIX, 227 S., u. eine Falttaf., Kl.-8°, Priv. Halbleinen mit Rückentext **110,00 €**

Tischer S. 431. - Erschien erstmalig 1825, enthält aber zahlreiche Irrtümer, die Franz Hartmann (1796-1853) in den nachfolgenden Aufl. bearbeitete. Hartmann war u.a. Mithrsg. für die "Allgemeine homöopathische Zeitung" (vgl. Tischer S.780). Die Falttaf. zeigt "Dr. Mure's Maschine zum Verreiben der Arzneien". - Etwas berieben; Besitzerstempel auf Vorsatz, Rückseite des Vortitels u. dem letzten Blatt; tlw. etwas braunfleckig; die Taf. am Rand tlw. angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**181. Haupt, Dr. Hermann:** Die Heliodopathie, ein neues Heilverfahren auf Grund Carl Huterscher Forschung und der praktischen Erfahrung eines Heliodopathen. Erstausg. Breslau, Selbstverlag des Verfassers, [1920]. 110 S., mit Frontispiz u. 2 Abb. auf Taf., 8°, O-Karton **52,00 €**

U.a. über: Die Grundlagen der Carl Huter'schen Helidabehandlung u. das Huter'sche Verfahren (Die Elementarstrahlen, Das Zentrosoma, Die Helioda als Trägerin von Leben, Individualität u. Geist, als Leit- u. Ausdrucksmittel des Organismus, Die Liebe als Lebenskraft); Die Fernbehandlung (Die Verständigung mit geistigen Wesen, Die Naturgeister der Seele u. ihre Bedeutung für Gesundheit u. Vergeistung des Menschen); Sonstige Heilmethoden u. geistige Bestrebungen (Der Spiritismus, Das System Dr. Rudolf Steiner). - Einband leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**182. Jahr, G[eorg] H[einrich] G[ottlieb]:** Gedrängte Total-Uebersicht aller zur Zeit eingeführten Homöopathischen Heilmittel, in der Gesamtheit ihrer bekannten Erstwirkungen und Heilanzeigen. Erster und Zweiter Band [kompl.]. Nach den vorhandenen zerstreuten Quellen und mannichfachen eigenen Beobachtungen bearbeitet und dargestellt. Erstausg. Düsseldorf, Verlag von J. E. Schaub, 1843. XXXIV, 614 S., 1 Bl. / VI, 762 S., 8°, Neues Leinen mit montierten Rücken der zeitgenössischen Ausg. (2 Bde.) **248,00 €**

Engelmann 277. - Nebentitel: "Ausführlicher Symptomen-Kodex der homöopathischen Arzneimittellehre [...] Uebersicht der homöopathischen Heilmitteln in ihren Erstwirkungen und Heilanzeigen." - Bd. 1: Aconitum-Lamium album; Bd. 2: Laurocerasus-Zingiber. - Erschien gleichzeitig mit dem Handbuch von Noack u. Trinks, wurde diesem aber vielfach für die Praxis vorgezogen. Dr. Georg Heinrich Gottlieb Jahr (1800/01?-1875), deutsch-französischer Arzt, Schüler Hahnemanns u. Pionier der klassischen Homöopathie. - Text etwas fleckig u. gebräunt; Kopfsteg knapp beschnitten; vereinzelte Anstreichungen, sonst gute Expl.

**183. Latz, Gottlieb:** Die spezifische Heilmethode. Erstausg. Essen, In Commission bei G. D. Bädeker, 1853. X, 230 S., 8°, Neues Leinen mit goldgepr. Rückentext **298,00 €**

Tischner 557f. - Der Arzt Gottlieb Latz (1818-1893) verfasste 1869 auch "Die Alchemie da ist die Lehre von den großen Geheim-Mitteln der Alchemisten und den Spekulationen, welche man an sie knüpfte", ein umfassendes Werk, das im Gegensatz zur "Schwindel-Goldmacherkunst" steht. In dem vorliegenden Werk knüpft er, ähnlich wie Johann Gottfried Rademacher (1772-1850), an die paracelsischen Ansichten an, geht aber über sie hinaus (vgl. Tischner). - Papierbedingt gebräunt u. tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

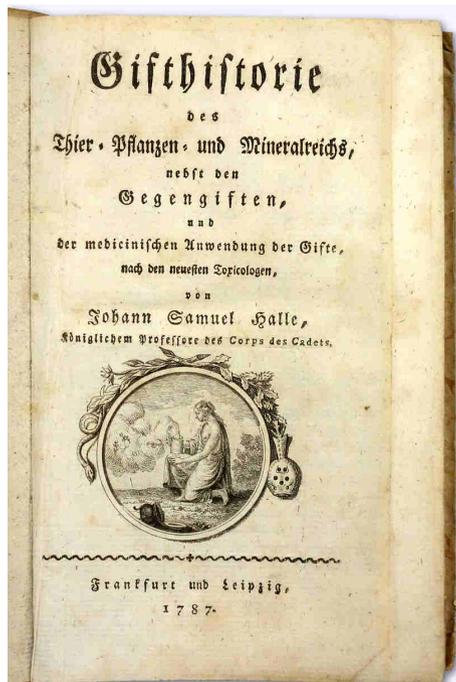
**184. Lemnius, Levinus:** LEVINI LEMNII / Occulta naturae miracula. Wunderbarliche Geheimnisse der Natur in des Menschen leibe vnd Seel / auch in vielen andern natürlichen dingen / als Steinen / Ertz / Gewechs vnd Thieren. Allen frommen Haußwirthen [...] / guten Hausärzten / liebhabern vnd gemeinem Vaterland zum besten / nicht allein aus dem Latein in Deutsche Sprach gebracht / Sondern auch zum dritten mal vermehret / vnd eines grossen theils von / neues selbs geschrieben / Durch IACOBVM HORSTIVM der freyen Künst vnd Artzney Doctorem. Leipzig, Bey Michael Lantzenberger, In verlegung Valentin Vögelin, 1592. 5 Bll. (Titel in rot/schwarz u. mit Holzschnittvignette), 629 [recte 627] S., 14 Bll. (Register), 1 Bl. (Druckvermerk) [so. kompl.], 8°, Pergament d. Zt. mit drei Bänden **1900,00 €**

VD 16, L 1118; Vgl. Rosenthal 2962; Ackermann I/555; Grässe S.112 (alle zur erw. Ausgabe von 1593). - Levin Lemnius (1505-1568) gilt als der bedeutende Hygieniker seines Jahrhunderts. Vorliegend die vollständigen ersten 4 Bücher mit Register. Die im Inhaltsverzeichnis angekündigten 6 weiteren Bücher sind hier nicht mit enthalten u. erschienen separat. - "Das Erste Buch. Eine ermannung / zu anstellung des aller besten lebens jedes menschen." (u.a. über: Des alles besten lebens des menschen, Zeuberey, Haußhaltung, Der guten tugend und der bösen laster lohn, Alle gespenste der böse geister vertreiben, Ob kreuter und Edelsteine auch eine krafft haben wieder die bösen geister und andereschedliche ding). - "Das Andere Buch / Von vielerley nötigen lehren / beyde der natürlichen kunst / Phisicae genandt / so wol auch der artzney kunst / Medicinae, welche in gemein jedem vorstendigen Menschen zu wissen von nöten sein." (u.a. über: Wozu die naturkündigung vieler unnd mancherlei geheimnissen der natur diene und nütze, Was die recht Medicin oder artzney ist). - "Das Dritte Buch / Von mancherley exempel der Natürlichen und artzneykunst / in Sendbriefen der alten gelehrten und etlichen rathschlegen zu unsern zeiten / vornemen Herrn und Stenden mitgethellet." (ausführlich über: Hippocrates). - "Das Vierte Buch / Von mancherley exempel der Natürlichen und artzneykunst / in Sendbriefen unserer gelehrten / unnd in etlichen Rathschlegen zu unsern zeiten / vornemen Herrn und Stenden mitgethellet." (u.a. über: Antimonij giftti und schadet, Der rechte brauch der Theophrastischen artzney, Bericht von den wechseltagen / auch Monden und Jahren / criticis oder climatericis genannt, Vom Weinstock und seinen fruchten, Rahtschlag von bösen und gute Artzen zu unterscheiden). - Einband fleckig, bestossen u. tlw. etwas aufgeworfen; Deckel mit handschriftl. Vermerk "PPPZ 1630"; Buchschlüssen fehlen; Vorsatz vorne fehlt; tlw. stärker gebräunt u. braunfleckig; S.147/148 mit Einriß u. kl. Buchstabenverlust; sehr seltene Anstreichungen u. kl. Marginalien von alter Hand; gegen Ende an der Stehkante u. Ecke mit schwachem Wasserrand; letzte Blätter im Bund mit Fleck u. kl. Wurmloch, sonst ein gutes Expl. in kräftigem Druck.

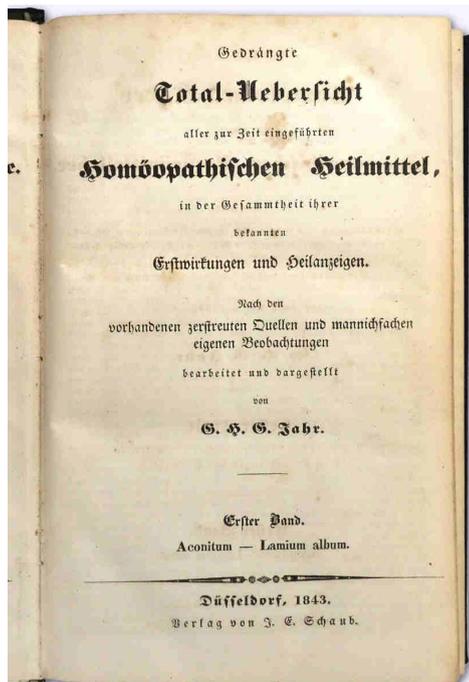
**185. Magnus, Albertus [Zugeschrieben]:** Von den Geheimnissen der Weiber, oder Abhandlung von der Erzeugung des Menschen, der Schwangerschaft, der Geburt und den vornehmsten Krankheiten der Frauenzimmer und Kinder. Zum Unterrichts der Frauen in vier

Theilen kurz und deutlich abgehandelt von Jacob Hieronymus Brand M.D. Nürnberg, bey Gabriel Nicolaus Raspe, 1768. 3 Bll., 288 S., 2 Bll. mit gest. Frontispiz (Familienszene) u. 2 Kupfertaf. (innere Organe), Kl.-8°, Marmoriertes Halbleder d. Zt. **450,00 €**

Vgl. Hirsch/Hübötter I, 68; Siebold, Versuch einer Geschichte der Geburtshülfe I, 320; zu anderen Ausg. (De secretis mulierum. Amsterdam 1665 u. Von den Geheimnissen der Weiber [...] Nürnberg 1755) Ackermann V/1384 u. 1385. Das Werk wird Albertus Magnus nur zugeschrieben, siehe Biedermann (Lexikon der magischen Künste). - Inhalt: Von Erzeugung des Menschen; Von dem was bey der Schwangerschaft zu beobachten; Von der Geburt; Von den vornehmsten Krankheiten der Frauenzimmer u. Kinder. - Berieben u. bestoßen; innen z.Tl. schwach fleckig u. mit kl. Randläsuren; wenige Blatt am Rand zu knapp beschnitten u. mit min. Buchstabenverlust; eine kl. Anmerkung von alter Hand, sonstgutes Expl.



Nr. 179



Nr. 182

**186. Maxwell, William:** Drei Bücher der magnetischen Heilkunde. Worin sowohl die Theorie als Praxis dieser Wissenschaft enthalten ist, viele geheime Naturwunder geoffenbart, die bisher unbekanntem Wirkungen des Lebensgeistes enthüllt und die Fundamente dieser ganzen verborgenen Kunst mit den stärksten, auf Erfahrung gestützten Beweisgründen dargestellt werden. Den Liebhabern der geheimen Philosophie gewidmet. Herausgegeben von Georg Frank. Aus dem Lateinischen. Stuttgart, Verlag von J. Scheible, 1855. 272 S., 12°, O-Papier **120,00 €**

(= Kleiner Wunder-Schauplatz der geheimen Wissenschaften, Mysterien, Theosophie [...] Nach alten Hand- und Druckschriften und Erscheinungen der Neuzeit [...] Herausgegeben von J. Scheible. Dritter Theil). - Ackermann W272; Slg. du Prel 725; Brüning 5723. - Der Schotte William Maxwell empfahl 1665 in London während der grossen Pest auch die Leichenverbrennung. Mit seiner magnetischen Heilkunde trat er als Vorläufer Mesmers auf. - Etwas bestossen; Seiten nicht aufgeschnitten, etwas braunfleckig u. angerändert, sonst gut.

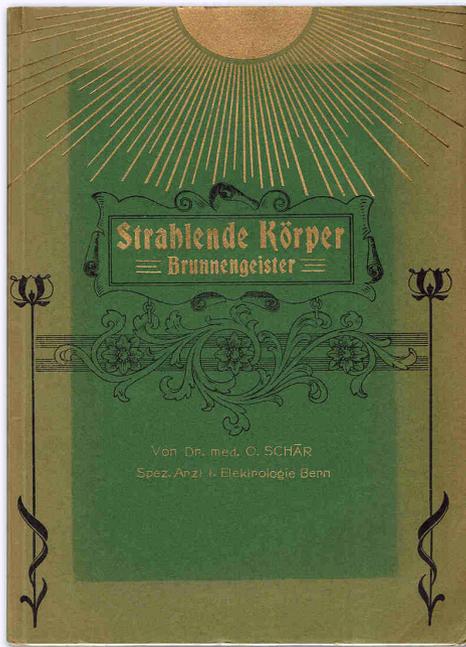
**187. Münnhoff, Dr.:** Das eigentliche Wesen der Krankheiten. Enthaltend zugleich die Physiologie des thierischen Magnetismus und des Hellsehens. Auch für Nicht-Aerzte verständlich dargestellt von Dr. Münnhoff, prakt. Arzt und Augenarzt zu Borken in Westfalen. Erstausg. Leipzig, Verlag von Wilhelm Besser, 1881. IX, [2], 155, XVI, XI S., 2 Bll., mit 5 Textfig., 8°, Priv. gold- u. blindgepr. Leinen **120,00 €**

Slg. du Prel 747. - Der vorliegende Titel des praktischen Arztes in Borken (Westfalen) basiert auf den Schriften des

Amerikaners A. J. Davis, dessen Werke am Ende auch aufgeführt sind. - U.a. über: Symbolik des menschlichen Gehirns; Seelenprinzip in jedem Theile des Körpers; Wirkung der Natur auf den Geist; Drei Haupt-Krankheitsformen; Die Physiologie des thierischen Magnetismus u. das Hellsehen; Die Therapie, oder die Behandlung der Krankheitsformen; Die strahlende Materie; Zöllners Hypothese von der vierten Dimension des Raumes; Ueber die Dynamide des deutschen Physikers Freiherr von Reichenbach. - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**188. Nowak, D. J.:** Die Ernährungslehre. Ein nützliches Lehr- und Auskunftsbuch für Arme und Reiche, Gesunde und Kranke nebst einer kritischen Betrachtung der bisherigen Ernährung, mit Tabelle über den Gehalt der Nahrungsmittel an Vitaminen, Eiweiß, Fett, Kohlenhydraten u. Mineralstoffen (Nährsalzen) - sowie einer Abhandlung über Die Verfälschung der Nahrungsmittel und deren Erkennung. Meissen, Verlag von J. D. Nowak, 1924. 2 Bil., 94 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **50,00 €**

U.a. über die damals "dem Volke" noch weitgehend unbekanntem Vitamine. "Durch diese Schrift soll aber auch jedermann befähigt werden, die Lebensmittel nicht nur nach Gewicht, sondern auch nach dem Nährwert einzukaufen und dieselben so zuzubereiten, daß die darin enthaltenen lebenswichtigen Stoffe nicht zerstört werden." (Vorwort) - Titel mit Stempel u. Aufkleber; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.



Nr. 194



Nr. 195

**189. Panax, der biblische Wunder-Medicus; oder von den Grundursachen der Krankheiten und deren sicherer Heilung nach klaren und geheimnissvollen Anweisungen in der heiligen Schrift.** Von Einem, der die Wunder solcher Arzneien bei gläubigen Gebete selbst erfahren und an Andern gesehen. Wortgetreu nach der Ausgabe von 1787. Stuttgart, Antiquariat von J. Scheible, 1853. 176 S., 12°, Priv. Halbleinen **158,00 €**

(= Antiquarische Raritäten. Nr. 3). - War 1804 schon Bestandteil von: "Das große Sympathiebuch. Geheime Philosophie oder magisch-magnetische Heilkunde [...]" (Altenburg, Christian Friedrich Petersen). - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**190. Paulini, Christian Franz:** Neu-Vermehrte / Heylsame Dreck-Apotheke, Wie nemlich mit Koth und Urin Fast alle / ja auch die schwerste / giftigste Krankheiten, und bezauberte Schäden vom Haupt bisz zu den Füßen, inn- und äusserlich, glücklich curiret worden; Mit allerhand raren, so wohl nütz- als ergötzlichen Historien und Anmerckungen / Auch andern Feinen Denckwürdigkeiten, Nochmals bewährt, nun zum vierdten mahl um ein merckliches

verbessert, Und mit dem Andern Theil vermehrt von Kristian Frantz Paulini. Reprint der Aufl. Franckfurth am Mayn 1734 (Friedrich Knochen). München, Konrad Kölbl, 1969. 6 Bll. (mit Frontispiz), 436 S. / 2 Bll., 274 S., 8°, O-Halbleder mit goldgepr. Rücken (beide zus. in einem Bd.) **95,00 €**

Ackermann IV/930-932 u. V/1418-19 (zu Original-Ausg.). - U.a. über: Wahnwitz; Raserei oder Tollsucht; Von erloschener Mannheit; Von Unfruchtbarkeit; Von Pestilenz; Von der Hurenseuche; Von Liebs-tränken; Von bezauberten Schaden; Von Warten u. Leichdornen; ect. - Christian Franz Paullini (1643-1712) war Leibarzt des Fürstbischofs Bernhard von Münster, Mitglied der Fruchtbringenden Gesellschaft u. des Pegnesischen Blumenordens, zuletzt Stadtphysikus in Eisenach. - Ein sehr gutes Expl.

**191. Rabe, Otto:** Di hohe Kulturbedeutung der fleisch- und blutlosen Ernährung des Menschen. Ein Beitrag zur Lösung der sozialen Frage [sic, Reformorthographie!]. Berlin, Im Selbstverlage des Verfassers, 1885. 16 S., 1 Bl., Gr.-8°, Geheftet **48,00 €**

(= Erste Flugschrift des Bundes der Pythagoräer). - Im Jahr 1884 stifteten Robert Springer, Otto Rabe u. Max Engelmann den "Bund der Pythagoräer": "Unser Grundsatz: Ni Fleisch, ni Fisch! (Pythagoras). Unser Zil: Mässigkeit und Stärke, Weisheit und Libe! (Plato)". Der Bund berief sich u.a. auf das Werk "Religion und Kunst" von Richard Wagner. Die pythagoräische Lebensanschauung "dringt nicht nur auf di Rückker zur Pflanzenkost; ir Streben richtet sich auf eine durchgreifende Reform in der Wohnung, Kleidung, in allen Gewohnheiten, kurz in der ganzen Lebensweise des Menschen. Si hat es sich zur Aufgabe gestellt, di Bedürfnisse des Menschen zu verringern und dadurch seine Unabhängigkeit zu erhöhen." (S.15). - Stärkere Randläsuren; die beiden äusseren Blätter auch mit Fehlstellen im Randbereich; gebräunte Seiten, sonst gut.

**192. Retschlag, Max:** Die Heilkunst der Geheimwissenschaften. [2 Aufl.]. Leipzig, Talisverlag, 1924. XVI, 133 S., 1 Bl., Kl.-8°, O-Karton **85,00 €**

Brüning 5997. - U.a. über: Die Geheimwissenschaft; Die hermetische Philosophie; Astrologie; Die hermetische Humoralpathologie; Die Konstitutionslehre nach den sieben Planeten; Hermetische Botanik; Botanische Signaturenlehre; Alchimie u. Therapie; Magische Krankheitsbehandlung; Hermetische Heilmittel der Neuzeit. - Einband angeknickt u. tlw. gebräunt; Deckel mit sehr kl. Eckabriss; seltene kl. Randläsuren; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. der sehr seltenen Originalausg.

**193. Roth, Eliza:** Der Mensch und seine Macht. Ausführliche Erklärungen der Metaphysischen Heilkunde. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, [1900]. 2 Bll., 236 S., Gr.-8°, O-Karton **70,00 €**

"Ein Schmerz oder eine Krankheit, weckt oft den Sünder aus seinem Schläfe und sollte uns daher stets veranlassen, nach der Ursache des Schmerzes zu forschen. Aber wir sollen nicht den Körper des Kranken untersuchen, um die Krankheit zu heilen oder 'festzustellen', sondern wir sollen dessen Geist von seinem Irrtum befreien, oder zu befreien suchen. Denn nur unser Irrtum macht uns krank und macht uns sterblich." (S.4f.) - Einband leicht angeschmutzt u. angerändert; unaufgeschnitten; erstes u. letztes Blatt etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

**194. Schär, Dr. med. O.:** Strahlende Körper. Brunnengeister. Mit 24 Textabbildungen und 3 Tabellen. Erste u. einzige Ausg. Bern, Verlag "Mehr Licht", 1907. 2 Bll., 68 S., 8 Bll., mit Abb., Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Karton **58,00 €**

Der Verfasser war Spezialarzt für Elektrologie, später Chefarzt des Sanatoriums Oberwald/Schweiz. - U.a. über: Röntgen- u. Radium-Strahlen; Die Materie als Strahlenempfänger; Dem Urstoff entgegen; Metallstrahlen; Metalloterapie; Reichenbach u. seine Odlehre; Aus der Schule der Magnetopathen; Photoaktivität des Blutes; Lebensmagnetismus u. Magnetismus; N-Strahlen von Blondlot; Zerfallende Elemente; Lithium aus Kupfer; Emanation im Regenwasser u. Schnee. - Einband stark lichtrandig u. rückseitig mit Eselsohr; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**195. Schlegel, E[mil; Hrsrg.]:** Wegweiser zur Gesundheit. I. und II. Jhg. [sowie] III. und IV. Jhg. [sowie] V. und VI. Jhg. [Angeboten:] Ergänzungsblätter des Wegweiser zur Gesundheit [= alles Erschienene]. Tübingen, [Selbstverlag], 1886-1892 / 1892-1896 (Erg.-Blätter). IV, [2] S., S. 1-192 / IV S., S. [193]-391 / IV S., S. [393]-596 // 80 S., Gr.-8°, Neueres Halbleder mit Rückentext (alles zus. in einem Bd.) **600,00 €**

Immer 2 Jhge. mit eigenem Titelblatt u. Inhalts-Register. - Emil Schlegel (1852-1934), bedeutender homöopathischer Arzt in Tübingen u. Autor mehrerer Bücher. Anhänger von Hahnemann u. Paracelsus-Kenner. Vorl. Zeitschrift, die je Ausgabe nur 2 Blatt umfasst, "soll bewährte Anweisungen für eine richtige Lebensweise geben und den Leidenden mit aufrichtigem Rate dienen." - U.a. über gesunde Lebensweise, Ernährung, Impfen, Homöopathie (u.a. Einzelvorstellungen etlicher Mittel), versch. Krankheiten, häusliche Heilmittel, Pflanzen usw. usw. Will "die wahren Bedürfnisse des Volkes" verstehen u. in "schlichter Weise" befriedigen (Vorwort). - Erstes Titelblatt mit Stempel u. kl. Randfleckstelle; Seiten leicht gebräunt. tfs. leicht fleckig; vereinzelt etwas knapp beschnitten, sonst gut. - So komplett, eine Rarität!

**196. Schöpwinkel, D.:** Die Dr. med. Schüßler-Schöpwinkel'sche Polar-Biochemie. Ein kurzer Leitfaden zur Einführung in die Grundgedanken der praktischen Auswertung der in:

"Die Polar-Biochemie als Weltgesetz" niedergelegten biologisch-polar-biochemischen Gesetzmäßigkeit. Verb. u. erw. 4. Aufl. Angermund (Bezirk Düsseldorf), Verlag für "Polar-Biochemische Welterkenntnis", [1932]. 100 S., Gr.-8°, Illus. O-Halbleinen **45,00 €**

(= Polar-Biochemische Welterkenntnis. II. Band). - Der Begründer der Biochemie war Dr. Schüßler, auf den sich das Buch auch bezieht. Dieser Band will einen schnellen Überblick "über die zu einer erfolgreichen polar-biochemischen Krankheitsbehandlung erforderlichen polar-biochemischen Ergänzungs- und Spezialmittel und deren naturgesetzliche Heilanzeigen (Indikationen) geben." (Einleitung) - Etwas bestossen u. papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**197. Schöpwinkel, D.:** Die Polar-Biochemie als Weltgesetz. Eine polar-biochemische Konstitutions-Lehre und ihre wissenschaftliche Begründung. Von D. Schöpwinkel, Forscher, Dichter und Schriftsteller der Philosophie, Biologie und Biochemie. 3. verb. Aufl. Düsseldorf, Laboratorium für Polar-Biochemie, 1932. 357 S., 2 Bll., Gr.-8°, Illus. O-Karton **97,00 €**

(= Polar-Biochemische Welterkenntnis. I. Band). - Inhalt: Wieso, warum?; Die wissenschaftlichen Quellen der Polar-Biochemie; Die anorganische Polar-Biochemie der Weltenschöpfung; Die polar-biochemischen Entfaltungsgesetze des organischen Lebens; Die polar-elektro-biochemische Geschichts- u. Konstitutionsbildung; Die Konstitutions-Anomalien; Die polar-biochemische Diagnose; Die solar-polar-biochemische Konstitutions-Therapie; Widersprüche u. Irrtümer in der Dr. Schüßler'schen Biochemie u. deren wissenschaftliche Aufklärung; Anhang: Verzeichnis u. Erklärung der in dieser Schrift gebrauchten medizinischen u. Fremdwort-Fachausdrücke. - Einband etwas bestossen, schwach fleckig u. am Rücken leicht angerissen; ExLibris von Alfred Bissegger; erstes u. letztes Blatt halb aus der Klammerung gerissen; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl. Beiliegend ein Prospekt für "La Jeunesse" Damen-Produkte (u.a. "Büstentonikum").

**198. Schöpwinkel, D.:** Lehr- und Verordnungs-Handbuch der polar-biochemischen Heil-Wissenschaft. Von D. Schöpwinkel, Forscher und Schriftsteller der Philosophie, Biologie und Biochemie. 1.-5. Tsd. Düsseldorf, Verlag für polar-biochemische Welterkenntnis. Laboratorium für Polar-Biochemie, 1931. 80 S., 2 Bll., Gr.-8°, Illus. O-Papier **52,00 €**

(= Polar-Biochemische Welterkenntnis. IV. Band, I. Teil). - U.a. über: Der esoterische Schlüssel zur polar-biochemischen "Heil-Handlung"; Elektro-biochemische Spannungsreihe der Polar-Biochemie; Cellularpathologie; Das Plasma als Ur- u. Grund-Lebensstoff; Der Irrtum der Virchow'schen Cellulartheorie. - Einband gestempelt, etwas angestaubt u. mit kl. Fehlstellen an den Ecken; Rücken mit Gewebepapier geklebt; ExLibris von Alfred Bissegger; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst recht gutes Expl.

**199. Schöpwinkel, D.:** Verordnungs-Hinweis-Tabelle der polar-biochemischen Heil-Wissenschaft. 1.-5. Tsd. Mühlheim (Ruhr), Verlag für Polar-Biochemische Welterkenntnis, 1929. 112 S., Gr.-8°, Illus. O-Halbleinen **32,00 €**

(= Polar-Biochemische Welterkenntnis. III. Band). - Verordnungs-Tabellen-Schlüssel. "Diese Taschen-Tabelle der polar-biochemischen Heil-Wissenschaft soll dem sehr in Anspruch genommenen Arzt und Praktiker unserer universellen Naturheilrichtung als Erinnerungsschlüssel dienen, damit Lücken in der Verordnung tunlichst vermieden werden." (S.3)- Etwas bestossen u. papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**200. Schwerdt, Heinrich:** Der homöopathische Doctor, oder: Prüfe, was deinem Leibe gesund ist. Ein Volksbuch, als Beitrag zur naturgemäßen Lebensordnung und zur heilsamen Krankenpflege. Erste u. einzige Ausg. Sondershausen, Druck u. Verlag von Fr. Aug. Eupel, 1861. XX, 510 S., Kl.-8°, Neues Leinen mit Rückenschild **248,00 €**

Über Gesundheits- u. Krankenpflege, Heilkunde im Allgemeinen sowie Allopathie, Homöopathie, Quacksalbereien (u.a. Hexerei, Urinbeschau, Liebeszauber, Aberglaube u. Geheimmittel), etc. - Titelfrückseite gestempelt u. mit Besitzervermerk; Seiten leicht gebräunt u. tlw. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl. aus der Bibliothek des bekannten homöopathischen Apothekers Dr. Willmar Schwabe in Leipzig. - Sehr selten.

**201. Sorge, [G]otthold] Wilhelm:** Der Phosphor ein großes Heilmittel. Physiologisch geprüft und therapeutisch, nach dem Grundsatz 'Similia Similibus curantur', verwerthet, unter Benutzung der gesammten medicinischen Literatur von Dr. med. G. Wilhelm Sorge praktischen Arzte in Berlin. Gekrönte Preisschrift. Einzige Ausg. Leipzig, Otto Purfürst, 1862. XVI, 448 S., mit wenigen Textfig., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rücken **200,00 €**

Engelmann Bibl.-med. Suppl. 242; Tischner S.800. - Umfangreiche Monographie über Phosphor als Heilmittel. Mit ausführlichem Literatur-Verzeichnis (S.VII-X). - Dr. med. Gotthold Wilhelm Sorge (1825-1897) praktizierte als homöopathischer Arzt in Berlin. - Einband etwas angestaubt, berieben u. bestossen; Rücken u. Innendeckel mit Standortnr. auf kl. Aufklebern; Titel u. Rückseite gestempelt, sowie mit handschriftl. Nr.; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Als Originalausg. selten.

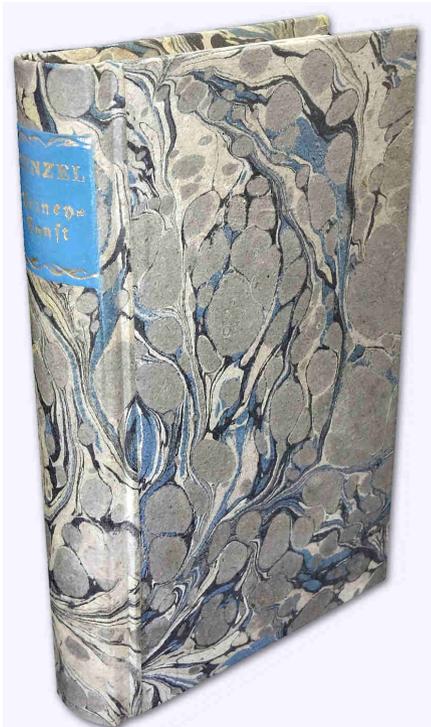
**202. Sprengel, Kurt:** Versuch einer pragmatischen Geschichte der Arzneykunde [ab 3: Arzneikunde]. Erster bis Fünfter Theil. (1-2) 3. umgearb. Aufl., (3-4) 2. umgearb. Aufl.,

(5) Erstaug. Halle, in der Gebauerschen Buchhandlung (bzw. bei Johann Jacob Gebauer), 1821, 1823, 1801, 1801, 1803. 1 Bl., 638 S., 5 Bll., mit Frontispiz / 1 Bl., 762 S., 3 Bll., mit Frontispiz / 1 Bl., 632, VIII S., mit Frontispiz ("Andreas Vesalius") / X, 598 S., mit Frontispiz ("Wilhelm Harvey") / 1 Bl., 678, VIII S., mit Frontispiz ("Friedricus Hoffmannus"), 8°, Pappbände d. Zt. mit handschriftl. Rückenschildern (alle gleich) **280,00 €**

Bei Ackermann V/1428 alle Bde. in Erstaug. ("Geschätztes und nicht häufig vorkommendes Werk"). - Zunächst als abschliessende Reihe gedacht, erschien 1837/40 noch ein letzter 6. Teil dieser Medizingeschichte (Fortgesetzt von B. Eble). - U.a. über: Zustand der Medicin bey den ältesten Völkern; Hippokrates; Griechische Medicin; Geschichte der Arzneykunde im christlichen Abendlande; Humanisten; Paracelsus' Reformation (umfangreich, u.a. auch über dessen Leben, System, Alchymie uva. mehr); Geschichte der Chirurgie im 16. Jh.; Geschichte der anatomischen Entdeckungen von Harvey an bis auf Haller; Geschichte der chemischen Schulen des 17. Jh. (u.a. auch über Spiritualisten u. Rosenkreuzer, Helmont's System usw.); Geschichte der iatromathematischen Schule; Geschichte der empirischen Schule der neuern Zeiten. - Jeder Band mit chronologischer Übersicht zu dem besprochenen Zeitraum u. mit Register. - Die Einbände bestossen, berieben u. lts. beschabt; Bd.1 am oberen Kapital geklebt; Vorsätze mit Besitzerstempel von Heinrich Tränker"; die Titel mit Stempel u. Nr. ("Dr. Leopold Senfelder"); Vorwort u. Inhalt in allen Bänden zw. das Register gebunden; die Seiten nur leicht gebräunt oder braunfleckig, sonst gute Expl. ("H. Tränker alias Br. Rechartus, 1880-1956, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist: Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus tlw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich dann scharf entzweite).



Nr. 198



Nr. 206

**203. Steinmetz, E. F.: Materia Medica Vegetabilis. Part / Deel / Teil / Tome: I - III [kmp].]. Amsterdam, E. F. Steinmetz, [1954]. 245 S. / S. 246-479 / 110, 4 S., 3 Bll., 4°, O-Halbheinen (3 Bde.) **148,00 €****

Text in Englisch, Niederländisch, Deutsch u. Französisch. - "Das Buch vermittelt die praktischen Kenntnisse für den Gebrauch der Drogen in der Therapie, in der Pharmazie, in der Tierheilkunde und in der Industrie." (Vorwort). Die ersten beiden Bände beschreiben in alphabetischer Reihenfolge (lat. Namen) 1473 Pflanzen in den 4 Sprachen. Der 3. Band ist ein Index-Band, ebenfalls nach den 4 Sprachen getrennt. Er enthält die deutschen (bzw. engl., franz. od. niederländ.) Pflanzennamen bzw. auch Pflanzenteile (z.B. Zitronensaft). - Ecken bestossen; Kanten etwas berieben; hinterer Vorsatz von Bd. 2 angerissen, sonst gute Expl.

**204. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgievitz-Weitzer]:** Homöopathie, Isopathie, Biochemie, Jatrochemie und Elektrohomöopathie und deren Beziehungen zum Okkultismus. Erstausg. Berlin-Pankow, Linser Verlag, 1923. 208 S., Gr.-8°, Priv. Pappband **48,00 €**

(= Ursprung, Wesen und Erfolge der "Okkulten Medizin". Einführung in die Geheimmedizin aller Zeiten. Band VIII). - Surya bzw. D. Georgievitz-Weitzer (1873-1949) wurde bekannt durch seinen 1907 erschienenen Roman "Moderne Rosenkreuzer". In Anlehnung an östliche Weisheitslehren konzipierte er ein ganzheitliches Weltbild, welches er mit dem Begriff "geistiger Monismus" umschrieb. 1909-1914 übernahm Surya die Schriftleitung des damals weit bekannten "Zentralblatt für Okkultismus", er pflegte Kontakte zu Forschern des Okkulten u. war befreundet mit Max Valier, mit dem er die "Okkulte Weltallslehre" verfasste; sein Hauptwerk ist die Sammlung "Okkulte Medizin". - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**205. Szápary, Franz [Ferenc] Grafen:** Katechismus des Vital-Magnetismus zur leichteren Direction der Laien-Magnetiseurs. Zusammengetragen während seiner zehnjährigen magnetischen Laufbahn nach Aussagen von Sonnambulen und vieler Autoren. Erste u. einzige dtsh. Ausg. Leipzig, Verlag von Otto Wigand, 1845. VIII, 416 S., mit Frontispiz (Lithografie des Autors), 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen **360,00 €**

Ackermann II/408. - "Jeder Mensch soll also auch wissen können, wie der Magnetismus als Heilmittel zu gebrauchen ist; denn Magnetismus ist das einfachste, naturgemäße, leichteste Heilmittel der Welt [...] nachdem aber Niemand sagt, wie er angewendet werden soll und wie solche magnetische Kranke magnetisch zu behandeln sind, so fühle ich mich, als praktisch-magnetischer Arzt befugt und verpflichtet, ihrem Lehr- und Lernstreben nachzukommen und ein Schulbuch für die Anwendungsart des Magnetismus in magnetischen und anderen Krankheiten zu entwerfen." (Vorrede) Begleitet von vielen Zitaten aus der Weltliteratur. - Ferenc Graf von Szápary de Muraszombath (1804-1875), bekannter Magnetopath, der seit 1840 auch in Dresden eine magnetische Anstalt betrieb. Er vertrat die Auffassung, dass man Nervenkrankheiten u. Schmerzen jeder Art, bis man andere Heilmittel auffindet, nach den Methoden Borck u. Kluge behandeln solle, anstatt den Patienten leiden zu lassen (vgl. zum Thema auch Haeser II, 792). - Leicht berieben; Titel gestempelt "Ludwig Rümelin Privatgelehrter Graz"; Seiten tlw. braunfleckig; seltene Anstreichungen; hinterer Vorsatz mit Marginalien, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

**206. Tenzel, Andreas:** Andreae Tenzelii Philosophi et weyland Schwartzburgischen Leib-Medici, Medicinisch-Philosophisch- und Sympathetische Schriften, So da bestehen in desselben MEDICINA DIASTATICA, Oder in die Ferne wirkenden Arzney-Kunst, Dann in besonderen Geheimnissen magnetisch- und sympathetischer Curen vieler Krankheiten. Wie auch darbey seine SCRIPTA GEMINA de Amore et Odio. Nebst noch einem kurzen Unterricht, auf was Art die Thiere, Pflanzen und Erze zur natürlichen Magie zu gebrauchen und anzuwenden. Zusammen herausgegeben von P. C. [= Polycarpus Chrysostomus ?]. Nicht gekennzeichnete Reprint der Ausg. Leipzig u. Hof, Johann Gottlieb Vierling 1753. o.O., o.V. [Nach der Vfgs. Anzeige: Stuttgart, Scheible], [um 1860]. 336 S., mit einem Holzschnitt im Text (S.217), 12° (130x82mm), Neuerer marmorierter Pappband mit silbergepr. Rückenschild **190,00 €**

Brüning 5737. - Inhalt: (1) Medicina Diastatica, Das ist, Sonderbare und in die Ferne wundersam wirkende oder vermittels einer Mumialischen Verpflanzung ihre Kraft und Macht erzeugende Arzney-Kunst, Welche da statt einer Erläuterung und Erklärung über den dritten Tractat von der Zeit des [...] D. Theophrasti Paracelsi [...] Viele und zwar recht auserlesene Geheimnisse der verborgenen Philosophie und geheimen Arzney-Kunst in sich begreift und an den Tag legt. Aus dem Lateinischen [...] und vermehrt von P. C. (S.1-219). - (2) EXPERIMENTA ANDREAE TENZELII, 1615. De occulta Magico-Magnetica Morborum quorundam Curatione. Das ist: besondere Geheimnisse unterschiedener magnetischer und sympathetischer Kuren vieler Krankheiten (S.220-275). - (3) SCRIPTA GEMINA ANDREAE TENZELII, de Amore et Odio. 1616. (Magia Amatoria, Das ist oder heißet Natürliche und über natürliche Geheimnisse und Experimente, die Liebe zu erwecken. MAGIA ODII, Das ist: Geheimnisse, unter zwey liebenden Personen Feindschaft zu erwecken, item verschiedene Secreta, daß einem die Feinde nicht schaden können, item Feinde, wie sie zu erkennen, und wie solche magnetische Weise zu lädiren) (S.277-315). - Als Anhang ausführliche Vfgs.Anz. zu "Der geheimnißvolle Tausendkünstler" (S.317-336). - Andreas Tenzel oder Tenzel/Tenzelius (1605-1647) aus Greußen (Thüringen) war Stadtphysikus in Nordhausen u. Leibarzt des Grafen von Schwarzburg. - Ein gutes Expl.

## Lanz von Liebenfels

**207. Geisteswissenschaftliche Schriften / Handschrift E Nr. 1-3 - Lanz v. Liebenfels, J[örg]:** Elektrotheologie des Sakraments der Eucharistie, Messe und Gralsfeier (I. Teil: Name und Einsetzung. II. Teil: Geschichte und Wesen). Elektrotheologie des Sakraments der Ehe und Priesterweihe. [= "Elektrotheologische Reihe" kmpl.]. Als Handschrift herausgegeben. o.O., Selbstverlag, Text datiert: Burg Werfenstein 1908. S. 1-16 / S. 17-33 / 16 S., 8°, O-Papier (3 Hefte) **240,00 €**

Hieronimus 207, 208 u. 209 (Fortsetzung der Geisteswissenschaftliche Schriften mit insgesamt 6 Titeln). - "[...] ich will niemand den Glauben nehmen oder gegen ein Glaubensbekenntnis polemisieren. 2. Um auch schon den Anschein einer Werbung zu meiden, lasse ich alle meine Schriften als Handschriften erscheinen und gebe 3. diese nur Lesern in die Hand, die sie verlangen und genügend vorbereitet sind." (Anmerkung) - Nach der Bibliographie von Ekkehard Hieronimus, vertieft u. weitete Lanz in den "Geisteswissenschaftlichen Schriften" seine ariosophische Lehre aus. Soweit erkennbar, sind diese nur innerhalb des Ordens u. eines eng gezogenen Freundeskreises verbreitet worden. Die Datierung ist unsicher, das Versanddatum durch den Hertensburg-Versand differiert zu den angegeben Jahreszahlen erheblich. - Papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**208. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 28 - Liebenfels, Jörg Lanz von:** Über die Priesterschaft des Pythagoras und Brahma. Als Handschrift nur für Freunde des Verfassers gedruckt. Szt. Balázs, o.V., 1929 (Auslieferung zum Feb. 1936). 16 S., 8°, Geheftet **80,00 €**  
(= [Geisteswissenschaftliche Schriften] 28). - Hieronymus 191. - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

**209. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 29 - Liebenfels, Jörg Lanz von:** Über die Priesterschaft des Apollonius von Tyana und Frauja. Als Handschrift nur für Freunde des Verfassers gedruckt. Szt. Balázs, o.V., 1930 (Auslieferung zum April 1936). 18 S., 8°, Geheftet **80,00 €**  
(= [Ariomantische/Geisteswissenschaftliche Schriften] Brief 29). - Hieronymus 191. - Geringfügig angeknickt u. angestaubt, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

**210. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 30 - Lanz v[on] Liebenfels, J[örg]:** Ueber die Priesterschaft des Ulfilas und die gotische Bibel. Erstausg. (Szt. Balázs 1930, Als Handschrift nur für die Freunde des Verfassers gedruckt), [1936]. 18 S., Gr.-8°, Geheftet **80,00 €**  
(= Geisteswissenschaftliche Schriften 30). - Hieronimus 192 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.). - Inhalt: Die wissenschaftlichen Hilfsmittel zur Erschliessung der Esoterik der Bibel u. des Christentums, die gotische Bibelübersetzung des Ulfilas, die "onomastica facra" des Hieronymus u. de Lagarde [...]. - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**211. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 31 - Lanz v[on] Liebenfels, J[örg]:** Die unterschlagene esoterische Lehre des Ulfilas. Erstausg. (Szt. Balázs 1930, Als Handschrift nur für die Freunde des Verfassers gedruckt), [1936]. 17 S., Gr.-8°, Geheftet **80,00 €**  
(= Geisteswissenschaftliche Schriften 31). - Hieronimus 193 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.). - Inhalt: Die Lehre des Boten Udo u. des Mani, die 20 grossen Kirchenkonzilien u. ihre Bedeutung, sie waren ursprünglich anthropologische Kongresse, die theologischen Streitigkeiten über Wesen u. Natur der Persönlichkeit Christi, er ist nicht nur kein gewöhnlicher Mensch, sondern wahrhaftig ein "Theanthropos" (=Gottmensch), die arischgotische Urwurzel des Christentums [...] (Aufzählung der Lücken im Codex argenteus). - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**212. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 35 - Lanz v. Liebenfels., J[örg]:** Ulfilas und das Schlüsselwörterbuch zur Esoterik des Altertums und Mittelalters, IV. Teil: S-Z. Als Handschrift gedruckt. o.O., Selbstverlag, Text datiert: Manserie Szt. Balázs, 1930 (Ausgeliefert Sep. 1936). S. 49-65, 8°, O-Papier **80,00 €**  
(= [Geisteswissenschaftliche Schriften] 35). - Hieronimus 194/4 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.). - Enthält ein längeres Nachwort (S.61-65) "über die Phantastik des Lebens und der Wirklichkeit" mit sechs Thesen. - Einband leicht fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

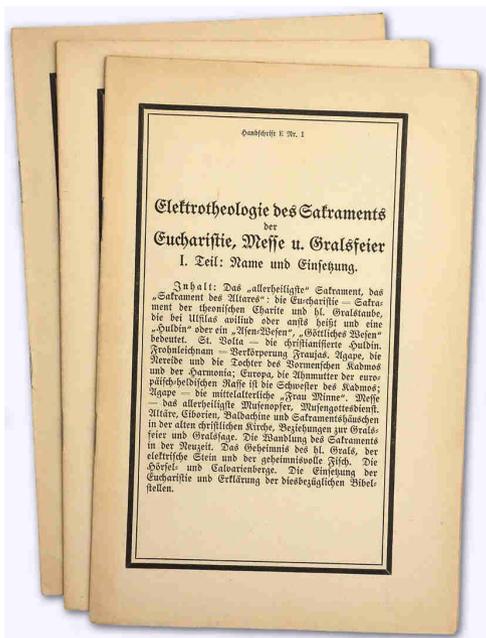
**213. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 40 - Lanz v. Liebenfels, J[örg]:** Das Leben von St. Benedikts von Nursia. Als Handschrift herausgegeben. o.O., Selbstverlag, Text datiert: Geschrieben Szt. Balázs, 1930 (Auslieferung Feb. 1937). 16 S., 8°, O-Papier **80,00 €**  
(= [Geisteswissenschaftliche Schriften] 40). - Hieronimus 199 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.). - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**214. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 41-42 - Lanz v. Liebenfels, J[örg]:** Der Tod von St. Benedikts von Nursia und seine Ordensregel, I. und II. Teil [kmpf.]. Als Handschrift gedruckt. o.O., Selbstverlag, Text datiert: Manserie Szt. Balázs, 1930 (Ausgeliefert März u. April 1937). S. 17-32 / S. 33-[48], 8°, O-Papier (2 Hefte) **160,00 €**  
(= [Geisteswissenschaftliche Schriften] 41 und 42). - Hieronimus 200 u. 201 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.). - Papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**215. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 43 - Lanz v. Liebenfels, J[örg]:** Die Priesterschaft Benedikts v. Nursia, I. Teil [= alles Erschienene] Ursprünge und Vorläufer. Als Handschrift gedruckt. o.O., Selbstverlag, Text datiert: Manserie Szt. Balázs, 1930 (Ausgeliefert Mai 1937). S. 49-64, 8°, O-Papier **80,00 €**  
 (= [Geisteswissenschaftliche Schriften] 43). - Hieronimus 202 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.). - Einband leicht fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**216. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 44-45 - Lanz v. Liebenfels, J[örg]:** Elektrotheologie von Ritus und Liturgie, I. und II. Teil [kompl.]. Als Handschrift herausgegeben. o.O., Selbstverlag, Text datiert: Manserie Szt. Balázs, Dezember 1930 / Burg Werfenstein 1908. S. 1-16 / S. 17-32, 8°, O-Papier (2 Hefte) **160,00 €**  
 (= [Geisteswissenschaftliche Schriften] Nr. 44 u. 45) - Hieronimus 203 u. 204 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.) - Inhalt: Ursprung u. Wesen des Ritus u. der Liturgie; Einteilung, Zweck u. Wirkung der Riten // Die naturwissenschaftliche Begründung des Ritus u. der Liturgie; Ausdrucksmittel des Ritus u. der Liturgie. - Ein Titel gestempelt "Nur zum persönl. Gebrauch für: "; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**217. Geisteswissenschaftliche Schriften Nr. 47 - Lanz v. Liebenfels, J[örg]:** Elektrotheologie der Sakramente der Firmung, Buße und Krankenölung. Als Handschrift herausgegeben. o.O., Selbstverlag, Text datiert: Burg Werfenstein 1908.. S. 17-33, 8°, O-Papier **80,00 €**  
 (= [Geisteswissenschaftliche Schriften] 47). - Hieronimus 206 (ab Nr.22 ohne Reihentitel, es erschienen insg. 47 Nrn.): "Nach Daim (p.184) erschienen die Hefte 24-47 nach 1945 als 'Theanthropologicon' in der Schweiz neu. Ein Exemplar dieses Nachdrucks war nicht auffindbar." - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 207



Nr. 218

**218. Lanz von Liebenfels, Dr. Georg: Weltende und Weltwende.** Erstausg. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1923. 30 S., 1 Bl., 8°, O-Papier **95,00 €**

Hieronimus 44: "Unter dem Eindruck der Niederlage von 1918 und der folgenden Jahre geschrieben, sowohl antisemitische wie antibolschewistische Broschüre, die sich im Wesentlichen auf österreichische Verhältnisse bezieht. Die ganze Weltgeschichte ist die Geschichte einer einzigen, ununterbrochenen Christenverfolgung! (S.6)." - Durchgehend leicht angeknickt; tlw. leicht fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

**219. Lanz von Liebenfels, J[örg]:** Bibliomystikon oder Die Geheimbibel der Eingeweihten. 1. Band: Anthrozoikon. 2. Band: Dämonzoikon. 3. Band: Theozoikon [von 10 Bänden]. Ariosophische Bibeldokumente und Bibelkommentare zu allen Büchern der heiligen Schrift, auf Grund der anthropologischen und archäologischen Forschungen und der arischen, klassischen und orientalischen Bibelversion zusammengestellt. [2. Aufl.] Pforzheim u. Preßbaum bei Wien, Privatdruckverlag Bibliomystikon (Auslieferung durch Verlag H. Reichstein), 1930, 1931, 1931. 128 S., 2 Bll. mit 8 Taf. u. wenigen Textfig. / 160 S., 2 Bll. mit 4 Taf. / 164 S. mit 7 Abb. auf 4 Taf., 8°, Goldgepr. O-Leinen (3 Bde.) **325,00 €**

Hieronimus 53. Gesamt sind 10 Bde. in 15 Teilen erschienen. Vorliegend die ersten drei Teile. - Aus dem Inhalt Bd.1: Psalm 76 in deutscher Übersetzung; Die Grundlagen der bibliomystischen Forschungsmethode; Archäologische u. anthropologische Dokumente für die biblischen Vormenschen, Tiernmenschen u. Affenmenschen; Thesen u. Hypothesen der ariosophischen Esoterik; Kritik der historisch-archäologischen Dokumente. - Bd.2: Buch Job, Kapitel 40 u. 41 als Einstieg in die Geheimbibel; Die Dämonozoa, Behemoth, Leviathan u. Teufel als bösertige prähistorische Elektrozoa enthüllt. - Bd.3: Der elektrozoische Ursprung der Religionen u. Christus als gekreuzigter Seraph; Die Methode der Lesung u. Erklärung der Bibel u. der anderen esoterisch-ariosophischen Schriften. - Bd. 3 mit Notiz im Vorsatz u. einigen Bleistiftanstrichungen (zumeist im Rand u. radierbar), sonst gute Expl.

**220. Lanz von Liebenfels, J[örg]:** Das Sakrament der Ehe im Lichte der ariosophischen Theologie. 1. Aufl. Düsseldorf-Unterrath, Verlag Herbert Reichstein, [1926]. 32 S., Gr.-8°, O-Papier **60,00 €**

(= Ariosophische Bibliothek. Bücherei für ariogermanische Selbsterkenntnis. Herausgegeben von Herbert Reichstein. Heft 12). - Hieronimus 49. - Erschien textgleich ursprünglich im "Alldutschen Tagblatt" (1907) u. dann als Flugblatt 25 (vgl. Hieronimus 40). - Deckel geringfügig fleckig; unbeschnitten tlw. leicht fleckig u. angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**221. Lanz von Liebenfels, J[örg]:** Jacob Lorber das größte ariosophische Medium der Neuzeit. IV. Teil [von 4]. Die Mysterien der mikrokosmischen Welt. 1. Aufl. Düsseldorf-Unterrath, Verlag Herbert Reichstein, [1926]. 26 S., 2 Bl., mit einer Abb., Gr.-8°, O-Papier **60,00 €**

(= Ariosophische Bibliothek. Bücherei für ariogermanische Selbsterkenntnis. Herausgegeben von Herbert Reichstein. Heft 10). - Hieronimus 48: "Eine Einführung in die Schriften des Schreibmediums Jacob Lorber (1800-1864): 'Ich sammle in dieser Schrift alle Beweise - oft wunderbarer Art - für die Echtheit Lobers' (1. Teil, S.9). Die Werke Lobers werden auch heute noch durch den Lorber-Verlag in Bietigheim vertrieben, der auch eine Zeitschrift 'Das Wort, Zeitschrift für ein vertieftes Christentum' herausbringt'." - Kl. Randläsuren; mit blindgeprägten Monogramm-Stempel; unbeschnitten tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**222. Lanz von Liebenfels, J[örg]:** Jacob Lorber das größte ariosophische Medium der Neuzeit. III. Teil [von 4]. Die Mysterien der makrokosmischen Welt. 1. Aufl. Düsseldorf-Unterrath, Verlag Herbert Reichstein, [1926]. 18 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Papier **60,00 €**

(= Ariosophische Bibliothek. Bücherei für ariogermanische Selbsterkenntnis. Herausgegeben von Herbert Reichstein. Heft 9). - Hieronimus 48. - Deckel leicht fleckig; angerostete Klammern; mit blindgeprägtem Monogramm-Stempel; seltene Anstreichungen mit Buntstift; unbeschnitten tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**223. Lanz von Liebenfels, J[örg]:** Praktisch-empirisches Handbuch der ariosophischen Astrologie. 1. Band: Die Berechnung von Geburtshoroskopen. [Dazu auf priv. CD:] 2. Band: Die Deutung von Geburtshoroskopen (Astromantie, Lieferung 1-6 [= alles Erschienene]. Düsseldorf-Unterrath, Verlag Herbert Reichstein, [1926-1928]. 221 S., 1 Bl., mit zahlreichen Tabellen / S. 1-96, Gr.-8°, O-Leinen mit Goldschrift / Priv. gebrannte CD **228,00 €**

Hieronimus 54. Erschien zunächst in Einzelleistungen als Beilage zur Zeitschrift "Ariosophie". Der zweite Band zur "Deutung" wurde nicht abgeschlossen; hier erschienen nur 6 Lieferungen, die hier eingescannt auf CD anbei sind (als jpg-Dateien). Die letzte 9/1934, zusammen mit dem letzten Heft der Zeitschrift. "Ein Weiterdruck des Textes scheint nicht erfolgt zu sein." - Einband leicht fleckig u. berieben; Rücken ausgebleicht; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. Beiden Scans immer 2 Seiten in einem Bild.

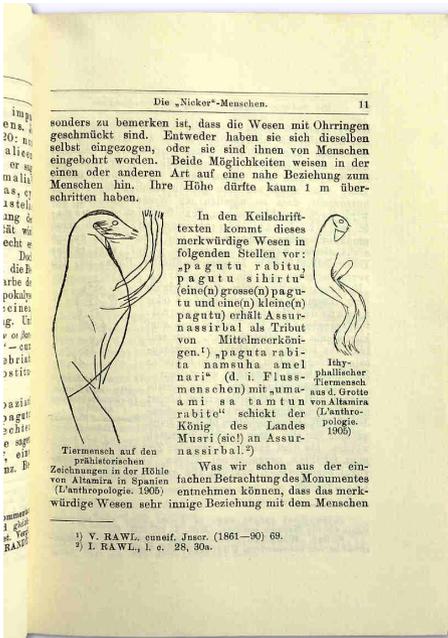
**224. Lanz v[on] Liebenfels, J[örg]:** Praktische Einführung in die arisch-christliche Mystik. II. Teil: Naturwissenschaftliche Begründung. Als Handschrift gedruckt. [Prerow-Pommern, Herteshburg-Versand], 1934. 16 S., Gr.-8°, O-Karton **80,00 €**

(= Briefe an meine Freunde. Brief Nr. 6). - Hieronimus 171: "Ab Heft 4 ist kein Verlag mehr angegeben, doch tragen die Hefte bis Nr.16 das Hauersteinsche Wappen was auf den Herteshburg-Versand hindeutet." - Min. lichtrandig; unaufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

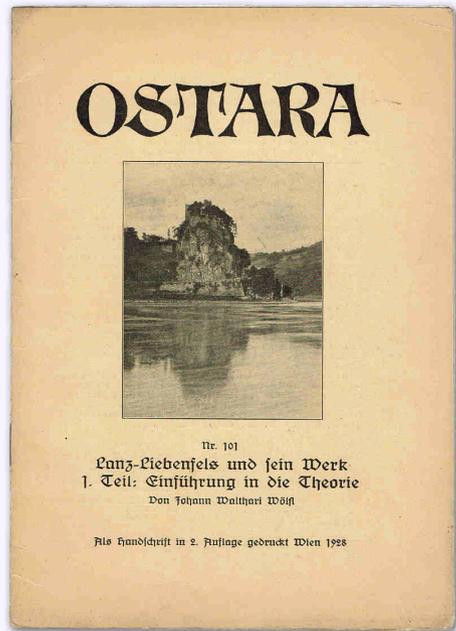
**225. Lanz v[on] Liebenfels, J[örg]:** Praktische Einführung in die arisch-christliche Mystik. VI. Teil: Praxis, Geschichte und Literatur der Mystik. Als Handschrift gedruckt. [Prerow-Pommern, Hertesburg-Versand], 1934. 16 S., Gr.-8°, O-Karton **80,00 €**  
 (= Briefe an meine Freunde. Brief Nr. 10). - Hieronimus 175. - Min. lichtrandig; Titel gestempelt "Nur zum persönl. Gebrauch für: (unausgefüllt)" u. "Haus Ostara Prerow-Darß", unaufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**226. Lanz v[on] Liebenfels, J[örg]:** Praktische Einführung in die arisch-christliche Mystik. I. Teil: Wesen und Zweck der Mystik. Als Handschrift gedruckt. [Prerow-Pommern, Hertesburg-Versand], 1934. 16 S., Gr.-8°, O-Karton **80,00 €**  
 (= Ariomantische Briefe an meine Freunde. Brief Nr. 5). - Hieronimus 170. - Leicht lichtrandig; papierbedingt leicht gebräunt; unaufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**227. Lanz v[on] Liebenfels, J[örg]:** Praktische Einführung in die arisch-christliche Mystik. IV. Teil: Läuterung (purgatio) und Beschauung (contemplatio). Als Handschrift gedruckt. [Prerow-Pommern, Hertesburg-Versand], 1934. 16 S., Gr.-8°, O-Karton **80,00 €**  
 (= Briefe an meine Freunde. Brief Nr. 8). - Hieronimus 173. - Min. lichtrandig; Titel gestempelt "Nur zum persönl. Gebrauch für: (unausgefüllt)", sonst ein gutes Expl.



Nr. 228



Nr. 237

**228. Lanz-Liebenfels, Dr. J[örg]:** Bibeldokumente. 1. Folge, Heft 1, 2 und 3 [kompl.]. Heft 1: Der Affenmensch der Bibel. Mit vier Tafeln und zehn Illustrationen im Text. - Heft 2: Die Theosophie und die assyrischen "Menschentiere" in ihrem Verhältnis zu den neuesten Resultaten der anthropologischen Forschung. Mit fünf Abbildungen und dem Porträt des Verfassers. - Heft 3: Die Archäologie und Anthropologie und die assyrischen Menschentiere. Mit einer Tafel. 1. u. 2. Tsd. Gross-Lichterfelde, Verlegt bei Paul Zillmann, [um 1906]. 3 Bll., 16 S. mit Textabb., 1 Bl., mit 4 Taf. / Frontispiz (Portrait Lanz-Liebenfels), 32 S., mit 5 Abb. auf 2 Taf. / 1 Taf., 53 S., 8°, Priv. schlichter Karton (alles zus. in einem Bd.) **250,00 €**

Hieronimus 37-39: "In gewisser Weise sollten die 'Bibeldokumente', auch als 'Biblia Esoterica oder die Geheime Bibel der Eingeweihten' bezeichnet, die Gedanken der 'Theozooologie' weiterführen und vertiefen. Darum war eine Reihe von 30 Titeln geplant, von denen nur die oben angeführten 3 erschienen sind. Die übrigen 27 Titel [...] zeigen deutlich, daß Lanz seinen Plan später im 'Bibliomystikon' fortgesetzt und vollendet hat." - Einband lichtrandig; Hefte ohne Deckel eingebunden; geringe Gebrauchsspuren, sonst gut.

**229. Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Theozologie oder Naturgeschichte der Götter [kompl. in 7 Ostara-Heften]. 2. Aufl. Als Handschrift gedruckt. Wien, Selbstverlag (Copyright by J. Lanz v. Liebenfels), 1928-1930. 18 S., mit 26 Textabb. / 16 S., mit 1 Textabb. u. 1 Kunstdrucktaf. / 18 S., mit Textabb. / 16 S. / 16 S., mit 1 beidseitig bedruckten Kunstdrucktaf. / 16 S., mit 2 Textabb. / 18 S., mit 1 Kunstdrucktaf., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **630,00 €**

(= Ostara. Briefbücherei der Blondes: Nr. 5, 6/7, 8/9, 15, 16/17, 18 und 19). - Hieronimus 132; 133; 134; 139; 140; 141; 142. - Ostara-Heft 5: Theozologie oder Naturgeschichte der Götter. 1. Der "Alte Bund" und alte Gott. (Inhalt: Arche-Der Anfang, Anthropogenezis-die Kenntnis vom Menschen.). Der Text entspricht einer erweiterten Fassung der "Theozologie" von 1906. Besprechender Hinweis auf die Neuauflage in: Zschrft. für Geistes- u. Wissenschaftsreform. 3. Jhg. 1928, Heft 8/9, S.302-303 durch Fr. Dietrich (Czepl). - Heft 6/7: Theozologie oder Naturgeschichte der Götter. 2. Die Sodomsfeuer und Sodomslüfte. (Inhalt: Gaia-die Sodomssteine, Pege-die Sodomswässer). - Heft 8/9: Theozologie oder Naturgeschichte der Götter. 3. Die Sodomsfeuer und Sodomslüfte. (Inhalt: Pyr-Die Sodomsfeuer, Aither-Die Sodomslüfte). - Heft 15: Theozologie oder Naturgeschichte der Götter. 4. Der neue Bund und der neue Gott. (Inhalt: Theognosis-Die Kenntnis von Gott, Der neue Bund, Psalm 28, Aus Psalm 17, Aus Psalm 76). - Heft 16/17: Theozologie. 5. Der Götter-Vater und Götter-Geist oder die Unsterblichkeit in Materie und Geist. (Inhalt: Pater-Der Götter-Vater, Pneuma-Der Götter-Geist). - Heft 18: Theozologie oder Naturgeschichte der Götter. 6. Der Götter-Sohn und die Unsterblichkeit in Keim und Rasse. (Inhalt: Hyios-Der Götter-Sohn, Psalm 17). - Heft 19: Theozologie. 7. Die unsterbliche Götterkirche. (Inhalt: Ecclesia-die Göttergemeinde, Telos-Das Ende). - Eine Ecke geringfügig bestossen; ein Heft papierbedingt gebräunt, sonst sehr gute Expl.

**230. [Liebenfels, Jörg Lanz von]:** Hebdomadarium N. T. Neutempleisen-Wochentagsbrevier. [Und:] Cantuarium N. T. Sammlung von Liedern und Gesängen der Neutempleisen-Liturgie. [In 400 Stück als gedruckte Handschrift]. Werfenstein, Szt. Balázs / Wien, Hrsg. von Fr. Walthari Wöflf, [um 1930]. S. 1-98, 99-277, 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **540,00 €**

Hieronimus 218a. - Erschienen in 6 Hefen (= Lieferung 33 u. Lieferung Nr.34-36c). Nach der Paginierung kompl.; Hieronimus führt allerdings zum "Hebdomadarium" noch die Lieferung 32 an. - Diese Ordens- u. liturgischen Schriften waren ausschließlich für den inneren Gebrauch des Ordens bestimmt. "Inwieweit sie allein auf Lanz zurückgehen, ist im Einzelnen nicht feststellbar [...] Da jedoch Lanz das unbestrittene geistige Oberhaupt des ONT war, ist damit zu rechnen, daß er auf die Gestaltung einen erheblichen Einfluß gehabt hat, so daß die Aufnahme dieser Texte unter seinen Schriften gerechtfertigt ist". (Hieronimus S.85) - Einband leicht berieben u. tlw. leicht gebräunt; Vorsätze geringfügig fleckig; angeplattetes Innengelenk; eine Lage gelockert; papierbedingt gebräunt, sonst gut. - Sehr selten.

**231. Mund, Rudolf J.:** Jörg Lanz v[on] Liebenfels und der Neue Templer-Orden. Die Esoterik des Christentums. [Beiliegend als Kopie: Mund: Der Ahnennachweis von Jörg Lanz von Liebenfels]. 1.-3. Tsd. Stuttgart, Rudolf Arnold Spieth Verlag, 1976. 209 S., mit Abb., 8°, Illus. O-Pappband **53,00 €**

Inhalt: Non nobis, non nobis Domine; Zur Person u. Überblick; Wie es zur Gründung des ONT kam; Der Nachweis der Legalität des ONT; Die ersten Neutempler; Die Besitzungen des ONT; Begegnung mit Lenin, Tod der Zarin; Der ONT u. die Politik der Vergangenheit; Die Rassenfrage; Die Chronik der von Dr. Lanz vertretenen Ideen, Erkenne Dich selbst; Das frühe Christentum; Nachwort; Anmerkungen. - Liebenfels, der eine christlich geprägte Rassereligion vertrat, zog mit der Ordensgründung des O.N.T. hohe Würdenträger u. einflussreiche Vertreter der damaligen Gesellschaft an, u.a. Wilhelm Diefenbach, Dr. Ed. Ritter von Liszt, Alexander von Sender, Guido von List, Rudolf John Gorsleben, Ernst Issberner-Haldane, Karl Georg Sell, General von Schemua, Dietrich von Nordgothen, Friedrich Schwickert (nach Wilfried Daim: "Der Mann, der Hitler die Ideen gab"). Rudolf Mund verschweigt, dass er selbst das letzte Oberhaupt des Ordens war. - BELIEGEND eine geheftete Fotokopie: "Das andere Kreuz. Schriften für esoterische Forschung Nr. 1", enthaltend "R. J. Mund: Der Ahnennachweis von Jörg Lanz von Liebenfels. Stand der Forschung vom 31.12.1980." (53 S.) Diese Schrift gab Mund nur für einen kl. Freundeskreis heraus. - Leicht bestossen, sonst gutes Expl.

**232. Ostara 01 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Ostara Bücherei der Blondes. 2. Aufl. Magdeburg, Verlag der Ostara, 1922. 28 S., 3 Bil. mit 3 blattgroßen Abb., Gr.-8°, O-Karton (Rückendeckel mit Illus. "Deutsche wer soll führen, wer soll Herzog sein?") **90,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blondes] Nr. 1). - Hieronimus 126. Ostara II (Magdeburger Serie): "Der Text dieser Ausgabe weicht von der 3. Aufl. (Ostara III; Wiener Serie) ab. Ein Exemplar der 1. Aufl. ließ sich nicht auffinden." - Inhalt: Das Reich der Blondes u. Dunklen; Die Göttin Ostara u. das Reich der Blondes in der Vergangenheit; Das Reich der Blondes in der Jetztzeit u. Zukunft. - Deckel mit Stempel des Lanz-Förderers u. Industriellen "Johann Walthari Wöflf" u. handschrftl. Kontonr. (beiliegend Zahlschein); an der Liste bisher ersch. Ostara-Nrn. einige "abgestrichen"; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**233. Ostara 02 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Der Weltkrieg als Rassenkampf der Dunklen gegen die Blondes. Als Handschrift gedruckt. Wien, Selbstverlag, 1927. 18 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **87,00 €**

(= Ostara. [Briefbücherei der Blondes] Nr. 2). - Hieronimus 129, Ostara III (Wiener Serie). - Deckel etwas fleckig u. mit schwachen Knickspuren, sonst ein gutes Expl.

- 234. Ostara 04 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Der Weltfriede als Werk und Sieg der Blonden. Als Handschrift gedruckt. Wien, Selbstverlag, 1928. 18 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **85,00 €**  
 (= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 4). - Hieronimus 131. Ostara III (Wiener Serie). - Gedruckte Widmung: Fra. Asmundo pacifico M.O.N.T. zu Werfenstein. - Inhalt: (Quasihomilien über die angegebenen Texte): "Mt. 28,2: ...revolvit Lapidem; Johannes 20,15: Rabboni (quod dicitur: Magister!); Johannes 20,26: Venit Jesus januis clausis et stetit in medio; Johannes 20,26: Et dixit: Pax vobis!" - Leicht angestaubt u. bestossen; Seiten unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.
- 235. Ostara 10 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Anthropogonika I, Urmensch und Rasse im Schrifttume der alten Germanen, Römer, Griechen, Ägypter und Babylonier. 2. Aufl. Mödlingen-Wien, Verlag der Ostara, 1917. 16 S., mit 10 kl. Illus., Gr.-8°, O-Papier **83,00 €**  
 (= Ostara, Bücherei der Blonden, Nr.10). - Hieronimus 57b [Rodaun-Mödlingen Serie]. - Einband fleckig u. mit tlw. hinterlegten Randleasuren; Rücken eingerissen; papierbedingt gebräunt u. etwas braunfleckig, sonst gut.
- 236. Ostara 10 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Anthropogonika, Urmensch und Rasse im Schrifttum der Alten. Als Handschrift gedruckt in 3. Aufl. Wien, 1931. 28 S., mit 26 Textillus. auf einem Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton **85,00 €**  
 (= Ostara. Briefbücherei der Blonden Nr. 10). - Hieronimus 135: "Text gegenüber Ostara I, 10 u. I,13 [Rodaun-Mödlinger Serie] gekürzt." - Deckel angeknickt u. angerändert; Rückendeckel mit fast unsichtbar hinterlegtem Anriss, sonst ein gutes Expl.
- 237. Ostara 101 - Wölfl, Johann Walthari:** Lanz-Liebenfels und sein Werk. 1. Teil [= alles]: Einführung in die Theorie. Als Handschrift gedruckt 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1928. 16 S., mit 1 Taf., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**  
 (= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 101). - Hieronimus 959a, Ostara III (Wiener Serie). Der 2. Teil ist nierschienen. - Ein gutes Expl.
- 238. Ostara 11 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Der wirtschaftliche Wiederaufbau durch die Blonden, eine Einführung in die privatwirtschaftliche Rassenökonomie. Als Handschrift gedruckt. Wien, Selbstverlag, 1929. 18 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**  
 (= Ostara. Briefbücherei der Blonden Nr. 11). - Hieronimus 136 [Wiener Serie]. Mit kl. gedrucktem Widmungsvermerk: "Hon. Fra. Eugenio M.O.N.T. ad Werfenstein." - Ein sehr gutes, unaufgeschnittenes Expl.
- 239. Ostara 12 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Die Diktatur des blonden Patriziats, eine Einführung in die staatswirtschaftliche Rassenökonomie. Als Handschrift gedruckt. Wien, 1929. 18 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **85,00 €**  
 (= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 12). - Hieronimus 137. - Gedruckte Widmung: "Den Diktatoren der arisch-christlichen Völker!" - Deckel leicht angeknickt, sonst ein gutes Expl.
- 240. Ostara 20 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Rasse u. Wohlfahrtspflege, ein Aufruf zum Streik der wahllosen Wohltätigkeit. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1930. 18 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**  
 (= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 20). - Hieronimus 143, Ostara III (Wiener Serie). Gedruckte Widmung: "Hon. Fra. Martino, C.O.N.T. ad Staufen und Frau." - Deckel tlw. gebräunt, sonst ein gutes, unaufgeschnittenes Expl.
- 241. Ostara 21 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Rasse und Weib und seine Vorliebe für den Mann der minderen Artung. Als Handschrift gedruckt in 3. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1929. 16 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**  
 (= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 21). - Hieronimus 144, Ostara III (Wiener Serie). Gedruckte Widmung: "Vita, dulcedo et spes nostra, salve". Text gegenüber der 1. Aufl. leicht geändert. - Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein sehr gutes, unaufgeschnittenes Expl.
- 242. Ostara 22/23 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Rasse und Recht und das Gesetzbuch des Manu. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1929. 28 S., mit 2 Taf. auf Kunstdruckpapier, Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**  
 (= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 22 und 23). - Hieronimus 145, Ostara III (Wiener Serie). Text gegenüber der Erstausgabe geändert. - Einband etwas lichtrandig, sonst ein gutes, aufgeschnittenes Expl.
- 243. Ostara 26 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Einführung in die Rassenkunde. Als Handschrift gedruckt in 3. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1930. 16 S., mit 6 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 26). - Hieronimus 146, Ostara III (Wiener Serie). Gedruckte Widmung: "Rev. Fra. Eberhardo, p.O.N.T. ad Hertesburg". Erweiterte Fassung der ersten drei Aufsätze in "Ideal und Leben" (vgl. Hieronimus 308-310). - Min. lichtrandiger Deckel, sonst ein gutes Expl.

**244. Ostara 27 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Beschreibende Rassenkunde. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1930. 1 Taf. mit 8 Abb., S. 17-32 [so kompl.], Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 27). - Hieronimus 147, Ostara III (Wiener Serie). Fortsetzung zu Nr. 26. Text gegenüber der Erstausgabe leicht geändert. - Deckel tlw. gebräunt, sonst ein gutes, unaufgeschnittenes Expl.

**245. Ostara 28 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Antlitz und Rasse, ein Abriß der rassenkundlichen Physiognomik. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1931. S. 33-48 [so kompl.], mit 13 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 28). - Hieronimus 148, Ostara III (Wiener Serie), dort fälschlich "S. 33-38"; desweiteren wird nur eine 3. Aufl. genannt. Text gegenüber Ostara I, 28 leicht geändert. - Deckel leicht lichtrandig, sonst ein gutes, unaufgeschnittenes Expl.

**246. Ostara 29 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Allgemeine rassenkundliche Somatologie. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1931. S. [49]-64 [so kompl.], mit 14 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 29). - Hieronimus 14, Ostara III (Wiener Serie). Fortsetzung zu Nr. 28. Text gegenüber der Erstausgabe leicht geändert. Eine gekürzte Fassung veröffentlichte der Armanen-Orden in seiner Zeitschrift "Irminsul" im 5. Jhg. 1973. - Deckel tlw. gebräunt, sonst ein gutes, unaufgeschnittenes Expl.

**247. Ostara 33 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Die Gefahren des Frauenrechts und die Notwendigkeit des Männerrechts. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1929. 16 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 33). - Hieronimus 150, Ostara III (Wiener Serie). - Gedruckte Widmung: "Hon. Fra. Elek, F.N.T. ad Marienkamp - Szt Balázs". Text gegenüber Ostara I, 33 nur geringfügig geändert. - Deckel schwach lichtrandig; 2 Blatt mit Randabriss (ohne Textberührung), sonst ein gutes Expl.

**248. Ostara 35 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Neue physikalische und mathematische Beweise für das Dasein der Seele. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1929. 18 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **85,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 35). - Hieronimus 152, Ostara III (Wiener Serie): "Fast identisch Ostara I, 35 [Rodaun-Mödlinger Serie]." - Deckel min. lichtrandig u. leicht angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**249. Ostara 43 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Einführung in die Sexual-Physik oder die Liebe als odische Energie. Als Handschrift gedruckt in 3. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1931. 1 Taf. mit 3 Abb., 16 S., mit 2 Textabb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **95,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 43). - Hieronimus 156, Ostara III (Wiener Serie). - Gedruckte Widmung: "Hon. Fra. Marcolfo S.N.T. ad Marienkamp-Stt. Balázs". - Deckel leicht angestaubt u. geringfügig bestossen, sonst ein gutes Expl. - BEILIEGEND: Ostara-Rundschau. Panarische Revue Nr. 1, Pfingsten 1931, 8 S.; Desweiteren kl. Zettel mit Spendenaufruf u. Zahlschein.

**250. Ostara 47 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Die Kunst, schön zu lieben u. glücklich zu heiraten, ein rassenhygienisches Brevier für Liebesleute. Als Handschrift gedruckt 3. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1928. 16 S., mit 1 Taf. u. 4 Textillus., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 47). - Hieronimus 157, Ostara III (Wiener Serie). - Gedruckte Widmung: "Frau Elsa Wölfi, Der Dame und Mutter". Text gegenüber der 1. Aufl. leicht geändert. - Ein gutes, aufgeschnittenes Expl.

**251. Ostara 50 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Urheimat und Urgeschichte der Blonden heroischer Rasse. 2. Aufl. Magdeburg, o.V., [1912]. 16 S., mit 12 Abb., Gr.-8°, O-Papier **80,00 €**

(= Ostara. Bücherei der Blonden, Nr. 50 / Ostara II Magdeburger Serie). - Hieronimus 127: "Text weicht geringfügig von Ostara I, 50 ab. Umschlagseite 3: Ostara-Post ohne Datum mit der Besprechung von Hermann Burte: 'Wiltheber (!) Vom Hofe welcher unterging'. Signiert [bzw. gezeichnet] D.Sch. (Detlev Schmude?)." - Deckel fleckig u. angeknickt; Rücken angerissen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. der seltenen Variante.

**252. Ostara 51 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Kallipädie oder die Kunst der bewußten Kinderzeugung, ein rassenhygienisches Brevier für Väter und Mütter. Als Handschrift gedruckt. Wien, Selbstverlag, 1931. 16 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 51). - Hieronimus 159. Ostara III (Wiener Serie). - Gedruckte Widmung: "Hon. Fra Bernoni M.O.N.T. ad Marienkamp-Szt. Balázs". Text gegenüber Ostara I, 51 kaum geändert. - Aufgeschnitten u. dadurch tlw. mit kl. Randleisuren, sonst ein gutes Expl.

**253. Ostara 78 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Rassenmystik, eine Einführung in die ariochristliche Geheimlehre. Als Handschrift gedruckt 2. Aufl. Wien, Selbstverlag, 1929. 16 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **85,00 €**

(= Ostara. [Briefbücherei der Blonden] Nr. 78). - Hieronimus 161. Ostara III (Wiener Serie). Gedruckte Widmung: "Rev. Fra. Goncalvo, p.O.N.T. ad Marienkamp Szt. Balázs". Text weitgehend identisch der Erstaug. - Einband leicht angeknickt u. angerändert; mit Anstreichungen u. Signatur; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**254. Ostara 90 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Des hl. Abtes Bernhard von Clairvaux Lobpreis auf die neue Tempelritterschaft und mystische Kreuzfahrt ins hl. Land. Zum erstenmal aus dem Lateinischen übersetzt J. Lanz-Liebenfels. Als Handschrift gedruckt in 2. Aufl. Wien, 1929. 28 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **90,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 90). - Hieronimus 162. Ostara III (Wiener Serie). Gedruckte Widmung: "Nvo Templo quantum lustrum celebrantii!". - Deckel min. lichtrandig; Rücken oben mit kl. Anriss, sonst ein gutes Expl. mit Bleistiftvermerk: "Fra Siegenaut FNT ad Hohenstaufen" (bei Hieronimus in der Liste der Ordensmitglieder nichtangeführt).

**255. Ostara 91/93 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Die Heiligen als kultur- und rassengeschichtliche Hieroglyphen. Als Handschrift gedruckt, Wien, Selbstverlag, 1930. 4 Taf., 44 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **140,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 91/93). - Hieronimus 163. Ostara III (Wiener Serie). - Gedruckte Widmung: Rev. Fra. Walthari, manuforti, P.O.N.T. ad Werfenstein. - "Die christliche Kirche war vom Anbeginn und schon vor Christus [sic] ein ariosophisches, rassenhygienisches, rassenpolitisches, rassenwirtschaftliches und rassenwissenschaftliches Instrument zur Reinzucht und Reinhaltung der arioheroischen Rasse" (S.1); Enthält ab S. 10 einen "Alphabetischen Heiligenkatalog", beginnend mit Adam u. Eva, die die "Prototypen der Urmenschheit" sind. - Sehr gutes Expl., noch nicht aufgeschnitten.

**256. Ostara 94/95 - Lanz-Liebenfels, J[örg]:** Rasse und Bildhauerei I. (rassenanthropologischer Teil). Rasse und Bildhauerei II. (rassengeschichtlicher Teil). [kmpf., in zwei Hefen]. Als Handschrift gedruckt. Wien, Selbstverlag, 1931. 2 Taf., 16 S. / 1 Taf, S. 17-32 [so kmpf.], Gr.-8°, Illus. O-Karton (2 Hefte) **180,00 €**

(= Ostara. [Bücherei der Blonden] Nr. 94 und Nr. 95). - Hieronimus 164 u. 165. Ostara III (Wiener Serie). - Einbände leicht bestossen u. gebräunt; gute Expl.

## Lebensreform und völkische Bewegungen

**257. Beowulf:** Im Schleier der Maya. Ein Entwurf arischer Welterfassung aufgezeichnet von Beowulf. Innsbruck, Leipzig u. Wien, Deutschvölkischer Scherer Verlag, [1903]. XVI, [2], 154 S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton **120,00 €**

U.a. über: Vielheit der Vielheiten, Gesetz der Formen; Zwiespalt der Zweiheit, Triebkraft des Alls; Wirklichkeiten, welche u. wie viele?; Urgesetz Karma, Licht aus dem Osten; Zeit u. Raum, Veränderung u. Vielheit; Erlösung. - "Die aus ihrer Seligkeit herabgestiegene Gottheit hatte sich, einst fleischgeworden, mit ihrem eigenen Blute, den 'Töchtern der Erde' vermischt, mit ihm Nachkommen zu zeugen. Sie hatte sich selbst den Ring geschmiedet, der sie an das Rad der Geburten und Tode bannte. Unaufhörlich mußte sie sich dann fortplanzen in den 'Wälsungen' zusammen mit den 'Walküren', dem fleischgewordenen Wollen [...] verstrickt in den vielfach verschlungenen Maschen des Schleiers der Maya, der Täuschung, die das ganze Gewebe der Scheinwelten immerzu webt. Maya - oder anderwärts Maria [...]". (S.144f) - Für den Verlag, der auch das Sonnenwendweihfestspiel "Feuerzauber" (1901) von Guido List veröffentlichte, ein untypisches Buch. - Einband etwas angestaubt u. angerändert, leicht gebräunt u. min. fleckig; Titel mit Widmung; Seiten unbeschnitten u. leicht braunfleckig; im Vorwort ein Blatt verbunden; letzte Blatt mit Eselsohr, sonst gut. - Selten.

**258. Castner, H.: Weltordnung und Lebensrätsel.** Erstaug. Niederwalluf (Rheingau), Verlag Psychokratie, [1932]. 38 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **44,00 €**

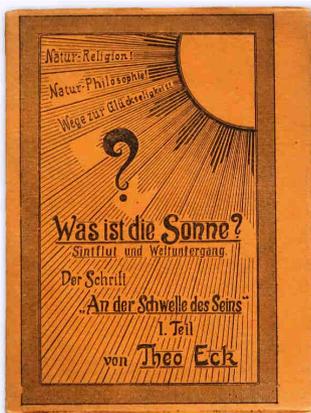
U.a. über: Prinzipien der Weltordnung; Zusammenfassung u. Ergebnis. Die Frage nach den "Letzten Dingen"; Der Okkultismus; Was uns zu tun bleibt. - "Der Okkultismus mit seinen okkulten Logen und Verbänden ist also ein Sammelbecken für die Mitläufer des Judentums, eine große Gefahr für das deutsche Volk." (S.29) - Einband leichtfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**259. Claudius, Johannes:** Seherblicke in Deutschlands Zukunft. Sorau (Nieder-Lausitz; überstempelt: Überlingen), Vorkämpfer-Verlag, 1929. 125 S., 3 Bll., Kl.-8°, Priv. Leinen mit Deckel- u. Rückentext **48,00 €**

(= Vorkämpfer-Bücher, Band 1). - Kuriose Schrift, deren 21 Visionen die Qualität eines apokalyptischen Zukunftsromans haben. Der Autor steht der Neugeist-Bewegung ("New Thought- Movement") nahe (S. 26), vertritt "Tatchristentum und Glaubensreform" u. verweist dabei auf andere Verlagspublikationen, wie die okkulte Zeitschrift "Der Vorkämpfer". - U.a. über flüssige Elektrizität; Kleinautomobile; Fahrende Stühle für Kranke; Miniflugzeuge ohne Propeller; Eigenartige Gehirnkrankheiten; Versinkende Kontinente u. das aufsteigende Atlantis. - Ähnliche, meist nicht so umfangreiche Publikationen fanden nach den "Schandverträgen von Versailles" zahlreiche Leser. - Leicht bestossen u. berieben; etwas ausgebleichener Rücken; sonst gut.



Nr. 257



Nr. 260



**260. Eck, Theo:** An der Schwelle des Seins. I. und II. Teil [kompl.]. I: Was ist die Sonne? Haben wir eine neue Sintflut zu erwarten? [Sintflut und Weltuntergang]. II: Ist all unser Beten zwecklos? Berlin-Oberschönweide, Moral-Verlag, 1919. 79 S., 1 Bl. / 124 S., 1 Bl., Kl.-8°, Illus. O-Karton (2 Bde.) **70,00 €**

Eine kuriose Mischung aus völkischer Weltanschauung u. einer "Grenzwissenschaft", die z.B. auch Newton in Frage stellt. Im I. Teil entwickelt der Autor u.a. eine Theorie, bei der die Sonne "kein feurig-flüssiger oder gasförmiger Körper mit 6000 bis 8000° Hitze sein könne [...] Ganz roh ausgedrückt haben wir gewaltige elektro-magnetische Strömungen vor uns [...] Ich glaube sogar, dass die Sonne wenn sie eben kein Glutball ist, bewohnt sein kann, - wenn auch nicht von „menschenähnlichen“ Wesen." - Der II. Teil ist überwiegend antikerikal u. antisemitisch: "In Wahrheit sind alle Völker betrogen und belogen worden! Belogen von Zeitungsjuden, von Imperialisten von nationalgesinnten Kriegsgewinnern, von ruhmstüchtigen Militaristen und Parlamentariern [...] Wo die Rasseinheit noch einigermaßen erhalten geblieben ist, da findet man auch noch natürliche Moral und Ethik. Aber leider sind fast nur noch Bastarde unter den ‚kultivierten‘ Menschen zu finden [...Dass] Strenggläubige und fanatische Antisemiten sich zu der Behauptung versteigen, der sogenannte Gott der Juden, nämlich Jahwe oder Jehova, sei in Wirklichkeit der Teufel, das ist nicht weiter zu verwundern." - Etwas angestaubt u. angerändert; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**261. Egloffstein, Friedrich Graf von und zu:** Das Buch des Lebens und die sieben Siegel. 1. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1916. 2 Bll., 27 S., mit 4 Fig. u. lose beil. Errata-Blatt, Kl.-8°, O-Karton **34,00 €**

Graf Egloffstein zählt zu den völkischen Autoren mit ariosophischen Gedankengut. In dieser Schrift wendet er sich den "urwüchsigen intuitiven Quellen der Erkenntnis im Christentume zu und [...] geht] von der Wortschrift zur Bilderschrift der Bibel über, wie sie am schärfsten in der Offenbarung und im siebenfachen Schlüssel der Sterne, Siegel und Geister Gottes enthalten ist." (Vorwort). Egloffstein meint, die gesamte Lehre des Christentums von den Evangelien bis zur Offenbarung bliebe ohne das doppelte Schauen ein verschlossenes Buch. - Deckel leicht angeknickt, sonst ein gutes Expl.

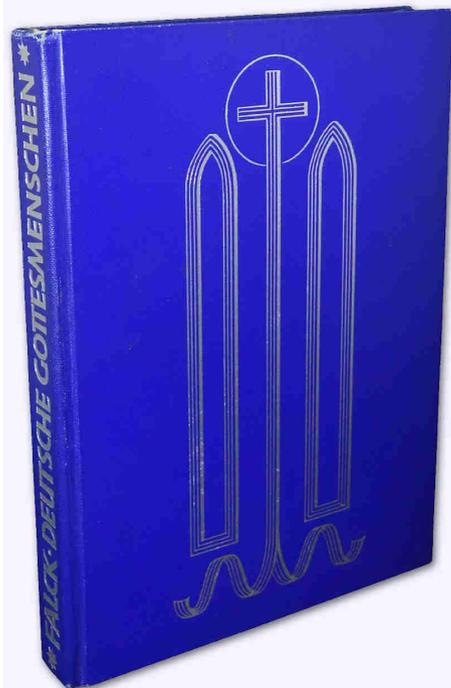
**262. Egloffstein, Friedrich Graf von und zu:** Die Auferstehung im Fleische. Leipzig, Max Altmann, 1917. V, [2], 39 S., 8°, O-Karton **34,00 €**

Eine ariosophisch orientierte Mischung aus christlicher u. völkischer Weltanschauung: "Der Frau, die in wilder Ehe lebt, sagt Christus nicht ein einziges böses Wort, denn Gott will auch solche haben, die ihn frei von Formen im Geiste und in der Wahrheit anbeten [...] In dem Wörtchen 'auch' ist das Programm Christi gegeben, er wollte Ehe und Familie nicht durch die freie Liebe verdrängen, sondern ergänzen. Auf Grund des Naturgesetzes und Rassegesetzes schließe ich mich der Auffassung Christi an [...] Eines der wichtigsten Gesetze in der Rassenfrage ist die Ausbreitung der tüchtigsten Rasse. Es

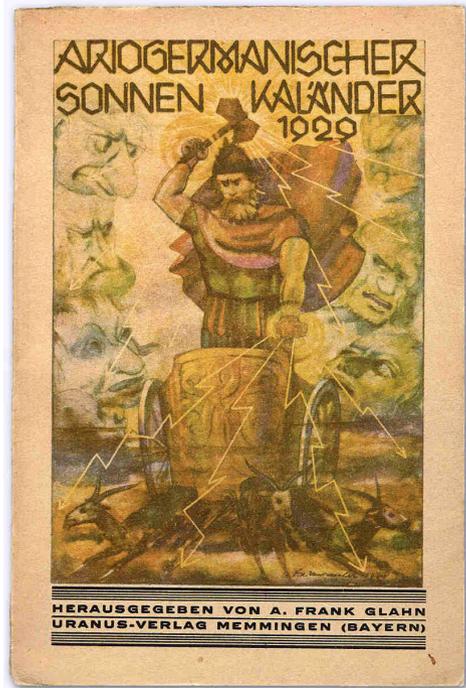
gibt hierzu verschiedene Wege: a.) Entweder wir halten an der Monogamie fest, dann muß die schwächere Rasse ausgerottet werden, sei es im Kriege oder volkswirtschaftlich [...] b.) Oder wir benutzen auch die freie Liebe [...] Die germanischen Priester machten daher von der freien Liebe bei der Züchtung der germanischen Rasse Gebrauch, und die Bibel warnt vor allen Dingen vor der Preisgabe des Hochzuchtprinzips, die sie als Sintflutsünde bezeichnet." - Etwas angestaubt u. leicht angeknickt; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**263. Falck, Hans:** Deutsche Gottesmensen. Predigten. Erstaug. Leipzig, Hammer Verlag, 1929. 173 S., 8°, Silbergepr. illus. O-Leinen **34,00 €**

Aus dem berühmten antisemitischen Hammer-Verlag von Theodor Fritsch. Nicht bei Mohler aufgeführt, siehe unter B 132.4 - Der Autor u. Berliner Pfarrer war auch in dem 1921 gegründeten "Bund für deutsche Kirche" aktiv. Ziel der Vereinigung war es, die evangelische Kirche von dem zu befreien, was man als "jüdisch" ansah. - Aus dem Vorwort: "Dem deutschen Volke nun zu zeigen, wie viele herrliche Vorbilder wahrer und echter Herzensfrömmigkeit es in seinen eigenen Reihen hat, ist Zweck dieses Buches." Behandelt werden: Der Heliand-Dichter; Walter von der Vogelweide; Wolfram von Eschenbach; Landgräfin Elisabeth von Thüringen; Meister Eckehart; Jakob Böhme; Luther; Dürer; Paul Gerhardt; A. H. Francke; Kant; Susanna v. Klettenberg; Schiller; Pestalozzi; Beethoven; E. M. Arndt; Johann Hein. Wichern. - Gutes Expl.



Nr. 263



Nr. 265

**264. Gellert, Wilhelm:** Vor großen Katastrophen. Der deutsche Aufstieg und die germanische Zeit. 5. neubearb. Aufl. Berlin, Leipzig u. München, Kulturpolitischer Verlag, 1934. 87 S., 8°, O-Karton **42,00 €**

"Daß der deutsche Zusammenbruch im November 1918 nicht das Ende, sondern eigentlich erst das Vorspiel der größten aller Welttragödien war, und daß die Weltkriegsgegner Deutschlands vor viel schlimmeren Erschütterungen stehen als das anscheinend unterlegene Deutschland, das legt der Verfasser in so überzeugender Weise unter Beibringung einwandfreier und nachprüfbarer Unterlagen dar, daß ein Zweifel an seinen Darstellungen kaum noch möglich ist. Aus diesen Betrachtungen heraus sehen wir ein Zukunftsbild entstehen, das jedem Deutschen das Herz warm macht: Das große Germanenreich auf den Trümmern der alten Welt!" (Klappentext der Ausgabe von 1921). - Ein gutes Expl.

**265. Glahn, A. Frank:** Kennst Du Dein Volk? Kennst Du die Peiniger Deines Volkes? Mit Ario-germanischer Sonnen-Kaländer für 1929. [Deckel: Ario-germanischer Sonnen-Kaländer]. [In Runenschrift: Alaf sal fena! [d.h.: Sonnenheil dem Kraftbewußten!]] allen wahrheitsliebenden freien Deutschen. Memmingen (Bayern), Uranus-Verlag, [1928/1929]. 144 S., mit Textfig. u. Noten, 8°, Illus. O-Karton **113,00 €**

Eine für Glahn sehr ungewöhnliche, ariosophische Ausrichtung des Werks; die "Literatur zum Studium der angeschnittenen Wissensgebiete" empfiehlt u. a.: Dr. Jörg Lanz v. Liebenfels, Otto Hauser (Wien), Guido v. List, Zschaetzsch, Ph. Stauffu. R. J. Gorsleben. Alle Texte sind mit heftigen rassistischen Attacken durchsetzt. Der zweifarbig gedruckte Kalender verzeichnet die "ario-germanischen" Feste u. Gebräuche u. stellt sie dem "Kalender der Christen" gegenüber. - U.a. über: Die zwölf Monate des Jahres; Die Konfession als astraler Type; Runen; Die Religion der Ario-Germanen; Die Dreigliederung des Volkes; Die arische Rasse; Arische Hymnen; Die "böse Sieben"; Wie Karl der Frankenkönig Kaiser wurde; Ein Glanzstück der römischen Kirche; Dithmarschen u. seine Bewohner; Der heilige Frühling; Zur Kirchengeschichte; Herkunft der jüdischen Religion; Um die Freimaurerei. - Friedrich Heinrich August Glahn (1895-1941), okkultur Schriftsteller u. Freimaurer, der die Mitwirkung der Frau in der Freimaurerei befürwortete. Glahn ist bekannt durch die nach ihm benannte Glahn-Methode der Horoskopdeutung u. für seine Arbeiten zur Radiästhesie, wie z.B. die 6bändige Pendel-Bücherei. - Kapitale etwas bestossen, sonst ein sehr gutes Expl. - Selten.

**266. Haiser, Dr. Franz:** Das Gastmahl des Freiherrn v. Artaria. Ein Kampf zwischen rassenaristokratischer und demokratischer Weltanschauung. 2. Aufl. München, J. F. Lehmanns Verlag, 1925. 176 S., 4 Bl., Gr.-8°, O-Leinen **36,00 €**

Das Buch erzählt von einem fiktiven Gastmahl u. den dabei entstehenden Gesprächen bzw. Diskussionen zw. dem Freiherrn v. Artaria u. seinen Gesinnungsgenossen, sowie den Gegnern der arisch-aristokratischen Weltanschauung; "Gerhard Freiherr v. Artaria, Gutsbesitzer und Schriftsteller, lädt wie alljährlich eine Anzahl Gäste auf sein Schloß in Oberösterreich ein. Er tritt in allen Gebieten des Geisteslebens als Reformator auf, ist also sozusagen antimodern nach jeder Richtung hin. Besonders auf philosophisch-politischem Gebiete ist er eifrig tätig, um hier die Wurzeln unseres jüdisch-demokratischen Zeitgeistes zu erfassen und ihnen den Nährboden zu entziehen. Er ist Aristokrat mit Leib und Seele. Doch nicht sein Diplom ist es, auf das er stolz ist und was ihm seine Gesinnung verleiht, sondern seine reine Abstammung, seine Rasse, sein Charakter und Geist." (Beginn der Inhaltszusammenfassung aus der Einleitung). In der vorliegenden 2. Aufl. wurde der Text gegenüber der EA "vielfach verändert" (Vorwort). - Einband etwas angeschmutzt; Besizervermerk u. -stempel; wenige saubere Buntstiftanstrichungen, sonst gut.

**267. Harpf, Adolf:** Natur- und Kunstschaffen. Eine Schöpfungskunde. Erstausg. Jena, Hermann Costenoble, 1910. 2 Bl., XII, 240 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Leinen mit Goldschrift **104,00 €**

Inhalt: Die Natur des Schöpfungstriebes (u.a. Das Schaffen des Genius, Der Tatmensch als Kulturschöpfer, Die Phantasie); Natur u. Kunst (u.a. Das morphologische Prinzip des Lebens, Alles Kunstschaffen ist Urzeugung); Kunst u. Rasse (u.a. Grundzüge der Rassenästhetik, Deutschvölkische Kulturrichtung); Kunst u. Kultur (Die moderne Musiküberschätzung). - Dr. phil. Harpf Adolf (1857-1927; Pseud. Adolf Hagen) österr. Dichter u. Schriftsteller. Der ariosophisch orientierte Autor schrieb u.a. auch in "Politisch-Anthropologische Monatsschrift" u. für Lanz von Liebenfels in den ersten 25 Ostara Heften (Rodaun-Mödlinger Serie) allein die Beiträge zu fünf Nummern (5, 7, 9, 11/12, 19/20). - Einband leicht berieben u. fleckig; etwas bestossen, sonst ein gutes Expl. mit Autorenwidmung im Vorsatz: "Leoben [Liubina] am 18. Scheiding 1910".

**268. Hoffmeister, Dr. Hermann:** Der Glaube unserer Väter als der Germanen ureigenes altes Testament und Grundlage einer kräftigeren, nationalen Volkserziehung allen Vaterlands-Freunden "so weit die deutsche Zunge klingt". Erstausg. Berlin, Verlag von Kogge & Fritze, 1882. 461 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen mit Rotschnitt **125,00 €**

Der Autor ist der Überzeugung, "daß unserer kranken Zeit nur durch eine möglichst innige Verschmelzung christlicher Glaubenskraft mit germanischer Charaktertugend aufgehoben werden könne" (Vorwort) u. behandelt daher nach einer Einführung: Menschenähnliche Gottheiten; Genesisklänge u. Eddapsalmen; Götterähnliche Menschen. Kurioserweise sind im Inhalt noch weitere Kapitel angegeben, die aber nicht enthalten sind, obwohl das Buch eindeutig komplett ist (mit Schlusswort u. vollst. Seitenzahl). Im Schlusswort wendet er sich auch gegen die Juden: "Darin liegt die Gefahr für das deutsche Reich, daß der jüdische Geist ein uns fremder Geist ist. Das wird geleugnet [...] und dennoch ist es wahr. - Wir sind Christen und Deutsche." - Einband leicht bestossen u. berieben; Vorsatz mit Besizerstempel von Heinrich Tränker; hinterer Vorsatz angeschmutzt; zwei Blatt durch gerostete Klammerung lose; ganz vereinzelte Bleistiftanmerkungen, sonst ein gutes Expl. ("H. Tränker alias Br. Rechartus, 1880-1956, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist; Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus thw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich dann scharf entzweite).

**269. Hohmann, Philipp und Michael Michaelie:** Der Notwende Praxis. Weistum, Rezepte, Praktiken und Erkenntnisse zur Beseitigung der Nöte. Der Sieg aller Menschen, die noch soviel Wille aufwenden, diesen Wegweiser begreifen zu mögen. Der Triumph über die Weltwirtschaftskrisen. Wie jeder Mensch seine Nöte überwindet. [Deckel: Die Offenbarung der feineren und zum Menschenglücke ursächlichen Gesetze für das Einzel- und Völkerleben. Wiederbelebte Ur-Mysterien. Die Erkenntnisse u. Praktik zur Neubeglückung der Menschheit. Die Lehre einer Welteinheitsprache, welche sofort und ohne Lernen der gegenseitigen Sprachen von allen Völkern leicht zur hochgeistigen gegenseitigen Verständigung benützt werden kann. Die Völkereinigung durch Allgesetzes-Erkenntnisse. Mit einem Anhang, welcher durch praktische Ratschläge den Preis für dieses Werk vielfältig dem Leser ersetzen kann].

[Leutkirch (Württ.)], Selbstverlag, [1931]. 116 S., 2 Bll., 8°, Priv. Halbleinen mit montiertem O-Deckel

60,00 €

Äusserst kurioses Werk, das u.a. eine neue Tonlagen-Sprache propagiert u. sich auch auf Reichenbach, Mesmer, de Prel, Eliphas Levi (S.82) u. Surya (S.86) bezieht. Mehrfach wird auf das Buch von Karl Wizenmann: "Faust und der Weg zum Leben. Fausts Heimkehr" hingewiesen als "dem Menschen besser dienlich als manche Bibliothek." - Rücken mit kl. Standortmarke; Deckel leicht fleckig; Schnitt u. wenige Seiten etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**270. Kammeier, Wilhelm:** Die Fälschung der deutschen Geschichte. Heft 1 bis 4 [kmpf.]. Heft 1: Die Fälschung der urkundlichen Quellen des deutschen Mittelalters. Heft 2/3: Die Fälschung der erzählenden Geschichtsquellen. Rom als Urheberin der Fälschungsaktion. Heft 4: Die Fälschung der Germania des Tacitus. Erstausg. Leipzig, Adolf Klein Verlag, 1935. 83 S. / 88 S. / 75 S., 2 Bll. / 58 S., 3 Bll., 8°, O-Karton (3 Hefte)

104,00 €

Erschien auch als komplette Buchausgabe. - Ausgehend von den Urkundenfälschungen des Mittelalters, behauptet Kammeier, dass 400 Jahre der mittelalterlichen Geschichte von Mönchen nur herbei geschrieben wurden. Diese in Vergessenheit geraten Thesen griff in jüngerer Zeit der Autor Heribert Illig neu auf. - Gute Expl.

**271. Klotz, Ernst:** Das Welt-Rätsel Mensch in alter und neuer Forschung. Das Buch der Wahrheit-Freunde zu sicherer Lebensgestaltung. Führender Geister Forschungen aus alter Zeit, weitergeführt und berichtigt auf Grund neuer Entdeckungen am bisher falsch gesehenen Menschen. Erstausg. Dresden, Verlag Rich. A. Giesecke, 1921. 159 S., mit vielen Textillus., Gr.-8°, O-Karton

78,00 €

Der Titel stand im NS 1938 auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schriftums." - U.a. über: Goethe's Abbruch seiner Naturforschungen; Einführung in das neue Werden der Vierfüßler-Bewegung; Die Enthüllung der wirklichen Natur des Menschen u. der "Zeichner" Leonardo da Vinci; Ueber die Lage u. Funktion des menschlichen Darmkanals; Der Blut-Kreislauf neu gesehen bei "organgemäßer" Stellung des Menschen; Bericht über amerikanische u. deutsche praktische Intelligenz; Die organgemäße Gymnastik in New York; Die General-Entwirrung nach Lamarck. - Der Autor veröffentlichte auch die weiterführende Schrift "Der Mensch ein Vierfüßler. Eine anatomische Entdeckung samt neuer Erklärung der bisher falsch gesehenen menschlichen Fortpflanzungsorgane." (Hayn-Gotendorf IX,324) - Einband etwas gebräunt; am unteren Kapital mit kl. Abschabung; Rückendeckel angeknickt, papierbedingt stärker gebräunt; unbeschnitten u. dadurch tlw. angeändert, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**272. Klotz, Ernst:** Frauen. Über Frauen, die geliebt werden und über Weiber, welche verbraucht werden. [Ein Sammelwerk in 5 Stufen]. Erstausg. [Leipzig], [Asa-Verlag], [1930]. 9 Bll., 75 Doppelseiten, mit 8 Taf. u. zahlreichen Textillus., Gr.-8°, O-Leinen mit O-Umschlag

110,00 €

Der Titel stand im NS 1938 auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schriftums". - Gliedert sich in: I. Stufe: Einführung und Neugründung der Lehre vom "bisher falsch gesehenen Menschen". - II. Stufe: Der Vorhang wird gehoben von dem, was 'hinter' in der Zivilisation vor sich geht! - III. Stufe: Der neue Welt-Impuls und der MANN der Zukunft als das Frauen-Schicksal. - IV. Stufe: Führt den Sinn in die Bahn der Natur: "Frauen, die gebären wollen". - V. Stufe: Lenkt den Sinn auf das Genie-Land Sachsen. - Auch gestalterisch betritt der Autor Neuland, der Buchblock ist quer eingebunden, der Text läuft in zwei Spalten über beiden Seiten. Auffällig die vielen fast "comicaartigen" Federzeichnungen u. handgeschriebenen Titelüberschriften: "Als 'Buchbild-Werk' sind hier Wort und Bild gefügt zum organischen Bau des Ganzen." - In dem sexualreformerischen Inhalt empfiehlt der Autor u.a. Geburt u. Geschlechtsverkehr auf allen vieren, im Text u. auf Abb. weist er dazu auf sein Werk: "Das Welt-Rätsel Mensch" (siehe oben) als Vierfüßler hin. Sehr verstiegen sind dabei seine vielschichtigen Attacken z.B. gegen den Industriellen Lingner (Odol), Verlage u. Buchhändler. Es fehlt auch nicht an antisemitischen u. antikerikalischen Passagen; amüsant ist die Schlussillus. eines kopulierenden Storchenpaares auf der Kirche mit dem Text: "Die Revolution des Geistes. Auf dem Kirchdach ist kein 'Sünd-Keine Endel'" - Umschlag mit kl. Randfleckstelle; Vorsatz mit Besitzerstempel u. kl. handschriftl. Nr.; Schnitt schwach fleckig u. mit kl. Druckstelle, sonst ein gutes Expl.

**273. Klotz, Frieda und Karl:** Lebensborn-Bücher Nr. 1 bis 7. (1) Frieda u. Karl Klotz: Zeitgemäße Ernährung 2., erweiterte Auflage von "Was kochen wir!" Praktische Winke [...] nach den Grundsätzen der Masdasnanlehre. - (2) Karl Klotz: Die neue Rasse. Ein Wegweiser zu Höherentwicklung, Glück und Freude, für den Einzelnen, die Familie und die Gesamtheit. - (3) Karl Klotz: Rettung aus dem Zusammenbruch. 1. Bändchen: Wirtschaftliche Rettung. Praktische sofort beschreitbare Wege zum Erfolg zunächst für den Einzelnen in Landwirtschaft, Industrie, Handel. - (4) [Dasselbe]. 2. Bändchen: Wiederaufbau des Familienlebens. - (5) [Dasselbe]. 3. Bändchen: Wiederaufbau des Staates. - (6) Karl Klotz: Der ewige Mensch. Roman. - (7) Karl Klotz: Die 12 Sinne. Ihr Wesen, ihre Entwicklung. Düsseldorf, Lebensborn-Verlag, [1926-1927]. 40 S., 1 Bl. / 27 S., 2 Bll. / 30 S., 1 Bl. / 25 S., 1 Bl. / 25 S., 1 Bl. / 72 S. / 104 S., Gr.-8°, O-Karton (Hefte)

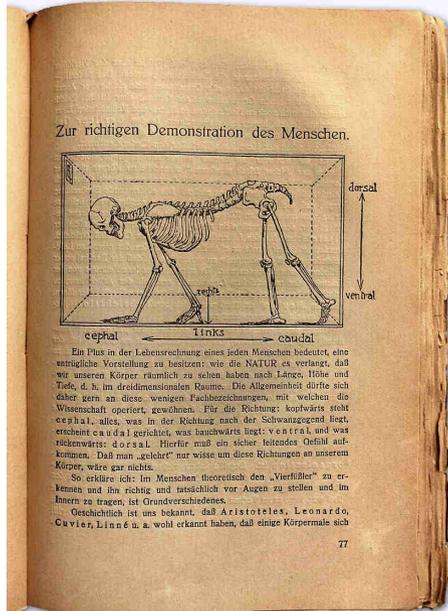
110,00 €

Nr. (2) Titel stand im NS 1938 auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schriftums". - Es erschienen noch

mehrere weitere Bände. Bezieht sich immer wieder auf die Mazdaznan-Lehre von Otto Hanisch. - Alle Bde. am Rücken mit sehr kl. handschriftlicher Nr.; Innendeckel oder erstes Blatt gestempelt; tlw. papierbedingt gebräunt; letzter Bd. tlw. leicht angeknickt; gute Expl.

**274. Lomer, Dr. Georg:** Hakenkreuz und Sowjetstern. Erstaug. Bad Schmiedeberg u. Leipzig, F. E. Baumanns Verlag / Lothar Baumann, [1925]. 28 S., 2 Bll., 8°, illus. O-Karton **40,00 €**

Über die deutsche "Volksreligion der Zukunft", die in ihrem Symbol Hakenkreuz u. Sowjetstern vereint. Beides "religiöse Symbole, wenn ihre Träger das meist auch nicht ahnen. Symbole, hinter denen sich vieles verbirgt, eine Weltanschauung, ein Gottesbegriff, ein ganzes Lebensprogramm." (Einführung) - Der Nervenarzt u. völkische Okkultist Lomer (1877-1957) beschäftigte sich mit Traumdeutung, Astrologie, Prophetie, Suggestion, Handlesekunst u. Grenzwissenschaften allg. Eine Zeitlang stand er den Ariosophen nahe. - Einband angeschmutzt, mit Rückenmarke u. etlichen kl. Läsuren, die sich auch nach innen durchdrücken; Titelfrückseite gestempelt; anfangs etwas fleckig, sonst ein gutes Expl. - Von allen Schriften des Autors die weitaus seltenste.



Nr. 271



Nr. 275

**275. Miller, Alfred:** Völkerentartung unter dem Kreuz. Der abendländische Geistespolyp als Fluch der Welt. Leipzig, Adolf Klein Verlag, [1933]. VIII, 274 S., 3 Bll., 8°, illus. O-Karton **38,00 €**

Gelistet in: Emil Hubricht "Buchweiser für das völkisch-religiöse Schrifttum und dessen Grenzgebiete" (Freiburg i.S. 1934); Mohler 134.18.17. - Antiklerikales, völkisches Werk mit antisemitischer Tendenz: "Die Vorstellungswelt des alten Judentums bildet die Grundlage der Mission. Jedes Volk muß zu dem Jehova bekehrt werden, den uns das Judentum vermittelt hat. Und nur in dieser uns vom Judentum vermittelten Form darf Jehova den Völkern gebracht werden, nicht anders. [...] Hier hat man auch die Wurzel zu all den vielen Schändlichkeiten und Grausamkeiten, die die Mission sich bei ihrer Arbeit durch alle Jahrhunderte zuschulden kommen ließ." - Literaturverzeichnis, Anmerkungsapparat u. abschließende Verlagsanzeigen unter dem Motto: "Völkische Religion gegen Weltreligion". - Erneuerter u. handbeschrifteter Rücken; etwas bestoßen u. schwach fleckig, sonst gut.

**276. Mueller-Sentenberg, Margarete:** Götzendämmerung in Wissenschaft und Religion. Eine Kampfschrift. Erstaug. Berlin, Kommissionsverlag: Aufbau-Verlag; überklebt: Berlin-Charlottenburg, Robert Kämmerer Verlag, [1932]. 244 S., Gr.- 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **48,00 €**

Hauptkapitel: Die Revolutionierung auf geistigen Gebiete erfolgt in Auswirkung von Weltgesetzen u. wird aus dem Analogiegesetz abgeleitet; Das Mittelalter in der Geistphase u. seine Auswüchse; Gegenüberstellung von Freud: "Hemmung, Symptom u. Angst" u. Margarete Mueller-Sentenberg: "Über die Abkehr von der Außenwelt". - Seltsame

Ausführungen einer völkisch orientierten Autodidaktin mit anarchistischen Zügen. Die Autorin ist erklärte Gegnerin aller Autoritäten, des Impfwangs, der "Geistesfolterei, die man Examen nennt", aber Befürworterin der Hochfrequenzstrahlungs-therapie von Valentin Zeileis, der Freikörperkultur, der Rohkost u. des androgynen Ideals des von ihr verehrten Künstlers Elisarion (d.i. Elisär von Kupffer). Bei dem zweigeschlechtlichen Urmensch "Adam Androgynos" u. der "schöpferischen Polarität" bezieht sie sich auf Peryt Shou (d.i. Albert Schultz) u. seine "Neugeistige Auferstehung". Den Psychoanalytiker Sigmund Freud bezichtigt Sie dagegen des geistigen Plagiats an ihren eigenen, grundlegenden Forschungsarbeiten. - Etwas bestossen u. berieben; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**277. Müller, Oberst von und Kapitän a. D. Karl von Müller:** Deutsche Erbfehler und ihr Einfluß auf die Geschichte des Deutschen Volkes von von Müller. Neubearbeitet [Deckel: Bekürzte Neubearbeitung] von Karl von Müller. Gewidmet allen Deutschen, die ein Herz für Bestehen und Gedeihen ihres Volkes haben. Gotha, Friedrich Emil Perthes, 1919. 78 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **40,00 €**

"Unter den Ursachen des jetzigen so furchtbaren und eigenartigen Zusammenbruchs Deutschlands stehen mit an erster Stelle die alten Erbfehler der Deutschen" (S.4), wozu der Verfasser u.a. mangelnde Treue gegenüber dem eigenen Land bzw. Volk zählt. Im Hauptteil drei Episoden aus der Geschichte der Germanen (Cimbren u. Teutonen, Armin der Cherusker, Die Araberschlacht von Poitiers). - Etwas bestossen u. angestaubt; Besitzerstempel u. -vermerk; bis S. 24 mehrere Buntstift-Anstreichungen u. -Anmerkungen; Seiten leicht gebräunt, sonst gut.

**278. Müller-Eberhart, Waldemar:** Deutsche Glaubensgestaltung. Die Religion des Gewissens. Erstausg. Leipzig, Georg Kummer's Verlag, [1933]. 79 S., 8°, Illus. O-Karton **42,00 €**

Geleitet in: Emil Hubricht "Buchweiser für das völkisch-religiöse Schrifttum und dessen Grenzgebiete" (Freiberg i.S. 1934). - U.a. über: Deutsche Glaubenssätze; Luther heute zur deutschen Volkskirche; Von der Verantwortung vor Gott, sich u. den Menschen; Vom Geheimnis der eigenen Seele; Von den Dingen außerhalb deiner Seele; Von den Überlieferungen; Vom Sterben u. Geborenwerden; Ehre sei GOTT im WELTEN-ALL; Neu-Reformation. Thesen der Religion des Gewissens; Durch Reformation zum Dritten Reich; An die deutschen Christen: Manifest; Sakrale Ordnung der Allgemeinen Kirche, das ist für uns die deutsche Glaubensgemeinde; Ruf, aus innerster Not DIR, dem GOTT UNSERER Ahnen. - Leicht angestaubt u. bestossen; die letzten beiden Ecken mit Wurmfraß (kein Textverlust), sonst ein gutes Expl. mit beiliegendem Informationsblatt zum Titel.

**279. Pfeiffer-Raimund, Kristina:** Das enträtselte Weltgeheimnis und Feenlichtwunder der Tage Noahs. Hellegesichte und Studien zur Völkergeburt. Erstausg. Frankfurt a. M., Verlag Englert & Schlosser, 1923. 5 Bll., 298 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **80,00 €**

Ackermann I/201. - Die 2. Aufl. erschien 1926 unter dem geänderten Titel: "Die Neugeburt des Abendlandes. Enträtselung des Weltgeheimnisses nach Studien und Hellegesichten." - Das Werk wurde, ähnlich wie bei Guido von List, "medial hellichtig" verfasst. Lanz von Liebenfels lobte in der Zeitschrift "Ariosophie" mit einer positiven Besprechung die Arbeit: "Besonders sei eines der merkwürdigsten u. schönsten Bücher, die ich je gelesen habe, erwähnt, das Buch einer modernen germanischen Veleda, einer ariosophischen Seherin, die die Geschichte u. Geschehniche der heroischen Rasse bis in die fernste Vergangenheit u. in die fernste Zukunft mit einer Schärfe und Klarheit sieht, die erschüttert und geradezu unheimlich anmutet." - U.a. über: Seherische Fähigkeiten u. Kulturforschung; Weltreife zur Entschleierung versunkener Vorzeit tiefen; Der Völkerbauplan der urmütterlichen Feenwelt; Nicht pangermanisches sondern keltgermanisches Völkerideal; Das radioaktive Weißlicht; Urbild des Gral; Die Lichtkünste, Bannwaffen u. Blendmittel; Deutsches Sprachmysterium; Die autochtonen Zwergvölker unter Feenhut als Handwerker u. Wächter der Heckwaldungen; Die Gralsmysterien; Die Radiomagie der Geheimwaffen; Die geheime Weltregie des hermanischen deus ex machina; Aufhebung der Schwerkraft; Die Bewohnbarkeit der Erdtiefe durch die Radiokraftwelle; Notung, das magische Schwert; "Strahlende Sonnen um Mitternacht" aus nachchristlichen Zeugungsberichten; Der Mißbrauch des Antichristen; Das Machtgeheimnis der ewigen Lebensverjüngung; Der Weltfriedhof von Versailles; Die Radiomagie der Totenerweckung. - Einband etwas bestossen, stärker braunfleckig u. etwas angestaubt; Kapitale etwas beschädigt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. Im Vorsatz lange handschriftl. Widmung der Autorin: "Das neue Zeitalter, Das Völkerpflanzung blühe, in höherer Lebensrechnung, Und Testamentsvollstreckung, Dem ewigen Vermächtnis, Aus hohem Urgedächtnis, Zum Heil dem Menschensohn, Wir nennen's Religion. - In Gedenken an Coburger Jugendtage zum Gruß von der Verfasserin Kristina Pfeiffer-Raimund Frankfurt a.M. Fichardstr.15 Ostern 1924."

**280. Pudor, Dr. Heinrich:** Die neue Erziehung. Essays über die Erziehung zur Kunst und zum Leben. 1. Aufl. Leipzig, Hermann Seemann Nachfolger, 1902. 2 Bll., 339 S., 4 Bll., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit Rotschnitt **80,00 €**

U.a. über: Die Zukunft des Dilettantismus; Die Musik im Mittelpunkt der modernen Kultur; Der Klang als sinnlicher Reiz der modernen Musik; Die nordischen Volkshochschulen; Unzaghafte Gedanken über Körperpflege; Demokratischer Sport; Zur Aesthetik des Radfahrens. - Heinrich Pudor (1865-1941) gilt neben Richard Ungewitter als Vater der Freikörperkultur bzw. "Nacktkultur". Nach Mohler (B 122.5) "eine der bizarrsten Existenzen unter den Völkischen und auch eines der bizarrsten (und umfangreichsten) Werke, das jedoch wegen der zahlreichen Veröffentlichungen im Selbstverlag (und in Lieferungen) schwer zusammenzustellen ist. Eine komplette Pudor-Bibliographie ergäbe einen ziemlich kompletten Katalog der völkischen Themen: Rassismus, Nordlandbegeisterung, Antisemitismus, Deutschgläubigkeit [...] Sprachgeschichts- und Vorzeittheorie, Reform der Landwirtschaft, Sexualtheorie." - Leicht berieben u. bestoßen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**281. Revue 03 - Woltmann, Dr. Ludwig (Redaktion):** Politisch-Anthropologische Revue. Dritter Jhg. 1904-05 [kmpl.]. Monatsschrift für das soziale und geistige Leben der Völker. Leipzig, Thüringische Verlags-Anstalt, 1904-1905. XII, 792 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **85,00 €**

Mohler 22.2.1. - Die 1902 von Ludwig Woltmann (1871-1907) begründete Monatsschrift war für die frühen arisophischen- u. völkischen Rassetheoretiker eines der wichtigsten Periodika, um, bis in die 20er Jahre hinein, ihre Vorstellungen zu publizieren. Bemerkenswert ist, dass in den ersten Jahren auch jüdische Autoren hier veröffentlichten. Als 1911 Otto Schmidt-Gibichenfels die "Revue" übernahm u. in 1914 "Monatsschrift" umbenannte, wurde der Kurs zunehmend antisemitischer ausgerichtet; 1920 wurde die Zeitschrift wegen finanzieller Schwierigkeiten vom "Deutschen Schutz- und Trutzbund" übernommen u. 1922 zusammen mit dessen Verbot eingestellt. - Aus dem Inhalt: Heinrich Matiegka: Ueber die Beziehungen des Hirngewichts zum Berufe; L. Woltmann: Vorläufer Gobineaus; John Beddoe: Die Rassen-Geschichte der britischen Inseln; L[uwig] Kuhlensbeck: Das Bertillons System im Dienste der Politischen Anthropologie; A. M. Hubertz: Die Rassenabstammung der Juden; Alphons Fuld: Volksheilstätten u. Sozialpolitik; C. Lombroso: Atavismus u. Civilisation; M. H. Hartung: Eine Theorie des Völkertodes; Karl Penka: Kultur u. Rasse; L. B. Bachmann: Die nordische Rasse u. die Eries der Südsee; Chr. von Ehrenfels: Geschlecht u. Entartung; Jörg Lanz-Liebenfels: Deutschland u. die Jesuiten (S.389-391); L. E. Oehring: Die weiße Rasse in Aegypten; Richard Weinberg: Rassen u. Herkunft des russischen Volkes; Gustav Fritsch: Bemerkungen über die neue Frauentracht; L. Woltmann: War Dante blond oder brünett?; Albert Reibmayr: Die körperliche Schädigung der heutigen studierenden Jugend; Daniel G. Brinton: Die Krankheiten der Völker; Heinrich Pudor: Jüdische Renaissance; Ferdinand Goldstein: Ueber die Bildung menschlicher Mischrassen; Georg Lomer: Die Erblichkeit der Geisteskrankheiten; Gabriel Tarde: Die Zukunft der lateinischen Rasse. - Einband bestossen u. stärker fleckig; eine S. mit Bleistiftanstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**282. Revue 04 - Woltmann, Dr. Ludwig (Redaktion):** Politisch-Anthropologische Revue. Vierter. Jhg. 1905-06 [kmpl.]. Monatsschrift für das soziale und geistige Leben der Völker. Leipzig, Thüringische Verlags-Anstalt, 1905-1906. VII, 728 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **85,00 €**

Mohler 22.2.1. - Aus dem Inhalt: G. de Lapouge: Die Rassengeschichte der französischen Nation; H. ten Kate: Die Beurteilung Japans in Europa; Ludwig Wilsner: Nordische Reiseeindrücke; W. Mensinga: Kindersterblichkeit u. Mutterschutz; Josef Müller: Der Zölibat im Lichte der Biologie u. Kulturgeschichte; Karl Penka: Die Flutsagen der arischen Völker; Richard Weinberg: Der gegenwärtige Stand des Pigmentierungsproblems; G. Kraiteschek: Neue Forschungen über die nordische Urzeit; Georg Lomer: Krankheit u. Ehe; Hans Groß: Degeneration u. Deportation; Max Kemmerich: Die Körperbeschaffenheit unserer Vorfahren in Kunst u. Literatur; Albrecht Wirth: Zur arischen Frage; Leo Sofer: Der Zionismus u. die zionistische Partei; J. R. Eichmann: Die Entstehung der Ackerbaukultur; L. J. Lange: Gibt es eine Vererbung erworbener Eigenschaften?; Jos. L. Reimer: Weltpolitik, Sozialdemokratie u. Pangermanismus. - Unter den Buchbesprechungen auch 1 1/2 Seiten über Lanz von Liebenfels' "Theozoologie" (von Ch. K.) - Einband bestossen, berieben u. leicht fleckig; Vorsätze etwas fleckig; Seiten wie immer etwas gebräunt, sonst gut.

**283. Revue 06 - Landmann, Dr. med. [Redaktion]:** Politisch-Anthropologische Revue. Sechster Jhg. 1907-08 [kmpl.]. Monatsschrift für das soziale und geistige Leben der Völker. Leipzig, Thüringische Verlags-Anstalt, 1907-1908. VIII, 808 S., mit 4 Taf. u. wenigen Textabb., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **85,00 €**

Mohler 22.2.1. - Aus dem Inhalt: Th. Bieder: Vorläufer Gobineaus; H. Fehlinger: Rassenverhältnisse in Mexiko, Mittel- u. Südamerika; M. Kemmerich: Houston Stuart Chamberlains Rassetheorie; Georg Lomer: Die Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten; H. Meyer: Bekleidung u. Nacktheit in gesundheitlicher u. künstlerischer Hinsicht; A. Reibmayr: Ueber den Einfluß der Blutmischung auf die Charakterzucht hervorragender Männer; L. Sofer: Das Wiedererwachen alter Völker; F. Stieler: Zur Frage der Vererbung erworbener Eigenschaften; Ph. Stauff: Die Zentripetalkraft im Staatsleben u. die Nationalitätenprobleme; L. Wilsner: Ludwig Woltmann als Rassenforscher; Ludwig Woltmann: Grundfragen der Rassenpsychologie. - Einband berieben, leicht bestossen u. mit kl. Fleckspuren; papierbedingt gebräunt, sonst eingutes Expl.

**284. Revue 07 - Landmann, Dr. med. [Redaktion]:** Politisch-Anthropologische Revue. Siebenter Jhg. 1908-09 [kmpl.]. Monatsschrift für das soziale und geistige Leben der Völker. Leipzig, Thüringische Verlags-Anstalt, 1908-1909. VIII, 684 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **85,00 €**

Mohler 22.2.1. - Aus dem Inhalt: Adolf Bartels: Rassenzucht; F. von Gerhardt: Der Niedergang der arischen Rasse; Georg Lomer: Die Geisteskrankheiten als sozialer Faktor; W. Hentschel: Zur Kritik von "Varuna" / Ozeanien, die Urheimat der weißen Rasse; Ludwig Wilsner: Bemerkungen zu dem Aufsatz "Ozeanien, die Urheimat der weißen Rasse"; G. Vacher de Lapouge: Die Krisis in der sexuellen Moral ("Viele Generationen werden vergehen müssen, bis die religiösen Bedürfnisse aus der geistigen Natur des Menschen verschwinden. Wenn zur Befriedigung dieser Bedürfnisse in der künftigen Gesellschaft ein Kultus erhalten bleibt, so wird dieser wahrscheinlich ein Sonnen- und Phalluskult sein"); K. Küster: Zu den Ursachen der Gleichgeschlechtlichkeit; K. A. Wieth-Knudsen: Rassenkreuzung u. Fruchtbarkeit. - Einband berieben u. leicht bestossen; 2 Seiten mit Anstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**285. Revue 08 - Landmann, Dr. med. [Redaktion]:** Politisch-Anthropologische Revue. Achter Jhg. 1909-10 [kmpl.]. Monatsschrift für das soziale und geistige Leben der Völker.

Leipzig, Thüringische Verlags-Anstalt, 1909-1910. VII, 680 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **85,00 €**

Mohler 22.2.1. - Aus dem Inhalt: G. Biedenkapp: Wilhelm Jordan über Rassenmischung; C. P. Franze: Grundzüge der Rassenveredelung; W. Hentschel: Zucht, eine Lebensfrage für die weiße Rasse; Georg Lomer: Die "Zentralstelle für deutsche Personen- und Familiengeschichte"; K. Penka: Die alten Völker Nord- u. Osteuropas u. die Anfänge der europäischen Metallurgie; Otto Hauser: Der physische Typus der Genies; G. V. de Lapogue: Ueber die natürliche Minderwertigkeit der niederen Bevölkerungsklassen; J. G. Vogt: Rassenanthropologie; G. Weiß: Sozialismus u. Rassenkampf. - Einband berieben, leicht bestossen u. mit kl. Fleckspuren; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**286. Revue 09 - Landmann, Dr. med. [Redaktion]:** Politisch-Anthropologische Revue. Neunter Jhg. 1910-11 [kompl.]. Monatsschrift für das soziale und geistige Leben der Völker. Leipzig, Thüringische Verlags-Anstalt, 1910-1911. VII, 664 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **85,00 €**

Mohler 22.2.1. - Aus dem Inhalt: Albert Reibmayr: Zur Entwicklungsgeschichte der Rassen- u. National-Charaktere; Hans Fehlinger: Die weiße Bevölkerung der Vereinigten Staaten u. ihre Zukunft; Georg Stammer: Die Stellung der Auirgnacrasse im Stammbaum der Menschheit; Ludwig Wilser: Lamarck u. Darwin als Anthropologen; Fr. van den Velden: Rassenkreuzung, Fruchtbarkeit u. Gesundheit; Frhr. von Mackay: Moderne Entwicklungslinien des Negerproblems in der Neuen Welt; Franco Savornan: Rassenkreuzung u. Völkermischung bei den Eheschließungen; Otto von Buchwald: Die Herkunft der Inkas; Dr. Schmidt-Gibichenfels: Die Regelung des Blutumlaufes im Gesellschaftskörper; Otto Hauser: Der physische Typus der deutschen Tonidchler; W. Hentschel: Das züchterische Element in den älteren Kulturen, insbes. im Dionysoskult; Georg Lomer: Ueber die Bedeutung von Ehrlich-Hata 606 (Salvarsan) für unsere Kulturwelt. - Einband fleckig/angeschmutzt, stark berieben u. am Rücken leicht angerissen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst innen gut.

**287. Revue 10 - Landmann, Dr. med. [Redaktion bis Nr. 7] und Dr. [Otto] Schmidt-Gibichenfels [Redaktion ab Nr. 8]:** Politisch-Anthropologische Revue. Zehnter Jhg. 1911-12 [kompl.]. Monatsschrift für das soziale und geistige Leben der Völker. Leipzig, Thüringische Verlags-Anstalt, 1911-1912. VII, 664 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **80,00 €**

Mohler 22.2.1. - Aus dem Inhalt: Hans Fehlinger: Die Juden (u.a. mit %-Angaben über jüdische Nasenformen); Karl Penka: Die vorhellenische Bevölkerung Griechenlands; Albrecht Wirth: Atlantis; J. G. Vogt: Der kulturelle Parasitismus; Georg Lomer: Ueber die Selbstmorde in Deutschland; Albert Reibmayr: Die Züchtung des religiösen Talentos u. Genies im israelitisch-jüdischen Volke; Heinrich Driesmans: Die Milieu-Theorie u. ihre Geschichte; Friedrich Thieme: Zur Rassenpsychologie u. Geschichte der Zigeuner; Ludwig Müller v. Hausen: Der Einfluß der jüdischen Rasse auf die wirtschaftliche Entwicklung der Kulturvölker; Otto Hauser: Die Psychologie der Brünetten u. der Blondes (nur Teil 1, bezieht sich insbes. auf Lanz von Liebenfels; in den Buchbesprechungen auch ein Text über Lanz von Liebenfels "Ostara 50" von Ludwig Wilser (ca. 1 Seite)). - Einband stark fleckig, berieben u. am hinteren Aussengelenk ca. 7cm eingerissen; Vorsätze etwas fleckig; Seiten gebräunt, eine Doppelseite angeschmutzt, sonst innen gutes Expl.

**288. Revue 11 - Schmidt-Gibichenfels, Dr. [Otto] (Hrsg.):** Politisch-Anthropologische Revue. Elfter Jhg. 1912-13 [kompl.]. Monatsschrift für praktische Politik, für politische Bildung und Erziehung auf biologischer Grundlage. Hirdburghausen u. Berlin, Thüringische Verlags-Anstalt, 1912-1913. VI, 672 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **80,00 €**

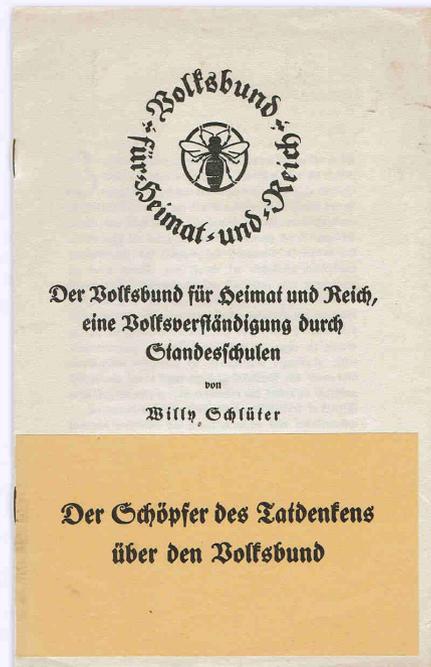
Mohler 22.2.1. - Aus dem Inhalt: Max Breitung: Die Ereignisse in China im Lichte der politischen Anthropologie; B. Marlinger: Über die willkürliche Beeinflussung der Form des kindlichen Schädels; Heinrich Driesmans: Zur Biologie der jüdischen Rasse; H. G. Holle: Hirnmasse u. Seelenleben; Kurd von Strantz: Die sog. Wallonen u. ihr wirkliches Verbreitungsgebiet; Heinrich Pudor: Die Partei-Hydra; H. Müller-Brandenburg: Ein germanischer Staatenbund; W. Hentschel: Landwirtschaftliche Betriebsgesellschaft Mittgart; Ludwig Wilser: Gustav Freytag u. das germanische Altertum; Otto Hauser: Die Vertreter des deutschen Volkes im 13. Reichstage nach ihrem Typus; J. Friedrich: Ueber Mischehen zw. Weißen u. Farbigen in den deutschen Schutzgebieten; Albert Reibmayr: Ueber die Zu- u. Abnahme der geschlechtlichen Reproduktionskraft der Rassen u. Völker. - Einband bestossen, berieben u. leicht fleckig; hinteres Aussengelenk zu 2/3 aufgeplatzt; Vorsätze leicht fleckig, hinterer Vorsatz etwas eingerissen; eine Doppelseite beschmutzt u. mit Randfehlstelle; Buchblock ansonsten wie immer gebräunt, aber gut erhalten; Bindung weitgehend fest.

**289. Revue 15 - Schmidt-Gibichenfels, Dr. (Hrsg.):** Politisch-Anthropologische Monatsschrift. Fünfzehnter Jhg. 1916-17 [kompl.]. Monatsschrift für praktische Politik, für politische Bildung und Erziehung auf biologischer Grundlage. (Als "Politisch-Anthropologische Revue" begr. 1901 von Ludwig Woltmann). Berlin-Steglitz, Politisch-Anthropologischer Verlag, 1916-1917. VI, 672 S., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Goldschrift **85,00 €**

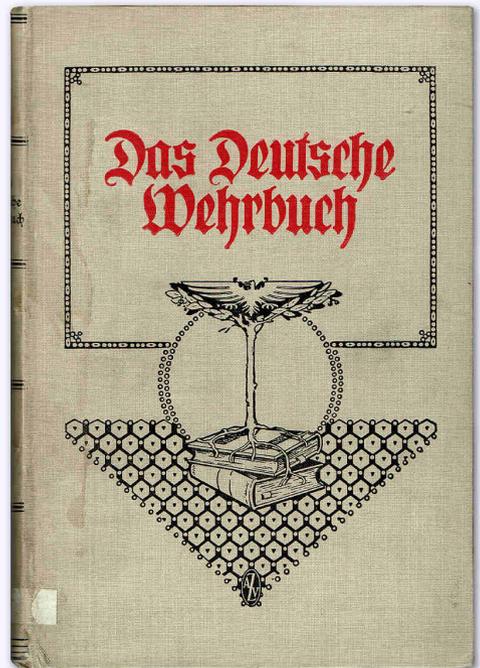
Mohler 22.2.2. - Aus dem Inhalt: Erhaltung u. Veredelung der germanischen Rasse; H. G. Holle: Nationalitätsprinzip, oder völkische Lebenskraft?; Strünckmann: Heereskrankheiten u. Kriegsseuchen; Hermann W. Siemens: Kritik der Rassenhygiene; Paul Buchholz: Wie muß die innere Kolonisation geleitet werden; Ernst Wachler: Rasse u. Dichtkunst; Fr. Sigismund: Frauenbewegung u. Staat; Bohemicus: Über die Worte "deutsch-böhmisch", "böhmisch" u. "tschechisch"; Franz Haiser: Das "aufgeklärte" Geschlechtsleben; K. Hutten: Kritik der rassenhygienischen u. bevölkerungspolitischen Bestrebungen; Ph. Stauff: Krieg u. Geschlechtsleben; Adolf Harpf: Menschen- u. Homunkeltum. - Einband ist beschmutzt, bestossen, berieben u. mit kl. Fehlstellen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**290. Schlüter, Willy:** Der Volksbund für Heimat und Reich, eine Volksverständigung durch Standeschulen. [Der Schöpfer des Tatdenkens über den Volksbund]. Berlin, Volksbund für Heimat und Reich, [um 1920]. 7 S., 8°, Geheftet **22,00 €**

Der überparteiliche Bund wurde von "volksbewußten Mittelständlern" gegründet u. hatte u.a. zur Aufgabe "Die Heranbildung von Arbeitern aller Stände zu standesfreudigem Schaffen." (S.5) - Willy Schlüter hatte 1908 gemeinsam mit Carl Weissleder den "Biosophischen Bund" gegründet, aus dem der "Deutsche Schafferbund" u. seine "Schaffergemeinden" mit rassenhygienischen bzw. -züchterischen Forderungen hervorgingen (vgl. Uwe Puschner: Die völkische Bewegung im wilhelminischen Kaiserreich. S.240f). Darüber hinaus war Schlüter Edda-Forscher u. ein Anhänger des Guido von List (vgl. Th. Bieder: Geschichte der Germanenforschung. Bd. II, S.68). Im Jahr 1919 hatte er sein "Deutsches Tat-Denken" veröffentlicht. - Angerostete Klammerung; gutes Expl. - Sehr selten.



Nr. 290



Nr. 294

**291. Schmitt, Karl:** Leuchtendes Erlöserblut. Der Entscheidungsruf Christi an die Erde! Erstausg. [Buss (Saar), Friedrichstr. 36], Privatdruck, [1935]. XV, 520 S., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **90,00 €**

Der Titel wurde im NS in der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums" (1938) geführt. - Äusserst kurioses Werk, dessen Autor sehr kämpferisch für ein "unverfälschtes" Christentum eintritt: "Was auf Erden noch übrig blieb, war nur mehr eine leblose Nachbildung der lebendigen Kirche aus dem ewigen Worte meines Vaters. Diese ging bald darauf durch ihr äußeres Macht-, statt Liebesstreben in ein volles Heidentum über, das sich im Laufe der Jahrhunderte zu einer babylonischen Hochburg des Drachen entwickelte [...] Wer absolut national sein will, den verweise ich auf den alleinigen wirklichen Wert eines Volkstums, nämlich sein überzeitliches Innenleben, nicht aber auf die durchaus leere Bezeichnung deutsch oder arisch in der Stammrolle. Unter diesen Bezeichnungen können sich die größten Hohlköpfe und Dümmlinge oder Verbrecher verbergen [...] Durch die Überwinderhochleistungen der jetzigen Lichträger wird es insbesondere möglich werden, dem entarteten Menschengeschlechte die schlangengiftausmerzende, begierdenfreie Wiederbringungszeugung näher zu bringen. Damit wird die Befruchtung dem Zufall und das kommende Geschlecht der lebensverneinenden Belastung, welche ihm durch verantwortungsflüchtige, kinderablehnende und im Begierdentaumel zeugende Eltern aufgebürdet wird, entzogen." - Rücken etwas ausgebleicht; leicht berieben mit bestossenen Ecken; Vorsatz u. Titel leicht fingerfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**292. Schrönghamer-Heimdal, F[ranz]:** Vom Ende der Zeiten. Das Wissen vom Weltende nach Edda, Wissenschaft und Weissagung. Erstausg. Augsburg, Haas & Grabherr, [1905]. VII, [1], 105 S., Kl.-8°, O-Karton **40,00 €**

Franz Schrönghamer-Heimdal (auch Schrönghammer, 1881-1962), Schriftsteller u. Heimatdichter. "Im Folgenden wird nur

die älteste Sagengeschichte, die Edda, das Urwissen von Gott, Mensch und Welt, berücksichtigt, weil sie die Mutter aller vorchristlichen, auch vorjüdischen Menschheitsoffenbarungen ist. Der Beweis dafür wird an späterer Stelle erbracht. Dem aufmerksamen Leser ergibt er sich auch aus der wunderbaren, oft wortgetreuen Übereinstimmung zwischen der Edda und der christlich-jüdischen Offenbarung, die viel Urarisches enthält." (Vorwort) Eine erweiterte Aufl. erschien 1918 kurz nach dem Ersten Weltkrieg. - Inhalt: Der Weltuntergang nach der Edda; Wissenschaft u. Weltende; Das Weltende nach der Hl. Schrift. - Einband leicht fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**293. Spielmann, C.:** Arier und Mongolen. Weckruf an die europäischen Kontinentalen unter historischer und politischer Beleuchtung der gelben Gefahr. Erstausg. Halle a. der Saale, Verlag von Hermann Gesenius, 1905. 254 S., 3 Bll., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen, der illus. O-Deckel mit eingebunden **72,00 €**

U.a. über: Die arischen u. mongolischen Wanderungen; Das chinesische u. japanische Reich bis ins 19. Jh.; Die Religion der Mongolenvölker; Die chinesische u. japanische Kultur; Die große nationalchinesische Empörung; Der japanische Panmongolismus; Der Zusammenschluß arischer u. mongolischer Weltmacht; Der notwendige Zusammenschluß der Arier gegen die Asiatengefahr. - Buchblock unbeschnitten u. dadurch angerändert; anfangs etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**294. Stauff, Philipp:** Das Deutsche Wehrbuch. Erstausg. Wittenberg (Bez. Halle), A. Ziemsen Verlag, 1912. 216 S., mit Frontispiz u. 5 Taf., 8°, Illus. O-Leinen **220,00 €**

Hieronimus 952 (Sekundärliteratur zu Lanz v. Liebenfels, S.209-213); Mohler B 11.1.1: "eine materialreiche Übersicht nicht nur über die völkischen, sondern auch die wichtigsten anderen 'nationalen' Organisationen vor dem Ersten Weltkrieg." - U.a. über: Der Alldeutsche Verband; Reichsverband gegen die Sozialdemokratie u. a. Vereine; Nationale Bildungsvereine; Jugendverbände; Deutscher Orden; Reichs-Hammer-Bund; Germanen-Orden; Mittgart-Bund; Neutempler-Orden; Guido von List-Gesellschaft; H.A.O. - Philipp Stauff (1876-1923), deutscher Journalist, Publizist u. Schriftsteller; 1911-1914 organisatorische Schlüsselfigur in mehreren völkischen Verbänden. Er war ein enger Freund von Guido von List, Gründungsmitglied der Guido-von-List-Gesellschaft u. aktiv im Reichshammerbund. Bekannt u. umstritten wurde er durch die Hrsg. des antisemitischen "Semi-Kürschner", ein Seitenstück zu "Semi-Gotha" u. "Semi-Allianzen" (siehe Mohler B 12.1.3). Das vorliegende Werk widmet der Autor, wie seine "Runenhäuser", wenn auch indirekt Guido von List: "Gipfeln sehe ich dieses Gebäude im Wirken eines Mannes, der uns das Tiefste und Reichste an völkischer Erkenntnisfähigkeit gab, der den Schatz des Jahrhunderts hindurch verschüttet gewesenen geistigen Erbguts aus unserer Vorväterzeit gehoben hat: Guido v. Lists." - Einband etwas fleckig; Rücken mit Resten einer Standortmarke; tlw. kl. Randanstriche mit Bleistift, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**295. Tanzmann, Bruno:** Die Rettung von Schopenhauers Philosophie für die völkische Erziehung. Hellerau-Dresden, Hakenkreuz Verlag, [1919]. 23 S., 3 Bll., 8°, O-Heftstreifen **44,00 €**

(= Blätter vom Hakenkreuz). - Bruno Tanzmann (1878-1939), Vorkämpfer der Volkshochschul- u. besonders der Bauern-Volkshochschulbewegung, Hrsg. der Zeitschrift "Deutsche Bauernhochschule" u. des "Hakenkreuz-Jahresweisers", gründete 1919 zusammen mit seinem Bruder Edwin den Hakenkreuz-Verlag in Hellerau u. verlegte u.a. die Schriften von Heinrich Pudor (siehe auch Mohler B 138.8). - Leicht berieben; Klammerung gerostet; wenige Bleistiftanstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**296. Trimondi, Victor u. Victoria [d.i. Herbert u. Mariana Röttgen]:** Hitler - Buddha - Krishna. Eine unheilige Allianz vom Dritten Reich bis heute. Erstausg. Wien, Ueberreuter, 2002. 639 S., Gr.-8°, O-Pappband mit O-Umschlag **28,00 €**

Betrachtet man die vorhergehende Veröffentlichung des Autorenpaars "Der Schatten des Dalai Lama. Sexualität, Magie und Politik im tibetischen Buddhismus" (1999) kann man sich nicht des Eindrucks erwehren, dass dieser Titel nur ein weiterer Schritt ist, den jetzigen XIV. Dalai Lama (geb. 1935) zu diskreditieren. Dies stimmt nachdenklich, da das Pärchen zu Beginn der 80er-Jahre einige Kongresse mit dem Dalai Lama organisierte u. auch später, was versch. ihrer eigenen Verlagspublikationen belegen, dessen Nähe suchte. Leider liegt der Grund für die radikale Kehrtwende im Dunkeln. Die vorliegende, seitenstarke Fleißarbeit will nicht nur die "menschenverachtende" Ausprägung des Buddhismus belegen, sondern auch die "unheiligen" Parallelen zw. dem Nationalsozialismus u. dem tibetischen Buddhismus "beweisen". Für die Verwirklichung diese These ist den Autoren fast jedes Mittel recht. So wurde auf der manischen Suche nach stützenden Zitaten im NS selbst die Zeitschrift "Wild und Hund" durchforstet. Überprüft man die angegebenen Originalausgaben nur stichprobenartig, erkennt man überwiegend, neben gravierenden Abschreibfehlern (selbst Jahreszahlen werden unrichtig wiedergegeben), verbogene Sinnverkürzungen u. abenteuerliche Zitatcollagen. Natürlich wird Unpassendes einfach ausgeblendet oder es werden seriöse u. unseriöse Quellen vermischt. Diese unsaubere Arbeitsweise betrifft auch meine eigenen Veröffentlichungen zu Otto Rahn u. Willgut/Weisthor, die etliche Male angeführt werden. In anderen Bereichen teilt der Indologe u. Religionswissenschaftler Dr. Karl-Heinz Golzio der Universität Bonn in einem längeren Internet-Artikel meinen äusserst negativen Eindruck. Dass es auch wohlwollende Besprechungen gab, ist bei den unzähligen Fehlern u. bewussten Entstellungen unverständlich. - Victor Trimondi (Herbert Röttgen, geb. 1940) gründete 1967 zusammen mit Gisela Erier den "Trikont-Verlag", der eng mit der 68er-Bewegung verknüpft war. Ende der 1970er Jahre änderte der Verlag sein Programm u. publizierte nun als "Dianus-Trikont-Verlag" überwiegend esoterische Themen, die später unter dem Begriff "New Age" klassifiziert wurden. - Umschlag ganz leicht berieben, sonst ein gutes Expl.

**297. Vahle, Dr. Hans:** Zielskizze der Freikörperkultur. Ein Leitfaden für Leibesucht und gesundes Leben. Wallen (Kreis Meschede), Polverlag, [1932]. 49 S., mit Fotografien auf 4 beidseitig bedruckten Taf., 8°, O-Karton **48,00 €**

Im Gegensatz zum Zeitgeist in "moderner" Antiquaschrift u. konsequenter Kleinschreibung gedruckt. - Kl. Rostflecken von der Klammerung; Schnitt etwas stockfleckig, sonst ein gutes Expl. mit 2 Besitzstempeln von Adolf [Karl Hubert] Koch (Berlin, Hasenheide; 1896-1970, Pädagoge, Sportlehrer u. Mediziner in Berlin. 1924 gründete er das Institut für Freikörperkultur, dem auch Magnus Hirschfeld angehörte. Obwohl das Institut 1933 durch die Nationalsozialisten verboten wurde, leitete Koch während des Krieges den Versehrtensport u. die Nachbehandlung der Verwundeten auf Schloss Marquardt).

**298. Wehrmann, Frodi [Ingolfson]:** Dein Schicksal. Erstaug. Pforzheim, Verlag Herbert Reichstein, 1929. VI, 481 S., 5 Bll., die zugehörigen Taf. in Kopie beiliegend, Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **94,00 €**

U.a. über: Garmische Astrologie im Lichte der Ariosophie; Grundlagen garmische Astrologie; Die Bedeutung der Namen u. Zeichen des Tierkreises unseres Sonnensystems im Licht der Ursprache der Ariogermanen; Allgemeiner garmischer Ablauf des Lebens; Artlosigkeit, die Ursache der Götterdämmerung; Die Beziehungen der zwölf Felder zu den Heilsrunen; Die Sprache, das Gebet u. der Gesang des Alls. - Neben den Bezügen zum "Führer und Meister Lanz von Liebenfels" zeigt sich Wehrmann im Text als ein glühender Verehrer des Guido von List. Um 1920 gehörte der Autor zu einer Berliner Okkultistengruppe, die sich "Svastika-Zirkel" nannte, weitere Mitglieder waren u.a. Issberner-Haldane, Robert H. Brotz (Graphologe) u. Wilhelm Wulff (späterer Astrologe von Heinrich Himmler). Wehrmann schrieb auch für die Buchreihe "Ariosophische Bibliothek" u. gründete im Aug. 1928 zusammen mit dem Verleger Herbert Reichstein die "Neue Kalandargesellschaft" in Pforzheim; ein Aufruf zum Beitritt ist dem Buch beigegeben. - Etwas bestossen; Schnitt etwas stockfleckig; min. angeplätzte Innengelenke, sonst ein gutes Expl. mit Widmung im Vorsatz: "Von letzter Freundeshand Georg Rohrer Nürnberg Pottensteinerstr. 11 - dem letzten Spross der einseitigen Reichsgrafen derer von+zü Schoeffelzu Schoeffelburg Kreis Landsberg a. Lech Mubergern [?] Juni 5. 1969". Das wie fast immer fehlende lose Doppelblatt (das die drei zum Text gehörenden Tafeln wiedergibt), wurde hier durch zwei Kopien ersetzt. Ohne diese grafischen Darstellungen bleibt der Inhalt tw. unverständlich.

## Okkultismus und Magie

**299. Ach, Manfred (Hrsg.):** Aspekte der Dämonomantie. Teil I, II und III [kompl.]. 1. Aufl. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (ARW), [1996]. 52 S., mit Textabb. / 58 S., 1 Bl. / 50 S., 1 Bl., mit Textabb., 4°, O-Karton (3 Bde.) **125,00 €**

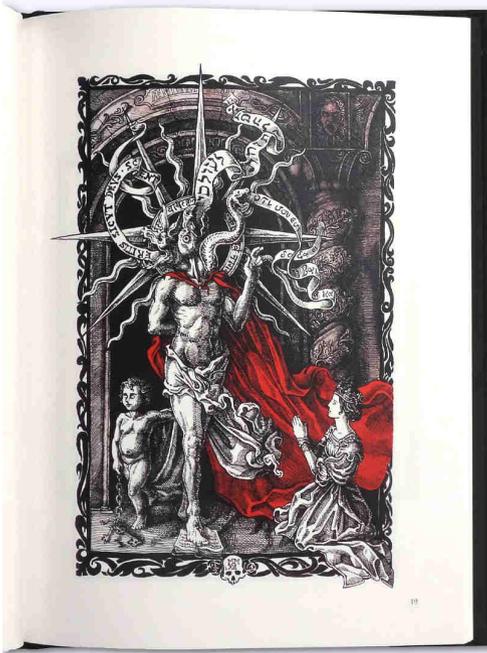
(= Moonchild-Edition 20, 21 u. 22). - Faksimile-Wiedergabe der vom Verleger Scheible 1846 publizierten Texte u. Abb. aus der Reihe "Das Kloster." - "Von den dort im Format DIN-A-6 erschienenen Bänden haben wir jeweils vier Textseiten auf eine Seite A-4 montiert [...] Wir sind zuversichtlich, die an Magie und Ethnologie interessierten Kunden nicht zu enttäuschen. Auf dem vermeintlich schmalen Umfang von z.B. 50 Seiten finden sie tatsächlich 200 Seiten Originaltext vor." - Inhalt I: Shemhamphoras; Specimen magiae Albae oder Rufung des Engels Gabrielis; Die Rufung des heiligen Christoph oder das sog. Christophes-Gebet; Magische Orakel Zoroasters nebst den Scholien des Pletho u. Psellus; Zoroasters Telescop oder Schlüssel zur großen divinatorischen Kabbala der Magier; Die Versch. Wahrsagungsarten nach Agrippa von Nettesheim // II: Teufelspakete u. Schwarzkünstler versch. Nationen; Der Marschall von Luxemburg; Urban Grandier; Leben des Abt Trithem // III: Arbatel de magia Veterum; Das sechste und siebente Buch Moses; Collin de Plancy, einige infernalische Legenden. - Ein Deckel mit einer kl. Verfärbung, sonst sehr gute Expl. - Durch begrenzte Auflage vergriffen u. selten.

**300. Alegría, José Gabriel:** Handbook of Sacred Anatomy. First Edition, limited to 111 hand-numbered exemplars; this is no. 23. [The Netherlands], Aeon Sophia Press, 2014. 53 p., (almost solely images, partly coloured), Gr.-8°, Silver stamped illus. O-Cloth **168,00 €**

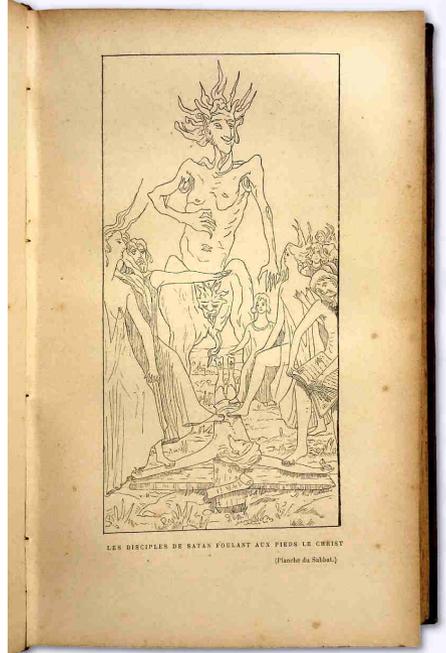
The first book in the Aeon Sophia Press "Artbook Series." From the publisher: "The first part consists in a 'Mutus Liber', a little book without words, but the images present codified texts and symbols, which the reader will recognize or not, depending on his/her interest and familiarity with arcane images. The order and content of each drawing is not random, I've planned it with dedication and care, yet I don't want it to be read or understood objectively. The main aim of the book is clearly stated by the last image of the maiden in red, although I believe beauty can be enjoyed without the full understanding of a vision, it is its mystery what makes it beautiful, and for me, art should create enigmas instead of solid answers, for doubt feeds creation. Anatomy and geometry are the main subjects here, and the curious dialogue between both languages, being both efforts of understanding the visible and invisible world." - Fine condition (no dust jacket, as issued).

**301. Argentum Astrum:** How to make your own McOTO. [OTO-Phänomen, Teil 8]. [Gedruckte] Fotokopien in streng limitierter Auflage. Für wissenschaftliche Studienzwecke zusammengestellt von P.-R. König und ARW. 1. Aufl. München, A.R.W. (Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen), 1996. 310 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **198,00 €**  
(= Hiram-Edition 22). - Enthält hauptsächlich handschriftliches Crowley-Material. Aus dem Inhalt: Präliminarien / 0°-III° / F-

III° in deutscher Sprache, übersetzt von C.H. Petersen / Lodge of Perfection and IV° Holy Royal Arch of Enoch - with: "Synopsis of Grades" / IV° The Mystical Lecture / Council of Princes of Jerusalem / 18./V.°: Hohes Kapitel der Ritter vom Rose-Croix (Reuss) / VI° The Ceremony of Illustrious Knights Templar of the Order of Kadosh and of Dame Companions of the Order of the Holy Grail / Liber LXX / VII° Großrat der Mystischen Templer (Reuss) VII° The Perfect Ceremony of Grand Inquisitor Commander 31° Prince of the Royal Secret 32° and Sovereign Grand Inspector General 33° and last degree of Freemasonry - again: (the "Lower Grades") / Liber C / De Homunculo / IX° Secrets / "Planet prepared for incarnations" / Schwur und magisches Siegel des 96° (Reuss) / Ritual of 0°=0°, 1°=10°, 2°=9°, 3°=8°, 4°=7°, 5°=6° / Microcosm, Clairvoyance / Ritual CXX - Order of Thelema / Ritual of passing through the water ("wear the Abramelin things") / Invocation of Horus. - Neuwertig. Seltener Teil der Reihe.



Nr. 300



Nr. 302

**302. Bois, Jules: Le Satanisme et la Magie. Avec une Étude de J[oris]-K[ar]l Huysmans. Illustrations de Henry de Malvost. Paris, Léron Chailley, 1895. XXVII, 427 S., mit zahlreichen ganzseitigen u. einigen kleineren Abb., 8°, Priv. Leder ohne Beschriftung u. mit gold- u. silbergemusterten Vorsätzen**

**380,00 €**

Vorwort von Huysmans u. dann u.a. über: Les trois Satans; Le Sorcier; Les Évocations fantastiques des Mages; Le Sabbat; Les Messes noires; Les Incubes et les Succubes; L'Envoûtement de Haine; L'Exorzisme; Appendice: Le quatrième livre de la "Philosophie Occulte" de Cornélius Agrippa [von Nettesheim]. - Der französische Autor Jules Antoine Henri Bois (1868-1943) war Kenner der Pariser okkulten Szene; befreundet mit McGregor Mathers (Gründer des Golden Dawn) u. J.K. Huysmans, der das Vorwort des vorliegenden Werkes schrieb. Seine engagierte Opposition gegen die schwarzmagischen Praktiken von Stanilas de Gaita u. dessen Kreis führte zu einem "okkulten Krieg". Nach persönlichen Beleidigungen u. Verdächtigungen u.a. in der Zeitung "Figaro" forderte De Gaita sowohl Bois als auch Huysmans zum Duell, das am 10. April mit Pistolen ausgetragen wurde u. bei dem niemand verletzt wurde. Nur drei Tage später kam es zu einem weiteren Duell mit de Gaitas Freund Papus (d.i. Gérard Encausse), diesmal wurde Bois mehrfach mit dem Säbel verwundet. - Kl. Bleistiftvermerk auf Vortitel u. letztem Blatt; papierbedingt gebräunt u. tlw. stark braunfleckig, sonst gutes Expl.

**303. Cabbalistische Tabellen welche mittelst der Arithmetic künftige Begebenheiten entdecken und auf die gemachte[n] Fragen jedesmal eine schickliche und adaequate Antwort ertheilen. Mit Exempeln bewiesen. Erstausg. Amsterdam, o.V., 1744. 5 Bll. (Titel in Kupfer gestochen) u. 6 (davon 5 gefaltete) Tabellen, Kl.-8°, Interimseinband aus zeitgenössischem Buntpapier**

**480,00 €**

VD18 11950595. - Ein ähnliches Werk erschien 1750: "Oraculum Cabalisticum oder gantz neu erläuterte Cabalistiche Tabellen" (Ackermann 3/31 u. Rosenthal 3851), u. eine Neuauflage 1760. Enthält vor den Tabellen als Anleitung eine

beispielhafte Berechnung. - Der anonyme Verfasser: "So wenig ein erfahrener Staats-Mann, welcher aus verschiedenen sich ergebenden Umständen den erfolgreichen Umsturz dieses oder jenes Reichs schon zum voraus siehet, für einen Wahrsager oder Zauberer zu halten, eben so wenig wirst du gegenwärtige ans Licht kommende Blätter für Zaubereyen anzusehen haben [...] daß man die auf seine gethane Frage durch Arithmetische Ausrechnung überkommene Antwort meistentheils [...] nach Verlauff einiger Zeit par hazard richtig eintreffend finden werde." - Deckel etwas fleckig u. beschabt; durchgehend braunfleckig; kl. Einrisse bei den Tabellen alt hinterlegt; Tabelle Nr. 2 aufgezogen u. mit Fehlstelle, dadurch Buchstabenverlust (Kopie der Seite liegt bei); sonst ein gutes Expl. - Selten.

**304. Caillet, Albert L.:** Manuel Bibliographique des Sciences Psychiques ou Occultes. Tome I, II & III [kompl.]. Sciences des Mages. - Hermétique. - Astrologie. - Kabbale. - Franc-Maconnerie. - Médecine ancienne. - Mesmérisme. - Sorcellerie. - Singularités. - Aberrations de tout ordre Curiosités. Sources Bibliographiques et Documentaires sur ces sujets Etc. Tome I: A - D. Tome II: E. - L. Tome III: M. - Z. Facsimile edition [Paris, Lucien Dorbon 1912]. 3rd printing. Mansfield Centre (U.S.A), Martino Publishing, [2003]. 1 Bl., LXVII, 531 S. / 2 Bll., 533 S. / 2 Bll., 767 S., Gr.-8°, O-Leinen **180,00 €**

Ackermann V1 u. V/763: "Unentbehrliches und bis jetzt ausführlichstes Nachschlagewerk über das gesamte Gebiet des Occultismus." - Verzeichnet sind 11648 Werke versch. Sprachen (überwiegend Französisch) in alphabetischer Sortierung (nach Autor). Einige mit kl. Anmerkungen. - Kopfschnitt gering fleckig, sonst sehr gute Expl. / Good to very good copies.

**305. Colquhoun, Ithell:** Schwert der Weisheit. MacGregor Mathers und der "Golden Dawn". Dtsch. Erstaug. o.O., "Stein der Weisen" Johanna Bohmeier & Co. Verlag und Versand, 1985. 448 S., 9 Bll., mit Abb., 8°, Illus. O-Karton **48,00 €**

"Ithell Colquhoun [1906-1988] ist das letzte noch lebende Mitglied des berühmten, englischen Ordens Golden Dawn, dessen magische Überlieferung mit den bekannten Namen MacGregor Mathers, Allan Bennett, Dr. William Westcott, Algernon Blackwood, Arthur Machen, dem Dichter W.B. Yeats, Arthur E. Waite, Aleister Crowley u.v.a. auf's engste verknüpft ist. Ithell Colquhoun deckt mit diesem 'Geschichtswerk des Golden Dawn' erstmalig die Geschehnisse der damaligen Zeit schonungslos auf. Sie schildert in fast biographischer Form die Beziehungen, Tätigkeiten und Konflikte der Golden Dawn Mitglieder. Genaueste Informationen über die mystische und magische Lehre des Golden Dawn werden dargelegt und diskutiert. Mit viel Mühe und Sorgfalt sammelte die Autorin Informationen über die Auswirkungen dieser Lehren und Konflikte, die einen Boom von Tempel- und Ordensgründungen zur Folge hatten. Kein anderes bekanntes Werk bietet diese Fülle von Hintergrundmaterial zu einer Geschichte der Magie der Neuzeit." (Klappentext) - Einband leicht gebräunt u. min. angeknickt u. angestaubt, sonst ein gutes Expl.

**306. Crowley - Aumont, Gerard [d.i. Aleister Crowley]:** Die drei Schulen der Magie. 1. Aufl. Zürich (Schweiz), Genossenschaft Psychosophia, 1956. 2 Bll., 36 S., 2 Bll., 12°, O-Karton mit O-Umschlag (mit Originallinoleumschnitt nach O. Hopfer von Peter Mende) **42,00 €**

"Eine Darstellung über Wege in der Magie von Gérard Aumont [d.i. Aleister Crowley] in autorisierter Übersetzung von Marta Küntzel [...]. Diese drei Schulen stellen drei entgegengesetzte Theorien des Universums dar, die uns, ebenso wie ihre Praktiken, in vorliegendem Büchlein kurz und objektiv dargelegt werden. Dies enthält die Möglichkeit einen Weg zur eigenen Vorstellung über das Universum zu finden und entsprechend die Praxis zu gestalten." ("10 Jahre Verlag Psychosophische Gesellschaft", S.12). Der Text erwähnt an einer Stelle auch Otto Weininger, in der darauf folgenden Fußnote heißt es: "Das Christentum war in seinem ersten Stadium ein jüdischer Kommunismus und kaum vom Leninismus zu unterscheiden." - Neuveröffentlichung (Zur EA ca. 1937 vgl: Cross-Index 124 u. D19) aus dem Umfeld des O.T.O., der damals in Zürich u. Stein von Oskar Schlag, Hermann Metzger u. Frau A. Borgert geleitet wurde. Siehe Miers. - Umschlag mit kl. Randsläuren; Stempel vom Verlag der Psychosophischen Gesellschaft; wie immer papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**307. Crowley - Hamnett, Nina:** Laughing Torso. Reminiscences of Nina Hamnett. With 23 Illustrations. First Edition. New York, Ray Long & Richard R. Smith Inc., 1932. IX, 326 p., with 23 illus. in the text and on plates, Gr.-8°, Gilt O-Cloth **118,00 €**

"Here is the most flavorful and most individual autobiography of recent years. Nina Hamnett is probably known in every cafe in Montparnasse; and her story is the story of the genuine Bohemian. She left home and began the traditional artist's life in Paris in the days before the war, when Bohemians were still strange creatures, subjects of stares and shakes of the head, and when 'young ladies' lived at home - but then as Nina remarks very early in her book, 'A lady was the last thing I wanted to be'. There are stories of innumerable well known artists and other celebrities - Lytton Strachey, Frank Harris, Walter Sickert, Epstein, Augustus John, James Joyce, Sinclair Lewis, and a host of others, Europeans and Americans. Nina has known everybody worth knowing, and everybody worth knowing has known Nina. They are all in this book of her life - in its pages of experiment, brave laughter, vivid memory, with persons, orderly confusion so characteristic of a woman whose naturally acute intelligence has been sharpened and matured by her eager self-surrender to whatsoever life can bring. [...] Yes, it's the frankest autobiography ever written by a woman." (Flap of the missing jacket (?); glued into the book) - With index. - Nina Hamnett (1890-1956), britische Künstlerin u. Schriftstellerin. Ihr exzentrisches Leben u. ihre Bisexualität machten sie zu einer bekannten Persönlichkeit in der Pariser Bohème. Nachdem sie nackt auf dem Tisch des Café de la Rotonde tanzte, nannte Picasso sie "La reine Bohème". 1932 veröffentlichte Nina Hamnett ihre vorliegende Autobiografie "Laughing Torso", in der sie ihr Leben in Frankreich beschreibt. Aleister Crowley verklagte seine alte

Bekannt darauf hin, weil sie ihn dort als Praktiker der schwarzen Magie dargestellt hatte. Allerdings erlitt Crowley vor Gericht eine katastrophale Niederlage u. verlor durch die nachfolgenden Ereignisse sein ganzes Vermögen. - Cover is a bit knocked, rubbed and weakly spotted; small hole in the spine; cutting with spot; endpapers are cut out and the hinges area bit cracked there (binding is otherwise tight); little foxing, else quite good.

**308. Crowley, Aleister:** Aleister Crowley's Ausgewählte Schriften. Band 1 und 2 [kompl.]. Dtsch. Erstausg. u. [2. Aufl.] Berlin, "Stein der Weisen" Verlag Sigrid Kersken-Canbaz / Berlin, "Stein der Weisen" Johanna Bohmeier & Co. Verlag, 1983, 1985. 197 S. mit wenigen Abb. / 233 S., 3 Bll., mit Abb., 8°, Illus. O-Karton (2 Bde.) **78,00 €**

Band 1 im roten Karton der Erstausgaben; Band 2 in der 2. unbez. Aufl. (weißer, farbig illus. Karton). Eine erneute textidentische Ausgabe erschien 1993 im Kersken-Canbaz-Verlag (Bergen/Dumme). Die Bände enthalten Beiträge aus der Equinox-Reihe. Der Verlag zu Bd. 1: "Dieser Band enthält die drei wichtigsten Schriften nach den Heiligen Büchern. Es handelt sich dabei um den Tagebuchauszug 'John-St. John', welcher die Erlangung von Kenntnis und Konversation mit dem eigenen Heiligen Schutzengel - Crowleys Name für das eigene Selbst - schildert, sowie 'Über den Golf', die Schilderung einer früheren Inkarnation Crowleys im alten Ägypten, von wo aus er den Übergang vom Äon der Isis zum Äon des Osiris initiierte. Schließlich die berühmte Schrift 'In Energie Umgesetzter Enthusiasmus', worin Crowley die Techniken zur Erlangung magischer Ekstasen schildert." - Bd. 2 enthält: Die Wache Welt; Wissenschaft u. Buddhismus; Das Buch der Goetia (mit zahlreichen magischen Sigillen im Text). - Bd. 1 etwas bestossen u. berieben; Bd. 2 am Einband leicht fleckig; sonst gute Expl. der seltenen Ausg.

**309. Crowley, Aleister:** Äquinox I. LIBER AL vel Legis sub Figura CCXX wie es gegeben ward von XCIII = 418 an DCLXVI. Limitierte Aufl. von 1000 Expl., vorl. Nr. 147. (Dtsch. Erstausg.) Stein (Ar, Schweiz), Verlag Psychosophische Gesellschaft, 1954. 3 (w) Bll., 63 S., 5 (w) Blatt, mit 1 doppels. Farbf. u. mit Textfig., 8°, Goldgepr. rotes O-Kunstleder **140,00 €**

"Der Kommentar: Tu was du willst soll sein das ganze Gesetz. Das Studium dieses Buches ist verboten. Es wäre klug, dieses Exemplar nach dem ersten Lesen zu vernichten. Wer dies außer Acht läßt, tut es auf eigenes Risiko und auf eigene Gefahr. Beide sind erheblich. Diejenigen, die den Inhalt dieses Buches diskutieren, sollen von allen gemieden werden, als ob sie Pestherde wären." - Innendeckel mit ExLibris Stempel "Bibliothek H. Comes" (Heinz Comes unterhielt in den 50er Jahren ein Konstruktionsbüro in Mülheim-Ruhr u. war bis zu seinem Ausschluss (sic!) als Br. Noah Mitglied der Fraternitas Saturni); Vorsatz mit priv. montiertem Teil des illus. O-Umschlags von Äquinox II.; ein Innentitel mit längeren Bleistiftanmerkungen; drei weitere kl. Marginalien, sonst ein gutes Expl.

**310. Crowley, Aleister:** The Commentaries of AL being The Equinox Volume V, No. 1. By Aleister Crowley and another. 1st Edition. New York, Samuel Weiser, 1975. [18], 288, [68], [26] p., with 2 coloured plates, Gr.-8°, Gilt illus. O-Cloth **160,00 €**

"THE COMMENTARIES OF AL introduces a new series of The Equinox as Volume 5 Number 1, released under the auspices of Marcelo Motta, the current Praemonstrator of the A.:A.: It is the first book to bear the Imprimatur of the Order since the publication of Liber Aleph in 1962." (Cover-text of the missing jacket). Marcelo Motta was a disciple of Karl Germer. - With facsimile of the handwritten "Liber al vel Legis" and with index. - A very good copy with ExLibris.

**311. Crowley, Aleister:** The Works of Aleister Crowley. Volume I, II & III [compl.]. With Portraits. Facsimile of the editions 1905-1907. Des Plaines (Illinois), Yogi Publication Society, [1973]. IX, 269 p. / VII, 282, [2] p. / VII, 248 p., each with frontispice, 8°, O-Cloth (3 volumes) **128,00 €**

Cross Index 195/1. - "The edition is authorised, and, as such, complete: therein are contained all the important works of Aleister Crowley." (Editor's Preface) - E.g.: The Tale of Archaïs; Songs of the Spirit; The Poem; The Temple of the Holy Ghost; Tannhäuser // Oracles; The Argonauts; The God-Eater; Science and Buddhism // The Star and the Garter; Why Jesus Wept; Gargoyles; Rodin in Rime. - With Index of first lines. - Covers and edges are browned; slightly knocked and dusty; each with ExLibris; otherwise good copies.

**312. Culiانو, Ioan P[etru]:** Eros und Magie in der Renaissance. Mit einem Geleitwort von Mircea Eliade. Aus dem Französischen von Ferdinand Leopold. Frankfurt a.M., Insel Verlag, 2001. 552 S., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag **48,00 €**

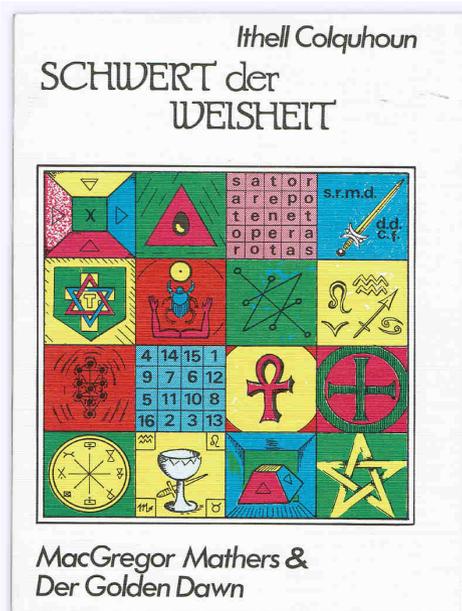
"Ein richtungweisender Beitrag zur Geschichte des hermetischen und des magischen Denkens." (Umberto Eco) - U.a. über: Die Phantasmen am Werk (Die Geschichte der Phantasie, Empirische Psychologie u. Tiefenpsychologie des Eros, Gefährliche Beziehungen); Der große Manipulator (Eros u. Magie, Die pneumatische Magie, Die intersubjektive Magie, Dämonomagie); Das große Verdammungsurteil über das Phantasmische; Doktor Faust, von Antiochien bis Sevilla; Die Wirklichkeit der Hexerei; Bemerkungen zur "okkulten Philosophie" des Agrippa von Nettesheim u. zu Brunis "mathematischer Magie". - Ioan Petru Culiانو, geb. 1950 in Iasi (Rumänien), studierte in Bukarest, emigrierte 1972 nach Italien; nach Aufenthalt in Paris u. Groningen erhielt er 1988 eine Professur für Religionswissenschaft an der Divinity School in Chicago u. war designierter Nachfolger von Mircea Eliade. Er wurde 1991 auf einer Toilette der Universität Chicago erschossen. Der oder die Täter sind bis heute nicht gefaßt. - Ein sehr gutes Expl.

**313. Daniel, Frater:** Die Rituale der FOGC-Loge. [Von] Ex-Großmeister der Fraternitas Saturni .:. Mstr. Daniel .:. Unbez. fotomechanischer Reprint. o.O., o.V., [ca. 1990]. 1 Bl., 40 S., mit Abb., 4° (DinA4), Illus. O-Ringbindung **30,00 €**

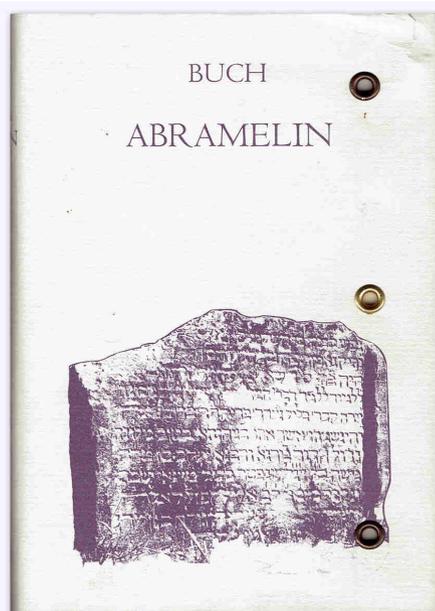
"Die von Franz Bardon beschriebene schwarzmagische FOGC-Loge gab es wirklich. Der FOGC galt als die mächtigste schwarz-magische Loge der Welt und bestand aus 99 Mitgliedern sowie einem mächtigen Astraldämonen als Logenegregor. Aus der Geheimschrift der FOGC entschlüsseltes Dokument." - Inhalt: Geschichte der FOGC; Das Ritual der FOGC; Die FOGC als Mars Loge; Die Genien u. Intelligenzen des Planetenfeldes Mars; Die heiligen Zahlen "99", "9", "999"; Die Arbeiten im Zeichen des gestürzten Pentagramms; Das Buch "Habu Cadis" u. seine Ritualistik; Die Wahrheit über die von Quintscher u. Franz Bardon erwähnte FOGC-Loge, dargestellt anhand von Originaldokumenten u. Originalberichten. - Ein gutes Expl.

**314. Dehn, Georg:** Buch Abramelin das ist Die egyptischen großen Offenbarungen oder das Abraham von Worms Buch der wahren Praktik in der uralten göttlichen Magie. Erste vollständige, kritisch überarbeitete Ausgabe von G. Dehn. Saarbrücken, Verlag Neue Erde, 1995. 512 S., mit Frontispiz, einigen Textabb. u. Faksimiles, Kl.-8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag (beides gelocht, so original) **49,00 €**

"Einzureihen bei Agrippa von Nettesheim, John Dee, Eliphas Levy, hat dieses Werk einen ganz besonderen, eigenen Charakter [...] Bekannt unter dem Namen 'Die heilige Magie des Abramelin', war dieses Werk wichtigstes Lehrbuch von Aleister Crowley [...] Wurde es durch Crowleys Experimente in eine fragwürdige Position gebracht, so ist es immer noch das umfangreichste und exakteste Handbuch zur Erlangung der Kommunikation mit dem persönlichen Schutzengel, sowie der Zwiesprache mit den geistigen Reichen." (Klappentext) - Seltene Einbandvariante, offensichtlich ein "Testexpl." des Verlags für die nachfolgende, nummerierte u. mit Kordel versiegelte Sonderauflage (allerdings wurde später nur der Einband gelocht); Umschlag mit kl. hinterlegten Anriss, sonst ein gutes Expl.



Nr. 305



Nr. 314

**315. Dray, Alexander Winfield:** The Infernal Path. Limited "Crown of Flames Edition" of 313, this is no. 238. Virginia Beach (VA), Dark Harvest Occult Publishers, 2012. 160 p., with illus. by Lucas Pandolfelli, Gr.-8°, Illus. O-Clotth **198,00 €**

Black Magic. "The infernal path is the embodiment of a living opposition to how traditional approaches deal with the spiritual or unseen realm." - Alexander W. Dray, born in Bangkok, travelled a lot. In 1982 he began working with a small left hand path oriented group based out of the Magickal Child occult shop in Chelsea, NYC, and eventually came to lead a small satanic coven with members located in the New York and New England area. On 1996 he was initiated to Haitian Voodoo and began merging left hand path methods with the traditional shamanic magic. His work is outstanding among practitioners of sorcery and black magic. - Contents: Introduction; Foundations of the Left Hand Path; Black Magick; Gods Below; The Infernal Path; This I Became as God; Formula 89. - Very good copy.

**316. Ennemoser, Dr. Joseph:** Geschichte der Magie. 2. ganz umgearb. Aufl. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1844. XLVIII, 1001 S., 1 Bl., 8°, Neues Halbleder mit goldgepr. Rücken **425,00 €**

(= Geschichte des thierischen Magnetismus. Erster Theil [= alles Erschienene]). - Ackermann I/399 u. II/133; Slg. du Prel 646. - Hauptwerk des Verfassers, das in erster Ausgabe unter dem Titel "Der Magnetismus nach der allseitigen Beziehung seines Wesens, seiner Erscheinungen, Anwendung und Enträthselung in einer geschichtlichen Entwicklung von allen Zeiten und bei allen Völkern wissenschaftlich dargestellt" erschienen war (Leipzig 1819; 781 S.). - U. a. über: Von der Magie u. ihren Theilen im Allgemeinen; Die Visionen; Die Träume; Das Wahrsagen; Theoretische Ansichten der Alten über das Wesen des Magismus im Allgemeinen; Der Magismus bei den alten Völkern, insbes. bei den Orientalen, Aegyptern u. Israeliten; Die Magie bei den Griechen u. Römern; Die Magie bei den Germanen; Die Magie bei den alten Deutschen u. bei den nordischen Völkern; Die Magie des Mittelalters (Hexenprozesse, Vampyrismus, Zaubermittel, Der Alp u. a. mit dem Hexenwesen analoge Erscheinungen); Mystische Ansichten u. Versuche der philosophischen Aufklärung über die Magie im Mittelalter. - Joseph Ennemoser (1787-1854), kämpfte in seiner Jugend an der Seite Andreas Hofers u. fungierte dabei auch als Geheimschreiber des berühmten Rebellen. 1819-1837 Prof. der Medizin in Bonn, später erlangte er in München einen grossen Ruf als magnetischer Arzt nach der Lehre von Franz Anton Mesmer. (vgl. Kiesewetter: Geschichte des neueren Occultismus, S. 453ff.). Er "war einer der fleißigsten Schriftsteller auf dem Gebiet des Mesmerismus. Seine Schriften erstrecken sich über einen Zeitraum von über 35 Jahren und sie dürfen als beispielhaft für die Ansichten der späteren Mesmeristen gelten." (Tischner/Bittel S.352ff.) - Handschriftl. Nr. auf Titelblatt; seltene Bleistift-Anstreichungen u. angeknickte Ecken; wenige Seiten leicht braunfleckig, sonst ein gutes Expl. im dekorativen Halbleder.

**317. Eschner, Michael D.:** Der Orden Thelema. Erstaussg. Berlin, "Stein der Weisen" Verlag Sigrid Kersken-Canbaz, 1983. 95 S., mit Taf., 8°, Roter illus. O-Karton **46,00 €**

Frühe, programmatische Schrift: "Für die Konditionierung verwendet der Orden im wesentlichen zwei Methoden. Zur Dekonditionierung alter Programme, Verhaltensweisen und Wertvorstellungen wird nach der kognitiven Dissonanz-Theorie verfahren, welche im wesentlichen ja auch nur eine Erklärung uralter Initiationstechniken ist. Das Schwergewicht liegt dabei auf dem Tun, d.h. auf der Vorname von Handlungen, welche den geltenden Konditionierungen widersprechen. Daneben wird die Konditionierung bedingter Reflexe angewandt, wobei das Schwergewicht auf Konditionierungen neuer Verhaltensweisen liegt." - Michael D. Eschner (MDE, 1949-2007), gründete 1982 den "Thelema-Orden des Argentum Astrum". Nach Konfrontationen mit der Justiz wurde der Sitz der Gemeinschaft 1985 nach Bergen an der Dumme in der Lüneburger Heide verlegt. Danach wurde es stiller um das "Netzwerk Thelema". - Deckel leicht berieben u. mit kl. hinterlegtem Anriss, sonst sauber u. gut.

**318. Eschner, Michael D.:** Psychologik. Handbuch zum Gebrauch des menschlichen Nervensystems [Bewußtseins]. [Deckel: Praktisches Handbuch für den Gebrauch / Entwicklung des menschlichen Nervensystems]. Berlin, "Stein der Weisen" Verlag Sigrid Kersken-Canbaz, [1983]. 219 S., mit einigen Fig., 8°, Roter illus. O-Karton **48,00 €**

"Psychologik' zeigt die Abhängigkeit aller Emotionen und Handlungen von der Struktur und den Programmen des Nervensystems. Der Mensch muß sich erst der Erkenntnis stellen, daß er nur ein Roboter ohne eigene Entscheidungsmöglichkeiten ist, bevor er die Chance hat, sich zu befreien [...] Der Autor entwickelt die Gedankengänge von Gurdjef [sic.], Crowley und Leary weiter und setzt sie in die Praxis um." (Klappentext) - Leicht bestossen, gutes Expl.

**319. Evola, Julius und Gruppe von Ur:** Magie als Wissenschaft vom Ich. Praktische Grundlegung der Initiation. Dtsch. Erstaussg. Interlaken (Schweiz), Ansata Verlag, 1985. 369 S., 1 Bl., Gr.-8°, Goldgepr. O-Pappband mit O-Umschlag **45,00 €**

Aus dem Italienischen von Dr. H.T. Hansen [d.i. Dr. Hans Thomas Hakl]. - Enthält verschiedene Beiträge der Gruppenmitglieder über Magie u. Hermetik. - Julius Evola (1898-1974; eigentlich Giulio Cesare Baron Evola), italienischer Kulturphilosoph. Sein Werk wird immer noch sehr zwiespältig gesehen, besonders durch sein Buch "Heidnische Imperialismus" (1928, dt. 1933) u. seine damit gescheiterte Annäherung zum NS. Aus seiner "heidnischen" Überzeugung heraus schrieb Evola bereits früh von der aufbrechenden Gefahr, dass sich "Amerikanismus" u. "Bolschewismus" die Welt aufteilen könnten. Eines seiner berühmtesten Werke ist die "Revolte gegen die moderne Welt", das u. a. Gottfried Benn sehr beeindruckte. 1951 wurde Evola wegen "Verherrlichung des Faschismus" u. "Bildung einer faschistischen Verschwörung" verhaftet, aber in einem aufsehenerregenden Prozess freigesprochen. - Ein sehr gutes Expl., auf dem Schmutzittel Widmung des Übersetzers Dr. Hans Thomas Hakl "Gibt es klarere Anweisungen?"

**320. Freimark, Hans:** Das erotische Element im Okkultismus. 2.-3. Aufl. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1922]. 60 S., 2 Bll., 8°, O-Karton **37,00 €**

(= Die Okkulte Welt Nr. 90/93). - Hayn-Gotendorf IX, 203. - U. a. über: Die erotische Bedeutung der mediumistischen Personifikationen; Medialität u. Geschlecht; Das Hexenproblem; Sexuelle Besessenheit; Liebeszauber; Das erotische Moment in den unbewußten Talentaufserungen der sog. Medien. - Hans Freimark (1881-1945), Schriftsteller, zeitweise Mitarbeiter von Magnus Hirschfeld u. spätere kritischer Chronist der esoterischen Szene. Er vertrat wie Surya die Haltung, dass die Anthroposophen die "intoleranten 'Paffen' der Theosophie" seien (H.T. Hakl). "Seine Liebe für den Okkultismus geht aus mehreren Publikationen über den Zusammenhang von Homosexualität und Geheimwissenschaften hervor." (Hergemöller: Mann für Mann) - Einband etwas angerissen u. angestaubt; Rücken tlw. mit mattem Tape verstärkt; Expl. ist gebräunt; wie fast immer die Lagen lose (so original); unbeschnitten, sonst gut.

**321. Freimark, Hans:** Okkultismus und Sexualität. Beiträge zur Kulturgeschichte der Vergangenheit u. Gegenwart. Erstausg. Leipzig, Leipziger Verlag, [1909]. XVI, 433 S., Gr.-8°, Priv. gemustertes Halbleinen mit Rückenschild **60,00 €**

Hayn-Gotendorf II,429. - Hauptkapitel: Die Sexualität der Priester, Zauberer u. verwandter Charaktere; Der Geschlechtskult; Sexualmystik; Sexualmagie; Hexenwesen; Incubat u. Succubat; Sexuell-okkulte Volksbräuche. - Einband etwas berieben; Titel leicht fleckig u. mit kl. Signatur, sonst ein gutes Expl.

**322. Georgiewitz-Weitzer, D[emeter] [Pseud.: Surya] (Hrsg.):** Zentralblatt für Okkultismus. IV. Jhg. 1910-11 [kompl.]. Monatsschrift zur Erforschung der gesamten Geheimwissenschaften. Leipzig, Max Altmann, 1910-1911. 768 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Leinen mit Rotschnitt **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Die hohle Weltkugel; Karl Wachtelborn: Magnetische Fernwirkung; Bapt. Wiedenmann: Die heilenden u. schöpferischen Kräfte im Menschen; Otto W.: Die Quadratur des Zirkels; A. Claus: Die mystischen Strömungen im Seelenlebender Gegenwart; H.G. Wells: Der gestohlene Körper. Novelle; Helene von Schwitsch: Ein bedeutender Geist. Eine Reinkarnationsphantasie aus der sechsten Rasse; Dr. van Troy: Die drei Seelen der Miss Beauchamp; Josef Peter: Neues über Gedankenphotographie; O. Praecursor: Wichtige Bewahrheitung der Geheimlehre; Ludwig Deinhard: Wann hat wohl meine letzte Verkörperung stattgefunden?; Peryat Shou [A. Schultz]: Geheimlehre als ästhetisches Problem; W. Vidyartha: Zur "Magie der Zahlen"; Josef Peter: Die medianen Lichterscheinungen u. die "starrten Strahlen" des Dr. J. Ochowicz; Arthur Grobe-Wutitschky: Okkultes aus Island; Wilhelm Geßmann jun.: Eine merkwürdige Eigenschaft der Zahl Neun; Robert Blum: Die Quadratur des Zirkels; G. Weng: Gibt es ein Mittel, den Weltraum zu betreten!; August Bussler: Der Kulturkrieg von 1913. - Einband leicht angeschmutzt u. die Kapitale min. angerissen; zwei Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**323. Georgiewitz-Weitzer, D[emeter] [Pseud.: Surya] (Hrsg.):** Zentralblatt für Okkultismus. VII. Jhg. 1913-14 [kompl.]. Monatsschrift zur Erforschung der gesamten Geheimwissenschaften. Leipzig, Max Altmann, 1914. VII, 680 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Leinen **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Wilhelm Th. Wrchovszky: Altes u. Neues von der Wünschelrute; Friedrich Feerhow: Eine neue Naturkraft oder eine Kette von Täuschungen? (Reichenbachs Od u. seine Nachtentdeckungen); Dr. Thomson: Karmaplasma-Theorie; F. S.: Periodenlehre u. Okkultismus; Philo: Astrologie u. Kabbalah; Nemo: Lässt sich das Leben beliebig verlängern?; Ernst Fentges: Ein neues Rätsel; Willy Reichel: Entlarvte Medien; L. Deinhard: Das Rätsel der Sphinx von Gize; Veritas: Die Furcht vor dem Übersinnlichen; Gustav von Gaj: Philosophische Reflektionen; G. W. Surya: Praktischer Okkultismus auf dem Lande. - Einband leicht angeschmutzt u. am Aussengelenk gering angerissen; 2 Blatt mit Eckabriss, sonst gutes Expl.

**324. Haack, Friedrich-Wilhelm:** Die Fraternitas Saturni (FS) als Beispiel für einen arkanomystogenen Geheimorden des 20. Jahrhunderts. 3. Aufl. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (ARW), 1990. 144 S., 8°, Illus. O-Karton **65,00 €**

(= Hiram-Edition 1). - U.a. über: Aleister Crowley u. Eugen Grosche; Kurzer Überblick über Entstehung u. Geschichte bis zum Verbot; Neugründung u. neuere Geschichte der FS im Spiegel der internen Rundbriefe; Die magisch-esoterische Arbeit der FS dargestellt am Bsp. der Arbeitsbriefe eines Eingeweihten; Gnostische Ideen im Lehrgut der FS; Verfügungen des Großmeisters; Rundschreiben der FS (Winke, Anregungen u. Ratschläge für die Brüder u. Schwestern der Loge); Der General-Inspekteur der FS über "Brüderschaft"; Der Großkanzler der FS zur juristischen Stellung der FS u. zum Testament des Großmeisters Gregorius; Rituale Missae Fraternitatis Saturni. - Einband min fleckig; gutes Expl.

**325. Kern, Karl (Hrsg.):** Die wahrsagende Kabbala der Magier. Die Kabbala des Zoroaster. 1. Aufl. Berlin, Verlag Herbert Reichstein, 1933. 109 S., 1 Bl., mit Fig. im Text u. 4 gefalt. Beilagen [so kompl.], Kl.-8°, Priv. Leinen mit silbergepr. Beschriftung **108,00 €**

Bei der "Kabbala" handelt sich um Mantik mittels sechseckiger Täfelchen. Das Buch ist im Wesentlichen eine in verständliche Form gebrachte Zusammenfassung vom "Teleskop des Zoroasters oder Schlüssel zur großen wahrsagenden Kabala der Magier", das auf deutsch zuerst 1797 (dann nochmal um 1850 bei Scheible) erschienen ist. Der Hrsg. bezieht sich auch auf die Werke von Erich Bischoff (siehe Titelfrückseite). - Der Text des vorliegenden Buchs wurde 1961 nahezu unverändert vom Schikowski-Verlag für die Neuausgabe verwandt, lediglich die ausdrücklichen Anmerkungen Kerns tauschte man gegen ein neues Vorwort von Ernst Issberner-Haldane (so dass es den Anschein hat, der gesamte Inhalt stamme von ihm). - Kern veröffentlichte u.a. auch ein "Handbuch der Ariosophie", "Affenmensch und Menschenaffe" u. war Schriftleiter der Zeitschrift "Ariosophie". - Einband u. Vorsätze geringfügig fleckig; papierbedingt gebräunt u. die Bindung tils. min. angeplatzt, sonst ein gutes Expl.

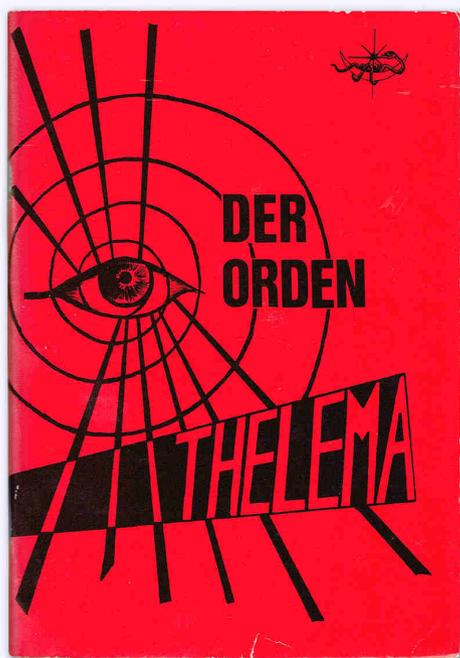
**326. König, Peter-R[obert] (Hrsg.):** In Nomine Demiurgi Homunculi. Dokumente, herausgegeben und mit einem Vorwort von P. R. König. 1. Aufl. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (ARW), 2010. 426 S., 1 Bl., mit faksimilierten Dokumenten u. Abb., 8°, Illus. O-Karton **78,00 €**

(= Hiram-Edition 30). - Der vorliegende Band über die Saturn-Bruderschaften schliesst sich an die beiden Faksimile-Bände "In Nomine Demiurgi Saturni" (1998) u. "In Nomine Demiurgi Nosferati" (1999) an. - U.a. über: Johannes Maikowski; Wie

ich Eugen Grosche/Gregorius kennen gelernt habe; Besuch von der Stasi; Gefängnis; Der Meister GOTOS; Ortsorientu. lpf; Karl Wedler; Palastrevolution; Die Kopiermaschine; Nach Grosches Tod; Neue Grossmeister; Kurzauftritt Jantschik; Documenta et. Ritualia Fraternitas Saturni; Ordo Saturni; Auftritt Immanuel; Auf der Suche nach einer neuen Heimat; Zusammenschluss GAG u. F.S.; Der Logen-Dämon; GOTOS-Egregor; Exoriat; Die Freunde der Weltflucht; Formelles u. Rechtliches. - U.a. über: Johannes Göggelmann, Horst Kropp, Dieter Heikaus, Guido Wolther, Walter Jantschik, Stanislaus Wicha, Joachim Müller, Heinz Conrad, Ralph-Peter Trelle, Wolf Rösler, Wilhelm Uhlhart, Richard Tschudi, Walter Englert, Adolf Hemberger u. Michael Gebauer. - Eine Ecke geringfügig angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**327. König, Peter-R[obert] (Hrsg.):** In Nomine Demiurgi Nosferati 1925-1969 / 1970-1998 [zwei Bde., kmpf.]. 1. Aufl. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (ARW), 1998, 1999. 414 S., 1 Bl. / 385 S., 1 Bl.; beide mit faksimilierten Dokumenten u. Abb., 8°, Illus. O-Karton (2 Bde.) **140,00 €**

(= Hiram-Edition 26 u. 27). - U.a. über: Lebenskunst, Raumkunst u. Liebeskunst; Johannes Göggelmann; Saturn-gnosis; Das Gradsystem der FS im Laufe der Jahre; Original-Rituale; Texte von Eugen Grosche; Logenprotokolle, Urkunden, Rundschreiben, Berichte; Beziehungen zu den O.T.O.-Gruppen von H.J. Metzger u. K. Grant; Erster Auftritt Adolf Hembergers; Bühne frei für Guido Wolther u. Walter Jantschik. - Der "zweite Band zu den Saturn-Orden wirft nochmals ein paar Blicke auf die Zeit der FS unter Eugen Grosche." (S.5) U.a. über: Nochmals die Wilden 20er; Eugen Grosche, wie er lebt u. lebt; Mitgliederlisten; Die Sexualmagie des Guido Wolther: Der Gradus Pentaphae; Auszüge aus den FOGC-Ritualen; Auseinandersetzungen um Adolf Hemberger's Publikationen; Ein Journalist: Horst Knaut; Mordauftrag in Nomine Baphometi?; Club Belphegor; Statuten, Protokolle, Rundschreiben, Aufruhr; Walter Jantschik spricht; Die GOTOS-Belebung; Von Kopf bis Fuss auf Sperma eingestellt; Die FS im Ausland (Italien, England, Kanada, Brasilien); Manfred Ach: Ich trinke Jägermeister auf alle Grossmeister. - Vergriffen u. gesucht, sehr gute Expl.



Nr. 317



Nr. 328

**328. Laurent, Dr. Emil und Paul Nagour:** Okkultismus und Liebe. Studien zur Geschichte der sexuellen Verirrungen. Autorisierte deutsche Ausgabe von Dr. med. G. H. Berndt. Dtsch. Erstaug. Berlin, H[ermann] Barsdorf, 1903. 4 Bll., 360 S., 8°, Illus. O-Karton **45,00 €**

(= Neue Studien zur Geschichte des menschlichen Geschlechtslebens V). - Goodland S.351; Hayn-Gotendorf III,213. - In diesem Buch "werden zum erstenmal die dunklen Seiten der Liebe: der sexuelle Okkultismus dargestellt." (Verlagswerbung) - U.a. über: Der Okkultismus (u.a. weisse Magie, Goetia, Kabbala, Alchemie); Die Religionen u. die Liebe (u.a. der Lingam, Erotische Orgien, Phalluskult in Griechenland, Venuskult, Liebeshöfe des Mittelalters); Der Satan u. die Liebe; Die Incubi u. Succubi (u.a. Hexenprozesse); Der Hexensabbat (u.a. Satansorgien); Die Schwarze Messe; Der Vampirismus; Die Behexungen (u.a. Liebeszauber im Altertum); Die Zauberränke u. Beschwörungen auf dem Gebiete der

Liebe (u.a. magische Drogen, Das Rezept des Kama-Sutram, Totenbeschwörung); Die Kunst der Liebestalismane; Die Blumensprache; Die Divination in der Liebe; Die Astrologie u. die Liebe (u.a. die astrologische Erklärung der Syphilis); Die Träume u. die Liebe; Die Musik u. die Liebe (u.a. die Parallele zw. der wollüstig-heidnischen u. der idealen Liebe im "Tannhäuser"). - Einband leicht fleckig u. angeknickt; Innendeckel u. Reihentitel gestempelt; aufgeschnitten u. unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**329. Laval, G[illes] de:** Black Magic Evocation of the Shem Ha Mephorash. First Edition limited to 200 hand-numbered copies, this being no. 75. [The Netherlands], Aeon Sophia Press, 2013. 246 p., with figs., Gr.-8°, Silver stamped illus. O-Half-Leather **248,00 €**

"This book is designed for use in the practice of black magic. In essence, it slices or dissects the Monotheist Deity - the God of Abraham, Isaac, Jacob, St. Paul, and Mohammed - into 72 pieces, then outlines a system whereby the witch may conjure these dismembered enumerations of the Word of Creation as goetic entities in the service of the black arts." (Introduction) - Mint copy.

**330. Lecanu, A[uguste]:** Geschichte des Satans. Sein Fall, seine Anhänger, seine Offenbarungen, seine Werke, sein Kampf gegen Gott und die Menschen. Zauberei, Besessenheit, Illuminismus, Magnetismus, Klopffeister, Tischrücken, Spiriten, Geisterspuk in Kunst und Literatur, dämonische Verbindung. Aus dem Französischen. Dtsch. Erstausg. Regensburg, Verlag von Georg Joseph Manz, 1863. XI, 429 S., 1 Bl., 8°, Schlichtes priv. Halbleder d. Zt. **120,00 €**

Hayn-Gotendorf III,214; Caillet 6332 (zur franz. Originalausg., die erstmals 1861 erschien); Cornell S.342 (zur franz. Ausg. 1882). - Umfangreiches Standardwerk, u.a. über: Die Besessenheit; Die satanische Ekstase; Die Orakel; Der Magnetismus; Gründung des satanischen Reiches; Ursprung der Goetie oder natürlichen Magie; Ursprung der Theurgie; Abgötterei; Geheime Gesellschaften; Jüdische Magie; Die Kabbala; Heidnischer Cultus; Satanische Offenbarungen; Gnosis; Ophitismus u. Manichäismus; Die Magie bei den Galliern, Germanen u. Franken; Die Runen; Dämonische Legenden; Die Herrschaft des Satans über die Wissenschaft; Sabbate; Magische Archäologie; Der Krieg gegen die Høxer; Rosenkreuzer; Freimaurerei. - Der Autor bezieht sich oft auf Joseph von Görres (1776-1848) u. dessen christlichen Fundamentalismus in seinem Hauptwerk "Die christliche Mystik", das auch zahlreiche Aspekte der himmlischen- u. dämonischen Magie umfasst. Schlüssig ist die historische Argumentation des Autors zu: "Die Zauberei (Magie) und ihre Nichtigkeit." - Tlw. berieben; Innendeckel mit ExLibris der Franziskanerbibliothek Rietberg u. weiterem ExLibris-Stempel; Vorsatz mit kl. Nr.; Titel gestempelt; Seiten tlw. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**331. Levi, Eliphas (Abbé Alphon Louis Constant):** Geschichte der Magie. Erster und Zweiter Halbband [kompl.]. Dtsch. Erstausg. Wien, München-Planegg u. Leipzig, Otto Wilhelm Barth, 1926. 294 S. / 252 S. mit einigen Abb., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlägen (2 Bde.) **120,00 €**

(= Das Gesamtwerk. [Herausgegeben von Fritz Werle.]. - Ackermann V/848. - Eliphas Lévi (1810-1875), einer der meistzitierten Okkultisten Frankreichs; nach Miers haben nahezu alle okkulten Bewegungen aus seinen Werken geschöpft ohne seinen Namen zu erwähnen. In der "Geheimlehre" von Blavatsky sind z.B. ganze Absätze aus seinen Hauptwerken enthalten. Die "Geschichte der Magie" unterscheidet sich wesentlich in Aufbau u. Inhalt von neueren Werken. - Hauptkapitel: Die magischen Ursprünge; Bildung u. Verwirklichung des Dogmas; Synthese u. göttliche Verwirklichung des Magiertums durch die christliche Offenbarung; Magie u. Kultur // Adepten u. Priestertum; Magie u. Revolution; Die mystischen Magnetiseur u. die Materialisten. - Umschläge mit Randläsuren u. einer Fehlstelle; beide am Schnitt u. einige Seiten braunfleckig; Seiten leicht gewellt, sonst gute Expl.

**332. Lorenz, M[arie]:** Die okkulte Bedeutung der Edelsteine. Erstausg. Leipzig, Max Altmann, 1915. 161 S., 2 Bil., 8°, Priv. Halbleinen **36,00 €**

Unter anderem über die astrologischen Zusammenhänge, Sagen u. Mythen zu den versch. Edelsteinen. Die Autorin veröffentlichte im gleichen Verlag auch eine "Okkulte Botanik". - Einband an einer Stelle angestossen; Titel mit handschriffl. Adresse ("Arthur Kraatz", Berlin); papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl. (in besserer Papierqualität als die nachfolgenden Auflagen).

**333. Mathers, S. L. MacGregor:** Kabbala Denudata. The Kabbalah Unveiled. Containing the Following Books of the Zohar: 1. The Book of Concealed Mystery. 2. The Greater Holy Assembly. 3. The Lesser Holy Assembly. Translated into English from the original Latin version of Knorr von Rosenroth, and collated with the original Chaldee and Hebrew text. 1st English edition. London, Georg Redway, 1887. VIII, 359 p., with 9 plates, 3 of them folded, 8°, O-Cloth **465,00 €**

Samuel Liddell MacGregor Mathers (1854-1918), founding member and temporary head of the Hermetic Order of the Golden Dawn. Important "magical" mentor of the young Aleister Crowley, who in turn was the reason for the splitting of the order in 1900 (Crowley was inaugurated in 1898). - Cover is knocked and spotted; head and tail of the spine little torn; title with owner's note; pages partly with distinct foxing; partly little soiled; some marks and notes by pencil; else good. - Scarce.

**334. Müller, Hans:** Der Mensch im Kraftfeld kosmischer Faktoren. Erstausg. Pforzheim (Baden), Osiris-Verlag Erich Sopp, 1959. 70 S., 1 Bl., mit 2 Fig. "Die Typen- und Rhythmen-Uhr" auf dem eingefalt. Teil des Innendeckels, 8°, Illus. O-Karton **48,00 €**

Hans Andreas Christian Müller (1898-1985) war als "Frater Nezah" Mitglied der magischen Loge "Fraternitas Saturni" u. veröffentlichte neben Gregor Gregorius (Eugen Grosche) auch Logenschul-Vorträge. Die von ihm schon in den 50er Jahren entwickelte "Pentalogie" basiert in ihrer Grundidee auf dem praktizierten Pentagramm-Ritual zur magischen Anrufung u. Bannung; die Weiterentwicklung in Verbindung mit Numerologie u. einer Rhythmenlehre mündet in ein "psychologisches" System zur Diagnose u. Änderung von Lebensumständen (vgl. Miers). - Einband mit geringfügigen Fleckspuren; Titel mit Signatur; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**335. Müller, Hans:** Lehrbuch der Pentalogie. Teil 1 bis 5 [kompl.]. Zahlen, Prinzipien, Zeiten, Wesen. 7., 1., 21., 21. u. 21. Aufl. (1) Merzig (Saar), Verlag Hans Müller / (2-3) Gelsenkirchen, [Selbstverlag] Hans Müller / (4-5) Arolsen, Verlag Hans Müller, 1981, 1979, 1987, 1986, 1987. 3 Bll., 48 S. / 109 S. / 2 Bll., 103 S. / 145 S., 2 Bll. / 5 Bll., 155 S., 2 Bll.; alle mit Textfig., 4° u. Gr.-8°, Illus. O-Karton (5 Bde.) **375,00 €**

Die beiden letzten Bde. enthalten eine gedruckte Widmung an den Autor unter seinem Logennamen aus der "Fraternitas Saturni." - Teil (1) u.a. über: Prinzip - Zahl - Zeit - Wesen - Schicksal; Die Zahlen von 1 bis 10 u. die Null; Symbole u. Kennzeichen; Pentalogie; Die Pentagramm-Punkte. - (2) u.a. über: Das Dynamische Pentagramm; Das Prinzip der Zentralsonne; Die verspannende "Vertikale"; Untrennbare Einheit: Raum u. Zeit; Die Siebenheit u. die Zahl Sieben; Die Prinzip-Zentren des statischen Pentagrammes. - (3) u.a. über: Die dynamischen Verspannungen; Die Gegen-Verspannungen; Verspannungen u. Verbindungen; Die Schichtungen u. ihre horizontalen Verspannungen; Die "Obere Fünfheit" der Sinne; Die Schicht-Wechsel-Verspannungen; Die Linien-Verbindungen; Die Spitzen-Verbindungen; Die Leit-Verspannungen; Die Ketten-Umläufe; Die Verspannungs-Bilder; Dreiecksbilder der Achsen; Die Trilogone; Die Kreuz-Verspannungen; Dreiklang, innere Freiheit u. Bewußtseinshöhe. - (4) u.a. über: Die Doppelzahlen; Die Zwillingsszahlen; Die Zahlen 13 bis 19; Die Zahlen 20 bis 29; Die Zahlenbeziehungen zu den 72 Regionen des astral Tyrkreises; Die Zahlen 30 bis 39; Die Zahlen 40 bis 49; Die Zahlen 50 bis 57; Schlußwort. - (5) u.a. über: Die Schichtungen u. ihre horizontalen Verbindungen; Pentagrammatische Übersichtstafeln; Die Astral-Schicht 4-8; Die Schwelle 4-10; Die Geist-Kontakt-Schicht 2-10. --- An seinem letzten Wohnort Merzig/Saar pflegt die Gesellschaft PENTA e.V. Hans Müller's Vermächtnis. Leider existiert bis heute keine Bibliografie, selbst die Angaben seines letzten Verlags in Arolsen (geführt von seiner ehemaligen Lebensgefährtin Iris Sedella) geben nur einen kleinen Werksausschnitt wieder. Was den bedauerlichen Sachverhalt noch unübersichtlicher macht, ist die Tatsache, dass bei gleichen Titeln (z.B. "Lehrbuch der Pentalogie") in den drei bekanntesten Verlagsorten unterschiedliche Texte erschienen. - Gute Expl., trotz der scheinbar hohen Auflagen seit Jahren sehr selten (wahrscheinlich erschienen nur geringe Stückzahlen). Beiliegend eine von Iris Sedella signierte Glückwünsch-Karte zum "Pentacosta-Fest" (verschickt 15.5.91) an Eckehard Kiesling [Privatinstitut für geistiges Heilen/Pension Seeblick] Zur Hohen Markt 8, Gaienhofen. - Kein Expl. in KVK/WorldCat.

**336. Nefastos, Johannes:** Argarizim. The Fall of Lucifer. Lapidem quem reprobaverunt aedificantes hic factus est in caput anguli. Iconic Special Edition of 133 copies. Tampere (Finlandia), Ixaxaar Occult Literature, 2016. 140 p., Gr.-8°, O-Cloth with mounted Icon-Illus. (coloured) **198,00 €**

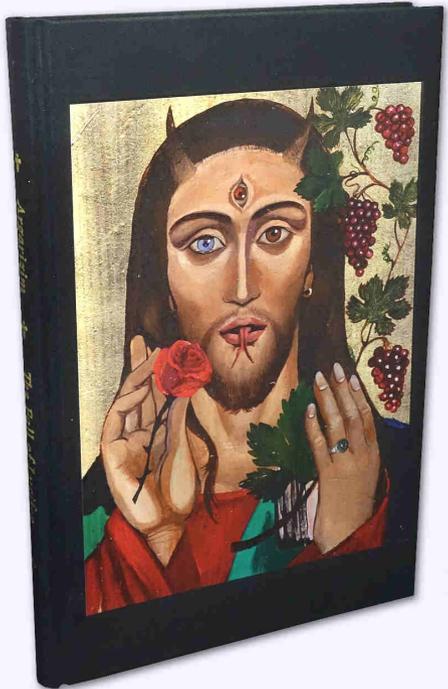
Originally written in 2006, and published in Finnish language by Ixaxaar on 2007. This is the first english translation by Johannes Nefastos. Edited by Fernando Llanas. Coverart by Karina Kulyk. With a silk bookmark ribbon. - "Argarizim continues studies where Fosforos left off; disclosing a deeper understanding of the Luciferian gnosis, one that is not focused on carnality or egotism, but on the pursuit of true realization concerning the essence of Satan and the philosophy of the occult, focusing in this book more specifically on areas that otherwise are rarely treated in general LHP literature. The book concentrates, amongst other topics, on the influences of emotions, as connected to aspects of Cardinal Sins, within the advancement of the initiate, explaining the differences between satanic paths and their progressive and regressive effects within the spiritual context. Dangers of the astral realms in connection to interactions with their denizens and the different states of the Spirit in the afterlife are also amongst the varied occult topics addressed, making this book most valuable for the students that have experienced the trials of the Mortification phase and that now reach for deeper and higher understanding concerning spiritual evolution as it is perceived within the author's Brotherhood of the Star of Azazel." (Publisher text) - Mint condition.

**337. Nefastos, Johannes:** The Catechism of Lucifer. Deluxe Leather-Edition; no. 46 out of 100 copies. Tampere (Finlandia), Ixaxaar Occult Literature, 2013. 82 p., with illustrations by the author and M. Räisänen, Kl.-8°, O-Leather with gilt inverted Cross on the cover **198,00 €**

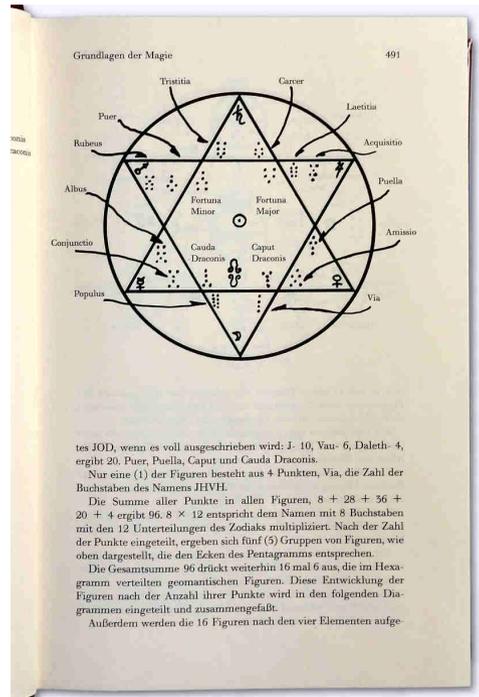
Fullleather edition bound in grained black goatskin with thick black endpapers, two black and beige silk ribbon bookmarks. Each copy handnumbered. - "A counter-gospel for the Evangelical Lutheran catechism, but in addition to this, it represents a Gnostic form of Satanism on its own. In this book is outlined the path out of worldliness, out of theology mortally wounded by its false theodicy, even out of humanity taken as something small-minded, powerless and petty. - The Catechism of Lucifer is founded upon the idea that by hating the perverted picture made of God by the Christian doctrine, we may truly attain higher possibilities for our Spiritual development and Empowerment. On this demanding but beautiful and meaningful path we are led by our innermost potential of ingenuity, the divine Master Lucifer. - In the Catechism there are included the following texts: The Ten Commandments of Lucifer / The Satanic Credo in Three Creeds / The Master's Prayer in Six Articles / Of Lucifer's sacraments / Of Demons / Of Magic / Of the Responsibility of the Individual / Of Satan / And many relevant quotations taken from the different sources of Star of Azazel's literature." (publishers text) - Mint condition.

**338. Papus [d.i. Gérard Encausse]:** Die Wissenschaft der Magier und deren theoretische und praktische Anwendung. Kurzer Begriff der Geheimwissenschaften. Mit vier schematischen Tafeln. Aus dem Französischen übersetzt von Pallas S.:J.:13 nach der VI. Original-Ausgabe. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, 1896. 75 S., 2 Bll., 2 Bll. mit 3 zweifarbigen Fig. (so kmpl.), 8°, Illus. O-Karton **148,00 €**

Dieses Werk soll "eine Zusammenfassung des Occultismus, dieser uralten Wissenschaft der Magier bilden." (S.5) - U.a. über: Der Mikrokosmos oder Mensch; Makrokosmos oder Natur; Ur-Typus (Urbild); Die Astralebene; Evolution u. Involution, Reincarnation, Selbstmord; Anwendungsarten des Occultismus; Gesellschaften; Titel u. Grade. - Auf dem Titel wird zwar angegeben: "Mit vier schematischen Tafeln" in Wirklichkeit sind es nur 3 Figuren im Anhang, auch der Reprint vom S. Schmidt Verlag, Handeloh 1978 zeigt nur diese drei schematischen Abb. - Gerardo Analecto Vicente Encausse Pérez (alias Papus, 1865-1916) war u.a. Gründungsmitglied der geschlossenen homöopathischen Gesellschaft, Präsident der Unabhängigen Gruppe für esoterische Studien, beratendes Mitglied der Alchmistischen Gesellschaft, Präsident der Magnetischen Gesellschaft (alle in Frankreich), Direktor der hermetischen Hochschule u. a. mehr. Durch seine Verdienste wurde er u.a. Offizier des kaiserlich türkischen Medjidié-Ordens u. Ritter des Ordens der Befreier. - Einband angestaubt u. mit kl. hinterlegten Fehlstellen; Rücken mit mattem Tape verstärkt; unbeschnitten; papierbedingt gebräunt, sonst eingutes Expl. der seltenen Originalausg.



Nr. 336



Nr. 341

**339. Prel, Dr. Carl du:** Die Magie als Naturwissenschaft. Erster und Zweiter Teil [kmpl.]. Erster Teil: Die magische Physik. Zweiter Teil: Die magische Psychologie. Erstausg. Jena, Hermann Costenoble, 1899. 8 Bll., 201 S., 1 Bl. / 4 Bll., 340 S., Gr.-8°, Priv. Halbleder (beide zus. in einem Bd.) **185,00 €**

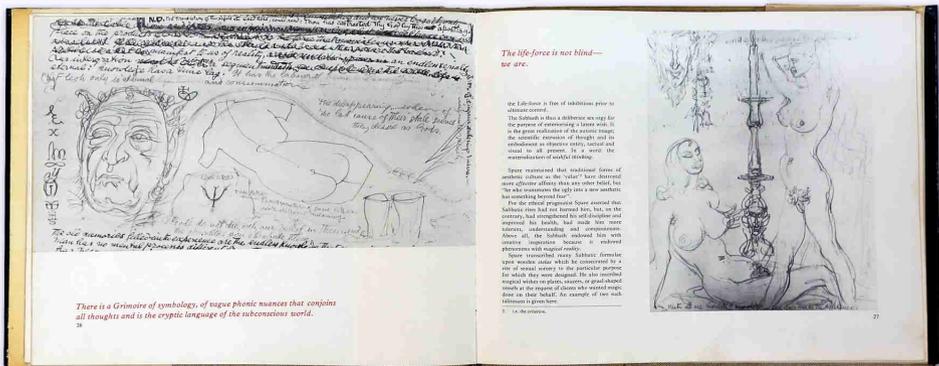
Ackermann II/110. - Teil I u. a. über: Die Telepathie; Die Röntgenstrahlen u. das Hellsehen; Die ödise Exteriorisation des Menschen; Gravitation u. Levitation; Die Wünschelrute. - Teil II u. a. über: Das Tischrücken als psychologisches Problem; Der sechste Sinn; Die Somnambulen als Lehrer; Wie können wir fernsehend werden? - "Ich hoffe denn auch, wenigstens die Grundlinien der Magie ein für allemal festgelegt zu haben: der Magnetismus ist der Schlüssel zur magischen Physik; der Monoideismus, der zugespitzte Gedanke und Wille, ist der Schlüssel zur magischen Psychologie." (Teil I, Vorrede) - Carl (Karl) (Ludwig August Friedrich Maximilian Alfred) Freiherr du Prel (1839-1899), deutscher Philosoph, okkult Schriftsteller u. Mitbegründer einer experimentellen Parapsychologie. Gründete 1886 mit Albert von Schrenck-Notzing in München die "Psychologische Gesellschaft". Zahlreiche seiner Artikel erschienen auch in der von Hübbe-Schleidenhrg. Zeitschrift "Sphinx". - Leicht bestossen u. berieben, sonst ein gutes Expl.

**340. Psychosophische Gesellschaft (Hrsg.): E.O.L. [d.i.: Ex Occidente Lux] Mitteilungsblatt. Nr. 1-74 [so kmpl.; einige erschienen als Doppel- oder Dreifach-Nrn.]. Freies (monatliches) Organ. Zürich (Stein), Psychosophische Gesellschaft, 1954-1960. Zus. ca. 500 S., mit wenigen Abb., 8°, O-Papier (Hefte) **340,00 €****

Die Vorgängerversion der legendären Oriflamme. Die "Genossenschaft Psychosophia" u. spätere "Psychosophische Gesellschaft" wurde von Hermann Joseph Metzger 1950 als Dachorganisation für den Ordo Illuminatorum, Ordo Templi Orientis (O.T.O.), Fraternitas Rosicruciana Antiqua u. der Ecclesia Gnostica Catholica gegründet. Der Verlag führte dabei die Arbeit der früheren "Thelema Verlagsgesellschaft" in Leipzig weiter. Aus der Verlagswerbung: "Wir wollen kein Dogma predigen, nicht einseitig eine Meinung vertreten, sondern im Gegenteil möglichst aufgeschlossen auf alles hinweisen, das dazu verhelfen kann, sich eine eigene Meinung und Anschauung zu bilden und zum persönlichen Erleben führen." - U.a. mit Beiträgen von: A[nn]emarie] Aeschbach; Peter Mano [d.i. Hermann Joseph Metzger]; D. Eggers; E. Harnisch, Frederic Mellinger; A. Borgert; Franz Spunda; E. Klein; Franz Bardon; Aleister Crowley (enthält viele frühe Arbeiten u. Übersetzungen zu Crowley, siehe Nr. 9, 10, 22; 23, 25, 33, 37, 43, 45, 46, 48, 52, 63, 64, 65, 70-71); F. Dresse; Max Rahm; H. de Witt; Gurdjiff; Dr. Herbert Fritsche. Daneben mit Bekanntmachungen (u. a. Todesanzeige für Lanz von Liebenfels) u. vielen Buchbesprechungen. - Wenige Blatt angerändert; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl. - Sehr selten.

**341. Regardie, Israel [d.i. Israel Regudy]: Das magische System des Golden Dawn. Band 1, 2 u. 3 [kmpl. Gesamtausgabe in Leder]. Herausgeber der deutschen Ausgabe: Hans-Dieter Leuenberger. 1. Aufl. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1987, 1988, 1988. 471 S. mit 6 Farbtaf., 24 Abb. u. 137 Zeichnungen / S. [472]-1013 mit 4 Farbtaf. u. 415 Zeichnungen / S. [1014]-1505 mit 9 Farbtaf. u. 106 Zeichnungen, Gr.-8°, Dunkelrotes illus. O-Leder mit Folienumschlägen **240,00 €****

Dr. Francis Israel Regardie (d.i. Israel Regudy, 1907-1985) war 1928-1937 Aleister Crowley's Privatsekretär. Das hier veröffentlichte Material zum Golden Dawn hat er nicht zuletzt aus diesen 9 Jahren gewonnen. Der erste Grossmeister des Hermetischen Ordens war McGregor Mathers, gefolgt von William Butler Yeats. Das Gradsystem des G.D. entspringt anfangs dem der Gold- und Rosenkreuzer (Miers). - U.a. über Das magische Alphabet; Grundlagen der Magie; Die Rituale des R.R. u. A.C. sowie aus der Gefolgschaft Waites; Der Tarot; Das henochische System usw. - Sehr gute Expl.



Nr. 345

**342. Ritter, Helmut und Martin Plessner (Übers.): "Picatrix". Das Ziel des Weisen von Pseudo-Magriti. Translated into German from the Arabic by Hellmut Ritter and Martin Plessner. Dtsch. Erstausg. London, The Warburg Institute University of London, 1962. 4 Bl., LXXVIII [78], 435 S., Gr.-8°, O-Leinen **280,00 €****

(= Studien der Warburg Institute. Edited by G. Bing. Vol. 27). - Enthält die dtsh. Übersetzung der 4 Bücher (mit der Wiedergabe der Sigillen) des "Picatrix", einer arabischen Zusammenstellung (10. oder 11. Jh.) von Texten zur Magie, Astrologie u. Talismankunde. - "Johannes Hartlieb schrieb im Jahre 1456 für den Markgrafen Johann von Brandenburg, genannt 'der Alchemist', das 'puch aller verpotten kunst, ungläubens und der zaubrey' in welchem er den Markgrafen vor allerhand teuflischen Künsten warnt und eine Reihe von Büchern nennt, vor denen er sich besonders hüten soll. (darunter auch 'Picatrix')." (Einführung S. XX von H. Ritter) - Mit Index. - Eine Ecke leicht bestossen, sonst ein sehr gutes Expl.

**343. Sch[wab], Fr[iedrich]: Dämonische Gedankenschöpfungen oder Das Ich und die Iche. Erstausg. Lorch (Württ.), Renatus-Verlag, [um 1910]. 14 S., 1 Bl., Kl.-8°, O-Karton **26,00 €****

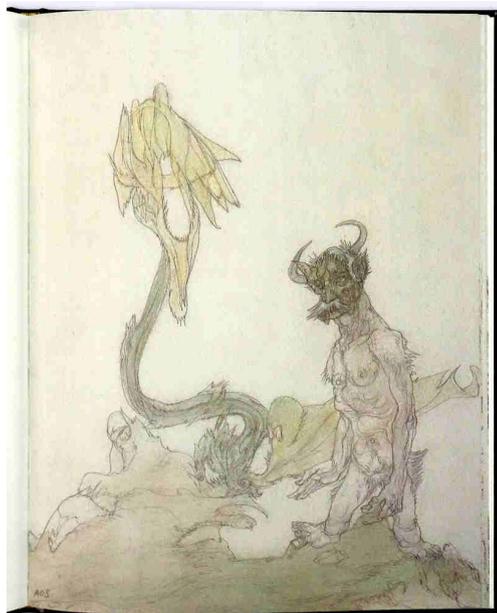
Verinnerlichung S.54. - Dr. med. Friedrich Schwab (1878-1946), hatte auf Anraten von Rudolf Steiner Medizin studiert, praktizierte dann als homöopathischer Arzt in Berlin. Schwab war Vorstandsmitglied der Deutschen Gesellschaft für Okkultismus, Gründer der Heidelberger TG-Loge u. lt. Dr. Herbert Fritsche "der hellsehtige Esoteriker und überlegene Kenner des okkulten Schulungspfadens." (Miers) - Unbeschnitten sonst ein gutes Expl. - Selten.

**344. Shou, Peryt [d.i. Albert Schultz]:** Magie des Willens. 3. u. 4. vollst. umgearb. u. verm. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1920. 88 S., mit Textabb., 8°, Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **39,00 €**

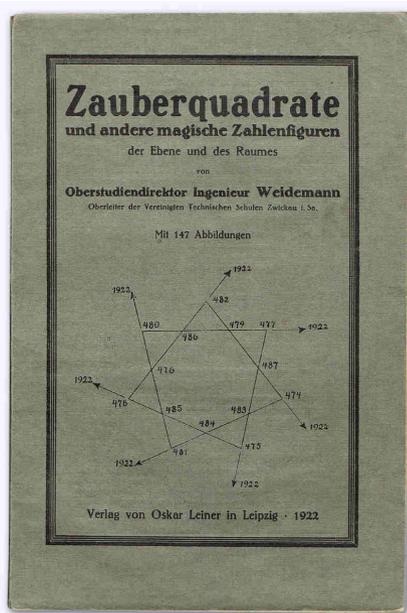
U.a. über: Vom Unwillen zum Urwillen. Die kosmische Hwl-Kraft; Das Magisterium des Willens; Die Sphären des Willens; Von den Eliwagar; Vom dienenden Willen; Heilwag; Das Esoterium des weißen Lammes, Der Atem der Wiedergeburt; "Varuna"; Das Einswerden von Wille u. Intellekt; Logos-Lehre u. Yoga; Bedingungen für die Praxis der Auto-Imagination; Zur esoterischen Praxis des Atems; Einfluss des Gedankens auf die Gestaltung des Lebens; Über Magie im allgemeinen; Die Bedeutung der Auto-Imagination für die Willensbildung; Ursprung der Symbolik des Hakenkreuzes u. praktische Esoterik desselben; Die psychologische Übung zur Erschließung des Hakenkreuzes; Die "Polarität des Willens" als Welt-Gesetz u. als Ursache des sog. Bio-Magnetismus wissenschaftlich erwiesen; Das magische Willensphänomen. - Albert Schultz (1873-1953), Theosoph u. esoterischer Schriftsteller, der als "Peryt Shou" (1919 auch Shu; 1938 auch wieder unter Albert Schulz) zahlreiche Kleinschriften u. Aufsätze eröffnete, meist wenig beachtet seine Arbeiten in "Die weisse Fahne" (vgl. Miers u. Lenz, Manfred (Hrsg.): Peryt Shou). - Leicht berieben; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**345. Spare - Grant, Kenneth:** Images and Oracles of Austin Osman Spare. First Edition. New York, Samuel Weiser Inc., 1975. 96 p., with many illus., 4° (horizontal 25x31cm), O-Cloth with Jacket **158,00 €**

"The name of Austin Osman Spare has been coupled with that of his contemporary, Aleister Crowley; both have been described as English satanic occultists [...] This first major book ever to appear on Spare is written by his literary executor who has drawn on private conversations, unpublished letters, and the unfinished 'Grimoire of Zos' which Spare was in the process of writing at the time of his death 1956." (Cover text) - Austin Osman Spare (1886-1956), British graphic artist, painter and magician. In 1907 Aleister Crowley became attentive to the artist and in 1910 Spare entered Crowley's Order "Astrum Argentum". But two years later he separated of it and was therefore titled as a black brother by Crowley. Only a few years later Crowley changed his mind and expressed an approving opinion about Spare's sigil-magic of Zos Kia. - With index. - Jacket with traces of use; title with tiny owner's note (over-painted); pages partly weekly spotted; otherwise a good copy.



Nr. 346



Nr. 350

**346. Spare, Austin Osman:** The Valley of Fear. 1st Edition; strictly limited, this copy is nummer 571/700. London, Fulgur Limited, 2008. XI p., with coloured frontispice and 19 coloured plates, 4°, O-Cloth with O-Jacket **98,00 €**

"'Valley of Fear' is an unpublished sketchbook of 20 vigorous, yet haunting, studies from this bleak period. Designed as a companion volume to 'The Book of Ugly Ecstasy' (Fulgur, 1996), these delicately tinted original drawings have been reproduced in full color. The work has been augmented by an introductory essay by Robert Ansell in which the metaphysical and magical themes are explored and Spare's methodologies for creating states of magical aesthesis for his audience are examined and discussed." - Mint condition.

**347. Sturzaker, James:** Kabbalistische Aphorismen. Das Studienbuch des Internationalen Kabbalistenordens. Ins Deutsche übertragen und mit einem Vorwort von Frater V.:D.:. [d.i. Ralph Tegtmeier]. Limitierte Aufl. von 200 Expl., vorl. Nr. 33. Bad Honnef, Edition Magnus im Verlag Ralph Tegtmeier, 1983. 193 S., 3 Bll., mit Frontispiz u. lose beil. Abb., 8°, O-Leinen mit Goldschrift **90,00 €**

James Sturzaker, Oberhaupt des Internationalen Kabbalistenordens, gibt hier ein 7jähriges Studienprogramm. Der Verleger Ralph Tegtmeier alias "Frater V.:D.:." (geb. Nov. 1952) war einst im chaosmagischen Ordens IOT "Frater Neonfaust"; in der Reihe Bastei Fantasy "Viktor Sobek"; ausserdem langjähriges Mitglied der magischen Loge Fraternitas Saturni. - Ein gutes Expl. Lose beiliegend eine wohl zugehörige Karte, die den Kabbalistischen Lebensbaum abbildet.

**348. Tye, Rudolf:** Vom Magischen Quadrat auf einheitlicher Grundlage mit den natürlichen Zahlen bis zum Magischen Würfel mit den Zahlen 3ter Potenz. Erstausg. Hamburg, [Selbstverlag?], 1910. 2 Bll., 104 S. (Text u. Tabellen, tlw. in schwarz/rot), 4°, O-Flügelmappe, Seiten lose innenliegend **140,00 €**

"Stammend aus dem Nachlaß des am 12. Februar in Hamburg gestorbenen Edward Rudolph Caspar Tye. Hamburg, den 1. November 1916. Der Nachlaßpfleger Carl Wingert." - Inhalt: Das magische Quadrat auf einheitlicher Grundlage mit den natürlichen Zahlen (Bll. 1-10); Der magische Würfel auf einheitlicher Grundlage mit den natürlichen Zahlen (Bll. 11-16); Der Zahlen-Ausgleich zum Mittelpunkt des magischen Quadrat's, mit den Zahlen 1ster u. 2ter Potenz (Bll. 17-19); Der Zahlen-Ausgleich zum Mittelpunkt des magischen Würfels 8 mit den Zahlen 3ter Potenz (Bll. 20-104). - Mappe etwas angeschmutzt u. am Rücken angerissen; die ersten beiden Blatt leicht angeknickt, tfs. leicht stockfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten!

**349. Waltharius [d.i. Walter Studinski]:** Rückkehr nach Aziluth. Das Meditationsbuch des mystischen Menschen. Numerierte Erstausg. Berlin-Lichterfelde, Privatdruck, 1959. 37 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **40,00 €**

Vgl. Lechler Katalog 16,1051. - "Dieses Buch kann nur als nummeriertes Exemplar vom Verfasser bezogen werden. Vorliegendes Bändchen trägt die Nummer 567, Waltharius (u. handschrftl. Signatur). Dazu Titel mit handschrftl. Widmung: "Herrn Roland Berthold herlichst vom Verfasser Waltharius 10.1.67" - Waltharius (d.i. Walter Studinski, geb. 1905), "Mitglied der Pansophia [...] befreundet u. persönlich bekannt mit Heinrich Tränker (Reccartus), Grosche (Gregorius), Verweyen, Wilhelm Quintscher, Franz Sättler, Friedrich Lekve (OTO), Hans Sterneder, Prof. Gehard Frei u. vielen anderen Persönlichkeiten." (Miers). Studinski war ausserdem 1948-54 Mitglied der Fraternitas Saturni (Lechler S.543). - Ein gutes Expl. mit beiliegendem kl. Adresszettel des Autors.

**350. Weidemann, [Hermann]:** Zauberquadrate und andere magische Zahlenfiguren der Ebene und des Raumes von Oberstudiendirektor Ingenieur Weidemann Oberleiter der Vereinigten Technischen Schulen Zwickau i.Sa. Mit 147 Abbildungen. Erstausg. Leipzig, Verlag von Oskar Leiner, 1922. 4 Bll., 83 S., 2 Bll., mit 147 Textfig., 8°, Illus. O-Karton **60,00 €**

U.a. über: Magische Figuren der Ebene; Zauberquadrat; Magische Jahreszahlquadrate; Magische Vielecke; Magische Figuren des Raumes; Zauberwürfel; Zauberrechtant; Magische Pyramide; Zaubertrapeze; Historische Bemerkungen. - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Als Originalausg. selten.

## Spiritismus und Parapsychologie

**351. Aksákov, Alexander N[ikolajewitsch]:** Animismus und Spiritismus. Erster und Zweiter Band [kompl.]. Versuch einer kritischen Prüfung der mediumistischen Phänomene mit besonderer Berücksichtigung der Hypothesen der Hallucination und des Unbewussten. Als Entgegnung auf Dr. Ed. v. Hartmann's Werk: "Der Spiritismus". Erster Band mit dem Portrait des Verfassers und 10 Lichtdrucktafeln. 2. u. 3. verb. Aufl. Leipzig, Verlag Oswald Mutze, 1894, 1898. XLVI [46], [2], 338, II S., 10 Taf. u. Frontispiz / XVIII S., 1 Bl., S. 339-752, VIII S., 8°, O-Halbleder (2 Bde.) **82,00 €**

(= Bibliothek des Spiritualismus für Deutschland. Herausgegeben und redigirt von A. Aksákov. Sämtliche Werke der Bibliothek in's Deutsche übersetzt von Dr. Gregor Constantin Wittig, 18. Werk). - Alexander Aksákov (1832-1903) widmete sich der Erforschung mediumistischer Phänomene u. gab die Zeitschrift "Psychische Studien" heraus. In seinem vorliegenden Hauptwerk "Animismus und Spiritismus" wendet sich Aksákov gegen das Buch "Der Spiritismus" von Eduard von Hartmann u. stellt Material zusammen, das für die spiritistische Hypothese der Kundgebungen Verstorbenen spricht - Einbände etwas bestossen u. stärker berieben bzw. mit Kratzspuren; der 2.Bd. mit grossem ExLibris: "Ernst u. Erna Plankemann" u. mit kl. Besitzerstempel, sonst gute Expl. (die Einbände sind fast identisch, nur dass Bd. 1 Lederecken hat u. Bd. 2 nicht).

**352. Arnold, Hans:** Das Jenseits. Band 1 und 2 [kompl.]. Leben und Weben, Zustände und Verhältnisse im Jenseits. Das Ergebnis 16jahrelanger einschlägiger Studien und Erfahrungen.

Erstausg. Leipzig, Verlag von Ernst Fiedler, [ca. 1906, nach den Verlagsanzeigen]. XII, 240 S. / XII S., S. [241]-440, 8°, Priv. goldgepr. marmoriertes Halbleder (beide zus. in einem Bd.) **180,00 €**

U.a. über: Wo ist die jenseitige Welt?; Das Entsprechungswesen; Erscheinlichkeit des ersten Höllengrades für himmlische Geister; Graue u. schwarze Geister; Tiere werden zu Menschen; Das Sphärenleben; Unserer Kirchen-Christentum im Licht des Jenseits; Das Zwischenleben; Der Scheinhimmel; Führer u. Führung. - Einband stellenweise beschabt; eine Anstreichung, sonst ein gutes Expl.

**353. Cahagnet, Louis Alfons:** Der Verkehr mit den Verstorbenen auf magnetischem Wege. Teil 1, 2 und 3 [kmpl.]. Ein Buch zum Troste der Menschheit enthaltend: den unumstösslichen Beweis von der persönlichen Fortdauer und Beschäftigung der Seele nach ihrer Trennung vom Körper; durch protocollirte Aussagen ekstatischer Somnambülen geliefert. Nebst einem beurtheilenden Vorwort von Dr. J. Neuberth. Erstausg. Hildburghausen u. Leipzig, Ferdinand Kesselring, 1851, 1851, 1854. XIV, 208 S. / XIII, 292 S., 1 Bl. / VIII, 176 S., 1 Bl., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen (2 Bde. in unterschiedlichem Format) **385,00 €**

Ackermann V/1436: "Sehr selten". - Alphonse Cahagnet (1809-1885) franz. Geschäftsmann u. Verfasser zahlreicher Bücher, in denen er sich mit Magnetismus, Somnambulismus u. Spiritismus beschäftigte. Vor allem bei dem Medium Adèle Maginot kam er zu der Überzeugung, mit spirituellen Wesenheiten zu kommunizieren; entsprechende Sitzungen finden sich auch in dem vorliegenden Werk (vgl. Bonin S.97). - Durchgängig braunfleckig; bei Teil 1-2 die ersten Blatt mit Feuchtigkeitsrand, unbeschnitten u. tils. gebräunt; sonst gute Expl.

**354. Cox, Edward W.:** Beweise für die Existenz einer psychischen Kraft. Aus dem Englischen ins Deutsche übersetzt von Gregor Konstantin Wittig und herausgegeben von Alexander N. Aksakow. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Oswald Mutze, 1884. XXXII, 126 S., 1 Bl., 8°, Priv. schlichter Karton **58,00 €**

Ackermann II/76 u. 77, Slg. du Prel 915. - U.a. über: Die Phänomene der psychischen Kraft (Täuschung oder Betrug, Istes unbewusste Muskelthätigkeit?, Die mechanischen Prüfungsbeweise); Was ist die psychische Kraft? (Die Theorie des Spiritismus, Die wissenschaftliche Theorie der psychischen Kraft); Beweisgründe für die psychische Theorie. - Papierbedingt gebräunt; eine Seite leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**355. Cyriax, [Ernst Carl] B[ernhard]:** Wie ich ein Spiritualist geworden bin. Eine Schilderung selbstbeobachteter spiritueller Manifestationen, nebst einer Einleitung: "Die Lehre vom Geist". 2. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, [1893]. 2 Bll., 153 S., 1 Bl., 8°, Priv. Leinen mit Deckel- u. Rückentext **98,00 €**

Slg. du Prel 918; Ackermann II/82 - Will allgemeinverständlich u. "sofort in das ganze Gebiet des theoretischen wie experimentellen Spiritualismus" einführen. - Cyriax hatte ab 1881 die "Neuen Spiritualistischen Blätter" hrsg., die sich Januar 1899 mit der "Zeitschrift für Spiritismus" vereinigt haben. - Einband geringfügig fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

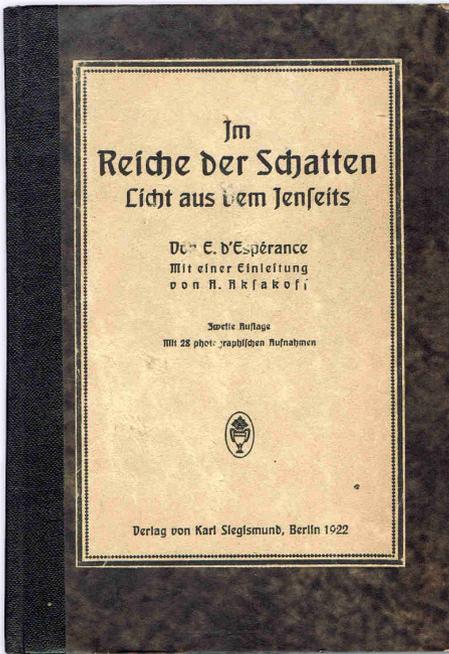
**356. D'Esperance, E. [d.i. Elizabeth Hope]:** Im Reiche der Schatten. Licht aus dem Jenseits. Mit einer Einleitung von A. Aksakoff. Mit 28 photographischen Aufnahmen. 2. Aufl. Berlin, Verlag von Karl Siegmund, 1922. 302 S., 1 Bl., mit Frontispiz (Porträt der Autorin) u. 28 Abb., 8°, Priv. Halbleinen mit montiertem O-Deckel **48,00 €**

U.a. über: Schattenfreunde u. Tischklopfen; Materie dringt durch Materie; Erster Versuch im Hellsehen; Unsere Besucher aus der Geisterwelt; Gelehrte werden Spiritualisten; Materialisierte Geister; Geisterphotografien? - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

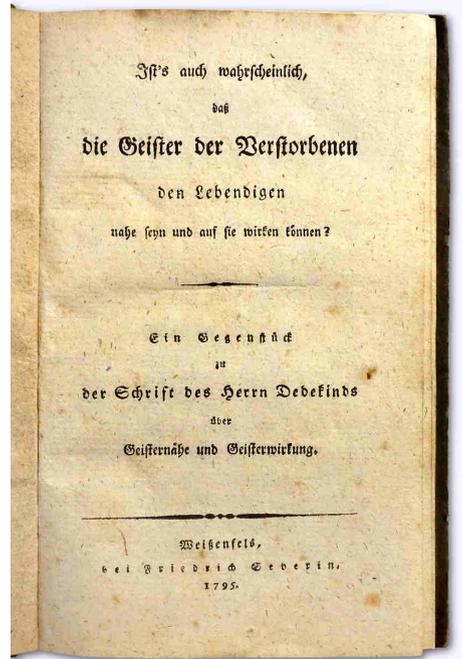
**357. Daumer, G[eorg] Fr[iedrich]:** Das Reich des Wundersamen und Geheimnissvollen. Thatsache und Theorie. Mit Veröffentlichung vieler noch unbekannter, aus zuverlässigen Quellen geschöpfter und mit namhaft gemachten Autoritäten versehener Erscheinungen, Erfahrungen und Beobachtungen. [ANGEBUNDEN:] Daumer: Charakteristiken und Kritiken betreffend die wissenschaftlichen, religiösen und sozialen Denkart, Systeme, Projekte und Zustände der neuesten Zeit. Nebst positiven Erörterungen und Nachweisen. Regensburg, Verlag von A. Copenrath / Hannover, Carl Rümpler (überstempelt von Alfred Copenrath), 1872, 1870. 3 Bll., 304 S., 1 Bl. / IX, 128 S., 8°, Priv. gemusterter Pappband **198,00 €**

Ackermann I/375; Slg. du Prel 1693. - In gewisser Weise versteht Daumer vorliegendes Buch über das "Reich des Wundersamen" als Fortsetzung seines Werkes "Das Geisterreich", es steht aber dennoch für sich. U.a. über Der Genius des Traumes u. sein Eintreten in's wache Menschenleben; Die menschliche Psyche ein Doppelwesen; Mitteilungen des Prof. Sauer u. Prag; Aus den Akten eines Criminalprozesses; Die Mystik der unmittelbaren Wahrnehmungen; Ueber die Wiener Seherin A. M. Weiß mit besonderer Berücksichtigung der ihr angeblich erschienenen Königin Marie Antoinette;

Selma, die jüdische Seherin. - Die zweite Schrift, die wider die materialistisch-darwinistische Weltanschauung geht, u. a. über: Die Wirkungen des Chloroforms in Beziehung auf die Seelenfrage u. den Glauben an die Fortdauer im Tode; Die Wunder der Natur; Die mosaische Schöpfungsgeschichte u. die Wissenschaft. - Georg Friedrich Daumer (1800-1875), Schriftsteller u. Religionsphilosoph, war zeitweise der Erzieher des Kaspar Hauser. - Kanten leicht berieben u. Rücken gebräunt; 32 S. stark stockfleckig (anderes Papier); ansonsten etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 356



Nr. 359

**358. Dedekind, Gustav Ernst Wilhelm:** Dokimion oder Praktischer Versuch über ein reales Verhältniß der Geister der Verstorbenen zu den hinterbliebenen Ihrigen. Erster und zweiter Theil [kompl.]. Erstaug. Hannover, bei den Gebrüdern Hahn (Gedruckt bey J[ohann] T[homas] Lamming), 1797. XVI, 168 S., Kl.-8°, Späterer marmorierter Pappband (ca. 1820) **320,00 €**  
 Hevesi 1511; Graesse 87; Cailliet 2874; Slg. du Prel 924. - Enthält u.a. "Die Unsterblichkeit ist eine absolute Forderung sittlicher Wesen an den höchsten moralischen Urheber, und als solche moralisch gewiß." - Gustav Ernst Wilhelm Dedekind (1764-1832), evangelischer Pastor an der Paulskirche u. Lambertikirche in Hildesheim; zuvor (ab 1788) Korektor in Einbeck, von 1790 bis 1823 Garnisonpfarrer. - Einband berieben u. leicht bestossen; Rücken mit Standortmarke; zwei Blatt (IX-XII) mit professionell restaurierten Anrissen (kaum sichtbar), sonst ein gutes Expl.

**359. [Dedekind, Gustav Ernst Wilhelm]:** Ist's auch wahrscheinlich, daß die Geister der Verstorbenen den Lebendigen nahe seyn und auf sie wirken können? Ein Gegenstück zu der Schrift des Herrn Dedekinds über Geisternähe und Geisterwirkung. Erstaug. Weisenfels, bei Friedrich Severin, 1795. XII, 138 S., Kl.-8°, Pappband d. Zt. **320,00 €**  
 Hevesi 1512. - 1798 erschien noch ein zweiter Teil unter dem gleichen Haupttitel mit dem Zusatz "Ein Gegenstück zu Herrn Dedekinds zweiten Theil über Geisternähe und Geisterwirkung; Nebst meinem Urtheile über Dokimion; allen Freunden der Wahrheit gewidmet von einem Freunde der Wahrheit." - Einband leicht bestossen, etwas berieben u. fleckig; unteres Kapital mit Fehlstelle; tlw. leicht braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**360. Dedekind, G[ustav] E[rnst] W[ilhelm]:** Ueber Geisternähe und Geisterwirkung oder über die Wahrscheinlichkeit daß die Geister der Verstorbenen den Lebenden sowohl nahe seyn, als auch auf sie wirken können. [Erster] und Zweyter Theil. [kompl.]. [Einige Versuche] von G.E.W. Dedekind. 2. korrektere Aufl. u. Erstaug. Hannover, bei den Gebrüdern Hahn, 1793, 1797. 9 Bll., 152 S. / X, [2], 196 S., Kl.-8°, Halbleder d. Zt. mit 5 Bänden goldgepr. Rückentext u. Farbschnitt (beide zus. in einem Bd.) **695,00 €**

Hevesi 1510; Graesse 87; Rosenthal 1845; Slg. du Prel 925 (nur 1. Bd.). - Die EA des ersten Bandes war im gleichen Jahr, also 1793 erschienen. 1825 wurden dann beide Bände "vereint", jedoch umfasst das Werk in dieser 3. Aufl. durch Neusatz deutlich weniger Seiten als in der vorl. 2bändigen Ausgabe. 1828 hat Dedekind noch einen 3. Teil veröffentlicht, welcher jedoch sehr selten ist. - U.a. über: Ueber die Gewißheit der Unsterblichkeit; Etwas über die fortdauernde Verbindung der Geister der Verstorbenen mit der Erde u. mit ihren Bewohnern; Die Engel u. die zur Engelwürde erhabenen Geister der Vollendeten sind Schutzgeister der Menschen; Beantwortung der beyden Vorwürfe: daß die Lehre von einembeachtenden u. schützenden Einflüsse der Engel u. der Geister der Verstorbenen auf uns u. unsere Schicksale, theils auf einen qualvollen Aberglauben leite, theils der täglichen Erfahrung widerspreche // Daß unser gegenwärtiges irdisches Leben als unsere Bestimmung, als Zeck u. Absicht Gottes von uns angesehen werden müsse; Daß Jesus keinesweges durch den Tod in seiner Wirksamkeit auf Erden unterbrochen wurde; Wo ist der Himmel?; Ueber die bisherige Lehre von einer Auferstehung des Fleisches; Ueber die Unvollkommenheit des Zustandes nach dem Tode. - Alter Ledereinband mit 5 Bündeln u. Rückenvergoldung, die Deckel allerdings neu bezogen mit Pergamin, so dass es nun ein Halblederband ist; Rücken berieben; Vorsatz etwas fleckig; Titelfrückseite mit sauber überklebtem Stempel; vereinzelt fingerfleckig; eingutes Expl. - Komplet sehr selten.

**361. Doyle, Sir Arthur Conan:** Die neue Offenbarung. Was ist Spiritismus? Autorisierte, mit einer Einleitung versehene Übersetzung von Curt Abel-Musgrave. Dtsch. Erstaug. Fürth i. B., Dr. Hans Krause, 1921. 107 S., Gr.-8°, Priv. flexibles Leinen mit montierten O-Deckel **148,00 €**

Im Anhang "Bibliographische Notizen" des Übersetzers C. Abel-Musgrave (1860-1938), der schon in der umfangreichen Einleitung auf die Beobachtungen von Professor William Crookes; Professor Cromwell Flutwood Varley; Professor William James; Edward William Cox; Sir Oliver Lodge; Friedrich Zöllner; Dr. Carl du Prel; Camille Flammarion; Charles Richet; Alexander N. Aksakow; Prof. Dr. Cesare Lombroso; Prof. Dr. Huxley; Dr. Ostwald; Dr. A. Freiherr von Schrenck-Notzing; Ingenieur Fritz Grunewald; W.J. Crawford, Dr. Sc. u. Dr. Gustave Geley eingeht. Konstruktivistische Deckelgestaltung von dem deutschen Maler, Grafiker u. Bildhauer Walter Kampmann (1887-1945). - Einband etwas berieben u. fleckig; Ecken tlw. etwas bestossen; Titel mit Signatur, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**362. Duffey, Mrs. E. B.:** Himmel und Hölle. Erlebnisse im Jenseits. Autorisierte Uebersetzung. 2. verb. Aufl. Leipzig, Verlag "Wahrheit" (Ferd. Spohr), 1918. V, 116 S., Gr.-8°, O-Karton **48,00 €**

"Niemand, der des Nachdenkens fähig ist, wird dieses kleine höchst lehrreiche Buch ohne Nutzen in die Hand nehmen. Ganz besonders instruktiv jedoch ist es für alle Spiritualisten, sowohl theoretisch, wie auch technisch hinsichtlich der Bedeutung und des Zustandekommens aller solcher Mitteilungen." (Hübbe-Schleiden in "Sphinx" Bd. VIII, S. 116) - Einband berieben u. leicht fleckig; papierbedingt gebräunt; unbeschnitten u. dadurch leicht angerändert; produktionsbedingt mit wenigen losen Lagen, sonst ein gutes Expl.

**363. Edmonds, John Worth:** Der Amerikanische Spiritualismus. Untersuchungen über die geistigen Manifestationen. Mit 3 Abbildungen. Nach dem Amerikanisch-Englischen ins Deutsche übersetzt von Gregor Constantin Wittig, und herausgegeben von Alexander N. Aksákow. - Aus der neunten Ausgabe des Werkes "Spiritualism" von J. W. Edmonds und Dr. med. G. T. Dexter, nebst einem Anhang von Nathanel P. Tallmadge, Ex-Senator und Gouverneur von Wisconsin. (New York, Partridge & Brittan, 1854). Leipzig, Franz Wagner [überklebt: Oswald Mutze 1874], 1873. 240 S., 8°, Marmorierter Pappband d. Zt. **148,00 €**

Inhalt: Biographie des Richters Edmonds; Einleitung von Richter Edmonds; Edward Fowler's Geister-Mitteilungen; Richter Edmonds über den Spiritualismus; Das Reden in vielerlei Zungen; Nachwort des Uebersetzers; Bücher-Anzeige. - John Worth Edmonds (1799-1874), Politiker, Gefängnisinspektor, Richter. Später untersuchte er die Wahrheit oder Falschheit spiritueller Manifestationen, wobei sein Werk über den "Spiritualismus" entstand, den er hier verteidigt. "Als Richter Edmonds nach seinem öffentlichen Eingeständnis, dass er Spiritualist sei, von den giftigsten Verdächtigungen angegriffen wurde, verzichtete er freiwillig auf seine hohe amtliche Stellung und zog sich auf seine richterliche Privat-Praxis zurück." (S.13f.) - Kanten deutlich beschabt; Kapitale mit kl. Fehlstellen; papierbedingt etwas gebräunt; eine Randanmerkung; Vorsatzblatt fehlt; hinterer Innendeckel mit Besitzervermerk, sonst gut erhalten. Mit eingebunden sind zwei saubere handschriftliche Blatt, eines beidseitig, eines nur auf einer Seite beschrieben (auf einer Buchseite dadurch leichte Tintenabfärbungen). - Selten.

**364. Fiedler, Wilh[elm] Ernst:** Die wissenschaftliche Enthüllung über das Geheimnis des Tischrückens. Mit 4 Abbildungen. Erstaug. Leipzig, Verlag von Oswald Mutze, [1905]. 16 S., mit 4 Abb., 8°, Illus. O-Karton **42,00 €**

"Als Pförtner zum Okkultismus hat aber das Tischrücken seinen Zweck erfüllt, einen höheren Wert wollen ihm die Vertreter der transzendenten Wissenschaft gar nicht beigelegt haben." (Schluss) - Einband etwas bestossen, tlw. gebräunt u. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**365. Friese, Dr. Robert:** Stimmen aus dem Reich der Geister. Mit einer Tafel in Lichtdruck. 4. Aufl. Leipzig, Oswald Mutze, 1897. L, 472, VIII S., mit 1 doppels. Taf. (Geisterschrift) u. Frontispiz, 8°, Geprägtes Leinen d. Zt. **46,00 €**

Das Buch enthält medial empfangene Mitteilungen von Geistern. U.a. über: Meine Medien; Körper, Geist, Seele; Der Tod;

Macht der bösen Geister; Körper der bösen Geister; Die Kinder; Die Hölle; In Noth; Das Fegefeuer; Das Land der Sphären; Befähigung der Geister; Fortbewegung der Geister; Materialisation; Klopfen u. Tischrücken; Das Schreiben; Das Lesen der Gedanken; Liebe für alle; Religion; Ein Mediummeter. - Etwas bestossen; Besitzerstempel; die ersten u. letzten Blatt mit sehr schmalen Feuchtigkeitsrand; Seiten gering gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**366. Gurney, E[dmund], Frederic W. Myers und Frank Podmore:** Gespenster lebender Personen und andere telepathische Erscheinungen. [Band 1 = alles erschienene]. Verkürzte Übersetzung des englischen Werkes "Phantasms of the Living". Unter besonderer Berücksichtigung der beiden verkürzten Übersetzungen in russischer u. französischer Sprache von Feilgenhauer. Mit einem Vorwort von Professor Dr. med. Charles Richet zu Paris. Leipzig, Verlag von Max Spohr, [1897]. XVI, 345 S., 2 Bll., mit 16 Textfig., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit Rückenschild **235,00 €**

Ackermann V/1016. - U.a. über: Experimentelle Grundlage der Gedanken-Übertragung; Übergang von der Experimentallepathie zur willkürlichen (spontanen) Telepathie; Allg. Kritik der Beweise zu Gunsten einer willkürlichen (spontanen) Telepathie; Bsp. zu den versch. Gestaltungen der willkürlichen (spontanen) Telepathie; Übertragung von Vorstellungen u. geistigen Bildern; Erregungs- u. Bewegungseinwirkungen; Traumgesichte; Beweisende Bedeutung von Träumen in Beziehung zur Telepathie; Hallucinationen. - Fritz Feilgenhauer war Gründer u. Vorsitzender der "Gesellschaft für wissenschaftliche Psychologie" u. der spiritistischen Vereinigung "Psyche" zu Köln, Vorsitzender der "Psychologischen Gesellschaft" zu Düsseldorf. - Leicht berieben; Innendeckel mit ExLibris "Ellen Waldthausen"; Vorsatz u. Titel leicht fleckig; Schnitt etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**367. Hare, Dr. med. Robert:** Experimentelle Untersuchungen über Geister-Manifestationen. Mit vier Abbildungen. Als eine wissenschaftliche Streitschrift gegen die jüngsten Dogmen des vaticanischen Concils über die allein wahre und unfehlbare Inspiration und Offenbarung in Auszügen aus der fünften amerikanisch-englischen Ausgabe in's Deutsche übersetzt von Gregor Constantin Wittig und hrsg. von Alexander Aksákov. Leipzig, Oswald Mutze, 1871. LXXXI [81] S., 4 Taf., 196 S., 8°, Schlichtes priv. Halbleder d. Zt. mit Rückentext **198,00 €**

Ackermann V/ 1019; Slg. du Prél 976. - Der vollst. Titel des übersetzten Werkes, lautet: "Experimentelle Untersuchungen über Geister-Manifestationen, als Beweise der Existenz von Geistern und ihres Verkehrs mit den Sterblichen. Enthaltend die Lehre der Geisterwelt über Himmel, Hölle, Moralität und Gott, desgleichen über den Einfluss der heiligen Schrift auf die Moralität der Christen" (so angegeben erst im Inhaltsverzeichnis). - Inhalt: Biographie des Verf.; Einige Bemerkungen aus dem Vorworte des russischen Uebersetzers Hare's [Aksákov]; Einleitung des Verf.; Anschaulicher Beweis für die Existenz von Geistern; Bestätigende Beweise für die Existenz von Geistern; Thatsachen u. Theorie des Dr. Bell; Psychologische Erklärung der Geister-Manifestationen gegenüber Dr. Bell's Hypothese; Ueber Mediumschaft u. Gegen-Medien; Vertheidigung meiner Bekehrung; Der moderne Prozess des alphabetischen Geisterverkehrs ist dem Menschen ebenso neu wie der elektrische Telegraph; Brief des Dr. Hare an die englisch-bischöfliche Geistlichkeit; Brief des Dr. Hare an den Präsidenten der "Amerikanischen Ges. für den Fortschritt der Wissenschaft"; Mittheilungen aus der Geisterwelt; Mittheilung des Geistes Theodor Hare, des jüngsten Sohnes des Verf.; Von der geistigen Geburt oder dem Tode menschlicher Wesen; Kurze Darstellung der aus der Geisterwelt von dem Verf. erhaltenen Belehrung. - Es wird noch ein nicht paginierter Anhang mit Verlagsanz. genannt, der hier fehlt! - Robert Hare (1781-1858), Chemiker u. Mediziner, der bei dem Versuch, die Unhaltbarkeit des Spiritismus mit Apparaten zu beweisen (1853) auf unerklärliche intelligente Phänomene stieß. Diese Erfahrungen ließen ihn selbst zum gläubigen Spiritisten werden. Dabei will er auch selbst mediale Fähigkeiten entwickelt haben (Bonin). Die Apparaturen sind auf den 4 Tafeln im Buch abgebildet. - Einband bestossen u. mit schwachen Feuchtigkeitsrändern; Kanten berieben; Vorsätze, erstes u. letztes Blatt mit Randfehlstellen; Seiten papierbedingt gebräunt u. leicht wellig; die Tafeln braunfleckig, sonst recht gutes Expl.

**368. Hartmann, Eduard von:** Die Geisterhypothese des Spiritismus und seine Phantome. Neue Ausg. Leipzig, Hermann Haacke Verlagsbuchhandlung, [ca. 1895]. 2 Bll., 126 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **118,00 €**

Karl Robert Eduard von Hartmann (1842-1906), deutscher Philosoph. Er versuchte in seinem Werk Rationalismus u. Irrationalismus zusammenzuführen, indem er die zentrale Rolle des Unbewussten betonte. Sein Werk hatte Einfluss auf Tiefenpsychologen wie Sigmund Freud u. Carl Gustav Jung (weitere Werke in Varia). - Im Jahr 1885 hatte Hartmann seine kritische Schrift "Der Spiritismus" veröffentlicht, auf die es einige Reaktionen gab, insbesondere das 2bändige Werk von Alexander Aksákov: "Animismus und Spiritismus" (siehe Nr. 351 in diesem Katalog), das sich auch als Gegenschrift zu Hartmann versteht. Im vorliegenden Werk antwortet der Autor auf Aksákov: Es dürfte "nicht überflüssig sein, zu der Beweisführung dieses [Aksákovs] Werkes Stellung zu nehmen, zumal Herr Aksakow in verschiedenen Punkten meiner Auffassung wesentliche Zugeständnisse entgegengebracht hat." (S.2) - U.a. über: Die angebliche Unzulänglichkeit des Mediums für die intellektuellen Kundgebungen; Der Spiritismus im engeren Sinne; Subjektiv-ideale Materialisationserscheinungen (z.B. Doppelgänger); Objektiv-reale Materialisationserscheinungen (u.a. Gliederabgüsse, Tatsbarkeit, Phantom-Photographien). - Etwas berieben; Besitzervermerk; Vorsätze u. Titel etwas braunfleckig; zwei Blatt mit Eiselsohr, sonst ein gutes Expl.

**369. Herrmann, Eduard:** Unsterblichkeitsbeweise. Gesammelt und erläutert. Erstausg. Leipzig, Verlag von Arwed Strauch, [1920]. 208 S., 8°, Marmoriertes Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **55,00 €**

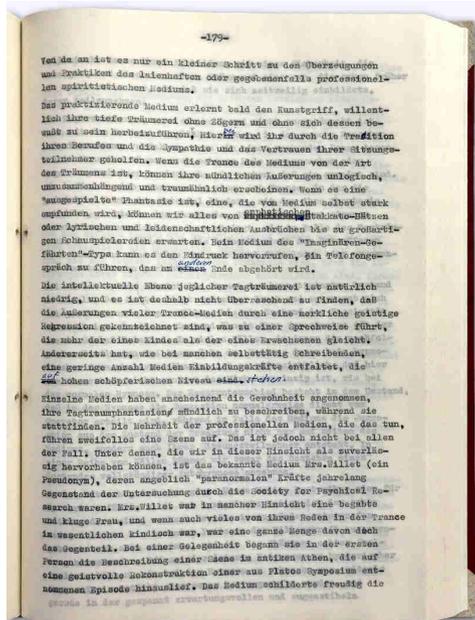
"Da aber die Wahrheit früher oder später doch an's Tageslicht kommen muss, so wollen wir hier die Beweise, welche aus der Intuition, Philosophie und Psychologie gezogen werden können, sammeln, prüfen und vorurteilsfrei beurteilen, um festzustellen, ob damit das Fortleben der Seele nach dem Tode, logisch und tatsächlich bewiesen wird." (S. 15f.) - U.a. über: Wissenschaftliche Untersuchungen. Sir William Crookes; Colonel Olcott's Untersuchungen; Automatisches Schreiben; Untersuchungen von Wallace u. Zöllner; Materialisationen; Direktes Schreiben, Zeichnen u. Malen; Untersuchungen von Rochas u. anderen Gelehrten; Über den Charakter der Kommunikation; Die Frage der Identität. - Seiten papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**370. Kardec, Allan [d.i. Prof. Hippolyte Rivail]: Ueber das Wesen des Spiritismus. Aus dem Französischen. [VORGEBUNDEN: Prof. Angelo Brofferio's Für den Spiritismus]. Leipzig, Max Spohr, [1894]. 196 S., 2 Bll., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt. **105,00 €****

VORGEB.: Prof. Angelo Brofferio's Für den Spiritismus. Nach der zweiten durchgesehenen und erweiterten Auflage aus dem Italienischen übertragen von Fritz Feilgenhauer, und mit einer Vorrede versehen von Dr. Carl du Prel. Leipzig, Max Spohr, 1894, 2 Bll., 365 S., 1 Bl. Brofferio widmet sein Buch "den alten Spiritisten, die vor dem Lächerlichen keine Furcht gehabt haben." U.a. über: Unterscheidung zw. mediumistischen Tatsachen u. der spiritistischen Theorie; Es ist Aufgabe des Psychologen, zu erforschen, wessen die Intelligenz sei, die sich vermittelt des Mediums offenbart; Die geheime Intelligenz denkt getrennt vom Medium; Sie weiss bisweilen nachweisbare Sachen, die nur ein Verstorbener wissen kann; Materialisation. - Kardec's Buch besteht zum grossen Teil aus "Unterredungen" zw. ihm u. einem "prinzipiellen Gegner", einem "nach Aufklärung verlangenden Gegner" u. einem "katholischen Geistlichen". Weiter über Elementar-begriffe des Spiritismus (Geister, Medien etc.) u. über die Fundamentalsätze der spiritistischen Philosophie. - Einband ist etwas betossen, fleckig u. deutlich berieben; Seiten leicht gebräunt; Titel von Brofferio etwas fleckig; hinterer Vorsatz angeknickt, sonst gut.



Nr. 361



Nr. 375

**371. Kerner, Carl: Verkehret mit den Geistern! Praktischer Leitfaden für spiritistische Anfänger. Leipzig, Verlag von Max Spohr, [1900]. 53 S., 5 Bll., mit 6 Textabb., 8°, Priv. Halbleinen **48,00 €****

Inhalt: Wie ich Spiritist wurde; Séance I. bis VIII. - Ein gutes Expl. - Selten.

**372. Langsdorff, Dr. Georg von: Die Schutzgeister und eine vergleichende Uebersicht der Erscheinungen des Lebensmagnetismus durch ein Medium erhalten und herausgegeben. Erstausg. Leipzig, Oswald Mutze, 1897. XL [40], 278 S., 1 Bl., 8°, Priv. Halbleder d. Zt. mit handschriftl. Rückenschild **120,00 €****

Slg. du Prel 706. - Georg von Langsdorff (1822-1921), dtsch. Mediziner u. einer der bedeutendsten Spiritisten seiner Zeit. - Der wesentliche Teil des Buches (über Geist u. Seele) wurde von einem Medium übermittelt, ein normalerweise recht

ungebildeter junger Mann, der in Trance u.a. auch 119 Zitate aus dem 1818-24 erschienenen "Archiv für thierischen Magnetismus" korrekt wieder gab. Den letzten Teil über den Körper u. dessen Verhältnis zu Geist u. Seele hat Langsdorff selbst abgefasst. - Einband ist beschabt; Vortitel mit Aufkleber (Franz Liegl, Linz) u. Vermerk; Seiten tils. mit kl. Flecken; in der Einleitung (bis S. XL) einige Anstreichungen; ein Blatt mit sauber hinterlegten Rissen, sonst gut.

**373. Meyrink, Gustav: An der Grenze des Jenseits. 9.-10. Tsd. Leipzig, Dürr & Weber, 1923. 86 S., 8°, Goldgepr. O-Leinen 20,00 €**

U.a. über: Okkultismus; Geisterbeschwörer u. Spiritismus; Der Geist "Katie King"; Magische Apporte u. Statuolenzen; Der Magier Hassan Khan; Der Schotte Home; Beschwörungen durch Räucherwerk; Fakire u. Yogis; Schamanen; Katharina Emmerich; Falscher u. echter Hatha Yoga. - Gustav Meyrink (auch Meyrinck, 1868-1932) lebte als Bankkaufmann in Prag, wo sein Interesse am Okkultismus geweckt wurde. Er war Mitarbeiter der Wiener Zeitschrift "Lieber Augustin" u. "Simplicissimus", Feuilletonist u. Lustspielautor. 1915 begründete er seinen Ruhm mit dem Roman "Der Golem", als Buch u. Film einer der größten Erfolge des 20. Jhs., dem weitere dem Okkulten zugewandte Werke folgten. Er soll auch Mitglied "der Goldenen Dämmerung (Golden Dawn) gewesen sein, denn Dr. Henri Birven (Lebenskunst in Yoga und Magie) erwähnt, dass er mit M. (und Dr. Peithmann) über das mysteriöse Frl. Sprengel geforscht hätte. In Prag soll M. auch zur Okkultistenloge 'Zum blauen Stern' gehört haben, wo er u.a. Weinfurter traf." (Miers) - Einband tlw. gelblich, lichterandig u. leicht fleckig, sonst ein sehr gutes Expl.

**374. Perty, Maximilian: Die mystischen Erscheinungen der menschlichen Natur. Erster und Zweiter Band. [UND:] Der jetzige Spiritualismus und verwandte Erfahrungen der Vergangenheit und Gegenwart. Ein Supplement zu des Verfassers "mystischen Erscheinungen der menschlichen Natur" [= 3 Bände]. 2. verm. u. verb. Aufl.; Supplement in Erstausg. Leipzig u. Heidelberg, C.F. Winter'sche Verlagshandlung, 1872, 1872, 1877. XXVIII, 445 S. / VI, 498 S. / XVI, 366 S., 8°, Priv. Leinen u. (Suppl.) priv. Halbleder 310,00 €**

Ackermann II/305: "Vergriffen und sehr gesucht"; Engel 171; Slg. du Prel 504; vgl. auch Bonin u. Miers. - (Im Jahr 1863 war unter dem Titel "Die Realität magischer Kräfte und Wirkungen des Menschen gegen die Widersacher verteidigt" bereits ein erstes, kürzeres (83 S.) Supplement erschienen). - Band I u.a. über: Das Universum; Der Mensch; Vision u. Hallucination; Der Alb; Das Nachtwandeln; Der Lebensmagnetismus u. das Schlafwachen; Die Zustände psychischer Gestörtheit mit magischer Complication; Die Besessenheit u. ihre Uebergangsformen; Der Vamyrismus (S.383-391). Der Autor bezieht sich u.a. auf Calmet u. Görres. Dazu: Eric W. Steinhauer "Büchergrüfte", Lambert Schneider 2014, S.98); Die Zoanthropie; Das magische Wirken nach seinen versch. Arten; Die ältere Magie u. Zauberei; Die Hexerei u. der Hexenproceß. - Band II u.a.: Die moderne Magie oder das Tischklopfen, Psychographiren, Geistersprechen ect.; Die Spukerei; Die magische Fernwirkung; Die Geistererscheinungen; Die Wunderheilungen; Die Gebetserhöhung; Die versch. Formen des magischen Erkennens; Die Orakel, Seher u. Propheten; Das Rückschauen in der Tagesekstase; Das Fernsehen im Träume; Die Vereinigung des magischen Erkennens u. Handelns bei den religiösen Ekstatikern. - Supplement u.a. über: Reichenbachs Od; Der Mesmerismus u. Somnambulismus; Hallucination u. Vision; Einzelne Mittler: Julie von Guldens tubbe; Adema von Vay; Daniel Home; Dr. Slade u.v.a.; Die sog. Materialisationen; Die Geister-Photographien; Das Wunder u. die Magie; Wunderheilungen; Magische Fernwirkung; Zauberei der wilden Völker; Die Hexerei; Aegyptische Magier; Die Geistererscheinungen; Phänomene bei Sterbenden; Der Vamyrismus. - Maximilian Perty (1804-1884), Berner Professor u. Universallehrer, der auch über den Parasitismus in der organischen Natur publizierte. - Leicht berieben u. bestossen; der Halbleder-Bd. tlw. etwas beschabt; zwei Vorsätze u. ein Titel mit Wappenstempel; einige Blätter etwas braunfleckig u. mit leicht angeknickten Ecken; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**375. Rawcliffe, D[onovan] H[ilton]: Okkulte und übernatürliche Phänomene. Aus dem Englischen übersetzt von Carl Dunkelmann. Typoskript. o.O., o.V., [um 1960]. 524 S., 4° (DinA4), Neues Halbleinen 280,00 €**

Die gedruckte EA erschien 1952 unter dem Titel "The Psychology of the Occult" u. 1959 unter "Illusions and Delusions of the Supernatural and the Occult". Nach KVK/WorldCat wurde nie eine deutsche Übersetzung veröffentlicht. Der vorliegende Titel setzt sich kritisch mit der Parapsychologie auseinander u. beeinflusst die Arbeiten von Frank Podmore, Joseph Jastrow u. Ivor Lloyd Tuckett, die ebenfalls über die "Irrtümer der psychischen Forschung" arbeiteten. Das Buch bietet u.a. rationale Erklärungen für versch. Phänomene wie automatisches Schreiben, Wünschelruten, Feuerwandern, Lykanthropie u. Stigmata. - Der Übersetzer Carl Dunkelmann (1903-1995) war Elektroingenieur, Oberbaurat u. aktiver "Freidenker". Zw. 1947 u. 1978 leitete er die "Humanisten Baden-Württemberg" u. übertrug auch "Die Wissenschaft und das Übernatürliche" von Anton J. Carlson ins Deutsche (Hrsg. Freireligiöse Landesgemeinde Württemberg, Stuttgart 1960). - Typoskript auf dünnem Durchschlagpapier; zweites Blatt mit kl. Stempel: "Ad Bibliothekam Dr. Karl Becker", ein sehr gutes Expl.

**376. [Reinsch, Hugo]: Briefe über die Unsterblichkeit der Seele, mit einem Anhang merkwürdiger Träume, Ahnungen und Erscheinungen aus dem Nachtgebiete der Natur. Erstausg. Erlangen, Palm'sche Verlagsbuchhandlung, 1857. V, 249 S., 2 Bil. (VlgsAnz.), Kl.-8°, Halbleinen d. Zt. 98,00 €**

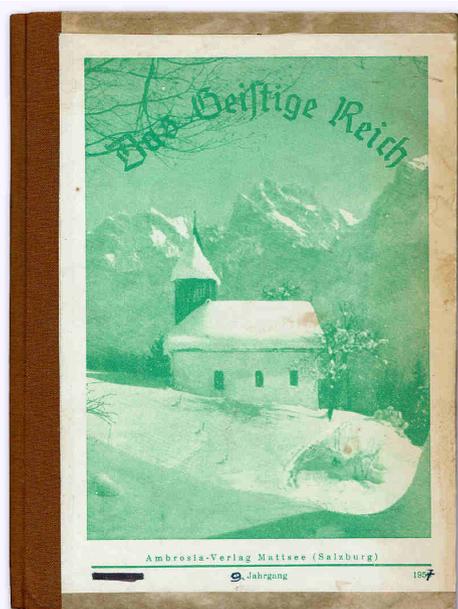
Slg. du Prel 1145. - Edgar Hugo Emil Reinsch (1809-1884), Lehrer für Chemie u. Physik, Rektor der Techn. Schule in Zweibrücken, später Rektor in Erlangen. Nimmt hier mehrfach Bezug auf die Periodika "Magikon" u. "Blätter aus Prevorst." Den Briefen liegen Originalbriefe zugrunde. - Einband etwas beschabt u. leicht bestossen; Aussengelenk mit kl. Verletzung; Innendeckel u. Vorsatz mit handschriftl. Inhaltsverzeichnis; tlw. etwas fleckig u. mit einigen Anstreichungen; hinteres Innengelenk angerissen, sonst ein gutes Expl. bei fester Bindung.

**377. Rennhofer, Carl (Hrsg.):** Das geistige Reich. 9. Jhg. 1957 [kompl.]. Monatsschrift für geistiges Licht u. Leben. Grödig (b. Salzburg), Ambrosia Verlag (Carl Rennhofer), 1957. 352 S., 8°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem illus. Heftdeckel **42,00 €**

Aus dem Inhalt: Rita Issberner-Haldane: So arbeiten richtige Geisteskräfte; Renato: Wie unsere Nahrung dem Körper eingegliedert wird; H. E. Douval: Das "Greifbare" in der Mystik; Willy Schrödter: Wer sind die Egregoren?; Reinhold Felner: Geistige Warnung vor irdischen Gefahren; Paul Anton Keller: Jenseiterleben u. Rückkehr ins Diesseits; W. O. Roesermüller: Okkulte Erlebnisse als Brücke zur Religion; Sanray: Kurzeinführung in das Gebiet des Prana Yoga; H. Fischer: Unbekanntes Metall aus dem Weltraum; A. Gebert: Geheimnisvolle Kräfte in uns selbst; A. Kral: Der neue Gottesbeweis; Brasilien ehrt Allan Kardec; S. Gebert: Das menschliche Gehirn als Sender u. Empfänger; Rudolf Schwarz: Der geheime Weg zuer Unsterblichkeit; Seb. Wirdig: Von welchem Geist war Hitler getrieben?; J. Rossmann: Das "Jenseitige" bei Erfindern; Hermann Medinger: Fortleben nach dem Tode durch Atomlehre bestätigt; O. Hess: Das Arkanum der ersten Christen; O. J. Hartmann: Astralwanderungen; B. Grabinski: Die Vorgänge im Gottesberger Pfarrhaus. - Leicht schief gelesen u. am Rücken fleckig; Vorsätze mit Notiz; vereinzelte Anstreichungen; wenige transparente Aufkleber im Rand; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gutes Expl.

**378. [Rennhofer, Carl; Hrsg.]:** Das geistige Reich. 15. Jhg. 1963 [kompl.]. Monatsschrift für geistiges Licht u. Leben. Grödig (b. Salzburg), Ambrosia Verlag, 1963. 336 S., 8°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem illus. Heftdeckel **42,00 €**

Aus dem Inhalt: Gina L. Hirsche: Meine Erlebnisse mit Sprechmedien; Karl Gustav Bittner: Ein Wahrtraum hilft der Wissenschaft; Gabriele Erdmann: Der Weg einer Seele im Jenseits; Kahir: Weissagungen über die Weltwende; B. Asteroth: Wie Mystiker beten; Aniela Jaffé: Hellsehende Tiere; Charles Waldemar: Schauspieler u. das Übersinnliche; Otto Gernat: Harmonie der Geschlechter; Johannes van der Meulen: Freude, schöner Götterfunken; Willy Schrödter: Rose, Kreuz u. Rosenkruz; V. Schöffel: Geisteswissenschaft u. Alltag; J. Etz-Nordberg: Menschen- u. Tierseele; Rudolf Schliessmann: Das Problem der Besessenheit; Friedrich von Gagern: Das Wirken übersinnlicher Kräfte; A. Grünhut: Das Leben des berühmten ungarischen Mediums Adelpa Vay; Adolphe Böhm: Erlebnisse bei Einer Nielsen. - Etwas schief gelesen; Vorsätze mit Notiz; vereinzelte Anstreichungen; wenige Flecken; wenige transparente Aufkleber im Rand; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 377



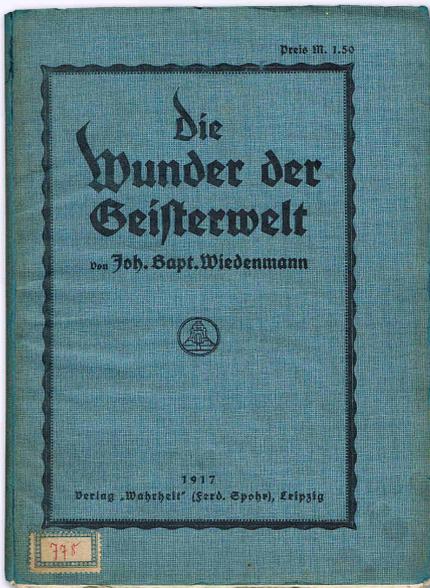
Nr. 380

**379. Schwerin, Leopold von:** Christentum und Spiritismus und die Gleichartigkeit ihrer Beweise. Erstausg. Leipzig, Oswald Mutze, [1895]. 2 Bll., 96 S., 4 Bll., mit 1 Grundrisskizze, 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **34,00 €**

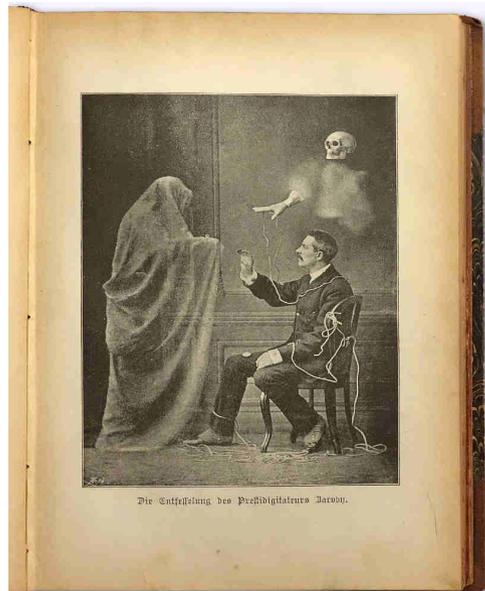
"Ja, lieber Leser, und wenn Du guten Willen hast und mir vorurteilsfrei folgen willst, so will ich Dir beweisen, dass alle jene Phänomene, welche im Neuen Testament als 'Zeichen und Wunder' aufgezählt sind, noch heute im modernen Spiritismus vorkommen und beobachtet werden." (S.7) - Einband etwas berieben u. tw. gebräunt; Titelfrückseite gestempelt; einige Seiten etwas braunfleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**380. Stenz, H[ermann] und Wilhelm Kuhaupt (Hrsg.):** Spiritistische Rundschau. 8. Jhg. 1900-01, No. 4-12 // 9. Jhg. 1901-02, No. 1-12 [kompl.] // 10. Jhg. 1902-03, No. 1-3 [= Januar 1901 - Dez. 1902 in Folge]. Monatsschrift für Spiritismus und verwandte Gebiete. Central-Organ des Bundes spiritistischer Vereine. Herausgegeben im Auftrage des Bundes [...]. Berlin, Verlag von Karl Siegmund, 1900-1902. S. [97]-385, 1 Bl. / 284 S., mit 12 Taf. / S. 1-72, mit 3 Taf., Gr.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rückentext (2 Bde.) **170,00 €**

Die Zeitschrift erschien als Fortsetzung der "Psyche, Monatsschrift für Spiritismus und verwandte Gebiete"; der 8. ist der erste Jhg. unter dem neuen Namen. H. Stenz hat die Zeitschrift bis zur Nr. 6 des 8. Jhgs. geleitet, wurde dann von Kuhaupt abgelöst. - Aus dem Inhalt: Widar: Das Wesen des menschlichen Charakters; Willy Reichel: Macbeth's Gesicht; G. v. Langsdorff: Sind die Kundgebungen der Jenseitigen so werthlos?; Jacques Groll: Der 31. März, ein spiritistischer Gedenktag; Eine Fehlsitzung mit Frau Rothe; Protokoll über ein Experiment betr. Durchdringung von Materie durch Materie; Gustav Schmidt: Ein Sphärensang; Gregor Constantin Wittig: Ein Bericht über Staatsrath Aksakow's neuliche Erkrankung u. Herrn Matthews Fidler's in Gothenburg Heimgang; Rud. Liers: Giebt es Geisteskrankheiten?; Heronymus u. Facius Cardanus als Medien; Carl Kiese Wetter: Ein interessanter Fall lappländischer Magie; E. W. Dobberkau: Selbstbeobachtungen eines Mediums; William Danmar: Kant's Materialisationen; Vier Briefe von Prof. William Crookes; Die Entlarvung des Blumenmediums Anna Rothe u. der Schwindel im Spiritismus; Lombroso u. Morelli als Spiritisten; Oskar Mummert: Wahrträume. - Kanten etwas berieben; kl. Klebespuren im Innendeckel; Jhge. 9 u. 10 papierbedingt gebräunt; tlw. an den Seitenzahlen etwas knapp beschnitten, sonst gute doch verbundene Expl.: Bd.I = 9. Jhg. Heft 1-3, dann 8. Jhg., Heft 4-12 / Bd.II = 10. Jhg. Heft 1-3, dann 9. Jhg. Heft 4-12.



Nr. 387



Nr. 388

**381. [Sucro, Johann Georg]:** Widerlegung der Gedancken von Gespenstern. Carpz. Ne quidem ipsi diabolo neganda defensio est. Erstausg. Halle im Magdeburgischen, Verlegt von Carl Hermann Hemmerde, 1748. 72 S., Kl.-8°, O-Heftstreifen **250,00 €**

Eine Gegenschrift, nicht ohne Humor, zu den ebenfalls anonym u. im selben Verlag veröffentlichten "Gedanken von Gespenstern" von Georg Friedrich Meier (1818-1777), der mit Sucro befreundet war u. hier auch eine abschliessende Bemerkung beigibt (letzte Seite, weiterhin anonym; Meier hatte die Schrift seines Freundes dem Druck übergeben). - Sucro sieht sich als Verteidiger der Gespenster. "Ich gesteh also hiermit, daß ich dem gelehrten Verfasser der 'Gedanken von Gespenstern', den Zweykampf, im Namen der Gespenster anbiete." (S.5) Meier antwortete darauf später noch mit einer "Vertheidigung der Gedanken von Gespenstern", in der er schliesslich Stellung gegen die Gespenster bezog. - Leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**382. Sulzer, Georg:** Licht und Schatten der spiritistischen Praxis nebst Angaben von Mitteln zur Verhütung und Wiedergutmachung von schädlichen Folgen. Auf Grund eigener Erlebnisse. [2. Aufl.] Leipzig, Oswald Mutze, 1921. 4 Bil., 267 S., 2 Bil., 8°, Neues Halbleinen mit montiertem O-Deckel **40,00 €**

Inhalt: Wie ich Spiritist wurde u. als solcher in die Öffentlichkeit trat; Mein erstes Medium; Eigene Erlebnisse mit anderen Medien u. Sensitiven; Der Prozeß des Blumenmediums Frau Anna Rothe; Offenbarungsspiritismus u. Vatermediumschaft; Andere Gefahren des Geisterverkehrs u. die uns gegen sie zu Gebote stehenden Schutzmittel; Si duo faciunt idem (Wenn zwei das Gleiche tun ist es noch nicht das Gleiche). - Textblock papierbedingt gebräunt u. durch das aufschneiden mit kl. Randläsuren, sonst ein gutes Expl.

**383. Szápary, Grafen F[erenc] von:** Geistige Agapen. Das Tischrücken (Fortsetzung). Psychographische Mittheilungen der Pariser Deutsch-Magnetischen Schule des Grafen F. von Szápary. Erstausg. Paris, Selbstverlag des Verfassers (Buchdruckerei von W. Remquet), 1854. XXIV, 324 S., 2 Bll., mit Frontispiz (schöne Lithografie mit dem Portrait des Verfassers), 4°, O-Interimskarton **260,00 €**

Wurzbach XLI, 170; nicht bei Ackermann u. Rosenthal. - Eine von zwei jew. in sich abgeschlossenen Fortsetzungen zu dem im selben Jahr erschienenen Werk "Table-Moving. Somnambulisch-Magnetische Traumbedeutung" (siehe Folgnr.). - U.a. über: Sprach-Magnetismus; Über die Freiheit der Geister in Gott; Magnetische Wahrheiten; Die Religion u. die Theologie; Das Tisch-Rücken u. Geister-Zitieren in Amerika; Die Erscheinungen zu Toulouse; Die angebliche Besessenheit des Mädchens von Guillonville; Der Steinregen zu Paris im Jahre 1846; Die Seherin von Prevorst; Das Tisch-Rücken im 4. Jh. Christi; Die Magie zur Zeit Lucian's (A. 117 n. Chr.). - Ferenc Graf von Szápary de Muraszombath (1804-1875), in den 1840/50er bekannter Magnetopath u. Verfasser eines Handbuchs über die Therapie des Magnetismus. - Ein Teil der Auflage wurde ohne das hier vorhandene lith. Portr. ausgeliefert. Einband aus Interimskarton etwas wellig, angeknickt u. angestaubt; Rücken leicht angerissen u. mit Fehlstelle; Seiten tlw. etwas braunfleckig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**384. Szápary, Grafen F[erenc]:** Table-Moving. Somnambulisch-Magnetische Traumdeutung beurtheilt von F. Gf. Szápary. [ANGEBUNDEN:] Table-Moving. (Fortsetzung). Auszüge aus den Protokollen der Heil-Tische und Heil-Federn einiger Magnetisch-Kranken des Grafen F. Szápary. Erstausg. Paris, [Selbstverlag des Verfassers] Buchdruckerei von Bonaventure und Ducessois / Buchdruckerei von W. Remquet u. Comp., 1854, 1854. 163 S. / 312 S., 4°, Priv. Leinen mit Rückentext **340,00 €**

Nicht bei Ackermann u. Rosenthal. - U.a. über: Erscheinung des Tischrückens u. der Klopfgeister; Katechismus des Vital-Magnetismus; Vorwort zum Psychometer; Schöpfungs-Geschichte des Mikrokosmos u. des Makrokosmos; Bruchstücke über Magie u. deren Zauberformeln; Kurze Andeutung wie das Table-Moving zum Heilzweck anzuwenden ist; Magnetismus auf die Kindererziehung angewendet; Magnetismus als Heilkraft; Magnetismus als Träger der Religion; Protokolle der psychographischen Heil-Feder; Geistige Agapen. - Einband leicht berieben, bestossen u. fleckig; Vorsatzu. Innendeckel mit Besitzervermerk (hinten mit altem Antiquariatsaufkleber); wenige Blatt braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**385. Verweyen, Dr. Johannes M[aria]:** Die Probleme des Mediumismus. Erstausg. Stuttgart, Verlag von Ferdinand Enke, 1928. 4 Bll., 224 S., Gr.-8°, O-Leinen **42,00 €**

"Die hier entwickelten Auffassungen bieten eine Ergänzung zu den früheren Schriften: 'Der religiöse Mensch und sein Problem' (1922), 'Aus Bewußtseins-Tiefen' (1924), 'Religion und Kultur' (1925), 'Betrachtung über Mystik' (1926)." (Vorbemerkung) - Johannes Maria Verweyen (1883-1945), studierte Philosophie, Psychologie, Natur- u. Kulturwissenschaften u. promovierte 1905. Liess sich 1928 in den Niederlanden von dem ehem. anglikanischen Bischof Wedgwood in der unabhängigen "Liberal-katholische Kirche" zum Priester weihen. Durch seine Kritik am NS entzog man ihm 1934 die Lehreraubnis an der Universität. 1936 bekannte er sich wieder zum katholischen Glauben. Da er in Aufsätzen u. Vorträgen gegen den Antisemitismus u. die Rassetheorien eintrat, verbot die Gestapo seine Schriften. 1941 ohne Anklage verhaftet, starb er vier Jahre später im Lager Bergen-Belsen kurz vor der Befreiung durch englische Truppen. Verweyen beschäftigte sich als Wahrheitssucher mit der Theosophie (Anhänger von Krishnamurti), Anthroposophie, Parapsychologie, Okkultismus u. der Freimaurerei. - Ecken u. Kapitale bestossen; wenige Bleistiftanstrichungen, sonst gut u. mit Autorenwidmung im Vorsatz.

**386. Wagner, Henry:** Bedingt das Grab die Vernichtung unserer Persönlichkeit? Experimental-psychologische Studie. [2 Werke ANGEBUNDEN: Hans Freimark: Moderne Geisterbeschwörer / Die Mediumschaft der Frau Elisabeth von Pribytkoff]. 1. Aufl. Mühlhausen, Verlag "Osiris" H. Wagner, 1907. 283 S., 1 Bl., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **98,00 €**

ANGEB.: **Hans Freimark: Moderne Geisterbeschwörer und Wahrheitssucher.** (= Großstadt-Dokumente. Hrg. von Hans Ostwald. Band 36). Berlin u. Leipzig, Verlag von Hermann Seemann Nachf., 3. Aufl. [ca. 1907], 104 S. - ANGEB.: **W. v. Pribytkoff: Die Mediumschaft der Frau Elisabeth von Pribytkoff.** Memoiren des Admirals W. v. Pribytkoff. Autorisierte Übersetzung aus dem Russischen und mit Einleitung von Feilgenhauer. Leipzig, Oswald Mutze, 1903. X, 158 S., 2 Bll., mit Frontispiz u. Textfig. -- Leicht berieben; Vorsätze braunfleckig; überzeichneter Besitzerstempel; Wagner u. Freimark mit versch. farbigen Buntstiftanstrichungen (tfs. recht intensiv); bei Wagner ein Faltblatt mit Verlagsbesprechung des Buches mit eingebunden, sonst gutes Expl. des Sammelbandes recht seltener Werke.

**387. Wiedenmann, Joh[ann] Bap[tist]:** Die Wunder der Geisterwelt. Eine populär-wissenschaftliche Darstellung der Tatsachen des Spiritismus, Okkultismus, Psychismus, Unsterblichkeit der Seele, Leben und Schicksal nach dem Tode, Elementar- und Naturgeister,

der schöpferischen Intelligenzen unseres Sonnensystems usw. Zugleich eine Beschreibung, wie diese für gewöhnlich unsichtbaren Mächte an der Entwicklung des Menschengeschlechtes und des Planeten tätig sind. Erstausg. Leipzig, Verlag "Wahrheit" (Ferdinand Spohr), 1917. 80 S., 8°, O-Karton **48,00 €**

U.a. über: Übersinnliche Bewußtseinszustände, Welten feinstofflicher Art u. ihrer Bewohner; Die Naturgeister der Elemente des Feuers, der Luft, des Wassers u. der Erde; Die Verehrung u. sog. Beschwörung von "Göttern", Elementar- u. Naturgeister. - Einband leicht fleckig; Rücken leicht angerissen; Deckel mit kl. Klebemarke; insgesamt leicht wellig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

**388. Willmann, Carl:** Moderne Wunder. Natürliche Erklärung der neueren und älteren Geheimnisse der Spiritisten und Antispiritisten, Geistercitier, Hellseher, Gedankenleser, Heilmedien, Mnemotechniker, Rechenkünstler sowie der neueren sensationellen Wunder und Darstellungen aus dem Gebiet der Optik, Physik und Mechanik. Mit 50 Text-Illustrationen und 8 Tonbildern. Erstausg. Leipzig, Verlagsbuchhandlung von Otto Spamer, 1886. VIII, 240 S., mit Frontispiz (gest. Portrait des Autors), gest. Taf. u. Textillus., 8°, Halbleder d. Zt. mit goldgepr. Rücken u. vier Bänden **125,00 €**

U.a. über: Aberglaube u. Aferwunder; Die Sinnestäuschungen; Die Bindeproduktionen; Durchdringung der Stoffe; Materialisierte Gestalten; Die Dunkelsitzung; Die Hand- u. Fußabdrücke; Die Geisterschrift; Die magnetische Heilkraft; Das Tischrücken; Das Hellssehen; Das Gedankenlesen; Die Geistererscheinungen; Sensationelle Wunder. - Einbandberieben u. tils. beschabt; wenige Blatt leicht fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

## Theosophie und Anthroposophie

**389. "Ahtamahnoh" und "Syhjahphrodyh":** Die enthüllte Offenbarung St. Johannes. Ein Mysterium der Seele oder Das Gericht in der Seele des Menschen und in den zerrütteten Zuständen unter den Völkern der Gegenwart. Berlin, Theosophische Loge: "Oschm-Rahmah-Johjihjah", 1920. II, 266 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **38,00 €**

Hier "liegt uns nun ein Werk vor, welches die ganze Offenbarung St. Johannes als ein Ganzes erfaßt und die darin gebrauchte symbolische Sprache in die Alltagssprache überträgt, und so das geheimnisvolle Buch einem jeden Leser, der Interesse hat für religiöses und inneres Streben, leicht verständlich macht." (Vorwort) - Etwas bestossen; Rücken etwas angerissen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**390. Besant, Annie, Dr. jur. [Wilhelm] Hübbe-Schleiden, Hermann Krecke u. a.:** Theosophische Schriften. 15 [von 30] Nummern in 12 Heften. I: Annie Besant: Die Sphinx der Theosophie. Ein Vortrag. - II: Dr. jur. Hübbe-Schleiden: Karma. Die theosophische Begründung der Ethik. - IV: Dr. Hübbe-Schleiden: Karma im Christentum. - V: Hübbe-Schleiden: Die Lehre der Wiederverkörperung im Christentum. Ein verklungener Ton den Christentums. - VIII: Landgerichtsrat Krecke: Wie die Theosophie dem sittlichen und sozialen Elend entgegenwirkt. - IX: Annie Besant: Theosophie und soziale Fragen. Rede auf dem Theosophen-Kongreß zu Chicago gehalten. - X: Hübbe-Schleiden: Die geistige und geschichtliche Bedeutung der theosophischen Bewegung. - XI: G. R. S. Mead: Yoga, die Wissenschaft der Seele. - XII/XIII: Franz Hartmann: Mystik und Weltende. - XIV/XV: Ein Interview über Theosophie zwischen einem Berichterstatter des "New York World" und Annie Besant. Uebersetzt von Ludwig Deinhard. - XXII/XXIII: Annie Besant: Symbolik. Vortrag. - XXIV: Landgerichtsrat Hermann Krecke: Weltverbesserung. Nr. I: 3. Aufl. / Alle anderen: [1. Aufl.]. Braunschweig (Nr. I: Berlin), C. A. Schwetschke und Sohn, Nr. I: 1902 / Nr. II-X: 1894 / Nr. XI-XXIV: 1895. 2 Bll. / 23 S., 2 Bll. / 14 S., 2 Bll. / 14 S., 2 Bll. / 12 S., 2 Bll. / 20 S., 2 Bll. / 18 S., 2 Bll. / 28 S., 1 Bl. / 34 S. / 44 S., 2 Bll. / 40 S., 2 Bll. / 11 S., 2 Bll., Kl.-8°, O-Papier (Hefte) **190,00 €**

Alle unbeschnitten u. mit leichten Randläsuren, z.T. etwas lichtertrandig; IX gesamt etwas knittrig; XII/XIII ohne Einband; XXII/XXIII u. XXIV papierbedingt etwas gebräunt; sonst gute Expl.

**391. Besant, Annie und C[harles] W[ebster] Leadbeater:** Der Mensch: Woher, Wie und Wohin. Aufzeichnungen nach Hellseherischen Untersuchungen. Autorisierte Übersetzung aus dem Englischen. Düsseldorf, Ernst Pieper Ring-Verlag, 1931. XVI, 316 S., 2 Bll., mit 4 Taf. ("Diagramme", 1 doppelseitig u. farbig), 4°, O-Karton **78,00 €**

U.a. über: Frühe Zeiten auf der Mond-Kette; Die Vierte Wurzel-Rasse; Schwarze Magie in Atlantis; Die Anfänge der

arischen Rasse; Der Bau der großen Stadt; Die fünfte Unterrasse, die Teutonische; Der Wurzel-Stock u. sein Niedersteigen nach Indien; Die Vision des Königs Ashoka (Einführung); Religion u. Tempel; Gebäude, Sippen u. Gebräuche. - C. W. Leadbeater (1847-1934) war einer der bedeutendsten wie umstrittensten Mitglieder der Theosophischen Gesellschaft, Adyar. Nach dem Tode von Blavatsky leitete er die Esoteric Section, eine innere Abteilung der TG, wo er okkulte Forschungen betrieb. Später arbeitete er eng mit Annie Besant (geb. Wood, 1847-1933), die 1907 zur Präsidentin der Theosophischen Gesellschaft gewählt wurde, zusammen. Ihre gemeinsam getroffene Entscheidung, dass der Brahmanenjunge Krishnamurti ein Avatar u. der kommende Messias sei, wurde von vielen Mitgliedern (besonders Rudolf Steiner) nicht gebilligt, was die Bewegung zerriss. - Mit Index. - Leicht berieben u. lichtrandig; Deckel leicht angeknickt; der Buchblock tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**392. Besant, Annie und C[harles] W[ebster] Leadbeater:** Okkulte Chemie. Eine Reihe hellsichtiger Beobachtungen über die chemischen Elemente..... Atomlehre. Mit Beiträgen über "Forschungen in der okkulten Chemie" und "Wie die okkulte Chemie geschrieben wurde" von Johan van Manen. 3. Aufl. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, 1924. 181 S., mit Abb., 1 Falttaf., 3 Bll., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **120,00 €**

Ackermann IV/15 (2. Aufl. 1918). - Mit einem tfs. kritischen Vorwort von Karl Gruhn. - "Das wichtigste und Interessanteste von der Atomwelt, bleibt der Wissenschaft verschlossen, solange sie die Atome und Moleküle nicht direkt beobachten kann. Die Gabe des okkulten und vergrößernden Sehens gestattet jedoch nach vorliegendem Werke die genaueste Beobachtung der Atomwelt." (S.5f.) - Einband schwach fleckig, leicht berieben u. bestossen; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**393. Blavatsky, H[elena] P[etrowna]:** Der Schlüssel zur Theosophie. Eine Auseinandersetzung in Fragen und Antworten über Ethik, Wissenschaft und Philosophie, zu deren Studium die Theosophische Gesellschaft begründet worden ist. 3. u. 4. Aufl. Einzig autorisierte Ausg. Leipzig, Verlag von Max Altmann, 1922. VII, 235 S., 2 Bll., 8°, Schlichtes priv. Leinen **48,00 €**

Hauptkapitel: Theosophie u. die Theosophische Gesellschaft; Exoterische u. esoterische Theosophie; Die Arbeitsweise der Theos. Gesellschaft; Das Verhältnis der "Theos. Gesellschaft" zur Theosophie; Die grundlegenden Lehren der Theosophie; Theosophische Lehren über die Natur u. den Menschen; Über die versch. Zustände nach dem Tode; Über Wiederverkörperung oder Wiedergeburt; Kama Loka u. Devachan; Das Wesen des denkenden Prinzips; Über die Mysterien der wiederholten Erdenleben; Was ist praktische Theosophie?; Über die Missverständnisse in Bezug auf die Theos. Gesellschaft; Die theosophischen "Mahatmas"; Abschluss: Die Zukunft der Theos. Gesellschaft. - Flexibler Einband mit Wasserflecken; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**394. Collins, Mabel [d.i. Kenningale Cook]:** Das Lied von der Weißen Lotos. Niedergeschrieben von Mabel Collins. Übersetzt aus dem Englischen. 1. Aufl. Leipzig, Th. Grieben's Verlag (L. Fernau), 1889. 181 S., Kl.-8°, Priv. goldgepr. Leinen d. Zt. **152,00 €**

Mabel Collins (1851-1927) verfasste Romane mit okkulten Themen u. war zeitweilig Mitarbeiterin von H. P. Blavatsky; doch da für sie der Sitz der "Meister" in der eigenen Seele lag, kam es zum Bruch. Ab 1909 mit Rudolf Steiner u. Marie von Sivers persönlich bekannt, schloss sie sich 1913 der Anthroposophischen Gesellschaft an. Sie wirkte zusammen mit D.N. Dunlop in der theosophischen Loge "Light on The Path". - Einband berieben u. leicht fleckig; Innendeckel mit ExLibris "Hans Kästner, Radebeul 1, Schildenstr. 3"; Vorsatz u. Titel mit Besizervermerk "vom Vater übersetzt und mir Sonntag den 5.Mai 1907 geschenkt. Frieda Keil", sonst ein gutes Expl., der seltenen, frühen Ausg. BEILIEGEND: "Das Lied von der Weißen Lotos. Ein Auslegungsvorsch." Sonderabzug aus dem Januarheft der "Sphinx" 1890 (tlw. angerissen u. offensichtlich aus dem Besitz des Autors u. Übersetzers).

**395. Hartmann, Dr. Franz:** Unter den Adepten. Vertrauliche Mittheilungen aus den Kreisen der indischen Adepten und christlichen Mystiker. Ein Nachtrag zu [Hartmanns] "Denkwürdigen Erinnerungen". Mit 3 Bildnissen. [ANGEBUNDEN: H. P. Blavatsky: Höllen-Träume]. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Lotus-Verlag, 1901. 3 Bll., 219 S., 2 Bll., mit einer Textfig. u. 3 Taf., 8°, Priv. schlichtes Halbleinen **98,00 €**

ANGEB.: H. P. Blavatsky: **Höllen-Träume**. Aus dem Englischen übersetzt von Julius Sylvester. Leipzig, Verlag von Max Altmann 1908 (dtsh. Erstausg.), 187 S. Bloch 2/439. Die EA erschien unter "Nightmare Tales" (1892). Inhalt: Ein grauenvolles Gesckich; Kann der Doppelgänger morden?; Die Echo-Höhle; Der leuchtende Schild; Aus den Polar-Landen; Die beseelte Geige. Helena Blavatsky (1831-1891), Spiritistin u. Medium. 1874 lernte sie Henry Steele Olcott kennen u. gründete mit ihm, Quan Judge u.a. die Theosophische Gesellschaft (Adyar). - Zu Hartmann vgl. Ackermann II/567. - Hinterer Innendeckel mit Besizervermerk; Vorsatz u. beide Titel mit Signatur; wenige Seiten etwas braunfleckig; vier angeknickte Ecken, sonst ein gutes Expl.

**396. Hartmann, Franz:** Populäre Vorträge über Geheimwissenschaft. Erster und Zweiter Band [kmpf.]. Erstausg. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, [1899]. VII, 122 S. / 3 Bll., 118 S., 8°, Priv. Leinen mit Rückentext, die O-Deckel mit eingebunden (beide zus. in einem Bd.) **175,00 €**

Inhalt Bd.1: De Profundis; Tod, Reinkarnation u. Seelenwanderung; Radscha-Yoga. / Bd.2: Die Zustände der Seelen nach dem Tode; Theosophie u. Spiritismus. Der Verkehr mit Verstorbenen; Die Religion der Zukunft. - Vereinzelt kl. Anstreichungen u. eine Marginalie, sonst ein gutes Expl.

**397. Hartmann, Franz (Hrsg.): Lotusblüthen [Deckel: Lotusblüten]. [1.] Jhg. 1893 bis [8.] Jhg. 1900 [= 16 Bände, kmpl.].** Ein monatlich erscheinendes Journal enthaltend Originalartikel und ausgewählte Übersetzungen aus der orientalischen Litteratur in Bezug auf die Grundlage der Religion des Ostens und der Theosophie. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, 1893-1900. (1893) 2x 2 Bll., S. 1-488, 489-960 / (1894) 2x 2 Bll., S. 1-458, 459-933, mit Frontispiz / (1895) 2x 2 Bll., S. 1-468, 469-921 / (1896) 2x 2 Bll., S. 1-466, 467-940 / (1897) 2x 2 Bll., S. 1-464, 465-913; zwischengeb. "Theosophische Rundschau" S.1-56, 57-134 / (1898) 2x 2 Bll., S. 1-478, 481-918; zwischengeb. "Aufruf" 8 S. / (1899) 2x 2 Bll., S. 1-438, 441-868 / (1900) 2x 2 Bll., S. 1-426, 429-834, mit Frontispiz u. 1 Taf. / selten mit Textfig. oder Abb., so kmpl., 8°, Illus. O-Leinen mit marmoriertem Schnitt (alle gleich) **1300,00 €**

Aus dem umfangreichen Inhalt (die meisten Beiträge stammen von Franz Hartmann selbst): Charles Johnston: Katha Upanishad; Radscha Yoga u. Tantrika, oder weisse u. schwarze Magie u. Hexerei; Tattwa Bodha; Yoga u. Christentum; Die Symbolik des Altertums u. die okkulte Mathematik; Zitsuzen Ashitsu (Japan): Die buddhistische Religion in Japan; Elementargeister. Nach Mitteilungen von H. P. Blavatsky; Das Evangelium Buddhas; Herbert Coryn: Devachan, oder: Die Himmelswelt; A.B. Kingsford u. E. Maitland: Das Geheimnis vom Satan; "Seelenbräute" u. Vampirismus; Bruchstücke aus den Mysterien; Die goldenen Lehren des Pythagoras vom theosophischen Standpunkte betrachtet; Theosophie in China. Betrachtungen über das Tao-Teh-King; Ein Blick in die Kabbala; "Lucifer"; Das Leben u. die Lehren von Paracelsus; Geheimschulen der Magie u. "okkulte Übungen"; Dante Alighieri's "Göttliche Komödie" u. die okkulte Philosophie; Die Symbole der Bibel; Die Lehren des Philippus Theophrastus Bombast von Hohenheim gen. Paracelsus; Kerning [J.B. Krebs]: Manuskripte für Freimaurer; Michael de Molinos; Der Talmud u. dessen "Geheimlehre"; Kama Rupa oder die formenschaffende Kraft der Seele; Mabel Collins: Lust u. Schmerz; Kerning [J.B. Krebs]: Lichtstrahlen vom Orient; Über die esoterische Bedeutung einiger Stellen aus Goethe's Faust; H. de Neufville: Parsifal vom theosophischen Standpunkte betrachtet; Swami Vivekananda: Karma Yoga; Das Leben im "Jenseits" u. der Verkehr mit den Geistern; Die höhere Alchemie. - Franz Hartmann (1838-1912) war Arzt, Hochgradfreimaurer, Hauptvertreter der indischen Theosophie in Deutschland, Mitarbeiter von H.P. Blavatsky in Adyar u. Gründer der I.T.V. (Internationalen Theosophischen Verbrüderung). 1900 wurde das vorliegende Journal nach 99 Ausgaben beendet ("weil die ihnen gestellte Aufgabe erfüllt ist.", S.825) u. unter dem Titel "Neue Lotusblüten" 1908-1913, bis ein Jahr nach Hartmanns Tod, fortgeführt. - Einbändets. etwas berieben; Vorsätze jew. mit Besizeraufkleber; jew. wenige Anstreichungen in Blei- u. Buntstift; wenige Blatt leicht angeknickt; ganz vereinzelt leicht fleckig; in Bd. 1893/II, in 1898, 1899 u. 1900 fehlen in der Seitenzählung zw. den Heften einzelne Blatt (enthielten nur Anzeigen, Text ist kmpl.!); in 1894/II Vorsatzblatt u. Frontispiz fast lose; Bd. 1899/II am hinteren Vorsatz etwas angerissen; Bd. 1899/II am Rückendeckel fleckig u. 1 Blatt etwas verdrückt; Bd. 1900/II am Rücken mit kl. Löchern; sonst gute Expl.

**398. Jinarajadasa, C[uruppumullage]: Blumen und Gärten (Ein Traum-Gebäude).** Autorisierte Übersetzung von J. Luise Guttman. Leipzig, Th. Grieben's Verlag (L. Fernau), [1914]. 4 Bll., 95 S., 12°, Leinen mit Goldschrift **48,00 €**

Philosophisches (Theosophisches) über Träume, Blumen u. Gärten; gewidmet dem "Meister Koot Hoomi, der den Traum gesandt." - Etwas bestossen; angerostete Klammerung; leicht stockfleckig, sonst ein gutes Expl. des kleinen Büchleins. - Selten.

**399. Leadbeater, C[harles] W[ebster]: Die Astral-Ebene ihre Szenerie, ihre Bewohner und ihre Phänomene.** Autorisirt vollständige deutsche Uebersetzung von Günther Wagner nach der 3. rev. englischen Ausgabe mit Original-Zusatz des Verfassers. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Th. Grieben's Verlag (L. Fernau), 1903. IV, 128 S., Kl.-8°, Goldgepr. O-Leinen **80,00 €**

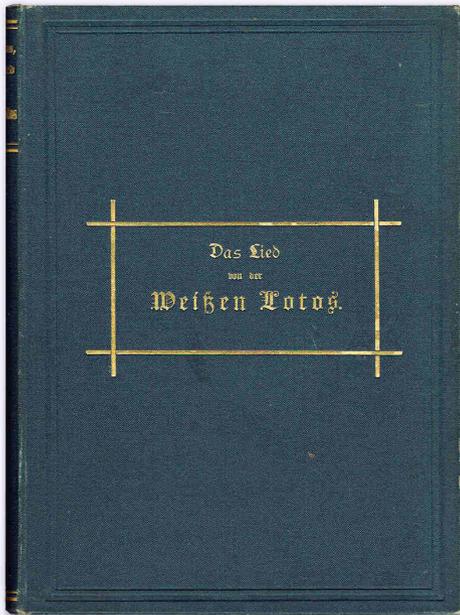
(= Theosophisches Handbuch No. 5). - Inhalt: Die Szenerie (u.a. Versch. Grade der Materialität, Die Aura); Die Bewohner. Die menschlichen Wesen (1. Die Lebenden, u.a. Adepten u. ihre Jünger, Die schwarzen Magier, 2. Die Todten, u.a. Jünger die auf ihre Wiederverkörperung warten, Gewöhnliche Menschen nach dem Tode, Larven, Selbstmörder, Vampire u. Wehrwölfe); Die nicht-menschlichen Wesen (u.a. Astralkörper der Tiere, Naturgeister); Die künstlichen Wesenheiten (u.a. Schutzengel, der eigentliche Ursprung des Spiritismus); Phänomene (u.a. Kirchhof-Gespenster, Astrale Hilfsmittel, Aetherische Strömungen, Mantras, Verdoppelung, Levitation). - Einband bestossen, etwas fleckig u. schiefe gelesen; Vorsatz mit kl. Signatur; vereinzelt Anstreichungen u. Marginalien mit Bleistift, sonst ein gutes Expl.

**400. Leadbeater, C[harles] W[ebster]: Die Meister und der Pfad.** Einzig autorisierte Übersetzung aus dem Englischen von Marie von Fielitz. [ANGEBUNDEN:] Hindu-Yoga. Übersetzt aus "Die Meister und der Pfad" II. engl. Auflage von Ella von Hild [Gedruckt als Nachtrag zur dtsh. Ausg.]. Dtsch. Erstausg. Düsseldorf, Ernst Pieper Ring-Verlag, 1926. VIII, 405 S., 1 Bl., mit gefalt. Frontispiz u. 10 Diagrammen (1 davon gefaltet) sowie einer los beil. Farbtaf. von 36x52cm [nur so kmpl.!] / 44 S., 2 Bll., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen **178,00 €**  
U.a. über: Die Existenz der Meister; Der Weg zum Meister; Die grossen Einweihungen; Die Hierarchie; Die Dreieinigkeitu.

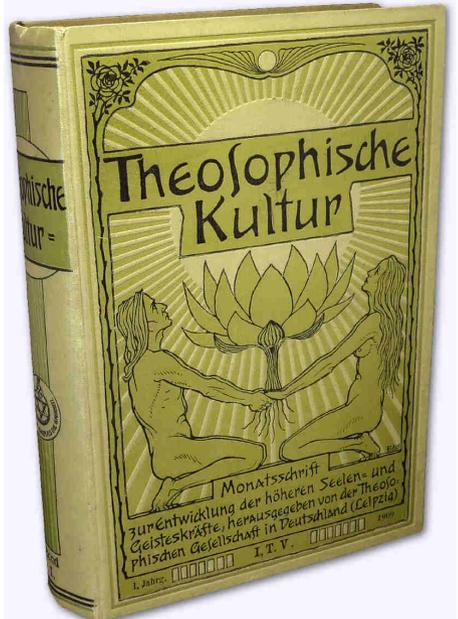
die Triangel; Die Weisheit in den Triangeln; Die Kraft in den Triangeln. - Mit einem Vorwort von Annie Besant u. mit Index - Ein gutes Expl. mit der grossen Farbtaf. "Das Wesak Tal" von R. Lenseiling u. dem seltenen Nachtrag "Hindu-Yoga".

**401. Picht, C. S. (Hrsg.):** Das literarische Lebenswerk Rudolf Steiners (+ 30. März 1925). Eine Bibliographie umfassend seine bis Ende 1925 gedruckten Bücher, Abhandlungen und Vorträge ohne Übersetzungen in fremde Sprachen. Mit einem Bildnis und der Wiedergabe eines Autographs. Bearbeitet und herausgegeben von C. S. Picht. 1. Aufl. Dornach (Schweiz), Philosophisch-Anthroposophischer Verlag am Goetheanum, 1926. 273 S., 1 Bl., mit Frontispiz u. 1 Faksimile-Taf., Inhalt zusätzlich als ausklappbares Leinenblatt in den Vorsatz montiert, Gr.-8°, Goldgepr. O-Halbleinen **35,00 €**

Enthält nach einem Lebensabriss die Schriften von Rudolf Steiner (1861-1925), dem Begründer der Anthroposophie, ab 1882. Mit Register. - Etwas berieben; am Register einige Bleistiftanstriche, sonst ein gutes Expl.



Nr. 394



Nr. 404

**402. Raatz, Paul (Hrsg):** Theosophisches Leben. XVI. Jhg. 1913-14 [kompl.]. Gewidmet der Theosophischen Bewegung und dem Studium von Philosophie, Religion und Wissenschaft. Berlin, Paul Raatz, 1913-1914. 4 Bll., 384 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **100,00 €**

Aus dem Inhalt: Oskar Stoll: Nietzsche u. Blavatsky; Schulen der Magie; Sandor Weiß: Das mystische Problem in Wagners Parsifal; A. Frahm: Ist die Lehre von der Wiederverkörperung beweisbar?; Kurt Siegfried Uhlig: Karma Yoga; P. Raatz: Geschichte der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland; Charles Johnston: Die Geschichte von Adam u. Eva im Neuen Testament; Madame Guyon: Mittel zur Heilung. - Etwas bestossen; Einband etwas angestaubt u. im Bereich des oberen Kapitals angerissen u. beschabt, sonst ein gutes Expl.

**403. Schewitsch, Helene von:** Wie ich mein Selbst fand. Äußere und innere Erlebnisse einer Okkultistin. 3. u. 4. Aufl. Leipzig, Verlag von Max Altmann, 1928. 2 Bll., 220 S., 2 Bll., 8°, Priv. Halbleinen mit Rückentext **54,00 €**

Ackermann II/371/660 u. 661 (zu früheren Aufl.). - Der Inhalt teilt sich in die Hauptkapitel Spiritismus u. Theosophie; dabei u.a. über: Psychometrie u. meine Erfahrungen darin; Luminöse oder Leuchterscheinungen bei Mrs. Sawyers; Persönliche Eindrücke der Frau d'Esperance; Colonels H. Olcotts Bericht über Gewichtsabnahme von Medien; Frau d'Espérances Brief an Staatsrat Aksakow; Bekanntschaft mit Helena Petrowna Blavatsky; Aus Frau Blavatskys Kindheit; Annie Besant; Karma Loka oder die Astralebene; Gut u. Böse nach den Upanishaden; Reinkarnation; Gedankenformen; Spiritistische Phänomene im Lichte der Theosophie; Über Selbstmord u. andere gewaltsame Todesarten [Die Autorin beging nach dem Tod ihres dritten Mannes Selbstmord]; Wahl eines Führers. - Helene von Schewitsch, geb. von Dönniges (1846-1911),

Schauspielerin u. schillernde Persönlichkeit. Rudolf Steiner erwähnt sie in "Mein Lebensgang" wohlwollend, da ihr vorl. Buch "Wie ich mein Selbst fand" ein starkes Bekenntnis zur Theosophie u. ihre frühen Führungspersönlichkeitenenthält - Rückendeckel leicht fleckig; Titel gestempelt; vereinzelte kl. Bleistiftanstrichungen; hinterer Innendeckel mit schwacher Feuchtigkeitsspur, sonst ein gutes Expl.

**Nr. 404-429: die ersten 26 Jahrgänge (von 29 erschienenen) der „Theosophischen Kultur“ in Folge und beinahe komplett (es fehlt nur ein einziges Heft):**

**404. Th. Kultur 01 - Höra, Hermann (Redakteur):** Theosophische Kultur. I. Jhg. 1909 [kompl.]. Monatsschrift zur Pflege und Entwicklung der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer Allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1909. V, [2], 500 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Leinen **95,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Beitrag zur Geschichte der Theosophischen Gesellschaft; Die siebenfältige Natur des Menschen; Armin Robertus: Das theosophische Leben; Paul Martin: Natur u. Wachstum der Seele; Alide Pape: Aussendung des Astralkörpers; Baptist Wiedenmann: Ruhe u. Gedankenkraft; Magnus Schwantje: Der erste Schritt zur Gausamkeit; Georg Priem: Die symbolische Bedeutung der "Zauberflöte" von W. Am. Mozart; Br.: O. Gebhardi: Aus den "Gedanken eines Freimaurers"; Ernst Gorsemann: Stunden der Weihe; Heinrich Weiland: Von Menschen, dienichtanden Tod glauben; Friedrich Jaskowski: Sklavenmoral u. Herrenmoral; Ernst Krause: Die Heilandsnatur; Emil Hartmann: Freiheit u. Mut; Hermann Rudolph: Die deutschen Märchen als Zeugen einer uralten Religion; E. Keefer: Jane Leade. - Einbandist leicht angestaubt; Schnitt gering braunfleckig; kl. Besitzervermerk auf Titel, sonst ein gutes Expl.

**405. Th. Kultur 02 - Höra, Hermann (Redakteur):** Theosophische Kultur. II. Jhg. 1910 [kompl.]. Monatsschrift zur Entwicklung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1910. V, [2], 479 S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (ein Band, keine Hefte) **80,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Die Grundlage theosophischer Kultur; Hermann Rudolph: Heimat u. Vorfahren des Menschengeschlechts; Karl Wachtelborn: Das Märchen von den sieben Geisslein; Karl Seidenstücker: Weisheit u. Schönheit in Japan; Paul Martin: Etwas, das höher ist als alle Mathematik; Robert Syring: Die drei Grundkräfte oder Gunas im Weltall; A. Robertus: Parsifal; Br. O. G.: Sonne, Mond u. Meister, die drei kleinen Lichter der Freimaurerei; B. Reich-Gutzeit: Das Bewusstsein des Ewigen u. die Berufsarbeit; Bapt[ist] Wiedenmann: Yoga-Lehre u. Yoga-Praxis; Friedrich Jaskowski: Wie gelange ich zu einer Weltanschauung? - Einband mit mehreren kl. Randfehlstellen u. etwas berieben; Seiten unbeschnitten, sonst gut.

**406. Th. Kultur 03 - Höra, Hermann (Redakteur):** Theosophische Kultur. III. Jhg. 1911, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland". Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1911. V, [2], 479 S., mit einigen Vignetten, je Heft anfangs 2 nn. Bll. mit Anzeigen, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **70,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Karl Heise: Germaniens Runenkunde. Die Initiation in das Geheimnis der Ario-Germanischen Sieben Ur-Heils-Runen; Robert Syring: Die Entwicklung der Unterscheidungskraft (Viveka); Br.: Recnartus [d.i. Heinrich Tränker]: Ein Schreiben der "Brüderschaft vom Goldenen und Rosenkreuz" für einige ihrer Lehrlinge abzugeben; Hermann Rudolph: Die Mysterien des Altertums u. ihre Erneuerung in der Gegenwart; C.W. Leadbeater: Die okkulte Seite theosophischer Mitgliederversammlungen; Richard Schulze: Lebensweisheit in der Philosophie des Plato; Franz Hartmann: Okkulte Wissenschaft in der Heilkunst; R. Syring: Die Höherentwicklung der menschlichen Rasse; R. Kaupisch: The Christian Science. Die christliche Wissenschaft oder metaphysische Heilmethode. - Einbände stärker gebräunt, tfs. etwas bestossen u. berieben; Seiten tfs. min. fleckig; 2 Hefte mit einigen Bleistiftanstrichungen, sonst gute Expl.

**407. Th. Kultur 04 - Syring, Robert (Redakteur):** Theosophische Kultur. IV. Jhg. 1912, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in

Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1912. V, [2], 480 S., mit 1 Taf. (S.416; Portrait F. Hartmann) u. einigen Vignetten, je Heft anfangs 2 nn. Bll. mit Anzeigen, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **70,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Die kulturelle Aufgabe der Theosophischen Gesellschaft; Georg Schwenk: Irrtümer u. Gefahren der sog. "Christlichen Wissenschaft"; Friedrich Jaskowski: Der philosophische Begriff Mensch; Annie Besant: Selbstaufopferung oder Revolution; Gaston Polak: Der Idealismus im modernen Gedankenleben; Franz Hartmann: Die Tierseele; Karl Heise: "Buddhismus", die eine Weltreligion; Otto Gebhard: Dr. Franz Hartmanns Stellung zum Okkultismus usw. - Einbände stärker gebräunt, tfs. etwas bestossen u. berieben oder mit kl. Läsuren; die ersten 2 Blatt etwas fleckig, sonst gute Expl.

**408. Th. Kultur 05 - Syring, Robert (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. V. Jhg. 1913, Heft 2 bis 12 [von 12]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Verlag der "Theosophischen Kultur", 1913. S. [41]-479; V, [2] S. (Jhgs.-Titel), mit einigen Vignetten u. Textfig., je Heft anfangs 2 nn. Bll. mit Anzeigen, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **60,00 €**

Aus dem Inhalt: Richard Schulze: "Lebenskunst" in der Philosophie des Spinoza; Hermann Rudolph: Aschenbrödel; Rudolf Kaupisch: Der Mensch u. seine Körper; Hermann Rudolph: Die Schöpfung der Welt nach dem ersten Buch Mose; C. W. Leadbeater: Nahrung; Karl Seidenstücker: Pfingsten; Percy Lund: Prähistorisches aus Peru; Richard Blasius: Die Zeichen-Gust; D. N. Dunlop: Der Seele göttliche Natur; Richard Schulze: Das Welträtsel, gelöst von der indischen Philosophie; Charles Lazenby: Die Meister der Weisheit; H. Rudolph: Die I.T.V. u. der kommende Christus. - Einbände stärker gebräunt, tfs. etwas bestossen u. berieben oder mit kl. Läsuren; wenige Seiten schwach fleckig, sonst gute Expl.

**409. Th. Kultur 06 - Syring, Robert und Richard Blasius (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. VI. Jhg. 1914, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1914. VI, [2], 412 S., mit einigen Vignetten, je Heft anfangs 2 nn. Bll. mit Anzeigen (fehlen in Nr. 9/10), Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **67,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Robert Syring: Der Weg durch den Ton; Ernst Voss: Theosophie, Theosophische Lehren, Theosophische Gesellschaft: ein Dreigestirn; Richard Schrenk: Die Notwendigkeit der wiederholten Verkörperung des Ichs auf der Erde; Wilfrid G. Greaves: Die Stellung der Wissenschaft zum Gesetz der Periodizität; Emil Drebbler: Geistesarbeit u. Ernährung; Paul Zillmann: Über den gegenwärtigen Stand der okkulten u. metaphysischen Forschungen; Georg Priem: Die Speisung der Viertausend vom okkulten Standpunkte aus betrachtet; E. Hylander: Die Seele des Ostens. Eine japanische Tempelgeschichte. - Einbände stärker gebräunt, etwas bestossen u. berieben oder mit kl. Läsuren; tfs. etwas fleckig, sonst gute Expl.

**410. Th. Kultur 07 - Blasius, Richard (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. VII. Jhg. 1915, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1915. 382 S., 1 Bl.; V S., 1 Bl.; mit einigen Vignetten, bis Heft 8 jew. anfangs 2 nn. Bll. mit Anzeigen, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **70,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Unsere Stellung zum Kriege; I. Kanzler: Esoterik im Alten Testament. Nach H.P. Blavatskys Geheimlehre; Hermann Rudolph: Die Theosophische Reform; Robert Syring: Über Völker u. Völkerschicksal; Jakob Klein: Das Leben, ein Kampf; Max Thalman: Theosophie u. Kunst; Oscar Kaiser: Zur Geschichte der theosophischen Kultur; Wally Krappe: Die Sommer-Sonnenwende u. ihre geistige Bedeutung; J. Kanzler: Esoterik in den griechischen Götter- u. Heldensagen usw. - Einbände stärker gebräunt, tfs. etwas bestossen u. berieben oder mit kl. Läsuren; letzter Rückendeckel mit Eckabriss, sonst gute Expl.

**411. Th. Kultur 08 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. VIII. Jhg. 1916, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen

Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1916. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **73,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Robert Syring: Alchemistische Betrachtungen; Richard Blasius: Der Schüler des Medardus: Ein Mysterienspiel in 4 Aufzügen; Hermann Rudolph: Die Kulturaufgaben der I.T.V.; Georg Priem: Der indische Ursprung der Rückert'schen Parabel "Es ging ein Mann im Syrerland"; Das Gleichgewichtskreuz (das griechische gleicharmige Kreuz). Tempelunterweisungen des Meisters H.....; Der Krieg, innerlich Geschaut; L. Ruge: Der Weg zum Frieden; Richard Schulze: Weihnachten; Robert Syring: Drei Symbole. - Einbände etwas gebräunt u. angestaubt, t/s. mit kl. Läsuren; letzter Rückendeckel angeknickt; selten leicht fleckig, sonst gute Expl.

**412. Th. Kultur 09 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. IX. Jhg. 1917, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1917. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **73,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Anton Hartmann: Kommen die Toten wieder?; Hermann Rudolph: Zur Geschichte der I.T.V.; Amalie Baumann: Das Schwansymbol; Paula Moudrá: Das Wesen der Mystik; Ernst Voß: Unser physischer Körper; Hermann Neumann: Allen Gewalten zum Trotz sich erhalten; Die zwölf Tore (Tempelunterweisung des Meisters H.....); H. Rudolph: Die Veden, die heiligen Schriften der Inder; Anna Wedel: Die symbolische Bedeutung des Goetheschen Märchens von der grünen Schlange; Robert Syring: Luthers Leben u. Werk im Lichte der Theosophie; Jakob Klein: Karma, das Gesetz des Ausgleichs. - Einbände etwas gebräunt u. angestaubt, t/s. mit kl. Läsuren; selten min. fleckig; letztes Heft leicht braunfleckig u. am Rückendeckel mit kl. Randfehlstellen, sonst gute Expl.

**413. Th. Kultur 10 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. X. Jhg. 1918 [kmpl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1918. V, [2], 384 S. mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **69,00 €**

Aus dem Inhalt: D. Liebetrau: Heilige Zahlen; Robert Syring: Der Weltkrieg vom okkulten Standpunkt aus betrachtet; Paula Moudrá: Das Bedürfnis theosophischer Erziehung; Karl Siegfried Uhlig: Okkultismus auf Schritt u. Tritt; Maxim Gorki: Vor dem Antlitz des Lebens; Bewegung u. Schwingung. Tempel-Unterweisung des Meisters H.....; Hermann Rudolph: Das Erwachen aus dem Traum des Lebens; Ernst Voß: Seele u. Wiederverkörperung. - Der eher schlichte Einband etwas angestaubt u. stellenweise beschabt; Schnitt u. Vorsätze etwas fleckig; Titel mit Besitzervermerk von dem Theosophen "Wilhelm Syring"; das erste Heft papierbedingt gebräunt; wenige Seiten braunfleckig, sonst gut.

**414. Th. Kultur 11 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XI. Jhg. 1919, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer Allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1919. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **60,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Amalie Baumann: Das Lotussymbol; Robert Syring: Vor dem Antlitz der Sphinx; Paul Moudrá: Die wahre u. die falsche Askese; Horst Albrecht: Osterysymbole; R. Syring: Schwarzmagische Störungen der Gegenwart; A. Hennigs: Die Metaphysik des Traumlebens; Jakob Klein: Wird das Leben durch die Kenntnis der theosophischen Lehren erleichtert?; Kurt Siegfried Uhlig: Marienverehrung u. Rosenkranz; Eberhard Bäßner: Wo sind die Toten u. sehen wir sie wieder?; H. Rudolph: Dr. Franz Hartmann als Philosoph u. Mystiker. - Alle mit stark gerosteter Klammerung u. entsprechend Rostflecken; Einbände von Heft 1 u. 12 mit kl. Randfehlstellen; Deckel von Heft 1 etwas fleckig; Heft 6 am Rücken beschädigt; Heft 7 mit durchgehendem Feuchtigkeitsfleck; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**415. Th. Kultur 12 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XII. Jhg. 1920, Heft 1 bis 12 [kmpl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1920. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, 8°, Illus. O-Papier (Hefte) **73,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Die Trennung der Geschlechter u. die moderne Theorie der Zwillingseelen. Tempel-Unterweisung des Meisters H.; Robert Klein: Was der Mensch denkt, das wird er; Walter Seifert: Revolution; Amalie Baumann: Venus u. Erde; Gottfried Fischer: Ein Wanderer zw. beiden Welten. Eine Studie über Novalis; Ernst Heilbronn: Die zehn Bodhisattva-Tugenden; Hermann Rudolph: Die Religion des Zoroaster; Ernst Voß: Vom Werden u. Vergehen, Von Zyklen u. Zeitaltern; Unentwickelte oder unbenutzte Gehirnzentren. Tempelunterweisung des Meisters H.; Robert Syring: Nervosität u. Weltanschauung; Karl Heise: Das "Rheingold" von Richard Wagner. - Einbände an den Rücken tls. mit kl. Läsuren oder fleckig; Seiten papierbedingt gebräunt; ein Absatz in Nr.9 angestrichen, sonst gute Expl.

**416. Th. Kultur 13 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XIII. Jhg. 1921, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Pflege und Entwicklung der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der Theosophischen Gesellschaft in Deutschland (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1921. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **68,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Anton Hartmann: Der Sinn des Leidens; Robert Syring: Sexualität u. geistiges Wachstum; Gottfried Fischer: Madame de la Mothe-Guyon. Anweisungen zum inneren Leben; Horst Albrecht: Theosophische Traufeiern; Hermann Rudolph: Der Gott-Mensch; Wally Krappe: Hamlet in seiner esoterischen Bedeutung; Robert Syring: Schwarze u. weiße Magie; Annie Besant: Befreiung oder Erlösung usw. - Die ersten Hefte min. verknickt, unten mit schwachem Feuchtigkeitsrand; einige am Rücken etwas beschädigt; einige Bleistiftanstrichungen; papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**417. Th. Kultur 14 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XIV. Jhg. 1922 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1922. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Einfaches priv. Halbleinen **27,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt am Ende. Aus dem Inhalt: Jakob Klein: Wozu leben wir?; J. Kanzler: Die Entwicklung des Gottesbegriffs; Robert Syring: Toleranz u. Brüderlichkeit; Amalie Baumann: Franz Werfel's Drama "Spiegelmensch". Die Darstellung einer Einweihung; Ernst Grohmann: Materie einst u. jetzt; Hermann Rudolph: Der Untergang des Abendlandes; Maria Jordan: Das Gedächtnis im Lichte der theosophischen Weltanschauung; Hermann Kuepfer: Der Engel im Lebenden Seele; Wissenschaftliche Bestätigungen von H. P. Blavatsky's "Geheimlehre". - Der sehr einfache Einband (wohl von priv. Hand) in schlechtem Zustand; die Seiten etwas knittrig, fleckig u. tls. mit Randläsuren; wenige Anstrichungen; nur als Leseexpl. noch zu gebrauchen!

**418. Th. Kultur 15 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XV. Jhg. 1923, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1923. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **67,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Wissenschaftliche Bestätigungen von H. P. Blavatsky's "Geheimlehre"; Ludwig Zouhar: Die Internationalität der Theosophischen Gesellschaft; Hermann Rudolph: Die größten Denkfehler der Kulturmenschheit; Maria Jordan: Die Bedeutung der Hüllen des Menschen für seine Tätigkeit im wachen Bewußtsein u. losgelöst vom physischen Körper; Robert Syring: Jüdischer u. arischer Gottesbegriff; Anton Hartmann: Saadis Rosengarten; Gertrud Bätzner: Baum u. Mensch. - Einbände tls. mit kl. Randläsuren; 4 Heft Rücken tls. stärker beschädigt; einige Anstrichungen (meist Bleistift), sonst gute Expl.

**419. Th. Kultur 16 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XVI. Jhg. 1924, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1924. 384, V S., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **68,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Robert Syring: Zukunftsbetrachtungen; Richard Blasius: Die werktätigen Brüder. Okkulte Erzählung; Hermann Rudolph: Das Wesen des Internationalismus; Walter Stoye: Theosophie u. Wissenschaft; Jakob Klein: "Keine Religion ist höher als die Wahrheit"; Hans L'Arronge: Die Kraft der Seele; Anton

Hartmann: Spuk u. Gespenster; H. Rudolph: Die All-Seele; Theodor Solus: Das Märchen von Amor u. Psyche; Annie Besant: Geistige Dunkelheit; Wally Krappe: Jakob Böhme. Leben u. Lehre; Otto Mieq: Die Geschichte Johannis des Täufers u. die Lehre von der Wiedergeburt. - Einbände tfs. mit Randläsuren; 3 Hefte am Rücken stärker beschädigt; in Heft 1 eine S. fleckig; von Heft 4 fehlt die Klammerung (lose Seiten); einige saubere Bleistifanstrichungen, sonst gute Expl.

**420. Th. Kultur 17 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.):** Theosophische Kultur. XVII. Jhg. 1925, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1922. 384, V S., 1 Bl., mit 4 Taf. (in Nr. 9) u. einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **69,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Anton Hartmann: Das Rätsel des Zufalls; Wally Krappe: Die Bergpredigt; Hermann Rudolph: Das Wesen des Okkultismus; Robert Syring: Astrale Schöpfungen; Emil Wunsch: Bedürfnislosigkeit; Theodor Solus: Das Ewig-Weibliche im alt-französischen u. irischen Märchen; Walter Einbeck: Leben u. Wirken Dr. Franz Hartmanns; Hermann Rudolph: Die symbolische Bedeutung des Salomonischen Tempels; Franz Hartmann: Theosophie u. Okkultismus; Auszüge aus Mahatmabriefen. - Rücken tfs. angerissen; einige Hefte papierbedingt gebräunt; einige Anstrichungen (meist Bleistift), sonst gute Expl.

**421. Th. Kultur 18 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.):** Theosophische Kultur. XVIII. Jhg. 1926, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1926. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **67,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: 50 Jahre theosophische Bewegung; Theodor Solus: Das assyrische Gilgamesch-Epos u. die Mystik; H. Kretschmar: Wesen u. Entwicklung des Intellektes; Amalie Baumann: Der Planet Mars; Otto Mieq: Der Orden der Rosenkreuzer; Hermann Rudolph: Das Reich Gottes auf Erden; Hermann Hesse: Die Zuflucht; Theodor Solus: Die Bedeutung der nordischen Riesen für die Einweihung; Gertrud Bäßner: Der heilige Franz von Assisi; Anton Hartmann: Die Kunst des Vergessens; Ernst Alfred Neumann: Der Tod. - Einbände mit nur kl. Läsuren; einige Hefte mit Anstrichungen (meist Bleistift); Heft 1-7 papierbedingt gebräunt; Heft 8-12 mit Feuchtigkeitsrand, sonst gute Expl.

**422. Th. Kultur 19 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.):** Theosophische Kultur. XIX. Jhg. 1927, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1927. 384, V S., 1 Bl., mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **72,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt am Ende. Aus dem Inhalt: Walter Einbeck: Schicksal u. Astrologie; Anton Hartmann: Der Buddhismus u. die Rauschgetränke; Ernst Voß: Die Schöpfung der Welt; Franz Karl Steinberger: Gedanken zu Mozarts Zauberflöte; Jakob Klein: Der reine Mensch u. seine Macht; Theodor Solus: Grimms Märchen von der Gänsehirtin am Brunnen; Otto Mieq: Hat der Mensch einen freien Willen?; W. Stender: Etwas über mathematische Symbolik; Hermann Rudolph: Der Aufstieg der Menschheit; Amalia Baumann: R. Wagners "Tristan und Isolde", das Hohelied der Liebe. - Heft 1 unten mit Feuchtigkeitsrand; wenige Anstrichungen; Rückendeckel vom letzten Heft beschädigt, sonst gute Expl.

**423. Th. Kultur 20 - Ruge, Ludwig (Schrftltg.):** Theosophische Kultur. XX. Jhg. 1928, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1928. 384, V S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **69,00 €**

Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Es werde Licht!; Anton Hartmann: Das indische Hohelied; Otto Mieq: Symbole der Rosenkreuzer; Ernst Voss: Über die Erlösung; Waldemar Blankhorn: Zweck-Meditation; A. Hartmann: Todesstrafe u. Humanität; Theodor Solus: Die Mystik in Wagners "Tannhäuser"; Erna Pusch: Die Hexe; Otto Mieq: Totenfeier; Gertrud Balcke: Vom Christbaum, dem Wunderbaum. - Fast durchgehender Feuchtigkeitsrand (unten), in Heft 1 u. 2 etwas schlimmer, dann nur im Randbereich u. schwach; Nr. 3 am Rücken eingerissen; Nr. 12 am Rücken etwas beschädigt u. mit Tesa geklebt; wenige Anstrichungen, sonst gute Expl.

**424. Th. Kultur 21 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XXI. Jhg. 1929 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1929. V, [2], 384 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton (ein Band, keine Hefte) **70,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernst Voss: Wesen u. Bedeutung der I.T.V.; Bruno Pietzsch: Von der heutigen u. von der kommenden Zeit; Ernst Alfred Neumann: Was unser Heiland nicht sagte; Amalie Baumann: Leo Tolstoi u. die Verbrüderungsidee; Hermann Rudolph: Weltheilande; Helen G. Wright: Wie schaffen wir Harmonie?; Horst Albrecht: Das Geheimnis der Musik; H. Rudolph: Beichte u. Abendmahl in ihrer okkulten Bedeutung; Georg Priem: Das zweite Gesicht; Anton Hartmann: Lebensweiheit im Talmud; Adolf Borstendorfer: Das Arcanum. Ein mystisches Erlebnis; Theodor Solus: Sauparna, die Dichtung vom Adler; Max Schmerler: Etwas über Sprache u. Sprechen. - Einband bestossen u. leicht angestaubt; vereinzelt Bleistiftanmerkungen im Rand; Seiten unbeschnitten u. tlw. angeändert, sonst ein gutes Expl.

**425. Th. Kultur 22 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XXII. Jhg. 1930, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1930. 384, V S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **75,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Das Menschentum, seine Natur u. Entwicklung; Anton Hartmann: Goldene Worte Mohammeds; Grete Baldauf-Würkert: Die Kröte. Eine Franziskuslegende; Otto Meg: Die Gleichnisse im 13. Kapitel des Matthäus-Evangeliums; A. Thurner: Luzifer; Ernst Voss: Jesus von Nazareth, ein Verkünder der theosophischen Weltanschauung; Georg Priem: Der Doppelgänger u. ähnliche Erscheinungen; Ernst Alfred Neumann: Gespenster!; Gertrud Bänzner: Mabel Collins u. ihr Schrifttum. - Gute Expl.

**426. Th. Kultur 23 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XXIII. Jhg. 1931, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland". Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1931. 384, V S., 1 Bl., mit 1 Taf., Gr.-8°, Illus. O-Papier (Hefte) **78,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Der Verkehr mit der Geisterwelt; Paul Grahl: Lessing, ein Vertreter theosophischer Weltanschauung; Georg Priem: Ahnungen u. Vorhersagungen; Margarete Schwarz Ibsen's "Peer Gynt" ein Mysterienspiel; H.P. Blavatskys letzte Worte an die Theosophische Gesellschaft; C.W. Leadbeater: Erinnerungen an Frau Blavatsky; Horst Albrecht: Vom Gerechtigkeitsgefühl zum Karmabewußtsein; Jinarajadasa: H.P.B. als Pionier einer neuen Zeit; Franz Hartmann: Metaphysische Wissenschaft der Heilkunde; Anton Hartmann: Ramakrishna; Willy Krappe: Die uralte Feier des heiligen Lichtes. - Saubere u. gute Expl.

**427. Th. Kultur 24 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.):** Theosophische Kultur. XXIV. Jhg. 1932, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Organ der Internationalen Theosophischen Verbrüderung. Herausgegeben von der "Theosophischen Gesellschaft in Deutschland" (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1932. 383, VI S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) lose im O-Leinen **75,00 €**

Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Die Arbeit als Religion; Erich Brauhard: Wir u. die Sterne; Franz Hartmann: Über die Erkenntnis der Wahrheit; Robert Sloman: Die "Meisterfrage"; Anna Thurner: Maria, die Himmelsjungfrau u. Gottesmutter; Maria Jordan: Friedrich Fröbel, ein Erzieher zum wahren Menschentum; Amalie Baumann: Die Mystik in Goethes "Hexen-Einmaleins"; Helene Kretschmar: Erwachende Seele; Erich Brauhard: Die arische Rasse; F. Hartmann: Die okkulten Gründe von Wahnsinn u. Besessenheit; Max Schmerler: Licht u. Lichtträger. - Vier Hefte am Rücken gerissen u. sauber nachgeklebt; ein Deckel mit hinterlegten Randläsuren; sonst gute Expl., lose im Original-Leineneinband, dieser stockfleckig.

**428. Th. Kultur 25 - Ruge, Ludwig (Schriftlgt.) und Waldemar Blankhorn (verantwortlich):** Theosophische Kultur. XXV. Jhg. 1933, Heft 1 bis 12 [kmpf.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der

Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Herausgegeben von der "Deutschen Theosophischen Gesellschaft E.V." (Sitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1933. VI, [2], 383 S., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **69,00 €**

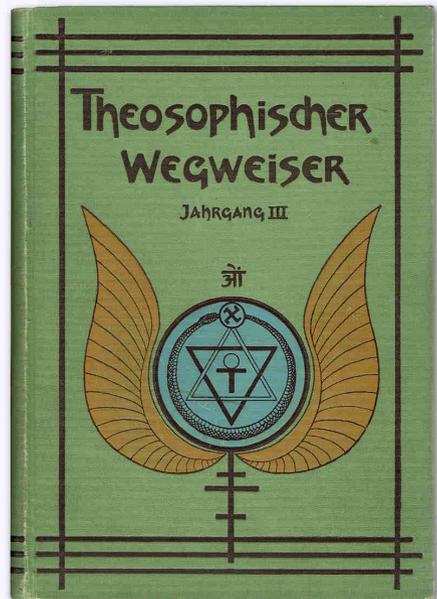
Jhgs.-Titel u. Inhalt lose anbei. Aus dem Inhalt: Hermann Rudolph: Wie gestaltet sich die Zukunft?; Erich Fritsch: Die kommende goldene Zeit; Horst Albrecht: Die symbolische Bedeutung des Ringes; Wilhelm Stender: Die unsichtbare Kirche der Religion an sich; Ernst Voss: Vom erfolgreichen Studium der theosophischen Lehren; Anna Thurner: Von der Seele der "leblosen" Dinge; Georg Priem: Manfred Kyber zum Gedächtnis; A.M. Leonhardt: Die dreifache Aufgabe des Leides; G. Priem: Merkwürdige Fälle von Besessenheit; E.H.O. Lienau: Nationalsozialismus u. Theosophie, die Grundlagen der Menschenentwicklung; H. Rudolph: Weihnachten, das Fest der Verbrüderung; Bruno Wille: Die sinnbildliche Bedeutung geschichtlicher Vorgänge. - Eine Seite etwas fleckig; ab Heft 9 mit einigen sauberen Bleistiftanstreichungen u. eine eingeklebte Notiz, sonst gute Expl.

**429. Th. Kultur 26 - Blankhorn, Waldemar (verantwortlich):** Theosophische Kultur. XXVI. Jhg. 1934, Heft 1 bis 12 [kompl.]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf der undogmatischen Grundlage der göttlichen Selbsterkenntnis. Herausgegeben von der "Deutschen Theosophischen Gesellschaft E.V." (Hauptsitz Leipzig). Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1934. 384, VI S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **83,00 €**

Die Zeitschrift erschien bis 1937. Vorliegender Jhg. schon mit Anbiederungen an den Nationalsozialismus (u.a. in Heft 2 ein Zitat aus Hitler's "Mein Kampf"; in Heft 11 eine positive Stellungnahme zur NSDAP). Jhgs.-Titel u. Inhalt im letzten Heft. Aus dem Inhalt: A. Thurner: Luther als Vorkämpfer für die Anerkennung des theosophischen Prinzips der Selbstbestimmung; Amalie Baumann: Der Sinn des Hakenkreuzes; Helena Kretschmar: Die Hüllen der Seele; Hermann Rudolph: Die Welt als Vorstellung; Amadeus Heinrich: Schöpfer u. Geschöpf; C. Jinarajadasa: Wenn die Seele zurückkehrt; Georg Priem: Die Apokalypse u. die "Stimme der Stille"; Fr. Rob. Sloman: Die Ordnung der kosmischen Hierarchien; Waldemar Blankhorn: Theosophie, die Grundlage jeder wahren Kultur. - Leicht gebräunt; gute Expl.



Nr. 429



Nr. 431

**430. Voss, E[rnst] (Schriftlfg.):** Mitteilungen für die Mitglieder der "Internationalen Theosophischen Verbrüderung" (I.T.V.), Hauptquartier Leipzig. XIX. Jhg. 1929, Nr. 1 bis 4 [kompl.]. Herausgegeben vom Präsidium der I.T.V. Leipzig, 1929. 60 S., 8°, Geheftet (Hefte) **20,00 €**

"Dieses Blatt ist als vertraulich zu betrachten und nur für die Mitglieder der I.T.V. bestimmt." Enthält interne Bekanntmachungen, Mitteilungen u. Berichte; u.a. auch über Mitglieder, Finanzen u. geschäftliche Angelegenheiten. - Gute Expl.

**431. Weber, Arthur (Hrsg.):** Theosophischer Wegweiser. III. Jhg. 1900-01 [kmpf.]. Theosophischer Wegweiser zur Erlangung der göttlichen Selbsterkenntnis. Monatsschrift zur Verbreitung einer höheren Weltanschauung und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf Grundlage der Erkenntnis der wahren Menschennatur. Organ für die deutschredenden Mitglieder der (freien, internationalen) Theosophischen Gesellschaft. Enthaltend Berichte aus dem Gebiete der Theosophie, occulteren Philosophie, Religionswissenschaft, Metaphysik, des Spiritualismus, der höheren Naturwissenschaft u.s.w., nebst Nachrichten über die Tätigkeit der theosophischen Vereine im In- und Auslande. Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung (Edwin Böhme), 1901. 4 Bll., 360 S., mit 1 Taf. u. mehreren Vignetten, Gr.-8°, Farbig illus. O-Leinen **90,00 €**

Aus dem Inhalt: B[aptist] Wiedenmann: Theosophie u. die theosophischen Lehren; Hermann Rudolph: Die Kulturmission der "Theosophischen Gesellschaft"; Dr. med. Franz Hartmann. Ein Kämpfer für die Freiheit des Geistes. Biographische Notizen; Anton Hartmann: Epiktet. Sein Leben u. seine Lehre; Franz Hartmann: Aus den Lehren der Kabbala; Hartmann: Die Vorausbestimmung des Geschlechts bei der Erzeugung; Die Bewusstseinsreiche im Weltall; Appollonius von Tyana; J. Kerning [d.i. J. B. Krebs]: Entschlossenheit u. Selbstbeherrschung usw. - Einband etwas berieben u. gering angestaubt; Titel mit Stempel der ITV; wenige Seiten leicht fleckig; ein gutes Expl.

**432. Weber, Arthur (Hrsg.):** Theosophischer Wegweiser. VIII. Jhg. 1905-06 [kmpf.]. Theosophischer Wegweiser zur Erlangung der göttlichen Selbsterkenntnis. Monatsschrift zur Verbreitung einer höheren Weltanschauung und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung auf Grundlage der Erkenntnis der wahren Menschennatur. Organ für die deutschredenden Mitglieder der allgemeinen Theosophischen Gesellschaft. Enthaltend Mitteilungen aus dem Gebiete occulteren Wissenschaft und der Religionsphilosophie des Morgen- und Abendlandes. Leipzig, Theosophische Centralbuchhandlung, 1906. 4 Bll., 360 S., mit 1 Taf. u. mit Vignetten, Gr.-8°, Farbig illus. O-Leinen **90,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: "Weisse" und "schwarze" Magie u. "Christliche Wissenschaft"; Sri Sankaracarya: Die Erkenntnis der Einheit der Seele mit Gott; Die religiösen Zweifel des Akbar; Hartmann: Hatha-Yoga oder die Wissenschaft des Atmens; Hermann Rudolph: Kunst u. Religion; Die Urgeschichte der Menschheit. (Runden u. Rassen). Nach H.P. Blavatsky's "Geheimlehre"; Faust u. Mephistopheles. Nach Dr. Hartmanns "Mystik in Goethes Faust"; Chemie u. Alchemie. - Einband leicht berieben u. angestaubt; 16 S. mit Bleistifanstreichungen, ein gutes Expl.

## Utopie und Phantastik

**433. Aly, Eduard:** Wolkenkuckucksheimer Dekameron. Erstausg. Berlin, F. Fontane & Co., 1899. 4 Bll., 293 S., 4 Bll., mit Titelillus., 8°, Illus. O-Leinen mit gemustertem Vorsatzpapier **88,00 €**

Nicht bei Bloch; Hayn-Gotendorf I, 64. - "Die 13 Gebote von Wolkenkucksheim: Du sollst ein Mensch sein; Du sollst die Schönheit mehr lieben als dich selbst und keine Götzen dulden neben ihr; Du sollst kämpfen; Du sollst kein Glück haben; Du sollst nicht eitel sein, sondern der Sache dienen; Du sollst nicht klug sein; Du sollst ein Urteil haben, aber keine Vorurteile; Du sollst den Mund nicht halten; Du sollst nicht stören; Du sollst die Menschen nicht fürchten; Du sollst dein Geld gebrauchen; Du sollst fröhlich sein." - Bekanntler als der Autor Eduard Aly (1854-1901) ist sein älterer Bruder Gottfried Friedrich Aly (1852-1913), der klassische Philologe u. Schulpolitiker. - Einband etwas berieben, sonst ein gutes Expl.

**434. Bain, F[ranzis] W[illiam]:** Der Mondespfeil. Eine Hindu-Liebesgeschichte nach dem Sanskrit-Manuskript. Dtsch. Erstausg. Nr. 40 von 500 num. Expl. Berlin-Ch[arlottenburg], Vita Deutsches Verlagshaus, [1911]. 164 S., 8 Bll., Einband, Vorsätze u. Titelillus. von Ottmar Starke, Gr.-8°, Illus. O-Halbpergament mit Goldschnitt **70,00 €**

Bloch 2/282; Hayn-Gotendorf IX,441. - Mit beiliegendem hektografierten Blatt des Verlags: "Der Verfasser hat das Manuskript dieses Buches am Sterbelager eines Pestkranken erhalten. Nach dem Erscheinen der englischen Ausgabe besprach die angesehene englische Zeitschrift 'The Speaker' das Werk folgendermassen: [...] 'Mir fehlt der Wortbegriff, der den intimen Reiz dieser Erzählung wiedergibt, in denen sich Indiens Wunderträume mit der gedanklichen Klarheit des Abendlandes harmonisch vermählen.'" - Etwas berieben, bestoßen u. angestaubt; sonst ein gutes Expl.

**435. Bartz, Karl [d.i. Joachim Reinhardstein]:** Krieg 1960. 2. Aufl. Berlin, E. G. Mittler & Sohn, 1931. 109 S., Gr.-8°, Engl. illus. O-Broschur **88,00 €**

Bloch 2/313. - "Über der 5000-Meter-Grenze lag eine noch wenig erforschte Luftschicht, das sogenannte Anti-Feld, -hier brach vorläufig die Kraft der Todesstrahlen ab, die nichts weiter waren als natürliche, zusammengeballte elektrische Kraft. Die Luftabwehr war weiter vervollkommenet durch das optische Bild auf der Zielplatte. Die Abwehrkanonen mit einem

Wirkungsradius von 15000 Metern waren mit einer Scheibe versehen, die mit der Richtungslinie des Geschützes in Verbindung stand und welche haargenau auf das schnellste Flugzeug einvisierte." - Kanten etwas berieben; Vorsatz u. Titel mit Signatur, sonst gutes Expl.

**436. Becker, Fr[iedrich] Alfred:** Die Augen. Aufzeichnungen aus dem Seelenleben. Erstausg. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1914. 46 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **40,00 €**

Enthält die Erzählungen: Die Augen. Tagebuchblätter einer Mutter ("Ich habe sie gekannt, die großen Vertreter des Spiritismus, der Hypnose, der Theosophie und wie die vielen Zweige des Okkultismus alle heißen mögen", S.11); Das alte Lied; Johann; Eine groteske Geschichte; Tote Liebe. - Ein gutes Expl. - Selten.

**437. Bellamy, Eduard:** Fräulein Ludington's Schwester. Ein Roman über die Unsterblichkeit. Deutsch von Clara Steinitz. Dtsch. Erstausg. Berlin, Verlag von S. Fischer, 1890. 2 Bl., 207 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **98,00 €**

Bloch 2/344. - Frühe Veröffentlichung aus dem renommierten Fischer Verlag. - Edward Bellamy (1850-1898), Journalist, Schriftsteller u. SF-Pionier. Bekannt wurde er nicht mit seinen frühen phantastischen Arbeiten, sondern mit dem Zukunftsroman: "Looking Backward 2000" ("Das Jahr 2000: ein Rückblick auf das Jahr 1887"), in dem er mit sozialem Engagement die ökonomischen Probleme des damaligen Amerika schildert. - Einband berieben u. etwas bestossen; Vorsatz mit Signatur; Titel gestempelt; durchgehend etwas gebräunt u. stockfleckig, sonst gut.

**438. Braun, Frank F. [d.i. Fernando M. R. Braun]:** Einfall in London. Abenteuerroman. Erstausg. Berlin, Arthur Cassirer Verlag; überklebt vom Glöckner Verlag, Wien u. Leipzig (Druck ebenfalls Glöckner Verlag), [1931]. 252 S., 8°, O-Leinen **46,00 €**

(= Der gute Unterhaltungsroman). - Bloch 2/513. - "Fünf Männer im Kampfe gegen eine ganze Stadt. Der Sieg scheint gewiß, denn auf ihrer Seite kämpft die unerbittliche Maschine." (Verlagstext) - "Die Deutschen haben eine Erfindung gemacht: sie vermögen mit gewissen Strahlen Eisen in Staub zu verwandeln!" (S.21f.) - Einband etwas angestaubt; zwei Blatt mit Randläsuren; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**439. Bulwer Lytton, Lord Edward:** Vril oder eine Menschheit der Zukunft. 1.-5. Tsd. Stuttgart, Der kommende Tag AG Verlag, 1922. IX, [2], 234 S., Kl.-8°, Illus. O-Halbleinen **60,00 €**

Aus dem Englischen übersetzt von dem Anthroposophen Günther Wachsmuth. Die dtsh. EA erschien unter dem Titel "Das Geschlecht der Zukunft" (OT: The Coming Race), siehe Bloch 2/554; Auch in: Verinnerlichung, S.83 ("Okkulte Romane"). - Der Schlüsselroman des Rosenkreuzers u. Freimaurers Lord Eduard (George) Bulwer-Lytton (1803-1873) beschreibt eine Zivilisation, die das hohle Erdinnere als Lebensraum nutzt. Ermöglicht wird dies durch "Vril", das künstliche Licht u. Schwerelosigkeit erzeugen kann. Diese geheimnisvolle "Vril-Kraft" wird immer wieder als Antrieb der sog. "Reichsdeutschen Flugscheiben" u.a. UFOs zitiert (dazu: P. Bahn u. H. Gehring: Der Vril-Mythos). Ein weiterer Querbezug findet sich bei Ferdinand Ossendowski, in seinem Buch "Tiere Menschen und Götter" wird ein "König der Welt" (siehe auch: René Guénon) u. sein unterirdisches Zentrum Agharti genannt. - Einband tlw. leicht gelblich; eine Deckecke leicht angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**440. Bulwer-Lytton, Eduard [George]:** Eine seltsame Geschichte. Erster bis Fünfter Theil [kmpf.]. Aus dem Englischen. Autorisierte Uebersetzung. Stuttgart, J. B. Metzler'sche Buchhandlung, 1862. 120 S. / 119 S. / 120 S. / 112 S. / 152 S., Kl.-8°, Bild- u. goldgepr. Leinen (alle zus. in einem Bd.) **130,00 €**

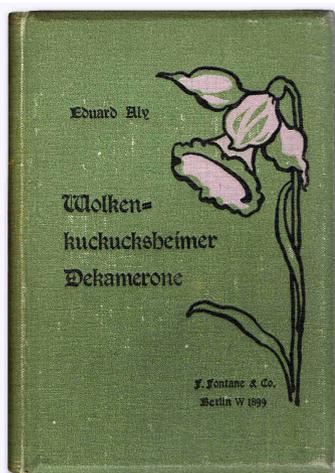
(= Ed. Bulwer Lytton's sämtliche Romane. Uebersetzt von Friedr. Rotter, Gustav Pfizer, Gottlob Fink, Carl Kolb und Anderen. Erster bis Fünfter Theil). - Erschien später unter dem Titel "Margrave. Die seltsame Geschichte eines schwarzen Magiers." Vgl. Bloch 2/553; Wolfstieg 41763; Verinnerlichung, S.83 ("Okkulte Romane"); auch Gregor A. Gregorius (d.i. Eugen Grosche, ehem. Oberhaupt der FS) nennt das Buch in seinem "Exoriat" in der Liste "Empfehlenswerte magische Romanliteratur". - Leicht bestossen u. berieben; Rücken mit kleinerer Fehlstelle; Deckel ebenfalls mit Fehlstelle, die sich kleiner werdend etwa bis S. 30 in die Seiten zieht (kein Textverlust); Vorsatz mit Besitzerstempel von Heinrich Tränker\*; Seiten leicht gebräunt u. braunfleckig, sonst gut (\*H. Tränker alias Br. Rechartus, 1880-1956, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist; Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus tlw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich dann scharf entzweite).

**441. Christoph, Hans:** Die Fahrt in die Zukunft. Ein Relativitätsroman. Erstausg. Stuttgart u. Berlin, Deutsche Verlags-Anstalt, 1922. 281 S., 1 Bl., 8°, O-Pappband **60,00 €**

(= Der Abenteuer-Roman, Bd. 9). - Bloch 2/623. - Utopischer Zeitreiserman. "Christoph greift die Grundüberlegung der Relativitätstheorie auf, daß Raum sich relativ zur Zeit verhält. Schlemihl, der Held der Geschichte, konstruiert darauf aufbauend einen "Gravitator", mit dem er ins All fliegt, und zwar soweit von der Erde entfernt, daß diese sich für den Betrachter im Gravitator in Lichtgeschwindigkeit dreht. Obwohl Schlemihl nach kurzer Zeit wieder auf der Erde zurückkehrt, sind dort mehrere tausend Jahre vergangen. [...] (D. Brandt: Der deutsche Zukunftsroman 1918-1945, S.132) - Einband leicht bestossen u. fleckig; am Anfang u. Ende etwas braunfleckig; hinterer Innendeckel gestempelt u. mit kl. Klebmarke, sonst ein gutes Expl.

**442. Crebillon der Jüngere [d.i. Claude Prosper Jolyot de]:** Ha! welch ein Märchen! In zwei Bänden [kompl.]. Eine politisch-astronomische Erzählung. Aus dem Französischen [von Joh. Carl Lotich]. Dtsch. Erstausg. Berlin, Friedrich Maurer, 1782. 328 S., mit gest. Frontispiz/366 S., 1 Bl., Kl.-8°, Interimskarton mit Rückenschildern (2 Bde.) **580,00 €**

Hayn-Gotendorf I, 700: "Mit 1 prächtigen Titelkupfer von J.W. Meil". - Das galante Werk erschien als Bd. 1 u. 2 einer dreibändigen Werkausgabe. Der 3. Bd. "Tanzai und Neadarne oder der Schaumlöffel. Eine japanische Geschichte" erschien erst 1785. - Einbände mit kl. Randleasuren; Vorsätze mit Besizervermerk; tlw. min. braunfleckig, sonst gute Expl.



Nr. 433



Nr. 443

**443. Dellarosa, Ludwig [d.i. Joseph Alois Gleich]:** Drahomira mit dem Schlangenringe oder: Die nächtlichen Wanderer in den Schreckengefängnissen von Karlsstein bei Prag. Eine Schauer Geschichte aus Böhmens grauer Vorzeit. Von Ludwig Dellarosa, Verfasser "des Waldgraf", "Howora", "Wippo", "der Höllenbraut", "Nympe von Teplitz", "Amalia von Burgau" u. v. a. Original-Ausgabe. (Erstausg.) Wien, Bauer u. Dirnböck u. Prag, Dirnböck, 1842. 2 Bl., 184 S., mit gest. Frontispiz, Kl.-8°, Einfaches Halbleinen d. Zt. **280,00 €**

Nicht bei Bloch u. Deuerlich (!) - Josef Alois Gleich (1772-1841), österr. Beamter u. Autor. Neben seinem Berufsleben schrieb Gleich weit über 100 Romane u. nahezu 250 Theaterstücke. Mit diesem literarischen Schaffen wurde er ein bedeutender Vertreter des Alt-Wiener Volkstheaters u. als Verfasser von Ritter- u. Schauerromanen weitbekannt. Er erfand die grauenhaftesten Szenen und Schilderungen und wußte derart das Interesse zu erwecken, daß seine Romane zwischen den Jahren 1800-30 zu den gelesensten und verbreitetsten in Oesterreich gehörten. (ADB Bd 9, 1879, S.226). Ein Großteil seines Werkes erschien unter den Pseudonymen Ludwig Dellarosa (u. a. der im Titel genannte "Waldgraf"), Adolph Blum, Alois Kramer oder H. Walden. - Einband bschabt u. bestossen; etwas leseschief; Rücken mit Standort-Aufkleber u. kl. Fehlstellen an den Kapitalen; Innendeckel mit "Bedingungen" einer Leihbibliothek; tlw. etwas fleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**444. Detre, L.:** Kampf zweier Welten. (Ein fantastischer Roman sondergleichen). Dtsch. Erstausg. Wien, Leipzig u. Budapest, Rozsavölgyi & Comp., [1935]. 278 S., mit 17 Textfig., 8°, Engl. illus. O-Broschur (von Madaras) **58,00 €**

(= Selekt Bücher). - Bloch 2/724. - Im Jahr 2000 erklären die Ameisen den Vereinigten Staaten der Erde den Krieg; "das Ameisenheer zwingt die Wissenschaft auf die Knie, weil sie sich dem drohenden Hungertode gegenüber als machtlos erweist." Eine ähnliche Thematik wurde 1974 (dtsh. 1977) in "Phase IV" sehr beeindruckend verfilmt, dort allerdings als freie Interpretation der Kurzgeschichte "Empire of the Ants" von H. G. Wells. - Umschlag u. Einband etwas angestaubt u. tls. mit Randleasuren; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**445. Diotima [d.i. Ann-Lis Balzer]:** Lotosträume. Der Roman einer telepathischen Liebe. Erstausg. Pfullingen (Württ.), Prana-Verlag, [1928]. 64 S., 8°, O-Karton **38,00 €**

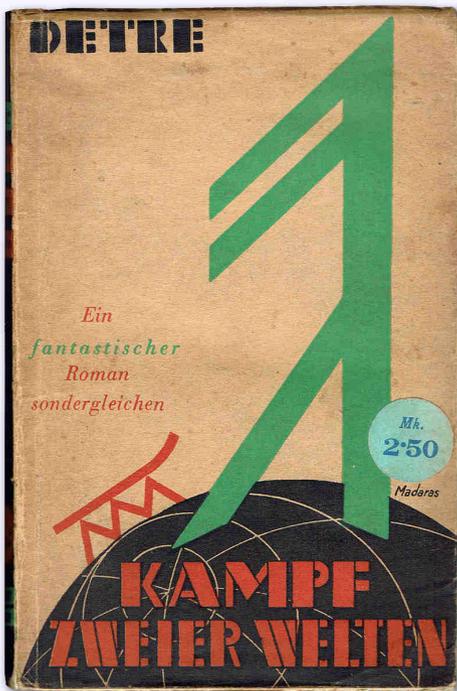
Bloch 2/739; Ackermann II/812. - Ann-Lis Balzer veröffentlichte auch unter den Pseudonymen "Spiridion", "Godwi" "Medarda" u. "Lilian". - Expl. ist gebräunt; unaufgeschnitten u. dadurch leicht angerändert, sonst gut.

**446. Ebertin, Elsbeth:** Die Macht des Goldes. Ein Roman von Himmelskräften und Teufelskunst. Nach Quellen und Schilderungen des Fahrsmannes Wölsung. Erstausg. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1936. 235 S., 2 Bll., 8°, O-Leinen **90,00 €**

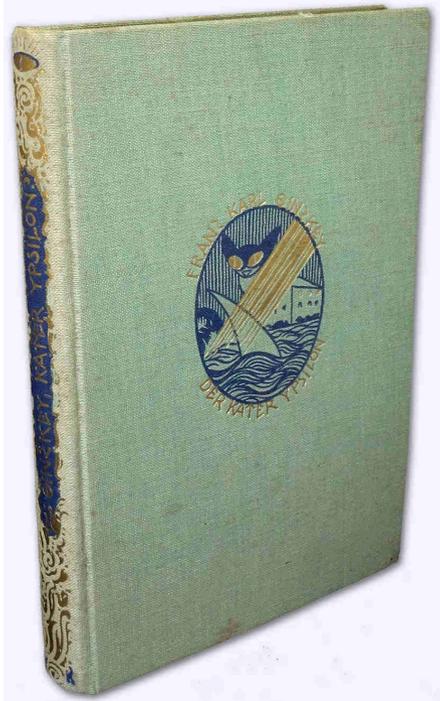
Bloch 2/829. - Einige Kapitel: Was die Sterne künden [Elsbeth Ebertin war Astrologin]; Der Alchimist; Im Hochmoor; Warnungszeichen; Die Devachanwelt; Die Wünschelrute; Osmania; Drei Weise; Der Schutzgeist; Im hohen Norden; Die alte Grönländerin; Das Stirb u. Werde! - Elsbeth Ebertin (1880-1944), Astrologin u. Graphologin. Mutter von Reinhold u. Großmutter von Baldur Ebertin. Sie avancierte nach dem 1. WK zur bekanntesten Astrologie-Publizistin, sogar der Ex-König von Bulgarien zählte zu ihren Kunden. Nachdem ihr eine Hitler-Anhängerin 1923 die Geburtsdaten des "Führers" zugeschickt hatte, erstellte Elsbeth Ebertin ein Horoskop für Adolf Hitler, dessen spätere Verbreitung wegen zutreffender Voraussage des Putsches vom 8. Nov. 1923 unterdrückt wurde (siehe Ellic Howe: Uranias Kinder: die seltsame Welt der Astrologen und das Dritte Reich). - Der Verleger Richard Hummel veröffentlichte selbst unter dem Pseud. R.H. Laars okkulte Werke. - Leicht angestaubt u. bestossen; Vorsatz mit kl. Fleck, sonst ein gutes Expl.

**447. Ehrencron-Kidde, Astrid:** Marten Willens wunderliche Erlebnisse. Autorisierte Übersetzung aus dem Dänischen von Hermann Kiy. Dtsch. Erstausg. München, Georg Müller Verlag, 1916. 273 S., 1 Bl., 8°, O-Pappband **38,00 €**

Bloch 2/846. - Inhalt: Die Nacht in Östra Vag; Die Briefe; Der Rabe; Pensée; Der Schatten; Die weißen Bäume. - Einband leicht bestossen, sonst ein gutes Expl.



Nr. 444



Nr. 454

**448. Engel, Leopold:** Der Magier. Und andere Erzählungen. Erstausg. Lorch (Württ.), Renatus-Verlag, 1928. 404 S., 2 Bll., 8°, O-Halbleinen mit O-Umschlag **98,00 €**

Bloch 2/878. - Nach Vergleichsexpl. eine Einbandvariante der Erstausg. - Enthält: Der Magier; Das Tal der Glücklichen; Luzifers Bekenntnisse. In 8 Gesängen; Zeit und Ewigkeit. Eine Phantasie; Montezuma, der letzte Aztekenkaiser Mexikos; Das Leben des Menschen. Woher? Wohin?; Der Urkraft Quell. Ein Nil-Bild; Stimmen in einem alten Park. Belauscht u. niedergeschrieben von einem Sonntagskinde. - Leopold Engel (1858-1931), Schauspieler, Schriftsteller u. Freimaurer. Erster Verleger der Lorber-Schriften, in Dresden. 1896 Eintritt in den Illuminaten-Orden, den Theodor Reuss (1855-1923) bereits 1880 in München reaktiviert hatte u. 1897 Gründung eines eigenen Illuminaten-Ordens in Dresden. Im Jahre 1925 wurde der Illuminaten-Orden neu organisiert u. zu einem "Weltbund" erweitert, wobei Leopold Engel dessen Präsident in Berlin wurde. - Umschlag leicht gebräunt u. mit kl. Randaläsuren; zwei Einbändecken leicht bestossen; hinteres Innengelenk mit gleichfarbigem Papierstreifen verstärkt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**449. Felden, Emil:** Menschen von Morgen. Ein Roman aus zukünftigen Tagen. Erstausg. Berlin, Oldenburg & Co. Verlag, [1918]. 284 S., 2 Bll., 8°, illus. O-Pappband **50,00 €**

Bloch 2/959. - "Vermutlich kannte Emil Felden die Theorien Popper-Lynkeus', wie er sie in seiner 'Allgemeinen Nährpflicht' (1912) vollentwickelte (die Ansätze finden sich schon in 'Das Recht zu leben und die Pflicht zu sterben', 1878) - oder vielleicht baute er auch nur auf Edward Bellamy auf. Im theoretischen Zentrum seines Romans steht jedenfalls die Idee eines allgemeinen Arbeitsdienstes oder einer Arbeitsarmee zur Sicherung des Lebensminimums für jedermann." (Rottensteiner) - Einband angestaubt u. leicht fleckig; Kapitale etwas angerissen; leicht leseschief; ein Innengelenk leicht angerissen (angerostete Klammerung); papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**450. Figdor, Karl:** Das Reich von morgen. Roman. Erstausg. Berlin u. Wien, Verlag Ullstein & Co., 1916. 411 S., 3 Bll., 8°, Goldgepr. O-Karton **48,00 €**

Bloch 2/971. - Karl Figdor (Pseudonyme: Alex Siegert, Percy Trunx, 1881-1957), österr. Journalist u. Schriftsteller, der einer jüdischen Familie entstammte. In den 1920er Jahren schrieb er eine Reihe von Drehbüchern zu deutschen Stummfilmen. 1935 emigrierte Figdor nach Jugoslawien u. ließ sich 1937 in der Schweiz nieder. Neben seiner journalistischen Arbeit verfasste er eine Reihe von Abenteuerromanen, von denen "Die Herrin der Welt" eine Auflage von über 100.000 Expl. erreichte. - Einband mit leichten Knickspuren u. etwas schief gelesen; Vorsatzblatt fehlt; wenige Seiten mit kl. Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

**451. Frey, A[lexander] M[oritz]:** Phantome. Seltsame Geschichten. Erstausg. München-Grünwald, Haus Lhotzky Verlag, 1925. 268 S., 2 Bll., 8°, O-Leinen mit Kopfarbschnitt **165,00 €**

Bloch 2/1043; Sämtliche Schriften des Autors standen 1938 im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - Alexander Moritz August Theodor Frey (Pseudonym Alexander Funk, 1881-1957), deutscher Schriftsteller u. bedeutender Vertreter der deutschen Phantastik. Ab 1907 mit Thomas Mann befreundet. Im ersten Weltkrieg diente Frey als Sanitäter u. lernte in seinem Regiment Adolf Hitler kennen; ihr gemeinsamer Vorgesetzte war zeitweise Max Amann, der spätere Reichsleiter der NSDAP-Presse u. Hitlers Finanzberater. Nach dem Krieg ließ Hitler mehrmals anfragen, ob er nicht an der neuen Bewegung teilhaben wolle. Frey lehnte immer wieder ab, was schließlich 1933 zu seine Emigration führte. - Rücken leicht geblichen, sonst ein sehr gutes Expl.

**452. [Friederich, Johann Conrad]:** Dämonische Reisen in alle Welt. (Nach einem noch ungedruckten französischen Manuscript bearbeitet). Erstausg. Tübingen, Osiander'sche Buchhandlung, 1847. VI, [2], 826 S., mit 1 Textholzschnitt, Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit Rückentext **495,00 €**

Bloch 2/1054; Hevesi 162; Hayn-Gotendorf VI, 418: "Wir dürfen wohl behaupten, daß die deutsche Literatur kein ähnliches Werk aufzuweisen hat, wie dieses, durch welches man auf eine eben so unterhaltende als unterrichtende Weise die geselligen und politischen Zustände der verschiedensten Staaten, Länder und Städte gründlich kennen lernt. Die in dem Werke herrschende Phantasie und die oft dämonischen Schilderungen können wohl zu dem Glauben veranlassen, daß es allerdings eine diabolische, wenigstens in infernalische Tinte getauchte Feder sein muß, die dergleichen niederschreibt, besonders was die Höllenreise und die Schilderung von Satans Palast, seinem Hofstaat, seinen Hoffesten u.s.w. betrifft" (aus einem damaligen Verlags-Prospekt) - Auf Seite 172 die einzige Textillus., die ein Treffen zweier Luftschiffer über dem Rhein zeigt. - Kanten leicht bestossen; nur am Anfang u. Ende leicht braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**453. Geucke, Kurt [Ehrenfried]:** Nächte. Gassen- und Giebelgeschichten. Bilder aus Zeit und Zukunft von einem Mitmenschen. Erstausg. Berlin, Verlag Hermann Walther (Friedrich Bechly), 1897. VI, [2], 258 S., mit zahlreichen Vignetten u. Randleisten, Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **55,00 €**

Bloch 2/1145 (führt nur die veränderte 2. Aufl. von 1906 an). Von Verlagsseite existieren mindestens drei versch. Einbandvarianten (zwei typografische u. eine illustrierte) u. wahrscheinlich auch eine weitere illus. Broschur. - Inhalt: Buch der Thränen (u.a. Jenseits von Gut u. Böse, Tragödie der Gasse, Eine Mutter, Vergieb uns unsere Schuld!, Und erlöse uns!, Golgatha); Buch des Kampfes (u.a. Stille Nacht, heilige Nacht, An den Wassern Babylons, O Deutschland!, Zukunft); Lyrisches Zwischenspiel; Buch der Sterne (Geld, Blondinchen, Von künftigen Dingen, Stimmen der Menschheit). - Der Bildschmuck von Fidus, F. Hauser u.a. ist, mit besonderer Genehmigung des Verlags von C.A. Schwetschke u. Sohn (Berlin u. Braunschweig) den Illustrationsbänden der "Sphinx", Monatszeitschrift für Seelen- und Geistesleben, Band XIII. folgende entnommen. - Curt Ehrenfried Geucke (1864 -1941), deutscher Journalist, Kritiker u. Schriftsteller. - Einband etwas berieben u. leicht fleckig; die ersten Blätter mit kl. Flecken, sonst ein gutes Expl.

**454. Ginzkey, Franz Karl:** Der Kater Ypsilon. Erstausg. Leipzig, L. Staackmann Verlag, 1926. 153 S., 3 Bll., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen (Deckelvignette von Richard Teschner) **48,00 €**

Bloch 2/1156. - "In dieser höchst eigenartigen, geheimnisvoll spannenden Erzählung Ginzkeys kreist das Schicksal von vier Menschen um eine seltsam gespenstische Katze, die gleichsam Symbol der dunklen Fragen in den Menschen von heute, ihrer Hinneigung zum Okkulten, zur Seelenwanderungslehre, zur Magie überhaupt ist." (Verlagstext) - Einband leicht gewölbt u. etwas fleckig; Innendeckel mit Widmung u. ExLibris von Anni u. Fritz Kayser; Vorsatz mit Besizervermerk; Schnitt leicht braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**455. Götz, Wilhelm:** Vor neuen Weltkatastrophen. Ein Appell an die Vernunft aller Völker. Ein warnendes Menetekel für die Menschheit. Sinn und Unsinn der menschlichen Weltordnung. Eine Erklärung für den heutigen Wirrwarr. Der Ausweg aus dem Chaos und die Weiterentwicklung der Menschheit. Eine Warnung und ein Ziel. Ein sozialer Zukunftsroman. Erstausg. Stuttgart, Selbstverlag W. Götz, 1931. 160 S., mit Frontispiz, 8°, O-Leinen **80,00 €**

Bloch 2/1225. - Kurioser prophetischer Roman. Einige Kapitel: Umwälzung im 20. Jh.; War es nötig, Europa nochmals in ein Blutbad zu stürzen; Umwälzung in Afrika, Indien, China; Das Denkmal der Vereinigten Staaten der Erde; Eine neue Kultur entfaltet sich; Hinter den Kulissen der Politik; Der letzte Weltkrieg beginnt. - Einband leicht berieben u. schwach fleckig; ein Innengelenk angeplatzt; anfangs etwas braunfleckig; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**456. Goldmann, Otto:** Der Herr des Äthers. Eine seltsame Geschichte. Erstausg. Stuttgart, J. Engelhorns Nachfolger Verlag, 1921. 266 S., Kl.-8°, O-Leinen **78,00 €**

(= Engelhorns Roman-Bibliothek, 36. Reihe, Bd. 5/6). - Bloch 2/1239. - Ein unsichtbares Phantom wird im ersten Weltkrieg unabsichtlich zur Strecke gebracht. Nach Franz Rottensteiner ist das Buch "ein Kabinettstück unfreiwilligen Humors". - Einband etwas angestaubt u. leicht bestossen; Rücken leicht gelblichen; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**457. Groner, Auguste:** Mene tekel... Eine seltsame Geschichte. Erstausg. Wien u. Leipzig, Verlag von Edmund Schmid, 1910. 412 S., 2 Bll., 8°, Illus. goldgepr. O-Halbheinen **106,00 €**

Bloch 2/1270. - Phantastischer Abenteuer- u. Kriminalroman. Ein Gelehrter entwickelt einen Apparat, der vergangene Ereignisse wie einen Film zu betrachten erlaubt. Eine Expedition nach Babylon soll die berühmte Inschrift im Palast von Belsazar sichtbar machen. - Einband etwas berieben, bestossen u. deutlich leseschief; zwei Widmungen auf Vorsatz, eine S. mit Einriß u. eine S. mit Eckabriss (keine Textberührung); papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**458. Grosser, Reinhold Fritz:** Asaka Fu mobilisiert den Osten. Erstausg. Bremen, Henry Burmester Verlag, [1934]. 254 S., 8°, O-Leinen **42,00 €**

(= Burmester's Abenteuer-Serie). - Bloch 2/1278: "Liste der auszusondernden Literatur, Zweiter Nachtrag vom 1. Sep. 1948" (In der sowjetischen Besatzungszone). - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**459. Guggenberger, Sigmund:** Eurafasia. Die Welt in dreißig Jahren. Roman. Erstausg. Wien, Volksbundverlag, [1927]. 298 S., mit 1 Karte, 8°, O-Karton **110,00 €**

Bloch 2/1296. - "Erzählt wird die wechselvolle Geschichte Hans Heidings in den Jahren 1935 bis 1981, der als 'Großhetman' Europa aus der tiefsten Erniedrigung befreit und zum Herzog des 'Eurafasischen Bundes' [...] aufsteigt [...]. Guggenbergers Roman hebt sich durch seine streckenweise sehr detaillierten, aber auch extravaganten Ideen sowie eine bemerkenswerte Toleranz vom Gros der völkischen Utopien seiner Zeit ab. Er kennt keine rassistischen oder religiösen Vorurteile und bietet gegenüber anderen völkischen Autoren ein Füllhorn von Ideen." (Rolf Tzschaschel in Rottensteine/Koseler) - Einband leicht bestossen u. angeknickt; kl. Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

**460. Guns, Walt [d.i. Walter Stucki]:** Die silbergrauen Masken. Das Abenteuer einer großen Zeit. 2. Aufl. Zürich, Speer-Verlag, 1944. 327 S., 8°, Illus. O-Karton **85,00 €**

Bloch 2/1300. - Der 1944 erschienene Roman spielt nach Ende des Zweiten Weltkrieges. In Amerika hat sich mittlerweile ein autoritärer Staatsapparat installiert, der mit dem plötzlichen Verschwinden einer ganzen Gesellschaft prominenter Persönlichkeiten konfrontiert wird. Mit der inszenierten Entführung wollen "die silbergrauen Masken" eine Reform des Systems erzwingen. - Einband leicht fleckig u. bestossen, sonst ein gutes Expl.

**461. Güntsche, Georg:** Panropa. Roman. Erstausg. Köln, Gilde-Verlag, 1930. 267 S., 8°, O-Leinen **90,00 €**

Bloch 2/1294. - Geopolitische Utopie um die Verwirklichung des Atlantropa Projektes, eines großen Staudammes, der Afrika u. Europa miteinander verbinden sollte. Mit einem Geleitwort von H. Sörgel (1885-1952), Bauhaus-Architekt des Expressionismus u. Begründer dieser Atlantropa-Vision. Für seinen Plan zu diesem afrikanisch-europäischen Riesenkontinent gründete er sogar eigens ein Institut (Atlantropa-Institut). Ab ca. 1928 befasste Sörgel sich intensiv mit der Planung für gigantische Wasserkraftwerke, weil er bereits in den 20er Jahren sah, dass der Energiebedarf langfristig nur mit erneuerbaren Energien gedeckt werden könnte. Letztlich konnte er jedoch nur einen Bruchteil seiner Visionen umsetzen. - Leicht angestaubt; ein gutes Expl.

**462. Hanstein, Otfried von:** Der Kaiser der Sahara. Erstausg. Stuttgart u. Berlin, Deutsche Verlags-Anstalt, 1922. 235 S., 8°, O-Pappband mit Kopffarbschnitt **58,00 €**

Bloch 2/1351. - "Der Erzähler ist vom 'Kaiser' zum obersten Ingenieur der gewaltigen Landumwandlungsmaßnahmen bestellt worden. Als das Meer in die Sahara einströmt, in ein Gebiet, in dem sich Schwefelquellen befinden, kommt es zu gewaltigen Explosionen, die die ganze Gegend zerstören [...] Das gleiche Romanschema, Goldfunde und Radiumbestrahlung zur Steigerung der Fruchtbarkeit [...], findet man erneut in dem Roman 'Elektropolis'." (Rottensteiner)- Etwas bestossen u. leicht gebräunt; papierbedingt geringfügig gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**463. Hanstein, Otfried von:** Nova Terra. Das Land der eisernen Arme. Ein technischer Roman. 3. Aufl. Stuttgart, Levy & Müller Verlag, [1930]. 222 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Pappband **48,00 €**

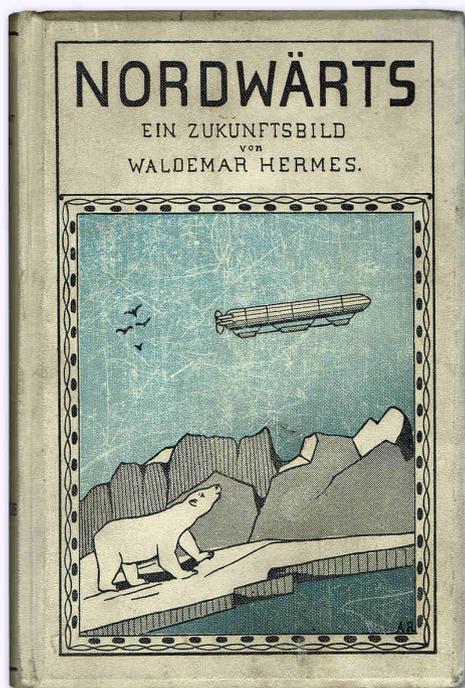
(= Die Bücher von Stahl). - Bloch 2/1365 (zur EA). - "Ein Roman, der wie später Walther Kegels 'Dämme im Mittelmeer' (1973) den zuerst im März von dem Architekten Hermann Sörgel vorgeschlagenen Plan zur Absenkung des Mittelmeerspiegels und der Neulandgewinnung (zuerst 'Panropa' - Plan, dann 'Atlantropa' - Plangenannt) fiktionalisierte." (Rottensteiner) - Etwas berieben u. fleckig; ExLibris im Innendeckel; Schnitt etwas fleckig, sonst ein gutes Expl.

**464. Haushofer, Max:** Geschichten zwischen Diesseits und Jenseits. Ein moderner Totentanz. Bildlicher Schmuck nach Zeichnungen von Kunz Meyer. 2. Aufl. Stuttgart u. Berlin, J.G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, 1910. 2 Bl., 244 S., 3 Bl., mit Abb. u. Kapitelillus., 8°, O-Karton **50,00 €**

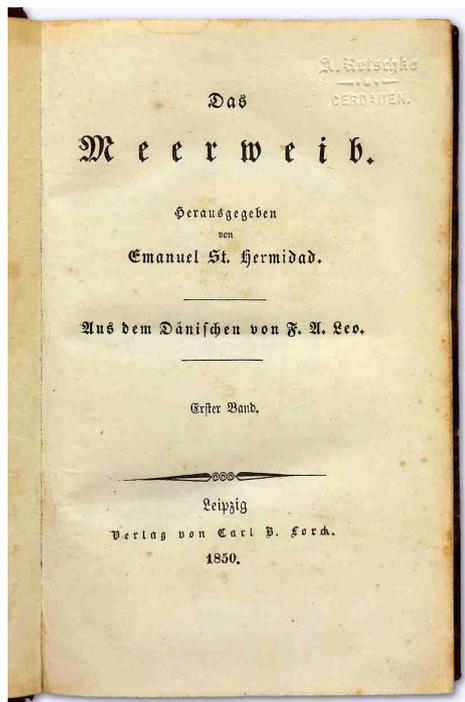
Die EA der phantastischen Geschichten erschien bereits 1888. Max Haushofer (1840-1907) verfasste auch frühe SF, z.B. "Planetenfeuer. Ein Zukunftsroman". - Einband angestaubt, angerändert u. mit Knickspuren; Besizervermerk; Seiten unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**465. Heinecke, Lothar (Hrsg.):** Galaxis. Heft 1 bis 15. [kompl.]. Science Fiction Magazin. Geschichten aus der Welt von Morgen. Dtsch. Erstaug. München, Arthur Moewig-Verlag, [1958-1959]. Ca. 1905 S., mit zahlr. Abb. (u.a. von Edmund Alexander Emshwiller), Kl.-8°, Farb.ig illus. O-Papier (Hefte) **145,00 €**

Anspruchsvolles illustriertes Magazin. U.a. mit folgenden Kurzromanen u. Kurzgeschichten: Daniel F. Galouye: Satans Tempel; Fredric Brown: Das Experiment; Willi Ley: Die andere Seite des Mondes; Frederik Pohl: Die Kartographen; Willy Ley: Das Ding von einem anderen Stern; L. Sprague de Camp: In den Dschungeln der Urzeit; Cyril Judd: Kinder des Mars; Isaac Asimov: Die in der Tiefe; Philip K. Dick: Kolonie; Fritz Leiber: Der Mond ist Grün; Isaac Asimov: Die Geschichte eines Helden; F. L. Wallace: Unheimliche Verwandlung; Raymond Z. Gallum: Vorsicht Marsmensch!; William Tenn: Im Reich der Toten; Clifford D. Simak: Die Raumschiff-Falle; Robert A. Heinlein: Welt Wohin?; Philip K. Dick: Eine Welt der Talente. - Fast alle Umschläge tw. stärker fleckig; einige Hefte leseschief u. mit Knickspuren; Titelblätter gelegentlich gestempelt; Seiten papierbedingt gebräunt, überwiegend gute Expl.



Nr. 466



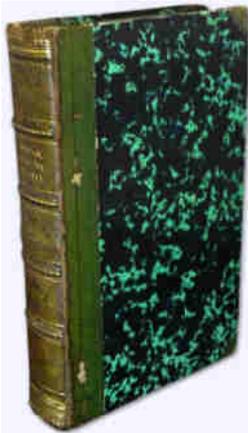
Nr. 467

**466. Hermes, Waldemar:** Nordwärts. Ein Zukunftsbild von Waldemar Hermes. Erstausg. Berlin, Continent, [1909]. 206 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Leinen **65,00 €**

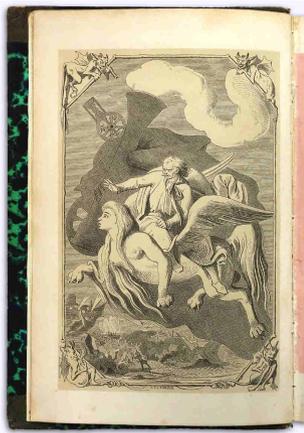
Emanzipatorische Abenteuergeschichte um eine Nordpol-Expedition mit dem Luftschiff "Amazone". Im Vorwort wird darauf eingegangen, dass der geographische Nordpol nach eigenen Angaben von den US-amerikanischen Forschern Robert Edwin Peary u. Matthew Henson erst am 6. April 1909 erreicht wurde. - Einband leicht berieben u. fleckig; leichtbestossen, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**467. Hermidad, Emanuel St. [d.i. Valdemar Adolph Thisted]:** Das Meerweib. Teil 1 bis 4 [kompl.]. Herausgegeben von Emanuel St. Hermidad. Aus dem Dänischen von F. A. Leo. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Verlag von Carl B. Lorck, 1850. 124 S. / 90 S. / 132 S. / 110 S., Kl.-8°, Goldgepr. Halbleder d. Zt. mit Rückentext (alle zus. in einem Bd.) **280,00 €**

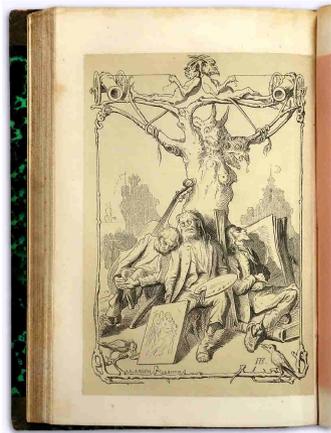
Bloch 2/1461. - Valdemar Adolph Thisted (1815-1887), dänischer Schriftsteller u. Priester. Er schrieb auch unter den Pseudonymen Herodion, M.Rowel ("Briefe aus der Hölle", 1883), Kessing u. Priester in Hvilsted. - "Das Meerweib" beschreibt wie die "Undine" (1811) von Friedrich de la Motte Fouqué, das Verhältnis zw. Mensch u. Elementargeist. - Leicht bestossen u. berieben; Vorsatz u. Titel mit kl. Blindprägestempel; tlw. etwas fleckig, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.



Nr. 473



Nr. 473



Nr. 473

**468. Herndl, Franz:** Aus der Mappe eines Okkultisten. Der Orden der selbstlosen Liebe. - Die Stimme aus der vierten Dimension. Ein merkwürdiges Erlebnis mit eigenartigen Auswirkungen. Erstausg. Wien, Verlag Rudolf Krey, 1936. 39 S., 8°, O-Karton **68,00 €**

"Diese neueste Schrift Franz Herndls, eines persönlichen Schülers des bekannten Philosophen Dr. Carl du Prel, enthält [zwei Skizzen...] Die erste Skizze behandelt in der Form einer tragisch verlaufenden Erzählung die Idee, die Dynamik der romantischen Liebe durch die Gründung des Ordens der selbstlosen Liebe zum Aufstieg der Menschheit auszuwerten. In der zweiten Skizze erzählt der Verfasser ein mystisches Erlebnis, da ihm einst in jungen Jahren zuteil geworden war." (beiliegender Zeitungsausschnitt) - Nach Nicholas Goodrich-Clarke war der oberöstr. Schriftsteller u. Dichter Franz Herndl (1866-1945) ein wichtiges Mitglied der "List-Gesellschaft" u. 1907 Gründer einer okkulten Studiengruppe, dem Sphinx-Leseverein. Im Gegensatz zu Lanz von Liebenfels sah sich Herndl als "Frauenrechtler": "Während ich in der Freiheit des Weibes, wie ich es in meinem Roman 'Das Wörtherkreuz' ausgeführt habe [siehe Folgenr.], das Heil einer höheren Entwicklung der Menschheit erblicke, steht Doktor Lanz-Liebenfels, wie aus seiner Broschüre hervorgeht, auf dem Standpunkt, daß die Freiheit des Weibes nur den Niedergang jeder Rasse bedeutet." (Die Trutzburg; S.256) - Ein gutes Expl. - Selten.

**469. Herndl, Franz:** Das Wörtherkreuz. Mystisch-socialer Roman. Erstausg. Wien, Im Selbstverlag des Verfassers, 1901. 198 S., 1 Bl., mit Frontispiz, 8°, O-Karton **125,00 €**

Ackermann V/822. - Der Roman ist Carl du Prel gewidmet, den Herndl 1891 in Tirol kennengelernt hatte. - Einband angerändert u. randgebräunt; oberes Kapital mit kl. Fehlstelle; Seiten unbeschnitten, sonst gut. - Selten.

**470. Heyse, Paul:** In der Geisterstunde und andere Spukgeschichten. 2. Aufl. (im Jahr der EA). Berlin, Verlag von Wilhelm Hertz (Bessersche Buchhandlung), 1894. 4 Bl., 262 S., 1 Bl., 8°, Aufwending goldgepr. O-Leinen **86,00 €**

Bloch 2/1485. - Paul Johann Ludwig von Heyse (1830-1914), deutscher Schriftsteller, Dramatiker u. Übersetzer. 1910, anlässlich seines 80. Geburtstages, verlieh ihm Prinzregent Luitpold in München den persönlichen Adelstitel, einige

Monate später wurde er als erster deutscher Autor mit dem Nobelpreis für Literatur ausgezeichnet. - Leicht bestossen u. berieben; Titel mit Signaturkürzel, sonst ein gutes Expl.

**471. Homunkulus [d.i. Robert Weil]:** Der Automatenmensch. Erstausg. Berlin u. Wien, Glöckner-Verlag, [1929]. 246 S., 5 Bll., mit 9 Illus. (8 davon blattgroß) von Michael Biró, Kl.-8°, Farbig illus. O-Karton **50,00 €**

(= Glöckner-Bücher Bd. 36). - Bloch 2/1546. - "Ralph Wilcox, der Mensch ohne Seele, stellt einen völlig neuen in vielfacher Hinsicht höheren als durch den europäischen Kulturmenschen repräsentierten Typus dar. Seine Leistungen grenzen ans Wunderbare. Sie lassen sich logisch nur so erklären, daß der Wegfall aller seelischen Hemmungen Energien freigemacht hat, die jahrmillionenlang in der sich forterbenden Urzelle geschlummert hatten." - Einband bestossen u. angeknickt; Deckel hinterlegt; Vorsatz angestaubt; letztes Blatt der VlgAnz. mit kl. Anriss; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**472. Kallas, Aino:** Der tötende Eros. 1.-3.Tsd. (Dtsch. Erstausg.) Köln, Hermann Schaffstein Verlag, [1929]. 271 S., 8°, O-Leinen **60,00 €**

Bloch 2/1650. - Inhalt: Der Pfarrer von Roicks; Die Wolfsbraut; Barbara von Tisenhusen. - Aino Kallas (1878-1956), finnisch-estnische Schriftstellerin. Aus dem Finnischen übersetzt von Rita Öhquist (geb. Margarita Emilia Minna Winter, 1884-1968), bedeutende Übersetzerin aus dem Finnischen u. Schwedischen. - Einband u. Schnitt geringfügig fleckig; Vorsatz mit Widmung: "Ihrer lieben Mutti Anna. Rita Nov. 1929" (die Übersetzerin?), sonst ein gutes Expl.

**473. Kaulbach, C[arl] L[udwig]:** Uriel der Teufel. Erster und Zweiter Band [kompl.]. Ein satirischer Roman in acht Büchern [diese in zwei Bänden]. Mit zwei Titelbildern. Erstausg. Stuttgart, Riegersche Verlagsbuchhandlung, 1851. VII, 283 S. / 308 S., mit 2 gest. Kupfertaf. als Frontispiz, 8°, Halbleder d. Zt. mit goldgepr. Rücken (beide zus. in einem Bd.) **960,00 €**

Bloch 2/1671. - Okkult-phantastischer Roman. Mit interessanten Verweisen, z.B. auf [Joseph] Görres, der sich mit den Phänomenen des mystischen Lebens, der dämonischen Mystik, der Magie u. der Hexerei beschäftigte (S.147).-U.a. über: Die Vision; Wie Satan mysticus sich entschließt, einen Sohn zu haben; Wie Satan mysticus ferner beschließt, seinen Sohn nach Deutschland zu schicken; Uriel des Teufles erste Höllen= u. Erdenfahrt; Die Verjüngung des Fürsten Osmin von Duslingen; Baron Teufel auf Teufelsburg; Die Drachenhöhle; Der heilige Bund; Urdeutschheit; Schön=Hexlein; Zweifelu. Qualen; Himmel u. Hölle; Ein Gespensterwettrennen; Der Burggeist; Das rothe Gespenst; Traumleben. - Einband tlw. berieben; Aussengelenke geringfügig angerissen; Lederbezug am Deckel mit zwei kl. Fehlstellen; Innendeckel mit ExLibris "Bernhard Stübner Berlin" (geb. 1931, gelernter Bäcker u. renommierter Kunsthändler in der DDR); wenige Seiten leicht fleckig, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

**474. Kestner, Franz Friedrich:** Martyrium der Seele. Theologische Novellen. Erstausg. Berlin u. Hamburg, Hoffmann und Campe Verlag, 1925. 27 S., 1 Bl., Gr.-8°, Marmorierter O-Pappband **68,00 €**

Bloch Nachträge 3554. - Handpressendruck der Officina Serpentinis in 300 Exemplaren auf Bütten gedruckt. Schöner klassischer Satzspiegel im goldenen Schnitt. - Inhalt: Der Vampir; Wie sich der Teufel zur Ruhe setzte; Der Seelen-Schieber; Saulus. - Einband berieben u. bestossen; Rücken an den Gelenken gerissen u. sauber geklebt; oberes Kapital mit Fehlstelle; die ersten drei Blatt mit schwacher Fleckspur, sonst ein gutes Expl.

**475. Kopernikus [d.i. Georg Loerke]:** Weltuntergang. Roman einer Menschheit. Erstausg. Leipzig, Koehler & Amelang, [1928]. 240 S., 2 Bll., 8°, O-Leinen mit Kopfarbschnitt **85,00 €**

Bloch 2/1747. - "Die Staaten Europas haben sich längst zu einem Bund, in dem jeder Einzelstaat seine volle Freiheit und Nationalität bewahrt, zusammengeschlossen [...] Nun droht aber ein Krieg, im Vergleich zu dem der Erste Weltkrieg 'zu einem kleinen Europäischen Krieg herabgesunken war' (S.5) zwischen dem Englischen Empire [...] und den Vereinigten Staaten von Amerika. Doch ein kürzlich entdeckter Kleinmond verheißt eine Katastrophe, welche die ganze Erde vernichten wird [...]. - Der Roman weist, in einer expressionistisch gefärbten Sprache, einige interessante Bilder des Untergangs auf." (Rottensteiner) - Kanten tlw. berieben, sonst ein gutes Expl.

**476. Larsen, Knut [d.i. Robert Kraft]:** Untersee-Teufel. Phantastischer Roman. Erstausg. Radebeul bei Dresden u. Leipzig, Haupt & Hammon Verlagsbuchhandlung, [1918]. 349 S., 1 Bl., 8°, O-Halbleinen mit O-Umschlag mit dreiseitigem Farbschnitt **200,00 €**

Bloch 2/1860. - "Das Volk interessiert sich überhaupt lebhaft für den Teufel. Kein Wunder. Das Mittelalter ersann tief sinnige Lehren über Satan, und die führenden Geister beschäftigten sich mit dem Wesen der Hölle und ihrer Regierung [...] Was das Volk am meisten zur volksmäßigen Aussprache bringt, ist der Teufel und das Geschlechtsleben." - Umschlag leicht fleckig, angeknickt u. mit hinterlegten Randläsuren; Einband leicht berieben u. bestossen; Titel mit Signatur, sonst ein gutes Expl.

**477. Laun, Fr. [d.i. Friedrich August Schulze]:** Erzählungen. (1) Die Nacht in der Hölle. (2) Der Bankerott des Herzens. (3) Sibylla Langenmantel. 1. Aufl. Wien, Mausberger's

Druck und Verlag, 1826. (1) 148 S. / (2 u. 3) 176 S., Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. (alles zus. in einem Bd.) **98,00 €**

Einband berieben, bestossen, etwas fleckig u. schiefgelesen; ein Innendeckel u. ein Vorsatzblatt mit Kritzeleien; Seiten tw. etwas fleckig, ein befriedigendes Expl. - Sehr selten.

**478. Le Queux, William:** Die Invasion von 1910. Einfall der Deutschen in England. Die Seeschlachtkapitel von Admiral H. W. Wilson. Deutsch von Traugott Tamm. 1.-10. Tsd. Berlin, Concordia Deutsche Verlags-Anstalt, [1906]. 272 S., 1 Karte, 5 Bll., 8°, Farbigrill. O-Karton **44,00 €**

Bloch 2/1877. - Einband leicht angeknickt u. fleckig; leicht angerändert da unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**479. Lem, Stanislaw:** Nacht und Schimmel. Erzählungen. 1. Aufl. Frankfurt a.M., Insel Verlag, 1971 (bzw. 1972, siehe Rückseite Inhaltsverz.). 300 S., 4 Bll. (violette Schrift), 8°, O-Pappband mit O-Umschlag **44,00 €**

(= Phantastische Wirklichkeit. Science Fiction der Welt. Hrsg. von Franz Rottensteiner). - Aus dem Polnischen von I. Zimmermann-Göllheim. - Inhalt: Nacht und Schimmel (Ciemnosy i plesn); Der Freund (Przyjaciel); Tagebuch (Pamiętnik); Die Lymphatische Formel (Formuła Lymphatera); Die neue Kosmogonie (Nowa Kosmogonia) aus: Doskonala proznia; Die Invasion (Inwazja); Der Hammer (Młot); Die Wahrheit (Prawda); Zwei junge Maenner (Dwoch młodych ludzi); Gibt es Sie, Mister Johns? (Czy pan istnieje, Mr. Johns). - "Wir brauchen Spiegel. Mit anderen Welten wissen wir nichts anzufangen." (Lem in: "Solaris"). Oder wie ein Protagonist in der beeindruckenden Solaris-Verfilmung von Steven Soderbergh sagt: "Wir wollen keine neuen Welten, wir wollen Abbilder." - Umschlag mit kl. Randläsuren, sonst ein gutes Expl.

**480. Lesser, Moritz Ernst:** Anti- und Telepathisches. Berlin, Druck: Marx & Co., 1926. 69 S., 8°, O-Pappband mit montiertem Deckelschild **108,00 €**

Bloch 2/1920. - Inhalt: Im Jahr 1905; Ein Rückblick aus der Zukunft (Gedruckt in Nr. 33, Jhg. 25 der Zeitschrift "Die Zukunft"); Das Idiofat (Gedruckt in der Zeitschrift "Die Muskete" in Wien Nr. 635 Bd. 25); Ein Schicksal; "Das Kinotheater der Zukunft" (Gedruckt im Prachtband "Das deutsche Lichtspieltheater in Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft", ersch. im Jahre 1925); Manuskript zu dem Film "Der Weltspiegel". - Dieses Buch wurde in 1000 Exemplaren in der Didot-Antiqua bei Marx & Co., im November 1925 gedruckt. - Einband etwas bestossen, gebräunt u. am Rücken nachgedunkelt u. etwas fleckig; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**481. Lindroder, Wolfgang [d.i. Wolfgang Hoffmann-Harnisch]:** Die Brücke des Schicksals. Abenteuer-Roman. Erstausg. Leipzig, A. H. Payne Verlag, [1936]. 305 S., 1 Bl., 8°, O-Halbleinen **58,00 €**

Bloch 2/1947. - "Der Roman setzt im Jahr 2221 ein [...] Es steht die Verwirklichung eines Projekts an, dessen Realisation in den 30er Jahren des letzten Jahrhunderts eine gewisse Faszination ausübte. Es handelt sich um das Atlantropa-Projekt, dessen Realisation für den Ingenieur Hermann Sörgel (1885-1952) zum Lebenswerk wurde." (Rottensteiner) - Rücken angeknickt; leicht gelockerte Bindung (wie bei Vergleichsexpl.); kl. Signatur auf dem Innendeckel; papierbedingt gebräunt u. vereinzelt leicht fleckig, sonst gutes Expl.

**482. Lorenz, Helmut:** Das Echo von Meganta. Nie wieder Friede? Roman. 1.-10. Tsd. (Erstausg.) Berlin, Verlag für Volkstum, Wehr und Wirtschaft, 1935. 389 S., 1 Bl., 8°, O(?) - Pappband **102,00 €**

Bloch 2/1988. - "Nach dem großen Weltkrieg, Zeit der Handlung: 'Eine unsichere Zukunft', stehen die Zeichen zwischen den fiktiven Staaten 'Imperia' mit seiner Hauptstadt Meganta (steht wohl für Deutschland) und 'Atlanta' (England nachempfunden) wieder auf Krieg [...] Der Roman gehört zu jenen, die, ganz zeitgeistig, sich zwar gegen einen Rüstungswettlauf aussprechen, aber für eine starke Verteidigung plädieren." (Rottensteiner) - Einband etwas bestossen u. leicht fleckig; Vorsatz leicht fleckig; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

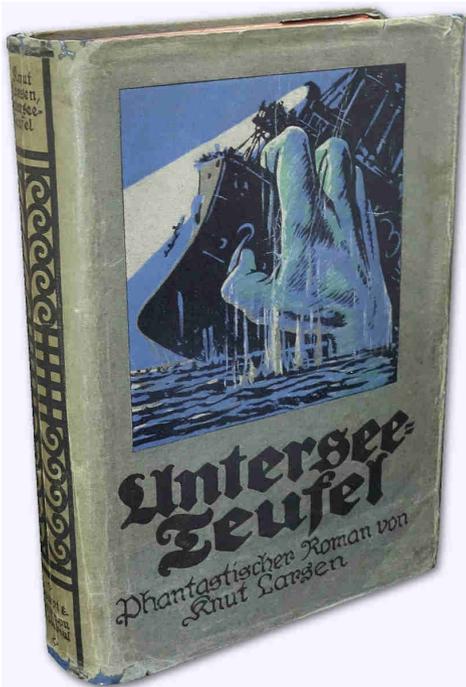
**483. May, K. Eduard:** Der Plan des Ingenieurs Dekker. Ein technischer Roman. Mit vier mehrfarbigen Bildtafeln, einem Mondbild, zehn Plänen und Zeichnungen des Raumbootes und einem Diagramm zur Zeit- und Wegbestimmung. Erstausg. Salzburg, Wien u. Leipzig, Verlag "Das Bergland-Buch", 1938. 266 S., mit Taf. u. Textabb. (von Robert Streit), 8°, O-Leinen mit Goldschrift **55,00 €**

Bloch 2/2090. - Mit allen (der meist unvollständigen) Beilagen in einer Lasche des Innendeckels: 10 Pläne auf 3 Blatt u. eine schematische Karte mit separater Pergamentpapierscheibe von Dekkersfeld (siehe S.67) zum auflegen. - "Das vorliegende Buch war ursprünglich als rein technische Abhandlung gedacht, mit der ich, auf meine Erfahrungen im Motorwesen gestützt, die leitenden Gedanken eines brauchbaren Raumfahrzeuges an der Hand eines beispielsweise Entwurfes zu besprechen gedachte. Die Einbeziehung des Mondes als Reiseziel gab einen so verlockenden Stoff zur weiteren Verarbeitung, daß Erlebnisse am Monde mit Schilderung der Oberflächenverhältnisse des Satelliten geradezu zum Schwerpunkte des ganzen Buches wurden. Die dabei vertretene Theorie der Bildung der Ringberge

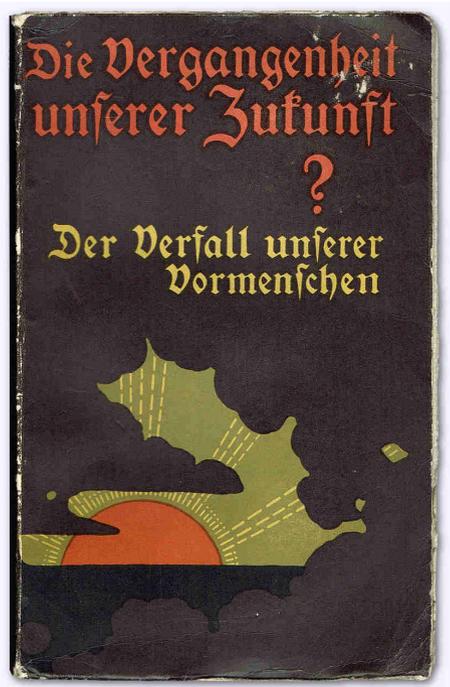
durch Kräfte von innen heraus ist nicht neu: sie führt zur Annahme eines Vorhandenseins von Hohlbergen. Der Gedanke, daß sich am Monde einst Wasser befunden haben muß, wurde der bekannten Weltelehre entnommen." (Einleitung) - Einband etwas berieben u. leicht fleckig; oberes Kapital mit kl. Einriß; Seiten tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**484. Melchers, Gustav Adolf:** Die Vergangenheit unserer Zukunft? Der Verfall unserer Vormenschen. Erstausg. Berlin, Düsseldorf, Leipzig u. Stuttgart, Zeit-Verlag, 1908. 312 S., 8°, Illus. O-Karton **198,00 €**

Bloch 2/2107. - "Die in diesem Buch versammelten Vorträge, die von dem Menschengeschlecht handeln, das vormehr als hunderttausend Jahren auf grauenhafte Weise langsam abstarb, sollen im Jahre 4251 in Nanno veröffentlicht worden sein. Sie werden der Öffentlichkeit als Warnung übergeben, damit den Nachkommen in späteren Jahrhunderten 'nicht ein gleiches Leben, ein gleiches Leiden und ein gleiches Ende beschieden sein möge, wie jenen tief bedauernswerten Geschöpfen' (S.4)" (Rottensteiner, die ungewöhnlich lange Besprechung umfasst 10S., an deren Ende er besonders auf die kruden Antidemokratischen-, Rassenzucht- u. Degenerationsvorstellungen des Autors hinweist). - Einband berieben, bestossen u. leicht schief gelesen; Ecken angeknickt; Buchblock unbeschnitten u. dadurch tlw. angerändert, sonst ein gutes Expl. - Selten.



Nr. 476



Nr. 484

**485. [Mercier, Louis Sebastian]:** Das Jahr Zweyttausendvierhundert und vierzig. Ein Traum aller Träume. [Gedrucktes Motto:] Die gegenwärtige Zeit ist schwanger von der Zukunft. Leibnitz. Zweyte verb. Aufl. London [d.i. Leipzig], [Schwickert], 1782. 8 Bll., 487 S., Kl.-8°, Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **580,00 €**

Bloch 2/2116 (zur EA von 1772); Hevesi 851. - Aus dem Französischen übersetzt von Lessings Freund Christian Felix Weisse. Der Schriftsteller Louis-Sébastien Mercier (1740-1814) schuf mit dem vorliegenden Titel eines der ersten Werke der Science-Fiction-Literatur. Sein Protagonist erwacht nach über 700 Jahren 2440 in Paris. Da nun die Ideale der Aufklärung Wirklichkeit geworden sind, haben die Schilderungen in der "Sturm und Drang"-Periode (ca.1767-1785) u.a. auch Schiller beeinflusst. "Sofort nach seinem Erscheinen in Frankreich verboten, erregte es nicht nur das Mißfallen der staatlichen Autoritäten in Frankreich, sondern auch das der katholischen Kirche. [...] Es verwundert daher nicht, daß er begeistert den Ausbruch der Französischen Revolution begrüßte, die er - wie er oft betonte - bereits in [...] 'Das Jahr 2440' vorhergesagt hatte." (R. Saage. Merciers Das Jahr 2440...; In: Utopie kreativ, 1999, Heft 101; S.49 f.) - Etwas berieben, bestossen u. am Rücken leicht fleckig u. mit kl. Wurmloch; innen tlw. leicht braunfleckig; wenige u. schmale Wurmgänge ohne Textberührung, sonst ein gutes Expl.

**486. Moy, Peter:** Das Mädchen mit den Perlen. Medusensteine. Zwei abenteuerliche und erheiternde Angelegenheiten. Erstausg. Berlin, Josef Singer Verlag A.-G., 1928. 368 S., 8°, O-Leinen **98,00 €**

Erdkreisbücher [Band 12]. - Bloch Nachträge 3583. - Nur der zweite Text "Medusensteine" ist phantastischer Natur; eine textidentische Neuauflage von "Hellmuth Unger: Der Sprung nach Drüben", 1922 (siehe Bloch 2/3176). Dabei kann ein verrückter Wissenschaftler jeden beliebigen Körper übernehmen u. nutzt diese Fähigkeit für die Durchführung seiner Verbrechen. - Einband etwas fleckig u. leicht bestossen; Buchblock neu in den Original-Einband eingehängt; papierbedingt gebräunt u. tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**487. Münzer, Kurt:** Das entfesselte Jenseits. Novellen. Erstausg. Dresden, Verlag Deutsche Buchwerkstätten, 1922. 126 S., 1 Bl., mit Titel-Vignetten, Kl.-8°, Illus. O-Pappband mit Fabkopfschnitt **65,00 €**

Bloch 2/2221. - Inhalt: Der unterbrochene Besuch; Die Rache; Der Steinklopfer; Der Mann mit der Puppe; Die Schwester vom blutenden Herzen; Bekehrung; Wenn Männer reisen; Durst; Der Wachselgel; Primel im Schnee; Die Flucht; Spanisches Abenteuer; Pfingstlegende. - Kurt Münzer (1879-1944), deutscher Schriftsteller, der ab 1904 auch in Zürich studierte, wo er mit dem Schauspieler Karl Feigl liiert war. Er war beteiligt an einem Erpressungsversuch gegenüber Magnus Hirschfeld u. Benedict Friedländer, für den sein Freund Feigl zu einer Gefängnisstrafe verurteilt wurde. Er schrieb über 20 Romane, Novellen, Theaterstücke u. Kurzgeschichten, die tlw. hohe Auflagen erzielten. 1933 emigrierte Münzer in die Schweiz; drei seiner Titel standen im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - Leicht bestossen u. min. fleckig; papierbedingt gebräunt; ein gutes Expl.

**488. Plisson, Dr. F[rançois] E[douardo]:** Die Sterne als bewohnbare und bewohnte Welten, ein Nachtrag zu Cahagnet's "Geheimnissen des Jenseits". Grimma u. Leipzig, Verlags-Comptoir, 1851. XVI, 231 S., Kl.-8°, Marmorierter Pappband mit handschriftl. Rückenschild **148,00 €**

(= Die Geheimnisse des Jenseits oder die Fortdauer nach dem Tode und die Berufung und Befragung der Verstorbenen auf magnetisch-ekstatischem Wege. Von Dr. L[ouis] A[lfons] Cahagnet. Vierter Theil. Belehrungen über das Vorhandensein organischer Wesen auf den anderen Himmelskörpern unseres Planetensystems). - U.a. über: Über den Zustand des Bodens u. die Natur der Medien; Ueber Temperatur u. Licht; Ueber die Dauer des Tages u. Jahres, die Verschiedenheit der Jahreszeiten u. die Natur der Klimate; Ueber Durchmesser, Oberfläche, Größe, Masse, Dichtigkeit u.s.w. der Nebenplaneten; Ueber die Civilisation der Planeten. - Rücken mit kl. Standortnr.; anfangs etwas braunfleckig; ein gutes Expl. - Selten.

**489. Rautenburg, L.:** Der Dreibund an die Front! 3. Aufl. Dresden, Verlag von Carl Reissner, 1914. 4 Bll., 377 S., 3 Bll., 8°, Farbig illus. O-Leinen mit Farbkopfschnitt **70,00 €**

Bloch 2/2498. - Kriegsutopie kurz vor Ausbruch des I. WK. - Einband ist braunfleckig u. am Rückendeckel mit grösserem Feuchtigkeitfleck; Seiten leicht gebräunt, sonst gut.

**490. Rockenbach, Dr. Martin (Hrsg.):** Okkulte Dichtung. Erstausg. M. Gladbach u. Köln, Orplid-Verlag, [1925]. 74 S., Gr.-8°, Gemusterter O-Pappband mit O-Umschlag **38,00 €**

(= Wege nach Orplid. Herausgegeben von Dr. Martin Rockenbach, 11. Bändchen). - Bloch 2/2612. - Inhalt: Wilhelm Scholz: Amsterdam / Zwei Szenen-Bruchstücke; Hans Roselieb: Der Tiger; Franz Spunda: Das Lebenselixier / Dichterische Aufgabe des okkultistischen Mythos; Theodor Däubler: Der Schatz der Insel; Kurt Vollmoeller: Fragment; Fritz Walther Bischoff: Die Ballade von den Reitern aus dem Berg. - Umschlag mit Randläsuren, am Rücken aufgerieben u. von Hand beschriftet; Einband leicht bestossen; Vorsatz min. fleckig; Signatur mit Bleistift, sonst ein gutes Expl.

**491. Sammelband mit Abenteuer-, Ritter- und Gespenstergeschichten.** (1) Gregor von Stein. Eine wunderbare u. rührende Historie. (2) Das goldene Ei oder die Wundergabe. Ein Traumbild. Erzählt von G.&B. Ovm. (3) Rosza Sandor der große ungarische Räuberhauptmann. Für das Volk bearbeitet von F. Busch. (4) Der bairische Hiesel, der größte Wildschütz und Räuberhauptmann in Baiern & Schwaben. Aeuerst merkwürdige Beschreibung seines Lebens, seiner Gräueltaten und seines schrecklichen Endes. (5) Schöne und anmuthige Historie von den vier Heymonskindern, Adelhart, Rittfart, Writfart und Reinold sammt ihrem Roß Bayard, was sie für ritterliche Thaten [...] begangen haben. (6) Hunzaches, oder die Räuber auf der Schellenburg. Vorfal aus dem 16. Jahrhunderte in Jägerndorf. (7) Wendelin von Höllestein oder die Zauberglocke. (8) Geschichte der höchst unglücklichen Königin von Maria Stuart. (9) Ludomilla mit dem Wunderringe oder die Geister-Wanderung in den unterirdischen Gewölben von Drachenfels. Eine Schauergeschichte aus grauer Vorzeit. (10) Johann Joseph Graf Radetzky, kaiserlich königlich österreichischer Feldmarschall [...]. (11) Leben, Thaten und Schicksale Napoleon's III., Kaisers der Franzosen [...]. (12) Franz Seraph Freiherr von der Trenck, [...] Eine wahre Gräueltgeschichte. Zweiter

Theil. (1-11) Urfahr-Linz, Druck und Verlag von Ph. Kraußlich; (12) Burghausen, Druck und Verlag von J. Lutzenberger, [ca. 1830]. 48 S., mit Titelvignette / 45 S., 1 Bl., mit Titelillus. / 48 S., mit Titelillus. / 64 S., mit Titelillus. / 79 S., mit Titelillus. / 48 S., mit Titelillus. / 64 S., mit Titelillus. / 60 S., mit Titel- u. 1 Textillus. / 52 S., mit Titelvignette / 55 S., mit Titelillus. / 64 S., mit Titelillus. / 54 S., 1 Bl., mit Titelillus., Kl.-8°, Priv. Halbleder **300,00 €**

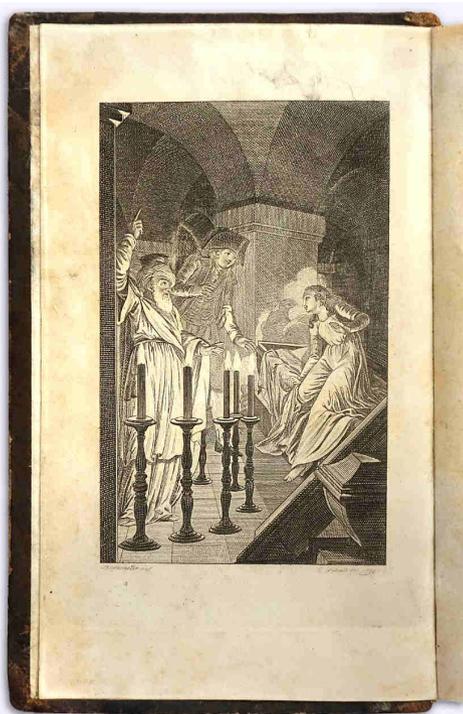
Bei allen Schriften war ein bibliografischer Nachweis nicht möglich u. deshalb auch kein Verf. zu ermitteln. - Einband berieben u. bestossen; Deckel größtenteils ohne das Bezugspapier; Innendeckel mit alten Besitzervermerken; Seiten tw. fleckig u. mit Randläsuren; zwei Eckabrisse mit leichtem Textverlust; in den Erzählungen "Maria Stuart" u. "Ludomilla" Wurmgänge mit Buchstabenverlust; Seiten der letzten Erzählung angeschmutzt, sonst ein gutes Expl. (Mängel in Preis berücksichtigt). - Eine Rarität.

**492. Schaffner, Jakob:** Die letzte Synode. Erstausg. Stuttgart, Union Deutsche Verlagsgesellschaft, 1925. 2 Bll., 88 S., 1 Bl., 4°, Goldgepr. marmoriertes O-Halbleder mit Kopfgoldschnitt **80,00 €**

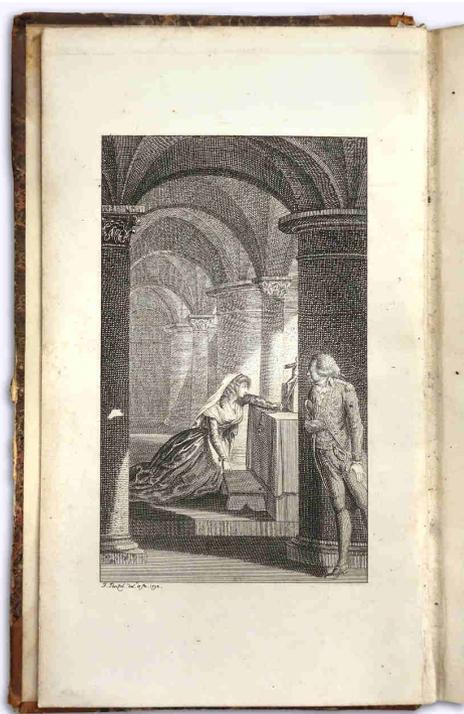
(= Juniperuspresse. Der Neuen Reihe 3. Druck). - Bloch 2/2705. - Kalbsledereinband mit Lederecken; Eingangsinitial in Rot gedruckt. Hergestellt in den Werkstätten der Staatl. Kunstgewerbeschule, Stuttgart, unter Leitung von F. H. E. Schneider. Gesamtaufl. 1204 Expl.; vorl. eines von 1000 Expl. auf Werkdruckpapier. - "Nicht alle nahmen an diesem theoretischen Gezänk teil. Buddha besprach mit Osiris die heutige Lage Ägyptens und den wenig geschmackvollen Konkurrenzkampf zwischen den beiden Hälften des abendländischen Doppelgottes, während Osiris, der dorteingeborene höchste Begriff, als Emigrierter in deutschen Lehrsälen herumirte und durch einige Museen und Künstlerateliers spukte, ohne davon lebendiger zu werden." (S.13) - Vorsatz schwach fleckig, sonst ein gutes Expl.

**493. Schendel, Arthur van:** Der Berg der Träume. Aus dem Niederländischen übertragen von Hilde Stenersen. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Insel-Verlag, 1927. 269 S., 8°, O-Leinen **78,00 €**

Bloch Nachträge 3606. - Der niederländische Schriftsteller Arthur François Emile van Schendel (1874-1946) begründete mit seinem ersten Roman die niederländische Neoromantik. Kritik veranlasste ihn in späteren Romanen zu einem nüchternen u. realistischen Stil. - Einband leicht angestaubt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 494



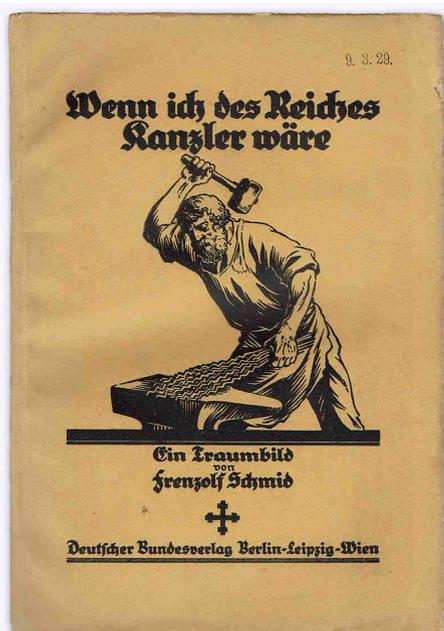
Nr. 495

**494. Schiller - [Follenius, Emanuel Friedrich Wilhelm Ernst]:** Friedrich von Schiller's Geisterseher. Zweiter und Dritter Theil [so kmpl.]. Aus den Papieren des Grafen O\*\*. Von X\*\* Y\*\*\* Z\*. Zweyte vom Verfasser aufs neue durchges. u. verb. Aufl., Erstaug. Leipzig, bey Johann Ambrosius Barth u. Straßburg, bey Grünefeld, 1797, 1796. 3 Bll., 340 S. / 1 Bl., 326 S.; jew. mit gest. Frontispiz, Kl.-8°, Halbleder d. Zt. (2 ungleiche! Bde.) **500,00 €**

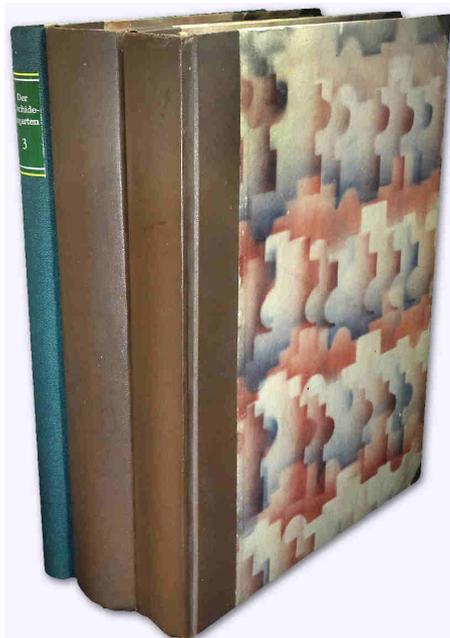
Bloch 2/999. - Schillers "Geisterseher" erschien ursprünglich zw. 1787 u. 1789 in der Zeitschrift Thalia. Die Geschichte um Geisterbeschwörung, Magie, Geheimgesellschaften, Philosophie u. nicht zuletzt eine schöne Frau wurde vom Publikum begeistert aufgenommen. Schiller (1759-1805) selbst hingegen tat sich mit dem Werk schwer, so dass es letztendlich nur bei einem Romanfragment blieb. - Vorliegend eine zeitnahe Fortsetzung von Emanuel Friedrich Follenius (1773-1809) als 2. u. 3. Teil zu Schillers Anfang. Es erschienen noch zwei weitere Versuche, das Werk zu beenden u. zwar von C. Morvell (1833) u. von Hanns Heinz Ewers (1922). - Einbände berieben u. leicht bestossen; ein Vorsatz gestempelt u. mit Radierstelle; Seiten tw. gebräunt u. braunfleckig, sonst gute Expl.

**495. Schiller, Friedrich von:** Der Geisterseher. Eine Geschichte aus den Memoires des Grafen von O\*\*. Neue vom Verfasser aufs neue durchges. u. verm. Aufl. [= 2. Aufl.]. Leipzig, Georg Joachim Göschen, 1792. 318 S., mit gest. Frontispiz, Kl.-8°, Halbleder d. Zt. mit Rückenschild **248,00 €**

Bloch 2/999 (zur Ausg. 1796). - Einband berieben u. leicht bestossen; Rücken an den Gelenken stärker angerissen; beide Innendeckel verstärkt u. vorne mit schönem ExLibris von Lord Stanley of Alderley; Vorsätze leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.



Nr. 496



Nr. 501

**496. Schmid, Frenzolf:** Wenn ich des Reiches Kanzler wäre. Ein Traumbild. Erstaug. Berlin, Leipzig u. Wien (Verlagsleitung Vilshofen a.D.), Deutscher Bundes-Verlag, [1928]. 93 S., Kl.-8°, illus. O-Papier **128,00 €**

Bloch 2/2771. - Eine Groteske. - Frenzolf Schmid, Mathematiker u. SS-Sturmbannführer, angeblicher Akademiestrassenprofessor, veröffentlichte auch Schriften wie: "Das neue Strahlenheilverfahren", "Die neue Strahlenlehre" sowie "Es gibt keine Sterne", eine Abhandlung gegen das Kopernikanische Weltbild (Schmid war Anhänger der Hohlwelttheorie). Desweiteren veröffentlichte er als Hrsg. die "Urtexte der Ersten Göttlichen Offenbarung. Atlantische Ur-Bibel" (1931). In den 20er Jahren erschienen versch. Artikel von Frenzolf Schmid auch in "Der eigene Weg" u. in der "Neudeutschen Zeitung", die beide von Friedrich Bernhard Marby hrsg. wurden. Bei einem internen SS-Gutachten 1936/37 über die Arbeiten des französischen Okkultisten Gaston de Mengel war Schmid auf Anraten von Himmlers Runenmystiker Willigut/Weisthor ebenfalls beteiligt. - Deckel u. Titel mit kl. Datumstempel; Deckel am Rand sauber hinterlegt; papierbedingt leicht gebräunt; ein gutes Expl. - Selten.

**497. [Schnabel, Johann Gottfried] und Ludwig Tieck:** Die Insel Felsenburg oder wunderliche Fata einiger Seefahrer. Erster bis Sechster Band [kmpf.]. Eine Geschichte aus dem Anfange des achtzehnten Jahrhunderts. Eingeleitet von Ludwig Tieck. 2. u. 1. Aufl. Berslau, im Verlage von Josef Max und Komp., 1840, 1840, 1840, 1840, 1828, 1828. LIII, [2], 317 S. / 373 S. / 345 S. / 310 S. / 361 S. / 270 S., 1 Bl., Kl.-8°, 4 Bde. Halbleder d. Zt. u. 2 versch. Pappbände d. Zt. **500,00 €**

Johann Gottfried Schnabel (1692-1744/1748) schrieb den Roman "Insel Felsenburg" bzw. "Wunderliche Fata einiger Seefahrer..." unter dem Pseudonym Gisander in vier Teilen (1731-1743). Auch Goethe erwähnte den Titel als Teil seiner Jugendlektüre. Die dann in Vergessenheit geratene deutsche Robinsonade u. Staatsutopie wurde 1828 in der vorliegenden Bearbeitung von Ludwig Tieck neu herausgegeben. Tieck machte das Werk durch die straffende u. sprachlich modernisierte Fassung wieder bekannt (vgl. auch Fritz Brüggemann: Utopie und Robinsonade. Untersuchungen zu Schnabels Insel Felsenburg. A. Duncker, Weimar 1914). - Einbände berieben u. bestossen; tlw. gestempelt u. mit Besetzervermerken; tlw. fleckig, sonst eine gute Reihe in unterschiedlichen Einbänden.

**498. Seidel, Willy:** Das älteste Ding der Welt. Mit 26 Zeichnungen von Alfred Kubin. Erstausg. Nr. 118 von 550 nummerierten Expl. München, Musarion Verlag, 1923. 70 S., 1 Bl., mit 26 tfs. ganzseitigen Zeichnungen, Titel in rot/schwarz, 4°, O-Halbpergament mit gezeichneter Typografie (von Alfred Kubin) u. dreiseitigem Farbschnitt **370,00 €**

Bloch 2/2876. - Willy Seidel (1887-1934), nach Zondergeld einer der interessantesten phantastischen Erzähler im dtsh. Sprachraum. Seine Pazifikreise für das Auswärtige Amt in Berlin u. sein Aufenthalt in den Vereinigten Staaten während des gesamten 1. WK prägen die Hintergründe mehrerer seiner Arbeiten. Wieder in Deutschland beschäftigte sich Seidel in den 20er Jahren intensiv mit okkultem Gedankengut. Im Jahr 1929 erschien mit dem Werk "Larven" ein weiteres Buch mit Illustrationen Kubins. Im vorliegenden "Das älteste Ding der Welt" gibt es interessante Parallelen zu H.P. Lovecraft (siehe "Phaicon 3", 1978). - Ein sehr gutes Expl.

**499. Siber, Julius (Jules):** Das Gastmahl der Schatten. Roman von einer polnischen Allerseelennacht und Friedrich Chopin. Erstausg. Würzburg, Paul Schreiner Verlag, 1937. 179 S., 8°, O-Pappband **58,00 €**

Nicht bei Bloch (nicht aufgenommen wegen der geänderten Schreibweise des Vornamens?). - Zitat: "Nun wußte ich alles: Luzifer, der trostlose Gott mit seiner mondbleichen Schönheit, war in seinem Spiel und schlug leise seinen weißlichenblauen, zwinkernden Augen auf. Ich sah, wie er Chopin zulächelte, so leise, wie ein Schmetterling, der an einer kostbaren Orchidee vorbeistreifte. Seit vielen tausend Jahren kannten sich die beiden?" - Über den Autor, Geignervirtuosen u. Paganini-Interpreten Dr. Jules Siber (1872-?), der in Würzburg aufwuchs u. lebte, ist nur wenig in Erfahrung zu bringen; interessant ist, dass die Zeitschrift "Psyche" ab Okt. 1921 drei Teile über ihn schrieb u. in ihm die Reinkarnation von Paganini sah, wobei auch auf den engen Zusammenhang zw. Dämonie u. den "sexuellen Zwischenstufen" eingegangen wird. Im Jahr 1926 hat Siber auch Violinkonzerte in der Berliner "Esoterischen Logenschule", deren Sekretär Eugen Grosche war, gegeben. Die Logenschule war eine Art Vorhof zur "Pansophischen Loge" von Heinrich Tränker (Lechler I, S.247). Siehe auch Nr. 101. - Etwas bestossen, sonst ein gutes Expl.

**500. Silvani, Anita:** Ahrinziman. Eine seltsame Geschichte. Deutsch herausgegeben von F. E. Baumann. Dtsch. Erstausg. Schmiedeberg u. Leipzig, F. E. Baumann, [1910]. 390 S., 1 Bl., 8°, Schwarzes Halbleinen d. Zt., der illus. O-Deckel mit eingebunden **145,00 €**

Bloch 2/2904; Gregor Gregorius (Eugen Grosche, ehem. Oberhaupt der Fraternitas Saturni) nennt das Werk als "Empfehlenswerte magische Romanliteratur" in seinem "Exorial". - In der 2. Aufl. (1922) lautete er Untertitel abweichend "Die seltsame Geschichte eines Persers." Anita Silvani empfing das Werk auf medialem Wege. "Ahrinziman berichtet uns seine Erlebnisse auf Erden und im Jenseits." (Vorwort des Hrsg.). Am Ende noch einige Anmerkungen über Mediumismus u. Besessenheit. - Ein gutes Expl., mit gepräg. Nr. auf dem Rücken.

**501. Strobl, Karl Hans (Hrsg.):** Der Orchideengarten. Phantastische Blätter. 1., 2. und 3. Jhg. 1919-1921 [= alles Erschienenene]. Erstausg. München, Wien u. Zürich, Dreiländerverlag, 1919, 1920, 1921. Je Heft ca. 16-28 S., mit zahlreichen Illus., 4°, Priv. Halbleinen mit Kleisterpapier, die farbig illus. O-Deckel mit eingebunden (3 Bde., der letzte abweichend) **2880,00 €**

Bloch 2/3070; Ackermann I/182 (nur 1.Jhg.). - 1. Jhg. in 18 Nrn.; 2. Jhg. in 24 Nrn.; 3. Jhg. in 12 Nrn. - "Im Jahr 1919 brachte der neu gegründete Münchner Dreiländerverlag mit 'Der Orchideengarten' die weltweit erste Zeitschrift für phantastische Literatur heraus - vier Jahre vor Erscheinen des populären US-Pulp-Magazins 'Weird Tales', in welchem H.P. Lovecraft, Clark Ashton Smith und Robert E. Howard ihre Geschichten veröffentlichten. Als Herausgeber und renommiertes Aushängeschild dieses phantastischen Gartens wurde der österreichische Schriftsteller Karl Hans Strobl (1877-1946) engagiert, der zusammen mit Gustav Meyrink, Hanns Heinz Ewers und Alfred Kubin das Viergestirn der deutschsprachigen Phantastik des frühen 20. Jahrhunderts bildet." (Michael Höfel zu: "Robert N. Bloch: Der Orchideengarten. Eine kommentierte Bibliographie") - U.a. mit Beiträgen (tlw. in Erstdruck) von: Karl Hans Strobl; Paul Frank; Karel Capek; Wilhelm Nihil; Edgar Allan Poe; A. M. Frey; Theophile Gautier; Leo Perutz; Leonhard Stein; Hanns Wohlbold; Klabund; Leopold Plaichinger; Joachim Winkelmann; Rudyard Kipling; Conan Doyle; H.G. Wells; Herbert Barber; Charles Nodier; A. de Nora u.a. - Die Illustrationen u.a. von: Aubrey Beardsley; Gustav Dore; Rolf von

Hoerschelmann; Tony Johannot; Otto Linnekogel; Heinrich Kley; Alfred Kubin; Otto Muck; Carl Rabe, Karl Ritter. - Bd.1 u. 2 etwas berieben u. bestossen u. mit Besitzervermerk im Vorsatz, der 2. Bd. am Rückendeckel etwas beschädigt u. 1 Blatt mit kl. Eckabriss; sonst gute Expl.; Bd.3 in hübschem neuen Einband, Seiten jedoch leicht wellig u. tils. mit tolerierbaren Feuchtigkeitsrändern, tils. mit Randläsuren, die Heftleinbände hier am Ende eingebunden. Alle papierbedingt gebräunt. - Komplet, wie vorliegend, sehr selten (v.a. der 3. Jhg. ist rar!).

**502. Wideck, J.:** Neue Reisen in den Mond, nach verschiedenen Sternen, in die Sonne und das himmlische Paradies, oder Geschichte eines prophetisch-somnambülen Knaben in Oelse bei Striegau in Schlesien. Nebst Aufschlüssen über die wichtigsten Räthsel des Lebens in seinen Beziehungen zur Geisterwelt. Ein Beitrag zur Geschichte des physischen Magnetismus. Neue Ausg. [= Erste u. einzige Ausg.]. Breslau, In Commission bei Joh. Kern, 1852. VIII, 408 S., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit handschriftl. Rückenschild **600,00 €**  
Bloch 2/3383. - Merkwürdige Berichte von 40 Geistes-Reisen des Johann Carl Paul, Sohn eines schlesischen Gutsbesitzers. - Berieben u. bestossen; ein Deckel angeknickt; Vorsatz angeknittert; durchgängig fleckig, sonst gut. - Selten.

**503. Zapp, Arthur:** Im Frauenstaat. Roman. Erstaug. Hamburg, Gebrüder Enoch, 1922. 266 S., 8°, O-Halbleinen mit Deckelvignette **98,00 €**  
Bloch 2/3453. - Im NS standen sämtliche Schriften von Arthur Zapp auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**504. Zilcken, Fritz:** Phantastische Geschichten. Drei Novellen. 1. Aufl. Leipzig, Verlag von A. G. Liebeskind, 1897. 164 S., 3 Bll., 12°, Üppig goldgepr. O-Leinen mit dreiseitigem Farbschnitt **64,00 €**  
Bloch 2/3468. - Enthält: Ave Maria (1884); Holzweiblein (1888); Herodes (1894). - Dekorativer Einband mit goldgeprägten Ornamenten auf Titel u. Rücken; min. berieben u. bestossen, ein gutes Expl. Mit handschriftlicher Widmung des Autors: "Herrn und Frau Julius Roller zur freundlichen Erinnerung überreicht vom Verfasser. Köln 14. Sept. 1897."

## Volkskunde, Aberglaube und Zauberei

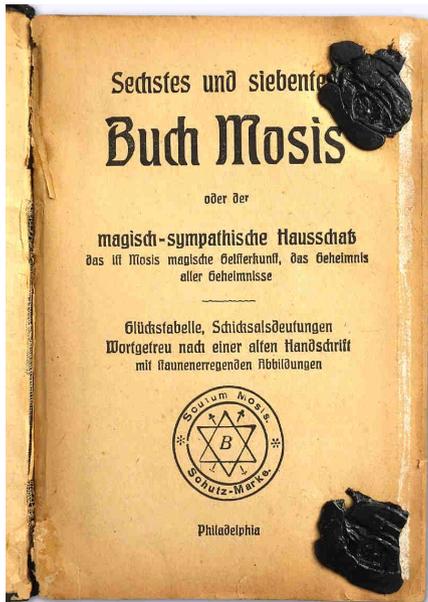
**505. Berkenhoff, Hans Albert:** Tierstrafe, Tierbannung und rechtsrituelle Tiertötung im Mittelalter. Erstaug. Leipzig, Strassburg u. Zürich, Heitz & Co., 1937. 136 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **76,00 €**  
Ursprünglich eine rechts- u. staatswiss. Dissertation der Universtät Bonn 1935. - U.a. über: Die Bestrafung desmstätigen Tieres im Mittelalter (Schwein: a) Hängen, b) Erwürgen, c) Lebendigbegraben, d) Verbrennen, e) Ertränken; Rind: a) Hängen, b) Enthaupten, c) Kombinationen von Erschießen, Lebendigbegraben, Erschlagen; Pferd; Hund; Hahn; Wolf; Die spirituelle u. rechtliche Tierbannung; Das Mitverbrennen des zur Sodomie gebrauchten Tieres; Das Mithängen von Hunden; Das Mitertränken von Tieren beim Säcken; Das Enthaupten der im Notnunft-Hause angetroffenen Tiere. - Leicht angestaubt; gutes Expl.

**506. Bischoff, [Wilhelm Ferdinand]:** Die Geisterbeschwörer im neunzehnten Jahrhundert oder die Folgen des Glaubens an Magie aus Untersuchungs-Acten dargestellt vom Großherzoglich Sächs. Criminalgerichts-Assessor D. Bischoff in Weida. Mit Kupfern. Erstaug. Neustadt a.d. Orla, bei Johann Karl Gottfried Wagner, [1823]. VIII, 264 S., mit 7 Taf. auf mehrfach gefalt. Bll., Kl.-8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild **565,00 €**  
Cornell S.73; Rosenthal 1833: "Wichtige und interessante criminalistische Schrift über die Wirkungen des in ländlichen Kreises verbreiteten Glaubens an Geisterbeschwörungen. S. 250-264 reichhaltiges Literaturverzeichnis. Nicht bei Graesse." - U.a. über: Gerichtlich untersuchte Betrügereien durch Geisterbeschwörungen, nach Angaben der Betrogenen (an 15 versch. Orten); Ergebnisse der Criminaluntersuchung nach Angaben der Geisterbeschwörer; Beschreibung einiger Instrumente u. Vorrichtungen der Betrüger (Einige Bemerkungen über Magie u. Theurgie). - Einband berieben, bestossen u. etwas fleckig; tlw. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

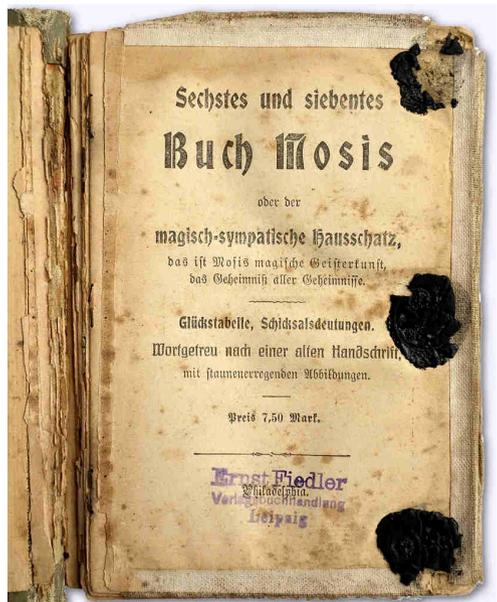
**507. Blau, Dr. Ludwig:** Das altjüdische Zauberesen. Erstaug. Strassburg, K. J. Trübner, 1898. VIII, 167 S., Gr.-8°, Priv. Leinen mit Rückentext, O-Deckel mit eingebunden (am Ende) **100,00 €**  
Hauptkapitel: Aberglaube, Zauberesen u. Dämonenglauben; Die Verbreitung der Zauberei bei den Juden; Ziele u. Wirkungen der Zauberei; Zaubermittel. - Wertvolle Stoffsammlung, in der alle einschlägigen Belegstellen aus der rabbinischen Literatur ausführlich wiedergegeben werden. - Etwas bestossen; Deckel mit Fleck; Rücken mit Fehlstelle im Bezugspapier; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**508. Buch Mosis** - [Achstes und neuntes Buch Mosis]. Dresden, E. Sommer Verlag, [um 1900]. 214 S., 13 Bll. (Vlgs.Anz.), Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **122,00 €**

Das Buch gehört zu der sog. magischen Hausväter-Literatur, es enthält: (1) Rezeptschatz des Servatius Pankratius. Eine Sammlung altbewährter Mittel nach aufgefundenen Dokumenten und sonstigen Geheimpapieren zusammengestellt. Von Rompolla (Ehemaliger Mönch auf St. Bernhard). S.5-46. - (2) Gallonus-Büchlein. Wundersame Geheimmünste, Zaubermittel und Beschwörungen. Noch nie veröffentlicht gewesen. S.47-72. - (3) Ein Bericht aus dem Laboratorium der modernen Wissenschaft der Jedermann außerordentlich interessieren dürfte. (Odlehre, von Dr. v. Reichenbach). S.73-86. - (4) Geheime Magie-Schule überirdischer Wunder-Kräfte oder: Bruchstücke aus uralten Aufzeichnungen über die geheimen Künste der göttlichen Magie, wie solche durch den heiligen Ephorus ausgeübt worden ist, und die dem Leser und die Leserin zu Nutzen und Frommen dienen sollen. Übersetzung aus dem Arabischen. S.87-96. - (5) Allerlei fürtreffliche Ratschläge für Jung und Alt. S.97-124. - (6) Boskos Zauber-Büchlein. Aufzeichnungen eines alten Hexenkünstlers. S.125-148. - (7) Das Büchlein über den Hypnotismus Spiritismus und andere psychischen Kräfte. Nebst einem Anhang; Wahres Lebensglück, Gesundheit und Zufriedenheit. S.149-168. - (8) Doktor Eisenbarts berühmte Sympathiekuren. Ein gar wertvoller Sympathie-Rezeptschatz. S.169-178. - (9) Professor A. Ulrich's Phrenologie (Schädellehre). Lehre zur Erkennung des Charakters, der Talente und Fähigkeiten eines Menschen durch Beurteilung der äußeren Form seines Schädels. S.179-190. - (10) Sammelurium. Allerlei wichtige und seltene Mitteilungen für Jung und Alt. S.191-214. - Wie für diese Gattung typisch, ein beanspruchtes Expl. Einband bestossen u. beschabt; Titel wurde entfernt u. fehlt (ist an der Bogensignatur ablesbar); Seiten tlw. angeknickt u. leicht fleckig, tfs. mit kl. Randfahlfstellen; Bindung vorn u. am letzten Blatt angeplatzt (dort mit gerosteten Klammern); papierbedingt gebräunt, sonst gut. - Sehr selten.



Nr. 510



Nr. 511

**509. Buch Mosis** - Das sechste und siebente Buch Mosis oder der magisch-sympathische Hausschatz, das ist Mosis magische Geisterkunst, das Geheimnis aller Geheimnisse. Wortgetreu nach einer alten Handschrift mit merkwürdigen Abbildungen. [4 weitere Werke angebunden]. Dresden, Max Fischer Verlagsbuchhandlung, [ca. 1920]. 96 S. / 128 S. / 32 S. / 32 S. / 17, XII S., Kl.-8°, Halbleinen d. Zt. **128,00 €**

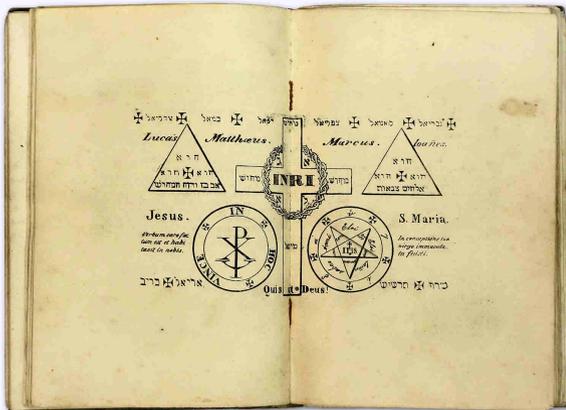
ANGEB.: (1) Der wahrhaft feurige Drache. - (2) Geheime und gar rare Jäger-Künste oder siebenzig hochnützliche Arcana bezüglich der Jägerei, des Vogelfanges etc. zu hohen Preisen erworben und erprobt von Johann Tüntzer Sächs. Wildmeister. - (3) [Hill:] Das heilige Kraut oder die Kräfte der Salbey zur Verlängerung des menschlichen Lebens. - (4) Geheime Kunst-Schule magischer Wunder-Kräfte, oder das Buch der wahren Praktik in der uralten göttlichen Magie, wie sie durch die heilige Cabbala und durch Elohim mitgeteilt worden ist, und als göttliches Geheimnis Cabbala genannt wird, und eine Schwester der göttlichen Weisheit, der sogenannten Magia ist. Aus dem Arabischen übersetzt. - Siehe auch K.-P. Wanderer: Gedruckter Aberglaube. Studien zur volkstümlichen Beschwörungsliteratur. (Dissertation, Berlin 1976, S.56-58). - Einband berieben u. bestossen; Vorsatz mit kl. Signatur; Titel mit drei Siegelmarken u. wie das letzte Blatt mit Resten von Leinwandstreifen (verbinden am Anfang Titel u. das nachfolgende Blatt mit den Verlagsangaben); wenige Seiten etwas fleckig u. mit kl. Randläsuren; papierbedingt gebräunt; sonst ein gutes Expl.

**510. Buch Mosis** - Sechstes und siebentes Buch Mosis oder der magisch-sympathische Hausschatz, das ist Mosis magische Geisterkunst, das Geheimnis aller Geheimnisse. Glückstabelle, Schicksalsdeutungen, wortgetreu nach einer alten Handschrift mit staunenerregenden Abbildungen. Philadelphia [d.i. Berlin-Weißensee], [E. Bartels Verlagsanstalt], [um 1920]. 128, 64, 32, 31, 47 u. 134 S., 5 Bll., 8°, O-Halbleinen mit Rückentext **180,00 €**

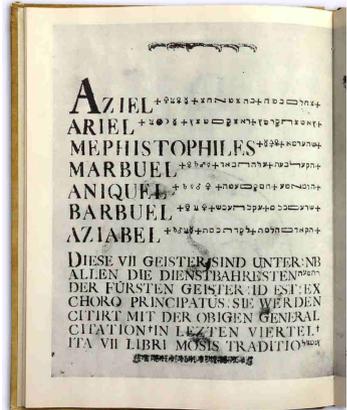
Hayn-Gotendorf 1, 490-491; vgl. K.-P. Wanderer: Gedruckter Aberglaube. Studien zur volkstümlichen Beschwörungsliteratur. (Dissertation, Berlin 1976). - ANGEBUNDEN: (1) Das siebenmal versiegelte Buch der größten Geheimnisse oder magisch-sympathischer Hausschatz in bewährten Mitteln wider viele Krankheiten und Gebrechens des Leibes; nebst wundersamen Geheimnissen zu Erreichung der verschiedenartigsten Zwecke. 64 S. - (2) Geheime Kunst-Schule magischer Wunder-Kräfte, oder das Buch der wahren Praktik in der uralten göttlichen Magie, wie sie durch die heilige Cabbala und durch Elohyim mitgeteilt worden ist. 32 S. - (3) Engel-Hülfe zu Schutz und Schirm in großen Nöten. (Anhang. Wunderthätiger Heiliger Segen welchen Papst Leo dem Karola, seinem Bruder gesendet. Das heilige Sales-Büchlein oder die Glücks-Ruthe.) 31 S. - (4) Romanus-Büchlein oder Gott der Herr bewahre meine Seele, meinen Aus- und Eingang; von nun an bis in alle Ewigkeit, Amen. Halleluja. 47 S. - (5) Der wahrhaftige feurige Drache. Mit Holzschnitten. 134 S. - Allgemeine Schicksalsdeutungen aus den zwölf Himmelszeichen, im Volksmunde "Planeten" genannt. (Unpaginiert, 4 Bll.) - 1 Blatt Buchanzeigen u.a. auch vom Adonistischen Verlag. - Die Bücher Mosis unterlagen immer wieder Publikationsverboten (im NS bereits 1938 auf "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums") u. nach dem England-Flug von Rudolf Heß 1941 wurden auch diese "Zauberbücher" gezielt beschlagnahmt u. vernichtet. Noch Ende der 50er Jahre wurde ein langwieriger Prozeß zu einem Verbot gegen den Braunschweiger Planet-Verlag geführt. - Einband berieben u. bestossen; Leinwand am Rücken priv. geklebt; Vorsatzgelenke leicht angeplatzt; erstes u. letztes Blatt mit jew. zwei Siegelmarken u. Resten der Leinwandstreifen; papierbedingt gebräunt; tfs. Bleistiftmarkierungen u. wenige Eselsohren, sonst ein gutes Expl.

**511. Buch Mosis** - Sechstes und siebentes Buch Mosis oder der magisch-sympathische Hausschatz, das ist Mosis magische Geisterkunst, das Geheimnis aller Geheimnisse. Glückstabelle, Schicksalsdeutungen, wortgetreu nach einer alten Handschrift mit staunenerregenden Abbildungen. Philadelphia [d.i. Leipzig], Verlagsbuchhandlung Ph. Hülsemann, [vor 1920]. 128, 64, 32, 47, 31, 125 S., mit Holzschnitten, 1 Bl., 7 S., 4 Bll. (kompl.), 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **180,00 €**

ANGEBUNDEN: (1) Das siebenmal versiegelte Buch der größten Geheimnisse oder magisch-sympathischer Hausschatz in bewährten Mitteln wider viele Krankheiten und Gebrechen des Leibes; nebst wundersamen Geheimnissen zu Erreichung der verschiedenartigsten Zwecke; (2) Geheime Kunst-Schule magischer Wunder-Kräfte oder das Buch der wahren Praktik in der uralten göttlichen Magie, wie sie durch die heilige Cabbala und durch Elohyim mitgeteilt worden ist; (3) Romanus-Büchlein, oder Gott der Herr bewahre meine Seele, meinen Aus- und Eingang; von nun an bis in alle Ewigkeit, Amen. Halleluja; (4) Engel-Hülfe zu Schutz und Schirm in großen Nöten; (5) Der wahrhaftige feurige Drache, oder Herrschaft über die himmlischen und höllischen Geister und über die Mächte der Erde und Luft [...]; (6) Allgemeine Schicksalsdeutungen aus den zwölf Himmelszeichen, im Volksmunde "Planeten" genannt. - Seltene Variante des Titels, dazu Karl-Peter Wanderer: "Adolf Spamer, Romanusbüchlein a.a.O. (Bibl. 19), S. 14, schreibt, daß das 6. und 7. Buch Mosis von Bartels auf einer Ausgabe der Verlagsbuchhandlung Hülsemann in Leipzig basiert." (Gedruckter Aberglaube. Studien zur volkstümlichen Beschwörungsliteratur, Diss. Berlin 1976, S.81). - Einband berieben u. bestossen; Buchblock an sich gelockert u. zahlreiche Lagen sind lose!; mit Resten von drei schwarzen Siegelmarken; fast durchgehend etwas fleckig; papierbedingt gebräunt; ein deutlich beanspruchtes Expl.



Nr. 513



Nr. 515

**512. Colquhoun, J[ohn] C[ampbell]:** Historische Enthüllungen über die geheimen Wissenschaften aller Zeiten und aller Völker oder vollständige Geschichte der Magie, Zauberei, des thierischen Magnetismus, des Glaubens an Hexerei, an Dämonen und Teufel sowie des Aberglaubens überhaupt. Ein Schlüssel zum Verständniß und zur Lösung vieler Räthsel und Geheimnisse in der Culturgeschichte des Alterthums und der neueren Zeiten. Für jeden Gebildeten, mit Benutzung der vorzüglichsten älteren wie neueren Hülfquellen, nach dem Englischen bearbeitet von Hugo Hartmann. Dtsch. Erstausg. Weimar, Verlag und Druck von B. F. Voigt, 1853. XX, 638 S., 3 Bll., 8°, Marmorierter Pappband d. Zt. mit handschriftl. Rückenschild **468,00 €**

Ackermann I/368; Slg. du Prel 433; Klinckowstroem S.95; Hayn-Gotendorf III, 190: "Vergriffen und selten!"; vgl. Cornell S.118 (zur engl. EA 1851). - Eine Bearbeitung des ursprünglich 2bändigen, unter dem Titel "An History of Magic, Witchcraft and Animal Magnetism" erschienenen Werks. - Einband ist berieben u. etwas bestossen; Innendeckel mit Aufkleber "Des Prinzen Adalbert von Preussen Bibliothek" (Prinz Heinrich Wilhelm Adalbert von Preußen, 1811-1873, Sohn von Prinzessin Marianne u. Prinz Wilhelm, des jüngsten Bruders König Friedrich Wilhelms III.), halb darüber geklebt ein farbiges Wappenexlibris von "Walter von St. Paul-Iliaire" (Adalbert Emil Walter Le Tanneux von Saint Paul-Iliaire, 1860-1940, dtsh. Kolonialbeamter in Ostafrika, der dem Adelsgeschlecht Le Tanneux von Saint Paul entstammt, die im 17. Jh. nach Preußen einwanderten); Titel mit Signatur (Bleistift); Seiten tlw. gebräunt u. mit seltenen Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

**513. Der wahre geistliche Schild, so vor 300 Jahren von dem heil. Papst Leo X. bestätigt worden, wider alle gefährliche böse Menschen sowohl, als aller Hexerei und Teufelswerk entgegengesetzt.** Darinnen sehr kräftige Segen und Gebete, so theils von Gott offenbart, theils von der Kirche und heil. Väter gemacht und approbirt worden. Nebst einem Anhang Heiliger Segen, zum Gebrauch frommer katholischer Christen, um in allen Gefahren, weoren sowohl Menschen als Vieh oft gerathen, gesichert zu seyn. Cum Licentia Orp. Cens. ibid. An. 1647 impress. Erstlich gedruckt zu Köln a/Rh. o.O., o.V., o.J. [um 1910, nach Druck u. Verlagsanz. für z.B. "Das Buch Jezira"]. 31 S., mit 12 Textillus. / 40 S., mit doppelblattgroßen Fig. / 38 S., mit 25 Textillus., 1 Bl. / 16 S. / 27 S., 1 Bl., mit 3 Illus., Kl.-8°, Schlichter Pappband **133,00 €**

Angebunden: Geistliche Waffe oder: Heiliges und kräftiges Schutzmittel gegen alle unsichtbaren Feinde des menschlichen Heiles. Aus dem Lateinischen in's Deutsche übersetzt, mit sehr kräftigen Gebeten und einer Vorrede vermehrt und auf Verlangen herausgegeben von Ch. T. - Angeb.: Geistliche Schild-Wacht, darinnen Einer alle Stund' einen besonderen Patron erwählen kann. - Angeb.: Ein schöner und wohl approbirter Heiliger Segen zu Wasser und Land wider alle seine Feinde, so ihm begegnen auf allen seinen Wegen und Stegen. - Angeb.: Andächtige Weis, dem Amt der Heiligen Meß nützlich beizuwohnen. In Betrachtung des bitteren Leidens und Sterbens unseres Herrn und Seligmachers Jesu Christi, sammt beigefügten Morgen- und Abend-Gebetlein. Das thut zu meinem Gedächtniß. Erstlich gedruckt zu Köln a/Rh. - Angeb.: Anhang. Heiliger Segen zum Gebrauch frommer Christen, um in allen Gefahren, worin sowohl Menschen als Vieh oft gerathen, gesichert zu sein. -- Der Titel erschien mehrfach (z.B. 1840 bei Louis Enßlin) mit wechselnden Inhalten u. meist im kleineren Taschen-Format (siehe K.-P. Wanderer: Gedruckter Aberglaube. Studien zur volkstümlichen Beschwörungsliteratur. Dissertation, Berlin 1976, S.155ff). Giovanni de' Medici (1475-1521) war als Papst Leo X. (1513-1521) kein besonders gläubiger Christ u. wurde deshalb auch der Autorenschaft von Zauberbüchern bezichtigt. Bemerkenswert ist, dass das vorliegende Buch noch 1940 "magisch" genutzt wurde, erkenntlich an den Besitzervermerken u. den eingeklebten NS Feldpost-Marken. - Einband fleckig u. berieben; Rücken mit Karton verstärkt; Innendeckel u. Vorsätze mit vielen Besitzervermerken; Titel durch die ehem. Versiegelung angerissen u. mit kl. Eckabriss; wenige Seiten leicht fleckig u. tlw. angeknickt; wenige Lagen gelöst u. im Bund mit Randläsuren, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten, nach KVK/WorldCat ist von dieser Zusammenstellung kein Expl. nachweisbar.

**514. Erzstein (Hrsg.):** Ertapter Briefwechsel von der Zauberey, Schröpfers Künsten, Nativitätstellen, Sympathie, Gespenstern u.d.g. gesammelt von einem Juristen, Mediciner, Philosophen und Theologen und herausgegeben von Erzstein. Leipzig, bey Christian Gottlob Hilscher, 1777. 20, 282 S., 1 Bl., mit gest. Titelvignette, 8°, Pappband d. Zt. **1200,00 €**

VD18 14452790-005; Grässe S.65; Slg. du Prel 454; Ackermann II/791. - Der fiktive Briefwechsel eines unbekanntes Autors, um die Existenz von Zauberei u. Geistern zu belegen. Er hält auch Schröpfers Beschwörungen (Johann Georg Schrepfer, auch Schröpfer, 1738-1774) für echt u. kritisiert in diesem Zusammenhang Balthasar Bekker (1634-1698) u. sein Werk "Die Bezauberte Welt", das die grundlegende Macht des Teufels bestreitet. - Einband ist beschabt, fleckig u. bestossen; Rücken oberflächlich angerissen bzw. tfs. abgelöst; Titel leicht fleckig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**515. Faust - Henning, Hans (Hrsg.):** D. Fausts Original Geister Commando der Höllen und aller ander Geisterzwang. [Deckeltitel: D. Fausts Höllenzwang]. Leipzig, Zentralantiquariat der DDR, 1979. 22 Bll. (unpaginiert), 8°, Rotgepr. O-Pappband **1200,00 €**

Faksimilie eines "Höllenzwangs" (ca. 1770/80) aus den Beständen der British Library in London, einziges bekanntes Expl. dieser Ausgabe. Mit fachkundigem Nachwort zur Beschwörungsliteratur. - Etwas berieben u. bestossen; wenige Blattmin. wellig, sonst ein gutes Expl.

**516. Faust - Scheible, J. (Hrsg.):** Faust's Dreifacher Höllenzwang [Deckeltitel]. Doktor Johannes Faust's *Magia naturalis et innaturalis, oder Dreifacher Höllenzwang*, letztes Testament und Siegelkunst. Nach einer kostbar ausgestatteten Handschrift in der Herzogl. Bibliothek zu Koburg vollständig und wortgetreu herausgeben in fünf Abtheilungen mit einer Menge illuminirter Abbildungen auf 146 Tafeln. Faksimile der Ausg. Stuttgart, Scheible 1849. Berlin, Richard Schikowski, [1995]. 263 S., 4 Bll., mit 146 Taf., 43 davon farbig, die anderen in rot/schwarz, 8°, O-Leinen **108,00 €**

Vergrößertes Faksimile der gesuchten Ausgabe von J. Scheible, Stuttgart 1849, mit vielen magischen Sigillen u. Siegeln, tlw. in rot u. schwarz gedruckt, sowie 43 farbigen Tafeln mit Dämonen. Erschien als "Erste Abtheilung" der Reihe "Bibliothek der Zauber-, Geheimniss- und Offenbarungs-Bücher und der Wunder-Hausschatz-Literatur aller Nationen in allen ihren Raritäten und Kuriositäten [...]". - Ein gutes Expl.

**517. Fischer, Wilhelm:** Aberglaube aller Zeiten. Band 1 bis 5 [kompl.]. [1] Die Geschichte des Teufels. Mit vier Tafeln. [2] Die Geschichte der Buhlteufel und Dämonen. Mit drei Tafeln. [3] Dämonische Mittelwesen, Vampir und Werwolf in Geschichte und Sage. Mit drei Tafeln. [4] Die Geschichte der Teufelsbündnisse, der Besessenheit, des Hexensabbats und der Satansanbetung. Mit zwei Tafeln. [5] Der verbrecherische Aberglaube und die Satansmessen im 17. Jahrhundert. Mit drei Tafeln. 1. Aufl. Stuttgart, Verlag von Strecker & Schröder, [1906]. 101 S., 1 Bl., mit 4 Taf. (eine gefalt.) / 95 S., 2 Bll., mit 3 Taf. / 103 S., 2 Bll., mit 3 Taf. / 130 S., 1 Bl., mit 2 Taf. (eine gefalt.) / 112 S., mit 3 Taf. (eine doppelseitig), 8°, Farbig illus. O-Karton (5 Bde.) **290,00 €**

Cornell S.208; Ackermann V/410. - [1] U.a. über: Der "Herr der Fliegen"; Der Satanismus der Hebräer; Die jüdischen Hauptteufel; Simon Magus; Die Erbsünde im Teufelsglauben; Die Teufelsmanie. [2] u.a. über: Die Dews u. Dschinns; Das Weib als Teufelsfreiwild; Der Frauenhaß im "Hexenhammer"; Menschliche Forterteufel; Die Weltherrschaft der Buhlteufel. [3] u.a. über: Hinduismus u. Aberglaube; Der Vampirismus; Der Kampf gegen die Vampire; Das Kinderfressen u. Blutsaugen der Vampire; Die Werwolfsage; Prozesse gegen Werwölfe. [4] u.a. über: Juristerei und Teufelswahn; Der Teufelspakt Katharinas von Medici; Bessene Nonnen; Epidemische Geisteskrankheit; Die hysterische Besessenheit; Die Hexensalbe; Der Teufelssabbat. [5] u.a. über: Der Kannibalismus aus Aberglauben; Diebeskerzen u. Folterpulver; Totengräber u. Giftmischer; Die Prophetin des "hellen Haufens" im Bauernkrieg; Die Erotik im Satanismus; Der Satanismus der "Zauberer von Logrono"; Die "Schwarze Messe"; Herzogin u. Satanistin. - Einbände tlw. leicht fleckig u. leicht angeknickt; alle Rücken mit sauber geklebten Fehlstellen; alle unbeschnitten u. dadurch angerändert; ein Rückendeckel mit kl. Eckabriss; ein Bd. an beiden Innengelenken verstärkt, sonst gute Expl. (Mängel im Preis berücksichtigt). - Komplet selten.

**518. Gaßner -** Verzeichniß der merkwürdigsten Operationen, welche im Jahre 1775. zu Sulzbach, sowohl an dem Hofe und in Gegenwart Ihre Hochfürstlichen Durchleucht, der verwittibten Frauen Pfalzgräfin etc. etc. als in der St. Leonards-Kapelle, von dem Hochwürdigen und Hochgelehrten Herrn, Johann Joseph Gaßner, Seiner Hochfürstlichen Gnaden, Bischöfen und Fürsten zu Regenspurg, auch Gefürsteten Probst zu Ellwangen, geistlichen Rath und Hofkaplan, dermaligen Dechand und Pfarrer zu Pondorf, wie auch von den von ihm vorher unterrichteten Patienten selbst, durch die wirkende Kraft des heiligsten Namens Jesus geschehen sind. Nebst einem Anhang eingier dergleichen wunderbaren Begebenheiten in Ellwangen den 21. Oct. 1777. Erstausg. Frankfurt, Hanau u. Leipzig, o.V., 1778. CLXXX [180], 303 S., mit zwei Holzschnitt-Vignetten, Kl.-8°, Einfaches Leinen d. 19. Jhdts. **320,00 €**

VD18 12405426-001. - Beschreibung mehrerer Fälle von Teufelsaustreibung durch den Exorzist u. Wunderheiler Johann Joseph Gaßner (1727-1779). Seine erfolgreichen Heilungen beschränken ihm einen ungläublichen Zulauf u. wurden von zahlreichen Veröffentlichungen seiner Gegner u. Befürworter begleitet. Es wurde ihm nachgesagt, er habe in sieben Monaten bei seinen "Behandlungen" in Ellwangen 20.000 "Kranke" geheilt. Zu seinen Anhängern gehörten u.a. auch Lavater u. Justinus Kerner; genauso wie später Carl August von Eschenmayer mit seinen Beiträgen in der "Zeitschrift für tierischen Magnetismus". Obwohl Gaßner uneigennützig handelte u. selbst an seine Kuren glaubte, griff 1777 Kaiser Joseph II. in die Auseinandersetzungen ein, was schliesslich den Trubel um den "Teufelsbeschwörer" beendete. - Einband etwas berieben, bestossen u. fleckig, an den Rändern schmale Fehlstellen des Bezugsstoffes; Titel mit kl. hinterlegtem Wurmang am Rand; tlw. gebräunt u. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

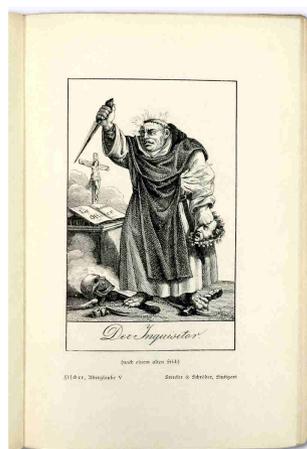
**519. Gockel, Eberhard:** Tractatus Polyhistoricus Magico-Medicus Curiosus, Oder Ein kurtzer, mit vielen verwunderlichen Historien untermengt Bericht von dem Beschreyen und Verzaubern, Auch denen darauß entspringenden Kranckheiten und zauberischen Schäden. Was dasselbe eigentlich seye? aus waserley Ursachen solches herkomme? wie sich vor solchem Unwesen zu hüten? Und auf was Weise die daraus entstandene Kranckheiten und zauberische Schäden, mittelst eines andächtigen Gebets, und deren darzu gehörigen

besondern Artzney-Mitteln curiret werden könne? Alles aus berühmter Alter und Neuer Medicorum Scriptis, auch aus eigener Erfahrung, und 42. jähriger Praxi zusammen getragen und hervor gegeben von Eberhardo Gockelio, Med. D. Erstausg. Franckfurt u. Leipzig, In Verlag Lorenz Kronigers und Gottlieb Göbels, 1699. 4 Bll., 182 S., Kl.-8°, Neues Halbpergament mit Rückenschild **2000,00 €**

VD17 3:313503E; Graesse S.42; Cornell 240; Hayn-Gotendorf III,198: "Rar!"; vgl. Slg. Bernus 193; vgl. Horst: Zauberbibliothek Bd.5, S.236. - U.a. über: Ob es Zauberer / Hexen u. Unholden gebe?; Wie u. welcher Gestalten die Zauberer / Hexen / u. Unholden denen Menschenen u. Vieh Schaden zufügen; Wider zauberische Liebe u. Liebes-Träncke; Was das Zauber- u. Hexen-Gesind für eine Straf verdiene? (zahlr. Hexen- u. Zaubergeschichten. Den Fallbsp. folgen ab S.134 eine Zusammenstellung "Geheimer Artzney-Mittel wider die zauberischen Schäden und Kranckheiten"). - Eberhard Gockel (1636-1703) war einer der eifrigsten u. bekanntesten Anhänger der Chemiatrie in Deutschland, Arzt zu Geisingen u. Giengen, Arzt des Herzogs von Württemberg u. Mitglied der kaiserl. Leopoldinischen Akademie der Naturforscher. - Innendeckel mit ExLibris "Sigrid Gutekunst" in Jugendstil-Manier (zwei nach unten gerichtete Flamingos); tlw. etwas fleckig u. gebräunt; eine Seite mit Randanstreichungen u. zwei weitere kl. Marginalen, beides von alter Hand, sonst ein gutes Expl.



Nr. 517



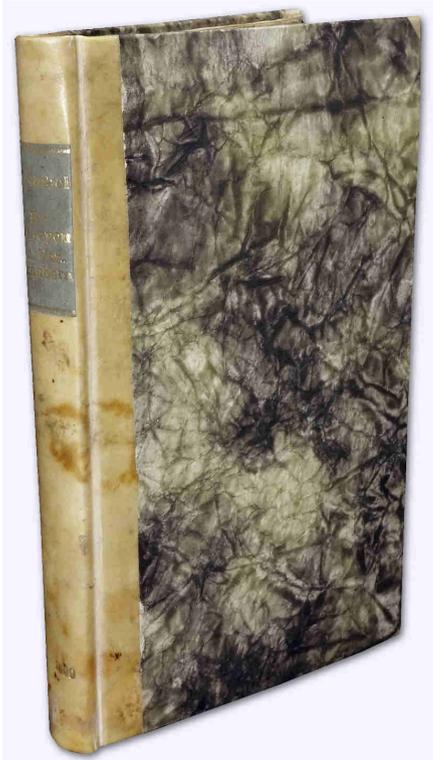
Nr. 517

**520. Görres, Joseph von:** Die christliche Mystik. Erster bis Fünfter Band [kompl.]. Neue Auflage in fünf Bänden mit einem Sach- und Namenregister. Regensburg, Verlag von Georg Joseph Manz, 1879-1880. XX, 495 S. / XX, 594 S., 1 Bl. / XX, 737 S., 1 Bl. / XXXI, 412 S. / XI, 692 S., 8°, Neues Leinen mit Rückentext (5 Bde.) **200,00 €**

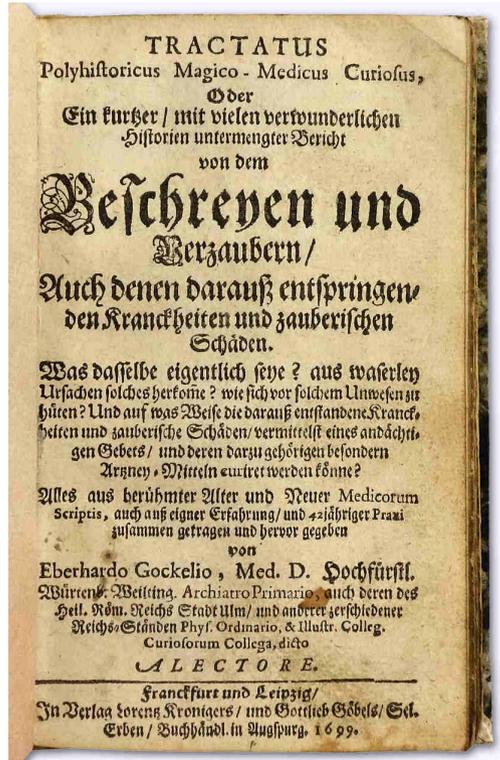
Ackermann III/223. "Vergriffen und gesucht. Diese Ausgabe hat zum erstenmal das Register, das den Gebrauch des Werkes sehr erleichtert." - Dem Autor ging es nicht ausschließlich um christliche Mystiker, sondern um Phänomene des mystischen Lebens, mit denen er sich in den ersten beiden Bänden beschäftigt, bevor er sich der dämonischen Mystik, der Magie u. der Hexerei widmet. Bei seinen Ausführungen verteidigte Josef von Görres (1776-1848), der seit 1814 den "Rheinischen Merkur" hrsg., auch die Hexenprozesse. Nach Horst Miers gehört Görres zu den geistvollsten wie eigentümlichsten Publizisten Deutschlands. Der Titel wird in der Literatur des O.T.O. empfohlen. Auch Joris-Karl Huysmans zitiert in seinem Roman "Tief unten" zum Satanismus den fünften Band. - U.a. über: Natürliche Unterlage der Mystik; Der religiöse u. kirchliche Grund der Mystik; Die reinigende Mystik; Eintritt in die Kreise höheren Zuges u. Triebes, so wie höherer Erleuchtung; Fortstreben zum Ziele in Liebe u. höherer Erleuchtung durch die Ecstase (Die Stigmatisation, Die Ecstase in den bewegenden Kräften u. Organen, Die Entrückung u. der ecstatische Flug, Thätige Wirkung in die Ferne); Die historische, sagenhafte, physische u. psychische Begründung der dämonischen Mystik (Die versch. Formen der physischen Magie, Die magnetischen Rapporte, Der Geisterspuk); Die dämonische Vorbereitung u. Ascense; Die Besessenheit; Das Hexen- u. Zauberesen (Das Malzeichen der Hexen u. Hexenmänner, Der Sabbath als Hof des zauberischen Heergefolges, Atmosphären u. Wirkungsweisen im Zustande der Verzauberung, Der Zeugungstrieb u. die Blutgier, Der Hexenprozeß). - Die Titelblätter tls. mit hinterlegten Fehlstellen (tls. Buchstabenverlust) oder fleckig, 2x mit Besitzervermerk; Band 1 eigentlich mit Bild des Verf., dieses fehlt; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, tls. leicht braunfleckig; das letzte Blatt im letzten Band etwas beschädigt; sonst gute Expl.

**521. Graf, A.:** Naturgeschichte des Teufels. Einzige vom Verfasser autorisierte deutsche Ausgabe. Aus dem Italienischen von Dr. med. R. Teuscher. Dtsch. Erstausg. Jena, Hermann Costenoble, [1890]. XVIII, 448 S., 8°, Priv. Halbleinen mit goldgepr. Rückentext **180,00 €**  
Hayn-Gotendorf III, 201. - Inhalt: Ursprung u. Entstehung des Teufels (u.a. Satan bei den Juden, Satan im Christentum,

Satan u. die Barbaren, Die Figur Satans erreicht ihre Vollkommenheit im Mittelalter); Die Persönlichkeit des Teufels (u.a. Der Körper der Teufel u. seine Eigenschaften, Physiologie der Teufel, Versch. Gestalten, die sie annehmen); Zahl, Aufenthalt, Eigenschaften, Ordnung, Rang, Wissen u. Macht der Teufel (u.a. Teufel in der Luft, Teufel in der Hölle, Intelligenz der Teufel); Der Teufel als Versucher (u.a. Gründe, Umstände, Art u. Weise, Zeit u. Ort der Versuchung, Liebesversuchung, Der Teufel als Mönch u. Abt, Teufelversammlung); Possen, Betrügereien, Gaunereien u. Gewaltthaten des Teufels (u.a. Die Kunst zu sterben, Ängste u. Schrecken der Sterbenden); Teuflische Anfeindungen (u.a. Die verteuflerte Natur, Teufel in Klöstern); Liebesverhältnisse u. Kinder des Teufels (u.a. Wie zeugen die Teufel?, Venus als Teufelin, Der Antichrist, Adoptiv-Kinder des Teufels); Die Pakte mit dem Teufel (u.a. Verschreibungen mit Blut, Pächte, die sich dem Teufel verkaufen); Die Zauberei (u.a. Schulen wo man sie lehrte, Beschwörung des Teufels, ihre Gefahren, Das Zauberbuch, Gefangene Teufel, Wunder der Zauberer, Hexenversammlungen, Hexenprozesse); Die Hölle (u.a. Wo sie liegt, Die Thore der Hölle, Teufel als Räuber, Besucher u. Erforscher der Hölle); Fortsetzung der Hölle; Die Niederlagen des Teufels; Der lächerliche u. der ehrliche Teufel; Das Ende des Teufels. - Leicht berieben, sonst ein gutes Expl.



Nr. 519



Nr. 519

**522. Guyon, Abt:** Von der Goetie oder Teuflischen Zauberey, ein Fragment aus dem achten und letzten Bande des Herrn Abts Guyon, Pensionärs des französischen Klerus. Eine Uebersetzung aus dem Französischen. Augspurg, o. V., 1787. 55 S., Kl.-8°, Heftstreifen **90,00 €**

Erschien in: Neueste Sammlung jener Schriften, die von einigen Jahren her über verschiedene wichtigste Gegenstände zur Steuer der Wahrheit im Drucke erschienen sind. Acht und dreyßigster Band. Augspurg, in Kommission bei Oberpostamt, Johann Georg Bullmann, Joh. Seiz, 1788. - Der Autor führt versch. Belege für die Wirklichkeit der Zauberei an, darunter nehmen zwei Prozesse in Pasy (nahe bey Brie Comte Robert / Paris) gegen die Schäfer Peter Hocque, 1687, sowie Peter Biauile u. Medard Lavaur, 1691, großen Raum ein. Desweiteren viele Literaturverweise. Hielte man aber trotzdem Schwarzkunst, Hexen u. Hexenmeister für Märchen, so "hörten die Untersuchungen und Strafen auf, das Reich des Teufel breitete sich aus, und die Zauberer vermehrten sich ohne Maaß." - Etwas braunfleckig, sonst ein sehr gutes Expl.

**523. Hexen - Bekker, Balthasar:** Die Bezauberte Welt: Oder Eine gründliche Untersuchung des allgemeinen Aberglaubens / Betreffend die Arth und das Vermögen / Gewalt und Wirkung des Satans und der bösen Geister über den Menschen / Und was diese durch derselben Krafft und Gemeinschafft thun: So aus Natürlicher Vernunft und H. Schrift in 4

Büchern zu bewehren sich unternommen hat Balthasar Bekker [...] Nebenst des Authoris generale Vorrede über diese seine 4 Bücher; [...] Aus dem Holländischen nach der letzten vom Authore vermehrten Edition in die teutsche Sprache übersetzt. Dtsch. Erstausg. Gedruckt zu Amsterdam, bey Daniel von Dahlen bey der Börse [d.i. Hamburg, Hertel], 1693. 39, 136 [recte 144] S., mit kl. Holzschnitt-Portrait auf dem Titel / 270 S., 1 Bl. / 179 [recte 197] S., 1 Bl. / 308 S., 2 Bll., zw. S.146 u. 147 mit Kupfertaf. [so kompl.], 8°, Pergament d. Zt. mit handschrftl. Rückentext **1800,00 €**

VD17 3:303184Q (Nicht identisch mit VD17 1:088304Q u. VD17 547:696533V; vorliegender Druck mit fehlerhafter Paginierung u. etwas abweichender Orthographie auf dem Titel: "Arth", "H. Schrifft". Bibliogr. Nachweis in: Bircher, B 13458. Übers. ermittelt: Johann Lange); Hayn-Gotendorf III,177; Graesse S.62; Cornell S.52; Ackermann I/332: "Wichtigstes Werk der Zeit gegen den Glauben an Hexen und Teufel." - Eine von 3 Druckvarianten im Jahr der ersten deutschen Ausgabe. Da die anderen beiden mit tlw. korrigierten Paginierungen u. etwas abweichender Orthographie auf dem Titelblatt erschienen, ist der vorliegende Band offensichtlich die tatsächliche dtsch. EA. Das Kupfer zeigt das "Oldenburgische Horn", 1808 wieder aufgegriffen in der Titeldarstellung des II. Bandes "Des Knaben Wunderhorn" von Ludwig Achim von Arnim u. Clemens Brentano. - Der holländische Theologe u. Prediger Balthasar Bekker (1634-1698) war einer der entschiedensten Kämpfer gegen den Hexenglauben. Das vorliegende, bedeutende Werk erschien zuerst zw. 1691 u. 1693 in Einzelausgaben. Da Bekker hier auch die grundlegende Macht des Teufels bestreitet, war er dauernden persönlichen Angriffen ausgesetzt; bereits 1692 wurde er durch die Synode von Alkmaar als Prediger abgesetzt u. eine Unzahl von Streitschriften wurden gegen ihn veröffentlicht. Welche epochale Wirkung sein Werk trotzdem hatte, zeigst sich daran, dass es nach der frühen dtsh. Übersetzung bereits 1694 auch in französischer u. 1695 in englischer Sprache vorlag. "Es ist ein äusserst gründliches und ausführliches Werk, vielleicht das grösste, das jemals über Magie geschrieben worden ist [...] Bekkers Buch erregte gewaltiges Aufsehen und erschien in vielen Auflagen und in verschiedenen Sprachen" (Hartmut Lehmann: Hexenverfolgungen und Hexenprozesse, in: Jahrbuch des Instituts für Deutsche Geschichte in Tel Aviv, 1978). Alle nachfolgenden Gegner der Hexenverfolgung berufen sich auf Bekker. - Einband leicht aufgeworfen; Innendeckel tlw. angeplatzt, vorne mit altem Besitzvermerk u. hinten mit Besitzerstempel; Titel mit kl. Randläsuren, wenige Seiten leicht fleckig u. gebräunt (darunter die Kupfertaf.); insgesamt ein schönes Expl.

**524. Hexen - Binz, Carl:** Doctor Johann Weyer, ein rheinischer Arzt, der erste Bekämpfer des Hexenwahns. Ein Beitrag zur deutschen Kulturgeschichte des 16. Jahrhunderts. Erstausg. Bonn, Adolph Marcus, 1885. VII, 167 S., mit Frontispiz, 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **98,00 €**

Ackermann V/944; Hayn-Gotendorf III, 256; Cornell S.72. - Johannes Wier (auch Weyer, Weier, Wierus, 1515-1588) war Schüler von Agrippa von Nettesheim u. gilt mit Bekker, Spee u.a. als Vorkämpfer gegen den Hexenwahn. Sein Werk "De praestigiis daemonum, Über die Blendwerke der Teufel" erlebte zahlreiche Aufl. u. wurde auch ins Deutsche übersetzt. - Carl Binz (1832-1913), Bonner Medizinhistoriker u. Mitbegründer der modernen Pharmakologie. - Leicht berieben; ExLibris; Rückseite des Frontispiz mit Notiz; seltene Marginalien u. schwache Bleistiftanreichungen, sonst ein gutes Expl.

**525. Hexen - Diefenbach, Johann:** Der Zauberglaube des sechzehnten Jahrhunderts nach den Katechismen Dr. Martin Luthers und des P. Canisius. Mit Berücksichtigung der Schriften Pfarrers Längin, Karlsruhe und des Professors Riezler, München. Erstausg. Mainz, Verlag von Franz Kirchheim, 1900. XII, 209 S., 8°, Halbleder d. Zt. **65,00 €**

Cornell S.171; Hayn-Gotendorf III,191. - Auch in diesem Werk versucht Diefenbach sehr einseitig, die kath. Kirche von der Schuld an den Hexenprozessen zu befreien. - U.a. über: Lehre u. Auffassung der Kirche; Die Länginschen Hypothesen; Riezlers Suggestions- u. Interpretations-Methode; Der altheidnische u. Riezlers "kirchlicher" Hexenwahn; Gutenbergs Kunst u. der Hexenhammer; Der Hexenhammer u. die Carolina Karls V. - Mit Register. - Etwas berieben u. leicht bestossen; Deckel aussen u. innen mit Bibliothekesaufkleber sowie 1x gestempelt; Vorsatz mit ExLibris; tlw. leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**526. Hexen - Goldschmidt, Huso-Cimbri p.t. Pastor Sterup Petri:** Verworfener Hexen- und Zauberer-Advocat. Das ist: Wolbegründete Vernichtung Des thörichten Vorhabens Hn. Christiani Thomasi J.U.D. & Professoris Hallensis, und aller derer / welche durch ihre Superkluge Phantasie-Grillen den teufflichen Hexen-Geschmeiß das Wort reden wollen / Indem gegen dieselbe [...] und der täglich-lehrenden Erfahrung das Gegentheil zur Genüge angewiesen und bestätigt wird / daß in der That Eine Teuffliche Hexerey un Zauberey sey / [...]. Erste u. einzige Ausg. Hamburg, Bey Gottfried Liebernicket Buchhändler im Dohm. Lauenburg / drucks Christ. Albr. Pfeiffer, 1705. 13 Bll., 654 S., 19 Bll., mit gest. Frontispiz u. 3 Textholzschnitten (S.385), Titel in rot/schwarz, Kl.-8°, Neues marmoriertes Halbleinen **2000,00 €**

Cornell S.243; Rosenthal 4035; Grasse S.64; Ackermann I/437: "G., eines Goldschmidts Sohn zu Husum, war Superintendentus zu Parchim, und soll als ein Schenck-Wirt 1713 gestorben sein. (Jöcher)"; Hayn/Gotendorf III, 200: "Sehr selten!" - Das Frontispiz stammt anscheinend von dem Autor selbst (Signatur "P. Goldschmidt"). - Streitschrift des protestantischen Theologen u. entschiedenen Verteidigers des Hexenglaubens Peter Goldschmidt (1662-1713). Erwarb 1691 Pastor im dem damals dänischen Sterup u. hatte seit dieser Zeit schon zwei gegen Balthasar Bekker gerichtete

Schriften veröffentlicht (darunter "Höllischer Morpheus", 1698). Das vorliegende Werk richtet sich gegen die aufklärerischen Schriften des Juristen Christian Thomasius (1655-1728). Denn Thomasius verwarf in seinen 1701 erschienenen "De crimine magiae" nicht nur die Beweisbarkeit, sondern auch die Möglichkeit des Teufelsbündnisses u. verlangte die Abschaffung der Folter. Im Gegensatz dazu liefert Goldschmidt Belege "für die Zauberei, deren Wirklichkeit u. Macht!". Allerdings ist das Werk weniger polemisch u. eher in einem warnenden Ton gehalten. Im zwölften Kapitel distanziert sich Goldschmidt von den magischen Ritualen des Volksglaubens (vgl. M. Meumann in: Lexikon zur Geschichte der Hexenverfolgung). - Titel etwas knapp eingebunden; durchgehend leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**527. Hexen - Juhn, Kurt:** Der Hexenhammer. Die mittelalterliche Historie von der Folterung des Medicus Johann Weyer. 8 Original-Lithos von Erich Godal. Erstausg. Nr.154 [von 500 Expl.]. Prag, Verlag Dr. Flesch, 1934. 32 S., mit 6 Taf., 8°, O-Leinen **248,00 €**

Vgl. Dtsch. Exilarchiv 2698; Sternfeld/Tiedemann S.244 (nennen fälschlicherweise als EA die Ausgabe New York, Krause 1944. Richtig ist, dass die unverkaufte Restauflage aus Prag 1934 im Jahre 1944 bei Krause mit einem neuen Titelblatt versehen u. neu aufgebunden wurde). - An der Nummerierung (Titelrückseite) mit den Unterschriften von Kurt Juhn u. Erich Godal (d.i. Erich Goldbaum; 1899-1969). - Ein gutes Expl. Der angerissene O-Umschlag (ebenfalls mit zwei Zeichnungen Erich Godal) im hinteren Innendeckel montiert.

**528. Hexen - Nyder, Johannes:** Formicarius. Einführung Hans Biedermann. Graz, Akademische Druck- u. Verlagsanstalt, 1971. XIX, 249 S., 4°, O-Pappband **120,00 €**

Vollständiges Faksimile der undatierten, lateinischen Inkunabel, die bei Goldenschaft in Köln gedruckt wurde. Vermehrt durch eine Einführung u. Anmerkungen von Hans Biedermann. - Der Dominikaner Johannes Nyder (auch Nider od. Nieder, um 1380-1438) schrieb den Text wahrscheinlich während des Basler Konzils 1437/38, welches mehrfach erwähnt wird. - "Bei Niders 'Formicarius' (Ameisenhaufen) handelt es sich um ein didaktisch angelegtes Handbuch, das eine Fülle von Beispielgeschichten (exempla) für den Predigtgebrauch enthält, die in Form eines Dialoges zwischen einem Priester in der Rolle des faulen Schülers (piger) und einem Theologen, dem alter ego des Autors, kommentiert werden. Die Exempel sollten dem Prediger möglichst anschauliches Belegmaterial für die von ihm vermittelten religiösen und moralischen Anschauungen zur Belehrung der Gläubigen an die Hand geben." (Werner Tschacher in [historicum.net](http://historicum.net)). Im letzten Abschnitt geht das Werk auch auf Magie u. Zauberei ein u. berichtet ausführlich über die Hexenverfolgungen des Berner Landvogtes Peter von Greyerz im Schweizer Simmental. Etwa fünfzig Jahre später ist es im Hexenhammer des Heinrich Institoris eine der hauptsächlich zitierten Quellen. Auch spätere Befürworter der Hexenverfolgung wie Martin Del Rio bezogen sich auf den Text, obwohl darin zum Bsp. der reale Hexenflug angezweifelt wird. - Biedermann zu der kulturhistorisch aufschlußreichen Sammlung: "Der Grundgedanke all dieser Berichte über trügerische Visionen und Träume, über Gespenster und Phantome, über Incubus und Succubus, Weissagungen und Prophetie, über Dämonen und Hexen, Besessenheit und Exorcismen ist wohl der, daß der belesene Autor zeigen wollte: all das kann vorkommen, wenn der Mensch sich von Gott abwendet und Eitelkeit und Mangel an Frömmigkeit ihn veranlassen, eigene Wege zu gehen." (Einführung, S.V) - Ein gutes Expl.

**529. Hexen - Schreckenbach, Wolfgang:** Die Hexe von Osterhagen. Stuttgart, Durchbruch-Verlag Friedrich Bühler, 1937. 78 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen mit O-Umschlag **48,00 €**

(= Rufendes Volk. Band 2). - "In der künstlerischen Erzählung über den grauenummittelten Lebensgang und den Tod der einsam-stolzen Renate von Osterhagen zeigt Schreckenbach eine unabdingbare Opfertat des neuen Lebensgeföhls [...] Durch den spätmittelalterlichen Wahn von der Verderbtheit des ketzerischen Blutes müht sich der Leidensweg einer lichterhaften Frauenseele. Die Bitternis ihres stillen Sieges kann nur von uns Heutigen ganz erkannt werden." (Klappentext)- Umschlag mit geringen Gebrauchsspuren, sonst ein gutes Expl. mit Widmung des Verlegers: "Dem Schauspieler Walter Zickler mit herzlichem Gruß vom Verleger Fritz Bühler".

**530. Hildebrand, Wolfgang:** New augirte weltverbesserte und vielvermehrte Magia Naturalis. Erster bis Vierter Teil [kompl.]. Das ist Kunst und Wunderbuch Darinne begriffen wunderbare Secreta, Geheimnisse / und KunstStücke [...] gantz Neu in Druck geben. Erfurt, gedruckt bey Jacob Sachssen, in Vorlegung Johan Birckners Buchh., 1614. (8), 50, (3) Bl., Titel in Schwarz u. Rot / (1), 53, (2) Bl. / (1), 35, (4) Bl. / (1), 27, (3) Bl., (Paginierung der Haupttexte nur auf der rechten Seite), 8°, Pergament d. Zt. (alle zus. in einem Bd.) **998,00 €**  
Rosenthal 2934 (zur Ausg. 1610); Ackermann I/480 (zur Ausg. 1622 u. Teil II. 1619): "Seltenes Volksbuch". - Gehört zur Kategorie der Hausväterliteratur, das neben Rezepten u. praktischen Ratschlägen z.B.: "Das einem die Fische nachfolgen; Fische mit Angeln zu fangen" (Bd.II, 44f), auch Okkultes enthält: "Wenn ein junger Gesell buleischer weise bezaubert / oder mit unordentlicher Liebe gegen einem Weisbilde entzündet were." (Bd.I,42); "Wie man die Hexen und Zauberrinnen erkennen sol." (Bd.I,44); "Schätze graben." (Bd.IV,23). - Einband etwas fleckig; Innendeckel mit ExLibris von Gustaf Berndtsson; ohne das Frontispiz u. das letzte Blatt des Registers von Teil 4; durchgehend etwas gebräunt; Titel mit gelöschten kl. Besizervermerken u. wie alle Zwischentitel mit der durchstrichenen Unterzeile "Magia Naturalis"; tlw. kl. Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

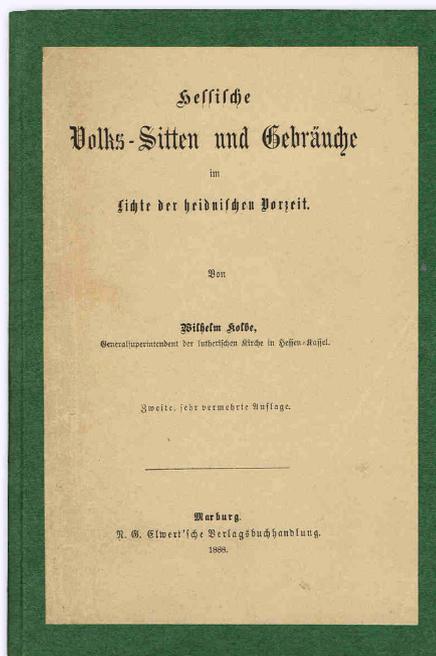
**531. Hundert acht und dreyssig neuentdeckte und vollkommen bewährte Geheimnisse.** Oder allerhand magische / pagyrische / sympathetische und antipathische Kunst-Stücke, Derer eines allein den Besitzer viel Geld gekostet hat. Bey dieser neuen

Auflage wiederum mit sehr vielen andern Geheimnissen und einem vollständigen Register vermehret, auch durchgehends verbessert. [Dritte Ausg.] Franckfurt u. Leipzig, bey Carl Christoph Immig Buchhändl., 1726. 5 Bl., 164 S., 4 Bl. (Register), mit gest. Frontispiz u. 2 Schmuckvignetten, Titel in schwarz/rot, Kl.-8°, Halbpergament d. Zt. **900,00 €**

Ackermann V/806 (zur Ausg. 1725): "Sehr selten!" - Sammlung von Rezepten, die erstmals 1717 erschien. U.a. über: Magische Cur wider allerhand angezauberte Kranckheiten; Ein Amuletm wider die einem nachstellende Zauberer u. Hexen; Hexen zu vertreiben, die bey Nacht in einem Zimmer mit Spinnen, Rumoren oder sonst Ungelegenheiten machen; Die Nacht-Truten von dem Bette abzuhalten; Von einem magischen Schatz ziehen; Ein Astralisches redendes Bild zu machen; Wie man magischer Weise den unschätzbaren Schlangen-Stein, wie auch ihre Cronen bekommen kan; Von der Clavicula Salomonis; Von Beschwörung des Ertz-Engels Uriels; Von denen magischen Spiegeln. - Einband fleckig, bestossen u. sehr beschabt; Wurmang in den ersten vier Blatt mit Buchstabenverlust; fast durchgängig etwas fleckig; tlw. mit Knickspuren an den Ecken, sonst ein gutes Expl.



Nr. 527



Nr. 533

**532. Kohlbrugge, J[acob] H[erman] F[riedrich]:** Tier- und Menschenantlitz als Abwehrzauber. Mit 180 Abbildungen und 2 Farbentafeln. 1. Aufl. Bonn, Kurt Schröder, 1926. 2 Bl., 94 S., 4°, Illus. O-Halbleinen **45,00 €**

Jacob Herman Friedrich Kohlbrügge (1865-1941), deutscher Arzt u. Anthropologe, der 1883 in die Niederlande übersiedelte. Mitte 1892 ging er als Arzt nach Niederländisch-Ostindien u. kehrte 1899 für zwei Jahre nach Europa zurück. Er publizierte u.a. vergleichend anatomische Studie (1906) einen kritischen Beitrag zur Evolutionslehre (1909) u. setzte sich daneben gegen die "Europäisierung" der Indonesischen Bevölkerung ein. - Einband tlw. gebräunt u. leicht bestossen; mit etlichen Bleistift-Anstreichungen u. fachkundigen Marginalien; am Ende angebunden 4 handschrftl. Seiten ("Über Baupfer und Abwehrriten") in sauberer Sütterlin-Schrift, sonst ein gutes Expl.

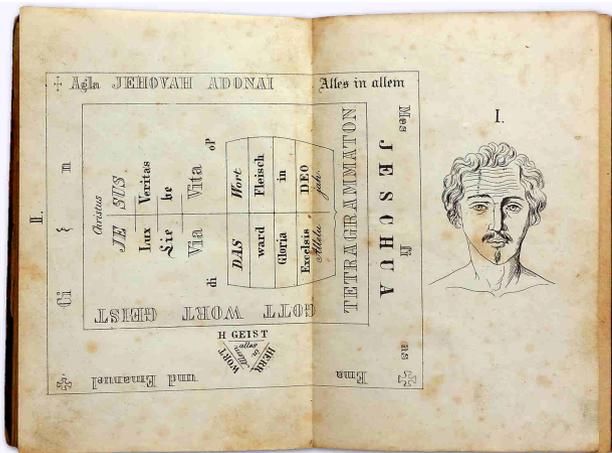
**533. Kolbe, Wilhelm:** Hessische Volks-Sitten und Gebräuche im Lichte der heidnischen Vorzeit. 2., sehr verm. Aufl. Marburg, N.G. Elwert'sche Verlagsbuchhandlung, 1888. 1 Bl., 191 S., 8°, Neuer Pappband mit montiertem O-Deckel **58,00 €**

Inhalt: Weihnachtsgebräuche; Neujahrsgebräuche; Fastnachtsgebräuche; Ostergebräuche; Gebräuche, welche an einzelnen Tagen hatten: 1. am Dienstag: Gerichtsgebräuche / 2. am Donnerstag: landwirtschaftliche Gebräuche / 3. am Freitag: Hochzeitsgebräuche; Besondere Opfergebräuche; Heil- u. Zaubergebräuche; Leichengebräuche. - U.a. auch über: Baumopfer; Besprechen der Kranken; Bettücher auf Gräber; Binden der Bäume; Blumenopfer; Brauthemd; Donarbäume; Eberkopf; Eiergebrauch; Fastnachtsopfer, Feuerbesprechen; Feuerräder; Schwerttanz; Gerichtssteine; Haarkämme der Toten; Haaropfer; Hasenopfer; Heilsprüche; Hexentänze; Kalandsbrüder; Katzendämon; Lebensruthe; Osterlichter;

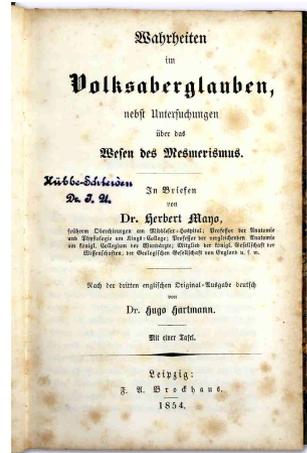
Pfingstmännchen; Radzeichen; Sauschwanz; Schicksalshemd; Schreckläuten; Totenlichter; Umzüge der Götter, Verhüllen der ungetauften Kinder; Wachs- oder Wahrzeichen; Wergeld; Wölfe bei Executionen; Wolfsgalgen; Wolfsseggen, Ziegenbock. - Ein gutes Expl.

**534. Leistle, David:** Die Besessenheit mit besonderer Berücksichtigung der Lehre der hl. Väter. Programm der kgl. Studienanstalten zu Dillingen für 1886/87 von Dr. David Leistle, Professor der Moralthologie, Patrologie und Pädagogik am k. Lyceum. Erstausg. Dillingen, Druck von L. Kellers Wwe., 1887. 2 Bll., 178 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen mit montierten O-Deckel **75,00 €**

Besessenheit wird hier, wie in außereuropäischen Kulturen, häufig auf eine Verhexung zurückgeführt. - Inhalt: Versch. Arten dämonischer Einwirkung auf den Menschen im Allgemeinen; Pseudo-Wundermacht u. Erscheinungsleib Satans; Begriff u. Wesen der Besessenheit. Versch. Benennungen der Besessenen in der hl. Schrift u. in der patristischen Literatur; Möglichkeit der Besessenheit; Wirklichkeit der Besessenheit im Heidentum u. Judentum; Die Besessenen des Neuen Testaments; Besessenheit in der patristischen Zeit. Anhang: Bemerkungen über Besessenheit in der neueren Zeit; Ursachen der Besessenheit; Ziel der göttlichen Providenz bei Zulassung der Besessenheit; Wirkungen der Besessenheit; Zeichen der Besessenheit. - Deckel leicht fleckig; seltene Anstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. Von ungewöhnlicher Provenienz! Auf dem Vorsatz gestempelt: "RFSS [Reichsführer SS] = SS Hauptamt. Fachbücherei H [steht hier wohl für Hexe] 659". Heinrich Himmler erliess bereits 1935 den "Hexen-Sonderauftrag" zur Schaffung einer Hexenkartothek.



Nr. 538



Nr. 536

**535. Lippert, Julius:** Christenthum, Volksglaube und Volksbrauch. Geschichtliche Entwicklung ihres Vorstellungsinhaltes. Erster Theil. Christenthum in seiner Verwandtschaft mit den vorchristlichen Cultvorstellungen. Zweiter Theil. Unser Volksglaube und Volksbrauch. Ihr Vorstellungsinhalt und dessen Sinn und Geschichte. Erstausg. Berlin, Verlag von Theodor Hofmann, 1882. XVI, 696 S., 8°, Priv. Halbleinen mit Rückentext **80,00 €**

Hayn/Gotendorf III, 216. - U.a. über: Die Persönlichkeit Christi u. sein Opferton nach der Auffassung des Paulus; Fortentwicklung: die Rolle des Teufel; Formen des Mysteriums u. Entwicklung der Mysterien; Das Christenthum als kosmische Offenbarung; Die Gnosis als Offenbarungslehre; Die Dämonenwelt ausser u. in dem Christenthume; Heiligen- u. Reliquien-culte; Das Dogma auf germanischen Boden; Die Logik der Todtenbräuche; Todtenwache u. Leichenmahle. Die Vampire; Die überlebenden Hausgeister in Sage u. Brauch; Werben u. Bannen der Geister. Zauberei u. Wahrsagung in ihrem Grundbegriffe; Der deutsche Teufel; Das Hexenwesen; Unser Jahresfestkreis u. der Inhalt der Festbräuche. - Leicht berieben; Vorsatz mit 2 kl. Besizervermerken u. wie der Schmutztitel u. Titel gestempelt; Schnitt leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**536. Mayo, Dr. Herbert:** Wahrheiten im Volksaberglauben, nebst Untersuchungen über das Wesen des Mesmerismus. In Briefen. Nach der dritten englischen Original-Ausgabe deutsch von Dr. Hugo Hartmann. Mit einer Tafel. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1854. XII, 284 S., 1 Falttaf. mit 29 Fig., Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit handschriftl. Rückenschild **198,00 €**

Ackermann I/573 u. II/275; Slg. du Prel 544. - In 14 Briefen über: Wünschelrute (Das Od oder die Odkraft Reichenbach's); Vampire u. Vampirismus (Traumtod oder Todesekstase, Der Besuch des Vampyr's u. seine Folgen); Unwahre Erscheinungen (Kirchhofgespenster); Wahre Erscheinungen (Das zweite Gesicht); Ekstase; Ekstatischer Schlaf;

Somnambulismus; Wache Ekstase (Die Orakel des Altertums); Religiöse Halluzinationen (Das Hexenwesen); Mesmerismus; Das Odometer oder der Wünschelring; Odbewegungen im Zusammenhang mit Elektrizität, Magnetismus, Chemicismus, Krystallisation u. Lebenskraft; Hypnotismus (Selbst inducirte wache oder bewußte Clairvoyance). - Einband etwas fleckig u. berieben; Vorsatz mit Besitzerstempel; Schmutztitel u. Titel je 1x gestempelt mit "Hübbe-Schleiden Dr. J.U." (Dr. Wilhelm von Hübbe-Schleiden, 1846-1916, zeichnete als Hrsg. der "Sphinx" auch mit Dr. J.U. Er begründete 1884 zusammen mit Oberst Olcott die erste Theos. Gesellschaft in Deutschland. 1885 war er der Sekretär von H.P. Blavatsky, die gerade an ihrer "Geheimlehre" schrieb); durchgehend braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**537. Pradel, Dr. Fritz (Hrsg.): Griechische und süditalienische Gebete, Beschwörungen und Rezepte des Mittelalters herausgegeben und erklärt von Dr. Fritz Pradel. Erstausg. Giessen, Alfred Töpelmann, 1907. VIII, 151 S., 8°, Priv. Halbleinen mit montiertem Rückentext**

**128,00 €**

(= Religionsgeschichtliche Versuche und Vorarbeiten, III Bd., 3. Heft) - U.a. über: Von den Nothelfern; Von den Nöten (Dämonen u. ihre Attribute, Wohnorte der Dämonen, Bannungszeit u. -orte); Fortleben antiker Volksmedizin; Magische Gebräuche (Zauberformeln, magische Worte, Psalmen u. Gebete als Amulette); Christliches; Gnostisches; Antikes. - Rücken mit Standortmarke; Titelfrückseite u. letztes Blatt gestempelt (entwidmetes Bibliotheksexpl.), sonst ein gutes Expl.

**538. Remedia sympathetica;** das ist Sammlung der bewährtesten und sympathetischen, antipathetischen und spagyrischen Mittel und Zauberkräfte bey Krankheiten der Menschen und Thiere, gegen Behexen und das Anthon böser Leute, gegen allerhand Laster, als Trunk und Spiel, für die gegenseitige Zärtlichkeit zwischen Eheleuten, verschiedene Jägerkünste, wider schädliche Thiere, Verwahrungsmittel wider Hieb und Stich u.s.w., in gleichen Anweisung beim Verfahren des magischen Schatzgrabens, zu der Metrosophie, oder Kunst aus den Runzeln der Stirnen wahrzusagen, und der Deutung der Schönheitsmähler. Gebrauch der Temperaemntenblätter, der magischen Briefdruckerei und des Eyserschreibens sowie die sehr hohe und geheime Kunst Salomonis. Mit 1 Kupfer. Baltimore, Druck und Verlag von Franz Lippe, [nach KVK 1840 od.1865]. 96 S., u. eine doppelblatt-große lith. Taf., Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt.

**180,00 €**

Erschien, typisch für die volkstümliche Beschwörungsliteratur, in versch. Ausgaben. Nach KVK/WorldCat zuerst 1823 (Leipzig, Literarisches Centralcomptoir). - Enthält kuriose Rezepturen u. Anweisungen, u.a. über: Gegen männliches Unvermögen; Eine Wund- u. Waffensalbe; Daß keine Taube wegfliege, auch kein Geier oder Falk eine fange; Wie man magischer Weise den unschätzbaren Schlangenstein, wie auch ihre Kronen bekommen kann; Hexen zu vertreiben, die bei Nacht rumoren, u. allerlei Ungelegenheiten machen; Den Schatz magischer Weise zu graben; Die verbannten oder verthane Bergwerke wieder zu öffnen; Die Wünschelrute. - Einband leicht fleckig, bestossen u. an den Kanten etwas beschabt; Innendeckel mit montiertem Zeitungsartikel (1905); durchgehend braunfleckig, tfs. leicht angestaubt, sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

**539. Reynitzsch, Wilhelm:** Über Truhten und Truhtensteine, Barden und Bardenlieder, Feste, Schmäuse etc. und Gerichte der Teutschen. Nebst Urkunden. Erstausg. Gotha, in der Ettingerschen Buchhandlung, 1802. 8 Bll., 368, 87 S., 2 Bll., mit gest. Frontispiz, 2 Textkupfern (S.43 u. 51), u. Textfig. (u.a. Runen) in Holzschnitt, 8°, Priv. Pappband mit Rückenschild

**450,00 €**

Gelistet in: Emil Hubricht "Buchweiser für das völkisch-religiöse Schrifttum und dessen Grenzgebiete" (Freiburg i.S. 1934); Hayn-Gotendorf VI, 448: "S.254-280: Von Frauen, schönen Frauen u. Frauenhäusern - mit pikanten historischen Thatsachen u. reichem Commentar, auch alten poet. Citaten." - Das Kupfer zum Titel zeigt den Berg Nipf im Ries, das Frauenkloster Marien-Kirchheim u. die Ruine von Schloß Flogberg [Forchberg]. - Inhalt: Von den Teutschen, ihrem Gottesdienst, Truhten, Barden u. Schkalden; Von den teutschen hohen Festen oder Hochzeiten (u.a. Von der Feyer in heiligen Haynen u. Helgadomen, Vom Ostarfest, Erdenfest oder dem Kriegs: Neujahr-zugleich Reichstag, Wahlburg, Meyfahrt, Meyfest; Sonnwender, Von den teutschen Gerichten u. ihren Dingstätten, oder Gerichtsplätzen.); Sinnbildliche Rechtslehramkeit der alten u. mittlern ungelehrten Teutschen (u.a. Urbilder u. Urkunden, Denkmähler der Vorzeit, Zeichen u. Zeugen.); Anhang mit zwölf Urkunden bzw. Anlagen. - Etwas berieben u. tlw. leicht beschabt; Frontispiz leicht angeknickt; Innendeckel u. Vorsätze mit Besizervermerken; fast durchgehender, schwacher Feuchtigkeitsrand, sonst ein gutes Expl.

**540. Sepp - Amort der Jüngere [d.i. Joh. Nepomuk Sepp]:** Biblische und profane Wunderthäer. Von Amort dem Jüngeren. Berlin, Verlag von Carl Habel (C. G. Lüderitz'sche Verlagsbuchhandlung), 1880. 64 S., 8°, [kein Einband]

**54,00 €**

"Die Scheiterhaufen hätten nicht so viele Opfer verschlungen, daß die Christenheit im Mittelalter, Juristen wie Theologen, vor Heiden, Juden und Muslimen erröthen muß, wären nicht die Vorstellungen gerade aus der Bibel den Leuten in's Gehirn gedrungen, um Groß und Klein zu verwirren." (S.4) - Johann Nepomuk Sepp (1816-1909), Historiker, Volkskundler, Kirchenhistoriker u. Politiker. Seine bislang eigenwilligen Geschichtsdeutungen brachten ihm den Beinamen "Die umgestürzte Büchekiste" ein. Bekannt ist sein "Altbayerischer Sagenschatz" von 1876 (siehe Folgenr.). - Expl. ist offenbar aus einem Sammelband ausgebonden, daher ohne Einband, aber fester Block. Ansonsten tfs. braunfleckig u. gut erhalten.

**541. Sepp, Professor Dr.:** Altbayerischer Sagenschatz zur Bereicherung der indogermanischen Mythologie. Mit sieben Illustrationen. Neue Ausg. München, Verlag von Otto Galler, [1893]. XVI, 735 S., mit Textillus., 8°, Priv. Halbleinen mit Rückenvergoldung **240,00 €**

Das Buch enthält 183 bayerische Sagen, die der Autor in jahrelanger Arbeit gesammelt hat. "Vorliegende Ausbeute von Mythen und Sagen ist wohl die letztgeriebige für Bayerns Volksstamm." (Vorwort) - Enthält u.a.: Die Regenbogenschlüssel; Entdeckung der Bergschätze; Das Venedigermännlein; Das Spiel der Asen in Burgruinen und alten Götterbergen; Idee des Sonnenpalastes; Die Ursel- oder Hörselberge und das Steinewerfen; Der Drachenkampf zu Murnach; Der Berggott mit dem Höhendienst; Ausbreitung des Kultus des Gekreuzigten in ganz Deutschland; Die hyperboräische Mondjungfrau Hilf-Illithya; Frau Bercht und Maria Schnee; Loki als Drache; Seetier und Wasserross; Altbayerischer Quellenkult; Unterirdische Gänge; Der Watzmann und die Arche; Sintflutsagen; Der Wagen der Erdmutter; Wodan als Almerer; Die Nornen als tanzende Nonnen; Das Totenheer zu Längriß; Tannhäusersage im Inntal; Die Teufelskucheln und Hekküchlein. - Mit Register u. Literaturverzeichnis. - Einband leicht berieben; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**542. Spamer, Adolf:** Romanusbüchlein. Historisch-philologischer Kommentar zu einem deutschen Zauberbuch. Aus seinem Nachlaß. Bearbeitet von Johanna Nickel. 1. Aufl. Berlin, Akademie Verlag, 1958. VIII, 446 S., mit 8 Textabb. u. 7 Kunstdrucktaf., Gr.-8°, Illus. O-Halbleinen mit O-Umschlag **120,00 €**

(= Deutsche Akademie der Wissenschaften zu Berlin, Veröffentlichungen des Instituts für deutsche Volkskunde, Bd. 17). - Adolf Spamer (1883-1953), Germanist u. einer der bedeutendsten Wissenschaftler der Volkskunde; u.a. einer der wesentlichen Mitarbeiter des "Atlas der deutschen Volkskunde". 1936 erhielt er den ersten rein volkskundlichen Lehrstuhl in Berlin u. in der DDR war er Mitgründer des Instituts für deutsche Volkskunde. - Umschlag angerissen, sonst gutes Expl.

**543. Staricius, Johannes:** Geheimnißvoller Heldenschatz oder der vollständige egyptische Magische Schild voll wunderwürdiger Verborgenheiten und reicher Schätze. Genau aus der Pergamenthandschrift einer alten Klosterbibliothek von Johannes Staricius. Sehr vermehrt und alle sieben Theile in einem Bande. Mit zwei Anhängen: I. Das Romanusbüchlein. II. Der grosse Grimoir des Papstes Honorius. Köln u. Weimar [d.i. Stuttgart, Scheible], 1750 [d.i. um 1850]. 544 S., mit wenigen kl. Fig., 12°, Priv. Halbleder mit goldgepr. Rücken **320,00 €**

Ackermann V/917; Informationen zum Titel finden sich auch in: Spamer: Romanusbüchlein, S.34f; Wanderer: Gedruckter Aberglaube. Studien zur volkstümlichen Beschwörungsliteratur (Dissertation, Berlin 1976), S.198; ausführlich: Peukert: Gaballia (1967), S.320-337. - Zählt zu den magischen Hausvaterschriften; sein letzter Teil "Das sogenannte Grimorium" enthält z.B. Anweisungen zum Auffinden von Schätzen u. Beschwören dämonischer Wesen. Dieses "Grimoir des Papstes Honorius" wurde auch unter der Bezeichnung "Der rote Drache" immer wieder aufgelegt (vgl. Biedermann S.193). - Nur leicht bestossen u. berieben; min. angerissenes Aussengelent; Vorsatz mit Besitzerstempel von Heinrich Tränker\*; tlw. etwas braunfleckig; wenige S. mit kl. Markierungen; ein gutes Expl. (\*H. Tränker alias Br. Rechartus, 1880-1956, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist: Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus tlw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich dann scharf entzweite).

**544. Sterzinger, Don Ferdinand:** Geister- und Zauberkatekismus. Erstausg. München, Bey Johann Nepomuck Fritz, 1783. 72 S., Titel mit Holzschnitt-Vignette, Kl.-8°, Späteres Halbleder **398,00 €**

VD18 15244113-001; Crowe 523; Kaldewey 9.372; Vgl. Pfister I, 4573: "Zu wenig bekanntes Werkchen des ausgezeichneten Mannes; ein wahres Vademecum gegen alle Arten abergläubischer Anfechtungen!" - Der Text basiert auf "Untersuchung ob es eine Festigkeit gebe: dabey viele andere abergläubische Irrthümer wiederleget werden nebst beygefügetem Katechismus von der Geisterlehre", die der Autor 1776 unter dem Pseudonym Francone dell' Amavero veröffentlicht hatte (siehe vorliegende Ausgabe S.3f). - Ferdinand von Sterzinger (1721-1786), österr. katholischer Theologe u. berühmter Bekämpfer des Hexenglaubens. - Einband berieben; Titelblatt mit scharf ausradierten Annotationen; tlw. braunfleckig u. mit einigen Wasserrändern (stärker im letzten Drittel), sonst ein gutes Expl. - Sehr selten.

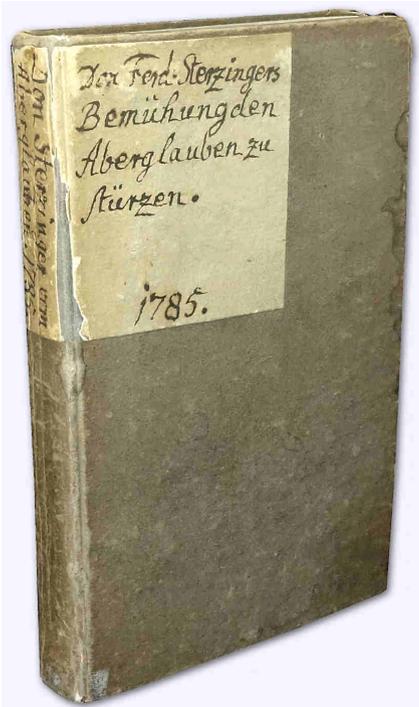
**545. [Sterzinger, Ferdinand]:** Don Ferdinand Sterzingers Bemühung den Aberglaube zu stürzen. Erstausg. München, bey Joseph Lentner, 1785. 6 Bll., 187 S., mit einer Vignette, 8°, Pappband d. Zt. **470,00 €**

Ackermann V/918. - U.a. über: Von der Magie, Zauberkunst u. Hexerey; Von Beschreyen u. Verwünschen; Von dem Schatzgraben u. Geisterbannen; Von dem Claviculis Salomonis; Von den Vampyren oder Blutsäugern; Vom Punktiertern oder Geomantie; Von der Wünschelrute; Von dem Drudenfuß; Von den Wechselbälgen; Dreyhundert abergläubische Stücke, die keine Widerlegung verdienen. - Einband etwas bestossen u. fleckig; prof. Dr. handschriftlicher Aufkleber mit Titel u. Jahr; Innendeckel u. Vorsätze mit Besitzervermerken (u.a. ExLibris von Prof. Dr. Max Edelmann, München); tlw. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl. - Selten.

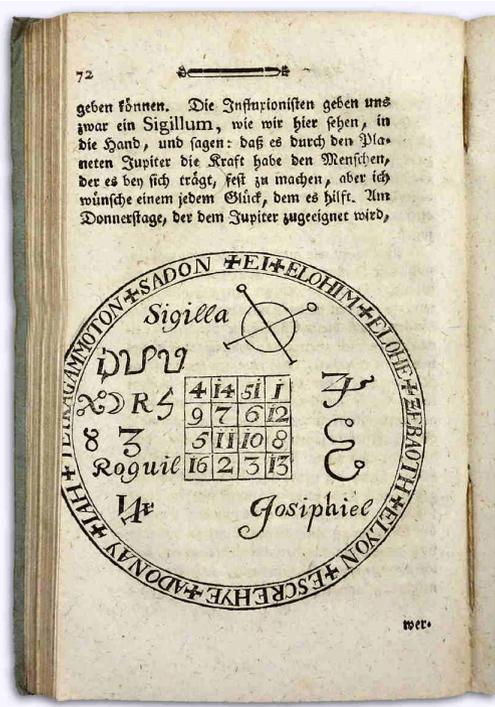
**546. [Sterzinger, Ferdinand]:** Francone Dell' Amavero Untersuchung ob es eine Festigkeit gebe dabey viele andere abergläubische Irrthümer wiederleget werden nebst beygefügetem

Katechismus von der Geisterlehre. 3. verm. u. verb. Aufl. München, Verlegt Wolfgang Schwarzkopf Buchhändler in Nürnberg, 1776. 4 Bll., 199 S., mit drei magischen Textfig., 8°, Pappband d. Zt. mit handschrftl. Rückenschild **560,00 €**

VD 18: 14714310-001; Vgl. Ackermann I/706 (EA 1775). - Eine seltene Schrift des Theaters Ferdinand von Sterzinger (1721-1786). - Einband etwas bestossen u. fleckig; unteres Kapital mit Fehlstelle; ein Innendeckel mit schwachen Besitzervermerken; Titel mit geringfügiger Randläsur u. auf der Rückseite gestempelt; eine Seite mit kl. Papierverletzung u. Buchstabenverlust; die Textfig. min. angeschnitten, sonst ein gutes Expl. - Selten.



Nr. 545



Nr. 546

**547. Wuttke, Dr. Adolf:** Der deutsche Volksaberglaube der Gegenwart. Dritte Bearbeitung von Elard Hugo Meyer. 4. Aufl. Leipzig, Moritz Ruhl Verlag, [1925]. XVI, 535 S., Gr.-8°, illus. O-Leinen mit O-Umschlag **70,00 €**

Das erste umfassende Werk über dieses Gebiet. U.a. über: Die heidnischen Grundlagen des dtsh. Aberglaubens; Geister u. gespenstige Tiere; Zaubersche Dinge; Die zaubernden Personen; Die Zaubehandlungen; Das Erkennen des Verborgenen, insbesondere der Zukunft; Die Bosheitszauberei; Teufelsbeschwörung; Abwehr der Behexung; Erkennen der Hexen; Verhalten in Beziehung auf das persönliche Leben (Zauberkraft erlangen, Tiersprache verstehen, Sich unsichtbar machen); Die Seele nach dem Tode u.v.m. - Ca. 40seitiges Register. - Umschlag leicht knittrig; Umschlag u. Einband etwas braunfleckig, sonst ein sehr gutes Expl.

## Varia

**548. Atlantis - Al Pa [d.i. Alfred Partsch]:** Abriss einer vorgeschichtlichen Völkerkunde nach Scott-Elliots "Atlantis", H. P. Blavatskys "Geheimlehre" und anderen Quellen. Erstausg. Bitterfeld u. Leipzig, Verlag von F. E. Baumann, 1904. 69 S., 1 Bl., 8°, O-Papier **50,00 €**

Partsch schildert kurz die Grundzüge der geologischen Wissenschaft, um sich dann mit der frühesten Menschheitsgeschichte, wie sie Geheimlehre berichtet, zu beschäftigen. Den Hauptteil bildet die Geschichte der Insel Atlantis u. ihrer Bewohner. Der Theosoph Scott-Elliot, auf den er sich beruft hatte durch heilsichtige Visionen ein Geschichtsbild von Atlantis u. Lemuria entwickelt. - Rückendeckel etwas randrissig; unbeschnitten; ganz vereinzelt Bleistiftanstrichungen, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**549. Atlantis - Donnelly, Ignatius:** Atlantis, die vorsintflutliche Welt. Deutsch von Wolfgang Schaumburg. 2. Aufl. Eßlingen a. N., Verlag von Franz Gutzmann [Deckel: Marktredwitz, Verlag von Oskar Ziegler & Co.], 1911. 346 S., 3 Bil., 8°, O-Leinen **85,00 €**

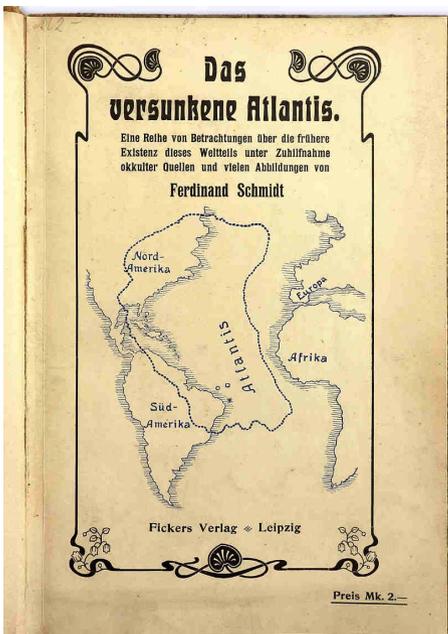
Ignatius Donnelly (1831-1901) war Mitglied des amerikanischen Kongresses. Sein Theorie, dass der atlantische Ozean das versunkene Atlantis beherberge u. die Azoren die letzten Reste der Insel darstellen, löste eine ganze Flut von nachfolgenden Büchern aus. Zu seinen Bewunderern gehörten der Schöpfer der Welteislehre Hanns Hörbiger genauso, wie Alfred Rosenberg, durch dessen Buch "Der Mythos des 20. Jahrhunderts" die Atlantisfrage Eingang in die Literatur des NS fand. - Einband min. fleckig; ein gutes Expl.

**550. Atlantis - Karst, Dr. Joseph:** Atlantis und der liby-äthiopische Kulturkreis. Erstausg. Heidelberg, Carl Winters Universitätsbuchhandlung, 1931. V, [2], 115 S., Gr.-8°, O-Karton **48,00 €**

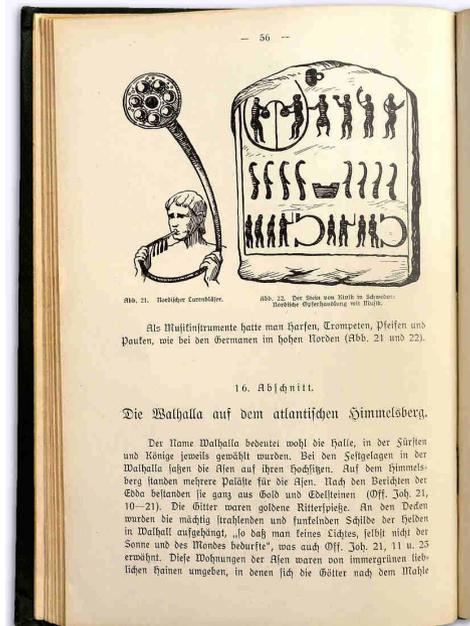
Karst war der Meinung, dass es zwei verschiedene Atlantisländer gegeben habe. Er nennt ein Uratlantis am indisch-persischen Ozean u. ein zweites, liby-hesperisches Gebiet in Nordafrika, das damals durch die sizilisch-tunesische Landbrücke mit Italien halbinselnartig zusammenhing. (Zu seinen umfangreichen Forschungsergebnissen siehe: A. Bessmerthy, "Das Atlantisrätsel" 1932, S. 111 ff.). - Der Band versteht sich in gewisser Weise als Supplement zu dem Werk "Origines Mediterraneae: Die vorgeschichtlichen Mittelmeervölker" (ebenfalls 1931), wo die Atlantisfrage bereits behandelt wurde. Vorliegende Monographie liefert "neues, wichtiges Ergänzungsmaterial in Hinsicht auf die orientalische Atlantis und den puntsich-iberischen oder liby-subäthiopischen Völkerkreis [...] Gerade hier [...] liegt der Kernpunkt der Atlantisfrage." (Vorwort) - Mit Register. - Einband geringfügig angerändert, da unbeschnitten, sonst ein sehr gutes Expl.

**551. Atlantis - Knötel, A. F. R.:** Atlantis und das Volk der Atlanten. Ein Beitrag zur 400jährigen Festfeier der Entdeckung Amerikas. Erstausg. Leipzig, Verlag Fr. Wilh. Grunow, 1893. VIII, 418 S., 3 Bil., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit montiertem Teil der O-Broschur **70,00 €**

Wird genannt im "Ariosophischen Literaturverzeichnis" des Bibliomystikon's Band 4,1 von Lanz von Liebenfels. - Umfangreiches mythenverglichenes Material, mit dem Knötel seine These untermauert, dass Atlantis in Nordwestafrika zu suchen sei u. dass die Atlanier kein Volk, sondern eine Priestergemeinschaft waren. U.a. über: Tartessos u. die Turdetanier; Seezug von Kreta; Assyrische Seeherrschaft; Arabische Abkunft der Phönizier; Gründung von Heliopolis; Die Pyramidenerbauer; Die Atlanter den Ägyptern als Tahennu bekannt; Phönizisch-chaldäische Herkunft der Atlanter; Das Hauptland der Atlanter an der Tritonis; Zusammenhang der Atlanten u. Druiden; Die Atlanten in Griechenland; Sturmbeschwörung, Seeorakel u. Weihstätten; Die Insel Atlantis; Der Heerzug der Atlanten; Athen eine saitsche Stiftung. - Leicht berieben; kl. Stempel im Vorsatz; z.T. saubere Bleistiftanzeichnungen u. Anmerkungen, sonst gut.



Nr. 552



Nr. 555

**552. Atlantis - Schmidt, Ferdinand:** Das versunkene Atlantis. Eine Reihe von Betrachtungen über die frühere Existenz dieses Weltteils unter Zuhilfenahme okkultur Quellen und vielen Abbildungen. 1. Aufl. Leipzig, Fickers Verlag, 1907. 114 S., 1 Bl., mit Textabb., Gr.-8°, Priv. marmoriertes Halbleinen mit Rückentext, der illus. O-Deckel mit eingebunden **58,00 €**

Hevesi 1109. - U.a. über: Kulturherd Peru, Mexiko, Aegypten, China, Mesopotamien, Ostindien u. Osteuropa; Lemuria; Cyklopen, Titanen, Hermaphroditen; Die chaldaiische Sintflutsage; Atlantis nach Zoroaster; Das Sargasso-Meer. - Einband bestossen, berieben u. etwas fleckig; Innendeckel mit ExLibris "Preben-Nordmann"; papierbedingt gebräunt, sonst gutes Expl.

**553. Atlantis - Scott-Elliot, W.:** The Story of Atlantis & The Lost Lemuria. With six maps. 2nd printing of this edition. London, The Theosophical Publishing House, 1930. [4], XI, 71, [5], 44 p., with 6 folded maps, Gr.-8°, Gilt O-Cloth **97,00 €**

Contains both books of Scott-Elliot in one edition. - Cover is obviously knocked and rubbed; endpaper with owner's note and sticker; the maps partly torn and one map with small fault; else a good copy.

**554. Atlantis - Verdaguers, Jacinto:** Atlantis. Deutsch von Clara Commer. Mit einer biographischen Vorrede und erklärenden Anmerkungen von Lic. Fr. von Tessen-Wesierski. Nebst Bildnis und Schriftprobe von Verdaguer. Dtsch. Erstausg. Freiburg i. Br., Herder'sche Verlagshandlung, 1897. XIII, 195 S., mit Frontispiz (Autorenportrait), Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **38,00 €**

Erstlingswerk von Jacint Verdaguer i Santaló (1845-1902), der als der bedeutendste Dichter zur Wiederbelebung der katalanischen Sprache gilt. Verdaguers Epos L'Atlàntida umfasst zehn Gesänge u. ist eine einzigartige Synthese von christlicher, keltischer u. griechischer Vorgeschichte Spaniens: "Und Atlantis, diese wirkliche Zugbrücke, ward von der Hand Gottes zertrümmert, weil er die Welten trennen wollte zur Zeit der Verderbnis, um sie in späteren Jahrhunderten wieder schöner zusammenzufügen durch die Riesenarme des Kolumbus." - Leicht bestossen u. berieben; Vorsatzmitzwei Kl. Signaturen; erste u. letzte Seiten etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**555. Atlantis - Wieland, Hermann [d.i. Karl Weinländer]:** Atlantis, Edda und Bibel. 200 000 Jahre germanische Weltkultur und das Geheimnis der Heiligen Schrift. Mit 86 Abbildungen. 3. gänzlich umgearb. Aufl. Weissenburg (Bayern), Großdeutscher Verlag, 1925. VIII, 268 S., mit 86 Abb., 8°, O-Leinen mit Goldschrift **148,00 €**

Karl Weinländer (1870-1946), von Beruf Volksschullehrer, schrieb etliche, meist antisemitische, Werke unter den Pseudonymen: Werner Stauffacher, Friedrich Döllinger, Hermann Wieland, Hans Lienhardt u. Jens Jürgens. Ab 1933 benutzte er auch seinen tatsächlichen Namen. Aufgrund seiner abwegigen Ansichten geriet Weinländer noch im NS zunehmend ins Abseits. - Als Beleg für seine vorl. Thesen nennt er u.a. die Veröffentlichungen von Franz von Wendrin (d.i. Franz Wydrinski), der in Mecklenburg-Vorpommern die geographische Lage des biblischen Paradieses lokalisierte. Auch zitiert er Ernst Betha, der wohl Himmels Runenmystiker kannte, denn der im "Betha-Zitat" erwähnte "Geheimnisträger aus altem Irmingsgeschlecht" ist ganz unzweideutig Willigut/Weisthor. Diese u.a. Passagen fehlen in früheren Ausgaben: "Die 3. Auflage hat nach verschiedenen Seiten hin eine Erweiterung und Berichtigung erfahren [...] Durch die Heranziehung der Forschungen von Hörbiger, Fischer [= Welteislehre] und M. Valier ist das Werk auf eine unanfechtbare Grundlage gestellt. Die schwedischen Felsbilderschriften bringen eine Bestätigung. Endlich: [...] Jesus war ein Germane und zwar ein vorgeschichtlicher Germanenkönig, so mag die ganze Welt freilich staunend aufhorchen und auf das viel verlästerte Deutschland blicken, das in Wirklichkeit den Heiland der Welt geboren hat." (Vorwort 3. Aufl.) - Einband etwas bestossen, berieben u. gering fleckig; leicht leseschief, sonst gut.

**556. Atlantis - Zschaetzsch, Karl Georg:** Atlantis, die Urheimat der Arier. Mit zwei Karten. 4. bearb. u. erw. Aufl. Berlin, Arier Verlag, 1937. 136 S., mir zweifarbiger Karte als Frontispiz u. eine s/w Taf. (S.51), 8°, Silbergepr. O-Leinen **68,00 €**

Im Vergleich zur Erstausg. (1922) um 37 Seiten erweitert; die ursprüngliche Fassung erschien bereits 1920 als Teil des Buches "Herkunft und Geschichte des arischen Stammes." - Der Autor Zschaetzsch gehörte zu den völkischen Vertretern, die von einem arischen Atlantis überzeugt waren. Durch Bibel, Edda u. südamerikanische Mythen versuchte er die Geschichte der Arier zu rekonstruieren, wobei er in der "Rassenvermischung" einen wichtigen Grund für den Untergang von Atlantis sieht. - U.a. über: Die Auswanderungen der Arier in frühester Zeit nach Europa u. Amerika; Die vier großen Weltalter u. deren Zeitdauer; Die drei den Sintbrand überlebenden Menschen; Das Idafeld, der Hauptplatz der Insel; Einteilung des Landes u. des Stammes; Platons Bericht über Atlantis nach den Überlieferungen der ägyptischen Priester; Auswanderung in vorsintbrandlicher Zeit; Ankunft von fremden Gästen auf Atlantis; Der erste Mord auf Atlantis (Kain u. Abel); Kriegerischer Einfall der Bergbewohner; Thors Krönung zum König von Atlantis; Der Hohepriester Loki besteigt als erster aus dem Priester- u. Gelehrtenstande den Königsthron; Die Könige Niörd u. Freyr; Der schweigsame Ase; Entscheidungsschlacht auf dem Wigrid Felde, in welcher der König fällt; Überraschendes Hereinbrechen der Sintflut; Die Gedenktag der atlantischen Vorzeit, die noch heute in unseren Festen fortleben. - Einband tlw. gelblich u. etwas berieben; Schnitt u. wenige Seiten leicht braunfleckig; 3 Blatt leicht angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**557. Atlantis - Zschaetzsch, Karl Georg:** Uralte Sippen- und Familiennamen. 2. umgearb. u. verm. Aufl. Berlin, Arier Verlag, 1934. 180 S., 8°, Silbergepr. blaues O-Leinen **128,00 €**

Emil Rüdiger, der Schüler des Runenmystikers Wiligut/Weisthor bezieht sich auf seiner Suche nach der "Ursprache" auf die achtzehn Ursippen u. Ur-Stammesorte die Zschaetzsch hier nennt (S.31ff). In einem Brief bestätigt Wiligut/Weisthor ("der in Augenblicken der Entrücktheit Ursprache hört und mit allen ihren Schwingungen versteht") die Vermutungen von Rüdiger. - Einband etwas geblichen u. leicht berieben, sonst ein gutes Expl. Beiliegend eine 4seitige Verlagswerbung mit Presstimmen sowie 1 Blatt "Abdruck aus dem 'Michel' Graz-Leipzig 27.Feb.1921: 'Die Insel Atlantis-Urheimat der Arier?' Von Dr. Friedrich Wichtl. Verfasser des Werkes: Weltfreimaurerei / Weltrevolution / Weltrepublik."

**558. Beckenhaupt, C[harles]:** Die Urkraft im Radium und die Sichtbarkeit der Kraftzustände. Erstausg. Heidelberg, Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, 1904. 39 S., mit 2 Textfig., 8°, O-Karton **54,00 €**

Versuche zur "Strahlentheorie" bzw. zur Ausbreitung von Licht. Interessant in Bezug auf die physikalische Äthertheorie, die Albert Einstein 1905 verwarf. - Es "kann jeder Stoff als ein Kraftmotor aufgefaßt werden, in welchem die Moleküle der Materie zugleich den Behälter und den Regulator des in den Poren eingelagerten Äthers bilden. Die Moleküle bestehen aus Atomkomplexen, welche durch Drückzustände [sic] entstanden, durch den äußeren Äther zusammengehalten werden, bis die Änderung des Zustandes des äußeren Äthers auf den in den Poren eingelagerten einwirkt oder aber die Materie mit anderen Kraftzuständen hereinwirkt und Umlagerungen veranlaßt." (S.11) - Einband lichtrandig u. leicht fleckig; Rücken etwas angerissen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes, aufgeschnittenes Expl.

**559. Bestgen, Albert:** Gedanken und Bausteine einer Kosmologie. Ein Weg zur Erforschung des Lebendigen. Als Beitrag zur Kalenderreform des Völkerbundes gedacht. Bern, Horus-Verlag, [1930]. 46 S., 1 Bl., mit 16 Textabb. u. 3 Falttaf. (eine mehrf. gefaltet: 44x41cm), 8°, Goldbedr. O-Karton **54,00 €**

Die Arbeit stellt u.a. Beziehungen zw. den Kreuzigungen von Christus, Petri (auf dem Kopf) u. dem Jahreslauf-Rhythmus her. "Ich erachte bei einer Kalenderreform als grundlegend, dass die 5 Epigonen (Plustage) [...] als hohe kosmische Festtage (Christustage) [...] außerhalb der 360 Tage gefeiert werden. Diese 5 bzw. 6 Tage sollten in keiner Weise durch das Rechnungs-, Statistik-, Gehälter-, Lohn-, Zinsen- und Rechnungswesen beeinflusst werden, weil diese Tage mit dem materiellen Plus oder Minus absolut nichts zu tun haben." Die grosse Tafel zeigt die schematische "Konstellation der Tage im Kalenderjahre nach dem Fischzug am See Tiberias", auf der Rückseite "Der kosmisch goldene Schnitt". - Der heute vergessene Privatforscher Bestgen brachte das Schelmenstück fertig, zw. 1940 u. 1944, in der Schweiz lebend, üppige Forschungsbeihilfen von Heinrich Himmler bzw. von der Verwaltung Persönlicher Stab Reichsführer-SS zu erhalten. Die Gesamtsumme belief sich auf stolze 34.700 Reichsmark. Erst als die Alliierten Deutschland bombardierten, merkte man, dass der so Geförderte weder die versprochene Wundergeige baute, noch die ausgearbeiteten Stilgesetze vorlegte, die beweisen sollten, dass Gotik die Hoheitsform aller Kunst sei. Bestgen war mit dem Welteisforscher Hanns Fischer gut bekannt u. wird in dessen Buch "Das kosmische Schicksal der Germanen" (S.147) genannt. Die erstaunlichen Vorgänge finden sich in den Akten zur Welteislehre u. Hanns Fischer im Bundesarchiv Potsdam. - Einband bestossen, deutlich lichtrandig u. rückseitig mit schwachem Feuchtigkeitsfleck; Rücken leicht angerissen; Seiten min. wellig u. tls. mit ganz schmalem Feuchtigkeitsrand, sonst ein gutes Expl.

**560. [Blottner, Carolus Ludovicus]:** Der entblößte Apollonius dargestellt aus neuern Magiern von einem Freunde der Natur. Erstausg. Breßlau u. Leipzig, bei Wilhelm Gottlieb Korn, 1794. 4 Bll., 344 S., mit gest. Frontispiz u. 4 kolorierten Kupfer-Taf. [so kompl.], Kl.-8°, Pappband d. Zt. mit handschrftl. Rückenschild **800,00 €**

Ackermann I/341; Rosenthal 2868; Slg. du Prel 422; Graesse S.69. - Das Werk von Karl Ludwig Blottner (1773-1802) enthält auf den ersten 144 Seiten eine Geschichte der Magie (Definition, Zweige u. Ursprung) von den orientalischen Völkern bis hin zu den Römern. Gefolgt von Anleitungen zu chemischen, mechanischen, ökonomischen u. artistischen Kunststücken, darunter auch Rechen- u. Kartentricks. Abschliessend "Kunststücke des Malers und Kupferstechers". - Die Paginierung der Kupfertaf. mit Zauberkunststücken springt von 3 auf 5, nach den Bibliografien (z.B. Ackermann) u. bisher angeboten Expl. (aus versch. Auktionshäusern) so kompl. - Einband bestossen, tls. beschabt u. etwas fleckig; Titel u. Vorsatz gestempelt; Schnitt u. wenige Seiten etwas (braun) fleckig; eine Tafel knapp beschnitten; Bindung bei den Tafeln aufgeplatzt, sonst ein gutes Expl.

**561. Blum, Robert:** Die vierte Dimension. Teil 1 bis 3 [kompl.]. 1: Die vierte Dimension. 2: Die Irrtümer moderner Theosophie. 3: Im Reiche der Vibrationen. Erstausg. Leipzig, Max Altman, 1906-1907. VII, 71 S. / VII, 63 S. / 2 Bll., 76 S. mit 3 Abb., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen (alle zus. in einem Bd.) **120,00 €**

Ackermann II/517. - Seltsame Kosmogonie um eine Zentralsonne u. die von ihr ausgehenden Kräfte, bei der sich der Autor auf die Upanishaden bezieht: "Akasa [Schalläther] ist die erste und mächtigste Modifikation von Kraft im Weltall, und vorgeschichtliche Rassen - Atlanteaner - wußten sie in ihre Dienste zu zwingen, wie wir dies heute mit Elektrizität und Magnetismus tun. Der Schalläther, welcher einen der Konstituenten der atmosphärischen Luft bildet, durchdringt alle Substanzen [...] Schon Prof. Hertz vermutete, daß das Molekül durch Schallvibrationen zu sprengen sei [...] Die zur Zeit von der orthodoxer Wissenschaft aufgestellte Theorie, nach welcher Schall einfach als 'Luftschwingung' beschrieben wird, ist vollständig unzulänglich [...] 'im Reich der Vibrationen', in welches wir jetzt uns zu begeben gezwungen sind, müssen wir uns verlassen auf die Autorität wissenschaftlicher Analogie und Logik und in vielen Punkten auf die Erfahrungen und

Aussagen der wenigen 'Eingeweihten', welche jene Regionen in ihrem Astralleib erforscht [...] haben." (Teil 3, S.33ff)-Mit gelegentlichen Bleistifanstrichungen; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**562. [Borowski, Ludwig Ernst von]:** Cagliostro, einer der merkwürdigsten Abentheurer unsres Jahrhunderts. Seine Geschichte nebst Raisonement über ihn und den schwaermischen Unfug unsrer Zeit überhaupt. [ANGEBUNDEN: Aechte Nachrichten von dem Grafen Cagliostro. ANGEB.: Cagliostro in Warschau]. 2. Aufl. (im Jahr der Erstaug.). Königsberg, Bey Gottlieb Lebrecht Hartung, 1790. 1 Bl., VI, 190 S., mit gest. Frontispiz, Kl.-8°, Pappband d. Zt. mit Rotschnitt **1000,00 €**

Holzmann-B. I, 8601; Hayn, Halsbandprozeß u. Cagliostro 20. - [ANGEBUNDEN:] **Aechte Nachrichten von dem Grafen Cagliostro.** Aus der Handschrift seines entflohenen Kammerdieners. Erstaug., Berlin, o.V., 1786, 1 Bl., 100 S., mit 2 gest. Vignetten. Hayn, Curios.-Bibl., 81: Rar!. VD18 1530728X. Sehr seltene Schrift über den berühmigten "Erzsauberer" u. Betrüger. Die beiden merkwürdigen Kupfervignetten zeigen eine Runde weitgehend unbekleideter Frauen sowie eine männliche Tafelrunde. - [ANGEB.:] **[Comte de Moscynski] Cagliostro in Warschau.** Oder Nachricht und Tagebuch über desselben magische und alchymische Operationen in Warschau im Jahre 1780 geführt von einem Augenzeugen. Aus dem französischen Manuscripte übersetzt, und mit Anmerkungen erläutert [von F. J. Bertuch]. Erstaug. o.O, o.V., 1786, 2 Bl., 44 S. Vgl. Fromm IV, 18641 (eine Straßburger Ausgabe aus dem gleichen Jahr). - Beanspruchter Einband: berieben, beschabt u. bestossen, beide Kapitale mit deutlichen Ausrissen; Innendeckel vorne mit Signatur u. hinten (inklusive hinterem Vorsatz) mit umfangreichen Anmerkungen von alter Hand; wenige Seiten etwas fleckig, sonst innen gutes Expl.

**563. Die Unterwelt oder Gründe für ein bewohnbares und bewohntes Inneres unserer Erde. [ANGEBUNDEN:] Pluto, oder Vertheidigung des Buches: Die Unterwelt, oder Gründe für ein bewohnbares und bewohntes Inneres unserer Erde.** Erstaug. Leipzig, Bei A[dolph] Wienbrack, 1828 / 1829. 2 Bll., 144 S. / IV, [2], 44 S., 8°, Neues marmoriertes Halbleinen **980,00 €**

Hevesi 1832 (wie die vorliegende Zusammenstellung); Ackermann I/279: "Nicht bei Holzmann-Bohatta"; Volker Lechler Katalog 18, Nr. 383; Kurioserweise auch in Bloch 2/145. - Es erschien 1832 noch ein zweiter Teil: "Ansichten der Völker über die Bewohner des Innern unserer Erde. Oder: Die Unterwelt, 2ter Theil". - Das Werk des unbekanntten Verfassers orientiert sich an der Theorie von Cleves Symmes (1780-1829), der bereits 1818 in einem offenen Brief an die Welterklärt hatte, daß die Erde hohl u. innen bewohnt sei: "sie enthält eine Anzahl fester konzentrischer Sphären, eine in der anderen, und daß sie an den Polen zwölf oder sechzehn Grad offen ist." (J. Godwin: Arktos. S.204) - U.a. über: Die Unterwelt ist bewohnbar; Die Erde hat Oeffnungen an den Polen; Licht der Unterwelt; Das Innere der Erde ist bewohnt; Die Beschaffenheit des Lebens in der Unterwelt; Der Weg zur Unterwelt; Vortheile der Unterwelt; An die Bewohner der Erde. - Der angebundene Titel enthält u.a.: Recensionen u. Erwähnungen, welche die Unterwelt erfuh; Vertheidigung gegen erfolgte Einwürfe; Gravitation, kein Hindernis, daß die Erde hohl sey u. ein bewohn- u. erreichbares, mit Innensternen versehenes Inneres besitze. - Unbeschnitten u. dadurch angerändert; durchgehend braunfleckig, sonst gutes Expl. - Von größter Seltenheit.

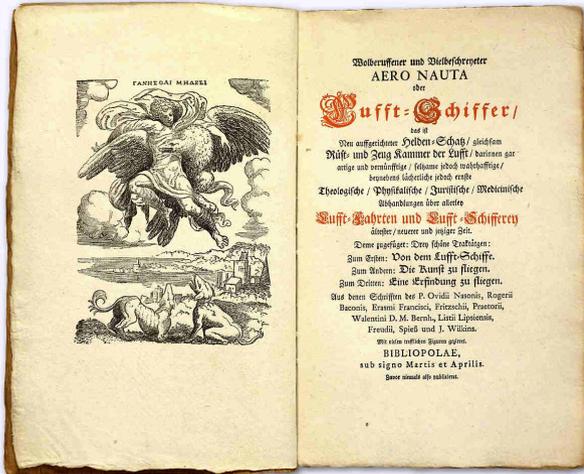
**564. Diestel, Ernst:** Der Teufel als Sinnbild des Bösen im Kirchenglauben, in den Hexenprozessen und als Bundesgenosse der Freimaurer. Berlin, Verlag von Alfred Unger, 1921. 45 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **40,00 €**

(= Comenius-Schriften zur Geistesgeschichte. Beihefte der Zeitschrift der Comenius-Gesellschaft "Geisteskultur und Volksbildung". Drittes Heft). - Über den Teufel im Kirchenglauben bis zum Taxil-Schwindel. - Einband eingerissen u. mit Randfehlstellen; Seiten noch nicht aufgeschritten, sonst ein gutes Expl.

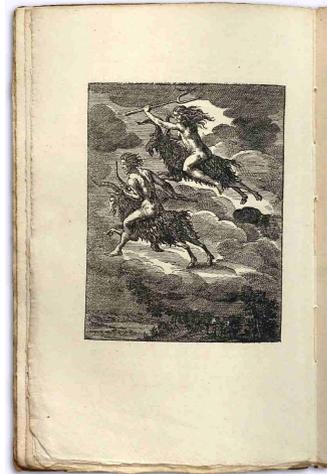
**565. Eisenmenger, Johann Andreä:** Johann Andreae Eisenmengers, Professors der Orientalischen Sprachen bey der Universität Heydelberg Entdecktes Judenthum, Oder Gründlicher und Wahrhaffter Bericht / Welchergestalt Die verstockte Juden die Hochheilige Drey-Einigkeit Gott Vater, Sohn und Heil. Geist, erschrecklicher Weise lästern und verunehren / die Heil. Mutter Christi verschmähen / das Neue Testament / die Evangelisten und Aposteln / die Christliche Religion spöttisch durchziehen / und die gantze Christenheit auff das äusserste verachten und verfluchen; Dabey noch viele andere / bishero unter den Christen entweder gar nicht / oder nur Zum Theil bekant gewesene Dinge und grosse Irrthüme der Jüdischen Religion und Theologie [...] an den Tag kommen; Alles [...] kräftiglich erwiesen, Und In Zweyen Theilen verfasst [...] und mit vollkommenen Registern versehen. [2. Aufl., bzw. Erstaug. vor dem Erstdruck]. Königsberg in Preussen [d.i. Berlin], o.V., 1711. 10 Bll., 1016 [recte 998] S., 1 Bl. (Errata) / 2 Bll., 1111 S., 1 Bl. (Errata), 8°, Pergament d. Zt. mit goldgepr. Rückentext u. Rotschnitt (2 Bde.) **2000,00 €**

VD18 1113058X; Steinschneider 909f., 4913; Fürst I, 226; Jöcher II, 301. - Schon im Vorfeld löste die Publikation bei den Frankfurter Juden die Furcht vor Pogromen aus. Durch Vermittlung von Samuel Oppenheimer (1630-1703) u. Samson Wertheimer (1658-1724) erreichte man in Wien bei Kaiser Leopold I. eine Beschlagnahmung des Erstdrucks von 1700. Nachdem Eisenmenger 1704 gestorben war, baten seine Erben den preußischen König um eine Intervention, die aber

erfolgs blieb. Der vorliegende zweite Druck erschien daher tatsächlich vor der Ausgabe "Frankfurt 1700", die nachdem kaiserlicher Erlass 40 Jahre unter Verschluss gehalten wurde. - Jöcher zur vorliegenden Ausgabe: "Endlich lies es der König in Preußen zu Königsberg 1711 auf eigene Unkosten wieder drucken, und verehrte den Erben zur Erstattung ihres Schadens ein großes Teil der Exemplarien." Der fingierte Druckort Königsberg lag der Form nach außerhalb des Heiligen Römischen Reichs Deutscher Nation, wo das Veröffentlichungsverbot nicht wirksam war. Im Ganzen ist das Werk, welches im Quellenverzeichnis über 200 meist hebräische Titel aufführt, auch eine Sammlung von Scandalosa u. gilt als einflussreiche Quelle des Antisemitismus. - Einbände leicht fleckig; Rücken mit Resten einer Standortnr.; Vorsätze mit kl. Namensstempel; Seiten tlw. gebräunt u. vereinzelt ganz leicht braunfleckig, sonst gute u. schöne Expl.



Nr. 566



Nr. 566

**566. Faust - Wolberuffener und Vielbeschreyeter Aero Nauta oder Luftt-Schiffer / das ist Neu auffgerichteter Helden-Schatz / gleichsam Rüst- und Zeug-Kammer der Luftt / darinnen gar artige und vernünftige / seltzame jedoch wahrhaftige / beynebens lächerliche jedoch ernste Theologische / Physikalische / Juristische / Medicinische Abhandlungen über allerley Luftt-Fahrten und Luftt-Schifferey ältester / neuerer und jetziger Zeit. Deme zugefüget: Drey schöne Traktätgen: Zum Ersten: Von dem Luftt-Schiffe. Zum Anderen: Die Kunst zu fliegen. Zum Dritten: Eine Erfindung zu fliegen. Aus denen Schrifften des P. Ovidii Nasonis, Rogerii Baconis, Erasmi Francisci, Fritzschi, Praetorii, Valentini D. M. Bernh., Listii Lipsiensis, Freudii, Spieß und J. Wilkins. Mit vielen trefflichen Figuren gezieret. Bibliopolae, sub signo Martis et Aprilis. Zuvor niemals also publicieret. [BEILIEGEND:] [Walter List:] Anderer Theil: Wolberuffener und vielbeschreyter Aero Nauta oder Luftt-Schiffer / in die neu erfundene Welt / Indiam Occidentalem oder Amerika, gar wunderbarlich / biß dahero unerhöret / und schier ungläublich: das ist / Wie Christoph Wagner / Weyland gewesener Famulus des Weltberuffenen Ertz-Zauberers D. Johann Faustens / durch die Luftt ist gefahren in Lappland / Indiam Occidentalem / das ist Amerika / Insulam Cubanam, Dominico, Nicaraguaum oder Aequinoctial / Peru und Insulam Canariam oder Insulas Fortunatas und in das Land China. Weyland von Friderich Schotus Tolet / jetzund in Teutscher Sprache abgekürzt und beschrieben. Wem's behaget und beliebt, der List. Bibliopolae, sub signo Martis Furiosi. Zuvor niemals also publicieret. Erste Aufl. [400 Expl.] / Erstausg. [100 Expl.]. Leipzig, Xenien-Verlag / [Leipzig, Druck Xenien-Verlag], [ca. 1910-1915], [1915/1916]. 55 S., mit Frontispiz, Textabb. u. 4 Taf. / 15 S., Gr.-8°, Unbedruckter O-Karton (strukturiertes Büten) u. Schlichter O-Karton **148,00 €****

(1) Dieser Privatdruck wurde in 400 Abzügen in der Offizin W. Drugulin zu Leipzig auf Xenien-Handbüten hergestellt und ist durch den Xenien-Verlag zu Leipzig zu beziehen. - (2) [Rodenberg] Deutsche Bibliophilie in drei Jahrzehnten. Verzeichnis der Veröffentlichungen der deutschen bibliophilen Gesellschaften und der ihnen gewidmeten Gaben 1898-1930: S.77. Fiktive Fortsetzung, die sich auch auf den Titel "Johann Fausti Historien" von Fridericum Schotum Tolet (EA 1593) bezieht, vgl. Engel 294, 295, 296, 297 u. 301; verfasst von dem Leipziger Bibliophilen Walter List. Dieser Privatdruck wurde in 100 Abzügen in der Offizin W. Drugulin zu Leipzig auf Xenien-Handbüten hergestellt. - (1) Unbeschnitten u. dadurch tlw. leicht angerändert; (2) Titel u. Rückseite leicht fleckig; sonst gute Expl.

**567. Faust - Reichlin-Meldegg, Karl Alex. Freiherrn von:** Die deutschen Volksbücher von Johann Faust, dem Schwarzkünstler und Christoph Wagner, dem Famulus, nach Ursprung, Verbreitung, Inhalt, Bedeutung und Bearbeitung mit steter Beziehung auf Göthe's Faust und einigen kritischen Anhängen. 1. bis 3. Bändchen [kmpf.]. Stuttgart, Verlag des Herausgebers [Scheible] u. Leipzig: Expedition des Klosters, 1848. XIX, 196 S. / 308 S., 2 Bll. / 306 S., 1 Bl. (Inhalt), Kl.-8°, Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **176,00 €**

Engel 141 u. 1193; Hayn-Gotendorf VII, 127f. - Inhalt: Erstes Bändchen, welches Ursprung, Inhalte und Bedeutung des ältesten Faustbuches und das Leben des Johann Faust enthält; Zweites Bändchen, welches die späten Darstellungen der Faustsage, ihre Verbreitung außerhalb Deutschlands, die angeblichen Schriften Faust's und die Sage von Christoph Wagner enthält; Drittes Bändchen, welches die dichterischen Darstellungen der Faustsage, den Schluß und die Anhänge umfaßt. - Einband tlw. geblichen; Kanten berieben; ein Aussengelenk geringfügig angerissen; tlw. braunfleckig; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**568. Faust - Birven, Dr. Henri:** Goethes Faust und der Geist der Magie. 2. Aufl. Leipzig, Talisverlag, 1924. IX, 215 S., 1 Bl., mit Frontispiz u. 4 Textabb., 8°, Illus. O-Karton **80,00 €**

U.a. über: Der Geist der Magie u. der magische Idealismus als Weltanschauung in Goethes Faust; Gedankengang der Faustdichtung; Die magischen Szenen im Faust (Die magische Wirklichkeit, Fausts Zauberkranz in der Hexenküche, Speise die nicht sättigt, Eine magische Schlacht, Gérard de Nerval über die Helena-Phantasmagorie). - Dr. Henri Clemens Birven (1883-1969), Ingenieur, Schriftsteller u. Vertreter des Magischen Idealismus. Zw. 1927-31 Hrgs. der Zeitschrift "Hain der Isis". Gründete ein "Magiologisches Studio Teletes" u. war mit Gustav Meyrink u. Aleister Crowley persönlich bekannt. - Einband etwas fleckig u. leicht angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**569. Faust - Fritz, Josef (Hrsg.):** Ander theil D. Johann Fausti Historien / von seinem Famulo Christoff Wagner 1593. Herausgegeben und eingeleitet von Josef Fritz. 1. Aufl. Halle (Saale), Verlag der Buchhandlung des Waisenhauses, 1910. LXXIV [74], [2], 123 S., mit zwei Fig., Gr.-8°, O-Karton **42,00 €**

Der Sage nach verschafft Mephistopheles dem Faust auch den Famulus "Christoph Wagner" u. den wunderbar gelehrigen Pudel "Prästigiar." Literaturwissenschaftliche Arbeit über den Diener Christoph Wagner, den Faust seinen Sohn nannte. - Einband leicht fleckig u. bestossen; überstehende Deckel angeändert; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**570. Faust - Hesekei, George:** Faust und Don Juan. Erster bis Dritter Theil [kmpf.]. Aus den weitesten Kreisen unserer Gesellschaft. Altenburg, Verlag von Julius Helbig, 1846. 168 S. / 176 S., 3 Bll., Kl.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. (alles zus. in einem Bd.) **120,00 €**

Engel 1530. - "[...] Faust schwärmte für sein Project, für die Erhebung, Ersittlichung und Erstarkung der besitzlosen Klassen, aber schwärmte nicht nur, sondern er handelte auch." - Etwas bestossen u. v.a. an den Kanten berieben; handschriftl. Rückenschild nur fragmentarisch erhalten; kl. Besitzerstempel im Vorsatz; durchgehend etwas braunfleckig, sonst gutes Expl.

**571. Faust - Kroker, Dr. Ernst:** Doktor Faust und Auerbachs Keller. Die Sage von dem Faßtritt. Die Entstehungszeit der beiden alten Bilder in Auerbachs Keller. Mit einem Anhang: Doktor Faust und Luther. Mit 3 Tafeln. Erstaug. Leipzig, Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung Theodor Weicher, 1903. 51 S., mit Frontispiz u. 2 weiteren Taf., 8°, Illus. O-Karton **48,00 €**

Goethe weilte während seines Studiums in Leipzig (1765-1768) oft in Auerbachs Keller. Hier sah er die beiden um 1625 entstandenen Bilder auf Holz, auf denen der Magier u. Astrologe Faust mit Studenten zecht u. auf einem Weinfass zur Türe hinausreitet (beide Abb. finden sich in dem vorliegenden Titel). - Rücken leicht fleckig; überstehende Deckel angeändert; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**572. Florin, Franz Philipp:** Francisci Philippi Florini [...] Oeconomus prudens et legalis. Oder allgemeiner, klug- und rechts-verständiger Haus-Vatter bestehend In Neun Büchern / [...]. Erstaug. Nürnberg, Franckfurt u. Leipzig, in Verlegung Chrispoph Riegels; Gedruckt bey Johann Leonhard Knortzen, 1702. 8 Bll. (mit gest. Frontispiz), 1230, 178 S., 28 Bll. (Register), mit zahlreichen Stichen im Text u. auf Taf. (tlw. doppelblatt-groß u. beigelegt) [kmpf.], Gr.-4° (354x245mm), Neues Leinen **1285,00 €**

Erste Ausg. des bis in die Neuzeit nachgedruckten Werkes. U.a. über: (1) Die Ehe; Vorsorge für die Kinder; Von den Pflichten des Gesindes; Die Nachbarschaft; Der Gutthätigkeit gegen Arme; Des Rechts und der Artzney kundig seyn; Natur u. Gestirne; Bau-Kunst; Feld-Meß-Kunst; (2) Von dem Bauen insgemein; Bau-Materialien; Bestellung der Handwerksleute; Von der Bequemlichkeit des Gebäues; Vom Grundgraben u. Unterbau; Von dem Dache u. Feuermauren; Vom Keller; Von den Oefen u. der Kuchen; Von denen Städeln u. Scheunen; Von den Wein- Obst- u. Oel-Pressen; Von der Wasch-Küche / dem Bad u. Backhäusel; Von den Ställen; Vom Taubenhouse u. Hüneställen; Von Cisternen; Von Quellbrunnen; Von Wasserleitungen; Von Schöpfbrunnen; Von einem grossen Pompwerck; Von Mühlen; Vom Feldmessen; Von Maasen; Unterschiedliche Figuren zu berechnen; Von Vermarkung u. Grenzscheidungen; Von Sonnen-Uhren; Von Erkauffung eines Gutes; Wann die Nachbahr der Zauberey berüchtigt (S.392); Von der Kauff-Handlung

selbst; Von der Pacht; Von der Witterung; Vom Calender; Ob diese untere Welt von dem Gestirn / allermeist von dessen Aspecten Gutes zu hoffen / oder Böses zu fürchten habe?; Von der Furcht- u. Unfruchtbarkeit des Jahres; (3) Von der Wirthschafft; Zäunen u. Versicherungen; Vom Zeug des Acker u. Feldbaues; Von Verbesserung der Felder; Von dem Saamen; Kraut u. Kohl; Von Ruben; Vom Taback; Von der Erndte; Von denen Wiesen; Vom Heu-machen; (4) Von dem Garten; Von Eintheilung der Garten-Gewächs / u. insonderheit von denen Kräuter- u. Blätter-Gewächsen; Von Aus- u. Einsetzung in den Keller; Von Pflanzung der Bäume; Von allerhand Baum-Künsten; Weinstöcke u. Reben; Das Abbinden der Fässer; Wein-Künsten; Von dem Hopfen-Garten; Von Nothwendigkeit des Holzes; Vom Kohle brennen; (5) Von der Pferde-Zucht; Winter-Quartier für die Stuten u. Fohlen; Ein junges Pferd rittig / zahm u. Zaum-recht zu machen; Das Fassen u. Führen des Zaums; Vom Unterschied der Pferde; Von dem Alter der Pferde; Vom Pferd-Kauf; Die Wart- u. Fütterung der Rosse; Von Beschlagen der Pferde; Von Eseln u. Maulthieren; Von der Viehzucht; Vom Melcken; Vom Butter u. Schmalz; Vom Käse machen; Von den Krankheiten des Rind-Viehes; Von Bezauoberung des Viehes (S. 1000); Von den Schäfer-Hunden; Von Schweinen; Von der Wahl der Hühner; Von den Endten; Von den Tauben; (6) Von den Seiden-Würmern; Von Anschaffung der Bienen; Von denen Flüssen / Bächen u. Seen; Von Karpfen-Teichen; Von Forellen- u. Hecht-Teichen; Von der Fischerey; (7) Vom Brot backen; Vom Bier-bräuen; Vom Fleisch-Einsalzen; Vom Bleichen der Wäsche; Von der Zubereitung des Thee; (8) Von den Theilen des menschlichen Leibes; Von des Menschlichen Leibes-Krankheiten; Von Bereitung unterschiedlicher Artzneyen; (9) Koch-Buch. -- Franz Philipp Florin (1649-1699), evangelischer Theologe, der auf Grund seiner praktischen Erfahrung als Landwirt u. herzoglicher Bibliothekar das vorliegende, frühe Werk der Hausväterliteratur hrsg. (tlw. auch mit eigenen Beiträgen), das sogenannte "Florinus". - Seiten tlw. gebräunt u. etwas fleckig; einige Blätter mit Randläsuren; wenige angeknickte Blätter u. fast unsichtbar hinterlegte Anrisse, sonst ein gutes Expl. Beeindruckend durch Umfang, Gewicht (über 5kg) u. die vielen, sehr schönen Siche.

**573. Frank, Eduard:** Gustav Meyrink - Werk und Wirkung. Erstausg. Büdinger-Gettenbach; Avalun-Verlag (Umschlag: Heinrich Schwab Verlag), [1957]. 82 S., 2 Bil., mit Frontispiz u. 2 Taf., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag **60,00 €**

Frühe Biografie über Gustav Meyrink (eigentlich Gustav Meyer, fälschlich auch als G. Meyrinck aufgeführt, 1868-1932), österr. Schriftsteller u. Übersetzer. Die Zentren seines literarischen Schaffens waren Prag u. München. Zu beiden pflegte er zeitlebens eine innige Hassliebe. Meyrink nahm, wie Thomas Mann, an Sitzungen mit dem österreichischen Medium Willi Schneider teil, die von Albert von Schrenck-Notzing durchgeführt wurden, u. publizierte neben seinem phantastischen Werk auch eine Arbeit über Parapsychologie ("An der Grenze des Jenseits", siehe Nr. 373 in diesem Katalog). Desweiteren übersetzte er u. a. die Werke von Charles Dickens u. Rudyard Kipling. - Umschlag mit Randläsuren; Vorsatz u. zwei Seiten (57 u. 77) mit Besizervermerken; Titel mit schwachem Stempel, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**574. Fricke, Dr. phil. Hermann:** Die im Innern erdähnliche Sonne. Eine neue Anschauung von Aether, Schwerkraft und Sonne. Weimar, Verlag R[udolf] Borkmann, 1934. 73 S., 1 Bl., mit Textfig. u. 6 Taf., 8°, O-Karton **52,00 €**

U.a. über: Eine neue Aethertheorie; Eine gesetzmäßige Beziehung zw. Schwerkraft u. Temperatur auf den Weltkörpern. Modelle der Schwerkraft u. des Trägheitswiderstandes; Eine neue Sonnentheorie; Goethe als Entdecker einer neuen Meteorologie. - Hermann Fricke (1876-1949) gehörte mit Johannes Riehm, Leonore Ripke-Kühn u. Johann Glaser zu den Gründungsmitgliedern der deutschen Sektion der Academy of Nations (AoN), eine Art "Anti-Einstein-Akademie" unter dem Sitz des Physikers Ernst Gehrcke (1878-1960). Im vorliegenden Titel lehnt der Autor u.a. den Atomzerfall als Energiequelle für die Sonnenstrahlung ab u. nimmt auf der Sonnenoberfläche eine mittlere Temperatur von 40°C. an (S.49). - Etwas bestossen; beide Deckel angeknickt; Inhalt mit Besizerstempel; papierbedingt leicht gebräunt, sonst gut.

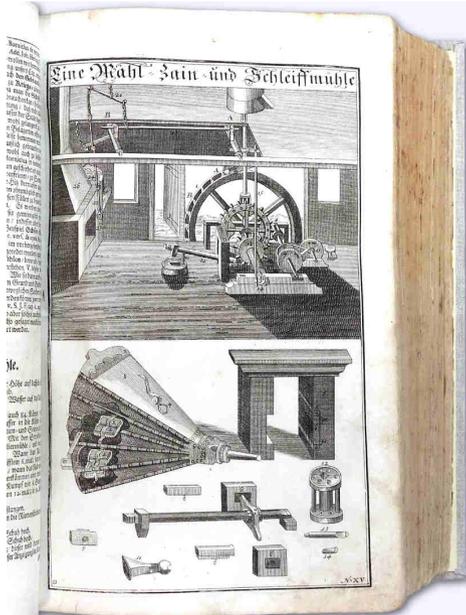
**575. Fricke, Hermann:** Weltätherforschung. Ein Aufbauprogramm nach dem Umsturz in der Physik. Erstausg. Weimar, Verlag Rudolf Borkmann, 1939. 141 S., 1 Bl., mit Textabb. u. einer Taf., Gr.-8°, O-Halbleinen **50,00 €**

U.a. über: Der Justizmord am Weltäther; Die moderne theoretische (relativistische) Physik, eine Wissenschaft, die nicht stimmt; Die Enträtselung des Ätherproblems; Ein Wärmeeffekt im Schwerkraftfelde als Grundlage einer neuen Weltdeutung; Astronomie, ein Mißverständnis; Weltäther u. Welträtsel, Goethe als Physiker. - Hermann Fricke (1876-1949) gehörte mit Johannes Riehm, Leonore Ripke-Kühn u. Johann Glaser zu den Gründungsmitgliedern der deutschen Sektion der Academy of Nations (AoN), eine Art "Anti-Einstein-Akademie", unter dem Sitz des Physikers Ernst Gehrcke (1878-1960), der bereits 1924 „Die Massensuggestion der Relativitätstheorie“ veröffentlicht hatte. - Einband etwas fleckig u. tlw. gebräunt; Seiten papierbedingt leicht gebräunt; 3 Ecken angeknickt, sonst ein gutes Expl.

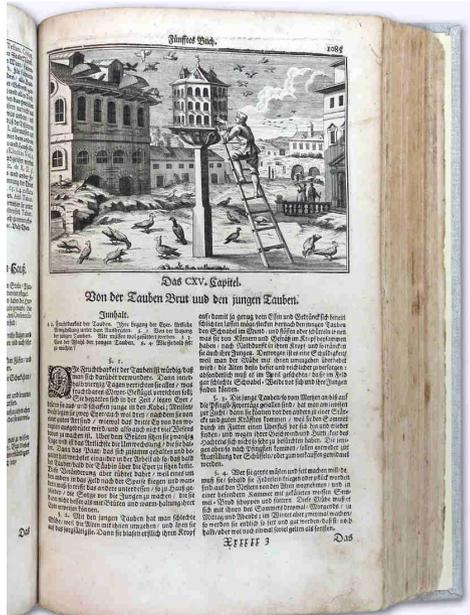
**576. Geldner, Karl-Friedrich (Übers.) und Peter Michel (Hrsg.):** Rig-Veda. Das heilige Wissen Indiens. Band 1 und 2 [kmpf.]. In der Übersetzung von Karl-Friedrich Geldner. Herausgegeben und eingeleitet von Peter Michel. Band I: Erster bis achter Liederkreis. Band II: Neunter und Zehnter Liederkreis. Neuausg. Wiesbaden, Marixverlag, 2008. XXVIII, 490, [2], 435 S. / 3 Bil., 404, [2], 271 [Register] S., 2 Bil., Gr.-8°, Silberfarbige O-Pappbände mit O-Umschlägen (2 Bde.) **46,00 €**

Neuausgabe nach der Ausgabe Göttingen u. Leipzig 1923. - "Die 'vedische Epoche', die Blütezeit der frühen indischen Hochkultur, hat der Menschheit vor allem zwei unsterbliche geistige Juwelen hinterlassen - die 'Upanishaden' und den 'Rig-Veda'. Letzterer kann mit Fug und Recht als die eigentliche Geburtsstunde der indogermanischen Kulturepoche bezeichnet werden. Die Tiefe und Poesie der vedischen Hymnen ist bis zum heutigen Tag noch nicht in allen Aspekten erschlossen und wird noch Generationen Inspiration schenken. Die klassische Übersetzung von Karl Friedrich Geldner

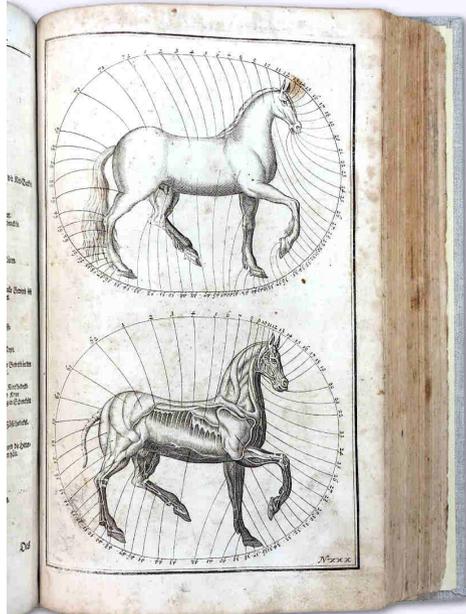
stellt einen bis heute unerreichten Meilenstein der modernen indologischen Forschung dar und ist ein Quellenwerk von einzigartigem Rang. Die Einführung von Peter Michel verknüpft die alte indische Weisheit mit den Ideen der Meisterdenker der modernen Yoga-Philosophie und schlägt so eine Brücke über die Jahrtausende, die das Vedische Zeitalter mit der Gegenwart verknüpft. Die große Vision der vedischen Seher lebt weiter und inspiriert jeden interessierten Menschen der Neuzeit." (Klappentext) - Sehr gute Expl.



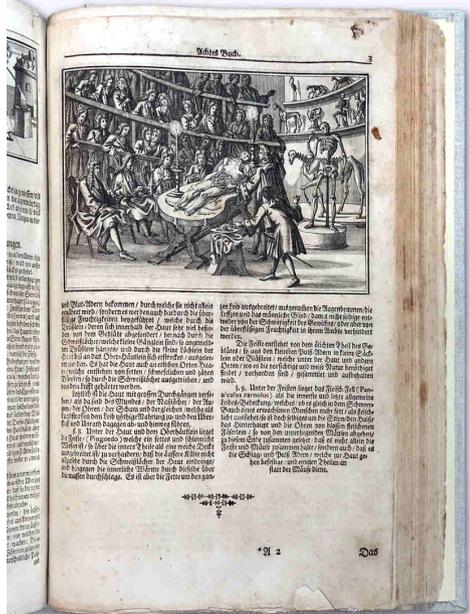
Nr. 572



Nr. 572



Nr. 572



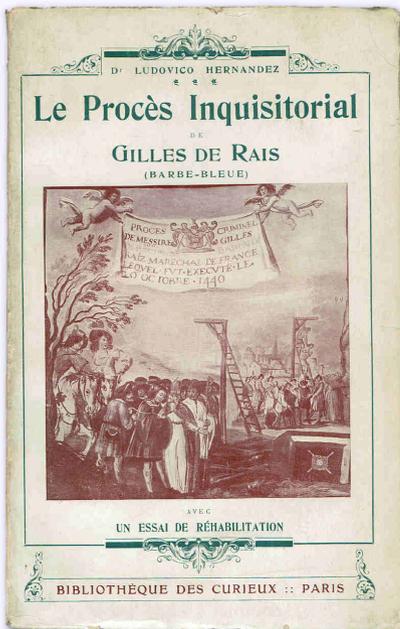
Nr. 572

**577. Geucke, Kurt [Ehrenfried]:** Goethe und das Welträtsel. Von künftigen Dingen. Erstausg. Berlin, Concordia Deutsche Verlags-Anstalt, 1918. 108 S., 2 Bl., Kl.-8°, O-Pappband **45,00 €**

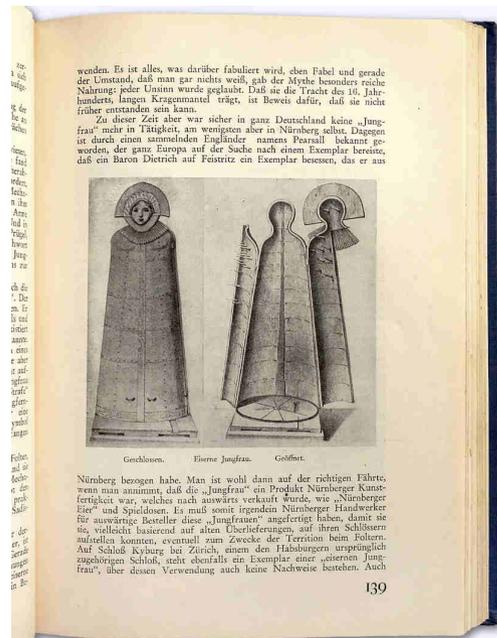
Enthält auch kleinere Kapitel wie: Weltgerechtigkeit u. göttliches Wesen; Von der einzig möglichen, der wahren Unsterblichkeit; Der Tod als Verkünder der Wiedergeburt; Wiedergeburt u. Tierabstammung; Von der Selbstvererber der Geisteskräfte. - Curt Ehrenfried Geucke (1864-1941), deutscher Journalist, Kritiker u. Schriftsteller. - Etwas bestossen u. berieben; papierbedingt gebräunt; gelegentliche Bleistift-Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**578. Gilles de Rais - Hernandez, Ludovico [d.i. Fernand Fleuret u. Louis Perceau]:** Le Procès inquisitorial de Gilles de Rais. Maréchal de France [On the cover: Barbe-Bleue] avec un essai de Réhabilitation. (Traduction littérale du Procès canonique et reproduction du Procès civil). Paris, Bibliothèque des Curieux, 1921. [8], Cll, 204, [6] p., with frontispice and 3 plates, Gr.-8°, Illus. O-Paperback **87,00 €**

Cover is dusty, rubbed and knocked; pages uncut and browned, else a good copy.



Nr. 578



Nr. 579

**579. Gilles de Rais - Hirschfeld, Dr. Magnus (Hrsg.) und Dr. J. R. Spinner (Bearb.):** Geschlecht und Verbrechen. Erstausg. Leipzig u. Wien, Verlag für Sexualwissenschaft Schneider & Co., [1930]. 410 S., mit zahlr. Abb., Gr.-8°, O-Leinen mit Goldschrift **50,00 €**

Inhalt: I. Teil: Historischer Überblick über Sexualverbrechen u. ihre Bestrafung (u.a. über: Notzucht, Die Blutschande, Inzest, Liebestränke u. Sexualzauber, Sexuelle Verstümmelung, Gilles de Rais). - II. Teil: Die modernen Sexualdelikte im Kampf mit der Strafrechtsgestaltung (u.a. Karl Großmann, Vacher, der Aufschlitzer, Der Fall Reidal, Der Vampir Ardisson, Fall Soleilland, Unzucht mit Tieren, Sexualrache). - Etwas angestaubt, berieben u. lichtrandig, sonst ein gutes Expl.

**580. Gilles de Rais - Schlichtegroll, Felix von:** Gilles de Rais, das Urbild des Blaubart. Erstausg. Leipzig, Leipziger Verlag, [1908]. 140 S., 2 Bl., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **73,00 €**

Carl Felix von Schlichtegroll (1862-1946), Literat, Sekretär u. Biograf von Sacher-Masoch (sic!), lässt es sich nicht nehmen, die exzessiven Folterungen durch Gilles de Rais detailliert zu schildern. - Leicht berieben, sonst ein sehr gutes Expl.

**581. Gügler, [Aloys]:** Ziffern der Sphinx oder Typen der Zeit und ihr Deuten auf die Zukunft. Geschrieben von Jügler. Herausgegeben von A - bis Z. Erstausg. Solothurn, Im Verlag der M.

Schwaller'schen Buchhandlung / Nürnberg, in Commission bei Karl Felssecker, 1819.  
Gestochener Titel, 321 S., 8°, Pappband d. Zt. mit Rückenschild u. -vergoldung **168,00 €**

Der Schweizer Joseph Heinrich Alois Gügler (1782-1827), war bis 1802 Student der Theologie bei Johann Michael Sailer in Landshut, 1905 zum Priester geweiht. Als scharfer Polemiker wandte sich Gügler u.a. gegen Ignaz Troxler u. war häufig in öffentliche Kontroversen verwickelt. Mit seinen Kollegen Franz Geiger u. Josef Widmer führte er die Sailer'sche Erneuerungsbewegung weiter (das sog. Luzerner Dreigestirn). Sein Hauptwerk ist die 3bändige "Heilige Kunst oder die Kunst der Hebräer" (1814-1818). Die "Ziffern der Sphinx" bilden in gewisser Weise eine eigenständige Fortsetzung desselben. Eine mystisch-philosophische Schrift, Gügler versucht, in prophetischen Visionen die heilige Ordnung der (damals gegenwärtigen) Ereignisse bzw. die kosmischen Urgesetze aufzuzeigen. Das Werk ist in einer Art Briefform (nur Sender, kein Empfänger) abgefasst. - Einband ist bestossen u. berieben u. hat zahlreiche kl. Flecken; Seiten vereinzelt mit schwachen Flecken; die letzten 30 S. braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**582. Gutkind, Erich: Siderische Geburt. Seraphische Wanderung vom Tode der Welt zur Taufe der Tat. [2. Aufl.] Berlin, Schuster & Loeffler, [1914]. 239 S., Gr.-8°, O-Halbleder mit Rückenschild u. Farbschnitt **265,00 €****

Erich Gutkind (1877-1965), Privatgelehrter. Nachdem er 1910 unter dem Pseudonym "Volker" vorliegenden Titel veröffentlicht hatte, kam er in Kontakt mit Frederik van Eeden u. Wassily Kandinsky, der sich mit ähnlichen Gedanken beschäftigte. Befreundet war er u.a. auch mit Walter Benjamin u. Gershom Scholem. 1933 emigrierte Gutkind mit seiner Frau in die USA u. blieb dann weitgehend unbekannt. - "Siderische Geburt" war ursprünglich im Berliner Schnabel Verlag erschienen, danach erwarb der Verlag Schuster & Loeffler die unverkauften Expl. u. versah sie nur mit einem neuen Titel. Die Restbestände dieser "zweiten" Aufl. kaufte später Heinrich Tränker (1880-1956) u. bot es über seinen Leipziger "Pansophie-Verlag" an. "Gutkinds Werk handelt über den feinstofflichen Leib sowie über Sexualmagie im Sinne der Gnosis und Mystik." (Lechler I, S.233). Tränker u. Gutkind kannten sich persönlich. Der Künstler Ernst Barlach schrieb drei Jahre nach der Erstausg. an Arthur Moeller van den Bruck: "Ich würde Ihnen gern ein Buch schicken, mit dem ich mich kürzlich intensiv beschäftigt habe, Volker, 'Siderische Geburt'. Der Verfasser ist 36jährig und wohnt in Nikolassee, mir scheint das Werk in mehr als einem Betracht außerordentlich, ja, bisweilen prophetisch-großartig. Wenn Sie mir einen Wink geben, daß Sie ihm so viel Zeit und Aufmerksamkeit widmen würden, wie er, glaube ich, verdient, würde ich es doch noch wagen. Man muß schon besonders aufgelegt sein!" (Ernst Barlach: Die Briefe I. 1888-1924. München 1968, S. 411). - Gutkind wurde auch vor dem Ersten Weltkrieg durch Kandinsky mit dem serbischen Philosophen u. Mystiker Dimitrije Mitrinovic (1887-1953) bekannt gemacht. Mit diesem schrieb er 1920/21 eine Reihe von Artikeln in der Zeitschrift "The New Age", dessen damaliger Herausgeber Alfred Richard Orage die Aufmerksamkeit auch auf Erich Gutkinds erstes Buch "Siderische Geburt" lenkte, das er "eine große und verklärte Tat" und "ein Buch von Weltwichtigkeit und für die Bewegung unseres Aons radikal symptomatisch" nannte. - Etwas bestossen u. an den Kapitalen etwas beschädigt; Vorsatz mit Besitzerstempel von Heinrich Tränker\*; Titeltelgenk gering angeplatzt; tfs. etwas braunfleckig, sonst ein gutes Expl. (\*H. Tränker alias Br. Rechartus, 1880-1956, antiquarischer Buchhändler u. engagierter Okkultist; Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus tlw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich dann scharf entzweite).

**583. Halle, Johann Samuel: Fortgesetzte Magie, oder, die Zauberkräfte der Natur, so auf den Nutzen und die Belustigung angewandt worden, von Johann Samuel Halle, Professor des Königlich-Preußischen Corps des Cadets zu Berlin. [2.] Zweyter Band. Mit 6 Quartplatten. Berlin, Bey Joachim Pauli, Buchhändler, 1789. 4 Bll., 592 S., 6 eingefalt. Kupfertaf., mit Titelpupfer, 8°, Leder d. Zt mit Rückenvergoldung u. Rotschnitt **180,00 €****

Johann Samuel Halle's (1727-1810) Werk über die "Magie und Zauberkräfte der Natur", das zunächst auf 4 Bände beschränkt war, wurde 1788 auf 12 Bände erweitert u. erschien dann unter dem Namen "Fortgesetzte Magie..." (Es erschien auch ein Wiener Nachdruck bei Johann Thomas Edlen von Trattnern). In jedem der Bände, die jew. in sich abgeschlossen sind, beschreibt Halle interessante elektrische, chemische, optische u. mechanische Versuche. - Vorl.Bd. u.a. über: Sauren Wein, oder Bier zu verbessern; Trinkgold; Wundersalz; Ohnmachten; Gifte; Die Gesetze des Magnets; Bernsteinfirniß; Neue Vortheile bey dem Bierbrauen nach Richardson; Beobachtungen auf der Höhe des Montblancs von Saussure; Beobachtungen über den Steinbock; Verfeinerung der Seide für die Seidenmanufaktur; Resultate aus Nebels Versuchen über künstliche Magneten; Über die Steinkohlen u. Torf; Die Bestandtheile des Bieres; Der Ursprung des Honigs; Einige körperliche Ursachen von der Verrückung des Verstandes; Das Schwefeln der Weinfässer; Die künstliche Auferstehung der Todten auf einem Kirchhofe, oder die künstliche Beschwörung der Geister in freyer Luft; Ein verbessertes Amalgama beym Elektrisieren. - Mit Register. - Einband berieben u. leicht bestossen; innen schwach braunfleckig; die Taf. gering verkleckert oder angerändert, sonst ein gutes Expl.

**584. Halle, Johann Samuel: Fortgesetzte Magie, oder, die Zauberkräfte der Natur, so auf den Nutzen und die Belustigung angewandt worden, von Johann Samuel Halle, Professor des Königlich-Preußischen Corps des Cadets zu Berlin. [1.] Erster Band. Mit 6 Quartplatten. [2. Aufl.]. Wien, bei Johann Thomas Edlen von Trattnern, 1792. 8 Bll., 547 S., 2 Bll., 6 eingef. Kupfertaf., mit Titelpupfer, 8°, Etwas späteres Halbleder **190,00 €****

Vorl. Bd. u.a. über: Das Vegetationswasser; Der Fallschirm der von Montgolfier; Mittel gegen das Einfrieren der Bäume; Das Bernsteinfischen; Bernsteinalchemie; Die Trauben in den chinesischen Kunstfeuern; Über das Alter der Fische; Die künstlichen u. natürlichen Schneefiguren; Über die Zubereitung des Stahls; Etlliche Perlenkünste; Das Chemische Wetterglas; Der Arsenik, als Heilmittel gegen den Krebs, u. als Gegengift gegen sich selbst; Künstliche Verfertigung des Alauns; Der Zauberkupferstich; Neue Nachrichten v. dem Thiermagnetismus; Über das Opium; Bereitung des

Mahlergoldes für die Elektrirmaschine; Die Anwendung der Electricität auf Krankheiten. - Deckel leicht berieben; ExLibris; Titel u. einige S. etwas braunfleckig; 1 S. mit kl. Loch (Verlust mehrerer Buchstaben), sonst ein gutes Expl.

**585. Halle, Johann Samuel:** Fortgesetzte Magie, oder, die Zauberkräfte der Natur, so auf den Nutzen und die Belustigung angewandt worden, von Johann Samuel Halle, Professor zu Berlin. [6.] Sechster Band. Mit 6 Kupfertafeln. [2. Aufl.]. Wien, bei Johann Thomas Edlen von Trattnern, 1794. 4 Bll., 598 S., 1 w. Bl., 6 eingefalt. Kupfertaf. u. mit Titelpapier, 8°, Pappband d. Zt. **190,00 €**

Vorl. Bd. u.a. über: Magieaufschlüsse 4ter Band von Eckartshausen 1792; Geräte von Elfenbein oder Knochen zu zeichnen u. färben; Die Stärke des Schießpulvers um Eindrittheil zu vermehren; Das nächtliche Leuchten der Katzenaugen; Geistererscheinungen mit Hülfe der Schatten; Feuer u. Knall durch zusammengegoßene Flüssigkeiten; Das Buch Thor; Der elektrische Dianenbaum; Die elektrische Flinte; Das kleine phosphorische Feuerwerk; Eine Probe vom Geistervorladen; Der animalische Magnetismus; Englische Gewehrfabriken; Ueber die Natur des elektrischen Feuers: - Einband bestossen, etwas beschabt u. leicht fleckig; Rücken angerissen; Titel am Rand gestempelt; tlw. leicht braunfleckig, sonst gutes Expl.

**586. Halle, Johann Samuel:** Magie, oder, die Zauberkräfte der Natur, so auf den Nutzen, und die Belustigung angewandt worden. Dritter Theil [von 4]. Mit 9 Kupfertafeln. Berlin, Bey Joachim Pauli, Buchhändler, 1785. XVI, 600 S., 9 Falttaf. mit 56 Fig., mit Titelpapier, 8°, Späteres Halbleinen **398,00 €**

In vorl. Band auch Specifiche Mittel gegen Krankheiten. - U.a. Umstände vom Tode des Prof. Richmanns; Schäfferischer Electrophor zum Magnetismus; Electricität der Poeten u. Nationalelectricität; Menschen leuchten während des Kämmens; Electricität, ein Consistorialmittel bey der Verheyathung; Electricität in Lähmungen; Wirkt der Mond auf den Menschen?; Erdbeben; Chocolatelectricität; Aus allen Pflanzen das wesentliche Salz herauszuziehen; Das Destillieren der Sonne; Kunst, eine Flamme einzubalsamieren oder zu versteinern; Etwas vom Steine der Weisen; Widerlegung der Alchemie; Handbibliothek der Alchemie; Art, die Strömung des Magnetien sichtbar zu machen; Der mechanische Schachspieler des von Kempelen; Die verbesserte Waschmaschine für Hauswäsche; Der Branntwein; Das Steinöl; Unvollkommenheit der Wetterkunde; Der Flachsbau; Abtheilung der Blätterschwämme; Ein Mittel, das Getreide lange Jahre aufzubewahren; Chinesische Art, als Oelgemälde zu reinigen; Gedrucktes Makulatur wird in weißes Papier zu verwandeln; Einfaches Mittel, Quellwasser unter der Erde zu entdecken; Ohne Schwindel auf Thürmen u. an hohen Orten zu arbeiten; Die Natur der englischen Walkerde; Eingeschränkter Gebrauch des Goulardschen Bleyextractes in äusserlichen Schäden; Medicinischer Nutzen des Schnees; Die Heilung des schwarzen Stars durch die Electricität; Die Landazneykunst; Specifiche Mittel gegen die Epilepsie; Die Mesmeriade, oder der thierische Magnetismus; Der Schall unter dem Wasser; Das nächtliche Wachstum im Schlafe; Die schädliche Gewohnheit der Kirchenbegräbnisse; Unterirdische Waldungen in Ostfriesland; Die Liebespfeile der Schnecken; Die Physiognomik usw. usf. - Rücken mit Fleckspuren; schwacher Stempel auf Titelfrückseite; Seiten leicht gebräunt; die Taf. tlw. mit Feuchtigkeitsrand; ein gutes Expl.

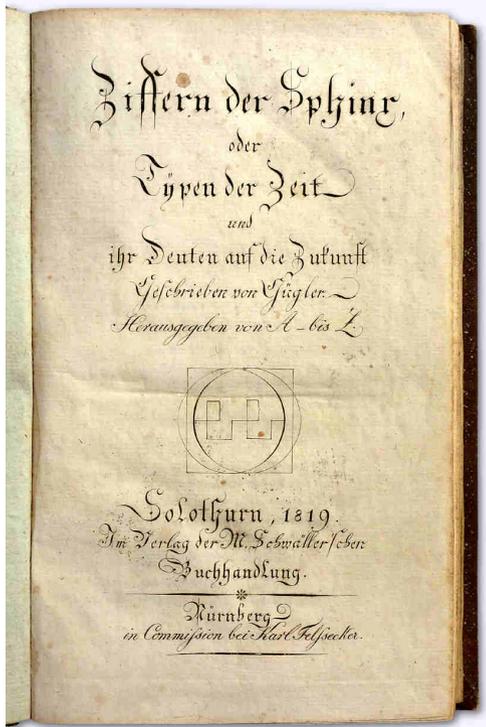
**587. Halm, Heinz:** Die islamische Gnosis. Die extreme Schia und die Alawiten. Zürich u. München, Artemis Verlag, 1982. 406 S., 1 Bl., Kl.-8°, O-Pappband mit O-Umschlag **97,00 €**

(= Die Bibliothek des Morgenlandes). - "Die mächtige geistesgeschichtliche Strömung der Gnosis, die in der Spätantike nicht nur die heidnischen Religionen, das Judentum und das Christentum durchdrang, sondern im Manichäismus selbst eine Weltreligion hervorbrachte, hat nach der Christianisierung des Römischen Reiches noch lange im Orient nachgewirkt, vor allem im Irak, wo die gnostische Religion der Mandäer bis heute fortlebt. Auch der Islam, unter dessen Herrschaft die Länder Vorderasiens im 7. Jahrhundert kamen, ist von der Gnosis nicht unberührt geblieben; in der alten hellenistisch-sasanidischen Metropole Seleukeia-Ktesiphon am Tigris wie in ihrer islamischen Nachfolgerin Kufa am Euphrat hat die gnostische Weltauffassung Eingang in die Theologie der Schiiten gefunden und seit den Anfängen der arabisch-islamischen Herrschaft eine Reihe von buntschillernden Sekten hervorgebracht, über deren Lehren uns vor allem die arabischen Ketzerbücher des Mittelalters, seit einiger Zeit aber auch Originaltexte Kunde geben. Die Tradition dieser 'extrem-schiitischen' Sekten lebt bis heute fort bei den syrischen 'Alawiten oder Nusairiern, einer religiösen Minderheit, die durch das Regime des seit 1970 amtierenden syrischen Staatspräsidenten Hāfiz al-Asad auch politische Bedeutung gewonnen hat. In den zum Teil bizarren Geheimlehren dieser Sekten, in ihrer naiven Fabulierlust und ihrer in mythischen Bildern schwebelnden Phantasie tritt ein ganz anderer, weithin unbekannter Islam zutage. Im vorliegenden Band, der sich an die dreibändige Gnosis-Reihe der 'Bibliothek der Alten Welt' anschließt, ist der bisher kaum erforschte Zweig der islamischen Gnosis erstmals durch Nachrichten und Originalzeugnisse umfassend dokumentiert und einem weiteren Publikum zugänglich gemacht. Der Autor, Heinz Halm (geb. 1942), Professor für Islamkunde an der Universität Tübingen, hat dem Phänomen der islamischen Gnosis bereits zwei größere Arbeiten gewidmet: 'Kosmologie und Heilslehre der frühen Ismā'īliya' (1978) und 'Das Buch der Schatten' (1978/1981)." (Klappentext) - Ein sehr gutes Expl.

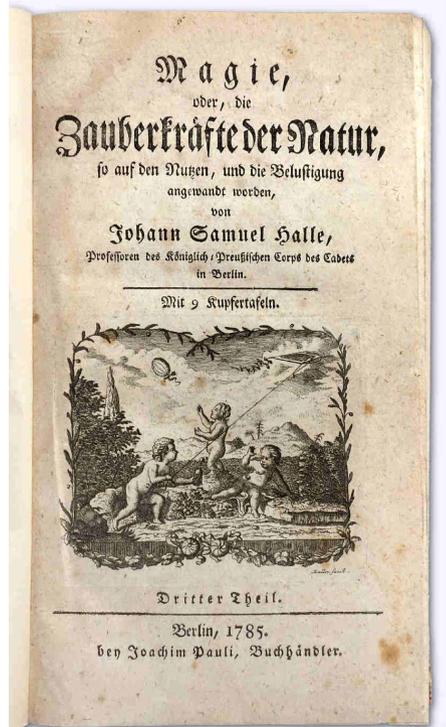
**588. Hartmann, Dr. Franz (Übers.):** Die Bhagavad Gita. Das Lied von der Gottheit oder die Lehre vom göttlichen Sein. In verständlicher Form ins Deutsche übertragen und mit erläuternden Anmerkungen und ausgewählten korrespondierenden Zitaten hervorragender deutscher Mystiker versehen. 3. u. 4. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1919. XVI, 148 S., 8°, Illus. O-Pappband (von Fidus) **48,00 €**

"Je öfter man es liest, um so mehr fühlt man sich erhoben zu den Regionen des Lichtes der Wahrheit; je mehr man in den Geist dieser Lehre eindringt, um so mehr nähert man sich der Erkenntnis des göttlichen Grundes alles Daseins." (S. III) -

Franz Hartmann (1838-1912) war Arzt, Hochgradfreimaurer, Hauptvertreter der indischen Theosophie in Deutschland, Mitarbeiter von H.P. Blavatsky in Adyar, Gründer der I.T.V. (Internationalen Theosophischen Verbrüderung), Autor u. Hsg. der Lotusblüten (Miers). - Lanz von Liebenfels schreibt zur 1914 ersch. Ausgabe von Hartmanns Bhagavadgita "Arische Uroffenbarung, herrliches Buch." (In Bibliomystikon Bd. 4,1 "Ariosophisches Literaturverz."). - Vorsatzpapier etwas angeworfen; Titel mit Besitzervermerk ("Windisch") u. interessantem kl. ExLibris-Stempel; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.



Nr. 581



Nr. 586

**589. Hartmann, Eduard von:** Die Selbstersetzung des Christenthums und die Religion der Zukunft. Erstausg. Berlin, Carl Duncker's Verlag (C. Heymons), 1874. 2 Bll., 122 S., 1 Bl., 8°, Priv. Halbleinen **38,00 €**

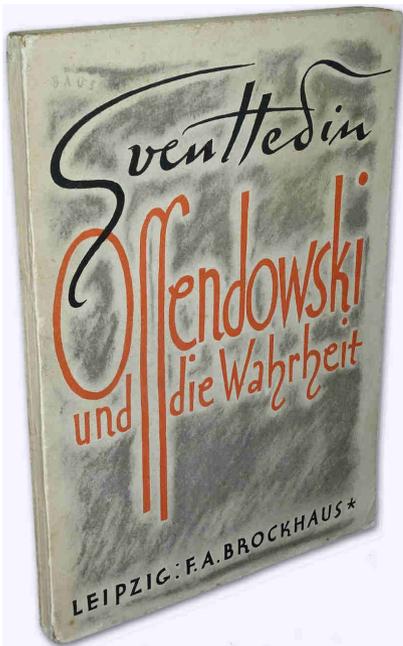
U.a. über: Christenthum u. moderne Cultur; Das Paulinische u. Johanneische Christenthum; Die Urchristlichkeit des liberalen Protestantismus; Die Irreligiosität des liberalen Protestantismus; Die Nothwendigkeit u. Möglichkeit einer neuen Weltreligion. - Karl Robert Eduard von Hartmann (1842-1906), deutscher Philosoph. Versuchte in seinem Werk Rationalismus u. Irrationalismus zusammenzuführen, indem er die zentrale Rolle des Unbewussten betonte. Sein Werk hatte Einfluss auf Tiefenpsychologen wie Sigmund Freud u. Carl Gustav Jung. Eines seiner zahlreichen Werke ist die kritische, 1885 veröffentlichte Schrift "Der Spiritismus", worauf der Psychologe u. Spiritist Alexander Aksäkov mit seinem zweibändigen "Animismus und Spiritismus" antwortete (vgl. Kategorie Spiritismus in diesem Katalog). - Einband etwas fleckig u. bestossen; Titel gestempelt; papierbedingt gebräunt; wenige Bleistift-Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**590. Hartmann, Eduard von:** Philosophie des Unbewussten. Erster und Zweiter Band [kompl.]. Erster Band: Phänomenologie des Unbewussten. Zweiter Band: Metaphysik des Unbewussten. 8. erw. Aufl. Berlin, Carl Duncker's Verlag (C. Heymons), 1878. XXXVI, 465 S. / IV, 496 S., Gr.-8°, Priv. Halbleder d. Zt. mit Rückenvergoldung u. 3 Bänden (2 Bde.) **53,00 €**

Ackermann III/969 (EA 1869); Slg. du Prel 1342 (5. Aufl.). - Hartmanns vorliegendes philosophisches Hauptwerk ist zugleich sein erstes Werk überhaupt, dessen Niederschrift er bereits mit 22 Jahren begann. Er versucht sich hier an einer Synthese aus Aspekten der Schriften Arthur Schopenhauers, Leibniz', Schellings u. Hegels. - Hauptkapitel: Die Erscheinung des Unbewussten in der Leiblichkeit; Das Unbewusste im menschlichen Geiste; Metaphysik des Unbewussten. - Einbände etwas beschabt; beide Titel mit Ausschnitt u. Nr.; Titelfrückseiten gestempelt; Seiten ab u. an leicht fleckig, sonst gute Expl.

**591. Hartmann, Eduard von:** Religionsphilosophie. Erster historisch-kritischer Theil und Zweiter systematischer Theil. (1) Das religiöse Bewusstsein der Menschheit. (2) Die Religion des Geistes. 2. Aufl. Leipzig, Verlag von Wilhelm Friedrich, [1888]. 2 Bll., XX, 627 S. / XII, 328 S., Gr.-8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rücken (beide zusammen in einem Bd.) **65,00 €**

(= Eduard von Hartmann's Ausgewählte Werke. Zweite wohlfeile Ausgabe. Band V und VI). - Der erste Band will die geschichtlich gegebenen Religionsformen kritisch erörtern. Das Ergebnis der Untersuchung des 2. Bandes ist "dasselbe, wie bei der historischen, nämlich die Religion des konkreten Monismus, nur dass hier seine zusammenhängende Ausführung findet, was dort aus der immanenten Kritik der naturalistischen, abstrakt monistischen und theistischen Religionen als geschichtliche Aufgabe der Gegenwart sich entwickelt hatte." (Vorwort Bd.2) - Bd.1 u.a. über: Haben die Tiere Religion?; Die drei Hauptgötterkreise; Die Wesensidentität aller Götter; Der Verfall des Henotheismus; Die tragisch-ethische Vertiefung des Henotheismus im Germanenthum; Der naturalistische Monismus im Aegyptertum; Der Akosmismus im Brahmanismus; Der primitive Monotheismus; Die realistische Erlösungsreligion. - Bd.2 u.a.: Die religiöse Funktion als Wille; Offenbarungsgnade u. intellektueller Glaube; Gott als das die Abhängigkeit von der Welt überwiegende Moment; Die religiöse Anthropologie; Die Erweckung der Gnade. - Vorsatz gering angeplatzt, mit ExLibris von Anton Palme u. Besitzerstempel von Heinrich Tränker"; beide Titel mit Besitzervermerk von A. Palme u. die Titellrückseite von Bd.1 mit ExLibris-Stempel desselben; in Bd.1 Vorwort u. Inhalt vertauscht eingebunden u. ein fehlendes Blatt; sonst gutes Expl. (\*H. Tränker alias Br. Rechartus 1880-1956, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist; Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus tlw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich aber scharf entzweite).



Nr. 592



Nr. 598

**592. Hedin, Sven:** Ossendowski und die Wahrheit. Erstausg. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1925. 111 S., 8°, O-Karton **85,00 €**

Kritische Auseinandersetzung des großen Asienforschers Sven (Anders von) Hedin (1865-1952) mit Ferdinand Ossendowski u. dessen weltweit sehr erfolgreichem Buch "Tiere Menschen und Götter". Interessant, weil dort der "König der Welt" (siehe auch: René Guénon) u. das geheimnisvolle Zentrum Agharti genannt werden. Hedin entlarvt Ossendowski als Abschreiber, der diese mystischen Passagen fast gleichlautend aus dem Buch "Mission de l'Inde en Europe" von A. Saint Yves d'Alveydre entnommen hat. - Etwas angestaubt u. bestossen; Kapitale leicht angerissen; Besitzervermerk; ts. min. braunfleckig, sonst gut.

**593. Heyse, Paul:** Merlin. Roman in sieben Büchern. Erster Band, Zweiter Band und Dritter Band [= 7 Tle. in 3 Bde., so kompl.]. 4. Aufl. Berlin, Verlag von Wilhelm Hertz, 1892. 2 Bll., 280 S. / 2 Bll., 312 S. / 2 Bll., 312 S., 8°, Üppig goldgepr. O-Leinen (3 Bde.) **52,00 €**

Paul Johann Ludwig von Heyse (1830-1914), bekannter u. sehr produktiver dtsh. Dichter u. Schriftsteller, der oft mit Goethe verglichen wurde u. 1910 den Nobelpreis für Literatur erhielt. In seinem vorliegenden Roman "Merlin" wendet er sich u.a. gegen die Naturalisten. - Gute Expl.

**594. Hildebrand, Karl:** Nachweis der Urkraft der Welt mit der Erklärung des ganzen Weltgebäudes und aller Naturerscheinungen durch die Wirkung einer einzigen Kraft. Naturwissenschaftliche Studie. Erste u. einzige Ausg. Illkirch-Straßburg, Im Selbstverlag des Verfassers, 1909. 158 S., mit Textfig., 8°, O-Karton **58,00 €**

U.a. über: Der Magnetismus ist die Urkraft der Welt; Beweise für die Richtigkeit der Polaritätstheorie; Ursache der Spannkraft der Gase u. Dämpfe u. der Chemismus der Natur; Die Vorgänge auf der Sonne; Wie sind die großen Helligkeitsschwankungen der Sonne Mira ceti zu erklären?; Wie sind die Saturnringe zu erklären?; Wie ist die Schwerkraft zu erklären?; Welche Folgen hat der durch den Magnetismus geschaffene Weltmechanismus für das Sonnensystem?; Das Energiegesetz der modernen Physik. - Einband etwas fleckig, bestossen u. mit kl. Randläsuren; schief gelesen; Titel mit Signatur; unbeschnitten u. dadurch angerändert, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**595. Hummel, Richard (Hrsg.):** Die Säule. XVII. Jhg. 1936 [kmpf.]. Der Magischen Blätter 17. Jahrgang. Zeitschrift für geistige Lebensgestaltung. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1936. 2 Bl., 191 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Leinen **90,00 €**

Aus dem Inhalt: Edgar Daqué: Naturentwicklung u. Menschentum; Emil Gutmann: Die Neunzahl im germanisch-deutschen Volksglauben u. ihre Bedeutung im Spiegel der "Mathesis"; Grete Windthorst: Odins Auge. Eine Legende aus der Heide; J. Klemm: Paracelsische Mysterien; Maximilian Aurich: Über den "Hortus Conclusus"; R. H. Laarss [d.i. R. Hummel]: Die Kraftwurzel "Shen-Schen." - Rücken etwas geblichen; Buch ist schief gelesen u. die Bindung gering gelockert; ExLibris von Alfred Arndt, sonst ein gutes Expl.

**596. Keller, Dr. Joseph Anton:** Hundert Höllen-Geschichten. Nach den besten Quellen gesammelt und herausgegeben. Mit einem Stahlstiche. 2. verb. Aufl. Mainz, Verlag von Franz Kirchheim, 1899. XV, 230 S., 1 Bl., mit gest. Frontispiz, Kl.-8°, Schlichtes Halbleder d. Zt. **58,00 €**

Mit bischöflicher Approbation bzw. kirchlicher Imprimatur. - Enthält Berichte über die "Hölle", zunächst aus der Bibel, dann "Bestätigung der Hölle durch Verstorbene", über die Qualen der Verdammten, Visionen der Heiligen über die Hölle u.v.a. mehr. Der im Gegensatz zur EA erweiterte Anhang über zwei Teufels-Austreibungen u. die Besessenheit derzweiKnaben in Illfurt u. deren Befreiung. - Rücken berieben, mit Rückenschildern, angerissen u. mit Fehlstellen; Vorsatz u. Titel gestempelt (Bibliotheca Carmelitarum Viennae), sonst gutes Expl.

**597. Koch, Ernst:** Das Geheimnis der Welt entschleiert. Ein neues Schöpfungssystem [Sammelband]. [2. Aufl.]. Glogau, Selbstverlag Ernst Koch, 1917. 8°, O-Karton **56,00 €**

Sammelband mit 8 Schriften von Ernst Koch, die hier mit einem eigenständigen Titel sowie Vor- u. Nachwort von Koch zusammen gebunden wurden. In 1. Auflage erschien der Band noch unter den beiden Titeln "Das Geheimnis der Welt und die Zukunft" u. "Wissenschaft und Religion auf einheitlicher, idealer Grundlage", ab der 4. Aufl. trägt er den Titel "Neue Grundlage der menschlichen Erkenntnis (Neuorientierung)". - Inhalt: Vorwort, 15 S. - Das Geheimnis der Welt und die Zukunft, 14 S. - Was ist die Ursache der Bewegung, der Kraft, des Lebens? Eine neue Weltanschauung! 104 S. - Woraus besteht die Welt? Naturphilosophische Betrachtung, 21 S., 1 Bl. - Gibt es eine ewige Wahrheit? Neue wissenschaftliche Anregungen, 30 S. - Materielle Weltanschauung und Religion, kein Gegensatz, 8 S. - Unsere Erkenntnis auf neuer Grundlage, 14 S. - Die automatische Entwicklung, 14 S. - Die Seele des Weltalls, die größte Entdeckung aller Zeiten? XII, 132 S. - Nachwort, 16 S., 2 Bl. - Lose beiliegend: Schlußwort, 3 S. - "Aus dem Inhalte des Buches geht heraus, daß alles in der Welt aus der Temperatur, aus dem Temperaturunterschiede entsteht." (Vorwort). "In diesem Buche spreche ich stets vom Temperaturunterschied. Ich hätte ebenso gut von Gottesunterschied, Geistesunterschied, Kraft- und Bewegungsunterschied sprechen können. Diese Ausdrücke wären aber nicht verständlich oder weniger verständlich gewesen." (Schlußwort) - Etwas bestossen u. stärker berieben; Deckel angeknickt; Bindung etwas gelockert; wenige Seiten fleckig, papierbedingt gebräunt, noch altersentsprechend gut erhalten.

**598. Kunst - Claudia Dichter, Hans Günter Golinski Michael Krajewski [Hrsg.] u. a.:** The Message: Kunst und Okkultismus / Art and Occultism. Mit einem Essay von / with an Essay by André Breton. Erstausg. Köln, Verlag der Buchhandlung Walther König / Kunstmuseum Bochum, 2007. 192 S., mit zahlreichen Abb. im Text u. auf Taf., Gr.-8°, Illus. O-Pappband **85,00 €**

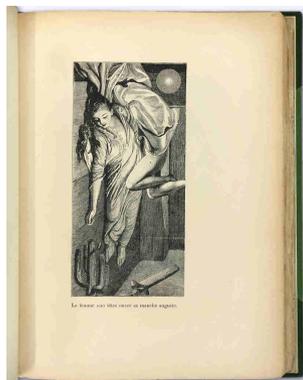
Bilingual edition: English / Deutsch. - "In die Kunst des späten 19. und des 20. Jahrhunderts sind zahlreiche Praktiken des Übersinnlichen und Okkulten eingegangen. Das Buch widmet sich mit mehr als 20 ausführlichen Künstlerbiografien und zahlreichen farbigen Illustrationen der Kunst von Menschen, die sich als Medien sehen, durch die sich übersinnliche Kräfte äußern." (Deckeltext) - Ein sehr gutes Expl.

**599. Kunst - Max, Ernst:** La Femme. 100 Têtes. Avis au lecteur par André Breton. Erstaug., Nr.581 von 900 nummerierten Expl. auf Vélín teinté (GA 1000 Expl.). Paris, Editions du Carrefour, 1929. 163 Bll., mit 147 Taf. nach Collagen, Gr.-8°, Neues grünes Halbleder mit goldgepr. Rücktextext u. fünf Bünden, illus. O-Broschur mit eingebunden **3000,00 €**

Monod 4310; Lang, Surrealismus 26; Spies/Metken III, 1417-1563; Brusberg 26.B. - Das erste Werk von Max Ernst's Triologie seiner Collagen-Romane (danach 1930 "Rêve d'une petite fille qui voulut entrer au Carmel", siehe Folgenr., u. 1934 abschliessend "Une semaine de bonté"). - Mit begleitenden Bildunterschriften u. dem bedeutenden Vorwort von André Breton. - "Breton, Tzara, Aragon und Soupault sahen bereits in den frühen Collagen von Max Ernst eine unmittelbare Bestätigung des Surrealismus, jedoch erst zwischen 1929 und 1934 gelangen dem Künstler die drei großen Meisterwerke der surrealistischen Buchkunst, die Collageromane. Mit ihnen schuf Ernst eine völlig neue Bildsprache, eine alogische Poesie. [...] Der Betrachter sieht sich einer Flut von Bildern gegenüber, die durch die beigegebenen Titel keineswegs begrifflich faßbar werden." - "Dank der Collage gelingt es Max Ernst, wie es André Breton in seiner Anweisung für den Leser der ›Femme 100 têtes‹ geschrieben hat, ›über den Abgrund zu springen‹. Seit 1925 hatte Max Ernst in seinem Werk fast alles direkte Malen und Zeichnen aufgegeben und dieses durch ein System indirekter, halbautomatischer Fertigungsweisen ersetzt. Er ließ seine Collagen drucken, wie ein Schriftsteller seinen Text drucken lässt" (Erhart Kästner, Frottagen und Collagen in Brusberg, Dokumente 3). - Dekorativer Einband in grünem Halbleder mit ebenfalls grünen Leinendeckeln. Der gebrauchsspurige originale Broschur-Einband wurde fachmännisch auf gleichfarbigen Karton aufgezogen u. am Ende mit eingebunden; das erste u. die letzten drei Blatt mit hinterlegten Randläsuren; papierbedingt etwas gebräunt u. unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**600. Kunst - Max, Ernst:** Rêve d'une petite fille qui voulut entrer au Carmel. Erstaug., Nr. 17 von 1000 nummerierten Expl. auf Vélín teinté (GA 1060 Expl.). Paris, Editions du Carrefour, 1930. 88 unpag. Bll., mit 79 Taf. nach Collagen, Gr.-8°, Illus. O-Karton **2000,00 €**

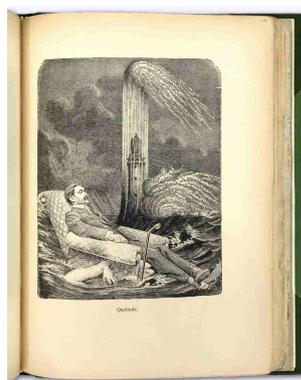
Werner Spies, Collagen 301-326. - Das zweite Werk von Max Ernst's Triologie seiner Collagen. Der vorliegende Band mit den gottlosen, alpträumhaften Visionen eines Mädchens, das am Tag ihrer ersten Kommunion ihre Jungfräulichkeit verloren hatte u. sich so verpflichtet fühlte "den Schleier zu nehmen"; enthält 79 Collagen mit tw. längeren Bildlegenden des Künstlers. Die geplünderten Holzschnitte des 19. Jhdts. fügen sich nahtlos auf eine Bildebene zusammen, dazu bemerkte der Künstler: "so erhielt ich ein treues fester Bild meiner Halluzination." Plausibilität war ihm so wichtig, dass er meist nur die fotografischen Reproduktionen dieser Arbeiten veröffentlichte. - "Es ist ein absurdes Traumbuch, in dem die Geschichte eines kleinen Mädchens erzählt wird, das davon träumt, Karmeliterin zu werden [...] Max Ernst attackiert und benennt auf dem Hintergrund psychoanalytischer Theorien (Freuds Traumdeutung) und in Anspielung auf die Nonnenmystik des Mittelalters die sexuelle Ambivalenz des Begriffs der Liebe in der Religion." (Lothar Lang: Buchkunst und Kunstgeschichte im 20. Jahrhundert). - Einband leicht fleckig; Rücken u. ein Deckel leicht angerissen (kaum sichtbar geklebt); mit seltenen u. min. Flecksuren an den Seitenrändern; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.



Nr. 599



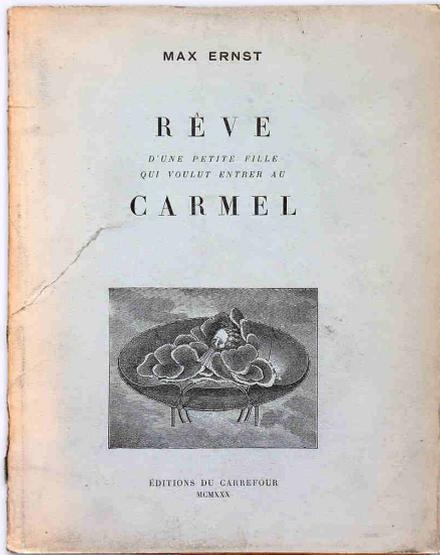
Nr. 599



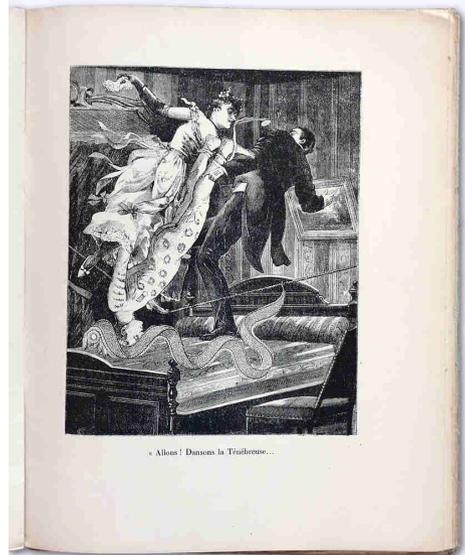
Nr. 599

**601. Kunst - Seemann, Hellmut und Veit Loers (Hrsg.):** Okkultismus und Avantgarde. Von Munch bis Mondrian 1900-1915. Erstaug. Ostfildern, Edition Tertium u. Frankfurt a.M., Schirn-Kunsthalle, 1995. 815 S., mit zahlreichen, überwiegend farbigen Abb., 4°, O-Leinen mit O-Umschlag **130,00 €**

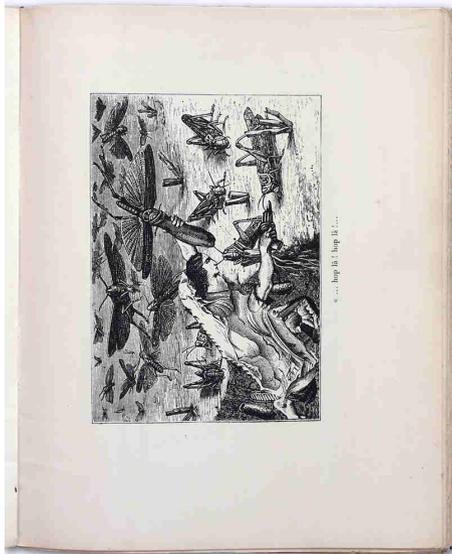
Katalog u. Begleitbuch zur Ausstellung der Schirn-Kunsthalle Frankfurt a.M. vom 3. Juni bis 20. August 1995. - "Beides - Okkultismus und Avantgarde - in einen anderen als einen kontradiktorischen Zusammenhang zu bringen [...] ist aber die erklärte Absicht der Ausstellung [...] Die okkulten Bewegungen des ausgehenden Jahrhunderts und viele Protagonisten der sich formierenden künstlerischen Avantgarde am Beginn des neuen verband die tiefe Sehnsucht, noch einmal das Ganze zu erfassen. Beide verbindet der unbedingte Widerspruch gegen eine Welt, die Wissenschaftlich, sozial, politisch und religiös in eine unübersehbare Vielfalt von Teilwelten zersplittert. Dieser holistische Ansatz ist es im Kern, der die okkulten Bewegungen und die Künstler der frühen Avantgarde in einem gemeinsamen Protestzug gegen die Entzauberung der Welt vereint." (Vorwort) - Ein gutes Expl. der Leitenausg.



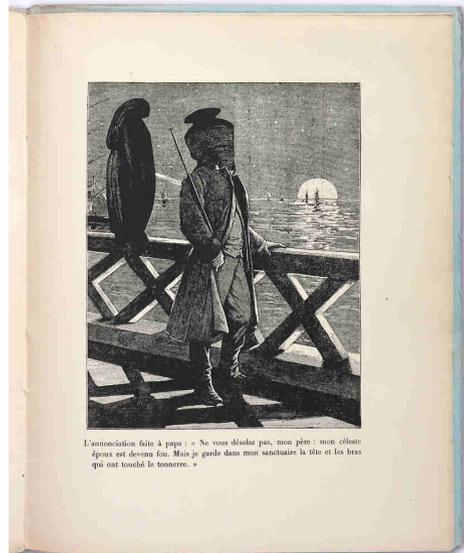
Nr. 600



Nr. 600



Nr. 600



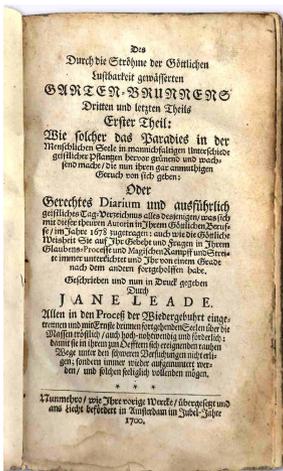
Nr. 600

**602. Lafarge, Marie [Fortunée] (geb. Cappelle):** Denkwürdigkeiten der Marie Cappelle, Witwe Lafarge, von ihr selbst geschrieben. Erster und Zweiter Theil [kompl.]. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Brockhaus & Avenarius, 1841. XXIII, 305 S., 2 Bll. / 376 S., 8°, Neueres priv. Halbleinen mit Rückentext (beide zus. in einem Bd.) **180,00 €**

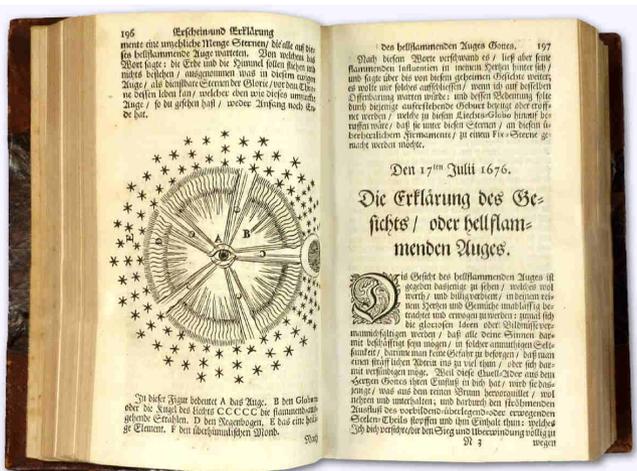
Marie Fortunée Lafarge (geb. Cappelle, 1816-1852) wurde beschuldigt, ihren Mann vergiftet zu haben. Beim Gerichtsverfahren erging zum ersten Mal weltweit das Urteil auf Grund einer toxikologisch-chemischen Beweisführung. In Frankreich verfolgten die Anhänger u. Gegner der Beklagten leidenschaftlich den Prozess. Unter den zahlreiche Streitschriften u. Veröffentlichungen, die dazu erschienen, gehörte auch die hier vorliegende Autobiografie Lafarges. - Innen tlw. etwas fleckig, sonst ein gutes Expl.

**603. Leade, Jane:** [Ein Garten-Brunn. 3. Teil (von 3)]. Des Durch die Ströhme der Göttlichen Lustbarkeit gewässerten Garten-Brunns Dritten und letzten Theils [dieser unterteilt in:] Erster und Zweyter Theil [kmpf.] Wie solcher das Paradies in der Menschlichen Seelen, in mannichfaltigem Unterschiede geistlicher Pflantzen, hervor grünend und wachsend mache / die nun ihren gar anmuthigen Geruch von sich geben [...] Geschrieben und nunmehr in Druck gegeben Durch Jane Leade [...]. Dtsch. Erstausg. Amsterdam, [bey Heinrich Wetstein], 1700-1701. 4 Bll., 295 S. / 7 Bll., 315 S., 27 Bll. (Register), mit Schmuck-Majuskeln im Holzschnitt, Kl.-8°, Leder d. Zt. (beide zus. in einem Bd.) **1030,00 €**

Dritter und letzter Teil der ersten dtsh. Ausgabe von "A Fountain of Gardens" (1696-1701), in zwei Bänden. - VD17 3:302209B; Brüning 2863; McKenzie, The Cambridge University Press 1170; Ackermann III/273: "Schriften von Jane Leade kommen infolge ihrer Seltenheit fast nie in den Handel". - Jane Leade (1623-1704), englische Mystikerin, die ihre wiederkehrenden Visionen in ähnlicher Weise wie Hildegard von Bingen aufzeichnete. Gründete 1670 zusammen mit John Pordage, einem protestantischen Priester u. Anhänger Jacob Böhmes, sowie Thomas Bromley, die "Philadelphia Society", deren Name sich auf das Kapitel 3,7 der Offenbarung Johannis bezieht. Leade glaubte, dass nach der Aufhebung der konfessionellen Zerrissenheit die Herrschaft Christi unmittelbar bevorstünde. Die Gemeinde "Philadelphia" sollte dabei die Christen vereinen, sie fand besonders in Deutschland u. Holland Anhänger, wurde aber in England verfolgt (vgl. Bonin). - Rücken am unteren Kapital mit etwas unschöner Fehlstelle (ca. 2,5cm hoch); ebenso die untere Ecke am Rückendeckel; Seiten durchgehend etwas fleckig u. immer wieder mit Feuchtigkeitsrändern (überwiegend nur im Rand); stellenweise "Ausbesserungen" von alter Hand (insbes. "s" zu "ß"); tfs. von der Unterkante etwas bestossen; 2 Blatt (I, S.239; II, S.149) mit kl. Randfehlstellen; 1 Blatt (II, S.175) mit fast unmerklich hinterlegtem Riss; die letzten beiden Blatt leicht beschädigt, sonst recht gut. Von interessanter Provinienz: Vorsatzblatt mit Stempel des Wiener Psychoanalytikers Herbert Silberer (1882-1922), der für seine Arbeiten über (alchemistische) Symbolik bekannt ist. (Zustand im Preis berücksichtigt).



Nr. 603



Nr. 604

**604. Leade, Jane:** Ein Garten-Brunn. [1. und 2. Teil (von 3). Drei weitere Werke von Jane Leade angebunden]. (1) Ein Garten-Brunn. Gewässert durch die Ströhme der göttlichen Lustbarkeit / und hervorgrünend in mannichfaltigen Unterschiede geistlicher Pflantzen: die durch reinen Anhauch zu einem Paradiese Aufgeblasen / und nunmehr ihren anmuthig süßes Geschmack und starcken Geruch zur Seelen-Erquickung von sich geben. oder Ein rechtes Diarium und ausführlich Tag-Verzeichnus alles desjenigen / was sich mit dieser theuren Autorin / [...] vom Jahre 1670 her / zugetragen / [...]. Ausgefertigt in drey Theilen Durch Jane Leade. Und nun / neben zu ihren andern Wercken / [...] treulich übersetzt / [...]. - (2) Des Garten-Brunns Anderer Theil. Gewässert durch die Ströhme der göttlichen Lustbarkeit / und hervorgrünend in mannichfaltigen Unterschiede geistlicher Pflantzen: die durch reinen Anhauch zu einem Paradiese Aufgeblasen / und nunmehr ihren anmuthig süßes Geschmack und starcken Geruch zur Seelen-Erquickung von sich geben. Oder ein rechtes Diarium und ausführlich Tag-Verzeichnus alles desjenigen / was sich mit dieser theuren Autorin / in Ihrem hohen Beruffe vom Jahre 1670 her / zugetragen [...] Ausgefertigt Durch Jane Leade. Samt einer reimweiß gestellten Einleitung [...] Aus dem Englischen treulich

übersetzt und zum Druck befördert. - [ANGEBUNDEN:] (3) Eine Offenbarung der Botschaft des ewigen Evangelii; Welches geprediget zu werden nimmer aufhören soll / bis die Stunde des ewigen Gerichts Christi kommen wird [...]. durch Jane Leade ans Liecht gegeben. [...]. - [ANGEB.:] (4) Ursachen und Gründe welche hauptsächlich Anlaß gegeben / Die Philadelphische Societät aufzurichten und zu befördern; So wol auch aus denenselben ausgezogene / und in Heiliger Schrift gegründete Propositiones. Und denn endlich Der Zustand und Beschaffenheit dieser Societät: oder Die Gründe / worauff sie stehet / pro und contrâ genauer betrachtet [...]. - [ANGEB.:] (5) Der himmlische Botschaffter eines Allgemeinen Friedens: oder Eine dritte Botschaft an die philadelphische Gemeine. Durch Jane Leade, In Englischer Sprache beschrieben / [...] und nun [...] auch ins Hochteutsche übersetzt / [...]. Dtsch. Erstausg. Amsterdam, bey Heinrich Wetstein, 1697, 1697, 1697, 1698, 1698. 1 Bl., 382 S., mit zwei Abb. (S.196 u. 269), 11 Bll. (Register) / 440 S., 16 Bll. (Register u. zwei Nachträge) / 48 S. / 64 S. / 48 S., Kl.-8°, Halbleder d. 19.Jh. mit vier Bündeln u. goldgepr. Rückentext **2300,00 €**

Erste dtsh. Ausgabe von "A Fountain of Gardens" (1696-1701). - VD17 3:302202Y (Teil 1); VD17 3:302206D (Teil 2); Brüning 2863; Jantz, German Baroque Literature Nr.1592 bzw. S.209f. (nur Teil 2): "The main text contains the spiritual diary visions of Jane Leade from Jan. 1, 1676/7 O.S. to July 29, 1697"; McKenzie, The Cambridge University Press 1170; Bruckner 597, 598, 600 u. 601; Ackermann III/273: "Schriften von Jane Leade kommen infolge ihrer Seltenheit fast nie in den Handel." - Etwas berieben, Vorsatz mit priv. Widmung; die ersten u. letzten fünf Blatt mit Feuchtigkeitsträndern; vereinzelt leicht fleckig; ein angebundenes Werk papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes u. schönes Expl.

**605. Leary, Timothy, Ralph Metzner und Richard Alpert:** Psychedelische Erfahrungen. Ein Handbuch nach Weisungen des Tibetanischen Totenbuches. 1. Aufl. Weilheim, Otto Wilhelm Barth Verlag, 1971. 134 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **64,00 €**

Erste deutsche Ausgabe des Klassikers der Drogenkultur, damals Geheimtipp in der "Szene" u. "die" Anleitung zur Erleuchtung. Aus dem Amerikanischen von U. v. Mangoldt. - Ein gutes Expl.

**606. Lever, Charles [James]:** Der Ritter von Gwynne. Erstes bis zehntes Bändchen [kmpl.]. Erzählung aus der Zeit der Union. Deutsch von Gottlob Fink. 1. Aufl. Stuttgart, Verlag der Franckh'schen Buchhandlung, 1848. 336 S. / 295 S., 12°, Pappband d. Zt. mit handschrftl. Rückenschild **49,00 €**

(= Das belletristische Ausland, hrsg. von Carl Spindler. 1169ter bis 1178ter Bd.). - Einband berieben, bestossen u. tlw. beschabt; Aussengelenke leicht angerissen; ein Innengelenk aufgeplatzt; Vorsatz u. erstes Blatt mit Stempel des Vorbesitzers "Alois Romming, Bäckermeister, Linz Kapuzinerstrasse No.16"; tlw. etwas fleckig u. gebräunt, sonst eingutes Expl. (Bindung ist fest).

**607. Lichtnecker, Josef:** Naturselbstzwecklehre als Krone der Wissenschaft. Der Sturz der Newton'schen Körperanziehungslehre, ein neues kosmisches Eigenwillensannäherungsvermittlungsgesetz der Körper und dessen Anwendung, die zwölf astronomischen Entwicklungsstufen der Sonnensysteme und viele andere neue Naturerkenntnisse. Warnsdorf u. Haida, Kommissionsverlag u. Druck von Ed. Strache, 1925. 165 S., 8°, Priv. Halbleinen mit aufgezoogenem O-Deckel **82,00 €**

"Die physikalische Kraft ist identisch mit Wille und Wille ist das Eigen- oder Selbstbewegungsvermögen der stofflichen (göttlichen) Substanz" (S.7) - U.a. über: Physikalisch richtige Ansichten von zwei Astronomen über das Wesen der Schwere vor Newton u. die unrichtigen Ätherdruck- u. Ätherstoßtheorien von Newton, Huyghens u. Isenkrahe; Die Widerlegung der Ansicht Newtons vom aktiven Anziehen u. passiven Angezogenwerden der Körper; Die zwei Weltraumfeinstoffe u. deren Zweckfunktion; Astroteleologie der der Selbstzweck oder kosmischen Willensannäherungen, Willensrotationen u. Willensrevolutionen der Weltkörper; Die zwölf astronomischen Entwicklungsstufen der Sonnensysteme des Weltalls u. deren Wiederholungen im ewigen Kreislaufe. - Etwas bestossen, angestaubt u. mit grösserem priv. Rückenschild u. Nr.; Bibliotheksaufkleber im Vorsatz; Bibliotheksstempel u. Stempel "Vom Verfasser überreicht" auf Titel, dieser etwas fingerfleckig; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**608. Lichtnecker, Josef:** Neue Wissenschaftliche Lebens-Lehre des Welt-Alls. Der Ideal- oder Selbstzweckmaterialismus als die absolute Philosophie. Die wissenschaftliche Lösung aller großen physikalischen, chemischen, astronomischen, theologischen, philosophischen, entwicklungsgeschichtlichen und physiologischen Welt-Rätsel. Leipzig, Oswald Mutze, [1903]. 2 Bll., 100 S., 2 Bll., 8°, O-Papier **68,00 €**

Inhalt: Die wissenschaftliche Lösung des Zeiträtsels. Zeit ist absolut identisch mit Bewegung; Die wissenschaftliche Lösung des Gravitationsrätsels. Die Gravitation oder die Anziehung der Weltkörper zueinander wird durch die Wellenbewegung

des Gravitationsäthers vermittelt; Die wissenschaftliche Lösung des Magnetismus-Rätsels. Die magnetische Anziehung u. Abstoßung wird durch eine Art Wellenbewegung des Lichtäthers vermittelt; Die wissenschaftliche Lösung des Elektrizitäts-Rätsels; Der ewige Sternkreislauf u. die wissenschaftliche Lösung des Raumrätsels. - Expl. ist bestossen angerändert u. bes. am Einband stark braunfleckig; Deckel mit Besizervermerk; Rücken sauber hinterlegt; unbeschnitten, sonst recht gutes Expl. - Selten.

**609. [Locke, Richard Adams]:** Neueste Berichte vom Kap der guten Hoffnung über Sir John Herschel's höchst merkwürdige astronomische Entdeckungen, den Mond und seine Bewohner betreffend. Nebst kurzer Uebersicht einiger neu entdeckter und beobachteter Doppelsterne und Nebelflecken. Dtsch. Erstausg. Hamburg, bei Johann Philipp Erië, 1836. 1 Bl., 116 S., Kl.-8°, Marmoriertes Halbleinen d. Zt. **275,00 €**

Höchst seltene dtsh. Übersetzung des zu diesem Zeitpunkt noch nicht entlarvten "Mondschwindels". Der angebliche Entdecker der Mondbewohner sollte John Frederick William Herschel (1792-1871), Sohn des berühmten Astronomen Friedrich Wilhelm Herschel (1738-1822), gewesen sein. John Herschel, der 1831 geadelt wurde, brach 1833 sammt Familie mit den Schiff nach Südafrika auf, um hier eine ganze Reihe von Arbeiten, die sein bereits verstorbener Vater begonnen hatte, zu Ende zu bringen. Durch seine systematischen Himmelsdurchmusterungen u. detailgetreuen Zeichnungen bekannter Südhimmlobjekte, wie dem Orionnebel, den beiden Magellanschen Wolken oder der Gegend um Eta Carinae erwarb er sich große Verdienste. 1835 u. 1836 konnte er den Vorübergang des Halleyschen Kometen verfolgen, wobei er zu der Ansicht gelangte, dass der Schweif aufgrund elektrischer Kräfte entstünde, die insgesamt ihren Ursprung in der Sonne hätten. Allerdings weltberühmt wurde Herschels Aufenthalt am Kap weniger wegen seinen astronomischen Arbeiten, vielmehr durch einen Artikel in der New Yorker Tageszeitung "The Sun" (der erste Teil der Reihe erschien am 25. August 1835). Der bis dato unbekannte Journalist Richard Adams Locke, der sich als guter Freund Herschels ausgab, hatte nämlich in der hier zu deutsch wieder gegebenen Fortsetzungreihe der Zeitung behauptet, Herschel hätte mit seinem Teleskop auf dem Mond Bisons, Klatschmohn, Ozeane, Sandstrände u. ein paar Pyramiden entdeckt! Locke beschrieb auch die Seleniten, die als Bewohner anmutig über die Mondoberfläche dahinglitten. Durch den Abdruck des "Mondschwindels" konnte "The Sun" ihre Auflagenhöhe auf 19360 Exemplare steigern u. überfüllte damit die bis dahin führende "New York Times". Herschel selbst, der von dem ganzen Schwindel in Südafrika nichts mitbekam, erfuhr erst durch Caleb Weeks von der Veröffentlichung, worauf er in schallendes Gelächter ausgebrochensein sol. Ganz anders als die öffentliche Meinung in England, die in dem "Mondschwindel" einen Angriff gegen die wissenschaftliche Integrität "ihres" Herschel sah. - Einband beschabt u. bestoßen; t/s. etwas fleckig u. durchgehend mit schwachem Fleck über die ganze untere Hälfte des Buchblocks; das letzte Blatt etwas angerissen u. stärker beschmutzt.

**610. [Loeffler, Gustav Otto]:** Hephata! Ein Ruf Gottes an die Menschen. Stuttgart, Kommissionsverlag des Süddeutschen Verlags-Instituts; überklebt vom Verlag neuer christlich-theosophischer Schriften, Bietigheim, [1898]. 223 S., 3 Bll., 8°, Illus. O-Leinen mit Rotschnitt **68,00 €**

Eine Offenbarung, niedergeschrieben durch G. O. Loeffler (ähnlich wie bei Jakob Lorber). - Einband etwas (braun)fleckig; gutes Expl. - Selten.

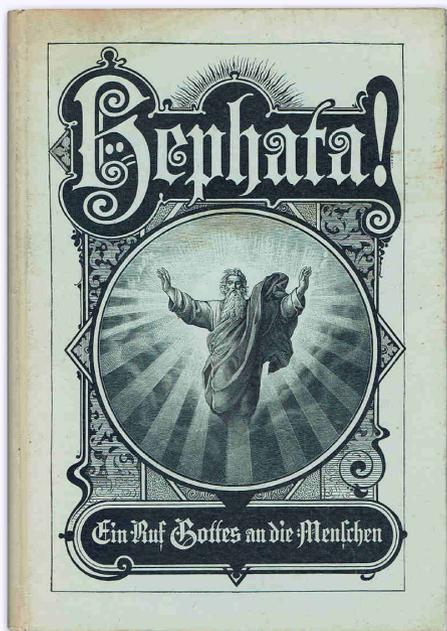
**611. Lügen, Heinrich:** Die Einheit des Menschengeschlechts und dessen Ausbreitung über die ganze Erde. [ANGEBUNDEN:] Die Traditionen des Menschengeschlechts oder die Uroffenbarung Gottes unter den Heiden. Erstausg. Hannover, Im Verlag der Hahnschen Hofbuchhandlung / Münster, In der Aschdorffschen Buchhandlung, 1845, 1856. XII, 245 S. / XII, 483 S., 8°, Priv. Halbleinen mit Rückentext **298,00 €**

Die beiden Hauptwerke des kath. Theologen Heinrich Lügen (1815-1882). ADB, Bd.19, S.632: "[...] hat mehrere religionsgeschichtliche Schriften apologetischer Tendenz verfaßt, in welchen mit großer Belesenheit, aber ohne die nöthige Kritik viel interessantes Material zusammengetragen und nicht ohne Geschick verarbeitet ist." - Zum angebundnen Titel Caillet 6849 (franz. Übersetzung von 1862): "Très bon ouvrage sur ces matières abstraites, où la Kabbale occupe une large part."; Lechler Katalog 22, 985. - Lügen beschäftigt sich in diesem Werk u. a. mit den "heidnischen" Vorstellungen von Sintflut, Sündenfall, Himmel, Hölle, Geisterlehre, Dämonen, Unsterblichkeit u. Weltende. Mit Hilfe kabbalistischer Lehren sucht er das gemeinsame Wissen aller Kulturen in Bezug auf religiöse u. okkulte Fragen zu ergründen. - U.a. über: Übereinstimmung heidnischer Lehren mit der Offenbarung u. Glaube der Heiden an eine Uroffenbarung; Ursprünglicher Monotheismus aller Völker; Schöpfung der Welt; Gegensatz der heidnischen u. christlichen Anschauung über die Entstehung der Welt; Theogonie u. Kosmogonie der Heiden; Das Chaos u. das Urwasser; Schöpfung des Menschen; Die mythische Vervielfachung des ersten Menschen; Das Paradies als Weltenberg u. selige Insel; Herrschaft der Dämonen; Entstehung von Zauberei u. Abgötterei; Geschichte der Väter vor der Sündflut; Henoch; Tubalkain; Das hohe Alter der ersten Menschen u. Riesen; Die versch. Gestaltungen der Sündflutsagen bei den Heiden; Der Sündflutberg u. die heiligen Berge; Das Datum der Sündflut u. die Zeitrechnungen der Völker; Die vorgeblichen alten astronomischen Beobachtungen der Völker; Die Hoffnungen der Völker auf einen Weltenerlöser; Das Weltende; Die Geisterlehre der Heiden u. die Engel; Die Elementargeister u. die Naturgottheiten; Die Dämonen oder gute u. böse Engel. - Rücken etwas gelblich u. geringfügig fleckig; Vorsatz mit kl. Signatur; angebundener Titel am oberen Rand ergänzt; tlw. leicht fleckig, sonst gut.

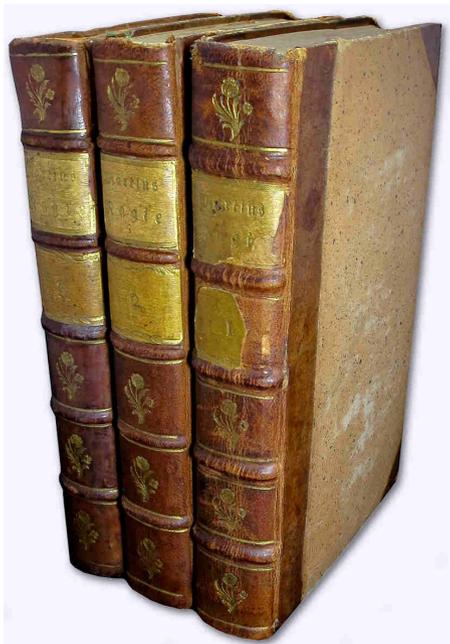
**612. Martius, Johann Nicolaus (Jo. Nicol. Martii Med. Doctor. und Practici aus Braunschweig):** Unterricht Von der Magia naturali Und derselben Medicinischen Gebrauch auf Magische Weise, wie auch bezauberte Dinge zu curiren; Welchem beygefüget Ein Neu-

eröffnetes Kunst-Cabinet & Antonii Mizaldi Hundert Curieuse Kunst-Stücke. Mit einem nöthigen Register. Frankfurth u. Leipzig, Christoph Gottlieb Nicolai, 1751. 7 Bll., 296 S., 11 Bll., Kl.-8°, Neueres marmorirtes Halbleder mit 5 Bänden **530,00 €**

U.a. über: Von der Magia insgemein u. derselben Arten; Kurtze Meldung von der Cabala, Geomantia, Necromantia u. Theurgia; Von der Magia Naturali inbesonderheit, u. derselben Principiis; Von denen vornehmsten Mitteln der natürlichen Magie; Aus der natürlichen Zusammenstimmung der Geister ist die Ursache des Magnetismi zu nehmen; Der Worte Kraft; Welche nicht allezeit dem Teuffel zuzuschreiben; Wie die Characteres operiren; Sechs Arten der Transplantation; Von der Heilung der Krankheiten; Die magische Cur der Kranckheiten soll selten u. vorsichtig gebraucht werden; Das Subjectum oder Grund-Lage der magischen Kranckheiten u. Verzauberungen; Die Cur derer Dinge, so einem in den Leib gezaubert werden u.v.m. - Dazu der ab S.131 erste Anhang "Neu eröffnetes Kunst-Kabinet [...] von Germano Philotechno" mit 178 Rezepten wie: Genuesische Biscuiten zu machen; Spieß-Kuchen zu machen; Marcipan zu machen; Chymisch Bier zu bereiten; Sorbet zu machen; Wermuth-Wein zu machen; Ein Geheimniß, aus Wasser Wein zu machen; Ein gut Gedächtniß zu machen; Wider den Schnuppen; Gute Blut-Reinigung, Krebse zu zeugen; Die Wantzen zu tödten; Flecken aus dem Kleidern zu bringen; Perlen zu machen; Einen Smaragd zu machen usw. - Der zweite Anhang ab S.265 mit hundert ähnlichen "Kunst-Stücken". - Interessant v.a. der erste Teil, dort nimmt Martius u.a. Bezug auf Agrippa von Nettesheim u. Paracelsus; der Text dokumentiert tlw. die einsetzende Wendung von Magie u. Alchemie zur Naturwissenschaft. So finden sich kritische Anmerkungen zu Bezauberungen, von denen geglaubt wird, sie seien der wahre Grund einiger Krankheiten. - Deckel etwas berieben; Seiten leicht gebräunt u. durchgehend mit tolerierbaren Wasserrändern u. kl. Wurmlöchern mit min. Textverlust (im ersten Anhang etwas stärker), sonst ein gutes Expl.



Nr. 610



Nr. 613

**613. Martius, Johann Nikolaus:** Unterricht in der natürlichen Magie. [Erster], Zweyter und Dritter Band [von 20]. Unterricht in der natürlichen Magie oder zu allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken; völlig umgearbeitet von Johann Christian Wiegleb. Mit Kupfern. 1. Aufl. Berlin u. Stettin, Friedrich Nicolai, 1779, 1786, 1789. 2 Bll., IV, 66, 416 S., 5 Bll. (Register), 9 eingefaltete Kupfertaf. / 10 Bll., 406 S., 7 Bll. (Register), 14 eingefaltete Kupfertaf. / 14 Bll., 400 S., 5 Bll. (Register), 17 eingefaltete Kupfertaf. (recte 16; auch bei zwei Vergleichsexpl. wurde Taf. 15 übersprungen) [so kompl.], 8°, Halbleder d. Zt. mit gold- u. blindgepr. Rücken u. 5 Bänden (3 Bde.) **1350,00 €**

(= Die natürliche Magie, aus allerhand belustigenden und nützlichen Kunststücken bestehend; erstlich zusammengetragen von Johann Christian Wiegleb. [Nur Band 3:] fortgesetzt von Gottfried Erich Rosenthal mit einer Vorrede von Wiegleb). - Ferguson II, 547f.; Ackermann V/863 (alle 20 Bde.). - U.a. über: Elektrische, Optische, Chemische, Mechanische, Artistische Kunststücke; Rechenkunststücke; Kartenkunststücke; Einige Spiele. Die Kupfer zeigen versch. mechanische u. chemische Apparaturen, optische Figuren sowie Versuchsanordnungen für Tricks. - Ursprung des später 19bändigen (plus ein Bd. Gesamtregister) Werks bildete eine Dissertation von Martius aus dem Jahr 1700 (oder 1705?); vorliegend

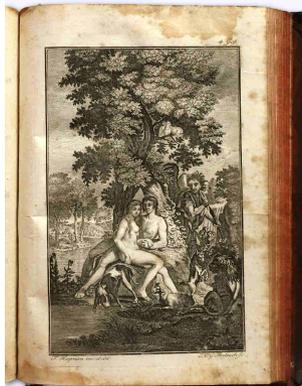
die 1. Aufl. der Überarbeitung Wieglebs. Weitere Bände waren ursprünglich nicht geplant, aber 1786 erschien der 2. Band, alle weiteren Bände (bis 1805) übernahm dann Rosenthal. Während in den ersten Bänden Zaubertricks u. dergleichen enthalten sind, ging die Tendenz später mehr ins Wissenschaftliche, mit (physikalischen) Experimenten zu neuen Erkenntnissen etc. (Ferguson). So enthält der erste Band Johann Peter Eberhards "Abhandlung von der Magie", in der u.a. "eine Geistercitation, wodurch auch der Klügste betrogen werden kann" beschrieben wird. Die Arbeit endet mit der aufklärerischen Feststellung: "die Gelehrten denen es zukommt, dergleichen Dinge zu beurtheilen, müssen mit allem Eifer darauf bedacht seyn, die Thorheit und Gefahr der Hexery aufzudecken." - Jew. mit Register. - Einbände leicht bestossen u. berieben; Bd. 1 mit tlw. Abriss der Rückenschilder; zwei Bde. mit ExLibris ("Reichsfreiherrlich Grotesche Fidei-Commiss-Bibliothek"); Vorsätze leicht fleckig; kl. Signaturen auf den Titelfrückseiten u. einem Titel; wenige Seiten angeknittert, sonst sehr gute Expl.

**614. Mewes, Rudolf:** Die Kriegs- und Geistesperioden im Völkerleben und Verkündigung des nächsten Weltkrieges. Mit Abbildungen, Diagrammen und Tafeln. 3. u. 4. erw. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1922. XV, 672 S., mit Frontispiz (Bild des Autors), Textfig. u. Taf. auf Kunstdruckpapier, 8°, Neues marmoriertes Halbleinen, beide O-Deckel mit eingebunden **120,00 €**

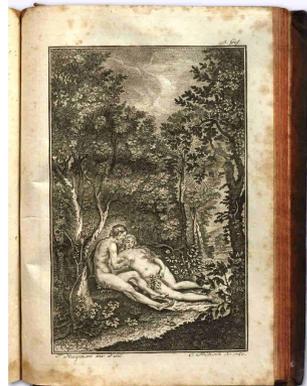
Ackermann IV/ 435 (zur 2. Aufl.). - Äusserst kurioses u. seltsames Werk; der Titel ist irreführend u. trifft die Vielzahl der Themenkreise nicht, die von Mathematik, Biologie, Chemie bis zur Physik reichen, oft mit esoterischem u. okkultem Inhalt. Die vorliegende Auflage enthält die früher noch fehlenden heftigen Attacken gegen Albert Einstein u. seine 1916 abgeschlossene Relativitätstheorie: "Übrigens ist für das Nachahmungstalent Einsteins sein Geigenspiel recht kennzeichnend, da dasselbe ja nicht selbstschöpferischer, sondern nachahmender Artung ist. Im Gegensatz hierzu hat Mewes als Einsteins deutscher Gegner neben der Förderung der Raumzeitlehre die Aufgabe der Veredlung der Geigen selbst bis zur Güte derjenigen eines Stradivarius Ganerio usw. kürzlich zu lösen vermocht. Man kann also sagen, daß Einstein als Jude Wissenschröpfer, Mewes als Germane Wissensschöpfer ist." (S.410) Im folgenden Text auch die Wiedergabe einer mathematischen Ableitung, die Einstein an Mewes auf einer Postkarte schickte. (S.412) - Desweiteren u.a. über: Einfluß des Mondes nach der Edda u. der "Geheimlehre"; Das Zahlengeheimnis der Bibel; Bemerkungen über den Ablauf des Lebens (Fließ, Blavatsky, Mayer); Pflanzenwachstum u. Molekularanziehung; Phytologischer u. astronomischer Schlüssel zu den Wachstumsperioden der Pflanzen u. Tiere; Rolle der Zahlen in der Entwicklungslehre; Einzelheiten aus der Bibel; Die Sintflut u. die Nilflut; Die Herstellung u. Verwendung von Sprengstoffen in der Bibel (Bezieht sich dabei auf Silvo Gesell u. dessen Arbeit: "Kannte Moses das Pulver? War die Bundeslade ein Laboratorium?"); Der Kaiser u. der Weltkrieg ("ein Rassenkrieg zw. Germanen u. Slawen und deren Bundesgenossen"). - Bemerkenswert ist, dass Gregor Gregorius (d.i. Eugen Grosche; ehem. Oberhaupt der magischen Loge Fratrnitas Saturni) in seiner Arbeit "Die Kulturepochen in astrologischer Betrachtung" ("Saturn Gnosis" Bd.3/ 1929) dieses Buch bei seinen Quellen nennt. - Der eingebundene O-Deckel mit kl. Signatur u. leichten Randläsuren; papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.



Nr. 615



Nr. 615



Nr. 615

**615. Milton, Johann [John] und Justus Friedrich Wilhelm Zachariä [Übers.]:** Das verlohrene Paradies, aus dem Englischen Johann Miltons in Reimfreye Verse übersetzt, und mit eignen sowohl als andrer Anmerkungen begleitet von Friedrich Wilhelm Zachariä. Mit Kupfern. Zweyte, durchaus verbesserte Ausgabe. Altona, bey David Jversen Königl. privil. Buchh. in Holstein, 1762. 7 Bll., 266 S., mit gest. Frontispiz u. 6 Kupfertaf. / 7 Bll., 248 S., mit 6 Kupfertaf. [kmpf.], 8°, Leder d. Zt. mit goldgepr. Rücken (2 Bde.) **110,00 €**

Milton's Werk, dessen engl. Erstausg. 1667 erschien, übt bis in die Gegenwart einen erheblichen Einfluss aus. Die darin enthaltene Darstellung Satans nötigte den Dichter William Blake, den Autor als "Parteilanger Satans unwissenderweise" zu bezeichnen. Folglich berufen sich auch zeitgenössische Vertreter des Satanismus auf "Paradise Lost". - Einbände bestossen, berieben u. mit Spuren von Wurmfräß; Rücken tlw. mit kl. Fehlstellen; Innengelenke angebrochen; Vorsätze u. einige nachfolgende Blätter mit Insektenfräß am Rand (keine Textberührung); tlw. etwas fleckig (ein Bd. fast durchgängig)

u. leicht gebräunt, befriedigende Expl. mit einem ganz eigenen Charme (deshalb wurde auf eine Neubindung verzichtet; Mängel im Preis berücksichtigt).

**616. [Münchhausen, Albrecht Friedrich von]:** Die Attribute der Heiligen alphabetisch geordnet. Ein Schlüssel zur Erkennung der Heiligen nach deren Attributen, in Rücksicht auf Kunst, Geschichte und Cultus. Nebst einem Anhang über die Kleidung der katholischen Welt- und Ordensgeistlichen und einem Namens-Register der vorkommenden Heiligen. Erstausg. Hannover, im Verlage der Hahn'sche Hofbuchhandlung, 1843. XII, 244 S., mit Textfig., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **172,00 €**

Verfasser ermittelt nach Holzmann/Bohata, Dtsch. Anon.-Lex., Bd. 1, Nr. 3236 (Ausg. Olms 1984). - Einband berieben; unbeschriftetes Rückenschild geblichen u. mit kl. Fehlstelle; Vorsatz mit Prägestempel; tlw. etwas stärker braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**617. Muru - Me-Zar [d.i. Kimano zu Muru?]:** Melasguju Kabinetu. Amtu di leerampu. No. 30. Das Fundament zur Weisheit aller Weisheiten. Eine Geheimschrift des Me-Zar's. Aus Gnade der melasgischen Offenbarung von ihm mitgeteilt den Auserwählten unter den Völkern der Welt. I.N.D.W.G. Hektografiertes Schreibmaschinemanuskript. Berlin, Kimano zu Muru, 1928. 20 S., 4°, O-Karton, Deckel mit montiertem Papiersiegel "Im Namen des Wissenden Geistes" **70,00 €**

"Endlich doch hat er sich uns geoffenbart, wer ER eigentlich ist." - Obskure Niederschrift des zu Dorpat in Livland geoffenbarten Geisteswesens Oelupóá; 1930 erschien eine um einige Seiten erweiterte gedruckte Ausgabe des vorliegenden Textes. Beiliegend eine mehrfach gefaltete Satzfarbe (52,5x17,5cm) "Das Friedens-Manifest von Kimano zu Muru," offensichtlich auch eine frühe Fassung, die später weiter überarbeitet wurde. - Ecken bestossen, sonst geringe Lagerspuren; ein gutes Expl. Mit kl. handschriftl. Korrekturen des Verf., die dann in den 1930 gedruckten Text übernommen wurden. - Sehr selten, weder via KVK noch überhaupt via Google etwas über den Autor oder die Schrift auffindbar.

**618. Muru, Kimano zu:** Novju Fundamentu. Gesinnungs- und Tat-Aristokratismus. Zweites Buch. - Lenkung 30. Das Fundament zur Weisheit aller Weisheiten. Eine esoterische Schrift von Kimano zu Muru. + = - I.N.D.W.G. Handschriftl. nummerierte Ausg., vorl. Nr. 39. Berlin, Muruistischer Verlag, 1930. 2 Bll., 56 S., 4 Bll., 4°, O-Karton, Deckel mit montiertem Papiersiegel "Im Namen des Wissenden Geistes" **120,00 €**

"Endlich doch hat er sich uns geoffenbart, wer er eigentlich ist. Januar-Ausgabe 1930." - Obskure Niederschrift des zu Dorpat in Livland geoffenbarten Geisteswesens Oelupóá. Bis S.19 identisch mit der Schrift "Melasguju Kabinetu. Amtu di leerampu. No. 30..." (siehe voranstehende Nr.), die ebenfalls im Januar 1930 erschien. - Am Ende eine Seite Werbung für das "Lehrsystem Denkungs- und Tat Aristokratismus", wo u.a. M. Baumann (Schmiedeberg; Bruder von F. E. Baumann?) als Referenz mit der Bemerkung "Wahre und edle Ideen" angeführt wird. - Leicht angestaubt u. bestossen; grösstenteils nicht aufgeschnitten; gutes Expl. - Beiliegend ein bedrucktes Kartonblatt mit Verlagsanzeigen zu der Lehrschriften-Sammlung "Der Sozialaristokrat" (Zitat: "Muruistischer oder sozialaristokratischer Kommunismus im Gegensatz zur plebejischen oder sozialdemokratischen Kommunismus. Der Kommunismus in seiner höchsten und vornehmsten Stufe")- Sowie ein Doppelblatt: "Die fünfzehn Gebote des Friedens. Das Friedensmanifest des Me-Zar's. 13. Ill. 1931". - Sehr selten, weder via KVK noch überhaupt via Google etwas über den Autor oder die Schrift auffindbar.

**619. Newest, Th. [d.i. Hans Goldzier]:** Ergründung der Elektrizität ohne Wunderkultus. [Allgemeinverständliche Abhandlung]. 1.-5. Tsd. Wien, Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel), 1906. 131 S., 8°, O-Karton **24,00 €**

(= Einige Weltprobleme. Dritter Teil). - Hans Goldzier gehörte neben Guido von List u. Lanz von Liebenfels zu den "Lebensenergie-theoretischen" Einflüssen auf Hitler. Er hatte eine ganze Gegenwissenschaft entwickelt, in der er Newtons Gravitationstheorie als Irrlehre entlarvte; nachwies, dass das Erdinnere nicht heiss sei, der Mond aus Eisen bestehe, usw. usf. Goldzier wandte seine Lebensstromtheorie auch auf ganze Völker u. "Rassen" an, stets unter Verwendung darwinistischer Grundsätze von den "Starken", die über die "Schwachen" triumphieren. - In vorliegendem Buch vertritt Goldzier die Hypothese, dass Elektrizität mit Magnetismus gleichzusetzen ist u. sich in Licht oder Wärme u. umgekehrt verwandeln kann. Der Erdmagnetismus strömt aus dem Inneren der Erde aus. Ebbe u. Flut entstehen durch Wirkung der Sonne auf den Erdmagnetismus. "Die Erkaltung im Innern jener Erdteile, die ihre Wärme durch magnetische Ausstrahlung verloren haben, ist nunmehr als die unmittelbare Ursache für die Vereisung der Pole zu betrachten." (S.66). Weiter u.a. über: Künstlich herbeigeführte Elektrizität; Es gibt keine negative Elektrizität; Elektrizität als Ursache für atmosphärische Niederschläge; Radiumstrahlen ohne Mysterium usw. - Einband leicht fleckig, angestaubt, angerändert u. angeknickt; Seiten unbeschnitten z.T. unsauber aufgeschnitten, sonst gut.

**620. Newest, Th. [d.i. Hans Goldzier]:** Vom Kometentrug zur Wirklichkeit der letzten Dinge. [Allgemeinverständliche Abhandlung]. 1.-5. Tsd. Wien, Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel), 1906. 167 S., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt., O-Deckel mit eingebunden **25,00 €**

(= Einige Weltprobleme. Vierter Teil). - In vorliegendem Buch, in dem er besonders Newtons Theorien angreift, vertritt Goldzier die Hypothese, dass der Weltraum mit (verdünnter) Luft gefüllt sei, was er z.B. dadurch erklärt, dass es ohne Sauerstoff keine Verbrennung auf der Sonne geben könnte. Den Kometenschweif erklärt er als "optische Täuschung" (S.105) u.a. mehr. - Einband ist beschabt; Besitzervermerk auf Titel u. eingebundenem Deckel (hier angeschnitten); 2 Blatt sind lose; 1 Blatt falsch eingebunden; sehr vereinzelt Bleistiftanstrichungen, sonst gut.

**621. Neweast, Th. (Hans Goldzier): Die Lüge vom heißen Erdinneren. Die endgültige Lösung des Vulkanrätsels. 6.-10. Tsd. Wien, Selbstverlag Th. Neweast, [1924]. 98 S., 1 Bl., 8°, O-Leinen mit Goldschrift 42,00 €**

(= Einige Weltprobleme. Zweiter Vortrag). - In vorliegendem Buch verwirft Goldzier die Theorie vom heißen, flüssigen bzw. gasförmigen Erdinneren, da dies seiner Meinung nach nicht mit dem hohen Druck, der dort herrschen muss, in Einklang zu bringen ist. Neweast/Goldzier stellt die Hypothese auf: "Das Erdinnere ist gar nicht heiß, sondern beinahe kalt." (S.11) Als Folge dieser Erkenntnis leugnet er auch die Existenz einer Erdkruste. Auch erklärt er die Krater der Mondoberfläche als ausgeschiedene "ganz gemeine Schlacke" (S.44), da seiner Meinung nach der Mond aus Eisen besteht usw. Im Gegensatz zu früheren Ausgaben, die noch den Titel "Gegen die Wahnvorstellung vom heißen Erdinneren" trugen, enthält die vorliegende noch einen "Anhang 1924: Die endgültige Lösung des Vulkanrätsels", die Goldzier später in "Erdbebenverhütung - Vulkanregulierung - Ewiger Völkerfriede" umfassender ausführt. - Etwas bestossen; Vorsatz mit Blümchenaufkleber, sonst gut.

**622. Neweast, Th. (Hans Goldzier): Erdbeben-Verhütung. Vulkan-Regulierung. Ewiger Völkerfriede. Eine lustige Fahrt in die Zukunft - vorbei an Erinnerungen aus eigener Vergangenheit - nach glücklicher Lösung des Vulkan-Rätsels. Acht Einzel-Vorträge in allgemein-verständlicher Sprache. Wien, Selbstverlag Th. Neweast, [1924]. 445 S., 1 Bl., mit Frontispiz (Portrait des Autors), 8°, O-Leinen 42,00 €**

Bloch 2/2270. - U.a. über die "endgültige Lösung des Vulkanrätsels" u. "Was alles durch den Völkerbund ins Werk gesetzt wurde" (S.291-444). - Einband leicht fleckig u. min. leseschief; Schnitt etwas angeschmutzt; einige Seiten leicht angeknickt oder braunfleckig, sonst gut.

**623. Neweast, Th. (Hans Goldzier): Vom Zweck zum Ursprung des organischen Lebens. 1.-10. Tsd. Wien, Verlagsbuchhandlung Carl Konegen (Ernst Stülpnagel), 1908. 193 S., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt. 44,00 €**

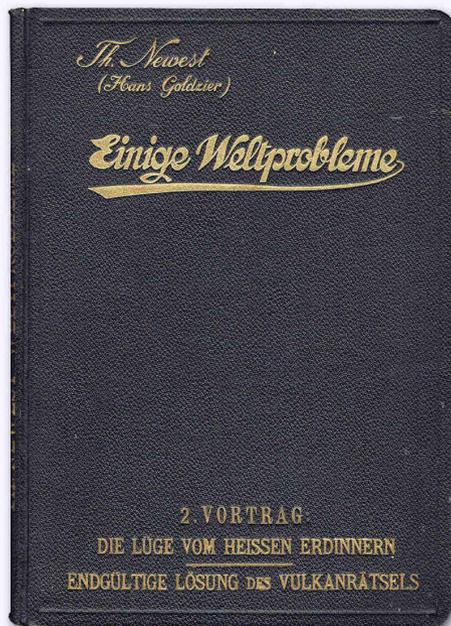
(= Einige Weltprobleme. Sechster Teil). - In vorliegendem Buch behauptet Goldzier, dass die Unterscheidung zw. organischer (= lebender) u. anorganischer (= toter) Materie jeder Grundlage entbehrt. Seine Formel lautet "Die belebten Körper unterscheiden sich von den unbelebten durch 'Stoffwechsel'." (S.28) "Der Stoffwechsel der Organismen ist jene Ergänzung und Erweiterung aller durch die Wärmeleitung verursachten chemischen Prozesse, die wir auch als 'Elektrolyse' elektromechanisch hervorrufen können." (S.46) Die ersten Pflanzen entstanden also, als die einst heiße Erde ihre Wärme (für Goldzier ist Wärme = Elektrizität) abstrahlte u. die Vegetation diente demnach vorerst nur dem Zweck der Entladung (S.79). Weiter erklärt er die Entstehung von Steinkohle, den "Brennprozeß des Lebens", gibt die physikalische Grundlage der Magie (wobei er sich u.a. z.T. Reichenbachs Od-Theorie anschliesst u. schreibt "Das Lebensod ist identisch mit jener elektromagnetischen Wärmeenergie, die vom Erdzentrum abfließt und auf dem Wege in das umgebende Weltall die Individuen beseelt." (S.131)). Interessant auch das Kapitel über die "Grundursache des Sexuellen", z.B. seien die dünnen Lippen besonders gute Lebensstromleiter, weshalb er Eltern rät, "ihre Kinder nicht stürmisch abzuküssen, weil sie durch häufige Wiederholung derartiger Liebkosungen dem Kinde Lebensstrom entziehen." (S.138). Sexuelle Begierden setzt er mit einem Defizit an Lebensstrom gleich, was z.B. Ursache von Vergewaltigungen ist (jedoch ist es dem sexuell Minderwertigern nicht möglich, die Energie aufzunehmen u. zu verarbeiten). Weiter u.a. über das Übermenschentum u. die "Entseelung der Materie". - Einband stärker berieben; Rücken leicht fleckig u. am oberen Kapitel bestossen; Vorsatz etwas angeknickt; wenige Stockflecken, sonst gut.

**624. Neweast, Th. (Hans Goldzier): Weltkörper-Reigen in lufteffüllter Unendlichkeit. Wie Sehen und Hören zustande kommt. 1.-4. Tsd. Wien, Selbstverlag Th. Neweast, [1924]. 50 S., S. [11]-95 (so kompl.), 8°, O-Leinen mit Goldschrift 42,00 €**

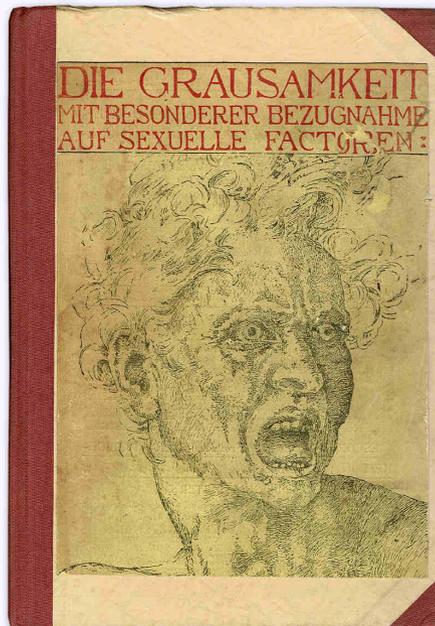
(= Einige Weltprobleme. Achter Vortrag). - Die eigentümliche Seitenzählung resultiert daraus, dass vorliegendes Buch eine erweiterte Version von "Gegen Einstein: Die Erfahrung im Weltall" ist u. Neweast/Goldzier die dortige Seitenzählung beibehält. - Der Verf. beschäftigt sich hier v.a. mit den Planeten, wobei er u.a. den Theorien von Kant, Laplace, Newton, Lorentz, Mach, besonders Einsteins u.a. Wissenschaftlern widerspricht u. eigene Erklärungen bringt. - Etwas bestossen u. berieben; Seiten leicht gebräunt; unbeschritten, sonst gut.

**625. Nordau, Max: Entartung. [5 "Bücher" in 2 Bänden, so kompl.]. 3. Aufl. Berlin, Verlag von Carl Duncker, 1896. VIII, 427 S. / 2 Bll., 559 S., 8°, Gold- u. blindgepr. Leinen d. Zt. 175,00 €**  
Max Nordau (geb. als Simon Maximilian Südfeld 1849-1923), Arzt, Schriftsteller u. neben Theodor Herzl wichtigster zionistischer Publizist. "Entartung", das zu seinen Hauptwerken zählt, ist eine kritische Analyse des "Fin de siècle"; die Symptome dieser Zeitstimmung beschreibt er als krankhafte "Entartung": "Die Entarteten [...] sind manchmal Schriftsteller und Künstler. Aber diese weisen dieselben geistigen - und meist auch leiblichen - Züge auf wie diejenigen Mitglieder der nämlichen anthropologischen Familie, die ihre ungesunden Triebe mit dem Messer des Meuchelmörders oder der Patrone des Dynamit-Gesellen statt mit der Feder oder dem Pinsel befrieden." ("Statt eines Vorwortes") - Nordau geht es u.a. im

ersten Band um die "Präraffaeliten", "Symbolisten", den "Tolstoismus", den "Richard-Wagner-Dienst" u. die "Parodieformen der Mystik". Im zweiten Band um "Psychologie der Ich-Sucht", "Dekadenten und Ästheteten", "Der Ibsenismus", "Friedrich Nietzsche", "Zola und die Zolaschulen" u. "Die 'jungdeutschen' Nachäffer". Als Schüler des Psychiaters Cesare Lombroso trägt die Degeneration bei Nordau fast immer körperliche Merkmale, wie z.B. die von ihm erwähnte unregelmäßige Schädelform des französischen Dichters Verlaine. Dies ist, auch wenn er bei den Ursachen den "Sumpf" der Großstädte nennt, den späteren völkischen Sichtweisen genauso erschreckend ähnlich, wie seine gesammelten Klassifizierungen des "Induzierten Irreseins". Allerdings unterscheidet sich Nordau deutlich durch eine unkämpferische, "heilende" Absicht u. seinen bissigen Humor, z.B. gut sichtbar wenn er die Protagonisten der franz. Geheimwissenschaften wie Papus u. Peladan, in "Parodieformen der Mystik" mit Spott übergießt (2. Buch, S.389-399). - Einbände leicht angestaubt u. bestossen, etwas berieben; ein Kapital leicht angerissen, sonst gute Expl.



Nr. 621



Nr. 631

**626. Palágyi, Prof. Dr. Melchior:** Zur Weltmechanik. Beiträge zur Metaphysik der Physik. Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. Ernst Gehrcke. Leipzig, Johann Ambrosius Barth, 1925. VI, 181 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **59,00 €**

(= Ausgewählte Werke von Prof. Dr. Melchior Palágyi. Band III). - "Das vorliegende Buch macht den aufmerksamen Leser mit einem seltenen und ursprünglichen Denker bekannt. Palágyi stellt sich uns dar als ein Philosoph der Naturwissenschaften oder als ein Naturwissenschaftler von erstaunlicher philosophischer Tiefe. 'Zurück zu Galilei', 'Weltmechanik', 'Äther', sind einige Schlagworte, die Palágyis Zukunftserwartungen kennzeichnen und auch in dem vorliegenden Buche näher ausgeführt werden. Dieser Denker wird zum Propheten der Physik. Er ist einer der wenigen, die bei der heutigen Revolutionswelle der Wissenschaft ihr ruhiges Urteil und ihren klaren Blick für die große Linie des Fortschrittes bewahrt haben." (Verlagswerbung in einem anderen Buch) - Menyhért Palágyi (dt. Melchior Palágyi; 1859-1924) war ein ungarischer Philosoph, Physiker u. Erkenntnistheoretiker. Er gilt durch seine "Neue Theorie des Raumes und der Zeit" als Schöpfer der theoretischen Grundlage der Relativitätstheorie (nichtdestotrotz trat er als Einstein-Gegner auf); mit seinem Konzept einer vitalen Phantasie wurde er einer der Ahnherren der kybernetischen Anthropologie. Seinen Freund Ludwig Klages (1872-1956), der v.a. als Begründer der Graphologie bekannt ist, hatte Palágyi als Nachlassverwalter bestimmt. - Einband mit Randläsuren; Rücken geblichen, etwas angerissen u. mit kl. Fehlstellen; Rückendeckel angeknickt; Besitztvermerk im Vorsatz u. über dem Titel; wenige Anstreichungen; unbeschnitten, sonst gutes Expl.

**627. Patschke, Arthur:** Lösung der Welträtsel durch das einheitliche Weltgesetz der Kraft. [Dazu:] Vom Stern zum Atom. Beitrag zum Weltgesetz. München, Verlagsbuchhandlung Seitz & Schauer, [1905]. 162 S., 1 Taf., 20 Textfig. / 21 S., Gr.-8°, O-Karton **60,00 €**

Sehr kuriose Werk eines Ingenieurs: "Die Weltätherstrahlen kommen von Sternen, nützen uns und gehen wieder als verdichtete Strahlen zu den unendlichen vielen Sternen zurück. Gelangen in den Menschen schwer verdauliche Körper, Flüssigkeiten, Giftstoffe u.s.w. hinein, welche den Gravitationsstrahlen zu starken Widerstand leisten [...] dann bilden sich

im Körper partielle Brennpunkte, Druckpunkte, wie z.B. Magendrücken, Kopfdruck u.s.w., welche Druckschmerzen durch Kühlmittel oder geeignete Medikamente beseitigt werden können, was wir heilen nennen." - Da nach dem Autor der Weltäther nicht nur alle Himmelskörper antreibt, sondern auch alle anderen Maschinen, sagt er eine Sternenthermaschine voraus: "Da diese Zeilen viele Tausende eine entsprechende Anregung geben werden, weiter fortzuschreiten, so dürfen wir uns nicht wundern, wenn nächstens Aetherschiffe Weltreisen machen [...]" - Einbände etwas angeschmutzt u. bestossen; ein Rücken angerissen; unbeschnitten u. dadurch angeändert, sonst gute Expl.

**628. Patschke, A[rthur]: Weltlichttheorie. Welttheorie der Naturkräfte. Lösung der Naturkraftprobleme. Erfindungen, Entdeckungen und Ausnutzung der Naturkräfte. Weltausstellung der Naturkräfte. - Lichtäthermechanik. Einheitlichkeit der Naturkräfte. Lösung der Welträtsel durch Lösung des Lichtätherproblems. \* Einheitslehre für Astronomie, Physik, Elektrotechnik, Chemie, Medizin, Landwirtschaft und Biologie. \* Lösung des Atomproblems. Lösung des Dimensionsproblems der Elektrotechnik durch Entdeckung der natürlichen Dimension der Naturkräfte. \* Lichtäther als Weltkraft und Weltseele. Berlin-Wilmersdorf, Selbstverlag; Kommissionsverlag Jos. C. Huber, Diessen vor München, 1925. 152 S., mit 5 Taf., Gr.-8°, O-Karton mit Goldschrift **76,00 €****

Der Autor lehnt u.a. die Relativitätstheorie von Einstein ab u. erwähnt dabei ähnliche Ansätze des Amerikaners Dr. Thomas J. J. See u. des Prof. Dr. Stjepan Mohorovicic von der Universität Zagreb. Zum Schluß folgt ein Aufruf an "Interessenten jeder Art, Gelehrte und Praktiker, Fabrikanten [...]" meldet euch baldigst bei mir, damit wir mit vereinten Kräften dienötigen Hilfsmittel zu einem die Weltharmonie fördernden, die Naturkräfte verherrlichenden Werk erschließen können unter dem vorläufig am geeignetsten erscheinenden Lösungswort: Pyramidentempel Chicago. Permanente Weltausstellung der Naturkräfte." Eine Tafel zeigt dazu den Querschnitt durch den geplanten Bau. - Der Autor widmet die "Weltlichttheorie" der "Akademie der Wissenschaften in Stockholm und allen Freunden der Naturwissenschaften [...]" Auf Grund der wertvollen Resultate dieser Arbeiten für Theorie und Praxis bewerbe ich mich um einen NOBELPREIS für NATURWISSENSCHAFTEN." - Titel mit handschriftlichen Vermerk "Rezensionsexplar" u. gestempelt "Verlag Uelzen"; Seiten etwas gebräunt u. tfs. stockfleckig, sonst ein gutes Expl. - Beiliegend: Dr. S. K. Thoden van Velzen: Kritiken über Psychoencephale Studien. VI. Aufl. 1926, Selbstverlag, Joachimsthal in der Mark, 31 S., sowie 2 gefalt. Blatt betreffend Velzen.

**629. Rau - Sper, Dr. med. A. [d.i. Hans Rau]: Elisabeth Bathory, die "Blutgräfin" und verwandte Erscheinungen. [Deckel: Elisabeth Bathory, die Mordgräfin]. Erstausg. Berlin, Berliner Zeitschriften-Vertrieb, [1904]. 186 S., 3 Bll., mit Vignetten, 8°, O-Karton **120,00 €****

Enthält versch. historische Fälle, die belegen sollen, dass "die Grausamkeit beim Weibe raffiniertere, bestialischere, atavistischere Formen" anzunehmen pflegt als beim Manne (Vorwort). Abschließend das längere Kapitel "Der Masochismus". - Hans Rau (1882-1906) veröffentlichte versch. weitere Werke. - Einband angeändert, lichtrandig u. mit Fleckspur; Rücken angerissen u. mit Fehlstelle; eine Lage lose; mit einigen Bleistifanstrichungen; papierbedingt gebräunt u. unbeschnitten, sonst gut. - Selten.

**630. Rau - Sper, Dr. med. A. [d.i. Hans Rau]: Gekrönte Verbrecher. Erstausg. Berlin, Berliner Zeitschriften-Vertrieb, [1904]. 178 S., 3 Bll., mit Kapitelvignetten, 8°, Priv. Halbleinen mit Rückentext **60,00 €****

U.a. über: Tiberius; Caligula; Nero; Aulus Vitellius; Domitian; Alexander VI.; Karl der Große; Heinrich VIII. von England; Katharina von Medici; Napoleon III. - Leicht berieben; Titel gestempelt; papierbedingt gebräunt; vereinzelt leicht braunfleckig, sonst gut.

**631. Rau, Hans: Die Grausamkeit mit besonderer Bezugnahme auf sexuelle Faktoren. Mit 21 Illustrationen. 2. völlig umgearb. Aufl. Berlin, Hermann Barsdorf, 1907. VI, 272 S., mit Illus. im Text u. auf Taf., 8°, Priv. Halbleinen mit aufgezogenem illus. O-Deckel **40,00 €****

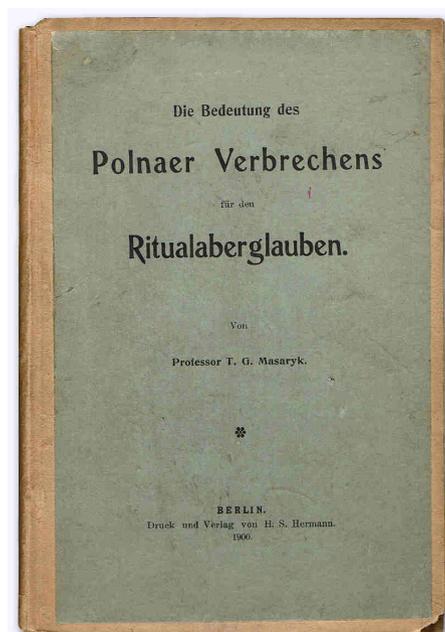
U.a. über: Die Grausamkeit in der Philosophie; Die Grausamkeit in der Psychologie; Die Grausamkeit in der Religion; Die Grausamkeit in der Rechtspflege; Die Grausamkeit in der Sklaverei; Die Grausamkeit im Verbrechen; Die Grausamkeit im Kriege u. im Volksleben; Die Grausamkeit in der Gegenwart; Die Grausamkeit in der Literatur. - Ein gutes Expl.

**632. Reichenbach, Konstantin Moritz: 1840. Ein Jahr im Orient. Erster und Zweiter Band [kmpf.]. [2. Aufl.] Leipzig, C. Berger's Buchhandlung, 1846. 260 S. / 244 S., Kl.-8°, Priv. schlichtes Halbleinen (2 Bde.) **198,00 €****

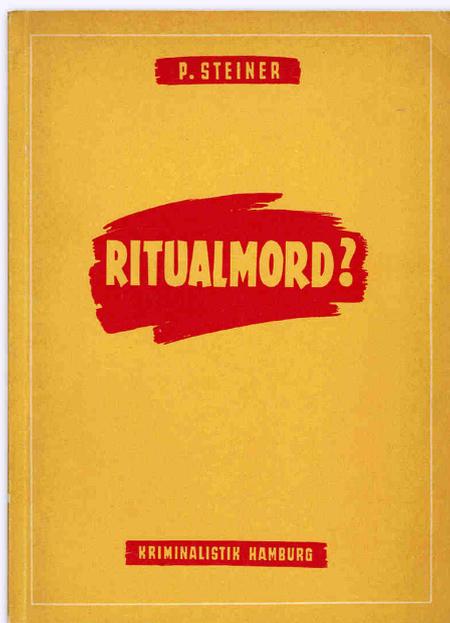
Die EA erschien 1841 mit dem Untertitel "Historisch-romantische Zeitbilder in Novellenform." - Konstantin Moritz Reichenbach (1804-1870), deutscher Schauspieler, Schriftsteller u. Redakteur. Seine zahlreichen Titel, die auch Phantastisches enthalten (siehe Bloch: Bibliografie der Utopie und Phantastik), wurden seiner Zeit gern gelesen, sind aber heute meist vergessen. - Einbände leicht berieben u. bestossen; Titel gestempelt u. jew. mit zwei kl. Überklebern; tlw. etwas knapp beschnitten; tlw. etwas fleckig; letztes Blatt 1x mit kl. Namensstempel u. 1x überklebt, sonst gute Expl. - Selten.

**633. Ritualmord - Masaryk, T[homas] G[arrigue]:** Die Bedeutung des Polnaer Verbrechens für den Ritualaberglauben. Erstausg. Berlin, Druck und Verlag von H. S. Hermann, 1900. 2 Bll., 94 S., 1 Bl. (Inhalt), Gr.-8°, Priv. Pappband mit montiertem O-Deckel **90,00 €**

Bei dem Mord von Agnes Hruza durch Leopold Hilsner ging man anfänglich (1899) von dem Verdacht aus, dass sich der Täter Christenblut für jüdisch-rituelle Zwecke beschaffen wollte ("Die Antisemiten sehen im Polnaer Verbrechen die stärkste Bestätigung des Ritualaberglaubens", Vorrede). Bei einer erneuten Schwurgerichtsverhandlung (1900) wurde dieser Verdacht durch die Staatsanwaltschaft mit Entschiedenheit abgelehnt. - Inhalt: Ein neues Gutachten der Polnaer Gerichtszärzte; Ein Beispiel anatomischer Philologie; Die angebliche Ausblutung der Leiche; Zur psychologischen Motivation des Polnaer Verbrechens; Die logische Konstruktion der Schuld des Angeklagten; Der Text des gerichtszärztlichen Obduktionsprotokolles u. Gutachtens. - Einband etwas gebräunt, berieben u. leicht fleckig; kl. Fehlstelle an einer Ecke u. am oberen Kapital; papierbedingt etwas gebräunt; letztes Blatt mit Anriss, sonst ein gutes Expl.



Nr. 633



Nr. 635

**634. Ritualmord - Nussbaum, Dr. Arthur:** Der Polnaer Ritualmordprozess. Eine kriminalpsychologische Untersuchung auf aktenmäßiger Grundlage. Mit einem Vorwort von Prof. Dr. Franz von Liszt. Erstausg. Berlin, A. W. Hayn's Erben, 1906. VII, 259 S., mit 1 Karte als Frontispiz, Gr.-8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt. mit Rückentext **80,00 €**

Bei dem Mord von Agnes Hruza durch Leopold Hilsner ging man anfänglich (1899) von dem Verdacht aus, dass sich der Täter Christenblut für jüdisch-rituelle Zwecke beschaffen wollte. Bei einer erneuten Schwurgerichtsverhandlung (1900) wurde durch die Staatsanwaltschaft dieser Verdacht mit Entschiedenheit abgelehnt. - "Aber nicht nur dem Kulturhistoriker, sondern auch dem Kriminalisten bietet der Prozess Hilsnert ein aussergewöhnliches Interesse. Er liefert einen Beitrag zur Psychologie der Aussage [...] in anschaulichster Weise zeigt er uns an Hand der Akten die Macht der Suggestion: wie aus dem Volksaberglauben heraus die Fantasiebilder in den Zeugenaussagen entstehen [...] wie nach langen Monaten neue Zeugen sich melden." - Kanten etwas berieben; Vorsätze schwach fleckig; Besitzerstempel; Frontispiz angeknickt; vier Blatt stark schmutzefleckig u. mit professionell restaurierten Einrissen, sonst ein gutes Expl.

**635. Ritualmord - Steiner, Otto:** Ritualmord? Vier große Ritualmordprozesse dargestellt von Otto Steiner, Oberstaatsanwalt a.D. Hamburg, Kriminalistik. Verlag für kriminalistische Fachliteratur, [ca. 1955]. 111 S., 8°, O-Karton **32,00 €**

Inhalt: Historischer Rückblick; Der Knabenmord in Xanten im Jahre 1891; Der Mord an dem Gymnasiasten Ernst Winterin Konitz im Jahre 1900; Der Mordprozess von Tisza Eszlár im Jahre 1882; Die Ermordung des Paters Thomas u. seines Dieners in Damaskus im Jahre 1840; Eine jüdische Geheimsekte?; Geschichtliche Urkunden; Literaturnachweis. - "Der Verfasser betont, daß seine Arbeit nicht der Absicht entsprungen ist, die Juden in Schutz zu nehmen, sondern dem

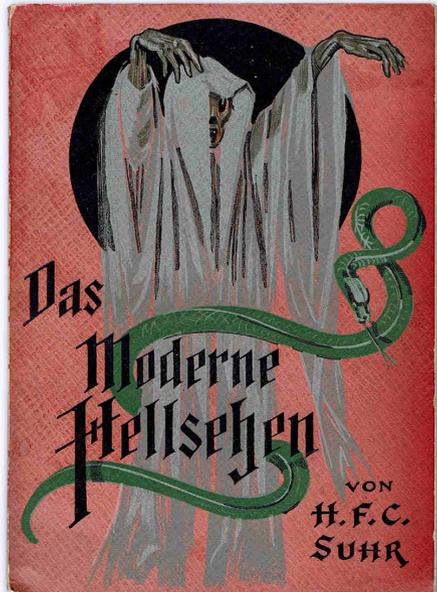
Interesse, diese Prozesse und ihre jahrhundertelange Vorgeschichte kennenzulernen." (S.16) - Auf dem Einband ist der Verfasser als "P. Steiner" angegeben. - Titel beidseitig mit Besitzerstempel; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**636. Ritualmord - Strack, Hermann L.:** Das Blut im Glauben und Aberglauben der Menschheit. Mit besonderer Berücksichtigung der "Volksmedizin" und des "jüdischen Blutritus". 5.-7. Aufl. München, C.H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung, 1900. XII, 208 S., 8°, Neuer Pappband mit Rückenschild **68,00 €**

(= Schriften des Institutum Judaicum in Berlin. Nr. 14). - U.a. über: Menschenopfer, "Blutritus"; Blut anderer Menschen wird zu Heilungszwecken verwendet; Tierblut; Der Blutaberglaube als Veranlassung von Verbrechen; Der Aberglaube bei Wahnsinnigen; Was sagt das jüdische Religionsgesetz über Blutgenuß u. Verwendung von Leichenteilen?; Ist Anwendung von Christenblut für irgendeinen Ritus der jüdischen Religion erforderlich oder gestattet?; Das angebliche Zeugnis der Geschichte für jüdische Ritualmorde; Über den Ursprung der "Blutbeschuldigung". - Titel mit Stempel einer Berliner Freimaurer-Loge, sonst ein gutes Expl.



Nr. 645



Nr. 646

**637. Rombach, Curt [Pseudonym]:** Schleichwege und Annäherungsversuche Sexuell Verirrter. Leipzig, Leipziger Verlag, [1912]. VII, 139 S., 6 Bll., Gr.-8°, O-Karton **98,00 €**

Der Titel stand 1938 im NS auf der "Liste des schädlichen und unerwünschten Schrifttums". - Der Autor schrieb u.a. auch: "Meine grausame süsse Reitpeitsche"; "In der Zucht strenger Damenhände. Selbstverfasster Lebenslauf eines Masochisten". Vgl. Hayn-Gotendorf II, 304-305. - Einband schwach fleckig, mit Eselsohren u. tls. Randläsuren; Rücken etwas angerissen; Seiten unbeschnitten u. einige Lagen leicht gelockert; wenige Fleckspuren, sonst gutes Expl.

**638. [Sättler, Dr. Franz]:** Die Tänzerin Charmazel. (Nach dem Englischen bearbeitet). Erstausg. Berlin-Weißensee, E. Bartels Verlagsanstalt, [1926]. 173 S., 1 Bl., 8°, O-Leinen mit Goldschrift u. mit O-Umschlag **170,00 €**

(= Adonistische Bibliothek). - Dr. Franz Wenzel Sättler (1884-1942?, "Dr. Musallam"), Doktor der Orientalistik, Reiseschriftsteller, Magier, Okkultändler, Sozialreformer u. Rebell für sexuelle Freiheit sowie Begründer der magischen „Geheimlehre“ des Adonismus. - Umschlag etwas berieben, mit kl. Fehlstellen u. tls. hinterlegt; Einband etwas berieben u. gebräunt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**639. [Sättler, Dr. Franz]:** Tschonkina. Abenteuer eines amerikanischen Spions in Japan. Erstausg. Berlin-Weißensee, E. Bartels Verlagsanstalt, [1926]. 312 S., 4 Bll., mit 7 ganzseitigen Abb., 8°, O-Leinen **160,00 €**

(= Adonistische Bibliothek). - Mit gedrucktem Stempel: "F.S. Prorsum! Sursum!" (Aufwärts vorwärts). - Rücken leicht geblichen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**640. [Sättler, Dr. Franz]:** Turidu. Roman in drei Teilen [in einem Band]. Berlin-Weißensee, E. Bartels Adonistischer Verlag, [ca. 1927]. 227 S., 2 Bll., 8°, O-Leinen **112,00 €**

(= Adonistische Romane). - "Die Führer der adonistischen Bewegung selbst treten in diesem Roman auf, und werden uns menschlich näher gerückt. Wir ahnen große Zusammenhänge und, geheimnisvoll im Hintergrund sich verbergend, eine überlegene geistige Macht, deren Einfluß täglich wächst und welche die Zukunft der ganzen Menschheit in ihren zielbewußten Händen hält. Zwingend wird unser Interesse auf den Adonismus hingelenkt." (Verlagswerbung) - Etwas angestaubt, berieben u. leseschief; papierbedingt gebräunt, sonst gutes Expl.

**641. Salonmagie - "Radiosphinx" (Wahrsagespiel).** D.R.P.a. D.R.G.M und Warenzeichen, [um 1920?]. Ein "Kasten" von 20 x 20 x 2,5cm **170,00 €**

Ein, mit durchsichtiger Folie, geschlossener Spielkasten; auf dem Boden des Inneren eine aufgedruckte Scheibe mit "Botschaften" u. ein kl. frei beweglicher Pfeil. Durch Reiben an der Folie wird dieser Pfeil elektrostatisch geladen u. beginnt nun regelrecht zu "tanzen", bis er auf einem Antwortfeld stehen bleibt (z.B. "Deine Heirat liegt noch fern", "Du wirst eine große Reise machen", "Drei streiten sich um Dich" etc.) - Auf der Rückseite aufgedruckte Gebrauchsanweisung sowie der Hinweis auf zwei weitere Spiele: "Radiolette" u. "Radiodice". - Etwas bestossen u. berieben; kl. altersgemässe Gebrauchsspuren. - Rarität!

**642. Salonmagie - [Zauberkasten]** Ein Sortiment mit 20 enthüllten Geheimnissen der Mikro-Magie. o.O., o.V., [um 1930]. 4 Bll. Text u. diverse Teile, 14x22x3cm, Farbig illus. O-Pappschachtel **38,00 €**

Das beigegebene Heft enthält 20 Tricks, die mit dem enthaltenen Zauber-Sortiment sowie weiterem tls. selbst zu bastelndem Zubehör durchgeführt werden können. Vorhanden ist der Zauberstab (etwas angeknickt); 10 Briefhüllen mit enthaltenen Schecks (kmpl. "Der fixe Bankier"); 15 Spielmarken (eine wurde anscheinend ausgetauscht); eine Papphülse (für "Der lebende Tote"); ein Holzkegel ("Der magische Kegel"); 3 Zahlentabellen (kmpl. "Das Geheimnis des Arithmetikers"); 5 Tabellen (kmpl. "Adam Riese's Riesengedächtnis"); 4 Ringe (kmpl. "Die entfesselten Ringe"); 4 kl. Schachteln, eine klappernd (kmpl.); 2 Tabellen (kmpl. "Der blitzschnelle Datums-Rechenmeister"); 6 Scheiben mit Zahlen (kmpl. "Die rätselhaften Gedankenlesescheiben"). - Einige Dinge können für mehrere Tricks verwendet werden, was tls. zusätzlich benötigt wird sind Schnur, Taschentuch u. Hut oder Würfel. Vermutlich fehlt eine Pappröhre u. 7 Tabellen. - Zusätzlich anbei eine Beschreibung für das Zauberkunststück "Der springende Punkt" einschl. der benötigten Papphülsen (vermutlich zum Kasten gehörig). - Die Schachtel ist angeschmutzt, deutlich bestossen u. tls. angerissen; das Begleitheft etwas abgegriffen u. mit Bleistiftmarkierungen; die Zaubergegenstände bis auf den kl. Knick im Stab u. den etwas abgegriffenen Spielmarken in gutem Zustand.

**643. Salonmagie - Abracadabra.** Ein Zauberkasten für die Jugend. Zauberkasten 13/8. [Stuttgart], [Hugo Liebig], [wohl 1940er Jahre]. Illus. Kasten von 24x18x4cm **43,00 €**

Leider unvollständiger alter Zauberkasten. Anbei die 15seitige Anleitung (Heft, 12°) mit folgendem Inhalt: Zehn Gebote für den Zauberlehrling; Der Zauberstab [-> fehlt!]; Die entfesselten Korallen [-> fehlt!]; Der Hexenring [vorh., aber 1 Metallring scheint zu fehlen]; 64=65 [vorh., aber ein blaues Papierquadrat fehlt]; Die magischen Papierreifen [man benötigt Papierstreifen, nicht anbei]; Kugelchen, wo bis Du? [-> fehlt!]; Verblüffendes Zahlenraten [vorh.]; Die Wippe [vorh.]; Das verzauberte Tuch [vorh.]; Mädchen-Fänger [vorh.]; Das gefesselte Herz [vorh.]; Ein wunderliches Erscheinen [vorh.]. - Dazu sind in dem Kasten (nicht zugehörig): 3 durchbohrte farbige "Holzeier"; zwei weitere kl. Holzteile; zwei Plastikteile u. 2 identische Plastikvexiere. - Der Kasten ist bestossen, leicht angeschmutzt u. v.a. an den Kanten beschabt; die Ecken des Deckels sind geklebt; das "gefesselte Herz" (Vexier) zeigt leichte Rostspuren; der "Mädchenfänger" ebenfalls etwas gebrauchsspurig; sonst gut.

**644. Salonmagie - Wahrsage-Orakel-Spiel "Carmen".** [ca. 1910]. Quadratisches Spiel von ca. 15x15cm, das runde Spielfeld dabei ca. 12cm Durchmesser **48,00 €**

Kartenlegen als Kugelspiel. Das Spielfeld bildet ein Skat-Kartenspiel ab, d.h. 32 Karten, u. zu jeder gehörte ein kleines Loch. Ausserdem sind 7 [von vermutlich 9] Metallkugeln in dem Spiel, welche durch Bewegung des Spielfeldes in die Löcher gelotst werden können. Im Grunde also eine alternative, mehr spielerische Form zum Kartenlegen. - Leider nur befriedigender Zustand; vermutlich fehlen 2 Kugeln; ausserdem fehlt die Originalabdeckung des Spielfeldes, so dass ein Vorbesitzer das Spiel etwas unerschön mit Tesa in Folie gehüllt hat; die Kanten tls. beschabt, sonst gut. Ohne Beiheft.

**645. Salonmagie - Fischer, Ottokar:** Das Wunderbuch der Zauberkunst. Mit 285 Bildern im Text und einem farbigen Titelbild, nach alten Originalvorlagen und Modellen aus den Sammlungen des Verfassers, photographischen Aufnahmen und nach Zeichnungen von Anton Sturfa, Wien. Erstaug. Stuttgart, Friedrich Andreas Perthes, [1929]. 224 S., 2 Bll., mit farbigen Frontispiz u. vielen Textabb., Gr.-8°, O-Leinen mit montierter Farbillus. **60,00 €**

Der Verfasser war Leiter des Zaubertheaters Wien u. Ehrenmitglied des "magischen Klubs" Wien; des "magischen Zirkels" Hamburg; "Vereinigung der ungarischen Zauberamateure" Budapest; "Magic Circle" San Antonio...; "International Brotherhood of Magicians"; "Society of American Magicians". - Einband fleckig u. leicht berieben; die ersten drei Blatt braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**646. Salonmagie - Suhr, H. F. C.:** Das moderne Hellsehen. Ausführliche und genaue Anleitung zur sogenannten Hellseherei oder Gedächtniskunst in älterer und neuerer Form, mit und ohne Apparate. Nebst einem Anhang: Die Wunderleistungen der Mrs. Abbott und deren natürliche Erklärung. Für Dilettanten bearbeitet. Erstaug. Stuttgart, Verlag von Levy & Müller, [1897]. VI, 86 S., 3 Bll., Kl.-8°, Illus. O-Karton **98,00 €**

Einband geringfügig fleckig; Besitzerstempel im Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

**647. Schäfer, M. und L.:** Gesetze und System der Himmelsmechanik. Der Weltäther als Medium negativer Urkraft beim Aufbau und Zerfall der Sternenwelt. Anziehungskraft - optische Täuschung. Köln, Verlag M. Schäfer; überklebt vom Kommissionsverlag Th. Habich, 1926. 58 S., 8°, O-Karton **48,00 €**

"Jeder Fachgelehrte, insofern er noch nicht aus sich selbst zu der Einsicht gekommen sein mag, daß die in der Physik aufgestellten Hypothesen über etwaige Anziehungskräfte im Stoff der Körperwelt, sowie alle aus diesen Hypothesen entstandenen Anschauungen sich gegenseitig widersprechen, kann sich durch die so inhaltsschweren Beweise in dem hier gebotenen Broschürchen von dieser Tatsache überzeugen." (Vorwort) - Behandelt die Erscheinungen der Gravitation, Adhäsion, Cohäsion, Kapillarität, versch. Temperaturen, Magnetische Erscheinungen, Erdenmagnetismus, Radioaktivität sowie das Drei-Weltensystem. - Etwas angestaubt; Einband u. Titel mit Anmerkungen, papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**648. Schlaf, Johannes:** Die geozentrische Tatsache als unmittelbare Folgerung aus dem Sonnenfleckenphänomen. Leipzig, Talisverlag, 1925. 43 S., Gr.-8°, O-Karton **42,00 €**

Seltene Kleinschrift, welche die Beobachtung der Sonnenflecken als Beweis dafür heranzieht, dass die Sonne die Erde umkreist. Die Publikation erschien im Talisverlag, der auch die Monatsschrift "Magische Blätter" verlegte; der Autor war ständiger Mitarbeiter dieses esoterischen Periodikums. - Johannes Schlaf (1862-1941, Pseud. Bjarne P. Holmsen), Dramatiker, Erzähler u. Übersetzer. Nach mehrmaligen Aufenthalten in Nervenheilanstalten u. dem Zerwürfnis mit Arno Holz erfolgte Schlags Abwendung vom Naturalismus. Schloß sich 1899 in Berlin "dem Klub der Kommenden", einer Gruppe um Rudolf Steiner an. Ab 1904 entstanden zahlreiche Romane, philosophische Schriften u. Übersetzungen für die Jugendbewegung. Schlaf sah sich selbst als Wissenschaftler u. Kulturphilosoph, seine Außenseiter-Kosmogonien, um ein geozentrischen Weltbild fanden jedoch kaum Beachtung. - Deckel leicht angeknickt; innen tlw. mit kl. Flecken, sonst ein gutes Expl.

**649. Schlez, Johann Ferdinand (Hrsg.):** Der Volksfreund. [Zweyter Band; von 2], Juli-Dez. 1798. Eine Monatsschrift, deren Aufsätze auch einzeln, als Flugschriften, zu haben sind (Mit Bildern). Ansbach, Expedition des Volksfreunds, 1798. XII S. / (1) S. 3-32 / (2) 1 Bl., 30 S., 1 Bl., mit Titel-Holzschnitt / (3) 31 S. / (4) 28 S., 1 Bl., mit Titel-Holzschnitt / (5/6) 48, 8 S., 1 Bl., mit zwei Titel-Holzschnitten / (7/8) 1 Bl., 16, 14 S., 1 Bl., mit zwei Titel-Holzschnitten / (9) 1 Bl., 56 S., 1 Bl., mit Titel-Holzschnitt / (10/11) 1 Bl., 24, 12 S., mit Titel-Holzschnitt, Kl.-8°, Pappband d. Zt. **295,00 €**

Vgl. Lechler Katalog 23, 705. - Sammelband von 6 Heften mit gesamt 11 Texten: (1) Der Schäfer von Thalfeld. (2) Drey Schatzgräber- Geschichten über welchen man schier die Lust verliert, Schätze zu graben. (3) Der schußfeste Pudel. (4) Erbauliche Gespenstergeschichten. (5) Der Bienenfreund. Eine kurze Naturgeschichte der Bienen, nebst einem Bienenkalender. (6) Philipp oder: der verschollenen Sohn. Eine Begebenheit aus der französischen Revolution. (7) Schatzkästlein für junge Leute, die gerne tanzen. (8) Der unbekante Wohlthäter. (9) Ernst Zwinger; oder Gutes thun und nicht müde werden. (10) Doktor Podalirius oder: das entdeckte Geheimniß der Urinschauerkunst. (11) Preußische Vaterlandslieder. - Einband etwas berieben, bestossen u. beschabt; wenige Blatt angeknickt; tlw. etwas fleckig; ein Blatt mit ergänztem Randabriss; Jhgs.-Titel für den Band fehlt (Jhgs.-Inhalt u. Vorrede sowie die einzelnen Heft-Titel bzw. Einbände sind aber abgesehen von (1) vorhanden); in (11) fehlt S. 7/8, sonst gutes Expl.

**650. Schneider, Karl:** Die germanischen Runennamen. Versuch einer Gesamtdeutung. Ein Beitrag zur idg./germ. Kultur- und Religionsgeschichte. 1. Aufl. Meisenheim am Glan, Verlag Anton Hain, 1956. XII, 635 S., mit Textabb., u. 7 "Taf." (Tabellen bzw. Diagramme, davon 2 gefalt.), Gr.- 8°, O-Leinen mit Goldschrift u. O-Umschlag **205,00 €**

Ehemalige Habilitationsschrift. - U.a. über: Herkunft der Runen; Runennamen des bäuerlichen Lebenskreises; Runennamen des kulturellen Bereichs; Runennamen des kosmogonischen-mythologischen Bereiches; Zur indogermanischen Theogonie u. Götterfamilie. Religionsvergleichender u. religionsgeschichtlicher Exkurs; Runennamen des asischen Götterbereiches; Die Runennamen der gemeingermanischen 24er-Reihe; Anhang mit Begriffsrunen Inschriften des älteren Futharks u. Begriffsrunen des Ingwäonischen Futharks in der älteren Schriftumsüberlieferung. - Mit Literaturverzeichnis u. Register. - Umschlag mit wenigen Randläsuren; gering angestaubt, sonst sauber u. gut.

**651. Schoch, W. Aug.:** Vertrauliche Mitteilungen über die geistigen Erlebnisse einiger Kinder Gottes in Süd-Afrika. [I.], II., III. und IV. Teil [verm. kmpl.]. [Teil 4 mit abweichendem

Haupttitel: Die Gabe des Heiligen Geistes in der Gegenwart]. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1903, 1904, 1907, 1908. 24 S. / S. [25]-[36] / S. [37]-48 / 31 S., Gr.-8°, Illus. O-Papier **68,00 €** (Hefte)

Ursprünglich ohne Fortsetzung geplant, erschienen mindestens diese 4 Teile (nur 1 Expl. im KVK). - Um 1870 war in der Schweiz eine Bewegung entstanden, deren Beteiligten nach der Taufe behaupteten "die Gabe des Heiligen Geistes nach der Verheissung Christi, thatsächlich empfangen zu haben" (S.1) u. ein wenig später wanderte eine Gruppe dieser "Erweckten" nach Transvaal, Süd-Afrika, aus, so auch der Autor. Nun war der Pilger etwa 30 Jahre später für eine Zeitlang in die Schweiz zurück gekehrt u. löst, wieder in Süd-Afrika, mit diesen Schriften sein Versprechen ein, über seine Erfahrungen in der Ferne zu berichten. - Leicht bestossen; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gute Expl. - Selten!

**652. Scholem, Dr. Gerhard:** Das Buch Bahir. Ein Schriftdenkmal aus der Frühzeit der Kabbala auf Grund der kritischen Neuausgabe. Erstausg. Leipzig, Verlag von W. Drugulin, 1923. 4 Bll., 171 S., 4°, O-Hableinen **180,00 €**

(= Quabbala. Quellen und Forschungen zur Geschichte der jüdischen Mystik. Im Auftrag der Johann Albert Widmannstetter Gesellschaft herausgegeben von Robert Eisler. Band I). - Gerhard bzw. Gershom Scholem (1897-1982) hatte im Jahr zuvor über das Buch Bahir bzw. Sefer Ha-Bahir promoviert. - Einband beschabt u. fleckig; Deckel u. Vorsatz mit Besitzerstempel von Heinrich Tränker\*, der auf einer S. eine kl. Anmerkung hinterlassen hat; Vorsätze braunfleckig; Seiten leicht gebräunt, sonst gutes Expl. (\*H. Tränker alias Br. Rechartus, 1880-1956, (antiquarischer) Buchhändler u. engagierter Okkultist; Sekretär in der I.T.V.; Mitglied im OTO; Gründer versch. rosenkreuzerischer u. pansophischer Gruppierungen, woraus tlw. die Fraternitas Saturni hervorging; zunächst fasziniert von Aleister Crowley, vom dem er sich dann scharf entzweite).



Nr. 649



Nr. 649



Nr. 649

**653. Sinning, Richard:** Der Runenschlüssel zum Verständnis der Edda und anderer Denkmäler des Religionswissens. Erstausg. Halberstadt, Verlag von Rudolf Schönherr, 1925. VIII, 191 S., mit einigen Textabb. u. 2 mehrfach gefalt. Taf., Gr.-8°, Illus. O-Hableinen **70,00 €**

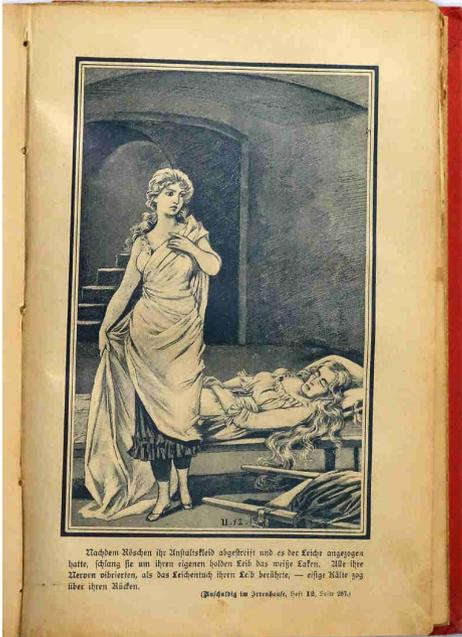
Arntz 3229. - U.a. über: Das Runenschema des Weltbaumes als Schlüssel für die Aufschlüsselung der Eddalieder; Wodan u. Waderuth; Wotans Runenkunde; Das nordisch heidnische Weltbild; Der nordische Mannersaal als Abbild des Weltgebäudes; Der Götterstaat; Vorchristliches in der christlichen Kunst; Der Runening das Formgesetz der Eddalieder. - Einband geringfügig fleckig; Innendeckel mit ExLibris "Kurt und Dona Herrmann", sonst ein sehr gutes Expl. mit beigelegter, handschriftl. Runentaf. (420x295mm).

**654. Tholuck, Dr. A[ugust]:** Der sittliche Charakter des Heidenthums. 3. verb. Aufl. Gotha, Friedrich Andreas Perthes, 1867. 3 Bll., 91 S., 8°, O-Karton **60,00 €**

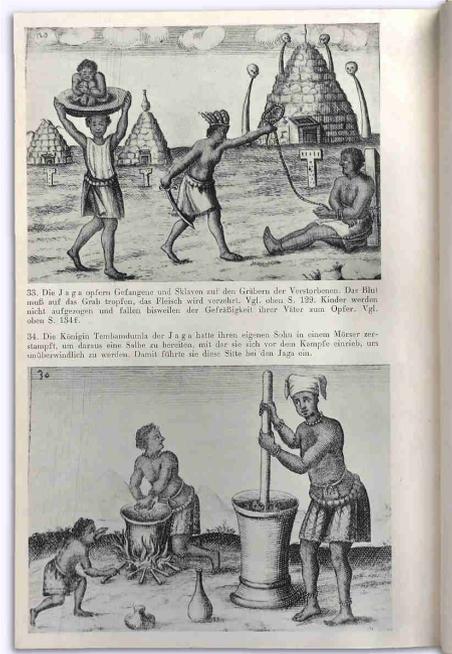
Inhalt: Die Entstehung des Naturkults des Heidenthums; Beurtheilung der heidnischen Religion von den Heiden; Charakter der Vielgötterei u. Naturvergötterung im Allgemeinen, wie der Griechischen u. Römischen Religion insbesondere; Ueber den Einfluß des Heidenthums aufs Leben, insbesondere bei den Griechen u. Römern. - Friedrich August Gottreu Tholuck (1799-1877), protestantischer Theologe, der an der Universität Halle lehrte. Bereits als 17jähriger soll er 19 Sprachen beherrscht haben. Promovierte 1820 mit einer Arbeit über den Sufismus, 1823 veröffentlichte er anonym den Roman „Guido und Julius: Die Lehre von der Sünde und vom Versöhner, oder: Die wahre Weihe des Zweiflers“, in dem er ein eigenes Erweckungserlebnis verarbeitete. - Einband etwas angestaubt; Besitzervermerk; Seiten leicht gebräunt u. tlw. etwas stockfleckig; unbeschnitten u. daher mit kl. Randläsuren; vereinzelt kl. Bleistiftanstrichungen; einige Lagen sind lose (waren nie eingebunden, so original), sonst ein gutes Expl.

**655. Unschuldig im Irrenhause oder das Gespenst von Schloss Falkenstein. [100 Lieferungen; kmpl.].** Sensationelle Enthüllungen. Volksroman. Erstausg. Berlin, Verlagshaus für Volksliteratur und Kunst, 1902. 2400 S., mit Taf., Gr. 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rückentext (4 Bde.) **400,00 €**

Kosch-Nagl 1313: "Verbot 1916 u. eingestampft nach W. Fornemann [Das Erbe Wolgasts. Ein Querschnitt durch die heutige Jugendschriftenfrage. Langensalza 1927]". - Einbände etwas berieben, fleckig u. bestossen; ein Aussengelenk mit Anriss; alle Vorsätze mit Signatur; Seiten gebräunt u. tfs. mit Randläsuren (eine hinterlegt) oder leicht fleckig; ein Blatt mit größerem Abriss u. entsprechendem Textverlust (S. 1159/1160), sonst gut (vgl. als BEIGABE: Dasselbe. Hefte 51-100 in Halbleinen d. Zt. (ein Bd.) mit einem eingebundenen Titelblatt. Einband berieben; Seiten gebräunt u. tw. randrissig oder leicht fleckig; drei Blatt mit Randabriss u. kl. Textverlust, sonst gut. - Sehr selten, nach KVK/WorldCat nur ein Expl. in der Staatsbibliothek zu Berlin, für das allerdings "Kriegsverlust" verzeichnet wird.



Nr. 655



Nr. 659

**656. Uriarte [d.i. Hans-Wilhelm Steiner]:** Die Magie des XIX. Jahrhunderts als Kunst und als Geheimwissenschaft. Unter Mitwirkung von Dr. F. Maier, Prof. a. D. in Tübingen. Mit 21 Abbildungen. [Deckel: Die Magie des 19. Jahrhunderts]. Erstausg. Berlin, Leipzig u. Neuwied, Heuser's Verlag (Louis Heuser), [1896]. 4 Bil., 184 S., mit 21 Abb., Gr.-8°, Goldgepr. farbig illus. O-Leinen **128,00 €**

Ackermann 1749 (ohne Auflösung des Pseudonyms). - Als Autor wird auch Steiner-Witzky genannt. Seltsam ambivalentes Werk, das auch Einzelheiten zur "Wissenschaftlichen Vereinigung Sphinx" in Berlin enthält (S. 166-177). Der Autor wendet sich auch gegen "Berufskünstler" u. "Pseudo-Medien", die mit "Taschenspielertricks" okkulte Phänomene vorgaukeln (zu Uriarte vgl. Möller u. Howe: Merlin Peregrinus, S. 104ff, 141 u. 304). - U.a. über: Rückblicke auf die Magie der vergangenen Jhdte.; Technische Magie-Unterhaltungsmagie; Die Illusionen u. optischen Wunder; Die spiritistischen Vorführungen; Der Hypnotismus u. der Lebensmagnetismus nebst den verwandten Phänomenen; Der Spiritismus u. Occultismus der Neuzeit. - Einband leicht bestossen, angestaubt u. mit kl. Flecken; Rücken mit min. Fehlstelle; beide Vorsatzblätter sauber entfernt; Seiten papierbedingt gebräunt u. mit leichtem Kellergeruch, sonst gut.

**657. Vallemont, [Pierre Le Lorraine de]:** Des Herrn Abts von Vallemont Merkwürdigkeiten der Natur und Kunst, in Zeugung, Fortpflanzung und Vermehrung der Gewächse; Oder der Ackerbau und die Gärtnerrey in ihrer Vollkommenheit. Welchen beygefüget eine kurtze Unterweisung die Obst-Bäume recht zu beschneiden. Beyde aus dem Frantzösischen ins Deutsche übersetzt [von F. L. von Breßler und Aschenburg]. Erste dtsh. Ausg. Budißin

[Bautzen], Bey Johann Georg Hüneln, 1713. 18 Bll., 456 S. [recte 458], 3 Bll., S. 457-489, 8 Bll. (Register), mit 1 gestoch. Vignette, 7 Textholzschnitten u. 12 Kupfer-Taf. [so kmpl.], Kl.-8°, Pergament d. Zt. mit Rückentext **535,00 €**

Vgl. Caillet 10982. - Das kuriose Werk erschien zuerst 1705 auf französisch. Es enthält neben botanischen Beobachtungen auch praktische Hinweise zu Landwirtschaft u. Gartenbau, daneben finden sich ebenso magisch-alchemistische Eintragungen: "Von der Palingenesie" der Pflanzen u. Tiere (S.423-456); "Von dem Baum der Diana, einer Mineralischen und durch Kunst zuwege gebrachten Vegetation" (S.393); "Von Sympathie und Antipathie derer Pflanzen" (S.108); "Zwiebel, wenn sie im Eingang des Hauses hängt, verhindert, daß nichts darinnen bezaubert werden kann" (S.392) etc. - Einband fleckig, berieben u. bestossen; Deckel kl. Fehlstelle im Bezug; Titel angestaubt u. auf der Rückseite beschrieben; Seiten tlw. leicht gebräunt u. etwas fleckig; einige angeknickte Ecken; hinteres Vorsatzblatt eingerissen; viele Taf. nur lose eingelegt; Tafel 5 mit Ausriss unter Bildverlust, sonst ein gutes Expl.

**658. Vimpeller, Stefan:** Grundriss der Pansophie oder Theorie aller Theoreme überhaupt, welche an die öffentliche Meinung als den souverainen Gerichtshof aller civilisirten Staaten, im Wege Rechtens, appellire. Verfasst von Stefan Vimpeller, practischen Ärzten zu Sanok in Galizien. Sanok, Gedruckt bei Karl Pollak [Selbstverlag], 1861. LXXV, 151 [recte 155] S., 1 mehrl. gefalt. Taf., 8°, Neueres priv. Halbleinen **325,00 €**

"Den legitimen Beschützern des Wissens und des Glaubens in tiefster Aehtung [sic] gewidmet." - Seltsames Werk mit sehr eigenwilliger Orthografie. Gleichfalls ungewöhnlich die Typografie der Zwischentitel, sowie die grafische "Tabellarische Übersicht des Werkes" auf einer mehrfach gefalteten Tafel. - Der Text umfasst einen längeren "Appell!" (LXXV S.) u. den "Grundriss der Pansophie" in 3 Teilen: Der Ethik erster Theil universal Ethio- oder Astrognosie. Erste sinnliche Erkenntniss der absoluten Qualität des Lichtes als Princip der centrifugalen Selbststregung (in diesem Teil sind die Seiten 9 bis 12 doppelt paginiert); Der Ethik zweiter Theil universal Ethio- oder Astrologie. Erste übersinnliche Erkenntniss der absoluten Qualität des Schattens als Fundament der centripetalen Selbstbewegung; Der Ethik dritter Theil universal Ethio- oder Astrosophie. Positives Wissen der Relation beider in der Einheit der Phantasie als Entstehungs-Grund der Planeten und Princip aller Theoreme überhaupt. - "Diese wissenschaftliche Erscheinung, durch welche die Entdeckungen eines Copernicus, Newton, so wie die der Neuesten alle überschatten, in den Hintergrund gestellt, deren Klippen die spätern sämmtlich alle gescheitert, dieses Cap Non des menschlichen Wissens glücklich umzusegeln, hat die weise Allmacht mir beschieden." - Rückseite des Widmungsblatts mit kl. handschriftlichem Besitzvermerk, sonst ein sehr gutes Expl.

**659. Volhard, Ewald:** Kannibalismus. Mit 42 Abbildungen und 20 Kartenskizzen. Erstausg. Stuttgart, Strecker und Schröder, 1939. XVIII, [2], 539 S., 12 Bll. (Bildanhang), mit 42 Abb. auf Taf. u. 20 Kartenskizzen, 8°, O-Halbleinen **108,00 €**

(= Studien zur Kulturkunde. Begründet von Leo Frobenius. Herausgeber Ad. E. Jensen. Fünfter Band - E. Volhard, Kannibalismus. Veröffentlichung des Forschungsinstituts für Kulturmorphologie). - Ewald Volhard (1900-1945), deutscher Ethnologe u. Germanist. Für das Institut für Kulturmorphologie (heute: Frobenius-Institut) der Johann Wolfgang Goethe-Universität in Frankfurt am Main nahm er an Forschungsexpeditionen teil, die Felsbilder untersuchten. 1934-35 nach Transjordanien u. in die Libysche Wüste, 1934 nach Südfrankreich u. Ostspanien. - Einband leicht fleckig u. bestossen; Bindung leicht gelockert; Vorsatz mit kl. Signatur; Schnitt u. ganz wenige Blatt leicht fleckig, sonst ein gutes Expl.

**660. Wagner, G.:** Die Heidnischen Kulturreligionen und der Fetischismus. Ein Beitrag zur vergleichenden Religionsgeschichte. Erstausg. Heidelberg, Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, 1899. VII, 127 S., Gr.-8°, O-Karton **45,00 €**

U.a. über: Unterschied zw. den heutigen heidnischen Kulturreligionen u. dem Fetischismus; Der Parsismus; Die Hindureligionen; Die Religion der Chinesen u. Japaner; Der Buddhismus; Rückerinnerung an die Anfänge der Völkergeschichte; Die Eigenart des Fetischismus; Ist der Fetischismus die ursprüngliche Religion der Neger? - Einband leicht fleckig u. tlw. beschabt; Rücken sauber verstärkt; papierbedingt leicht gebräunt; unbeschritten, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**661. Welteislehre - Fischer, Hanns (Hrsg.):** Schlüssel zum Weltgeschehen. 1. Jhg. 1925-26 [kmpl.]. Zeitschrift für Freunde der Welteislehre. Mitteilungsblatt des "Vereins für kosmotechnische Forschung e.V.", Berlin u. der "Kosmotechnischen Gesellschaft in Österreich", Wien. Leipzig, R. Voigtländer's Verlag, 1925-1926. VII, 272 S., mit 1 Taf. u. Textabb., Gr.-8°, Illus. O-Leinen **90,00 €**

Die Zeitschrift wurde begründet vom Hrsg. Hanns Fischer, unter Mitwirkung von Hanns Hörbiger. Es sind insgesamt 8 Jhge. von 1925 bis 1932 erschienen, danach erfolgte eine Umbenennung in "Zeitschrift für Welteislehre" mit neuer Jahrgangszählung. - Aus dem Inhalt: Theodor Heinrich Mayer: Drei Wendepunkte in Hanns Hörbigers Leben; Max Valier: Die Grundlagen des neuen Weltbildes; Philipp Fauth: Im Zauber unserer Sonne; Hans Wolfgang Behm: Lebenskunde im Lichte der Welteislehre; Heinrich Voigt: Die Eisschleier-Trichter; Hanns Hörbiger: Das Rätsel der Nil-Hochflut u. indischen Regenzeit; Max Valier: Das Rätsel der Sonnenflecken-Kurve; Karl Hans Strobl: Zur Psychologie der Welteislehre; Fritz Plache: Mondanziehungskräfte u. Gebirgsbautätigkeit usw., sowie am Ende jedes Heftes Rundschau, "Kritik der Kritiken", Bücher-Würdigungen, Vereinsnachrichten u. a. - Einband etwas fleckig; mit kl. Besitzerstempeln; tlw. kl. Fleckspuren, sonst ein gutes Expl.

**662. Welteislehre - Hörbiger, Hanns und Fauth Ph[illip] (Hrsg.):** Hörbigers Glazial-Kosmogonie. Eine neue Entwicklungsgeschichte des Weltalls und des Sonnensystems auf Grund der Erkenntnis des Widerstreites eines kosmischen Neptunismus mit einem ebenso universellen Plutonismus. Nach den neusten Ergebnissen sämtlicher exakter Forschungszweige bearbeitet, mit eigenen Erfahrungen gestützt und hrsg. von Ph. Fauth. Mit 212 Figuren. Unv. Neudruck [2. Aufl.]. Leipzig, R. Voigtländers Verlag (überklebt: Leipzig, Koehler & Amelang), [1925]. XXXII, 790 S., mit zahlreichen Abb., 4°, O-Leinen mit O-Umschlag **150,00 €**

Im Gegensatz zur EA erweitert um ein Nachwort: "Zur Selbstkritik, Rechtfertigung und Abwehr" von Ing. Hanns Hörbiger (1860-1901); österr. Ingenieur, der an einem Septemberabend des Jahres 1894 glaubte entdeckt zu haben, dass der gesamte Kosmos im wesentlichen aus Eis bestehe. Er entwickelte daraus die sog. "Welteislehre" (Glazialkosmogonie). Der Hobbyastronom Phillip Fauth, damals bekannt für seine übergroße, detailliert gezeichnete Mondkarte, hatte wesentlichen Einfluss auf das Buch. - "Die Welteislehre ging von der Grundvorstellung aus, daß im Weltall fein verteilte Stoffe existierten, die auf die Geschwindigkeit der Himmelskörper verzögernd wirkten. Als Folge dieser Geschwindigkeitsverzögerung sei der Mond, den man sich im übrigen als einen vereisten Planeten dachte, in das Schwerefeld der Erde geraten und nähere sich ihr langsam in einer Spiralbahn. Eines Tages werde der innere Zusammenhalt des Mondes, wenn es sich der Erde weit genug genährt habe, durch die stärker wirkende Schwerkraft der Erde zur Auflösung kommen, und dann würden sich seine Bestandteile in Form eines Meteoritenregens katastrophenartig mit der Erde vereinigen. Das geologische Bild der Erde lasse sich dadurch erklären, daß in früheren Erdzeitaltern bereits mehrere Monde auf diese Art der Erde einverleibt und - als Folge dieser Katastrophen - große Überschwemmungen (Sintfluten) hervorgerufen worden seien" (Josef Ackersmann: Himmler als Ideologe. Göttingen 1970, S.45; siehe auch: Michael H. Kater: Das "Ahnenerbe" der SS 1935-1945, sowie Brigitte Nagel: Die Welteislehre. Ihre Geschichte und Rolle im "Dritten Reich"). - Mit ausführlichem Literaturverzeichnis. u. Register. - Umschlag geringfügig fleckig u. mit maulber hinterlegten Randeinrissen; Titel durch den überklebten Verlagshinweis am Rand leicht wellig, sonst ein gutes Expl.

**663. Wey, Heinrich:** Die Funktionen der bösen Geister bei den griechischen Apologeten des zweiten Jahrhunderts nach Christus. Abhandlung zur Erlangung der Doktorwürde der Philosophischen Fakultät I der Universität Zürich. Angenommen auf Antrag von Herrn Prof. Dr. Fritz Wehrli. Winterthur, Verlag P. G. Keller, 1957. VII, 277 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **78,00 €**  
Die behandelten Autoren sind Iustinus, Athenagoras u. Tatianus. - Leicht bestossen; Titel mit kl. handschriftl. Nr., sonst ein gutes Expl.

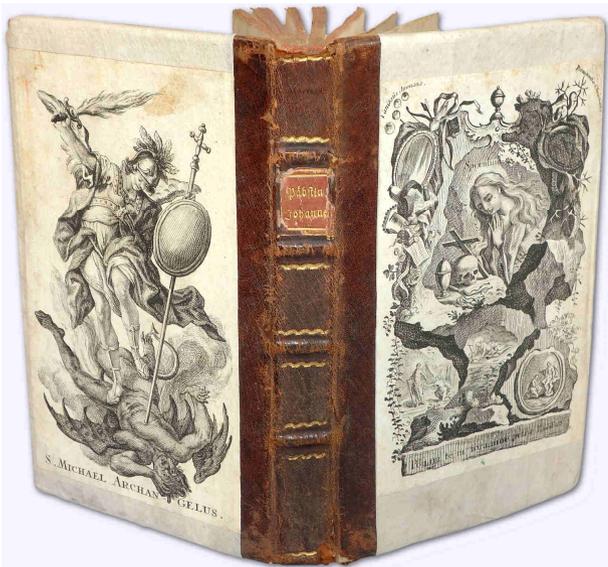
**664. [Winkopp, Peter Adolph]:** Die Päbstin Johanne. Romantisch behandelt von Antonius von Padua, Bibliothekar des Kapuzinerklosters zu St. Vincenz. [2. Aufl.]. Leipzig, in der Weygandschen Buchhandlung, 1784. XIV, 206 S., Kl.-8°, Halbleder d. Zt. mit 4 Bünden, Rückenschild u. zwei montierten Stichen **178,00 €**  
Hayn-Gotendorf III,440 (EA 1783 u. vorliegende Ausg.): "Erot. Roman". - Antonius von Padua war der Ordensname des ehemaligen Benediktiners Peter Adolph Winkopp (1759-1813). - Einband berieben u. bestossen; Innendeckel mit "ExLibris" des Klosters Elchingen (Benediktiner-Abtei in Oberelchingen/Augsburg); Vorsatz mit Besitzervermerk: "Erich Zinda 27.III 1971 von Karl Graf Speyer geschenkt" (gemeint ist wahrscheinlich der damals in Speyer lebende Maler Karl Graf, 1902-1986); Frontispiz fehlt (dafür wurden drei andere Stiche, die nicht zum Text gehören, montiert); tlw. mit Randläsuren; S.69/70 mit fast unsichtbar hinterlegten Riss; S.173/174 mit Eckabriss u. etwas Textverlust; tlw. etwas fleckig, sonst ein gutes Expl. Mängel im Preis berücksichtigt. - Selten.

**665. Wohlstein, Rabbiner Dr. Josef:** Dämonenbeschwörungen aus nachtalmudischer Zeit inschriftlich auf Thongefäßen des Königlichen Museums in Berlin. [3 weitere Werke ANGEBUNDEN]. Erstaug. Berlin, Emil Feber, 1894. 2 Bll., 59 S., 8°, Priv. Halbleinen **200,00 €**  
ANGEB.: **Julius Lippert: Der Seelencult in seinen Beziehungen** zur althebräischen Religion. Eine ethnologische Studie. Erstaug. Berlin, Theodor Hofmann. 1881, VII, 181 S. - ANGEB. **Prof. Dr. Ludwig Büchner: Die Macht der Vererbung** und ihr Einfluss auf den moralischen und geistigen Fortschritt der Menschheit. Erstaug. Leipzig, Ernst Günters Verlag. [1882], VI, 101 S. - ANGEB. **Dr. Ignaz Goldziher: Der Mythos bei den Hebräern** und seine geschichtliche Entwicklung. Untersuchungen zur Mythologie und Religionswissenschaft. Erstaug. Leipzig, F. A. Brockhaus. [1876], XXX, 1 Bl., 402 S. - Einband berieben u. bestossen; Deckel mit angeknickten u. tlw. aufgeworfenen Papier-Bezug; Rücken mit kl. Löchern; "Wohlstein" mit Autorenwidmung auf dem Titel: "Meinem verehrten Kollegen Herrn Dr. B. Koenigsberger zur frdl. Erinnerung. Der Verfasser", ausserdem auf dem Titel gestempelt: "Dr. B. Koenigsberger Rabbiner"; beim letzten Werk der Schmutztitel mit Signatur "Koenigsberger" u. der Titel mit kl. Aufkleber sowie etliche Blatt mit schwachem Feuchtigkeitssrand; sonst ein gutes Expl.

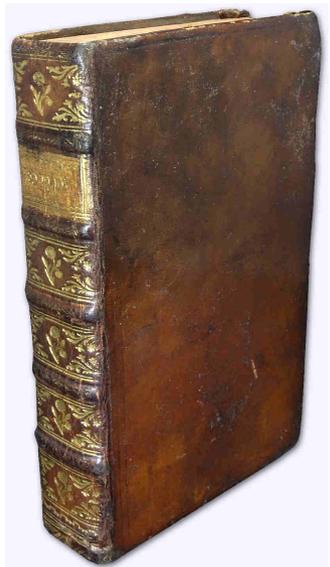
**666. [Wünsch, Christian Ernst; irrig]:** Horus oder astrognostisches Endurtheil über die Offenbarung Johannis und über die Weissagungen auf den Messias wie auch über Jesum und seine Jünger. Mit einem Anhang von Europens neuern Aufklärung und von der Bestimmung des Menschen durch Gott. Ein Lesebuch zur Erholung für die Gelehrten und ein

Denkzettel für Freimaurer. Erstausg. Ebenezer, Im Verlage des Vernunfthauses [d.i.: Halle, Johann Jakob Gebauer], 1783. XXVI, 474 S., mit drei Textholzschnitten u. kl. astrolog. Fig., 8°, Leder d. Zt. mit fünf Bündeln u. Rückenvergoldung **510,00 €**

Ackermann V/345; Kloss 3821; Wolfstieg 4864: "Selten. Üb. die alten Einweihungen. Bringt die M[au]r[er]ei in Z[u]s[ammen]hang mit der Offenbarung Johannis. Abati 4 (1893) S.133 erwähnt einen Nachdruck, der bei Möslle in Wien erschien". - Wurde schon zur Zeit des Erscheinens Christian Ernst Wünsch zugeschrieben (so auch Holzmann/Bohatta: Deutsches Anonymen-Lexikon 1501-1850), was aber von dem Literaturhistoriker Flodoard von Biedermann (Euphorion XX, 1913, S. 406-409) widerlegt wurde. Eine zweite Aufl. erschien 1784. - Der Autor äussert sich sehr kritisch zur Bibel u. meint, "daß beynahe eben so viele durch die Bibel als durch unglückliche Liebe, ihren Verstand verlohren haben" (S.X). Auch versucht er, rationale Erklärungen für einige der "Wahrsagemärchen" zu finden. (So beschreibt er die Evangelisten als Fanatiker u. Jesu Tod als Ohnmacht, der bald der wirkliche Tod durch Wundbrand folgte). Er "will deutlich zeigen, daß alle Volksreligionen im Grunde durchaus aus einer gemeinsamen Quelle, aus den alten Beobachtungen der Himmels- und Naturbegebenheiten herfließen" (S.XI). Ausserdem wendet sich der Autor gegen die "Goldmacherei", der zu seiner Zeit zahlreiche Freimaurer anhängen, u. von denen viele ihre "Wahrheit" aus der Bibel beweisen wollen. Im Gegensatz dazu soll sein Werk zur "ihrer bessern Belehrung dienen". Er selbst beschreibt sein Buch in gewisser Weise als "einen Beytrag zur Geschichte der Sternkunde" (S.XXVI). - Einband etwas berieben u. bestossen; Titel angeknittert u. im Bund angerissen; durchgängig etwas fleckig u. tlw. mit Feuchtigkeitssrändern; einige überstehende Seiten leicht angerändert; ein mit Filmoplast sauber hinterlegter Anriss (S.107/8), sonst ein gutes Expl.



Nr. 664



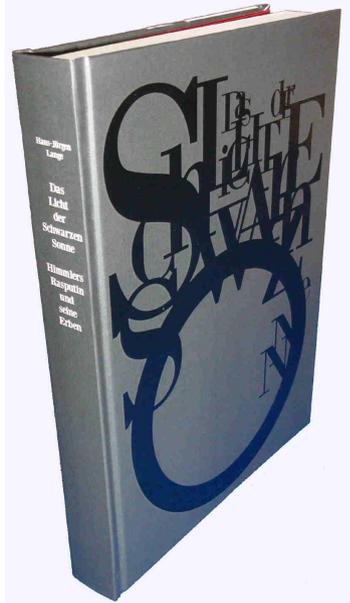
Nr. 666

## Die Biographie über den Runenmystiker Wiligut/Weisthor:

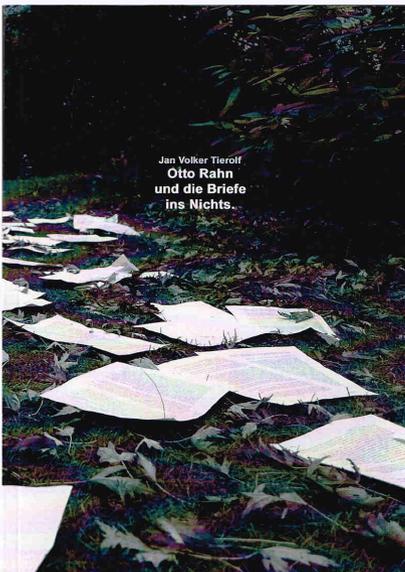
**Lange, Hans-Jürgen:** Das Licht der schwarzen Sonne. Himmlers Rasputin und seine Erben. Gedruckt in 500 Expl., vom Autor handschriftlich nummeriert u. signiert. Wietze/Hornbostel, Selbstverlag Versandantiquariat Hans-Jürgen Lange, 2010. 340 S., mit montiertem farbigen Frontispiz, Abb. u. Faksimilies, Gr.-8°, Illus. O-Pappband. Nr. 1-250 mit beiliegender Daten-DVD.

**Ausgabe ohne DVD: 58,00 € / Mit DVD: 82,00 €**

Der Runenmystiker Karl Maria Wiligut (1866-1946), genannt Weisthor, hatte 1933-39 einen gewissen Einfluss auf Heinrich Himmler. Der in der Öffentlichkeit nahezu Unbekannte stieg in dieser Zeit, als fast 70jähriger, bis zum SS-Brigadegeneral auf. Erst als sein langjähriger Aufenthalt in einer Nervenheilstätte bekannt wurde, musste er aus "eigenem Antrag" u. "gesundheitlichen Gründen" die SS verlassen. - Diese neue, quellenkritische Biografie über Wiligut/Weisthor u. seine "vorgeschichtlichen Forschungen" enthält viele bisher unbekannte Dokumente, die hier erstmalig publiziert werden, tlw. in Faksimile-Wiedergabe. Der Text wurde sorgfältig lektoriert, umfasst einen umfangreichen Literaturanhang u. in fast 500 Fußnoten werden Quellen u. Querverweise angeführt. - Das Buch ist ein aufwendig gedrucktes, illustriertes Hardcover mit partieller aufgetragenem UV-Lack, farbigen Vorsatzpapieren u. einem montierten, farbigen Frontispiz. Die Auflage beträgt nur 500 Exemplare, davon Nummer 1-250 mit einer zusätzlichen in einer Lasche eine beigelegten Daten-DVD in farbigem Umkarton. Diese DVD enthält, als Erweiterung zum Buch, die komplette, digitalisierte "Halgarita-Mappe" aus dem Nachlass des Wiligut/Weisthor Schülers Emil Rüdiger. Die 129 hochaufgelösten Scans wurden als Pdf-Dateien abgespeichert. - Verlagsfrisches Expl. Bitte geben Sie bei einer Bestellung an, welche Variante Sie wünschen.



## Nichts ist verblüffender als die einfache Wahrheit:



**Tierolf, Jan Volker:** Otto Rahn und die Briefe ins Nichts. Eine fragmentarische Novelle. Hrsg. von Sandra Lange. Erstausg. in einer nummerierten Auflage von 111 Expl. [Wietze/Hornbostel, Selbstverlag], [2015]. 112 S., mit 6 farbigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **14,00 €**

Als Manuskript gedruckt, nicht für die breite Öffentlichkeit, sondern nur für einen begrenzten Leserkreis bestimmt. - Mit wenig Hoffnung suchte ich im Internet nach Jan Volker Tierolf und zu meinem großen Erstaunen fand ich direkt verschiedene Einträge von Buchhändlern zu dem Namen. Er war anscheinend der Autor des Buches „Heidnische Sinnbilder an christlichen Kirchen“, sogar mit abgebildetem Titelbild. Dazu die Bemerkung eines Anbieters: „Erscheinungstermin 2010 und vergriffen“. Ein zweiter Händler: „2006, noch nicht erschienen“. Ein Dritter: „Noch nicht veröffentlicht. Keine Lieferterminangabe vom Verlag möglich“, dazu mit einer Angabe zum Autor „Thomas Vömel, Autor und Maler, dessen Arbeiten unter dem Namen Voenix erscheinen, ist freischaffender Künstler. Neben seinem großen Interesse an germanischer Mythologie beschäftigt er sich seit Jahren mit Magie, Astrologie und dem Tarot“. Ich war irritiert. War Tierolf jener Thomas Vömel alias Voenix, den ich auf einer Frankfurter Buchmesse sogar einmal gesehen hatte? Ich hielt das ebenfalls für unwahrscheinlich. Was mich aber mehr beunruhigte, war der Verlag, der den Titel herausbringen wollte, denn im selben Verlag waren auch meine beiden Rahn-Bücher erschienen. Unsere Wege hatten sich getrennt, nachdem ein weiteres Buch von mir, „Das Licht der schwarzen Sonne“, aus der Liste der Neuerscheinungen gestrichen wurde. - Druckfrisch.

## **Anhang zum Stöbern.**

**Bestellen Sie aus dem nachfolgenden Angebot ein oder mehrere Bücher, so bekommen Sie:**

**1 Buch = 10% Rabatt**

**2 Bücher = 15% Rabatt**

**3 und mehr Bücher = 20% Rabatt**

(Der Rabatt gilt nur für Bücher aus diesem Anhang!)

**1A. "Freimaurerische Kunst und Literatur."** Erste Ausstellung Berliner Freimaurer, veranstaltet von der Grossen Freimaurerloge "Zu den Alten Pflichten" im Orient Berlin vom 13. bis 20. August 1949 im Logenhaus Berlin-Wilmersdorf. Ehrenprotektorat: Br August Horneffer. Protektorat: Br Erich Rüdiger. Als Manuskript für Br. Freimaurer gedruckt. Berlin, Vitalis-Verlag, 1949. 31 S., 2 Bl. 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

Die Ausstellung zeigte Freimaurerische Literatur, Gedenkmünzen u. Medaillen, Abzeichen u. Bijous, Freimaurerische Ehrenhalle. - Die vorliegende Schrift beinhaltet u.a.: Br. Erich Rüdiger: Warum Weltbruderkette?; Freimaurerische Literatur bis 1949 (knappe Auflistung zahlreicher Werke); Br. Arthur Herrmann: Historischer Überblick zur Geschichte der Freimaurerei; Br. Willy Mayer: Freimaurerische Symbolik; Br. Hans Nevermann: Die Idee des Freimaurermuseums. - Einband angeschmutzt u. mit schwachem Logenstempel, innen sauber u. gut.

**2A. Agni. Die Lehre vom zukünftigen Menschen.** Eine Einführung mit Illustrationen nach Gemälden von Friedrich Hechelmann. Leitsätze zur Wissenschaft des geistigen Lichtes, welche der Menschheit in 13 Bänden für das geistige Eintreten in das Wassermann-Zeitalter übergeben wurde. München, Spirale Verlag, [1990?]. 64 S., mit mehreren Abb., 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**

Eine Einführung zu den 13 Bänden, die von "1924 bis 1937 über die hohe Eingeweihte H. I. Roerich (1879-1955) der Menschheit übergeben" wurden (Nachwort). - "Dieses kleine Büchlein sollte dem Menschen helfen, leichter und öfter sein geistiges Auge nach oben - zum Makrokosmos - zu der ihm übergeordneten Hierarchie zu richten. Allein aus dieser Dimension erhält er das geistige Licht, die Erleuchtung, die Rettung..." (Klappentext) - Ein gutes Expl.

**3A. Antico Occidente - 1 - luce del politeismo. Tutto Cio' Che Testimonia di un'Altra Verita'. Carpe Librum Nove, 2001. 81 p., with some illus., 4°, O-Softcover **23,00 €****

From the contents: Stefano Panzarasa: Un Antico Futuro le radici del bio-regionalismo nella civiltà dell' Antica Europa; Roberto La Paglia: Il Paganesimo come e perchè; Alessandro De Felice: Il Cesare Metafisico dal romanticismo artistico alla malinconia totalitaria il mistero magico de "l'isola dei morti" di Böcklin; Lucio Vero: Il Culto di Iside in Italia; Giuseppe Ierace: I Monumenti Megalitici dell'Arcipelago Maltese; Julius Scevola: Ottaviano Augusto il Wojtyla Pagano che Esilio Ovidio etc. - Little knocked and some foxing; good copy.

**4A. Astro-Lehrbrief.** Zürich, Pianna Verlag, [1977]. 95 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

"Der allerneueste und modernste Astro-Lehrbrief zeigt Ihnen, wie Sie für jeden Geburtstag das Horoskop rasch aufzeichnen und deuten können! Leicht verständlich den heutigen Bedürfnissen angepasst, besonders für Astrologie-Anfänger bestens geeignet." (Deckel). Der Lehrbrief enthält 15 Übungen. - Ein gutes Expl.

**5A. Atti del III Congresso Internazionale di Integrazione Scientifica (Sorrento - Vico Equense 7 - 8 - 9 - 10 e 11 agosto 1954).** I fenomeni della natura attraverso la cosmopsicobiologia. Relazioni di studiosi di dodici paesi al III Congresso Internazionale di Integrazione Scientifica. Trieste, Accademia Universale del Governo Cosmo-Astrosofico, Stabilimento Tipografico Nazionale, [1954]. 224, [1] S., mit einigen Textfig., ein eigeftaltetes Blatt, Gr.-8°, Illus. O-Paperback **26,00 €**

Zahlreiche Beiträge, grösstenteils in Italienisch, aber auch einige in deutsch, z.B.: Per l'unità astrologica; Georg Lomer: Sind Vorzeichen Aberglaube?; Dishnah Ghadiali: Spocro, crome metry; Issberner Haldane: Verschiedene Medialität; Reinhold Fellner: Versuch einer Sinndeutung der übersinnlichen Phänomene; Alois Notar: Ueber die Symbolsprache der Natur; Johann Weiss: Das Reich der Strahlen; B.V. Raman: Astrology and Karma theory; Hanns Schwarz: Finsternisse: Himmelszeichen des Schicksals; Carlo Gentile: Cosmopsicobiologica degli animali; Soli S. Iconicof: La Psicomentesofia; Elvira Giro: La milizia erocifera; Walter Koch: Die antike Zwischenhausermethode; St. Petro: Esperanto, La Ponto. - Einband mit kleinem Buntstiftkritzal, angerändert u. angerissen; Besitzervermerk; einige Bleistiftnstreichungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut / Cover used and torn; some marks with pencil; pages browned, else quite good.

**6A. Der Zustand im Jenseits, oder: Giebt es ein Fortleben nach dem Tode?** Von einem Weinbergsarbeiter. Neu-Ruppin, F. W. Bergemann, [um 1920?]. 32 S., 8°, O-Karton **23,00 €**

Versucht, die Frage mit Hilfe der Bibel zu beantworten. U.a. über: Der Tod, was derselbe ist u. was er bezweckt; Das Leben der Seele nach dem Tode; Giebt es Stufen der Abgeschiedenen in der Ewigkeit? - Einband etwas stockfleckig; eingerissener Rücken (bald gelöst); Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**7A. Die deutsche Freimaurerei im öffentlichen Leben.** Herausgeberin: Große Loge von Hamburg (Gestiftet als Provinzialloge von Hamburg und Niedersachsen am 30. Oktober 1740, als Große Loge von Hamburg am 4. Februar 1811). Hamburg, Verlag Br. Sachse [Leipzig], [F. E. Fischer], [1932]. 28 S., 8°, O-Karton **24,00 €**

Schwache durchgehende Knickspur; etwas lichtrandig; gutes Expl.

**8A. Die Freimaurerloge "Libanon zu den drei Cedern" in Erlangen.** Einzige Freimaurerloge der Welt die öffentlich zu besichtigen ist. Herausgegeben von der Verwaltung der ehemaligen Freimaurerloge Erlangen. Erlangen, Druck Karl Müller, [1936]. 15 S., 8°, Illus. O-Papier **20,00 €**

Verkürzte Fassung des antifreimaurerischen u. nationalsozialistisch geprägten Museumsführers: Vortrag und Führer durch die Freimaurerloge in Erlangen. - Durchgerostete Klammerung; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**9A. Die Große Landesloge der Freimaurer von Deutschland in ihrem Werden und Wesen.** Herausgegeben von [der Loge]. "Nur Korrekturabzug!" [Berlin], [ca. 1960]. 48 S., 8°, O-Karton **20,00 €**

"Die Gegner der Freimaurerei in Deutschland wollten diese seit ungefähr 1920 vernichten. Sie haben in den 25 Jahren kein Mittel der Verleumdung, der Entehrung und seit dem 30. Januar 1933 der rücksichtslosen Gewalt unversucht gelassen. Es ist darüber in der Einleitung genug gesagt worden. Tatsache ist aber, daß die Freimaurerei in Deutschland nicht vernichtet worden ist." (S.48) - Deckel mit Besizervermerk des Freimaurers S. Elster u. mit kl. Eckabriss; durchgehend papierbedingt stark gebräunt, sonst gut.

**10A. Die rationelle Heilweise der Homoia.** Karlsruhe, Homoia Pharmazeutische Fabrik, [ca. 1920/25]. 16 S., 8°, O-Karton **19,00 €**

Neben kurzer Einleitung, Gutachten u. Zuschriften werden die 49 Homoia-Präparate (Komplexe, das sind Kombinationen von Arzneistoffen) vorgestellt. Mit Register der Krankheiten. - Deckel mit Apotheken-Stempel u. Vermerk "Generalepot"; Seiten papierbedingt gebräunt u. z.T. mit kl. Eselsohr, sonst sauber u. gut erhalten.

**11A. Die zwölf Begegnungen mit dem kosmischen Feuer.** Kassel, Rosenkreuz-Verlag Leene + Borkowski, [1970]. 69 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

"Beim Betreten des Pfades der verborgenen Weisheit kommt der Mensch zu einer inneren Verwirklichung von 12 Phasen, genannt: Die 12 Begegnungen mit dem kosmischen Feuer." (Vorwort) - Vorsatz mit Spuren von Tesa u. geringangerissen; einige Rotstiftanstrichungen, sonst recht gut (einfache Klebebindung).

**12A. einBLICK 2.** Ein Buch- und Internetprojekt [www.einBlick2.de]. Frankfurt a.M., Mo design und artus, 2000. ca. 75 S. (unpaginiert), 8°, O-Pappband **10,00 €**

Das Buch zeigt Fotografien von: Vojislav Nikolic; Klaus Peter Hoppe; Christof Herdt; Meike Fischer; Studio Onlight; Klaus Weddig; Stefan Oberschelp; David Hall; Herbert Fischer; Ralf Kruse. - Beinahe tadelloses Expl.

**13A. Historia hors série 30: Les Francs-maçons.** Paris, Libraire Jules Tallandier, 1973. 191 p., with many illus., Gr.-8°, Illus. O-Paperback **12,00 €**

With articles by: Jean-Marc Guérin; Loys Dechamp; Roger Peyrefitte; Étienne Gout; Serge Hutin; Euloge Boissonnade; Francois Gourmalon; Jean-André Faucher; Alec Mellor; Bernadette de Castelbajac; Francois Sontag; Jean Vitiano; Fred Zeller (G.: O.:); Richard Dupuy (G.: L.: F.:); A.-L. Derosière (G.: L.: N.: F.:); R. P. Michel Riquet, S.J.; Sylvia Struzman. - Cover knocked and little folded; with little sticker, else good.

**14A. Indien [Jahrbuch] 1961 [letzte ersch. Ausgabe].** Herausgegeben von der Indischen Botschaft in Bonn. 1961. 200 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **12,00 €**

Aus dem Inhalt: Ein Querschnitt durch Indiens Geschichte; Staaten u. Territorien der indischen Union; Religiöse Reformen in Indien; Die indisch-chinesische Grenzfrage; Rabindranath Tagore; Dritter Fünfjahresplan; Das indische Dorf im Wandel; Fremdenverkehr in Indien; Neue archäologische Funde in Indien. - Gutes Expl., Berichtigungszettel noch beiliegend. - Beiliegend ausserdem einige Zeitungsausschnitte u. ein Anschreiben von B. B. Iyer in bezug auf die Übersendung von dem Jahrbuch sowie eine Durchschrift der Antwort von Günther Berkau.

**15A. Mazdaznan. Lieder und Sprüche aus dem Gedankenschatz des Avesta.** Auszug aus "Manthra" und aus dem "Mazdaznan-Notenliederbuch". Leipzig, Mazdaznan Verlag und Versandhaus, 1928. 1 Bl., 27 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. O-Karton **14,00 €**

Enthält Lieder u. Sprüche sowie einige Lieder mit Noten. - Etwas bestossen; Mazdaznan-Stempel im Innendeckel, sonst recht gut. ALS BEIGABE: Mazdaznan. Kleines Liederbuch, 1931, 30 S. sowie 2 Fotos von Hanish.

**16A. Pantoffel Büchlein mit Schnittmuster-Bogen.** [Pantoffen ohne Bezugsschein]. Herausgegeben vom Deutschen Frauenwerk Gaustelle Baden, Abteilung Volkswirtschaft - Hauswirtschaft. o.V., [um 1944]. 16 S., mit einigen Abb., beiliegend 2 gefalt. beidseitig bedruckte Schnittmusterbögen, 8°, Illus. O-Karton **14,00 €**

Gibt Anleitung zum selbst-Anfertigen eines Handarbeitsschuhs, einfacher Hausschuh ohne Leisten gearbeitet, Schuhe auf Leisten gearbeitet sowie Kinderschuhe. - Einband ist etwas angeschmutzt u. berieben; gesamtes Heft leicht gebräunt, sonst gut.

**17A. Paracelsus-Institut Schrift II [von 2].** Arbeiten aus dem Paracelsus-Institut. Herausgeber: Verein Deutsche Volksheilkunde e.V., Nürnberg. Als Manuskript gedruckt, [1936]. 126 S., mit wenigen Abb., 8°, O-Halbheinen **18,00 €**

(= Schriftenreihe des Verein Deutsche Volksheilkunde Band 2). - Vorliegender Band befasst sich v.a. mit der Krebstherapie Brehmer's. Aus dem Inhalt: W. v. Brehmer: Die Messung der Wasserstoffionenkonzentration (ph-Wert) im Venenblut; A. Bücheler: Behandlung der "Haemoven"-Nadelelektrode vor u. nach Gebrauch der Messung; W. v. Brehmer: Das Krebsproblem u. Programmatisches zur Volksheilkunde; R. F. Cornet: Zur Krebstherapie auf biologischer Grundlage; S.v. Kapff: Die Säuretherapie zur Verhütung u. Heilung von Krankheiten. - Etwas bestossen u. geringfügig angeschmutzt; Titel mit Bücherei-Stempel, sonst gutes Expl. Beiliegend ein Fallblatt zur Jahrhundertfeier der Deutschen Volksheilbewegung.

**18A. Qui est Lanza del Vasto? Études, Témoignages, Textes.** Paris, Éditions Denoel, [1955]. 302, [2] p., with some plates, 8°, O-Softcover **18,00 €**

Lanza del Vasto, eig. Giuseppe Giovanni Luigi Enrico Lanza die Trabia, (1901-1981), italienischer Philosoph u. Dichter, Theoretiker u. Praktiker des gewaltlosen Widerstandes. Er kann als einer der wichtigsten westlichen Schüler von Gandhi angesehen werden. Mit der Gründung der Arche-Gemeinde hat Lanza del Vasto versucht, seine Ideen in eine gemeinschaftliche Praxis umzusetzen. Er u. seine Gemeinschaft haben einen wichtigen Einfluss auf die europäische Friedens- u. Ökoberwegung ausgeübt. - Little knocked, pages uncut and browned.

**19A. Stammrolle der Schlaraffenreyche in Deutschland. Anno Uhui 97/98.** Edieret vom Deutschen Schlaraffenrat. Bonn, Köllen-Verlag, [1956/1957]. XXXII, 400 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Halbheinen **12,00 €**

"Schlaraffia. Vereinigung zur Pflege der Geselligkeit, der Kunst und des Humors unter vorgeschriebenem, dem Rittertum entlehnten Zeremoniell; 1859 in Prag von deutschen Künstlern und Kunstfreunden gegründet. Die Satzungen (Spiegel) sehen drei Stufen vor: Knappen, Junker, Ritter. Die Versammlungen (Sippungen) der lokalen Vereinigungen (Reyche, bzw. vor der Sanktionierung der Neugründungen: Kolonien) sind Gästen (Pilgern) zugänglich." (Lennhoff/Posner/Binder). Im NS sah man in der logenähnlichen Vereinigung einen weiteren internationalen Hort der Freimaurerei. - Leicht bestossen u. angestaubt; papierbedingt gebräunt; hinterer Vorsatz mit Stempel, sonst gut.

**20A. Stammrolle der Schlaraffenreyche in Deutschland. Anno Uhui 100/101.** Edieret vom Deutschen Schlaraffenrat. Bonn, Köllen-Verlag, [1959/1960]. XXXII, 474 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Halbheinen **12,00 €**

Ecken bestossen; leicht angestaubt; Besitztvermerk; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**21A. Stammrolle der Schlaraffenreyche in Deutschland. Anno Uhui 101/102.** Edieret vom Deutschen Schlaraffenrat. Bonn, Köllen-Verlag, [1960/1961]. XXXII, 474 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Halbheinen **11,00 €**

Einband bestossen u. leicht angeschmutzt; 2 Besitztvermerke; 2 Blatt sind lose, was jedoch Original ist (wurden anscheinend wg. Fehldruck nachgeliefert?); letzte 70 S. mit schmalem Wasserrand; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**22A. The Impersonal and the Personal God.** Man's Individual and Limiting World of Thought and Feeling. Given to the Prophetess of the Lord Through the Inner Word Winter 1981-82. Homebringing Mission of Jesus Christ, [ca. 1983]. 28 p., 8°, O-Paperback **10,00 €**

Foreword by Brother Emanuel. - Good copy; the "Contact Addresses" in the back cover crossed out and with added note "Heimholungswerk Jesu Christi, Würzburg".

**23A. Theorie und Praxis. Antwort auf Dr. Karl Bücher's Denkschrift "Der deutsche Buchhandel und die Wissenschaft" bearbeitet vom Vorstände des Verbandes der Kreis- und Ortsvereine im deutschen Buchhandel.** Hamburg; In Kommission bei L. Staackmann Leipzig, 1903. 1 Bl., II, 169 S., 1 Bl., 8°, Priv. Leinen d. Zt. **15,00 €**

"Das im Auftrage des Akademischen Schutzvereins veröffentlichte Buch des Leipziger Professors Dr. Karl Bücher [...] enthält von der ersten bis zur letzten Seite die schwersten Angriffe auf den gesamten deutschen Buchhandel [...] Demgemäß erließen wir am 18. August a.c. ein Rundschreiben an die Kreis- und Ortsvereine und erbatnen Meinung und Stellungnahme unserer Kollegen im Buchhandel." (Einleitung) - Einband leicht berieben; Rücken mit kl. Loch; Vorsatz mit Stempel; Titel etwas fleckig (wohl Kleber) u. mit mehreren Bibliotheksstempeln, sonst gut.

**24A. Verzeichnis der Sanskrit-Ausdrücke im Werk Sri Aurobindos.** Gladenbach, Verlag Hinder + Deelmann, [ca. 1985]. 55 S., 8°, O-Karton **12,00 €**

"Die 'Synthese des Yoga' [von Sri Aurobindo] enthält eine große Zahl von Sanskritwörtern. Im folgenden werden, zumeist in des Meisters eigenen Worten, nicht nur die bloßen (deutschen) Übersetzungen dieser Begriffe, sondern auch, sofern es notwendig erschien, ihre verschiedenen Bedeutungen wiedergegeben. Wo es nötig war, wurden psychologische Bedeutungen hinzugefügt, weil sie beim Studium der Philosophie Sri Aurobindos wichtig sind. Diese Erklärungen wurden,

von unvermeidlichen Ausnahmen abgesehen, fast immer in den eigenen Worten des Meisters geboten, zu diesem Zweck auch seinen anderen Schriften entnommen. Alle Sanskritwörter werden in ihrer alphabetischen Reihenfolge und mit diakritischen Zeichen gegeben. Zum Nutzen für die Leser werden häufig Querverweisungen angeführt." (Vorwort) - Einband lichtergrün u. mit zwei Titenflecken, sonst ein gutes Expl.

**25A. Visionen und Utopien.** Lizenzausg. Köln, Eco Verlag, 1999. 160 S., mit zahlreichen Abb., 4°, Illus. O-Pappband 3-933468-95-7 **12,00 €**

(= Geheimnisse des Unbekannten / Time-Life-Bücher). - U.a. über Transzendentalisten, Anthroposophie (Rudolf Steiner), Arts- and Crafts-Bewegung, Auroville (Indien), Bauhaus, Findhorn, Chiliaisten, Esalen Institute, G.I. Gurdjief, Bauhaus, New-Age-Bewegung, Pythagoreer, Shaker etc. - Mit Register - Sauberes u. gutes Expl.

**26A. Vortrag und Führer durch die Freimaurerloge in Erlangen.** Herausgegeben von der Verwaltung der ehemaligen Freimaurerloge Erlangen. Erlangen, Druck: Karl Müller, [um 1935]. 20 S., mit 1 Abb., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

Museumsführer durch die nationalsozialistische Antifreimaurerausstellung. Die Stadtverwaltung Erlangen hatte von den aufgelösten Logen: "Libanon zu den drei Cedern" u. "Germania zur deutschen Treue" nicht nur die Gebäude, sondern auch das komplette Inventar gekauft, das sonst eigentlich nie veräußert wird. Die Räume u. vorh. Ritualgegenstände, wurden dann aus den Beständen des Berliner SD-Hauptamtes erweitert. Im Frühjahr 1935 wurde die Ausstellung eröffnet u. hatte bereits im ersten Jahr 70000 Besucher, die bis 1938 auf eine halbe Million anwuchs. - Einband etwas angeschmutzt u. angeknickt; kl. Nummernschildchen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut. - Beigliegend eine Vlg.s.Werbung "1918 The Kaiser's dream" (1 Blatt).

**27A. Waffen des Wortes [für das Jahr] 1940.** Spruch und Lied für jeden Tag. Kassel-Wilhelmshöhe, Eichenkreuz-Verlag, 1940. 128 S., 16°, O-Karton **20,00 €**

Minibuch. Für jeden Tag es Jahres ein Spruch aus der Bibel oder ein Vers aus einem evangelischen Gesangsbuch. - Seiten papierbedingt leicht gebräunt; gutes Expl.

**28A. Welche Gestirn-Konstellationen haben Erfolgreiche? (Glücks- und Unglückssterne!)** 324 vollständige Abdrucke bemerkenswerter Horoskope. [Deckeltitel: Glückssterne. Konstellationen Erfolgreicher]. Warpke-Billerbeck (Hann.), Baumgartner-Verlag, [1952]. 101, XII S., 1 Bl., mit zahlreichen Horoskop-Fig., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

(= Astrologische Universal-Harmonien Sonderdruck 18). - "Horoskope bekannter Männer des Erfolges, ferner Horoskope von Lotteriegewinnern, Fabrikleitern u. a., die erfolgreich waren, ohne prominent zu werden, Horoskope von im negativen Sinne Erfolgreichen, also erfolgreichen Verbrechern u. a. und schliesslich Horoskope erfolgreicher Staaten, Orden usw." (Einleitung) - Etwas bestossen; Deckel etwas angeknickt; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**29A. A. v. L. [d.i. Annie von Ledebur]:** Die Gegenwart Christi. Krankheitsheilung durch den Geist [nach dem neuen und alten Gotteswort]. Eine vergleichende Gegenüberstellung der Neuoffenbarung des Neuen Testaments. Herausgegeben von der Neu-Salems-Gesellschaft, E. V., Bietigheim. 1. Aufl. Bietigheim (Württ.), Neu-Salems-Verlag, 1937. XIV, ca. 130 S., Gr.-8°, O-Karton **25,00 €**

Die Seitennummerierung ist nicht durchgehend, zu einigen gibt es noch eine Nr. a (z.B. S. 64 u. 64a). U.a. über: Die Neuoffenbarung u. ihr Bote Jakob Lorber; Auszüge u. Gegenüberstellung (u.a. Gott, Satan, Materie, Liebe, Kindererziehung, Fasten, Erleuchtetes Denken, Wiederkunft u. Gegenwart Christi). - Etwas bestossen; Rücken privat beschriftet; min. fleckig, sonst ein gutes Expl. - Mit Widmung der Verfasserin: "Diese von mir zusammengestellten Auszüge über Krankheitsheilung durch Befolgen der Christeigenschaften: Aufrichtigkeit, Bescheidenheit, Reinheit, Freundesliebe mögen Ihnen Segen bringen. Annie v. Ledebur. 1949".

**30A. Ach, Manfred:** Das Himmelsalphabet. 72 Gedichte. München, Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen (A.R.W.), [1989]. 96 S., 8°, O-Karton **19,00 €**

(= Nada-Edition 6). - "72 Gedichte, die vom tastenden Suchen über die Notierung von Beschädigungen einen Weg der Selbstvergewisserung markieren." - Manfred Ach (geb. 1946) ist seit 1976 in der Verlagsleitung der "Arbeitsgemeinschaft für Religions- und Weltanschauungsfragen" tätig, wo er die Edition religionswissenschaftlicher Schriften u. spiritueller Curiosa betreut. Seinen ersten Gedichtband publizierte Manfred Ach 1967. Ab 1974 für 15 Jahre aus grundsätzlichen Erwägungen keine künstlerisch-literarische Produktion. Seit 1989 wieder "da". Vorliebe für Alternativpressen, Kleinverleger, Bibliophile. - Gutes Expl.

**31A Ach, Manfred:** Die Hostie im Bienenkorb. Neues vom Mönch München, Manfred Ach u. ARW, [1991]. 22 Bll. (unpaginiert), 8°, Illus. O-Karton 3-927890-00-6 **15,00 €**

(= Nada-Edition 7). - "Ein ungewöhnlicher Mönch ist es, der da seine Betrachtungen anstellt über Gott und die Welt, Leben und Tod, Zeit und Natur, Reden und Schweigen. Er reizt nicht mit Kritik, und er verschweigt seine Irritationen nicht. Trotz seines galligen Temperaments verfügt er über Humor. Einen schwarzen natürlich." - Deckel u. die ersten 2 Blatt mit grösserem Eselsohr, sonst gutes Expl.

**32A. Aivanhov, Omraam Mikhael:** Die Hohe Aufgabe der Mutter während der Schwangerschaft / Galvanoplastik des Lebens. Fréjus (France), Prosveta-Verlag, [1981]. 38 S., 1 Bl., mit 1 Fig., 8°, O-Karton 2-85566-161-7 **17,00 €**

(= Esoterische Lehre der Universellen Weißen Bruderschaft 151). - Omraam Mikhaël Aivanhov (1900-1986) hatte 1917 seine erste Begegnung mit dem bulgarischen Meister Peter Deunov, dessen spiritueller Name Beinsa Duno lautet. In Indien bekam er von Neem Karoli Baba den Namen Omraam. 1948 wurde die Vereinigung "Fraternité Blanche Universelle" als offiziell ins Vereinsregister eingetragen. - Gutes Expl.

**33A. Alickens, A.:** Der Großdeutsche Einheitsgedanke und seine Feinde. 1. Teil: Vom Selbsthaftwerden der germanischen Wandervölker bis zum Westfälischen Frieden. Leipzig, Verlag Theodor Weicher, 1929. 26 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **22,00 €**

(= Der völkische Sprechabend 5. Jhg. 1929, Heft 68. Hrsg.: Hans Weberstedt). - U.a. über: Die germanischen Wandervölker u. ihr Selbsthaftwerden; Die Herrschergeschlechter der Merowinger u. Karolinger; Die deutschen Könige verschiedener Dynastien; Die ersten Kaiser der habsburgischen Dynastie; Das Zeitalter der Reformation u. der Glaubenskämpfe bis zum Westfälischen Frieden. - Einband leicht bestossen u. angestaubt, sonst ein gutes Expl.

**34A. Alleau, René:** Enigmes et Symboles du Mont-Saint-Michel. Essai suivi d'une étude historique de Charles de Saint-Michel. Paris, Julliard, [1970]. 305, [7] p., with some plates, 8°, O-Cloth with Jacket **25,00 €**

(= Collection "Les Lieux et les Dieux" dirigée par Gérard de Sède.). - "Parmi les nombreux ouvrages consacrés à la célèbre abbaye et au Mont depuis le XVIIe siècle jusqu'à notre époque, aucun n'a eu pour objet principal d'étudier ce lieu sacré et ce monument dans leurs rapports mythiques et symboliques avec l'enseignement ésotérique de la Gnose antique et médiévale, afin de déchiffrer les multiples sens de cet incomparable chef-d'oeuvre de l'Art sacré universel. Tel est le but de cet essai de René Alleau, complété par une étude historique de Charles de Cosé-Brissac sur l'Ordre de Saint-Michel." (Cover-text) - Good copy with browned pages.

**35A. Alliata, Dir. G[ulio]:** Die Grundlagen der Thermodynamik im Lichte neuester Forschung. Erstausg. Leipzig, Verlag Otto Hillmann, 1925. 16 S., Gr.-8°, O-Karton **19,00 €**

"Daß auch die Grundtatsachen der Thermodynamik nur unter Voraussetzung eines schwingenden Mediums (= der Äther) erklärt werden können, liefert uns einen weiteren untrüglichen Beweis für dessen Existenz. Man räume den neuen Tatsachen Platz ein!" (Schluss) - Rücken gering angerissen; Klammerung angerostet; vereinzelte saubere Buntstiftanzeichnungen u. -anmerkungen; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**36A. Alliata, Dir. G[ulio]:** Die mechanische Wärmetheorie vor den Tatsachen. Erstausg. Leipzig, Verlag Otto Hillmann, 1926. 15 S., Gr.-8°, O-Karton **27,00 €**

"Die mechanische Wärmetheorie, welche die Bewegung mit der Temperatur selbst identifiziert, also mit der Erfahrung im schroffsten Widerspruche steht, muß abgewiesen werden." (S.7). Alliata folgt der Theorie, dass alle Teilchen in den Äther eingebettet sind. - Vereinzelte Bleistiftanmerkungen, unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**37A. Alliata, Giulio:** Das Wesen der Kraft und die Einheit des Weltbildes. Erstausg. Leipzig, Verlag Otto Hillmann, 1922. 16 S., 8°, O-Karton **18,00 €**

Das Weltbild der Aethermechanik, das Alliata hier im Gegensatz zum klassischen Weltbild entwickelt, hat folgende Grundlagen: 1. Dass die Welträume vom Äther ausgefüllt sind, der aus sehr kleinen leichten Atomen besteht u. unter hohem Druck steht. 2. Die Elektrizität besteht aus noch kleineren Atomen als den Ätheratomen. Diese sog. Elektronen sind neutral, d.h. sie haben weder eine negative noch eine positive Ladung. 3. Die Substanzatome sind ebenfalls indifferent, d.h. sie können weder Gravitationswirkungen ausüben noch z.B. Kohäsionskräfte oder Bewegungen besitzen (S.10). - "Die Newtonsche Gravitation ist gefallen! Das mächtige Reich der elektromagnetischen Welle ist gestürzt! Die Bohrsche Atomtheorie ist gefallen! [...] Auf der Szene vor unseren entzückten Blicken steht ein herrliches, wunderbar gestimmtes, einheitliches Bild: das Weltbild der Äthermechanik, das Reich der Ätherschwingung!" (Schluss) - Stärker bestossen; Besitzerstempel; gesamtes Heft längs gefaltet; papierbedingt gebräunt; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**38A. Altendorf, Wolfgang:** Leben Sterben Weiterleben aus biologischer Sicht. Vom Sinn des Lebens. Der Geist der Natur. Handschriftlich signierte Offset-Erstausgabe. Freudenstadt, Bei Wolfgang Altendorf, [ca. 1978]. 43 S., Gr.-8°, O-Karton **25,00 €**

Beweist den Sinn des Lebens aus biologischer Sicht. - Einband etwas lichtrandig, sonst gut. Mit Signatur des Verfassers.

**39A. Ammann, Frieda Mutter Superior (Hrsg.):** Masdasnan. 18. Jhg. 1925, Heft 4 (April). Zeitschrift für arische Lebensweisheit. Leipzig, Mazdaznan Verlag und Versandhaus, 1925. S. 83-110, Gr.-8°, Geheftet **10,00 €**

Aus dem Inhalt (wenn nicht anders angegeben von Dr. O. Z. A. Hanish): Hosianna, Friedefürst! (Lied mit Noten); Denker-Katechismus; Die Fleischfrage; Heufieber; Ratschläge für April; F. Ammann: Schönheitspflege. - Etwas bestossen u. gering fleckig; eine Seite stärker angeschmutzt, sonst gut.

**40A. Ammann, Frieda Mutter Superior (Hrsg.) und Otto Rauth (Verantw.):** Mazdaznan. 24. Jhg. 1931, Heft 1 (Januar). Der vollkommene Gedanke, der im Herzen wohnt. Monats-Zeitschrift der Deutschen Mazdaznan-Zentrale in Leipzig. Mazdaznan Verlag und Versandhaus, 1931. 26 S., mit 1 Abb. (vorgeburtlich erzeugenes Kind), 8°, Geheftet **10,00 €**  
Aus dem Inhalt: Otto Hanish: Januar-Ratschläge; Hanish: Atem ist Leben; Hanish: Selbstdiagnostik. - Einband ist bestossen u. angeknickt; Deckel mit Stempel "Probe-Nummer", sonst gut.

**41A. Andersen, Hans J.:** Historische Zyklen zur Wendezeit. Eine Studie über zukunftsweisende Strukturen der Zeit am Beginn der siebenten Tausendzahl nach Nostradamus. Bochum, Verlag für Vorzeit- und Zukunftsforschung, 1994. 51, VII S., 8°, Illus. O-Karton 3-925859-21-7 **18,00 €**

In vorliegender Schrift geht es "um eine Entdeckung, die auch für die Mundan-Astrologie von einiger Bedeutung sein dürfte: historische Zyklenforschung mit Anwendung auf Gegenwart und Zukunft!" (S.3), Behandelt umfassend die Wendezyklen der einzelnen Planeten. - Ein gutes Expl.

**42A. Antares, G.:** Ce que peut l'Astrologie pour l'Humanité. Tourcoing, Éditions Flandre-Artois, [ca. 1960?]. 205 p., 1 "carte du ciel", 8°, O-Paperback **9,00 €**  
Cover dirty, bit knocked, at the backside with "dog-ears"; pages uncut, else good.

**43A. Antarès, Georges:** Manuel pratique d'Astrologie. Septième édition. Tourcoing, Éditions Flandre-Artois, [1969]. 262, [1] p., with 1 folded horoscope, 8°, O-Paperback **9,00 €**  
Little knocked, good copy.

**44A. Arenson, Adolf:** Ueber das Christus-Mysterium. Vortrag, gehalten in Dornach im "Zweig am Goetheanum" am 26. Nov. 1930. Als Manuskript gedruckt. Nur für Mitglieder der Anthroposophischen Gesellschaft., o.J.. 22 S., 4°, O-Karton **26,00 €**  
(= Studienergebnisse aus der Vortragstätigkeit Rudolf Steiners II). - Einband etwas lichtrandig; gutes Expl.

**45A. Arnold, Horst:** Die deutsche Milliardenverschuldung. Eine Abrechnung. Seeheim a.d.B., Buchkreis für Besinnung und Aufbau, 1968. 239 S., 8°, Illus. O-Karton **15,00 €**  
(= Zur Erarbeitung. Materialien - Studien - Versuche 4). - "Das Geld war [den Verantwortlichen] lediglich eine übertragbare Sache, übertragbar von jedem auf jeden und aus allen Ländern dieser Erde. Daß mit dem Geld so oder so - positiv oder negativ - die Zukunft der Nation aufgebaut wird, wer dachte von ihnen daran! Die Zukunft! Sie war äußersten Falles der nächste Wahltermin. Über ein Jahrtausend aber währt bereits die deutsche Geschichte." (S. 238f.) - U.a. über: Milliarden Schulden; Die Ära Schäffer; Die Neuverschuldung; Die Katastrophe; Die Bundesschuld in Zahlen; Dem Ausland in die Arme! - Einband etwas abgegriffen; Schnitt fleckig; Vorwort (1 S.) mit Bleistifanstrichungen u. -anmerkung, ein altersentsprechend gutes Expl.

**46A. Aurelius, Johannes [d.i. Emil Aurelius-Baeuerle]:** Die Legende der Wiedergeburt. Erstes Bändchen [von 2]. Nesselwangen b. Ueberlingen (Bodensee), Horn-Verlag Hermann Hoffmann, 1920. 104 S., Kl.-8°, O-Karton **15,00 €**  
Eine Geschichte von Jesus, von Gedichten durchsetzt, an dessen Ende Jesus den Gotteskindern die "wunderbare Lehre der Wiedergeburt" lehrt. - Einband geblichen, angeknickt u. angerändert; Widmung; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**47A. Aurobindo, Shri:** La Bhagavad-Gîtâ. Traduction française de Camille Rao et Jean Herbert. Préface de Jean Herbert. Quatrième édition. Paris, Éditions Albin Michel, [1947]. [6], 472 p., with frontispice, 8°, O-Softcover **12,00 €**  
(= Shri Aurobindo OEuvres completes (1) / Spiritualités Vivantes. Collections Publiées sous la direction de P. Masson-Oursel et J. Herbert. Série Hindouisme). - Cover shows little signs of usage; pages browned and uncut, else good.

**48A. Aurobindo, Sri:** Conversations avec Pavitra. Première Édition. Pondichéry, Sri Aurobindo Ashram Trust, 1972. [8], 207 p., 8°, O-Paperback **13,00 €**  
Sri Aurobindo (1872-1950), indischer Nationalist, Hindu-Mystiker, Philosoph u. Guru. - Cover little dirty, else a good copy.

**49A. Babo, Joseph Marius:** Gemälde aus dem Leben der Menschen. München 1784. Faksimiledruck. Königstein (Ts.), Scriptor, 1979. 4 Bll., 340 S., mit Frontispiz u. Titelvignette, 8°, O-Leinen 3-589-15202-8 **17,00 €**  
(= Scriptor Reprints. Sammlung 18. Jahrhundert. Herausgegeben von Jörn Garber). - Inhalt: Die Familie eines Fischers;

Der Prinz. - Bei Kloss 3211 lautet der Titel leicht abweichend unter gleicher Verlagsabgabe "Gemälde aus dem menschlichen Leben. Zwei Bände"; dazu der Hinweis "Beginn der Anklagen gegen die Illuminaten". - Gutes Expl.

**50A. Bailes, Docteur Frederick W.:** Santé, Prosérité, Sérénité par La Science de l'Esprit. Traduit de l'Américain par le Docteur Noémi Stricker-Rouvé. Paris, Éditions Dangles, [1954]. 204, [4] p., Gr.-8°, O-Paperback **15,00 €**

Cover bit knocked; pages browned; uncut, else good.

**51A. Ballensiefen, Heinz:** Juden in Frankreich. Die französische Judenfrage in Geschichte und Gegenwart. 2. Aufl. (Nachdr. der 1939 im Nordland-Vlg. ersch. Ausg.). Struckum, Archiv-Edition, Verlag für ganzheitliche Forschung u. Kultur, 1990. 149 S., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**  
(= Reihe Judaica Band 5) - U.a. über: Das Judentum nimmt von Frankreich Besitz; Edouard Drumont; Die Juden in den Kolonien u. Mandaten; Léon Blum u. die Parteien; Die Verjudung der französischen Wirtschaft; Die Juden in den akademischen Berufen; Die judengegnerische Bewegung. - Gutes Expl.

**52A. Balzli, Johannes (Redaktion):** Prana. VIII. Jahr, Juli-August-September 1918, Heft 10/11/ 12. Zentral-Organ für Praktischen Okkultismus. Monatsschrift zur Förderung der Theosophischen Bewegung. 1918. S. [413]-504, Gr.-8°, [Einband fehlt] **24,00 €**

Aus dem Inhalt: Ernst Boldt: Die positiven Zugänge zum Übersinnlichen. Ein Beitrag zum "Fall Steiner" (Rudolf Steiner); Albert Schultz-Perytshu (Peryt Shou): Das kommende Zeitalter des Willens; Seelenkalender. - Zuvor hat Karl Brandler-Pracht die Zeitschrift, die er auch begründet hatte, hrsg. - Kein Einband; äusserlich angestaubt; etwas bestossen; Seiten halten durch Fadenbindung zusammen, nur letzte Lage lose; obere Ecke durchgehend mit kl. Wasserrand, sonst gut.

**53A. Barbault, Armand (Rumelius):** Faites vous-même votre Horoscope avec vos périodes de chance et de difficultés calculées jusqu'à l'an 2000. Paris, Éditions Fulgur, [1955]. 297, [6] p., 8°, Illus. O-Paperback **20,00 €**

Contents: Situation des symboles astrologiques dans la Carte du Ciel; Signes et Planètes; Le Zodiaque et ses qualités particulières; Les 12 Maisons du Ciel; Carte du Ciel; La maison occupée par le Soleil; Tableau des changements d'heure en France; Calendrier du temps sidéral; Tableaux donnant la position de l'Ascendant; Positions planétaires. - Cover bit knocked and torn; backcover folded; pages uncut, else good.

**54A. Barth, R[osa Maria]:** Die höchsten Güter in Gefahr! Lorch (Württ), Verlag von Karl Rohm, 1919. 19 S., Kl.-8°, Geheftet **15,00 €**

"Hat auch die Kirche und das Christentum Anteil an der Schuld des Vaterlandes [1. WK]? Diese Frage wollen wir beleuchten, finden wir Schuld, dann wird sie am ehesten gemildert, wenn sie offen und ehrlich eingestanden wird [...] Es geht um unsere heiligsten Güter. Die Kirche, als Trägerin derselben, machte sich - bewußt und unbewußt - schuldig, indem sie konservativ erstarrte und deshalb die Seele für des Volkes Seele verlor." (S.4f.) - Einband lichtrandig, braunfleckig u. am Rücken angerissen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**55A. Bartmann, Dr. B.:** Die Schöpfung. Gott - Welt - Mensch. Paderborn, Bonifacius-Druckerei, 1928. VIII, 203 S., 5 Bil., 8°, O-Leinen **10,00 €**

U.a. über: Der Schöpfergott; Die Regierung der Welt; Gottes Ebenbild; Der paradiesische Mensch; Die Erbsünde; Die göttliche Vorsehung; Woher das Böse?; Das Wunder; Der Teufelsglaube. - Einband gebräunt u. am Rückendeckel mit schmalem Feuchtigkeitsrand; Vorsatz mit langer Widmung; Titel mit Besitzerstempel; einige Seiten braunfleckig, sonst gut.

**56A. Bauer, Maximilian:** Höheres Bewußtsein. Kosmische Gesetzmäßigkeiten. Berlin, Hugo Simons, [1930]. 2 Bil., 115 S., 2 Bil., mit 1 Taf., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **12,00 €**

Inhalt: Kosmische Gesetzmäßigkeiten (über Astrologie); Höheres Bewusstsein in Aphorismen; Notwendige Erkenntnisse; Astrologie, Erziehung, Berufswahl; Graphologie. Sowie zahlreiche Kritiken, Anerkennungs-Zuschriften u. Rezensionen zu Maximilian Bauer, abschliessend eingetrotffene Divinationen aus dem Buche "Die Zukunft der Welt." - Lichtrandiger Einband; stark gerostete Klammerung (kl. Rostflecken am Einband u. "Löcher" im vorderen Vorsatz), sonst ein gutes Expl.

**57A. Bechinie, Dr. Karl:** Die Rätsel der Atome. Wien, Freidenkerverlag, 1926. 31 S., mit 3 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **24,00 €**

(= Freidenkerbücherei. 1. Jhg., Heft 11 (Dezember 1926)). - Schriftleiter der Reihe (Hier noch als "Jhg." ausgegeben, später als Reihe) war Prof. Dr. Rob. Endres. Inhalt: Die Vorstellungen vom Wesen u. Bau der Stoffe im Wandel der Jahrhunderte; Von den Molekülen u. ihren Bewegungen; Sind die Atome unzerlegbar?; Die Elektronen; Die Wunder des Radiums u. der Bau der Atome; Das Atom, ein Planetensystem; Was das Spektrum über den Bau der Atome enthüllt; Moderne Alchimie. - "Das Wertvollste, was uns die neue Atomlehre bietet, ist ein erster Einblick in die tiefsten Geheimnisse der Stoffwelt und damit eine ungeahnte Erweiterung und Vertiefung unseres naturwissenschaftlichen Weltbildes." (Schluss) - Etwas bestossen, lichtrandig u. gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**58A. Beck, Dr. med. Karl F. A.:** Das Erdstrahlenproblem in ärztlicher Sicht. (Ein Vortrag, gehalten in der Volkshochschule Garmisch-Partenkirchen, am 22. März 1957). München-Sollin, Herold-Verlag, [1958]. 24 S., mit 9 Abb., 8°, O-Karton **14,00 €**

(= Sonderdruck aus der "Zeitschrift für Radiästhesie" 10. Jhg. 1958, Heft 1/2). - "Zum Schluß möchte ich zusammenfassend sagen, daß für mich die sogenannten Erdstrahlen vorhanden sind. Durch meine Ihnen geschilderten Ekg.-Untersuchungen an herzkranken Kindern und die an Ekg.s vorgenommenen Pulsfrequenzmessungen glaube ich, die Einwirkung geopathischer Reizzone auf den Menschen und die Wirkung von Entstörsgeräten objektiv nachgewiesen zu haben." (S.24) - Seiten papierbedingt etwas gebräunt; ein gutes Expl.

**59A. Beckenhaupt, C.:** Bedürfnisse und Fortschritte des Menschengeschlechtes. Leben, Nahrung, Produktion und Geisteskultur in ihren Grundlagen und Zielen, im Rahmen der Weltentwicklung. Mit Vorschlägen zur Lösung der Rätsel des Stoffs und der Kraft. Erstausg. Heidelberg, Carl Winter's Universitätsbuchhandlung, 1904. XII, 286 S., 1 Bl., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen **12,00 €**

"In den folgenden Darlegungen soll der Versuch gemacht werden, die Fragen der Ernährung und der Nahrungsmittelproduktion in ihrem Zusammenhang, wie auch ihren engen Beziehungen zur gesamten kulturellen und ethischen Entwicklung, auf einen erhöhten Standpunkt zu rücken, in ihrer Vielseitigkeit zu entrollen und von unseren fortschreitenden Verhältnissen aus zu beleuchten." (S.V) - U.a. über: Ernährung, Alkohol u. kultureller Fortschritt; Ein Blick in die Entstehungsvorgänge der Welt u. deren Bedeutung für die Erforschung organischen Lebens; Die Elemente u. ihre Affinitäten als Grundlagen des organischen Lebens u. der Ernährungsfragen; Das Leben als chemischer Prozeß; Die Fortpflanzung; Sortenzusammensetzung; Konstanz u. Ausartung u. ihre Beziehungen zum menschlichen Bedürfnis u. Fortschritt; Die Nahrung, Gehirntätigkeit u. der Fortschritt. - Mit Register. - Beriebener Rücken, sonst ein gutes Expl.

**60A. [Becker & Co., Wäschefabrik]:** Der schaffende Deutsche und seine rettende Sendung. (Aufruf zur Bildung eines neuen Deutschen Schaffenskreises). München, Ludendorffs Volkswarte-Verlag, 1932. 30 S., 8°, Geheftet **17,00 €**

"Der weitaus überwiegende Teil des Deutschen Volkes lebt von Unterstützungen und vom Staate. Damit ist das kapitalistische System gerichtet. Es ist am Ende. Jetzt entsteht die große Frage, ob es den Weltkapitalisten gelingt, unsere Deutsche Kraft noch einmal für ihre Ausbeutungszwecke zu mobilisieren, oder ob wir uns geistig und materiell aus den Fesseln der überstaatlichen Kräfte frei machen können." (S.3) - Papierbedingt etwas gebräunt; ein gutes Expl.

**61A. Bell, Benjamin:** Bells Lehrbegriff der Wundarzneykunst. Aus dem Englischen, mit einigen Zusätzen und Anmerkungen. Mit Kupfern. Erster, Zweyter, Dritter und Vierter Theil [kompl.]. Däv-Reprint der 3. verm. Ausg. (1804-1807). 1979. XVIII, 418 S., 8 Bll. / VIII, 396 S., 14 Bll. / VIII, 472 S., 24 Bll. / X, 580 S., 20 Bll.; die nn. Blatt am Ende enthalten überwiegend Abb. (zumeist chirurgische Instrumente), 8°, O-Karton (4 Bde.) **19,00 €**

U.a. über: Vom Blutlassen; Von den wahren Brüchen; Von dem Blasenstein; Von der Verschließung oder Verwachsung des Hintern; Von der Oeffnung der Brusthöhle; Von der Ausrottung des Brustkrebes; Von den Gehirnerschütterungen; Von den Krankheiten des Mundes; Von der Einimpfung der Blattern; Schußwunden; Von der Ablösung der Gliedmaßen; Von der Geburtshilfe usw. - Alle mit Besitzervermerk; Rückendeckel von Tl. 1 etwas fleckig, sonst gute Expl. mit leichten Gebrauchsspuren.

**62A. Benz, E. und H. J. Schoeps (Hrsg.):** Zeitschrift für Religions- und Geistesgeschichte. Band XXIX, 1977, Heft 3. Herausgegeben von E. Benz und H. J. Schoeps in Verbindung mit der Klopstock-Stiftung Hamburg. Köln, J. Brill-Verlag, 1977. S. [193]-288, Gr.-8°, O-Karton **13,00 €**

Inhalt: Hans-Joachim Klimkeit: Manichäische u. buddhistische Beichtformeln aus Turfan. Beobachtungen zur Beziehung zw. Gnosis u. Mahayana; Ernst Benz: Unsterblichkeit u. Tod in parapsychologischer Sicht; Erich Geldbach: "Religious Liberty"; Hans Michael Thomas: Ikonographie als wissenschaftliche Konzeption; Schalom Ben Chorin: Ostwestliches Dichtertum; Salcia Landmann: Marxismus in der Schweiz; Bernhard Klaus: Predigttheorie u. Predigtpraxis, der Stand der gegenwärtigen homiletischen Diskussion. - Gutes Expl., eine kl. Anstreichung.

**63A. Bergmann, Dr. med. Johannes:** Arznei und Mensch. Eine vergleichende homöopathische Arzneistudie. Erstausg. Stuttgart, Hippokrates-Verlag Marquardt & Cie., 1940. 94 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Halbleinen mit O-Umschlag **20,00 €**

"Wir erkennen, daß der Verfasser in den Gedankengängen eines Paracelsus und Rademacher, eines Hahnemann und Trinks ebenso bewandert ist wie in denen Virchows, Hugo Schulz' und den funktionspathologischen Krehls und Stiegeles mit ihren Beziehungen zur Arznei, daß er die neueren Arzneiprüfungen der Oesterreicher ebenso gut kennt wie die Rabes und Mezgers und die kritischen Betrachtungen Walpers und Aßmanns, um nur einige Namen zu nennen. Andererseits wird aber die Insulinbehandlung oder die Chininwendung bei lobärer Pneumonie ebenso gewürdigt wie die Anwendung eines einfachen Teeaufgusses der Volksmedizin, wenn die entsprechende Organbeziehung darauf weist. Zu dem sind auch eigene Versuche und Versuchsergebnisse des Verfassers eingestreut." (Geleit von Dr. Rudolf Haubold). - Umschlag mit Randläsuren; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**64A. Bernadac, Christian:** Montségur et le Graal. Le mystère Otto Rahn. Paris, Éditions France-Empire, [1994]. 388 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback 2-7048-0740-x **15,00 €**

Erschien vor 1994 noch unter dem Titel: "Le mystère Otto Rahn; le Graal et Montségur". Dieses Buch macht Otto Rahn zum Spion u. Sendboten der Nationalsozialisten. Nach erfolgreicher Gralsmission, so Bernadac, schenkten die nationalsozialistischen Drahtzieher dem Schriftsteller Otto Rahn in Rom eine zweite Identität - als Botschafter Rudolf Rahn, der nach Krieg in der jungen Bundesrepublik Generalvertreter für Coca-Cola wird. - Little knocked and spotted, good copy.

**65A. Besant, Annie:** Some Problems of Life. 2nd edition. London and Benares, The Theosophical Publishing Society, 1904. 145 p., 8°, O-Cloth **22,00 €**

Anne Besant examines problems of Ethics, Sociology, Religion and Some Difficulties of the Inner Life. - Cover slightly knocked, a good copy.

**66A. Besant, Annie:** The Changing World and Lectures to Theosophical Students. Fifteen Lectures, delivered in London during May, June, and July 1909. 2nd edition. London, Madras and Benares, The Theosophical Publishing Society, 1910. VI, 333 p., 8°, O-Cloth **18,00 €**

The book contains Lectures to the Public (e.g. The Deadlock in Religion, Science & Art, The Coming Race, The Coming Christ) and Lectures to Theosophical Students (e.g. The Sixth Sub-Race, The Nature of Christ). - Cover is knocked and dusty; spine torn (8cm) and spotted; owner's mark, inside good.

**67A. Besant, Annie:** The Riddle of Life. And how Theosophy answers it. [6th edition]. London, The Theosophical Publishing House and Madras, Theosophist Office Adyar, 1918. IV, 51 p., with 4 coloured plates, 8°, Illus. O-Paperback **25,00 €**

(= The Riddle of Life Series No. 1). - Content: Meaning of Theosophy; The Solar System; Man and His Worlds; Man and His Mortal Bodies; Man's Immortal Bodies; The Law of Re-Birth; The Riddle of Love and Hate; Karma, the Law of Action and Re-action; The Three Threads of the Cord of Fate; Thought-Power and its Use; Steps on the Path; Our Elder Brothers. - Little knocked and dusty; little sticker on the cover; pages uncut, else a good copy.

**68A. Besant, Annie:** Theosophy and The New Psychology. A Course of Six Lectures. London & Benares, The Theosophical Publishing Society, 1909. 135 p., 8°, O-Cloth **22,00 €**

Reprint of 1904. "Theosophy in modern Psychology is truly a lamp in a dark place, as all who are willing to use it will find." (Foreword) - For its age a good copy.

**69A. Besant, Annie (Foreword):** The doctrine of the heart. Extracts from Hindu letters. With a Foreword by Annie Besant. 7th edition. Adyar (Madras, India), The Theosophical Publishing House Adyar, 1966. 107 p., 12°, O-Cloth **25,00 €**

"Under the title of The Doctrine of the Heart are here printed a series of papers, consisting chiefly of extracts of letters received from Indian friends." (Foreword). - Good to very good copy.

**70A. Besci, Kurt:** Galaktische Philosophie. Der Mensch als Meister des Universums. 1. Aufl. Wien u. Düsseldorf, Econ, 1979. 368 S., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag **10,00 €**

"Mit bemerkenswerter Überzeugungskraft, dabei immer allgemeinverständlich, entwickelt Kurt Besci seine Gedanken einer zukunftsweisenden Philosophie. Seine galaktische Weitsicht führt zu einer konkreten Vorstellung der Zukunft der Menschen." (Klappentext) - Umschlag etwas angerändert, eine Klappe geknickt; wenige Randastrichungen, sonst gut.

**71A. Betschart, Prof. Dr. P. J. (Bearb.):** So spricht Paracelsus. München-Planegg, Otto Wilhelm Barth Verlag, 1956. 126 S., 16°, Gepr. O-Leinen **18,00 €**

(= Lebendige Quellen zum Wissen um die Ganzheit des Menschen). - Minibuch! "Paracelsus sprach eine kernige, treffende, bildreiche und originell prägende Sprache, deren Einfluß auf die Bildung des Hochdeutschen nebendie Luthers gestellt werden darf." (S.13) - Einband mit wenigen Stockflecken, sonst gutes Expl.

**72A. Bianca, Mariano L. (Direttore):** ArKete. Esoterismo Sacralità Gnosi. Anno 3 n. 2. Roma, Atanòr, [2003]. 79 p., Gr.-8°, O-Paperback **20,00 €**

Indice: Mariano Bizzarri: Dalla Medicina dei sintomi alla Medicina dell'uomo. Proposte per una lettura tradizionale dell'Ars sanandi; M.L. Bianca: Sacrificio umano e cannibalismo rituale. Riflessioni e motivazioni di una pratica sacra di omicidio intraspecifico; Paolo Piccari: Retorica ed arte della memoria oin Giovan Battista Della Porta; Francisca Verónica Cavalcante: New Age: il culto della Madonna nera in Brasile; Francesco Solitario: Esoterismo e simbolismo tradizionale in un poeta italiano contemporaneo: Paolo Pezzaglia; Recensioni; Novità Atanòr. - Little rubbed and knocked, else good.

**73A. Bichalmair, Georg (S.J.):** Okkultismus und Seelsorge. Innsbruck. Wien u. München, Verlagsanstalt Tyrolia, [1926]. 129 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **10,00 €**

Hauptkapitel: Der Okkultismus der Gegenwart; Die Hauptrichtungen im religiöse-ethischen Okkultismus (Neugeist,

Theosophie, Anthroposophie, Spiritismus); Die psychologischen Ursachen der modernen okkultistischen Bewegung; Die Stellung der katholischen Kirche zu den okkultistischen Strömungen; Die Überwindung des religiös-ethischen Okkultismus. - Etwas angerändert; ExLibris; Seiten etwas gebräunt, sonst gut.

**74A. Bircher, Dr. med. Max Edwin, Dr. med. Willy Bircher und Dr. Ralph Bircher (Hrsg.):** Der Wendepunkt im Leben und Leiden. XX. Jhg. 1943, Nr. 4 (März). Eine Monatsschrift zur Verbreitung nützlichen Wissens über das Leben des Körpers und der Seele, [...]. Zürich, Wendepunkt-Verlag, 1943. 5 Bll., S. 141-190, 2 Bll., 8°, O-Karton **12,00 €**

Aus dem Inhalt: Willy Bircher u. Alfred Kunz: Das Vollkornbrot der Zukunft; Ida Bianchi: Die drei Sprachen. Vom Sinn eines alten Märchens; Ralph Bircher: Aus dem Leben des Walliser Volkes (nur Schluss); mehrere Fragen u. Antworten u.a. mehr. - Deckel u. die ersten Blatt oben mit schwachem Feuchtigkeitsfleck, sonst ein gutes Expl.

**75A. Bittner, Karl Gustav:** Sternenweisheit und Mythos. Die erkenntnistheoretischen Grundlagen der Astrologie. München-Planegg, Otto Wilhelm Barth Verlag, 1932. 140 S., 8°, Illus. O-Karton **15,00 €**

(= Kritische Studien zur Astrologie). - Der "sich 'Astrologie' nennenden Sterndeuterei, die sich in 'Prophetischen Jahrbüchern' und ähnlichem Jahrmärktszauber breit macht, wollen wir in dieser Arbeit Abbruch tun; im übrigen aber versuchen, echter Sternenweisheit den Dom im Platz des Geisteslebens zurückzuerobern, den sie vor Jahrtausenden mit Recht innehatte." (Vorwort) - Mit Namensregister. - Etwas bestossen; Rücken geblichen, sonst ein gutes Expl.

**76A. Bjerneboe, Jens:** Der Augenblick der Freiheit. [Ist das Inferno unabwendbar?]. Deutsch von Anni Dröge. 1. Aufl. Hamburg, Merlin Verlag Andreas J. Meyer, 1968. 258 S., 1 Bll., 8°, Glänzender O-Karton **25,00 €**

"Bjerneboe bedient sich souverän aller Praktiken des Erzählens, die man seit Joyce anzuwenden pflegt. Sein Stil ist scharf konturiert, zuweilen geradezu toskanisch hell und durchsichtig. Seine Fähigkeit, reflexive Komponenten mit Bildern von apokalyptischer Düsterei zu verstreben, ist bestürzend. Der Ernst dieser Bekenntnisse trotz mancher Härten und Zynismen nötigt Achtung ab." (Stuttgarter Nachrichten) - Das Werk wurde 1966 mit dem staatlichen Kulturpreis Norwegen ausgezeichnet. - Leicht bestossen, gutes Expl.

**77A. Bô Yin Râ [i.e. Anton Schneiderfranken]:** Het Boek van den Levenden God. Uit het Duitsch door J. Moorman. Tweede Druk. Den Haag, Moorman's Periodieke Pers, 1930. 394 p., 8°, Gilt O-Paperback **13,00 €**

Good copy.

**78A. [Bodelschwingh, Friedrich von]:** Die Macht der Liebe. Bethel bei Bielefeld, Blätterverlag der Anstalt Bethel, [1932]. 16 S., mit 1 Abb., Kl.-8°, Illus. O-Papier **20,00 €**

Die Diakonissenanstalt in Bethel wurde ab 1872 von Friedrich von Bodelschwingh, der in demselben Jahr auch Pfarrer des Ortes wurde, geleitet. Er begann, diese Einrichtung zu einem Pflegeheim für jugendliche u. erwachsene Epileptiker auszubauen, die als Evangelische Heil- u. Pflegeanstalt für Epileptische des Rheinlands u. Westfalens bezeichnet wurde. In wenigen Jahren entstanden kirchlich u. kommunal selbstständige Siedlungen, die ständig erweitert wurden. Die Bodelschwinghschen Anstalten umfassten unter anderem Pflegehäuser, Kliniken, Einrichtungen für Epilepsieforschung, Arbeiterkolonien, Erziehungs- u. Altenheime sowie Schulen. Vorliegendes Heft behandelt "Etwas vom 'täglichen Angelaufenwerden'" u. "Die Macht des Kleinen". - Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein sehr gutes Expl.

**79A. Boeck, Christian und Albrecht Janssen (Hrsg.):** Niederdeutsche Balladen. Kiel, Fehrs-Gilde e.V., 1936. 163 S., 8°, O-Karton **9,00 €**

Tiw. in Plattdeutsch. "Es ist allgemeine Meinung, daß die Ballade eine besonders nordische und daher auch niederdeutsche Form der Dichtung ist. Sie ist u.a. ein Nachklang alter Heldengesänge, wie sie einst in den nordischen Bereichen heimisch waren." (S.6) - U.a. mit Balladen von: Hans Friedrich Blunck, Hans Heitmann, Moritz Jahn, Wolfgang Jünemann, Albert Mähl, Heinrich Teut, Berend de Vries, Ferdinand Wippermann. - Einband lichtrandig am Rücken eingerissen u. mit Fehlstellen, sonst gut.

**80A. Boeck, Dr. Kurt:** Indische Gletscherfahrten. Reisen und Erlebnisse im Ost- und West-Himalaja. Mit einer Kartenskizze, 5 Abbildungen und 85 Bildern nach photographischen Aufnahmen des Verfassers. Erstausg. Leipzig, H. Haessel Verlag, 1923. 3 Bll., 264 S., 65 Taf. (mit tfs. mehreren Abb., 2 eingefaltet), Gr.-8°, O-Halb-leinen mit montiertem Deckelbild **10,00 €**

Mit seltenem historischen Bildmaterial. - Etwas bestossen, berieben u. stockfleckig; ein altersentsprechend gutes Expl.

**81A. Böhme, Edwin:** Die Verbrüderung der Geschlechter auf theosophischer Grundlage. Die Adeptenschaft und die Adepten. Calw-Wimberg (Württ.), Schatzkammerverlag Hans Fändrich, [1961]. 15 S., 8°, O-Karton **11,00 €**

(= Bücher der Schatzkammer). - "Die Geschlechter bedürfen der gegenseitigen Ergänzung. Für sich allein ist jedes einseitig und unfruchtbar. Kopfloses, nur von Gefühlen bestimmtes Handeln stiftet ebenso Unheil wie herzlose, nur vom Intellekt diktierte Taten. Heilvoll und fruchtbringend ist es nur, wenn Männliches und Weibliches, Kopf und Herz, zusammengehen und ihrem gemeinsamen Urgrunde, dem Göttlichen, zustreben." (S.6) - Kl. Vermerk auf Titel, sonst gut

**82A. Bojeks und Franz Herrmann (Hrsg.):** Ehe und Moral. Sieben Auszüge aus Bojeks Schriften. Ins Deutsche übertragen, vervielfältigt und herausgegeben. Nürnberg, 1955. 33 S., 8, O-Karton **15,00 €**

"Bojeks Schriften können mit keinem anderen Schriftgut verglichen werden. Aus vielen scheinbar widerspruchsvollen Erkenntnissen wird dem Leser guten Willens eine Weltanschauung vermittelt, die er zum Schluß tatsächlich als die göttliche erkennt." - Einband min. fleckig; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**83A. Bolte, Johannes:** Jenseits aller Erwartungen. Herausgegeben im Selbstverlag, 1980. VIII, 80 S., 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**

Das Buch gliedert sich in drei Teile: Jenseitsgeschichten; Die Rolle der Außerirdischen im Rahmen der Endzeit u. des anbrechenden neuen Zeitalters; Die Frage nach der Zukunft der Erdenwelt. - Gering bestossen u. am Rücken min. angerissen; vereinzelt Anmerkungen, sonst ein gutes Expl.

**84A. Bolte, Johannes:** Schicksalsgeheimnisse im Ewigkeitslicht. 2. Aufl. Heidelberg bei Bruchsal, Selbstverlag des Verfassers, 1967. 112 S., mit 1 Taf., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

U.a. über: Kosmos u. Schicksal; Kleiner Ausflug in das Gebiet der Inkarnationslehre; Zukunftsfragen, Prophetie u. Vorbestimmung; Völkerschicksale u. Atomfrage; Schicksale im Anbruch des Kommenden. - Ein gutes Expl.

**85A. Borstendörfer, Adolf:** Parazelsus der Deutsche. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1935]. 27 S., 2 Bil., 8°, O-Karton **18,00 €**

(= "Evangelien der Seele" Nr. 15). - "Wenn wir seines Lebens Ablauf, seiner Taten Entwicklung vor uns stellen wollen, so möge er in seiner dreifachen Entfaltung - als Mensch, als Arzt und als Gottkürer vor unsere Seele treten. In jener Dreiheit, die in der gottschöpferischen Einheit zusammenfließt und das Wesen eines Menschen widerspiegelt - in kristallem Glanz. Wir dürfen, wir sollten stolz sein, daß gerade jener Mensch ein Deutscher war - ein medicus teutonicus - ein philosophus teutonicus - Sachs, Martinus Luther und Parazelsus - ein Dreigestirn, das nur in deutschem Blute sich erleben konnte." (Einleitung) - Leicht bestossen u. berieben; durchgehend papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**86A. Brandes, Georg:** Urchristentum. 1.-5. Tsd. Berlin, Erich Reiss Verlag, [1927]. 149 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Leinen **15,00 €**

"Ein Hauptpunkt ist: es läßt sich kein Leben Jesu schreiben. Die Quellen sind zu unsicher. Je mehr man die Evangelie studiert, desto mehr löst alles Körperliche in ihnen sich in Scheinkörperlichkeit auf, und desto mehr drängt sich jedem ehrlichen Forscher, der nicht durch die Überlieferung verdimmt ist, die Überzeugung auf: Das älteste Christentum stammt nicht von einer einzelnen Persönlichkeit; es wurde von zahlreichen tätigen Kräften hervorgebracht, ging nicht weniger von Alexandria und von Rom als von Jerusalem aus und erhielt sein Grundgepräge durch die religiös gefärbte Philosophie des Zeitalters." (S.148f.) - Inhalt: Einleitung; Kommunismus; Paulinismus. - Einband leicht bestossen, berieben u. stockfleckig; innen sauber u. gut.

**87A. Brandler-Pracht, Karl:** Häuser-Tabellen von 40° bis 56° geographische Breite. Mit einem Anhang: Mathematische Tafeln zum Gebrauche für die Astrologie. Diese Häuser-Tabellen ermöglichen es die Häuser eines Horoskops auch ohne rechnerische Mühe annähernd genau zu bestimmen. Berechnet und zusammengestellt von Karl Brandler-Pracht. Erstaug. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus Dr. Hugo Vollrath [Deckel: Astrologisches Verlagshaus], [1911]. 3 Bil., 96 S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band III). - "Die Häusertabellen sind hauptsächlich für diejenigen Interessenten der Astrologie bestimmt, die Horoskope ohne Zuhilfenahme der sphärischen Trigonometrie berechnen wollen. Der Anhang 'Mathematische Tafeln' dient besonders zum Gebrauche für die Direktionen. Diesem Werke ist auch eine Tabelle beigegeben, welche die geographischen Positionen vieler größerer Orte auf der Erde aufweist." (Verlagswerbung) - Einband gelblich u. mit stärkeren Randläsuren; Rückendeckel angeknickt; Vortitel mit Stempel "Stern im Osten. Erste Wiener okkult. Buchhandlung Andreas Pichl"; einige Seiten etwas schmutzefleckig; unbeschnitten.

**88A. Braun, Karl (S.J.):** Ueber Kosmogonie vom Standpunkt christlicher Wissenschaft mit einer Theorie der Sonne und einigen darauf bezüglichen Philosophischen Betrachtungen. Erstaug. Münster, Verlag der Aschendorff'schen Buchhandlung, 1889. XII, 315 S., Gr.-8°, Marmoriertes Halbleinen d. Zt. **24,00 €**

Die Abhandlungen sind ursprünglich in der Zeitschrift "Natur und Offenbarung" erschienen. - Hauptkapitel: Einleitung u. allererster Anfang; Der Urstoff; Entstehung der Sonnen; Entstehung der Planeten-Systeme; Beziehungen zur Entwicklung der einzelnen Körper. Geogonie; Theorie der Sonne; Ueber die langen Zeiträume in der Vergangenheit; Ueber die

behauptete Ewigkeit des Stoffes; Verhältniß der wissenschaftlichen Kosmogonie zur biblischen Schöpfungsgeschichte; Weitere kosmogonische Entwicklungen der Zukunft. - Der Verfasser war Director der Erzbischöflich-Hanald'schen Sternwarte in Kalocsa, d.Z. in Mariaschein in Böhmen. - Einband etwas berieben; Vorsatz mit Besizervermerk; wenige Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**89A. Braun, O[tto]:** Der populäre Glaube an den Erhöhten. Seine Wahrheit, Brauchbarkeit und Vertiefung. Mit Vorwort. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1907. 16 S., 8°, O-Karton **15,00 €**  
Min. lichtrandig; gerostete Klammerung, sonst tadellos.

**90A. Brinkmann, Hermann:** Alte und neue Zeitrechnung. Unterhaltsame Kalenderekunde für jedermann. Datumschlüssel für den Sippenforscher. Mit einer Beilage "Ewiger Kalender" DRP. 364 000. Görlitz, Verlag für Sippenforschung und Wappenkunde C. A. Starke, 1939. X, 190 S., 8°, O-Karton **18,00 €**  
(= Sippenbücherei Band 14). - Die Beilage ist ein doppelseitiger Schieberegler, aus dem man ersehen kann, welche Kalendertage mit welchen Wochentagen belegt sind u. wann Voll- oder Neumond ist. Das Buch behandelt: Die Grundlagen des Kalenders; Der Kirchenkalender als chronologisches Hilfsmittel, weiterhin enthält es einige Tabellen u.a. mehr. - Mit Register. - Etwas bestossen u. angestaubt; Rücken gering angerissen; vereinzelte Kl. Bleistiftanstreichungen, sonst gut.

**91A. Bruckner, Dr. Th[eodor]:** Der Kommunismus der ersten christlichen Gemeinde im Gegensatz zum politischen (sozialen) Kommunismus der Gegenwart. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1919. 16 S., Kl.-8°, O-Papier **18,00 €**  
"Wir glauben, daß es nur einen genügenden Grund gibt, warum die Grundsätze, die damals gut und passend waren, es jetzt nicht mehr sind; denn es geht aus Allem hervor, daß die Gütergemeinschaft damals ganz von selbst, ohne irgend welchen Zwang in Leben getreten ist. Nicht die Verhältnisse sind es, die so ganz anders geworden, sondern die Gesinnung ist eine total verschiedene in der heutigen sogenannten christlichen Kirche, und deshalb würde eine Gütergemeinschaft nur vermittelst Zwang durchgeführt werden können, ein solcher Zwang könnte aber Niemanden glücklich machen, sondern würde nur zu Haß und Streit, ja zu Mord und Totschlag führen." (S.3f.). - Leicht lichtrandig; Deckel mit Eselsohr; Seiten papierbedingt gebräunt; ein gutes Expl.

**92A. Bruder M. S.:** Vom Gottes-Funken im Menschen. Niedergeschrieben durch Bruder M. S. 1937. Zu beziehen durch Max Roth Dresden, [1937]. 2 Bll., 75 S., Gr.-8°, O-Karton **14,00 €**  
(= Heft Nr. 18 (Fortsetzung von Heft 17)). - Geschrieben als eine Art Theaterstück, Personen sind u.a. Lazarus, Maria u. Martha, Theophil, Ursus, Johannes, Paulus. - Inhalt: Warum schweigt Gott?; Ursus u. Ruth; Die Hochzeitfeier; Saulus; Gespräche über Gott; Gibt es Beweise; Unsere Arbeit im Weinberge. - Einband etwas bestossen, schwach stockfleckig u. lichtrandig; gutes Expl.

**93A. Brusis, Ilse und Maria Grönefeld (Hrsg.):** Unbequeme Grenzziehung. Streitschriften von Oswald Nell-Breuning. Mit Beiträgen von Josef Homeyer, Friedhelm Hengsbach SJ, Hinrich Oetjen, Wolfgang Uellenberg/Hanns Brauser. Köln, Bund-Verlag, 1990. 268 S., mit Frontispiz, Gr.-8°, Illus. O-Pappband 3-7663-2202-8 **10,00 €**  
"Dieser Band mit Aufsätzen von Pater Oswald von Nell-Breuning SJ und mit seinen von Sympathie geleiteten Beiträgen zur Würdigung seines Schaffens als Sozialwissenschaftler, Priester und Ordensmann erscheint zum 100. Jahrestag der Gründung des Volksvereins für das katholische Deutschland (1890-1933)." (S.9) - Gutes Expl. mit leichtem Rauchgeruch.

**94A. Buchholz, Lic. Karl:** Die Religion der Primitiven. Leipzig u. Berlin, B. G. Teubner, [1926]. 48 S., 8°, O-Karton **15,00 €**  
(= Religionskundliche Quellenhefte, herausgegeben von Prof. D. Lietzmann und Akademiedirektor Dr. K. Weidel. Heft 35). - Inhalt: Vom Seelenglauben der Naturvölker (u.a. Heilungszauber, Personenzauber, Animistischer Seelenbegriff, Mana-Begriff (Südsee)); Der Gottesbegriff (u.a. Naturgottheiten, Toten- u. Ahnengottheiten, Heroen- u. Menschenverehrung); Gebete, Zauber- u. Kultlieder (u.a. Hauszauber); Der Priester u. sein Dienst (u.a. Kultstätten, Der Zauberer (Schamane in Südamerika)). - Einband etwas bestossen, lichtrandig u. angeschmutzt; innen etwas gebräunt, sonst gut.

**95A. Buchinger, Otto:** Ums Ganze. Wege und Spuren. Bad Pyrmont, Verlag Leonhard Friedrich, 1947. 208 S., 8°, Illus. O-Halbleinen **11,00 €**  
"Theosophie des Arztes ist der Geistesumkreis, aus dem das weisheits- und weisungsreiche Buch 'Ums Ganze' hervorwuchs. Sein Verfasser lebt als Zeuge und Förderer einer Strömung, die für das abendländische Bewusstsein zuerst in Paracelsus weithin offenbar wurde. Ueber Aerzte und vom Arzttum Ergriffene der rosenkreuzerischen und pansophischen Welt hinweg führte diese Strömung zu den Freuden verborgener Weisheit im 18. Jahrhundert und zu den ärztlichen Erforschern unsichtbarer Wirklichkeiten in der uns näheren Vergangenheit der Romantik und des seit etwa sieben Jahrzehnten wieder stärker aufgelebten Okkultismus östlicher und westlicher Prägung." (Geleit von Dr. Herbert Frische) - U.a. über: Heilkunst u. Grenzgebiete; Lebensreform; Persönliches; Frauen u. Ehe; Okkultes u. Mystik; Psyche. - Einband deutlich berieben u. etwas bestossen; eine Ecke angeschmutzt; Rückendeckel leicht angeknickt; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst innen sauber u. gut.

**96A. Buchner, Gottfried:** Die Gemütskraft und ihr Einfluß auf gesunde und kranke Menschen. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1910. 16 S., Kl.-8°, O-Papier **18,00 €**

"Jeder Mensch verfügt, ob er sich dessen bewußt ist oder nicht, über eine Kraft des Gemütes und der Seele, welche ganz erstaunliche Dinge zuwege bringen kann und tatsächlich auch zuwege bringt." (Beginn). Der Leitkörper dieser Gemüts- oder Mentalkraft ist der Gedanke. Am Ende eine "Kurze Anleitung zur Erweckung und Entwicklung der positiven Gemütskraft." - Etwas lichtergrün; Rücken angerissen u. in der Klammerung gelockert, sonst ein gutes Expl.

**97A. Buchner, Gottfried:** Wesen und Wert der Freundschaft für gereifere Menschen. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1907. 16 S., Kl.-8°, O-Karton **18,00 €**

"Welcher Wert kommt der Freundschaft zu und welcher Art muß sie sein für denjenigen Schüler der Lebensweisheit, der in reiferen Jahren seinen Weg durch Leben mit Überlegung und nach Grundsätzen macht [...] Freundschaft in theosophischem und harmonischem Sinn ist eigentlich eine bewußte Realisierung des tat-tvam-asi, der Erkenntnis, daß alle Menschen nur verschiedene Außenformen eines einzelnen Wesens und Geistes sind." (S.3f.) - Einband etwas angestaubt u. fleckig; gerostete Klammerung, sonst ein gutes Expl.

**98A. Buckow, Rob[ert]:** Des Menschen wichtigste Frage. In einem Vortrage behandelt. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1907. 29 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Papier **25,00 €**

Die wichtigste Frage des Menschen ist die, woher er kommt u. wohin er geht. Nachdem der Autor die religiöse Entwicklung des Menschen verfolgt hat, gelangt er über das Christentum zum Spiritismus: "Diese neue Erscheinung, welche nach dem Geist des Menschen forscht und ihn selbst zu erforschen sucht, ist die Geisteslehre oder Spiritismus. Durch diese Lehre gewinnen wir einen Einblick in das Dunkel, das bis dahin den Menschen in Bezug auf ihn selbst umgibt. Durch sie erhalten wir den Beweis der Unsterblichkeit." (S.8.) - Etwas bestossen; Deckel leicht fleckig u. mit Aufkleberrest, sonst gut. - Selten.

**99A. Burland, C. A.:** The Magical Arts. A short History. London, Arthur Barker Limited, [1966]. VIII, 196 p., with 57 illus. on plates, 8°, O-Coth with Jacket **11,00 €**

From the contents: The divine madness; Inner meanings of the law, Seers and wizards; The village magics; Gipsies and philosophers; Visionaries and ecstasies; Popular magic today. - With index. - Jacket chipped and with little faults; else good.

**100A. Busse, H[enry]:** Wenn Planeten reden. Erleichtertes Horoskoplesen. Hamburg, Uranus-Verlag Max Duphom, [1931]. 52 S., 2 Bl., 8°, Illus. O-Halbheften **20,00 €**

"Deutungen gibt es vielfach, nur sind sie fast immer unübersichtlich und diesem Uebelstande soll dies Büchlein abhelfen." (Beginn) - U.a. über Planeten in den Zeichen, Felder, Strahlungen, Körperliches. - Einband braunfleckig u. am Rücken geblichen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**101A. Busse, Hermann Eris (Hrsg.):** Mein Heimatland. 27. Jhg. 1940, Heft 1-3 [= kmpl. Jhg.]. Badische Blätter für Volkskunde, Heimat- und Naturschutz, Denkmalpflege, Familienforschung und Kunst. Im Auftrage des Landesvereins "Badische Heimat" e.V. herausgegeben. Freiburg i. Br., Haus Badische Heimat, 1940. 396 S., mit zahlreichen Abb., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **20,00 €**

Im letzten Heft Deckblatt u. Inhalt für den Jhg. - Aus dem Inhalt: Wilhelm Fladt: Wie Anno 1719 die Breisgauer Wagnerzunft ihre Fahnenweihe gefeiert hat; Walther Zimmermann: Hausbemalungen im Kleinen Wiesental: Lebensbaum u. Segenszeichen; Otto Maurus: Zur Ahnentafel Franz Anton Mesmers, des Gelehrten u. Entdeckers des tierischen Magnetismus; Albert Funk: Zur Geschichte der alemannischen Niederlassung Singen (Hohentwiel); Wolfgang Treutlein: Eugen Fehle als Kämpfer für dtsh. Volkstum; Anton Müller: "Wer dieses bey sich trägt..." Über einen Amulettbrief, Zauber u. Gegenzauber (u.a. mit Abb. von Sigillen); Friedrich Metz: Die elsässische Kulturlandschaft; Kaspar Löhles: Ein alemannischer Bauer als Entdecker der ersten Pfahlbauten am Bodensee. - Mit einigen Buchvorstellungen. - Der Rückendeckel des letzten Heftes ist etwas schmutzig-berieben, sonst saubere u. gute Expl.

**102A. Byng, Edward J.:** Le Chemin de la Sérénité. Paris and Genève, Éditions Jeheber, [1955]. 225, [2] p., 8°, O-Paperback with Jacket **9,00 €**

"Ce livre dont le but est purement pratique, s'adresse à l'homme d'Occident qui désire mener à bien sa vie professionnelle et privée au milieu de ce tourbillon de controverses, d'animosité, d'intolérance, d'émotions intenses et d'illusions néfastes que nous appelons la vie quotidienne." (Cover-text) - Jacket a bit damaged; book good, pages uncut.

**103A. Cammer, W. v. d. [d.i. Walter Löhde]:** Ecce homo! (Seht, welch ein Mensch!) Carl Anders Scharbaus Schrift gegen Frau Dr. Mathilde Ludendorff. München, Ludendorffs Volkswarte-Verlag, [1932]. 20 S., 8°, O-Karton **11,00 €**

"Kein Wissenschaftler, kein 'Randbemerkung machender Indologe' übt hier etwa aufbauende Kritik an dem Buche Frau Dr. Ludendorffs, sondern ein haßerfüllter Theologe, verummmt in das Gewand der Wissenschaft, treibt hier systematische Propaganda für das wankende Christentum, im ureigensten Interesse, und Hetze gegen die Philosophien." (S.19) Der Autor war langjährig Schriftleiter des "Quell" (Urchristentum, Jesuiten, Erich Ludendorff's Jugend). - Sauberes u. gutes Expl.

**104A. Carter, Charles E. O.:** Astro-Psychologisches Lexikon. [2. Aufl.] München-Planegg, Otto Wilhelm Barth Verlag, 1930. 180 S. Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **10,00 €**

"Das vorliegende Werk ist ein Versuch, eine brauchbare astrologische Enzyklopaedie des Charakters und, so weit die vorhandenen Daten reichen, auch der Krankheiten herauszugeben." (Vorwort) Als Einleitung eine kleine Studie über die Tierkreiszeichen. - In sich ganz leicht verzogen; sehr vereinzelte Anstreichungen; wenige Seiten leicht braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**105A. Cascio, Mauro (Direttore):** Luz. Numero 4 - Inverno 1999. Trimestrale di Studi Tradizionali. Latina, Har Tzioni di Mauro Casico, 1999. 88 p., with some illus., 8°, Illus. O-Paperback **15,00 €**

From the contents: Gioele Magaldi: Giordano Bruno. Uomo Universale, Martire Libero Pensiero?; Giuseppe Abramo: Qabalah. "In Principio creò Dio il Cielo e la Terra"; Sergio Magaldi: Narrativa e Soprannaturale: Qabalah, Tradizione Ebraica e Transcendenza; Federico Pignatelli: L'Operatività dei Quadrati Magici. - Good copy.

**106A. Casper, Georg:** Der Weg zu Gott. Das Wissen von Gott. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1925]. 34 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **20,00 €**

(= Evangelien der Seele 3). - U.a. auch über Wiederverkörperung bzw. Seelenwanderung. - Etwas bestossen u. am Rücken stärker angerissen; Deckel u. die ersten Blatt etwas knittrig; Expl. ist papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**107A. Cervantes Saavedra, Miguel de:** Der geniale Hidalgo Don Quijote von der Mancha. Erster und Zweiter Teil [kmpf]. Leipzig, Dieterich'sche Verlagsbuchhandlung, [1953]. XVIII, 691 S., mit Frontispiz / X, 767 S., Kl.-8°, Illus. O-Leinen (2 Bde.) **14,00 €**

(= Sammlung Dieterich Band 150 u. 151). - Deutsch von Ludwig Braunfels. Mit Anmerkungen von Werner Bahner, Erläuterungen u. Exkursen von Werner Krauss u. einem Essay von Karl Vossler. - Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gute Expl.

**108A. Chandra, Ram:** Efficacité du Raja Yoga suivant le Sahaj-Marg. Informations: Yvon Combe, Nice (France), [1981]. 95 p., with some textfigs. and plates, 8°, Illus. O-Paperback **20,00 €**

Contents: Un mot des éditeurs; Préface; Mon Maître; Raja Yoga; Sahaj-Marg; Méditation; La région du Coeur; Région du Mental; Région Centrale; Conclusion; Index Alphabétique; Annexe. - Cover little dirty, else a good copy.

**109A. Charpentier, John:** L'Ordre des Templiers. Ouvrage couronné par l'Académie française. Paris, La Colombe, Éditions du Vieux Colombier, [1961]. 266, [1] p., 8°, Illus. O-Paperback **10,00 €**

(= Collection "Unité" No. 3). - "Le meilleur livre qu'on ait jamais écrit sur L'Ordre des Templiers: Il donne la clef du mystère. Ce qu'ont voulu les Templiers au XIIIe siècle et qui a causé leur dispersion, c'était leur volonté d'établir l'Unité. Mais leur esprit a perduré sous de multiples formes et nous le retrouvons épars, dynamique, augurant d'un avenir qui réalisera cet idéal." (Cover-text) - Cover bit rubbed, else quite good.c

**110A. Chlebnikov, Velimir, Wil Frenken und Peter Stobbe (Hrsg.):** Der Chlebnicist. Nr. 1. Stuttgart, AlVerlag, 1986. [40] S. (unpaginiert), 4°, Illus. O-Karton 3-921992-40-0 **25,00 €**

Limitiertes Kunstmagazin mit zahlreichen collagenartigen Illustrationen. Auflagenhöhe nur 80 Stck. - Mit Beiträgen von Susanne S. Mayer, Peter Stobbe, Wil Frenken, Werner F. Bonin, J. Kalka, Günther Guben, Susanne Frenken, Ulrich Lindner, Jürgen Olbrich, J.-B. Joly, W. Scherstjanoi, Peter Oertwig, Albrecht D., W. Scherstjanoi, Tilo Frenken. - Gutes Expl., gering gebräunt.

**111A. Chwatal, Arno (Hrsg.):** Der Kraftquell. 3. Jahr, Folge 25 (September 1958). Monatsschrift für lebensgesetzliche Ordnung auf allen Gebieten. Neckarsulm, Drickhaus Horch, 1958. 8 S., 4°, Kein Einband (so original) **15,00 €**

Fast die Hälfte nimmt der Beitrag von Carl Adolf Dannfald ein: Bombastus ParaCelsus [sic]; weiter u.a. Anonyme Volks-"Aufklärung" von Michael; Georg Otto: SOS! Volk in Gefahr! (Lebensreformer); Joh. Velden: Nach den Offenbarungender Bibel leben! Interessanter Vortrag im Schloß Aubach. - Papierbedingt gebräunt, sonst sauber u. gut.

**112A. Cotty, André:** Initiation Solaire Ramiqie Restituée. Connaissance Amour. Lausanne, Editions Ramiqies, [1972]. [16], 365 p., 8°, Illus. O-Paperback **13,00 €**

From the contents: Evolution sur le plan cosmique; Cosmologie et Forme; Mouvement spirale et évolution spirituelle; Arkéomètre; Le Sceau de Salomon; Thorah et Tarot; La sexualité expliquée par le Tai-Ki; Les Pythagoriciens et la loi de trois; Les nombres; Arithmologie; Christianisme ésotérique; Axiomes et Symboles; Science et Religion. - Cover a bit knocked and rubbed, inside good copy.

**113A. Coulon, Jacques de:** Éveil et harmonie de la personnalité culture physique et psychique par la Méthode Arc-En-Ciel. Lausanne, Au Signal, [1977]. 222, [2] p., with many images, 8°, Illus. O-Paperback 2-88023-003-9 **15,00 €**

"Une technique d'activités d'éveil et d'expression corporelle, regroupant: - des exercices de respiration - des exercices d'assouplissement pour la colonne vertébrale - des postures d'immobilité corporelle - des exercices de concentration - des exercices de dessins symétriques." (Cover-text) - Cover is rubbed and slightly spotted, else a good copy.

**114A. Croner, Dr. Johannes:** Bürgerkunde. Mit einem Anhang: Kurze Darstellung des Bureau- und Registraturwesens bei den Militärbehörden. 3. verb. u. verm. Aufl. Berlin, Ernst Siegfried Mittler und Sohn, Königliche Hofbuchhandlung, 1913. VIII, 163 S., mit 22 Formularen im Text, 8°, O-Karton **20,00 €**

(= Sammlung neuer Lehrmittel für Fach- und Fortbildungsschulen herausgegeben von Dr. Otto Knörk) - U.a. über: Die Hauptformen der Staatsverfassung; Verfassung u. Verwaltung (u.a. Die Gemeinde: Die Stadt: Die Bürger, Der Staat Preußen: Verfassung des Staats: König: Herrenhaus); Die hauptsächlichsten Zweige der Verwaltung (u.a. Landwirtschaft, Kreditwesen, Heer u. Marine, Kolonien). - Etwas bestossen u. angestaubt; Besitzervermerk; eine einzelne Seite mit intensiven Anmerkungen; Seiten etwas stockfleckig, sonst gut.

**115A. Dahl, Hermann:** Verschlossene Welten. Über zeitliches und räumliches Fernsehen. München, Faustverlag, 1922. 93 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **12,00 €**

"Keiner Gemeinschaft angeschlossen, will ich einzig und allein persönliche Erfahrungen, Beobachtungen und Schlußfolgerungen hier wiedergeben." (Zuvor) - U.a. über: Mystik; Die Atmosphäre als Trägerin des Geistes; Fernerlebnisse mit bestimmten Personen; Gefahren u. Gewinn durch die Entwicklung übernormaler Fähigkeiten. - Etwas bestossen; Rücken mit Fehlstelle; Besitzervermerk; mit Kuli ergänzte Paginierung; Seiten unbeschnitten.

**116A. Dammann, W.H.:** Kaiser, König, Pontifex. Blutendes Deutschland unter päpstlicher Machtpolitik. München, Verlag Bereiter, 1937. 224 S., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **10,00 €**

"Deutsche Geschichte in bestem Sinne, teils an Hand bisher wenig beachteter oder unterdrückter Dokumente, ist es, die hier der Verfasser mit heißem Herzen schrieb und vor dem Leser abrollt, als stünde er mitten drin in diesem steten blutigen Kampf zwischen gesundem Deutschland und politischem Papsttum." (Klappentext) - Umschlag etwas angestaubt, leicht angerändert u. mit 2 Kl. Löchern im Rücken; Buch sauber u. gut.

**117A. Danmar, William:** Welterkenntnis. Das Sein, die Wirklichkeit, die Natur und der Tod. Grundzüge des Galomalismus. Berlin, Konrad Grethlein's Verlag, 1923. 135 S., mit 1 Taf. (Bild des Verf.) u. einigen Textabb., Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **25,00 €**

Beiliegend ein loses Blatt, das bekundet, dass der Verfasser einen auf die Widerlegung der Galomlehre ausgesetzten Preis auf 200 Dollar erhöht hat. Das Angebot blieb bis Ende 1923 in Kraft. - Danmar beschreibt hier sein neues Weltbild, das auf dem Galom, "das konstante Kräfteprodukt als das absolute Wesen des Weltstoffs" (S.3), beruht. - U.a. über: Die Wirklichkeit; Der Magnetismus; Die Natur; Der echte Materialismus; Der echte Spiritualismus; Die Energetik; Nirwanalogie; Die Schwere. - Sehr gutes Expl. mit papierbedingt etwas gebräunten Seiten.

**118A. Deker, Uli:** Künstliche Intelligenz. Stuttgart, IBM Enzyklopädie der Informationsverarbeitung, [1989]. 211 S., 1 Bl., mit einigen Farbabb., 3 ausklappbar, Kl.-8°, Taschenbuch **15,00 €**

"Was heute der Computertechnik noch unmöglich erscheint: Das ist Künstliche Intelligenz. Dieses Buch lädt Sie ein zu einer Besichtigungstour durch dieses aufregende Forschungsgebiet, das bereits erste Früchte trägt und die Informationstechnik von morgen ganz entscheidend prägen wird." (Deckel) - U.a. über: Was ist künstliche Intelligenz?; Können Computer denken?; Gebiete der KI (Expertensysteme, Natürlich-sprachliche Systeme, Bildverstehen; Robotik); Die Zukunft hat begonnen; Werkzeuge der KI. - Zum Rand hin etwas gegilbt, leichter Rauchgeruch, sonst gut.

**119A. Delcamp, Edmond:** Le Tarot Initiatique. Etude symbolique et esotérique. Préface de Valentin Bresle. Paris, Le Courier du Livre, [1972]. 475, [4] p., with some illus., Gr.-8°, O-Paperback **11,00 €**

Cover knocked, dirty and spotted, little torn; pages a bit browned, else inside good copy.

**120A. D'Encasse, Jean:** De l'Initiation. L'éveil sacrificiel. Paris, Le Courier du Livre, [1968]. 115, [1] p., 8°, P-Paperback **9,00 €**

"La voie initiatique de la Connaissance ressemble à la route de l'ancienne Thèbes où veillait le Sphinx." (Beginning) - Cover a bit knocked, spotted and folded, pages good.

**121A. Desmond, Shaw:** Was ist Spiritismus? Klagenfurt, Eduard Kaiser Verlag, [um 1950]. 207 S., 8°, O-Halbleinen **10,00 €**

"Indem dieses Buch eine praktische Anleitung gibt, wie man sich einen spiritistischen Hauszirkel einrichten kann, um mit der Welt des Jenseits Kontakt zu bekommen, erschließt es den Hinterbliebenen, den Leidenden und Hoffnungslosen ungeahnte Quellen des Trostes, der Hilfe und der Hoffnung und nimmt den Tod all seinen Schrecken." (Verlagstext) - Einband leicht angestaubt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**122A. Dessoir, Max:** Vom Jenseits der Seele. Die Geheimwissenschaften in kritischer Betrachtung. Unv. Nachdr. der 6. Aufl. 1930. Sonderausg. für R. Löwit, Wiesbaden. Stuttgart, Ferdinand Enke, 1979. XIV, 562 S., IV Taf., Gr.-8°, O-Pappband mit O-Umschlag **10,00 €**

Die EA des Buches erschien bereits 1918. "Dessoirs Werk gehört zur Geschichte der Parapsychologie und hat als Ausdruck einer skeptisch-interessierten Haltung auch heute eine repräsentative Bedeutung. Dem modernen Forscher bietet es einen ausgezeichneten Überblick auf die wesentlichen okkulten Phänomene und esoterischen Richtungen des ersten Drittels unseres Jahrhunderts, wie auch ihre Wirkungen auf Medizin und Kriminalistik. Darüber hinaus findet der interessierte Leser aller Lebenskreise anhand dieser Darstellung Zugang zu einer Geisteswelt, deren Geschehnisse und Symbole die Menschheitsvorstellungen vom Volksglauben bis zu den Hochreligionen aller Völker und Zeiten entscheidend beeinflusst haben." (Klappentext) - Umschlag mit Randaläsuren; Buch in guten Zustand.

**123A. Deveureux, Kapitän [Charles]:** Venus in Indien oder Liebesabenteuer in Hindostan von Kapitän Deveureux (Stabsoffizier). Aus dem Französischen übersetzt von EGINE MARSSEN. Neu durchgearbeitet von Doré Welsheim. Dresden, Rosen-Verlag, 1926. 187 S., 2 Bll., 8°, Goldgepr. O-Leinen **12,00 €**

"Ein junger englischer Offizier wird nach Indien versetzt, wo er Land, Leute, Sitten, Gebräuche- und die Liebekennenlernt." - Gering bestossen u. leseschief; Vorsatz mit Stempel u. Feuchtigkeitsrand; angerostete Klammerung, sonst gut.

**124A. Dieter, Dr. Horst:** Römische Geschichte. Als Manuskript gedruckt. 2. verb. Aufl. Potsdam, Hrsg. von der Fachkommission Geschichte, 1965. 1 Bll., 171 S., 8°, O-Karton **12,00 €**

(= Lehrbriefe für das Fernstudium der Lehrer. Pädagogische Hochschule Potsdam, Institut für Geschichte). - Behandelt das Vorrömische Italien, die Römische Königszeit, die Frührepublikanische Periode, die Erringung der Vorherrschaft im Mittelmeergebiet, die Südrepublikanische Periode, den Untergang der Republik, die Frühe Kaiserzeit, die Krise des 3. Jhs., die Späte Kaiserzeit u. die Entstehung u. Ausbreitung des Christentums. - Etwas bestossen u. angestaubt; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**125A. Dreux, Raymond, Henri Migeon und Jacques Warnier (Gérants):** Sources. La Spiritualité du Travail. No. 9 (Septembre-Octobre 1953). Paris, Editions Sources, 1953. 158 p., 8°, O-Paperback **20,00 €**

With texts from: Abbé Pierre Laisney; R. P. Chenu; Dom Frenaud; Fr. Bruno Beguin; Louis Salleron; Henri Pourrat; Pierre Hamp; Henri de Man. - Back cover and last pages with spots; pages browned, else good.

**126A. Ebel, Otto:** Welteislehre und Naturgeschehen. Berlin, Reichsbund deutscher Technik, [1931]. 32 S., 8°, O-Papier **15,00 €**

(= Schriften des Reichsbundes Deutscher Technik, Technisch-Naturwissenschaftliche Reihe, Heft 2). - Inhalt: Kosmische Verbundenheit der Erde; Der Kreislauf des Wassers; Das Wetter u. seine Vorhersage; Die Wetterkatastrophen; Die Gewitter- u. Luftelektrizität; Der Erdelektromagnetismus u. seine Folgen; Erdbeben, Vulkanausbrüche u. schlagende Wetter; Meeres- u. Luftströmungen; Der Stein der Weisen. - Etwas gebräunt; Deckel mit Stempel der Verlagsbuchhandlung Georg Siemens; ein gutes Expl. mit Widmung des Verfassers vom 28.4.39.

**127A. Eberspächer, Fritz:** Die Goldene Regel. Neugeist im Wirtschaftsleben und die Lösung der sozialen Frage. Ein Wegführer zur praktischen Anwendung der Goldenen Regel im täglichen Leben. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1927]. 74 S., 3 Bll., Kl.-8°, O-Papier **15,00 €**

(= Neugeist-Bücher 17). - Ein Büchlein "zur Überbrückung der großen Kluft, die sich auftut zwischen Arbeitgebern auf der einen und Arbeitnehmern auf der anderen Seite. Es will ein Wegweiser sein zur Lösung der sozialen Frage. Möge es in diesem Sinne zum Heile aller Schaffenden und unseres deutschen Volkes dienen." (Geleit) - Einband etwas gelblich, bestossen, leicht fleckig u. angestaubt; Deckel mit kl. Vermerk; Seiten leicht gebräunt, sonst gut.

**128A. Ebert, Dr. Hans:** Eine übersinnliche Welt und die Mysterien des Jenseits. (Eine Antwort auf bisher ungelöste Fragen). Charlottenburg, Verlag Dr. Karpinski & Peschke, [1918]. 79 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

Eine Schrift gegen den Materialismus u. für die Unsterblichkeitslehre. "Die vorliegende Schrift nun soll auf der Grundlage einer historischen Übersicht die Probleme der Seele und des Jenseits in die moderne Zeit verfolgen und ihnen in populärster Darstellung ein allgemeines Verständnis gewinnen, und zugleich im Kampfe gegen den verflachenden Materialismus eine kurz umrissene Grundlage bieten für ein tieferes Begreifen aller Dinge, die uns nur rätselhaft wie im Schleier erscheinen." (Vorwort) - Etwas bestossen u. lichtrandig; Rostflecken von der Klammerung, sonst gut erhalten.

**129A. Ebertin, Elsbeth:** Blumen als Boten der Liebe. Altona, Dreizack-Verlag, [1935]. 72 S., 8°, Illus. O-Karton **12,00 €**

Gedichte u. kurze Geschichten um Blumen, von versch. Autoren. Am Ende eine kleine Liste, was die einzelnen Blumen bedeuten. - Elsbeth Ebertin (1880-1944), Astrologin u. Graphologin. Mutter von Reinhold u. Großmutter von Baldur Ebertin. - Einband etwas angerändert; Seiten leicht gebräunt, sonst sauber u. gut.

**130A. Ebertin, Elsbeth und Ludwig Hoffmann (Hrsg.):** Weltrhythmus-Kalender. Astrologischer Haus- und Bauernkalender für das Jahr 1927. 2. Aufl. Kempten im Allgäu, Gesellschaft für Bildungs- und Lebensreform, [1926/1927]. 124 S., 10 Bll., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **12,00 €**

Aus dem Inhalt: L. Hoffmann: Astrologie u. Berufswahl; Issberner-Haldane: Handform u. Beufseignung; Otto Pöllner: Astrologische Wetter-Voraussagen; Wilhelm Wulff: Horoskop u. Handlesekunst; H[erbert] Frhr. von Klöckler: Deutsche Rassenkunde; Dr. F[r]iedrich Schwab: Horoskope des Erfolges; Dr. von Gulat-Wellenburg: Suggestion u. Autosuggestion in der Kindererziehung; Anny Miller: Die Lehre von den Tatwas. - Am Ende zahlreiche Anzeigen. - Etwas bestossen u. schief gelesen; mit priv. Rückenschild; Deckel u. Titel gestempelt; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**131A. Ebertin, Reinhold:** Der Mensch und sein Gestirn. Neue und verbesserte Auflage des Buches "Wir stellen unser Horoskop!" Aalen, Ebertin Verlag, 1961. 84 S., 5 Bll., mit mehreren Abb., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

Die EA des Buches erschien bereits 1932. "Es wird versucht, in einachster Weise und durch zahlreiche Abbildungen unterstützt, in die heutige wissenschaftliche Astrologie einzuführen, die unter der Bezeichnung Kosmobiologie den Anschluß an die moderne Wissenschaft gefunden hat, während die verflachte Astrologie isoliert und der Gefahr des endgültigen Verfalls ausgesetzt ist." (Vorwort) - Rücken mit Hand beschriftet; Besitzervermerk; etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl. mit einem 6seitigen Werbeblatt für das "90° Arbeitsgerät für kosmobiologische Forschung" beiliegend.

**132A. Edmonds, Richter:** Gibt es ein Leben nach dem Tode? Diese große Frage beantwortet von Richter Edmonds. Aus dem Amerikanisch-Englischen übersetzt und nebst einem Vorwort (mit flüchtiger Beleuchtung des modernen Spiritualismus) herausgegeben von Wilhelm Besser. 5. Aufl. Dresden, Kommissions-Verlag Gustav Pietzsch, [1907]. 30 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **13,00 €**

Etwas bestossen u. angestaubt; Klammerung weggerostet, dadurch Einband u. alle Lagen lose u. durchgehend entsprechende Rostflecken; sonst gut.

**133A. Einfeldt, Hans (Schrftltg.):** Der Adler. Heft 11b, Nebelmond 1930. Monatschrift der Adler und Falken. Deutsche Jugendwanderer. Bad Salzbrunn (Schlesien), Adler und Falken, Deutsche Jugendwanderer e.V., 1930. S. 217-232, Gr.-8°, Illus. O-Karton **9,00 €**

Bundesführer der Zeitschrift: Alfred Pudelko. Inhalt: Der Rhein, die natürliche Grenze zw. Deutschland u. Frankreich?; Das Saargebiet; Eine Verdunfahrt; Eine Pfalzfahrt fränkischer Mädels. - Einband etwas angestaubt u. bestossen, sonst gut.

**134A. Ellis, Ida:** Karakter-Analyse en Levens-Prognose uit de menschelijke Hand. Handleeskundige Gids samengesteld uit 637 Vragen en Antwoorden. Uit het Engelsch (naar de derde, herziene en aanmerkelijk uitgebreide Oplage) vertaald door J. H. W. Boelens. Met negentien Afbeeldingen. Amsterdam, "Gnosis" (W. Symons & Co.), 1933. 261 p., with illus., 8°, O-Cloth with gilt Letters **12,00 €**

Spine is sunned, else a good copy.

**135A. Ellis, Royston:** Indien per Bahn. Kiel, Stein Verlag, [1990]. 283 S., 2 Bll., mit zahlreichen Abb. u. Karten, Kl.-8°, Taschenbuch 3-922965-91-1 **10,00 €**

(= Reise Handbuch). - "Reisen mit der Bahn ist in Indien nicht nur eine Möglichkeit der Fortbewegung, sondern auch eine lehrreiche Begegnung mit der modernen indischen Kultur." (S.11) - Mit Index. - Etwas berieben, sonst gut.

**136A. Elmensberg, K. W. und (aufgestempelt) L. von Kell:** Astrognostica Rediviva. [3. u. letzte Lieferung]. Esoterisch Kosmo-psychische Weltkunde. Alte Tempelweisheit in neuer Fassung. 2. Aufl. Pfullingen (Würt.), Joh[annes] Baum Verlag, 1931 bzw. 1932. 2 Bll., S. 181-296, mit einigen Abb., Gr.-8°, Priv. Pappband **10,00 €**

Die letzte von 3 Lieferungen; u.a. über: Progression; Aufstellung eines Horoskops, wenn keine Stunde bekannt ist; Profektion; Hyleg, Anareta, Sensitive Punkte, Lebensende, Wiedergeburt; Das Sexualproblem in der Horoskopie; Glückspunkt; Gnostisch-Esoterische Naturschlüssel; Der Tierkreis in der menschlichen Hand. - Neben Horoskop-Abb. auch: Hand mit Deutungen, "Die lebendige Sphinx", Alt armanische Heilslehre (Sushumna-Nadi) Gott der Handlungen mit Odhin (Odin), Wodan (Wotan), Baldur u. Ur-fyr. - Sehr gutes Expl. mit Besitzerstempel u. kl. Vermerk auf Titel.

**137A. Emerit, Docteur J.-E.:** Acupuncture Chinoise et Astrologie. Une Observation. Paris, "Omnium Littéraire", [1957]. 23 p., with 3 figs., 8°, O-Paperback **15,00 €**  
Good copy, pages browned.

**138A. Eppinger, Heinrich:** Das Geheimnis der Zwölf und die Bedeutung des Dreizehnten. Geisteswissenschaftliche Untersuchung der Grundlagen einer neuen christlichen Gemeinschaftsbildung. 2. verb. Aufl. Freiburg i Br., Verlag Die Kommenden, 1977. 128 S., 8°, O-Karton 3-7823-0093-9 **10,00 €**

"Diese Schrift ist der Versuch, im Geiste der von Rudolf Steiner ins Leben gerufenen Geisteswissenschaft das Leitbild einer neuen, zeitgemäß-christlichen Gemeinschaft zu entwerfen oder wenigstens die Richtung aufzuzeigen." (Beginn) Behandelt werden "zunächst der entwicklungsgeschichtliche, hernach der psychologische und schließlich der Blickpunkt der Zahlensymbolik." (S.10) - Gutes Expl.

**139A. Ermel, Gisela:** Die Zeit des Hexenwahns im Blickwinkel der UFO-Forschung. 1. Aufl. Suhl, CTT-Verlag, 1998. 231 S., 2 Bll., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

Die Autorin sucht u. zeigt Parallelen zw. dem Hexenflug in Zusammenhang mit dem Kontakt mit Dämonen (= unbekanntem Wesen) zu den heutigen Ufo-Erlebnissen. - U.a. über: Können Hexen fliegen?; Der Ritt auf dem Besenstiel; Von nichtmenschlichen Wesen durch die Luft getragen; Hexenflug, oder Entführung?; Flugsalbe: Die Drogenhypothese; Wie sieht der Teufel aus?; Das Hexenmal. - Deckel mit kl. schwachem Fleck, sonst ein sehr gutes Expl.

**140A. Evans-Wentz, Dr. W. Y. (Éditeur):** Le Yoga Tibetain et les Doctrines Secretes ou Les Sept Livres la Sagesse du Grand Sentier suivant la traduction du Lâma Dawa Samdup. Édité par le Dr. W. Y. Evans-Wentz, MA, D. Litt., D. Sc. du Jesus College d'Oxford avec Introductions et Commentaires. Traduction française de Marguerite La Fuente. Paris, Librairie d'Amérique et d'Orient Adrien Maisonneuve J. Maisonneuve, 1980. 365, [3] p., with frontispice, 8°, O-Paperback **25,00 €**

Good copy, pages uncut.

**141A. Everwien, Max:** Die Unterirdischen. Geschichte der Geheimbünde neuerer Zeit. Erstausg. Berlin, Verlag Rudolf Claassen, 1939. 379 S., 1 Bll., Gr.-8°, O-Leinen **25,00 €**

"In diesen Blättern erscheint in bunter Skala der Aufmarsch der Geheimbünde der neueren Zeit. Seine Menschen werden uns vor Augen geführt - Patrioten und Idealisten, Verbrecher und Abenteurer - ihre besonderen, so oft verabscheuungswürdigen Methoden, ihre Geheimnisse sowie ihre Umwelt." (Vorwort). - Hauptkapitel: Die Dekabristen; Nihilisten; Anarchisten; Terroristen; Die deutschen Geheimbünde im Zeitalter Napoleons I. u. des Vormärz (u.a. Burschenschaften); Mafia u. Camorra; Die Karbonari (Carbonari); Geheimbünde des Balkan; Die Sinnfeiner; KuKluxKlan; Der rote Generalstab; Die Freimaurer (einschl. Bauhütten, Templer etc). - Einband leicht berieben; Schnitt etwas stockfleckig; Widmung im Innendeckel, sonst ein gutes Expl.

**142A. Ewe [d.i. Elisabeth Watty]:** Gott spricht auch heute noch. Band II, 2. Teil: Wege zu Gott und unsterblichem Leben. Geistige Schulung übermittelt durch EWE. verfielfältigt: Armin Müller, Hamburg, o.J.. 142 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

"Eines Tages hieß es 'Meister Gautama will dich sprechen, mein Kind.' Anscheinend war es mein Schutzgeist oder auch ein Lichtbote, der mir dies ankündigte. Und er fuhr fort." (Beginn) - Die Autorin gibt in diesem Buch die übermittelten Botschaften von Gautama, Hilarion, Serapis Bey u. Maitreya wieder, die sich insbes. auf Jesus beziehen. Kam sogar zu persönlichen Kontakt mit Jesus, der viele Lehren übermittelte, die hier ebenfalls wieder gegeben sind. Dies Buch "möge so schnell wie möglich hinausgehen und lebendig den Weltball durchfluten, um durch das Göttliche Licht in einer geistigen Finsternis auch der kindlich-einfältigsten Seele richtungsweisend noch diesen Ausweg zu zeigen!" (Epilog) Der EWE-Kreis war ein spiritistisch-mediumistischer Zirkel in Hamburg. - Papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**143A. Ewers, [Hanns Heinz], [Ludwig] Biro [Norbert] Jacques u. a.:** Abenteuer-Geschichten. Sammelband der "Spannenden Bücher": (1) Ewers, Hanns Heinz: Die Blauen Indiander und andere Geschichten. - (2) Biro, Ludwig: Die Serpolette. Roman. - (3) Jacques, Norbert: Die Zwei in der Südsee. - (4) Frank, Bruno: Leidenschaften und andere Geschichten. Berlin, Ullstein, o.J., 1921, 1922, 1921. 62 S. / 55 S. / 48 S. / 59 S., Gr.-8°, Farbig illus. O-Pappband **8,00 €**

Rücken mit Gewebband geklebt; Einband etwas bestossen u. angeschmutzt; leicht angerissenes Vorsatzgelenk; Seiten papierbedingt gebräunt; eine Lage gelockert, sonst recht gut.

**144A. Fährmann, Johannes [d.i. Hans Fändrich] (Hrsg.):** Aus der Schatzkammer des Wissens und Glaubens. V. Band 1961, Nr. 1 (Januar/Februar). Stimmen aus ältester und

neuer Zeit über Ethik, Religionsphilosophie, Mystik, Theosophie, Buddhismus, Yoga und okkulte Wissenschaft. Calw-Wimberg, Schatzkammerverlag Hans Fändrich, 1961. 32 S., 8°, O-Karton **11,00 €**

Aus dem Inhalt: Franz Hartmann: Die Religion der Erkenntnis; Edwin Böhme: Die Verbrüderung der Geschlechter auf theosophischer Grundlage; Hermann Rudolph: Die letzten Gründe des Denkens. - Ein gutes Expl.

**145A. Falk, Egbert:** Der unsichtbare unsterbliche und der sichtbare vergängliche Mensch nach neueren Forschungen. Eine Studie über den Tod als einer Entleerung der Seele. Erstausg. Stuttgart, Waldau-Verlag H. C. Wälde, [1917]. 95 S., 8°, O-Karton **12,00 €**

Inhalt: Was wissen wir heute vom Tod u. seiner Bedeutung?; Welche Ansichten über das Leben nach dem Tode bestehen nun beim gewöhnlichen Volke unseres Landes; Wie stellt man sich nun gegenwärtig einen Geist, ein Gespenst vor?; "Etwas vom Spiritismus"; Der unsichtbare Mensch. - Ecken bestossen; angeknickter Deckel; Rücken gering angerissen, ExLibris Fuhrmann; das letzte Blatt sauber auf den hinteren Innendeckel geklebt, sonst ein gutes Expl.

**146A. Fankhauser, Alfred:** Magie. Versuch einer astrologischen Lebensdeutung. München, Eugen Diederichs, 1990. 372 S., 2 Bil., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag 3-424-01005-7 **12,00 €**

(= Symbolon. Buchreihe herausgegeben von Peter Orban). - Die EA des Buches erschien bereits 1934. "Dieser Grundlagentext aus dem Bereich der psychologischen Astrologie ist ein Versuch, unserer Zeit eine neue Dimension des Wissens zu erschließen und den Menschen aus der Sackgasse der bloßen Ratio zu einer Weltanschauung zu führen, die sich wieder um größere Perspektiven und Zusammenhänge bemüht." (Klappentext) - Sauberes u. gutes Expl.

**147A. Fava, Alberto (Direttore):** Viátor. Anno VII - 2003. Rassegna di Prospettive Tradizionali. Rovereto (Italia), G.E.R., 2003. 317 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback **25,00 €**

From the contents: Elémire Zolla: Com'è possibile una morale se molte sono le morali; Francisco García Bázan: Pilastr della tradizione platonica pitagorizzante: neoplatonici, gnostici, islamici ed ebrei; Giuseppe Cognetti: Riflessioni sul nichilismo a partire da Georges Vallin; Andrea Andriotto: Il mondo infinito, Note sul Cristianesimo celtico; Giuseppe Acerbi: Le magie e gli'incantesimi di Merlino e Morgana nell'ambito del folclore euroasiatico; etc. - Good to very good copy

**148A. Federman, Raymond:** Alles oder Nichts. Roman. Aus dem Amerikanischen von Peter Torberg. 11.-15. Tsd. Nördlingen, Verlegt bei Franz Greno, 1987. 9 Bil., 292 S., 3 Bil., einige Seiten auf blauem Papier, 8°, Illus. O-Pappband 3891902220 **10,00 €**

(= Die Andere Bibliothek. Herausgegeben von Hans Magnus Enzensberger. (Band 22)). - "Dieses Buch wurde zuerst 1971 unter dem Titel 'Double or Nothing. A real fictitious Discourse' als photomechanisch reproduziertes Typoskript im Verlag The Swallow Press, Inc., Chicago, veröffentlicht." - Gutes Expl. mit ExLibris.

**149A. Fiebach, Joachim:** Die Toten als die Macht der Lebenden. Zur Theorie und Geschichte von Theater in Afrika. Wilhelmshaven, Edition Heinrichshofen, 1986. 447 S., mit Tafelteil, 8°, Illus. O-Leinen mit O-Umschlag 3-7959-0503-6 **12,00 €**

Der Autor "unternimmt den Versuch, einen Abriss der Theatergeschichte Afrikas zu geben [...] Das Buch macht deutlich, daß eine ausschließliche Unterscheidung zwischen 'Theater' und den Erscheinungen allgemeiner Kommunikation, in denen Rollenzeigen und Selbstdarstellen wesentlich sind, nicht gerechtfertigt ist." (Klappentext) - Mit Namensregister. - Umschlag etwas berieben; Seiten leicht gebräunt; gutes Expl.

**150A. Fiedler, Kuno:** Die Stufen der Erkenntnis. Eine Ranglehre. München, Georg Müller, 1929. 308 S., 4 Bil., Gr.-8°, O-Halbleinen mit Goldschrift **23,00 €**

"Es ist klar, daß das die allgemeine Unechtheit und Verlogenheit der Gegenwart nur noch mehr vermehren muß. Hier kann alleine eine wissenschaftlich-psychologische Ranglehre Wandel schaffen. Ihre Werte sind berufen, alle andern Werte überflüssig zu machen oder sich unterzuordnen. Sie hat die Aufgabe, das in den mannigfachsten Klassen und Ständen verstreute, soweit es zusammengehört, zu sammeln, das fälschlich Vergesellschaftete zu scheiden und eine neue Hierarchie, die Hierarchie des menschlichen Wertes, zu begründen." (S.19) - Kl. Anriss am Kapital, sonst sauber u. gut.

**151A. Fischer, Hanns:** Der Mars ein uferloser Eis-Ozean. Mit 54 Abbildungen. Leipzig, R. Voigtländer's Verlag, 1924. 158 S., 1 Bl., mit 54 Abb., 8°, Goldgepr. O-Leinen **9,00 €**

Fischer glaubte beweisen zu können, dass alle damaligen Berichte über den Mars auf Täuschungen beruhen u. dass nur mit Hilfe der Welteislehre sich alle Marsrätsel lösen liessen. Der Mars sei ein toter Stern, der feste Kern von einem tiefen, zugefrorenen Ozean umschlossen u. die Kanäle nur Bruchstellen dieses riesigen Eisozeans. - Einband ist lichtergrün u. berieben; eine Kante mit kl. Abrieb, sonst recht gutes Expl.

**152A. Fischer, Kuno:** Goethe's Faust. Ueber die Entstehung und Composition des Gedichts. Stuttgart, J. G. Cotta'sche Buchhandlung, 1878. VI, 224 S., Kl.-8°, Schlichtes priv. Leinen mit Rückenschild **19,00 €**

Hauptkapitel: Die Magussage; Die Faustsage; Geschichtliche Entstehung u. Ausbildung des Goethe'schen Faust; Die neue Dichtung; Die alte Dichtung. - Etwas bestossen u. angestaubt; Besitzervermerk; vereinzelt kl. Buntstift-Anstreichungen; hinteres Vorsatzblatt an den hinteren Buchdeckel geklebt, sonst ein gutes Expl.

**153A. Flemming, Beatrice:** (1) Eine Studie über H. P. Blavatsky, ihre Hauptwerke und die Theosophische Bewegung. (2) Eine poetische Kosmogonie. Hektographiertes Typoskript. [ca. 1960]. 9 S., 4°, Geklammert **11,00 €**

(= Ewige Weisheit. Eine Schriftenreihe von Beatrice Flemming. Theosophische Gesellschaft Adyar. Heft 61) - Als Anhang drei kleine Gedichte von C. Jinarajadasa. - Beatrice Flemming veröffentlichte auch versch. Bücher (z.B. Das theosophische Weltbild, in 3 Bdn.). - Auf dem Deckblatt steht mit Kuli "Heft 61"; letztes Blatt mehrfach angerissen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**154A. Flemming, Beatrice:** Das Element der Kunst im Menschenleben als ein Mittel zur Karma-Auflösung. Hektographiertes Typoskript. [ca. 1960]. 9 S., 4°, Geklammert **11,00 €**

(= Ewige Weisheit. Eine Vortragsreihe von Beatrice Flemming. Theosophische Gesellschaft Adyar. Heft 20). - Auf dem Deckblatt steht mit Kuli "Heft 20"; papierbedingt gebräunt; gutes Expl.

**155A. Flemming, Beatrice:** Das höchste Kunstwerk. Sieben Göttliche Prinzipien als Basis schöpferischer Meditation. Hektographiertes Typoskript. [ca. 1960]. 9 S., 4°, Geklammert **10,00 €**

(= Ewige Weisheit. Eine Vortragsreihe von Beatrice Flemming. Theosophische Gesellschaft Adyar. Heft 17). - Auf dem Deckblatt steht mit Kuli "Heft 17"; vorletztes Blatt mit winziger fehlender Ecke; letztes Blatt geknickt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**156A. Flemming, Beatrice:** Die Beziehung der Theosophie zum modernen Denken - in Religion, Philosophie, Wissenschaft, Spiritismus, Psychologie und Sozialer Ordnung. Hektographiertes Typoskript. [ca. 1960]. 9 S., 4°, Geklammert **11,00 €**

(= Ewige Weisheit. Eine Vortragsreihe von Beatrice Flemming, gehalten in der Loge Blavatsky, Berlin, der Theosophischen Gesellschaft Adyar. Heft 48). - "In der Rast- und Rattlosigkeit der modernen Welt besteht bei Millionen von Menschen ein starkes Verlangen nach einem befreienden Überblick, der all das wiederstreitende, bestürzende Geschehen zusammenhängend, verständlich erklärt. Die Uralte Weisheit - Theosophie - bietet in ihrer allumfassenden deutung der Lebensvorgänge diese Synthese dar. Sie befaßt sich vor allem mit den großen Feldern der Religion, Wissenschaft, Philosophie und Psychologie und findet in der heutigen Handhabung jedes von ihnen tiefgehende Ursachen für die Krise unserer modernen Welt." (S.1) - Papierbedingt gebräunt, gutes Expl.

**157A. Flemming, Beatrice:** Die großen Religionen der Erde und ihre Beziehungen zur Theosophie. Hektographiertes Typoskript. [ca. 1960]. 9 S., 4°, Geklammert **11,00 €**

(= Ewige Weisheit. Eine Vortragsreihe von Beatrice Flemming, gehalten in der Loge Blavatsky, Berlin, der Theosophischen Gesellschaft Adyar. Heft 47). - Gutes Expl.; papierbedingt gebräunt.

**158A. Flemming, Beatrice:** Theosophische Untersuchungen über das Mysterium der Geschlechter und die wahre Bedeutung der Frau. Hektographiertes Typoskript. Um 1960, [ca. 1960]. 10 S., 4°, Geklammert **11,00 €**

(= Ewige Weisheit. Eine Vortragsreihe von Beatrice Flemming, gehalten in der Loge Blavatsky, Berlin, der Theosophischen Gesellschaft Adyar. Heft 19). - Papierbedingt gebräunt, gutes Expl.

**159A. Flemming, Beatrice:** Über den Konflikt zwischen Religion und Wissenschaft im Abendland und den Weg zu seiner Lösung. Hektographiertes Typoskript. [ca. 1960]. 9 S., 4°, Geklammert **11,00 €**

(= Ewige Weisheit. Eine Schriftenreihe von Beatrice Flemming. Theosophische Gesellschaft Adyar. Heft 8). - Leichte Randläsuren; auf dem Deckblatt steht mit Kuli "Heft 8"; papierbedingt gebräunt; gutes Expl.

**160A. Flemming, Hugo:** Ist der Okkultismus Dämonismus? 1.-5. Tsd. Schwerin, Verlag Friedrich Bahn, [1928]. 23 S., 8°, O-Papier **27,00 €**

Der Autor war Pastor u. Evangelist der Wichern-Vereinigung. "In meinen Büchern: 'Gibt es einen Teufel?' und 'Seelsorge' habe ich berichtet, welch einen erschreckenden Umfang der Okkultismus und, nun kann ich ja auch sagen, der Dämonismus in unserem Volke genommen haben [...] Auf der Suche nach dem Könige des Lichtes fiel man dem Fürsten der Finsternis in die Hände." (Schluss) - Flemming beschäftigt sich mit Hypnose u. Suggestion, Couéismus, dem Horoskop, Magnetismus, Spiritismus u. Zauberei. - Etwas bestossen; Rückendeckel angeknickt u. mit 3 kl. Fehlstellen; Besitzervermerk; mit Kuli ergänzte Paginierung; wenige Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**161A. Flügel, Georg Josef:** Volksmedizin und Aberglaube im Frankenwalde. Naila, Frankenwald e.V., 1995. 83 S., mit einigen Abb., 8° (21 x 20cm), O-Karton mit Silberschrift 3-929364-13-1 **25,00 €**

(= Heft 3 der Schriftenreihe: Frankenwald - die Grüne Krone des Frankenwaldvereins e.V.) - Neudruck des bereits 1863 erschienenen Buches. Mit zusätzlichem Vorwort u. kurzer Biographie des Verfassers. - Ein sehr gutes Expl. mit Widmung u. Stempel des 1. Vorsitzenden des Vereins auf dem Titel.

**162A. Fonte, Leonardo (Direttore):** Avanguardia. Anno V, numero 32/33. Mensile militante di collega mento europeo. Trapani, [ca. 1980?]. 32 p., with some illus. and cartoons, 4°, Illus. O-Softcover **19,00 €**

Good copy / Gutes Expl.

**163A. Forestier, William:** Die internationale Freimaurerei. Entstehung Wirken Geheimmisse. Zürich, Bücher-Verlag "Jakim", [1937]. 3 Bll., IX, 271 S., mit 19 Abb. auf Taf., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen (Statue des Schweigens) **27,00 €**

"Die uns vorliegenden Dokumente haben uns restlos davon überzeugt, daß die Freimaurerei gefährlich ist, daß ihr Ziel war und ist, die Weltherrschaft an sich zu reißen." (S.II). - "Schweizervolk! Heute wimmelt es allenthalben, auch in der kleinen Schweiz, von Mystikern der Hygiene, von Yogis der Kosmetik und der richtigen Atmung als Achse des Lebens, von Propheten der Verjüngung und von Fakiren des Stoffwechsels, von Psychoanalytikern u.s.f. Schweizervolk! Wir wollen keine Aesthetiker und Freimaurer. Ihre 'Lehre' ist keine Erkenntnis, sondern der Wunsch, daß Gott nicht sei [...] Ein wichtiges Ja in die Urne!" (S.268) - Leicht angestaubt; Rückendeckel geblichen u. min. fleckig; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**164A. Franchi, Giovanni:** Arnaldo Volpicelli. Per una teoria dell'autogoverno. Napoli, Edizioni Scientifiche Italiane, 2003. 143, [5] p., 8°, O-Paperback 88-495-0619-8 **12,00 €**

(= Coll.: L'Ircocervo. Saggi per una storia filosofica del pensiero giuridico e politico italiano contemporaneo a cura di Francesco Gentile - 25). - "Arnaldo Volpicelli è certamente una delle figure più originali e una delle più dimenticate del panorama della filosofia italiana del diritto del xx secolo." (p.5) - Good copy with owner's mark and note by J. Hanns Pichler.

**165A. Franck, Hans:** Tor der Freundschaft. Roman. 1.-4. Tsd. Leipzig, H. Haessel Verlag, 1929. 223 S., 8°, Illus. O-Leinen **12,00 €**

Dieser Roman ist die Umgestaltung von "Thieß und Peter", das 1911 erschienen war, denn der Autor konnte dieses Werk in seiner ursprünglichen Fassung nicht mehr guthießen (S.5). - Hans Franck (1879-1964), deutscher Schriftsteller u. Dramaturg. Von 1914-1921 gab er die Theaterzeitschrift "Die Masken" heraus. Seine national-konservative Grundeinstellung führte schon vor 1933 zur Annäherung an den Nationalsozialismus. - Einband etwas angeschmutzt u. bestossen; Besitzerstempel u. Widmung, sonst ein gutes Expl.

**166A. Franek-Koch, Sabine:** Geisterbilder. Liegehallen im Knoopspark Bremen-St. Magnus. Ausstellung 15. Mai - 12. Juli 1987. Galerie Birgit Waller. Berlin, [1987]. 8 Bll., 21x32cm (quer), Illus. O-Karton **10,00 €**

Ganzeitige Abb., Bild 1 zeigt "Meine Hände, bemalt von einer Berberin in der westlichen Sahara", Bild 2-13: "Sprühlack und Dispersionsfarbe auf Ziegelstein, Größe der einzelnen Bilder 230 x 350 cm" - Leicht berieben; gutes Expl. mit Widmung der Künstlerin.

**167A. Frank, Karl A.:** Sturm aus Atlantis. Das Abenteuer einer neuen Urgeschichte. Düsseldorf, Hoch-Verlag, [1975]. 224 S., mit einigen Abb., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag 3-779-0187-3 **8,00 €**

Der Autor hält sich strikt an Platons Text u. stützt die "Sahara-Theorie" mit Textquellen von Timotheos u. Diodor. - Umschlag etwas lichtrandig; Zellophanierung beginnt sich zu lösen; sonst ein gutes Expl.

**168A. Fritsch, Dipl.-Ing. Dr. Volker:** Meßverfahren der Funkmutung. Mit 174 Bildern. München u. Berlin, R. Oldenbourg, 1943. 220 S., mit 174 Fig., Gr.-8°, O-Halbleinen **12,00 €**

Eine zusammenfassende Darstellung der Funkmutung. Hauptkapitel: Grundlagen; Die wichtigsten Verfahren; Ausbreitungsverfahren ober Tags; Unter Tags; Widerstandsverfahren; Fehlerquellen; Anwendungsbsp. - Mit Register. - Gutes Expl. mit Besitzaufkleber.

**169A. Fritsch, Ing. Volker und Franz Jelinek:** Beiträge zur Physik der Wünschelrutenfrage. Mit insgesamt 39 Zeichnungen und 11 Photos. Erstausg. Diessen vor München, Verlag Jos. C. Huber, 1936. 189 S., 1 Bl., mit Abb., Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

Das Buch beruht auch auf eigenen Versuchen u. Beobachtungen. Hauptkapitel: Ursachen der Rutenreaktion; Übersicht

über die wichtigsten Theorien; Der Versuch einer radiophysikalischen Erklärung; Vorschläge für eine zweckmäßige Organisation der weiteren Forschung. - Mit umfangreicher Literaturliste. - Tadelloses Expl.; Seiten nicht aufgeschnitten; beinahe wie frisch vom Verlag.

**170A. Frobenius, Leo:** Der Kopf als Schicksal. 1.-3. Tsd. München, Kurt Wolff Verlag, [1924]. 185 S., 3 Bll., mit 13 auf schwarzen Karton montierten Taf., 4°, Illus. O-Leinen (von Emil Praetorius) **15,00 €**

Frobenius berichtet von seinen Erlebnissen in Afrika. - Min. angestaubt; gutes Expl.

**171A. Fröbe-Kapteyn, Olga (Hrsg.):** Eranos-Jahrbuch 1961. Band XXX [30]: Der Mensch im Spannungsfeld der Ordnungen. Zürich, Rhein-Verlag, 1962. 345 S., 1 Bl., mit einigen Textabb., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **9,00 €**

Mit Beiträgen in Englisch, Deutsch u. Französisch, wobei es von den fremdsprachigen deutsche Zusammenfassungen gibt. Aus dem Inhalt: Gershom Scholem: Gut u. Böse in der Kabbala; Henry Corbin: Le Combat spirituel du Shī'isme; Andreas Speiser: Ton u. Zahl; Mircea Eliade: Le Créateur et son "Ombre". - Umschlag mit Randaläsuren, sonst ein gutes Expl.

**172A. Frohn Meyer, D. L. Johannes:** Die theosophische Bewegung, ihre Geschichte, Darstellung und Beurteilung. Stuttgart, Calwer Vereinsbuchhandlung, 1920. 120 S., mit 1 Taf., 8°, Illus. O-Karton **13,00 €**

Darstellung der Theosophie u. Anthroposophie aus christlicher Sicht, u.a. über: Die Theosophie unter dem Zeichen des Spiritismus, des Buddhismus, des Hinduismus, des Christentums; Lehrinhalte der Theosophie; Karma u. Wiederverkörperung; Resultate des Hellsehens; Die Aura; Die drei Welten; Akascha-Chronik; Beurteilung der Bewegung. - Etwas bestossen; Rücken mit kl. Fehlstelle; Besitzervermerk; mehrere Rotstiftanstrichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**173A. Früh, Hans und Hans Schlieper:** Die Biodynamik, ein Kerngesetz der lebendigen Natur. Lehrbuch der Periodizitätswissenschaft. Im Selbstverlag, 1965. 2 Bll., 273 S., 8°, O-Karton **17,00 €**

Inhalt: H. Schlieper: Der Rhythmus des Lebendigen; H. Schlieper: Das Raumjahr; Wilhelm Fließ: Der Ablauf des Lebens. Einführung; H. R. Früh: Kurze Einführung zur biorhythmischen Genealogie; Umfangreicher Anhang mit Literatur, Tabellen u. einigen Abb. - Gutes Expl.

**174A. Fügner, Kurt:** Im "Geist von Potsdam" wider den fremden Geist. Friedrichs des Großen Vermächtnis als Antichrist. München, Ludendorffs Verlag, [1934]. 26 S., 8°, Geheftet **9,00 €**

(4. Heft der 1. Schriftenreihe). - Die Schrift richtet sich nicht gegen Friedrich, der aus der Kirche ausgetreten war (daher "Antichrist"), sondern v.a. gegen Rom. "Hätte er [Fr. d. Gr.] bei seiner antichristlichen Einstellung die Erkenntnisse besessen, die sich der Religionsphilosophie Dr. Mathilde Ludendorffs ergeben, würde wohl auch zu Deutschem Gotterkennen gelangt sein, das ja auch in seinem Blute geschlummert." (S.25) - Gutes Expl.

**175A. Fuller, Gen.-Majoor J. F. C.:** Yoga. Een Studie van de Mystieke Wijsbegeerte der Brahminen en Boeddhisten (Yoga. A study of the philosophy of the brahmins and buddhists). Geautorizeerde Vertaling uit het Engels door J. H. W. Boelens. Amsterdam, Uitgeverszaak "Gnosis" (W. Symons & Co.), 1939. 189 p., with 4 illus., 8°, O-Cloth **17,00 €**

From the contents: De Pozitie van den Agnosticus; De Védânta; De Yoga-Stelsels; Hatha Yoga; De Samenstelling van het Mystieke Lichaam; Raja Yoga. - Little knocked; a good copy.

**176A. Gac, Jean Le:** Der Maler. Einführung und Übersetzung Günter Metken. Buch zur Ausstellung 1977 in Hamburg, München u. Aachen. Brüssel u. Hamburg, Edition Lebeer Hossmann, 1977. 134 S., mit zahlreichen Abb., 8°, Illus. O-Karton **9,00 €**

"Stellvertretend durch La Gac erbittet die Kunst Bedenkzeit. Sie ist wie suspendiert, von der Affirmation der 60er Jahre allerdings weiter entfernt als von der darauf folgenden Lebe im Kopf-Attitüde." (S.17) - Einband gebräunt; einige Anstrichungen, sonst ein gutes Expl.

**177A. Gaza, Fritz von:** Das Elipensspiel der Strahlen als Träger im Gebäude der Welt. Die Erde in neuen Angeln. Mit 52 Zeichnungen. Leipzig, Verlag Otto Hillmann, 1933. 52 S., 1 Bl., beiliegend 1 mehrfach Faltbl. (45x58cm) mit 52 Zeichnungen, Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

Fritz von Gaza, Hauptmann, Bataillonsführer u. Verwaltungsdirektor a.D., geht bei seinem neuen kosmologischen Erkenntnissen von einem 1910 erlangten Patent zu umsteuerbaren Turbinenanlagen aus. Dabei ist für ihn grundlegend, "dass bei alle Erscheinungen eines Widerstandes, eines Druckes irgendwelcher Art, oder umgekehrt, stets eine Art Kreisspiel von Strahlen statthat, dass das ganze Weltsystem von Strahlen und Rotationsbewegungen, die sich gegenseitig

beeinflussen, gehalten wird." Er folgert, dass es weder "grade" Bewegung geben kann, noch eine Bewegung ohne Widerstand u. überträgt seine Überlegungen auf Planetensysteme u. Elementarteilchen. Die Dualität der Materie, er nennt an verschiedenen Textstellen "Einstein-Bohr-Heisenberg", lehnt er zugunsten eines reinen Teilchen-Modells ab u. führt dies an versch. Bsp. aus. Wellen oder Schwingungen sind nach dem Autor ohne die Einwirkung von Stoffteilchen nicht möglich u. werden als "Eliipsenspiel" bezeichnet. Kurios bei seinen Ausführungen ist u.a., dass er in der in verdünnten Lufthülle der Erde das Bahnbestimmende für die Umlaufbewegungen des Mondes sieht. - Einband etwas stockfleckig, mit Fehlstellen u. schwachem Stempel, sonst gut.

**178A. Geiger-Gog, Anni:** Im Lande des heiligen Kreuzes. Franziskuslegenden aus Brasilien. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1926]. 39 S., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**

(= Evangelien der Seele 9). - Enthält Legenden bzw. Geschichten von dem hl. Franziskus in Brasilien. - Etwas bestossen; Einband mit zwei kleineren Flecken; Seiten etwas gebräunt, gutes Expl.

**179A. Geßmann, G[ustav] W.:** Katechismus der Handschriften-Deutung. Nach dem neuesten Stande der Forschung und nach eigenen Erfahrungen bearbeitet. Mit 234 Handschriften-Faksimiles. 3. durchges. u. erg. Aufl. Berlin, Verlag von Karl Siegismund, 1922. 222 S., 1 Bl., mit 234 Schriftproben, 8°, Illus. O-Karton **12,00 €**

Geht auf Handschrift-Typen, besondere Merkmale des Schriftcharakters sowie die graphologische Praxis ein. - Stärker bestossen; Rücken eingerissen u. mit Fehlstelle; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**180A. Geyer, Christian:** Seelenkampf und Feierklang. Lieder der Liebe - Lieder der Andacht - Andere Lieder. Plau i. Thür., Verlagsanstalt A. Frauendorffs Wwe., [1933]. 70 S., 1 Bl., Kl.-8°, O-Karton **13,00 €**

Das kleine Buch enthält zahlreiche Gedichte ("Lieder"). - Einband etwas angeschmutzt, fleckig u. mit Eselsohr; innen gut.

**181A. Giehm, Dr. Gerhardt:** Welterkenntnis und Weltenbau. Philosophisches zur Glazialkosmogonie. Leipzig, R. Voigtländer's Verlag, 1928. VIII, 181 S., 1 Bl., 8°, O-Leinen **19,00 €**

Darstellung des Verhältnisses der Philosophie zur Glazialkosmogonie, derselben zu Natur- u. Geisteswissenschaft, sowie ihrer Subsumtion unter das duale Schema "Klassische" u. "Nordische" Weltauffassung. Hanzlcek S. 14: "Als Geschichtswerk ist dieses Buch nützlich, denn es stellt die WEL zum Vergleich mit allen früheren Welterklärungsversuchen." - Angestaubt; etwas bestossen; sonst gut.

**182A. Gilles, René:** Le Symbolisme dans l'Art Religieux. Architecture, Couleurs, Costume, Peinture. Naissance de l'Allégorie. Préface par Valentin Bresle. Paris, La Colombe Éditions de Vieux Colombier, 1961. 221, [1] p., 8°, Illus. O-Paperback **11,00 €**

"Une somme des symboles occidentaux qui ont régi et marquent encore notre civilisation, montrant qu'au delà des mots et hors du Temps, il existe un langage essentiel, intemporel et UN. Une documentation vivante puisée aux sources du Sacré et de l'Humain, indispensable aux artistes comme aux penseurs. Un livre dont la valeur ne s'épuisera jamais." (Cover-text) - Cover a bit knocked or rubbed, good copy.

**183A. Glucker, A.:** Weg mit der Atemnot! Ein praktisches Lehrbuch zur Behebung von allerlei Atmungsbeschwerden. Atemübungen für Asthmatiker, Lungen- und Herzschwache, Nervöse, Korpulente, Berufstätige und Sporttreibende. Mit 40 Bildern. 3.-5. Tsd. Stuttgart, Süddeutsches Verlagshaus, [ca. 1932]. 22 S., 1 Bl., mit 40 Abb. auf 4 Taf., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

Rücken berieben; durchgehend mit schwachem Längsknick; am Rand durchgehend über die ganze Texthöhe saubere senkrechte Linien mit Kuli, sonst gutes Expl.

**184A. Göbel, Leopold:** Der lächelnde Pessimist. Besinnliche Verse. Graz, Adyar-Verlag, 1972. 64 S., 12°. O-Leinen mit Goldschrift 3-85005-044-0 **12,00 €**

Sehr gutes Expl.

**185A. Goegginger, Dr. Wolfram:** Volksreligion und Weltreligion im deutschen Brauchtum. Mit religionswissenschaftlichem Anhang von Prof. Dr. Gustav Mensching. Faksimile-Nachdruck der Ausg. Riga 1944. Bremen, Faksimile-Verlag, 1996. XV, 190, 76 S., mit montiertem Frontispiz u. 21 Abb. auf Taf., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag **15,00 €**

(= Forschungsreihe "Historische Faksimiles"). - Dissertationsschrift. „Sie behandelt ein wichtiges Grenzgebiet zwischen deutscher Volkskunde und vergleichender Religionswissenschaft.“ (S.VIII, Wieland Körner) - Der Anhang von Gustav Mensching, ebenfalls betitelt "Volksreligion und Weltreligion" erschien erstmals 1938 im J.C. Hinrichs Verlag. - Gutes Expl.

**186A. Gottschaldt, Kurt:** Die Methodik der Persönlichkeitsforschung in der Erbpsychologie. Leipzig, Johann Ambrosius Barth, 1942. XII, 164 S., Gr.-8°, O-Karton **11,00 €**

(= Erbpsychologie. Arbeiten zur Erb- und Umweltforschung, herausgegeben von Prof. Dr. Eugen Fischer [u.] Prof. Dr. K. Gottschaldt, Heft 1 u. 2). - "Die vorliegende Arbeit ist aus einer Serie von zwillingspsychologischen Untersuchungen erwachsen, deren methodische Ergebnisse sie, z.T. zusammenfassend, vorausnimmt." (Vorwort) - Mit Literaturverzeichnis. - Etwas bestossen; gering gebräunt; gutes Expl.

**187A. Grabert, Wigbert (Hrsg.):** Deutschland in Geschichte und Gegenwart. 50. Jhg. 2002, Nr. 3 [von 4]. Zeitschrift für Kultur, Geschichte und Politik. Tübingen, Grabert-Verlag, 2002. 48 S., mit einigen Abb., 4°, O-Karton **10,00 €**

Aus dem Inhalt: Michael Nier: Herrschaft u. Zersetzung, der globale Exzeß des Liberalismus; W. Ludwig: Eine ideale Staatsform; Dieter Bartling: Warum Washington den ISG (IMT) nicht mag; Hans Welcker: Die Wahrheit über die Zuwanderung; Werner Bräuninger: Leni Riefenstahl, Triumph einer Künstlerin. - Sauberes u. gutes Expl.

**188A. Grabinski, Bruno:** Diesseits und jenseits des Grabes... Geheimnisvolle Tatsachen - Zwingende Beweise für ein Fortleben - Verstorbene, die wiederkehren! Erstausg. Waldsassen, Albert Angerer Verlagsanstalt, 1937. 290 S., 8°, O-Karton **22,00 €**

"Daß es ein Fortleben tatsächlich gibt, dafür soll hier an Hand der vorliegenden Tatsachensammlung der erfahrungswissenschaftliche Beweis geführt werden. Es kommt daher darauf an, den einwandfreien Nachweis der Erscheinung eines Verstorbenen zu führen." (S.10) - Mit Register. - Etwas bestossen; Rücken geblichen; schwacher Besitzerstempel; papierbedingt leicht gebräunt, sonst gutes Expl.

**189A. Grabowsky, Dr. Norbert:** Die Wissenschaft von Gott und Leben nach dem Tode. Ein Buch der Höherentwicklung des Geisteslebens der Menschheit. 3. umgearb. Aufl. Leipzig, Max Spohr, 1914. VII, 159, IV S., Gr.-8°, O-Karton **22,00 €**

Die EA erschien bereits 1900. "Die Bedeutung des vorliegenden Buches ist deshalb für die Menschheit eine außerordentliche, weil ich hier als Erster seit den fünftausend Jahren menschlichen Geistesstrebens die erkenntnisreicheren Beweise für Gott und Fortleben [liefern]. Dazu kommt, daß das eigentliche menschliche Lebensziel oder das Ziel des Guthandelns - die Schöpfung einer (geistigen) Innenwelt in uns an Stelle der zurücktretenden ursprünglichen Außenwelt - durch mich in einer Weise offenbart wird, wie es vordem noch nicht geschehen. Ich schaffe eine Geistesreformation hochbedeutsamster Art für die Menschheit." (Vorrede). - Einband bestossen u. etwas angeschmutzt; Rücken gering angerissen; recht wenige Buntstifanstreichungen; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**190A. Grabowsky, Dr. Norbert:** Dr. Norbert Grabowsky's Lehren und Entdeckungen sowie ihre reformatorische Bedeutung für Religion und Wissenschaft. 2., umgearb. u. erheblich verm. Aufl. von "Reformatorische Bedeutung etc." Leipzig, Max Spohr, 1904. 90, VI S., 8°, O-Karton **20,00 €**

U.a. über: Die Welt unseres Bewußtseins oder unserer Gedanken ist eine Welt der Wirklichkeit in uns, so wirklich, wie die ursprünglich gegebene äußere Materie ist zugleich Geist u. Geist zugleich Materie; Zwei Wege, der zusammensetzende u. der zerlegende, auf denen man Klarheit über das Wesen des Erkennens erlangt; Liebe: Die Grundlage aller echten Philosophie Der Erkenntnis- oder innere Anschauungsbeweis für das persönliche Fortleben unseres Ichs nach dem Tode; Der Grund des Leids beruht auf dem Wesen der Liebe; Die Irrtümer Kants. - Einband ist etwas angestaubt, lichtrandig u. leicht angerändert; innen sauber u. gut, nicht aufgeschnitten.

**191A. Gräfe, E. H.:** Die acht Urbilder des I Ging. 2. Aufl. Oberstedten / Oberursel Ts., Hugo Gräfe Verlag, 1969. 249 S., 1 Bl., mit Textfig., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **17,00 €**

"Es ist das ausschließliche Bestreben dieses Buches, das Wesen des I Ging, sein Was und Wie klarzustellen. Nichts anderes soll gelten darin, als was dem bipolaren Geist und seinem Gesetz der Acht Urbilder entspricht, das uns in knappen Merkwörtern aus dem Alten Weltssystem der Völker überliefert und bisher noch nicht erfaßt worden ist." (Vorwort) - Mit Register. - Gutes Expl.

**192A. Gräfe, E. H.:** Die Weltformel. Das Geheimnis des I Ging entdeckt! Oberursel, Hugo Gräfe Verlag, [1973]. 291 S., 2 Bl., mit einigen Fig., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **27,00 €**

"Die seit langem gesuchte Weltformel ist aufgefunden, sie eröffnet eine Wirklichkeitslehre, die dem Suchenden die Grundlage des Denkens gibt, und der Geisteswissenschaft einen Grundrahmen und mathematische Wissenschaftsmethode. Für Philosophie, Psychologie, Parapsychologie erfolgen Antworten auf offene Fragen - Kausalität, Raum, Zeit." (Klappentext) - Mit Register. - Ein gutes Expl.; loser Berichtigungszettel noch anbei.

**193A. Gramatzki, H. J.:** Der Mensch und die Planeten. Berlin, Pyramidenverlag Dr. Schwarz & Co., 1922. 159 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **16,00 €**

(= Werdende Wissenschaft Band 2). - U.a. über: Kreuz u. Kosmos; Die Schicksalsberechnung der Astrologie; Der Unwandelbare (u.a. Der Schneesturm auf dem Monde); Der Planet Mars (u.a. Lichtsignal vom Mars, Marskanäle); Venus,

der Planet mit der ewigen Wolkenhülle (u.a. Das Geheimnis der Venusrotation, Atmosphärische Walpurgisnacht); Planetenkatastrophen (u.a. Eiszeit, Polverschiebungen); Immanuel Kant u. die Bewohner der Gestirne (u.a. Venusbewohner, Verlassene Planeten); Weltalldimension u. Seelengröße. - Einband geblichen u. etwas bestossen; Deckel gering angeknickt; Gelenk am Titel sauber verstärkt, sonst ein gutes Expl.

**194A. Graßberger, R.:** Die Wünschelrute und andere psycho-physische Probleme. Ein Beitrag zur Geschichte der "okkulten Bestrebungen". Mit 4 Bildern und 2 Tafeln. 2. verb. u. wesentlich erw. Aufl. Leipzig u. Wien, Franz Deuticke, 1926. 72 S., 1 gef. Bl., mit 2 Taf. u. 4 Abb., 8°, O-Karton **23,00 €**

"Der Leser wird aus Titel und Inhalt entnehmen, daß die Wünschelrutenfrage nach der Ansicht des Verfassers ein psychophysisches Problem ist, das nicht isoliert, sondern im Zusammenhang mit anderen biologischen Problemen zu betrachten ist." (Vorwort). - Etwas bestossen; Besitzerstempel; Seiten unbeschnitten u. gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**195A. Green, H. S.:** Die Begründung der Astrologie und ihre Philosophie. Nach der zweiten englischen Auflage übersetzt von Wilhelm Becker. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag Wilhelm Becker, [1923]. 138 S., mit einigen Fig., 8°, O-Karton **12,00 €**

(= Alan Leo's Astrologische Lehrbücher Nr. 6). - U.a. über: Die beiden Zodiake; Die drei Kreise: Direktionen, Umdrehungen, Mondwandlungen; Die vier Punkte, Quadranten, Triplizitäten; Die drei Bewusstseinszustände, die drei Eigenschaften der Materie; Die zwölf Zeichen u. Häuser. Die Trigone; Die Korrespondenzen; Aspekte; Polaritäten; Der Magnetismus der Erde. Parallelen - Etwas angestaubt u. geblichen; Besitzervermerk u. vereinzelte Bleistiftanstrichungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**196A. Green, H. S.:** Direktionen. Nach der zweiten englischen Auflage übersetzt von Wilhelm Becker. Dtsch. Erstausg. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag W. Becker, [1923]. 91 S., 8°, O-Karton **13,00 €**

(= Alan Leo's Astrologische Lehrbücher Nr. 5). - Mit Vorwort von Alan Leo. "In den folgenden Blättern wird man eingehendere Mitteilungen finden über die verschiedenen Methoden des Voraussagens als in irgendwelchen anderen Werken gleichen Umfangs und Preises enthalten sind." (Vorrede) - Gutes Expl. mit papierbedingt gebräunten Seiten.

**197A. Greene, Liz und Howard Sasportas:** Dimensionen des Unbewußten in der psychologischen Astrologie. München, Hugendubel Verlag, 1989. 393 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton 3-88034-436-1 **10,00 €**

Eigenständiger Folgeband zu "Entfaltung der Persönlichkeit". Enthält die Kapitel: Die Astrologie u. Psychologie der Aggression; Depression; Die Suche nach dem Erhabenen; Alchemistische Symbolik im Horoskop. - Gutes Expl.

**198A. Greer, Steven M.:** Disclosure. Military and Government Witnesses Reveal the Greatest Secrets in Modern History. Crozet (VA, USA), Crossing Point Inc., [2001]. 573 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback 0-9673238-1-9 **24,00 €**

"For the first time ever, over five dozen top-secret military, government, intelligence and corporate witnesses to secret projects tell their true stories which disclose the greatest covert program in world history. This explosive testimony by actual government insiders proves that UFOs are real, that some are of extraterrestrial origin and that super-secret programs have energy and propulsion technologies that will enable humanity to begin a new civilisation - a civilisation without pollution, without poverty - a civilisation capable of traveling among the stars. This is not just a story about UFOs, ETs and secret projects: It is the story of how 50 years of human evolution have been deferred and how these secret projects contain the real solution to the world energy crisis. The environmental crisis and world poverty." (Cover-text) - Good to very good copy.

**199A. Gregor, Hans:** Vom Gesundheits- und Heilwert deutscher Früchte. Eine für Gesunde und Leidende dienliche Betrachtung. [Eden-Oranienburg], [Gemeinnützige Obstbausiedlung], [1933]. 24 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

"Gesunde Kinder haben noch ein ursprüngliches Empfinden. Darum greifen sie mit Freuden nach frisch geernteten Gewächsen und Früchten und verzehren sie mit wahrer Labsal. Nicht selten hindern die 'klugen' Erwachsenen sie daran." - U.a. über: Was sind Eden-Muttersäfte?; Der heilsame Einfluß der Frucht- u. Feinstoffe; Verzeichnis einiger Beschwerden u. der dafür in Frage kommenden Eden-Muttersäfte. - Rückendeckel mit Fleck, sonst ein gutes Expl.

**200A. Griese, Franz:** Ein Priester ruft: "Los von Rom und Christo". 6.-10. Tsd. München, Ludendorffs Volkswarte-Verlag, [1932]. 89 S., 3 Bll., Gr.-8°, Illus. O-Karton **9,00 €**

Griese war ursprünglich katholischer Priester u. wendet sich nun gegen das Christentum. Mit Anhang "Der jüdenchristliche Gottheitsbegriff". - Gutes Expl., loser Berichtungszettel noch beiliegend.

**201A. Griese, Prof. Franz:** An den Papst Pius XI. in Vatikanstadt. Buenos Aires, calle Maipú 92 VII, am 25. Heuerts (Juli) 1938. [Deckel: Inquisitionstribunal 1938. Papst Pius XI. gegen Prof. Fr. Griese]. München, Ludendorffs Verlag, 1938. 16 S., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**  
(= Heft 4 des "Laufenden Schriftenbezugs"). - Beigelegte "Vertrauliche Mitteilung" der Verlags zum Nichterscheinen eines Hefts, "da das Manuskript beim Verfasser wegen hetzerischer Angriffe gegen Goethe beschlagnahmt wurde." - Gutes Expl.

**202A. Grigorianz, Alexandre:** Étrange Caucase. Récits et coutumes. Paris, Fayard, [1978]. 250, [6] p., with some plates, 8°, Illus. O-Paperback **25,00 €**  
Table des matières: Introduction; Les Tcherkesses; La guerre du Caucase; Vladicaucase; La route de Kazbek; La Géorgie; La Riviera caucasienne; Bakou; Glossaire; Ouvrage consultés. - Pages a bit browned, else a good copy.

**203A. Grimm, A[lfred] M[ax]:** Hellwissen. Hellbesinnung und Prophetie in ihren Grundlagen dargestellt. Warpke-Billerbeck (Hann.), Baumgartner-Verlag, [1954]. 56 S., 4 Bll., 8°, O-Karton **7,00 €**  
(= Aktuelle Probleme. Sonderdruck Nr. 202). - Inhalt: Die Grundlagen u. Phänomene der Medialität; Die Seherin Regina u.a. menschliche Phänomene; Horoskop u. Medialität; Astromantik. - Mit Bibliographie der eigenständigen Schriften von dem Astrologen Grimm, die seit 1919 erschienen sind. - Der Einband ist in durchsichtige Folie geklebt; recht wenige Rotstift-Anstreichungen; Seiten leicht gebräunt, sonst gut.

**204A. Groot, Dr. H.:** Plato en zijn Beteekenis voor onze Tijd. Amsterdam. J. M. Meulenhoff, 1947. XII, 276, [1] p., Gr.-8°, O-Halfcloth with Jacket **9,00 €**  
Main-contents: Richtingen in de Grieksche filosofie vóór Plato; De ideeenleer en de weg van den eroos; De gerechtigheid; De weg van het Inzicht. - With "Verklarende woordenlijst", which especially contains Greek and Sanscrit (Sanskriet) terms. - Jacket little dirty, slightly torn and with tiny faults; book in good condition, pages bit browned.

**205A. Gross, Dr. phil. Carl:** Vitalität und Handschrift. Forschungsmethoden - Erscheinungsformen - Deutung - Verifikation mit zahlreichen Schriftproben im Zweifarbendruck. Berlin, Verlag Rudolph Pfau, 1942. 56 S. u. 34 Blatt mit Schriftproben im hinteren Deckel, 8°, O-Halbleinen **11,00 €**  
Will im zunächst eine systematische Einteilung graphischer Merkmale geben, "um dann die Berechtigung und praktische Bedeutung der vorgenommenen Klassifikation im zweiten Teil durch eine exakte Sonderuntersuchung zu dem Problem Vitalität und Handschrift unter Beweis zu stellen." (Einleitung) - Etwas bestossen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonstgut.

**206A. Gruber, Karl:** Okkultismus und Biologie. Gesammelte Aufsätze aus dem Nachlaß mit Geleitworten von Rudolf Hecker und Max Dingler sowie mit einem Bildnis des Verfassers. 1. Aufl. München, Drei Masken Verlag, 1930. 190 S., 1 Bl., mit Frontispiz (Portrait des Autors), 8°, O-Leinen **12,00 €**  
U.a. über: Der Okkultismus im Lichte der Wissenschaft; Die Bedeutung des Problems der Materialisation; ein Beitrag zum Problem des Hellsehens; Telepathie zwischen Mutter u. Kind; Kosmobiologische Zusammenhänge; Der Biologe u. die Astrologie; Mensch, Wetter u. Meteorologie. - Prof. Dr. Karl Gruber (1881-1927) war ein deutscher Mediziner, Biologe, Parapsychologie u. Schüler von Schrenck-Notzing. - Sauberes u. gutes Expl.

**207A. Grunewald, Ing. Fritz:** Ferromagnetische Erscheinungen am Menschen. Vortrag gehalten auf dem ersten internationalen Kongreß für psych. Forschung in Kopenhagen, am 22 August 1921. Leipzig, Oswald Mutze, 1922. 19 S., mit 6 Abb., 4 davon auf 2 Taf., 8°, O-Karton **25,00 €**  
(= Separatdruck aus "Psychische Studien", 49. Jhg. 1922 (Februarheft)). - Über zwei Personen, die durch Annäherung ihrer Hände eine Magnethadel ablenken können. Herr P. J. soll wirklich magnetisch sein (durch "ballistische" Methode festgestellt), während das Medium "Femme masquée" die Nadel per Telekinese beeinflusst. - Besitzervermerku. mehrerestempel; min. Feuchtigkeitsrand; Expl. ist durchgehend gebräunt, sonst gut erhalten.

**208A. Gruppo GFT Comune di Pesaro:** L'Abito della Rivoluzione. Tessuti, abiti, costumi nell'Unione Sovietica degli anni'20'a cura di Lidija Zaletova, Fabio Ciofi degli Atti, Franco Panzini. Pesaro, Palestra Carducci 28 luglio - 3 settembre 1987. Mostra realizzata in collaborazione con Ministero della Cultura dell'URSS. Associazione Italia-URSS. Venezia, Cataloghi Marsilio, 1987. [10], 193 p., with many images, 4°, O-Paperback with Jacket 88-7693-033-7 **27,00 €**  
Slightly knocked and torn; a good copy.

**209A. Grützmacher, Prof. Dr. Richard H.:** Primitive und fernöstliche Religionen. China und Japan. Eine religionsgeschichtliche Charakterkunde. Allgemeinverständlich dargestellt. Leipzig, A. Deichertsche Verlagsbuchhandlung, 1937. 49 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **14,00 €**  
(= Religionsgeschichtliche Charakterkunde Heft 1). - Inhalt: Grundformen der primitiven Religionen (Mana, Fetischismus, Totemismus, Animismus, Urherberglaube, Tabu); Die altchinesische Himmelreligion u. die Sozialethik des Confucius (Religion u. Natur); Lao-tse (Religion u. Mystik); Die altjapanische Shinto-Religion (Der Mythos in der Religion). - Einige Anstreichungen, zumeist Bleistift, sonst gutes Expl.

**210A. Guhlmann, Walter:** Astronomie für den Astrologen. Eine Einführung in die für den werdenden Astrologen wichtigen Kenntnisse vom gestirnten Himmel und seine Beziehungen in der Astrologie zur Zeitbestimmung bei der Berechnung von Horoskopen. Freiburg-Baden, Zodiakus-Verlag, 1928. 39 S., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**  
(= Wege zur Astrologie Band 1). - Inhalt: Aus der Geschichte der Astronomie; Der Himmelsraum; Das Himmelskugelsystem; Die Sonnebahn u. das Ekliptiksystem; Die Zeit u. ihre Bedeutung in der Astrologie. - Einband etwas abgegriffen u. mit kl. Randfehlstellen; Rücken mit kl. Fehlstellen; Rückendeckel mit Eckabriss, sonst gut.

**211A. Gulat-Wellenburg, Br. med. W. v., Graf Karl v. Klinckowstroem und Dr. med. Hans Rosenbusch:** Der physikalische Mediumismus. Mit Abbildungen im Text und fünfzehn Kunstdrucktafeln. Berlin, Ullstein, 1925. XIII, 494 S., 1 Bl., mit Abb., 4°, O-Karton **19,00 €**  
(= Der Okkultismus in Urkunden. Herausgegeben von Max Dessoir). - Die Autoren wollen "die grundlegenden Dokumente des sog. physikalischen Mediumismus einer Kritik vom Standpunkt der Beobachtungswissenschaften [...] unterziehen." (S.487) - U.a. über: Die Grundlagen des physikalischen Mediumismus u. seiner Methodik; Untersuchungen der Dialectal Society; Die Experimente von William Crookes mit D. D. Home u. Florence Cook; Eusapia Paladino; Stanislaw Tomczyk; Kathleen Goliger; Einer Nielsen. - Mit Register. - Etwas angeändert, da unbeschnitten; sonst ein gutes Expl.

**212A. Güntzel, F. E.:** Das Geheimnis der Phantasie und des Gemüts. Reflexionen auf physiologischer Basis über eine psychologische Studie in gemeinverständlicher Weise dargestellt. Leipzig, Max Spohr, [1891]. X, 146 S., 1 Bl., 8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **24,00 €**  
Eine Untersuchung über die Phantasie, die von Philosophen gern "in Zusammenhang mit einem gewissen Stadium größerer Freiheit der Geistesthätigkeit" gebracht wurde (Vorwort) - Inhalt: Das Bewußtsein; Die zwei Naturen; Die Phantasie; Krankhafte Störungen der Geistesthätigkeit; Der Geist als Gerichtshof; Die Gottesidee unter der Entwicklung der subjektiven Anschauung. - "Alles spitzt sich immer wieder zu auf die zwei großen Abteilungen in den Erfahrungssätzen, mit denen unsere Denkhätigkeit beschäftigt ist während unserer Lebensdauer: Glauben und Wissen!", nicht nur auf religiösem, sondern auch auf naturwissenschaftlichem Gebiet (Vowort). - Einband mit geringen Gebrauchsspuren; z.T. etwas angeplatze, aber intakte Gelenke, sonst ein gutes Expl.

**213A. Gurdjieff - Loy, Gregg (Editor):** Gurdjieff Home Page. Vol. I No. 2 (Winter 1997/1998 issue). 2nd reprint. Los Altos, Gurdjieff Electronic Publishing, 1998. Ca. 40 p., with some illus., 4°, Illus. O-Softcover **17,00 €**  
"This is a reprint of the Internet web site located at [www.gurdjieff.org](http://www.gurdjieff.org)". From the contents: Terry Winter Owens and Suzanne D. Smith: All and Everything. Beelzebub's Tales To His Grandson; Basarab Nicolescu: Gurdjieff's Philosophy of Nature; Rob Baker: No Harem. Gurdjieff and the Women of The Rope etc. - Very good copy.

**214A. Gurdjieff - Loy, Gregg (Editor):** Gurdjieff International Review. Vol. I No. 4 (Summer 1998 issue). Los Altos, Gurdjieff Electronic Publishing, 1998. Ca. 60 p., with some illus. 4°, Illus. O-Softcover **17,00 €**  
From the contents: C. E. Bechhofer Roberts: The Forest Philosophers; Denis Saurat: A Visit to Gourdjev; James Carruthers Young: An Experiment at Fontainebleau, A Personal Reminiscence; Maud Hoffmann: Taking the Life Cure in Gurdjieff's School; Clifford Sharpe: The "Forest Philosophers" etc. - Very good copy.

**215A. Gurulin:** Vom Trugbild der "Wissenschaftlichen" Astrologie. München, Dornverlag Grete Ullmann, 1929. 34 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **16,00 €**  
Der Autor meint, über kurz oder lang wird die Astrologie "wieder, ohne falsche Ambitionen, den Rang einnehmen, der ihr gebührt: Ein Volksglaube mit wahren Kern zu bleiben, der mit zahlreichen Annahmen auf richtigem Boden steht und dessen Material viel psychologisch richtige Tatbestände enthält, der aber in seiner Form heute wie immer diskussionsfähig ist." (Schluss) - Einband etwas bestossen, angestaubt u. v.a. an den Kanten berieben; Titel mit Stempel u. an der Bindung etwas angerissen, sonst recht gut.

**216A. Güttler, Werner:** Brokat und Ziegenhaar. Geschichten aus dem Gefängnis von Damaskus. Originalausg. Karlsruhe, Loeper Literaturverlag im Ariadne Bücherdienst, 1990. 261 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €** 3-88652-178-8

"Der Autor selbst gerät auf einer seiner großen Reisen in das berühmte Gefängnis von Damaskus, ohne Verhör und ohne zu wissen, warum. Doch in seiner Zelle befindet sich, neben vielen anderen Orientalen, auch Fikri, ein richtiger Geschichtenerzähler des Ostens, der nun Abend für Abend seine Haftgenossen mit bald traurigen bald heiteren, stets aber spannenden und weisen Geschichten unterhält. Diese oft ineinander geschachtelten Märgen und Erzählungen stehen ganz in der Tradition der großen orientalischen Weisheits- und Geschichtenbücher." (Klappentext) - Sauberes u. gutes Expl.

**217A. Guyonvarc'h, Christian (Présidée):** *Connaissance des Religions* No. 61/64 (Revue trimestrielle): Janvier-December 2000: *Lumières sur la Voie Bouddhique de l'Eveil*. L'Harmattan, 2001. VI, 377 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback 2-7475-0263-5 **25,00 €**

From the contents: Jean-Pierre Schnetzler: *La réception du Bouddhisme en Occident*; Françoise Bonardel: *Non-dualité et transmutation. La "Voie du Milieu" en Orient et en Occident*; Charles-André Gillis: *Bouddhisme et christianisme dans l'oeuvre de René Guénon*; Fabrice Midal: *La voie mystique dans le bouddhisme tantrique himalayen*; Pierre Feuga: *Tantrisme hindou et tantrisme bouddhique*. - Good copy.

**218A. Haack, Friedrich-Wilhelm:** *Das Heimholungswerk der Gabriele Wittek und die Neuoffenbarungsbewegungen*. 1. Aufl. München, Evangelischer Presseverband für Bayern e. V., 1985. 248 S., mit einigen Fig., 8°, O-Karton 3-583-50641-3 **11,00 €**

(= Großband der Münchener Reihe). - Kritische Schrift, u.a. auch über den UFO-Spiritismus des "Heimholungswerks". Mit Literaturverzeichnis u. Register. - Gutes Expl.

**219A. Häge, Walter:** *Wir sind Kinder des Lichts! Teil I [= alles erschienene?]: Ende eines Zeitalters - Das mechanistische Weltbild zerbricht*. Neustadt a.d.W., Walter Häge [Selbstverlag], 1998. 112 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton 3-926912-24-3 **20,00 €**

"So überraschend diese neue Denkart auch sein mag, so einfach ist sie: Es gibt keine Materie, es gibt nur funkelnde, tanzende Energie in vielerlei Formen. Ein Aspekt davon: Der Mensch. Walter Häge zeichnet in Teil I seiner Arbeit den Weg dieses neuen/ alten Denkens bis zum genialen Dr. Wilhelm Reich. Am Schluß werden praktische Perspektiven aufgezeigt: Wie kann ich diese Energie nutzen? Wie kann ich mit dem Lebendigen kommunizieren? Es gibt verblüffend einfache Antworten!" (Klappentext) - Sauberes u. gutes Expl.

**220A. Häge, Walter:** [DASSELBE wie 219A]. **18,00 €**

Ein gutes Expl.

**221A. Hänig, Hans:** *Das Innere Licht. Einführung in die Weltanschauung der Mystik*. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1926]. 19 S., 2 Bll., 8°, O-Karton **15,00 €**

(= Bücher der "Weißen Fahne" 33). - Hänig will den Leser in das Wesen der Mystik einführen. "Sie hat uns Kraftquellen eröffnet, deren gerade der moderne Mensch bedarf, um den tiefsten Sinn unseres Daseins aufzufinden." (Schluss). - Deckel angestaubt u. leicht angeknickt; Rücken geringfügig angerissen; Besitzerstempel mit Nummer auf Titel; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**222A. Haki, Hans Thomas:** "Die wahre Magie ist ein Akt der Liebe". 3 Aufsätze und Bibliographie von Hans Thomas Haki zum 60. Geburtstag. Sinzheim, AAGW (Archiv für Altes und Gedankengut und Wissen), 2007. 140 S., 3 Bll., 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**

(= AAGW Sonderausgabe 3). - Inhalt: Nationalsozialismus u. Okkultismus (Buchbesprechungen); Kurze Übersicht über die "seriöse" Literatur; Mögliche Quellen des NA-Okkultmythos; Die Getreuen der Liebe. Mittelalterlicher Frauendienst als Initiationsweg?; Hoher Blutdruck - Sanfte Heilung; Bibliographie von H.T. Haki. - Sehr gutes Expl.

**223A. Halga, Herbert:** *Die Himmelsordnung. Schicksalsprognosen nach astrophysikalischer Erfahrungs-Wissenschaft*. / *Das ABC Deines gesundheitlichen Lebens*. Astrologische Aufschlüsse [= 2 in einem Band]. Lorch (Württ.), Renatus-Verlag, [1933]. 77 S., 1 Bl. / 47 S., 8°, Marmoriertes O-Halbleinen **22,00 €**

U.a. über: Das kosmische Serien-Gesetz; Das Serien-Schicksalskurven-Gesetz; Zodiakalzeichen; Die langsamlaufenden großen Planeten / Sonnengestirne; Der Mondstand; Jeweilige Jahresregentschaft; Immerwährende Planetenstunden; Der Planeteneinfluß; Das Sternenerbe. - Etwas bestossen u. am Rücken berieben; Besizervermerk u. vereinzelt Marginalien; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**224A. Hals, A.:** *Die Rätsel der Bilder von Jeroen Bosch*. München, Ludendorffs Verlag, 1938. 32 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

"An Hand ausgezeichneter Reproduktionen einiger Gemälde des niederländischen Malers zeigt der Verfasser die Art und Weise, wie erwachte Deutsche Künstler in der Zeit der höchsten Priester- und Geheimbundherrschaft ihr Volk vor diesen dunklen Mächten warnten, indem sie ihre Warnung in dunkler und noch deutlicher Symbolik auf ihren Bildern anbrachten" (Deckeltext). Mit den Geheimbünden sind in erster Linie die Freimaurer = Judentum gemeint. - Ein gutes Expl.

**225A. Hamann, Prof. Dr. Otto:** An den Grenzen des Wissens. Mit Beiträgen von Prof. Dr. Johannes Riem und von Prof. Dr. Karl Heim. Hamburg, Agentur des Rauhen Hauses, 1927. 115 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Leinen **12,00 €**

(= Natur und Bibel in der Harmonie ihrer Offenbarungen. Hrsg. von Prof. Dr. Johannes Riem: Fünftes Buch). - Vorliegendes war das letzte Werk Hamanns, es wurde erst nach einem Tod veröffentlicht. - Über die Methodenu.Grenzen der Naturwissenschaft bzw. Naturerkenntnis; betrachtet werden u.a. Das Licht; Elektrizität; Gastheorien; Das Rätsel des Lebens; Das Rätsel von der Harmonie der Lebensprozesse. - Ein gutes Expl.

**226A. Hanish, Dr. O[toman] Z[ar-Adusht] [d.i. Otto Hanisch]:** Imanuel. Meister-Vorträge 1924, 2. Band. Masdasnan-Denk-Lehre. Leipzig, Masdasnan Verlag, [1924]. 4 Bll., 243 S., 2 Bll., mit Frontispiz, 8°, O-Leinen in O-Schuber, mit Farbschnitt u. farbig gemusterten Vorsätzen **12,00 €**

Der in sich abgeschlossene Band enthält überarbeitete Vorträge von Otoman Zar-Adusht Ha'nish (Otto Hanisch, 1844?-1936), der um 1890 die Mazdaznan-Lehre in den USA begründet hat. Vorliegende Vorträge wenden sich eher philosophischen bzw. geistigen Fragen zu denn praktischen. - Mit Register. - Schuber u. Einband mit noch tolerierbarem Feuchtigkeitschaden; Einband lichtrandig u. leicht angeschmutzt; Seiten durchgehend etwas wellig, sonst gut.

**227A. Hanish, Dr. O[toman] Z[ar-Adusht] [d.i. Otto Hanisch]:** Imanuel. Meister-Vorträge 1925, 2. Band. Masdasnan-Denk-Lehre. Bearbeitet und zusammengestellt von Dr. Otto Rauth. Leipzig, Masdasnan Verlag, [1925]. 4 Bll., 198 S., 1 Bll., 8°, O-Karton **14,00 €**

Mit Register. - Sauberes u. gutes Expl., lediglich ein Absatz wurde vom Verlag überklebt.

**228A. Hanish, Dr. O[toman] Z[ar-Adusht] [d.i. Otto Hanisch]:** [DASSELBE wie 227A, nur:] O-Leinen in O-Schuber, mit Farbschnitt **18,00 €**

Sehr gutes Expl., lediglich ein Absatz wurde vom Verlag überklebt.

**229A. Hanish, Dr. O[toman] Z[ar-Adusht] [d.i. Otto Hanisch]:** Masdasnan Koch-Buch. Nach Dr. O. Z. A. Hanish. Herausgegeben von Frieda Ammann. 42.-45. Aufl. Leipzig, Masdasnan-Verlag, [ca. 1925]. 162 S., 4 Bll., Gr.-8°, Illus. O-Karton **14,00 €**

Das Buch enthält im Hauptteil Anweisungen zur Zubereitung der einzelnen Speisen (u.a. Brote, Bratlinge, Eierspeisen, Aufläufe, Pasteten, Kuchen, Säfte, Suppen, Salate), daneben Speisezettel für die Jahreszeiten sowie Monatsratschläge. - Mit Register. - Einband etwas bestossen u. angeknickt; Titel angestaubt, sonst gut.

**230A. Hanish, Dr. O[toman] Z[ar-Adusht] [d.i. Otto Hanisch]:** Mazdaznan Ergänzungs-Lehre. Mit Genehmigung von Mutter Superior Frieda Ammann [...] herausgegeben von Dr. Otto Rauth [...] in Leipzig. [Deckeltitel: "Mazdaznan." Der Ruf an die Welt. Die frohe Botschaft der Errettung des Menschen]. 1.-10. Tsd. Leipzig, Mazdaznan Verlag und Versandhaus, 1930. 256 S., 8°, Marmoriertes illus. O-Leinen mit Farbschnitt u. farbig illus. Vorsätzen **22,00 €**

Das Buch erschien später unter dem Titel: "Panopraktik. Eine umfassende Gesundheitslehre". Hauptkapitel: Der Ruf an die Welt; Wiederherstellung der Gesundheit; Krankheits-Stillstand; Krankheits-Ausrottung; Lockerung durch Panopraktik; Liebesquelle; Laß ihn dort; Tralala-Übung; Laß dein Sorgen; Schür's Gedrüs. - Mit Register. - Kanten min. berieben, sonst ein sehr schönes Expl.

**231A. Hanish, Dr. O[toman] Z[ar-Adusht] [d.i. Otto Hanisch]:** Mazdaznan Monats-Ratschläge für Küche und Körperpflege. Übertragen von Mutter Superior Frieda Ammann [...] Botschafter der Mazdaznan-Bewegung in Europa. Herausgegeben von Dr. Otto Rauth [...] in Leipzig. 48.-60. Tsd. Leipzig, Mazdaznan Verlag und Versandhaus, 1928. 240 S., 8°, Goldfarbener illus. O-Karton **18,00 €**

"Mit dieser genialen Schöpfung, die einzig in ihrer Art dasteht, nimmt uns Dr. O.Z.A. Hanish meisterlich und väterlich an die Hand und führt uns vor die Uhr der Jahreszeiten, deren Glockenschlag fast die ganze weiße Rasse zu überhören pflegt, und macht uns wieder darauf aufmerksam, daß die Mutter Natur ihre Schöpfungen so eingeteilt hat, daß sie zu jeder Jahreszeit etwas Besonderes hervorbringt, womit sich der Mensch gesund und glücklich erhalten kann." (Vorwort von F. Ammann) - Mit Register. - Ecken bestossen u. am Rücken angerissen; Besizervermerk, sonst gut.

**232A. Ha'nish, Dr. O[toman] Z[ar-Adusht] [d.i. Otto Hanisch] und D[avid] Ammann (Hrsg.):** Mazdaznan-Liederbuch. 4. Aufl. (Textausg.). Leipzig, Mazdaznan Verlag David Ammann, [ca. 1920]. 95 S., 12°, Goldgepr. illus. O-Leinen **11,00 €**

Das kleine Buch enthält, wie der Titel besagt, die Texte zahlreicher (Mazdaznan)Lieder. - Einband ist bestossen u. angeschmutzt bzw. fleckig; Golddruck verblasst; Widmung; Seiten stellenweise etwas fleckig, sonst gut.

**233A. Ha'nish, Dr. O[toman] Z[ar-] A[dsuht] [d.i. Otto Hanisch], P. Martin (Zusammenstellung) und Anne Martin (Hrsg.):** Der bewusste Atem. Die 7 rhythmischen Atemübungen. Auszüge aus Werken und Vorträgen von Dr. O. Z. A. Ha'nish. Genf, Petit u. Saconnex, Mazdaznan-Verlag, [1954]. 26 S., mit 1 Taf., 8°, O-Karton **14,00 €**

"Der Atem ist das dem Leben zugrunde liegende Prinzip, und der Rhythmus von Ein- und Ausatmung mit Stauen und Halten bestimmt die körperliche, seelische und geistige Entwicklung." (S.4) - Etwas lichtrandig; ca. zwei Drittel der Seiten u. der Rückendeckel mit grösserem, aber schwachem (Fett?)-Fleck; papierbedingt etwas gebräunt u. Klammerung tlw. angerissen, sonst gut.

**234A. Harrison, Bepie:** Rätselhafte Funde der Geschichte. Gütersloh, Prisma Verlag, 1980. 256 S., mit zahlreichen Abb., 4°, O-Pappband mit O-Umschlag **9,00 €**

(= Grosse Mysterien). - U.a. über: Die Nordpol-Kontroverse (Wie fühlt man sich wohl, wenn man am äussersten Punkt der Erde steht?); Der verborgene Kontinent; Die alte Seidenstrasse; Die Quellen des; Die goldene Versuchung (Der Mythos um ihren Herrscher El Dorado zog Hunderte von Glücksrittern an); Die Inka-Festung (Macchu Picchu. - Gutes Expl.

**235A. Hartlaub, G. F.:** Bewusstsein auf anderen Sternen? Ein kleiner Leitfaden durch die Menschheitsträume von den Planetenbewohnern. Erstaug. Basel, Ernst Reinhardt Verlag, [1950]. 65 S., 1 Bl., 8°, Engl. O-Broschur **9,00 €**

(= Glauben und Wissen Nr. 5). - "Die wichtigsten Ideen, welche die Dichter und Denker seit der frühen Antike zu unserer Frage entwickelt haben - handle es sich nun um mehr geistergläubige Träume oder um rationale Hypothesen - werden in diesem kleinen Buch verfolgt und auseinander abgeleitet, bis hin zur jüngsten Gegenwart." (Klappentext) - Gutes Expl.

**236A. Hartmann, Martin:** Der Islam. Geschichte - Glaube - Recht. Ein Handbuch. Erstaug. Leipzig, Rudolf Haupt, 1909. XI, 187 S., 8°, Illus. O-Pappband **20,00 €**

Besondere Sorgfalt wurde auf die Darstellung des islamischen Rechtslebens (durch die historische Entwicklung u. durch die Rechtsvergleichung) verwandt. "Vorangestellt wurde eine Übersicht über die Geschichte des Religionsgründers und die politischen Peripetien seiner Schöpfung. Den Schluß bildet eine Skizze der islamischen Gesellschaft. Praktischen Zwecken dienen die historischen und statistischen Notizen über die Ausbreitung des Islams. Ein Ausblick zieht das Fazit und gibt die Schranken, innerhalb deren sich die Zukunft bewegen wird." (S.V) - Ecken stärker bestossen; innensauber u. gut; beiliegend noch ein Zettel, der die Titellilus. erklärt.

**237A. Hartmann, Otto J.:** Erde und Kosmos im Leben des Menschen, der Naturreiche, Jahreszeiten und Elemente. Eine philosophische Kosmologie. Mit 47 Textabbildungen. Erstaug. Frankfurt a. M., Vittorio Klostermann, 1938. 4 Bll., 409 S., 8°, O-Leinen **20,00 €**

"Dieses Buch versucht, auf neuen Wegen zu den Grundlagen des Weltanschaulichen und Sittlich-Religiösen, ausgehend von der Naturwissenschaft, aber durch Ausweitung ihrer Fundamente, vorzudringen. Die Methode ist 'philosophisch', weil sie überall die Wesensfrage stellt, sie ist 'kosmologisch', weil sie vom Bau des Weltalls ihren Ausgang nimmt, 'biologisch', weil sie in diesen Bau so einzudringen sucht, daß daraus das Lebendige, nicht nur das Tote, begrifflich wird, endlich 'physiognomisch', weil sie gegenüber der Natur nicht auf das Quantitativ-Materielle, sondern das Gestaltthaff-Qualitative hinblickt und darin im Sinne der 'Lehrlinge von Sais' (Novalis) dem antlitzhaften Ausdruck geistiger Wirklichkeiten nachspürt." (Einführung) - Mit Personenregister. - Etwas angestaubt; gutes Expl. mit ExLibris.

**238A. Hartmann, Otto J.:** Menschenkunde. Die Physiognomik der Lebenserscheinungen als Grundlage einer erweiterten Medizin. Erstaug. Frankfurt a.M., Vittorio Klostermann, [1941]. 338 S., 1 Bl., mit 129 Abb., 8°, O-Leinen mit Goldschrift u. mit O-Umschlag **25,00 €**

Hauptkapitel: Von den Methoden wissenschaftlicher Forschung; Die Polaritäten des menschlichen Daseins; Wesen u. Wirksamkeit der vier Urqualitäten ("Elemente"); Kristall u. Pflanze (Die Wirklichkeit des Lebendigen); Pflanze u. Tier (Die Wirklichkeit des Seelischen); Tier u. Mensch (Die Wirklichkeit des Geistes). - Umschlag leicht angerändert u. am Rücken gelblichen, sonst ein sehr gutes Expl.

**239A. Hase, Karl Von:** Ideale und Irrthümer. Jugenderinnerungen. 5. Abdr. Leipzig, Verlag von Breitkopf und Härtel, 1894. VIII, [1], 230 S., mit Frontispiz (Photogravur), 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt. mit goldgepr. Rücken **10,00 €**

Autobiographisches von dem bekannten Theologen Karl von Hase (1800-1890). - "Das Buch dieses bedrängten, jungen-an Idealen und Irrtümern reichen, mit der Geschichte der burschenschaftlichen Bewegung eng verwachsenen - Lebens schließt mit der Übersiedlung nach Jena ab: eine Jugend, 'die das zweite und dritte Jahrzehnt des Jahrhunderts eigentümlich abspiegelt'" (Westphal, Die besten dtsh. Memoiren S. 218/219). - Beschabter Einband; Vorsatz halb gelöst u. mit Besitztervermerk; ein Blatt mit Eckabriss, sonst gut.

**240A. Hasler, Ulrich Erwin:** Der lange Weg durch die Zeiten. Roman einer Seele. 1. Teil: Die erste Revolution. 2. Teil: Die grosse Strafe. 3. Teil: Zurück ins Vaterhaus. Niedertufen, Osiris-Verlag H. P. Studer, [1988]. 241 S., 8°, Illus. O-Karton 3-907504-00-3 **13,00 €**

„Eine Symbolgeschichte aus dem christlichen Gedankengut. Sie schildert den langen Weg von Irmin durch die Zeiten, seine Verfehlungen, seine Reue und das aufrichtige Bestreben, begangene Fehler wiedergutzumachen. Dies führt ihn schließlich dazu, selbst eine schwere Krankheit voller Zuversicht und im Vertrauen auf seinen Schöpfer zu bestehen. So findet er zu seinem Ursprung zurück.“ (Klappentext) - Etwas lichtrandig, sonst gut.

**241A. Hasse, Paul (Hrsg.):** Deutscher Kulturwart. 2. Jahr, Heft 1 (Januar 1929). Monatsschrift für deutsche Lebensgestaltung. Mitteilungsblatt des Deutschen Bundes für "krisenlose Volkswirtschaft e.V." [Ein Wegweiser zu deutscher Freiheit]. Rostock i.M., Verlag Paul Hasse, 1929. 31 S., 8°, O-Papier **20,00 €**

Inhalt: Paul Hasse: Deutsche Lebensgestaltung; Otto Weißleder: Wider den Mammon; Fritz Schwarz: Das Rätsel des deutschen Wirtschaftsstillstandes; P. Hasse: Ein Schachzug der amerikanischen Hochfinanz?; Ernst Grimm: Utopie. - Am Ende einige Anzeigen. - Einband etwas lichtrandig u. angestaubt; Rücken etwas angerissen, sonst ein gutes Expl.

**242A. Hausleiter, Leo Friedrich (Hautschrftlg.):** Familienforschung. [In:] Süddeutsche Monatshefte, 32. Jahrgang, Heft 3 (= Dezember 1934). München, Süddeutsche Monatshefte, 1934. 16, VIII S., S. [125]-192, Gr.-8°, O-Karton **13,00 €**

Vorgebunden 16 S. Verlagswerbung des Insel-Verlages. Inhalt: Josef Franz Knöpfler: Familienforschung in der Anwendung; Karl Puchner: Unsere Familiennamen; Egon Freiherr von Berchem: Wappenkunde u. Wappenkunst; Adolf Roth: Die Ahnentafel von Richard Straußens Mutter; Hans Strobel: Bauernehre u. Reichserbhofgesetz; Wilhelm Karl Prinz von Isenburg: Biologische Fragen in der Familienforschung; Heinrich Zillich: Die Schlucht; Alfred Freiherr Mensi von Klarbach: Aus der Wagnerzeit; Weihnachtsbücherschau. - Etwas bestossen u. angestaubt; kl. Eckabriss; Rücken etwas angerissen; durchgehend papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**243A. Havismat (Guido de Giorgio):** Ciò che mormora il vento del Gargano... Milano (Italy), Archè, 1999. IX, 25 p., with some illus., 8°, O-Paperback 88-7252-213-7 **25,00 €**

Prefazione: Mario la Floresta. - "Perché De Giorgio narra nel modo inimitabile che è il suo, ciò che egli vede di Padre Pio: il simbolo, l'icona compiuta del Dio cristiano nel quale si compiono le attese e gli elementi di Verità di ogni Tradizione di ogni aspirazione umana. Un simbolo concreto, che non conosce tregua, né compromessi." (Covertext) - Good copy.

**244A. Hein, Gustav:** Werner Stauf der Monist. Eine Geschichte aus dem Diesseits und Jenseits. Halle, Richard Mühlmann Verlagsbuchhandlung (Max Grosse), 1914. 2 Bil., 196 S., 4 Bil., 8°, Farbig illud. O-Leinen **14,00 €**

Ein Roman über den Arzt Werner Stauf, gewidmet allen Denkenden u. Ringenden, Monisten wie Nichtmonisten. - Leicht angestaubt u. schief gelesen; Titel etwas braunfleckig u. mit Bibliotheksvermerken, sonst ein gutes Expl.

**245A. Heindel, Max:** Die Esoterik in Wagners Tannhäuser. Darmstadt, Rosenkreuzer-Gemeinschaft, 1969. 35 S., 2 Bil., 8°, O-Karton **14,00 €**

Eine esoterische Deutung des "Tannhäusers" von Max Heindel (1865-1919). - Ein gutes Expl.

**246A. Heinitz, Wilhelm:** Was kann die vergleichende Musikwissenschaft zur Indogermanenfrage beitragen? Heidelberg, Carl Winters Universitätsbuchhandlung, [ca. 1936]. S. [131]-144 (so kmpfl.), Gr.-8°, O-Papier **20,00 €**

(= Sonderdruck aus Festschrift für Herman Hirt "Germanen und Indogermanen"). - Die vergleichende Musikwissenschaft "versucht nach ganz bestimmten Methoden aus den wenigen (Fund)stücken Aufschluß zu gewinnen über das körperlich-seelisch-geistige Profil desjenigen Menschen, durch dessen Hände diese Stücke einmal organisch gestaltet worden sind [...] Sie muß es dem Rassenkundler überlassen, ob er das biologische Profil jenes so gewonnenen 'fiktiven Urhebers' in diese oder jene Rasse einordnen wil." (S.131f.) - Etwas bestossen; Deckblatt mit Abrieb; eine Seite mit Anstreichungen; etwas belesen, sonst ein gutes Expl. Mit Widmung des Autors an S. (?) Jessen auf dem Deckblatt.

**247A. Heitmann, Heinrich:** Das große Erkennen. Erstausg. Pößneck (Thür.), Vogel Verlag, 1940. 268 S., XXXII Taf. mit 72 Abb. u. 1 Karte, Gr.-8°, O-Karton **23,00 €**

U.a. über: Orte u. Personen der Edda; Botanisches; Welche Edda-Ortsnamen sind um den Senkelteich erhalten geblieben?; Allerlei um die Edda; Mykenä; Kunstgeschichtliches; Um das Geheimnis der Buchstaben. - Der Autor nimmt als Schauplatz der Edda nicht Island oder Skandinavien an, sondern die Landschaft sieben Kilometer südlich von Votho. - Einband bestossen, gelblichen, leicht angestaubt u. fleckig; Besitzervermerk; Seiten etwas stockfleckig u. zumEndehinmit tolerierbarem Feuchtigkeitsrand; letztes Blatt etwas angestaubt, sonst gut.

**248A. [Hellwald, Fr. v.]:** Lichtstrahlen aus Fr. v. Hellwald's Kulturgeschichte in ihrer natürlichen Entwicklung. Augsburg, Lampart & Comp., 1880. 203 S., Kl.-8°, O-Papier **18,00 €**

Das Werk enthält eine Auswahl aus "Die Kulturgeschichte in ihrer natürlichen Entwicklung bis zur Gegenwart", Inhalt: Natur u. Naturforschung; Der Mensch u. die menschliche Gesellschaft; Wissenschaft u. Kunst; Idealismus u. Religion; Kultur. - Einband mit Randläsuren; Seiten nicht aufgeschnitten u. etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**249A. Hellwald, Friedrich von:** Culturgeschichte in ihrer natürlichen Entwicklung bis zur Gegenwart. Augsburg, Lampart & Comp., 1875. XV, 839 S., 8°, Schlichtes Halbleder d. Zt. **23,00 €**

Beabsichtigt "den Versuch, die Culturentwicklung der Menschheit im Lichte jener realistischen Weltanschauung zu schildern, die wir heute als das logische Ergebniss unseres Naturwissens betrachten dürfen." (Vorrede) - U.a. über: Inder Urzeit; Volksthum u. Geschichte; Aryavarta; Die hamito-semitischen Völker; Die alte Cultur im Nilthale; Rom u. seine Cultur; Der Orient u. der Islam; Sociale Entwicklung des Mittelalters; Entwicklung der modernen Cultur. - Vorsatz mit kl. Bibliotheksaufkleber; Vorsatz u. Titel mit Nummer; Seiten leicht gebräunt u. braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**250A. Heltau, Karl (Hrsg.):** Rom-Not. Die Analyse der Vergiftung des Katholizismus. Eine historisch-psychologische Lösung des ultramontanen Problems. Kulturpolitische Briefe gegen welsche Anmassungen, Centrums-Legenden und andere reaktionäre Intrigen. Zur Förderung der antiultramontanen Bewegung herausgegeben. [Deckel: 3. Aufl.]. Augsburg, Theodor Lampart, 1911/12. X, 234, X S., 8°, Schlichtes priv. Leinen, beide O-Deckel mit eingebunden **20,00 €**

(= Umfangreiche Quellen-Nachweise aus Geschichte und Gegenwart). - „Ein Wegweiser für das denkende Deutschtum aller Bekenntnisse. Mit einem ungeheuren, aber keineswegs ermüdenden Material führt sie uns das Wesen des Ultramontanismus vor Augen und weist Wege, auf denen wir ihm mit Erfolg begegnen können. Wir wünschten, dass alle Vereine und Freunde, die in der Praxis des Kampfes gegen den Ultramontanismus stehen, die Broschüre zu ihrer Rüstung nehmen. Sie eifert an, bringt und das erhebende des Kampfes zum Bewusstsein und liefert uns treffliche Waffen." (Von einem beiliegenden Zettel "Kritische Urteile" des Liberalen Wochenblattes "Fortschritt" Nr. 25, 1912) - Der schwarze Einband etwas bestossen, berieben u. mit schwachen Fleckspuren; innen etwas stockfleckig u. gebräunt, sonst gutes Expl.

**251A. Herbert, Jean:** Lexique Rāmākṛiṣṇa-Vivekāṇanda. Préface de Louis Renou. Troisième édition, revue et augmentée. Gap, Éditions Ophrys / Paris, Adrian Maisonneuve / Neuchatel (Suisse), Delachaux et Niestle, [1998]. 64 p., Gr.-8°, O-Softcover **12,00 €**

(= Glossaires de l'Hindouisme. Collection dirigée par Jean Herbert et Lizelle Reymond. Fascicule I). - Cover is knocked; pages are browned and uncut, else good.

**252A. Hertwig, H[ugo]:** Liebespflanzen und Liebestränke. Der Einfluss der Pflanzen auf das Liebesleben. 1. Aufl. Regensburg u. Wien, Verlag für Sexualliteratur F. Decker, 1952. 78 S., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

U.a. über: Was verstehen wir unter Liebesmittel?; Liebespflanzen alter Zeiten; Die Erneuerung der Sexualkräfte; Die Stellung der Pflanzen im Liebesleben; Die Wirkungsweise einfacher Nahrungsmittel auf die Sexualorgane; Die große Sexualwirkung der Orchideen und anderer Giftpflanzen. - Rückendeckel mit Knickspur; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**253A. Hertwig, Paul:** Lotosauge. Der Jünger Buddhas. Altindische Legende. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1937. 31 S., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

Die Legende ist in Versform verfasst, u.a. über: Buddhas Predigt; Die Verbannung; Der Prinz als Mönch. - Der Verleger Richard Hummel verfasste unter dem Pseudonym R. H. Laarss auch eigene Werke. - Ein gutes Expl.

**254A. Hessen, Dr. Robert:** Reinlichkeit oder Sittlichkeit? Ein Junggesellenprotest. 1.-5. Tsd. München, Albert Langen Verlag für Literatur und Kunst, 1907. 39 S., 8°, O-Papier **20,00 €**

Thema sind Geschlechtskrankheiten, v.a. die Syphilis, u. der Umgang mit ihnen. "Kaum war die Gesellschaft zur Bekämpfung der Geschlechtskrankheiten gegründet, da suchte eine viel stärkere Sippe ihr schon das Wasser abzugraben [...]: die sogenannte Sittlichkeitsbewegung." (S.7) Während die Sittlichkeitsbewegung Enthaltsamkeit predigt, plädiert der Autor plädiert für Reinlichkeit. - Einband etwas angeschmutzt u. bestossen; Rückendeckel mit "Eselsohr"; Seiten unbeschnitten, sonst gut. - Beiliegend ein Zettel, der wohl von der ursprünglichen Banderole des Heftes stammt: "Lieben ist keine Schande, sich nicht waschen, ist eine."

**255A. Hester, R. H. (Schrftl[ig].):** Der Lebensweiser. 18. Jhg. 1951, September, Oktober, November u. Dezember [= 4 von 12 Heften]. Zeitschrift für Aufstieg, Erfolg und Menschenführung. Archiv für Lebenskultur und Lebensfreude. Büdingen-Gettenbach, Lebensweiser-Verlag, 1951. S. 385-576, mit einigen Illus., jew. mit 2 nn. Blatt mit Anzeigen, Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **25,00 €**

Aus dem Inhalt: Paul Hif: Entstehung u. Untergang des Sonnensystems; R. Spencer: Praktischer Hellseh-Kursus; D. Santos: Das Rätsel der magnetischen Gewitter; L. Mertens: Massenhypnose durch Fernseh-Geräte; R. Olives: Jung nach dem 40. Lebensjahr!; Albert Kublin: Deine Bewegungen verraten alles! - Gute Expl.

**256A. Heyer, G. R.:** Vom Kraftfeld der Seele. Zwei Abhandlungen zur Tiefenpsychologie. 1.-4. Tsd. Stuttgart, Verlag von Ernst Klett, 1949. 186 S., 1 Bl., 8°, Goldgepr. O-Halbleinen mit O-Umschlag **10,00 €**

Enthält die beiden Hauptkapitel "Tiefenpsychologie und heutige Physik" u. "Gestalten des kollektiven Seelenraumes". - Umschlag angestaubt, berieben u. mit Randläsuren; Buch mit Besizervermerk u. wenigen schwachen Bleistiftanstrichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**257A. Hieronymus, Emmanuel und Amadeus Horatio (Übers.):** Christus Gottes Sohn, die sieben Gesänge des Emmanuel Hieronymus. Übertragen von Amadeus Horatio. Bietigheim, Turm-Verlag, 1974. 31 S., mit einigen Illus., 8°, O-Karton 3-7999-0169-8 **24,00 €**

Illustrationen u. Gestaltung: Hartwig Bertram. - Sehr gutes Expl.

**258A. Hilger, Dr. med. W.:** Die Suggestion. 1. Aufl. Jena, Gustav Fischer, 1928. XII, 146 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **15,00 €**

Langen 1158, II. - "Als das Endergebnis der vorliegenden Arbeit kann ich herausheben, daß die Suggestion dem niederen Geistesleben angehört und demgemäß dem höheren Geistesleben nicht gleichgestellt werden darf, daß sie aber zur Unterstützung des höheren und höchsten Geisteslebens unentbehrlich ist und in dieser ihre Bedeutung zur Zeit noch sehr vielfach unterschätzt wird." (Vorwort) - Etwas angestaubt u. angerändert; Rückendeckel etwas angeknickt; grösstenteils unaufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**259A. Höcker, Dr. Carl:** Sonne und Seele. Eine astrologische Typenlehre. Gettenbach bei Gelnhausen, Lebensweiser-Verlag, 1930. 42 S., 3 Bll., 8°, Illus. O-Karton **13,00 €**

"Die psychologische Einordnung und Fundierung der zwölf Tierkreiszeichen ist in den heutigen Lehrbüchern der Astrologie mangelhaft [...] So wollen wir im Folgenden einen Anschluß der Astrologie und ihrer Tierkreistypen an die alte zarathustrische urarische Philosophie und Temperamentlehre herzustellen versuchen." (Einleitung) - Etwas angestaubt, bestossen u. berieben; Besitzerstempel auf Titel u. im hinteren Vorsatz; 5 S. mit Bleistiftanstrichungen, sonst gut.

**260A. Höpfner, Dr. Ernst und Dr. Julius Zacher (Hrsg.):** Zeitschrift für Deutsche Philologie. Sechzehnter Band, Heft II. Halle, Verlag der Buchhandlung des Waisenhauses, 1884. S. [129]-256, Gr.-8°, O-Karton **15,00 €**

Aus dem Inhalt: San-Marte (A. Schulz): Zur Gral- u. Arthur-sage. Das Schwert des Grals u. das Gesetz der Tafelrunde; P. Pietsch: Kleine Beiträge zur Kenntnis des Aberglaubens des Mittelalters. - Etwas bestossen, angeschmutzt u. am Rücken etwas angerissen, sonst ein gutes Expl.

**261A. Hof, Ulrich Im:** Das gesellige Jahrhundert. Gesellschaft und Gesellschaften im Zeitalter der Aufklärung. Erstausg. München, Verlag C.H. Beck, 1982. 263 S., Gr.-8°, O-Leinen mit O-Umschlag 3-406-08708-6 **18,00 €**

U.a. über: Sozialordnung der Stände; Utopie u. Reform; Von der Gesellschaft zu den Gesellschaften; Freimaurerlogen als Sozietäten; Der Sonderfall des Illuminatenordens; Sozietätsbewegung u. Sozietätsgedanke u.v.a. - Ein gutes Expl.

**262A. Hoff, Dr. med. Adolf:** Die naturgemässe Heilweise. Eine Einführung in Theorie und Praxis des Naturheilverfahrens im Rahmen der Gesamtmedizin. Mit 22 Abbildungen. Stuttgart, Hippokrates-Verlag Marquardt & Cie., 1949. 295 S., mit 22 Abb., Gr.-8°, O-Halbleinen **9,00 €**

Umfassendes Buch zur Naturheilkunde, mit Sachregister. - Papierbedingt gebräunt, sonst sauber u. gut.

**263A. Hofmann, Paul:** Metaphysik oder verstehende Sinn-Wissenschaft? Gedanken zur Neugründung der Philosophie im Hinblick auf Heideggers "Sein und Zeit". Berlin, Pan-Verlag Kurt Metzner, 1929. 2 Bll., 65 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **10,00 €**

(= Kant-Studien. Ergänzungshefte im Auftrage der Kant-Gesellschaft herausgegeben von Paul Menzer und Arthur Liebert 64). - U.a. über: Die Frage nach dem Sein des Seienden; Der Ansatz der Methode am Subjekt; Sinn-Erforschung u. Metaphysik in der Geschichte; Heideggers Kantinterpretation; Der Sinn der Endlichkeit ist unabtrennbar von dem der Transzendenz der Gegenstände. - Mit Register. - Etwas bestossen; Deckel etwas knittig; Seiten unbeschnitten; vereinzelte Anstrichungen, sonst gut.

**264A. Hohenlohe-Waldenburg, Carl Egon Prinz zu:** Der biblische Schöpfungsbericht im Lichte der esoterischen Weltanschauung. Ein Vortrag. Buenos Aires (Argentinia), Editorial Schatzkammer Hans Fändrich, [1959]. 14 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **10,00 €**

(= Bücher der Schatzkammer). - Der Autor will "versuchen, in die esoterische Erklärung der Schöpfungsgeschichte etwas tiefer einzudringen, so wie uns dieselbe in den ältesten Weisheitsschulen überliefert worden ist. - Teils durch direkte

Mitteilungen seitens eingeweihter Meister, teils aber durch die allerältesten Aufzeichnungen, welche in rastloser Arbeit der letzten hundert Jahre von Fachgelehrten entziffert worden sind." (S.3). - Etwas bestossen, gutes Expl.

**265A. Hoppe, Professor Dr. phil. Edm.:** Leben nach dem Tode? 3. Aufl. Berlin-Lichterfelde, Verlag von Edwin Runge, 1916. 54 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

"Müssen wir uns wirklich vor dem Tode fürchten? Gibt es nicht einen Weg, der uns von der Todesfurcht und den Schrecken des Todes frei macht? Das wollen wir untersuchen." (S.6) - Etwas bestossen u. berieben; Besitzerstempel mit Nummer; bis S. 17 einige Anstreichungen in Bleistift, sonst gut.

**266A. Hoser, Dr. Josef:** Freimaurerei, Neuheidentum und Umsturz im Hinblick auf Ursprung und Ziel der Freimaurerei dargestellt an Swinburnes Neuklassizismus. Regensburg, Verlagsanstalt vorm. G. J. Manz, 1922. XII, 171 S., Gr.-8°, O-Karton **25,00 €**

Wolfstieg 7937. - Antifreimaurer Schrift, die unter dem Titel "Swinburnes Klassizismus im Lichte der freimaurerischen Weltanschauung" als Doktorarbeit eingereicht wurde. - Mit Literaturverzeichnis u. Register. - Einband etwas angestaubt, stockfleckig u. bestossen; kl. Eckabriss; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**267A. Hummel, Karl:** Herkunft und Geschichte der pflanzlichen Drogen. Mit 8 Tafeln und einer Klimakarte. Stuttgart, Wissenschaftliche Verlagsgesellschaft, 1957. 134 S., mit 8 Taf. u. 1 Karte, 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag **13,00 €**

U.a. über: Die Lebensräume der Pflanzen; Die Gruppierung der Drogen nach den Herkunftsgebieten ihrer Stammpflanzen; Heilpflanzen des frühen Mittelalters; Die ältesten literarischen Quellen; Das Wachstum des Drogenschatzes in der Neuzeit; Droge u. Drogenwirkung in der Antike; Entwicklung der Phytochemie. - Mit Register. - Umschlag etwas angerissen; Einband schmal lichterandig; Besizervermerk im Vorsatz, sonst ein gutes Expl.

**268A. Hüser, Karl und Barbara Stambolis:** Unter dem Hakenkreuz: Im Gleichschritt, marsch! 1935-1945. 2. unv. Aufl. Paderborn, Verlag Paderborn, 1991. 84 S., mit zahlreichen Abb. u. Faksimiles von Dokumenten, 23 x 32cm (quer), Illus. O-Karton **15,00 €**

(= Paderborn. Geschichte in Bildern - Dokumenten - Zeugnissen Heft 3. Eine Schriftenreihe der Stadt Paderborn). - Hauptkapitel: Die regionalen u. lokalen "Statthalter" der NS-Herrschaft; Im Gleichschritt, marsch! Das Ziel: Totale Gleichschaltung des gesamten Lebens; Verfolgung aus politischen Gründen; Verfolgung u. Ermordung aus rassistischen Gründen; "Für Führer, Volk und Vaterland" - Etwas bestossen; gutes Expl.

**269A. Iannaccone, Mario Arturo:** Templari. Il martirio della memoria. Mitologia dei Cavalieri del Tempio. Introduzione di Franco Cardini. Milano, Sugarco Edizioni, [2005]. 228 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback 88-7198-498-6 **13,00 €**

"Un libro come questo può cambiare per sempre le prospettive. Templari. Il martirio della memoria è un viaggio nella mitologia templare scritto con un'ottica originalissima. È la più completa storia del neotemplarismo e della mitologia dei cavalieri del Tempio. Un volume ricchissimo di notizie inedite o già conosciute, ma qui approfondite nel dettaglio; che affronta la mitologia templare e il neotemplarismo come un'importante corrente della storia spirituale e culturale d'Occidente. Non aderisce né demistifica semplicemente la materia ma la descrive, seguendone le articolazioni e la proliferante ricchezza." (Cover text) - Good to very good copy.

**270A. Ibish, Yusuf and Peter Lamborn Wilson (Editors):** Traditional Modes of Contemplation and Action. A Colloquium held at Rothko Chapel, Houston Texas. Houston, Texas, The Rothko Chapel, 1977. [6], VIII, 477 p., Gr.-8°, O-Hardcover with Jacket **20,00 €**

(= Imperial Iranian Academy of Philosophy, Teheran, Director: Seyyed Hossein Nasr. Publication No. 24). - "The purpose of the Colloquium was to bring together a group of scholars who are also living representatives of the great religious traditions of the world [... This book] contains not only the papers, but also transcripts of the discussions which took place among this distinguished group." (Cover-text) - With texts by: J. Needleman, E. Zolla, H. Smith, A. K. Brohi, R. Panikkar, A. Scrima, G. Khodr, W. Abimbola, J. E. Brown, L. P. Lhalungpa, T. Isuzu, S. Bando, A. K. Saran, T. M. P. Mahedevan, L. Schaya, V. Danner, S. H. Nasr, Y. Ibish, Al-Sayyedah Fatima Yashrutyyah. - Little knocked, else a good copy.

**271A. Ibn 'Arabi:** Le livre de l'Arbre et des Quatre Oiseaux. Présentation et traduction de l'arabe par Denis Gril. Paris, Deux Océans, [1984]. 72, [4] p., 8°, Illus. O-Paperback **18,00 €**  
Good copy.

**272A. Ilg, Hermann:** Am Ende der Zeit. Die Menschheit vor ihrem großen Schritt. 2. Aufl. Bad Mergentheim, Buchdienst Erwin Diem, [1992]. 52 S., mit zwei Abb. (Medialzeichnungen, u.a. ein Sântiner), 8°, O-Karton **9,00 €**

U.a. über: Ist die Erde unser Eigentum?; Die Gesetzgebung auf dem Berge Sinai, ein Gotteswunder?; Das interplanetarische Gesetz Gottes; Ein Interview mit dem außerirdischen Missionsträger Ashtar Sheran; Leitgedanken zum Wassermann-Zeitalter. - Gutes Expl.

**273A. Jansen, Bernd:** Die umgekehrten Bilder. Fotografie. [Ausstellung in der] Kunsthalle Düsseldorf 2.-20. April 1980. Düsseldorf, 1980. 8 Bll. (unpaginiert), mit 12 Fotos, 4°, Illus. O-Karton **14,00 €**

Mit einer 2seitigen Einführung von Ingrid Bachér. - Bernd Jansen (geb. 1945), Fotograf u. Journalist. Sein Werk zeichnet sich v. a. durch seine Porträts der Düsseldorfer Kunstszene (1968-75) aus, die er ähnlich wie Sanders Bildfolge über die Deutschen als Chronologie einer bestimmten Berufssparte angelegt hat. - "Mit dieser Serie wurde die Verweigerung der herkömmlichen Brauchbarkeit von Fotografie am weitesten getrieben." - Gutes Expl.

**274A. Janssen, Rudolf:** Der Pfad zur Höhe. Anleitung zur Charakterbildung nach den Lehren von Trine, Marden, Sheldon und anderen Neugeistklassikern zusammengestellt. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1925]. 21 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **25,00 €**

(= Bücher der "Weißen Fahne" 23). - Die Schrift enthält auch einige Übungen zur täglichen Selbstvervollkommnung. - Etwas angestaubt, angeändert u. gebräunt; Seiten nicht aufgeschritten, sonst ein gutes Expl.

**275A. Jaschke, Willy K.:** Maria. Eine Stimme aus dem Jenseits? Experimentelle Sitzungsergebnisse mit den Medien Luise Weber und Karl Schneider. Eingeleitet mit einem Vorwort von Walter Guenther. Mit den Porträts der Medien und 7 Sitzungsaufnahmen auf 6 Kunstdrucktafeln. Die Echtheit eines weiteren Identitätsbeweises bezeugt Erbprinzessin zu Y. und B. in einem Nachtrag. Bamberg, Kommissionsverlag W. E. Hepple'sche Buchhandlung (P. Treuner), 1928. 99 S., mit Taf., Gr.-8°, O-Karton **17,00 €**

(= Sammlung Mediumistischer Abhandlungen von W. K. Jaschke Band II). - Der Autor versucht in novellistischer Umkleidung, "den Laien mit dem A B C der mediumistischen Experimentalsitzungen" sowie mit den Protokollberichten bekannt zu machen, ohne selbst zu dem Material Stellung zu nehmen. - Etwas bestossen, min. fleckig u. gering gebräunt; Seiten tlw. etwas braunfleckig u. mit sehr vereinzelt Anreicherungen, sonst gut.

**276A. Jaskowski, Friedrich:** Geheimnisse der Völkerkatastrophen. (Neue Ausgabe der "Sicilianischen Geheimnisse"). Mit dem Bilde des Verfassers. (Neue Ausg.) Bühl (Baden), Verlag der Konkordia AG, 1915. 64 S., mit 1 Taf., Gr.-8°, O-Karton **26,00 €**

Mit einem Vorwort von Karl Josef Friedrich. Jaskowski, der am "6. XII. 1914 bei Passnysz" gefallen ist, veröfflichte ausserdem: "Philosophie des Vegetarismus", "Erdbebenunglück und göttliche Gerechtigkeit", "Volksbildung durch Wagnersche Kunst" u. "Was ist Moral?". - Deckel angestaubt, angeknickt u. bestossen; tlw. stark stockfleckig; wenige Anreicherungen, sonst ein gutes Expl.

**277A. Jring, Kunz und B. Dietrich:** Nie wieder Habsburg! Die Habsburger in der Geschichte der Deutschen von Kunz Iring. Der Weg zur Jesuitendiktatur in Österreich 1918-1935 von B. Dietrich. 11.-13. Tsd. München, Ludendorffs Verlag, [1936]. 64 S., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

"Die Entrechtung der Deutschbewußten Österreicher geht in ungeheuerlichem Tempo weiter. Aber trotzdem, wie im Saargebiet, wird es sich erweisen: Blut ist stärker als papierene Vorträge, Freiheitswille wird durch Zwang nur stärker. Die Einheit von Blut und Glauben, geboren aus Deutschem Gotterleben, wird die hermetische Abschnürung vom gesamtdeutschen Volkskörper sprengen." (S.64) - Etwas angestaubt u. gebräunt; gutes Expl.

**278A. Jsken, Eugen:** Werde Tat-Mensch. Neubau des Lebens aus eigener Kraft. Ein Wegweiser. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1934]. 66 S., 7 Bll., Gr.-8°, O-Karton **16,00 €**

(= Bücher der "Weißen Fahne" 92) - "Treu und wahrhaftig müssen wir werden, Meister des Lebens im Hinblick auf die gewaltigen Kräfte des Einzelnen, wie auf die der deutschen Volksseele. Jeder muß sein Bestes daran geben und in seinem Innern wie in seinem Kreise mitbauen, helfen an dem großen Zukunftwerk des deutschen Volkes, das nur vollendet werden kann, wenn Jeder bei sich selbst beginnt, wenn in Jedem von uns ein Neues entsteht und nach Verwirklichung drängt, zum Segen des Volkes, zum Segen der ganzen Menschheit: Der neue deutsche Mensch!" (Schluss) - Gutes Expl.

**279A. Jung, C[arl] G[ustav]:** Wandlungen und Symbole der Libido. Beiträge zur Entwicklungsgeschichte des Denkens. 3. Aufl. Leipzig u. Wien, Franz Deuticke, 1938. V, 428 S., Gr.-8°, O-Karton **25,00 €**

U.a. über: Über die zwei Arten des Denkens; Der Schöpferhymnus; Über den Begriff u. die genetische Theorie der Libido; Die unbewußte Entstehung des Heros; Der Kampf um die Befreiung von der Mutter. - Mit Register. - Einband bestossen, etwas gelblich u. min. fleckig; Rücken etwas angerissen; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**280A. Jung, Johann Heinrich (genannt Stilling):** Cazotte's weltberühmte Profezeiung von der französischen Revolution. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1916. 15 S., Kl.-8°, O-Papier **18,00 €**

Auszug aus dem Hauptwerk "Theorie der Geisterkunde" (1808) von Jung-Stilling (1740-1817). - Jacques Cazotte (1719-1792) wurde berühmt, als er 1788 bei einer Tafelrunde die Franz. Revolution voraus sagte. Nachdem 1792 anti-revolutionäre Briefe bei ihm entdeckt wurden, wurde der Schriftsteller guillotiniert. - Gutes Expl.; etwas gebräunt.

**281A. Junker, Harald, Udo Klotz und Gerd Rottenecker:** Der Golem 3. Das Jahrbuch zur phantastischen Literatur 1991. München, Verlag Thomas Tilsner, 1992. 300 S., 8°, Illus. O-Karton 3-910079-04-0 **12,00 €**

(= Texte und Materialien zur Phantastischen Literatur Band 5. Herausgegeben von Thomas Tilsner, Sascha Mamczak, Ute Perchtold, Olaf Rappold). - Aus dem Inhalt: Erik Strimon: Einr der Strukgazkis u. beide; Frank Duwald: Der stille Mann. Das einsame Werk des Christopher Priest; Rüdiger Schäfer: Perry Rhodan an der Schwelle zum 4. Jahrzehnt; Sascha Mamczak u. Thomas Tilsner: Ein Interview mit Norbert Stöbe; Das Jahr 1991 im Rückblick. - Mit über 100 S. Bibliographie der phantastischen Literatur 1991, einschl. Register der Autoren, Hrsg. u. der Verlage. - Sauberes u. gutes Expl.

**282A. Kair-El:** L'Islam Démystifié. Paris, La Pensee Universelle, [1986]. 205, [2] p., 8°, O-Paperback 2-214-06280 **19,00 €**

Good copy. Within the book a letter from the publisher La Pensee Universelle to the German Aurum Verlag.

**283A. Kaldewey, Gunnar:** Kaldewey's Lese-Kabinett oder Über die Literatur des achtzehnten Jahrhunderts. Band 11 [= Katalog 47]. Als Fortsetzung von Hehres & Triviales. Hamburg, Gunnar Kaldewey, [ca. 1978]. 239 S., mit mehreren Text- u. montierten Abb., Gr.-8°, O-Pappband mit Deckelschild **20,00 €**

Mit einer Einführung "Die Vignettenbücher des Rokoko in Deutschland 1750-1770" u. mit Orts-, Illustratoren-, Verlags-u. Autorenregister. - Einband etwas berieben, gutes Expl.

**284A. Kammerer, Ernst:** Kosmologie. Ableitung der Gesetze und Kräfte im Kosmos und in der Natur aus dem ersten Grunde allen Seins und aus dessen Zielsetzung. Remshalden-Geradstetten, [Selbstverlag], 1975. 96 S., 8°, O-Karton **14,00 €**

Erweiterung u. Vertiefung von "Metaphysik" (siehe Folgen.). - Äusserlich etwas angestaubt, sonst sauber u. gut.

**285A. Kammerer, Ernst:** Metaphysik. Ableitung des Wesens der Seele und des Alls sowie der Erkenntnisfunktionen aus dem ersten Grunde allen Seins. Geradstetten, [Selbstverlag], 1973. 75 S., mit einigen Schemata, 8°, O-Karton **12,00 €**

Der Autor stützt sich in seinen Untersuchungen v.a. auf Immanuel Kant. - Gutes Expl.

**286A. Kankeleit, Otto:** Die schöpferische Macht des Unbewussten. Ihre Auswirkung in der Kunst und in der modernen Psychotherapie. Mit Beiträgen von Hans Fr. Blunck, Hermann Claudius, Walter Gättke, Manfred Hausmann, Hans Leip, Fritz Reck-Maleczewen, Emil Sandt, Hermann Stehr, Emil Abderhalden, C. G. Jung, Graf Hermann Keyserling, Heinrich Stamer, Fritz Dibbert, Alfred Kubin, Oskar E. Ulmer, Sulamith Wülfing, Fritz Höger, Erich Schmarje, und mit 17 Abbildungen im Text und auf 8 Tafeln. Berlin u. Leipzig, Walter de Gruyter & Co., 1933. 2 Bl., 89 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **10,00 €**

"Ich lasse hier den schöpferischen Menschen zu Worte kommen. Eine Gemeinschaft der verstorbenen Dichter und Künstler und die der lebenden vereinen sich zu einem Bekenntnis an die schöpferischen Urkräfte, an die Macht des Unbewußten." (Vorwort) - Etwas bestossen u. leicht angeschmutzt; grösstenteils nicht aufgeschnitten, sonst gutes Expl.

**287A. Kassner, Rudolf:** Das physiognomische Weltbild. Erstausg. München, Delphin Verlag (Dr. Richard Landauer), [1930]. 261 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Leinen mit Silberschrift **15,00 €**

U.a. über: Das Dämonische; Mysterium Mythologie; Über die Eitelkeit; Drei Versuche zu einer Philosophie der Gestalt, Zahl und Persönlichkeit; Das europäische Gesicht; Zu Goethes Wilhelm Meister; Erinnerungen an Hogo von Hoffmannsthal. - Etwas angestaubt; blindgepr. Besitzerstempel; Bleistiftnotiz im hinteren Innendeckel, sonst gut.

**288A. Kautzsch, E.:** Die Poesie und die poetischen Bücher des Alten Testaments. Sechs Vorträge. Tübingen u. Leipzig, J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), 1902. VII, 109 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **10,00 €**

Inhalt: Art u. Formen der hebräischen Poesie; Die Gattungen der hebräischen Poesie; Alttestamentliche Hinweise auf die Pflege weltlicher Poesie bei den Hebräern; Liedersammlungen im alten Israel; Die einzelnen poetischen Bücher des AT (Psalter, Entstehung des Psalters als Sammlung, Entstehungszeit der Psalmen u. des Psalters, Religiöse Bedeutung der Psalmen, Klagelieder, Hohelied, Sprüche Salomos, Buch Hiob). - Etwas angestaubt u. deutlich angerändert; Rückendeckel min. angeknickt; Seiten papierbedingt etwas gebräunt u. nicht aufgeschnitten, sonst gut.

**289A. Kerning, J. B. [d.i. Johann Baptist Krebs]:** Skizze aus Xilpans wunderbaren Reisebeschreibung. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1910. 16 S., Kl.-8°, Illus. O-Papier **17,00 €**  
(= Separatdruck aus dem Werk "Maurerische Mitteilungen"). - Kerning (1774-1851) war Gründer u. langjähriger Meister vom Stuhl einer Stuttgarter Freimaurerloge, er suchte das Wesen der Freimaurerei auf mystischen Wegen. - Die Blätter sind unsauber eingehaftet u. dadurch tlw. sehr knapp beschnitten, sonst gut.

**290A. Kessler, Wolfgang:** Die Schuldenkrise der Dritten Welt und Fred Schmid's "95 Thesen über Geld und Gold". Herausgegeben von der Prof. Dr. Alfred Schmid-Stiftung Zug/Schweiz. Konstanz, Hartung-Gorre Verlag; u. Heidenheim, Graue Edition im Südmarkverlag Fritsch, [1987]. 149 S., 8°, O-Leinen mit Goldschrift u. mit O-Umschlag 3-88258-098-4 **9,00 €**  
"Kesslers Wiederentdeckung der 1935 erschienenen Schrift Fred Schmid's '95 Thesen über Geld und Gold' dient auf sinnvolle Weise der Analyse der Gefahren, die der Weltwirtschaft durch die gegenwärtige Schuldenkrise drohen." (Klappentext) - Alfred Schmid (1899-1968), Erfinder u. Philosoph. - Gutes Expl.

**291A. King, Francis X.:** Hexen und Dämonen. Hamburg, Interbook, 1988. 157 S., mit zahlreichen Abb. in s/w u. Farbe, 4°, Farbig illus. O-Pappband mit O-Umschlag **11,00 €**  
„Kurzgefaßter und dennoch sehr informativer Bericht über Magie und Mysterium von der Antike bis zum Voodoo-Kult und der Teufelsanbetung unserer Tage [...] Francis X. King, der sich mit vielen Arbeiten über okkulte und magische Themen einen Namen gemacht hat, erhellt die verborgenen Beriche der Hexen, Zauberer und Satanisten, Teufelsanbeter und Okkultisten. Das Buch ist mit über 200 sorgfältig ausgewählten Stichen, Gemälden und Fotos, viele davon farbig, illustriert." (Klappentext) - Mit Register. - ExLibris; die ersten zwei Blatt mit Feuchtigkeitflecken, sonst gutes Expl.

**292A. Kipling, Rudyard:** The Second Jungle Book. Copyright edition. Leipzig, Bernhard Tauchnitz, 1897. 286 p., 12°, O-Cloth **10,00 €**  
(= Collection of British Authors Tauchnitz Edition. Vol. 3181). - Spine is sunned; cover little spotted; owner's stamp; last 4 sheets with spot; pages browned, else good.

**293A. Kirchhoff, Jochen:** Klang und Verwandlung. Klassische Musik als Weg der Bewußtseinsentwicklung. München, Kösel-Verlag, 1989. 207 S., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag 3-466-34223-6 **9,00 €**  
"Die große Musik des Abendlandes (die sogenannte klassische Musik) enthält eine Tiefendimension, die als kosmisch zu bezeichnen ist und sich nur einer meditativen Herangehensweise zu enthüllen vermag. Klassische Musik ist die eigentliche Meditationsmusik, die ein Außerstes an konzentriertem und ganzheitlichem Hören verlangt. Nur derart wird die verwandelnde Kraft dieser Musik offenbar, ihre bis heute unerkannte, unenthüllte Botschaft erahnbar [...] Das Buch geht aus von der Möglichkeit und Notwendigkeit einer Klang-Yoga-Lehre für den Westen." (S.10f.) - Gutes Expl.

**294A. Kisch, Dr. iur. Guido und Dr. iur. Kurt Roepke:** Schriften zur Geschichte der Juden. Eine Bibliographie der in Deutschland und der Schweiz 1922-1955 erschienenen Dissertationen. Tübingen, J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), 1959. XI, 49 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **10,00 €**  
(= Schriftenreihe wissenschaftlicher Abhandlungen des Leo Baeck Institute of Jews from Germany 4). - Mit Register der Verfassernamen. - Ein gutes Expl.

**295A. Klein, E. [Geleit]:** 1880-1955. Festschrift der Loge "Leuchte am Strande" zu Eckernförde zum 75jährigen Stiftungsfest am 18. Oktober 1955. Eckernförde, Johs. Lohmeier, [1955]. 11 S., 8°, Illus. O-Karton **15,00 €**  
Ein gutes Expl.

**296A. Klöckler, Herbert Frhr. von:** Horoskop, Handschrift und Charakter. Dresden, Astra-Verlag, 1925. 62 S., 1 Bl., mit einigen Schriftproben, 8°, Illus. O-Karton **23,00 €**  
"Der ernsthafte Versuch, eine Astrographologie zu begründen, ist bisher nicht unternommen worden. Er liegt in dieser Schrift vor." (Vorwort) Klöcklers Hauptwerk ist der 3bändige "Kursus der Astrologie." - Etwas lichtertrandig; Deckel mit Besizervermerk; Rücken geklebt; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**297A. Klöckler, H[erbert] Freiherr von:** Grundlagen für die astrologische Deutung. Mit vielen Beispielen und 23 Abbildungen im Text. 3., um ein ausf. Nachwort erw. Aufl. Berlin, Astra-Verlag Heinr. F. A. Timm, 1952. 263 S., mit montiertem Frontispiz u. einigen Textabb., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **10,00 €**  
(= Kursus der Astrologie Band II [von 3]). - Der Autor war promovierter Mediziner. Sein Werk gilt als eines der wenigen wirklich fundierten Methodik-Lehrbücher der Astrologie mit vertretbarem wissenschaftlichem Anspruch. - Gutes Expl.

**298A. Klöckler, H[erbert] Freiherr von:** Grundriss der astrologischen Lehre (Horoscopie). Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1924]. 41 S., 1 Bl. mit einigen Fig., Gr.-8°, [Einband fehlt] **20,00 €**

(= Astrologische Vorträge. Herausgegeben von der Astrologischen Gesellschaft in Deutschland. Dritter Vortrag). - "In gedrängter Form sollen die Prinzipien der Astrologie, vornehmlich diejenigen der Geburts-Astrologie geschildert werden." (S.6) - Nur Buchblock ohne Einband; etwas bestossen, sonst guter Zustand; Seiten halten fest zusammen.

**299A. Klöckler, H[erbert] Freiherr von:** Kursus der Astrologie Band I, II und III [kmpf.]. I: Lehrbuch der Astrologischen Technik für Anfänger und Fortgeschrittene. [Mit 51 Zeichnungen, zahlreichen Beispielen und Tabellen]. - II: Grundlagen für die astrologische Deutung. [Mit 25 Zeichnungen]. - III: Solarhoroskop, Transite und aktuelle Konstellationen in ihrer Bedeutung für die astrologische Prognose. [Mit 37 Beispielen und 39 Abbildungen]. 6. u. 5. Aufl. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1981. 212 S. / 263 S., 2 Bll. / 243 S., 2 Bll., alle mit einigen Abb., 8°, O-Pappbände mit O-Umschlägen **20,00 €**

Dr. med. Herbert Freiherr von Klöckler von Veldegg u. Münchenstein (1896-1950) war promovierter Mediziner. Sein Werk gilt als eines der fundierten Methodik-Lehrbücher der Astrologie. - Alle drei Bde. einschl. der Umschläge sauber in selbstklebende Klarsichtfolie eingehüllt; die Deckel mit Besitzeraufkleber; Vorsätze, Titel, Schnitt u. tlw. im Text mehrfache Stempel, sonst gute Expl. (die Bücher stammen aus dem Besitz des Hypnose- u. Psychotherapeuten Rudi Wolff).

**300A. Kloot, Otto Te:** Urträchte. Traumdeutungen eines Visionären. Erstausg. München, Georg Müller, 1918. 407 S., 8°, O-Karton **12,00 €**

Bloch 2/1723 (dort: "Traumdeutungen eines Visionärs"). - Einband angeknickt u. mit Randläsuren; Rücken ausgebleichen u. angerissen; unaufgeschnitten, ein befriedigendes Expl.

**301A. Knecht, Leo:** Astrologie. Wetenschappelijke Techniek. Een Studiewerk voor Meergevorderden. Amsterdam, N.V. Boek-, Kunst- en Handelsdrukkerij Voorheen J. F. Duwaer & Zonen, 1928. VII, 281, 8, 12 p., with frontispice and textfigs., Gr.-8°, Illus. O-Cloth **23,00 €**

From the contents: Elementaire Astronomie; De Horoskoop; Het Mysterie der 'Trutina Hermetis'; De vortgezette Horoskoop en de correctie van het Geboorte-Moment volgens Gebeurtenissen in het leven. - Wijzigingen en verbreteringen in het Boekwerk Astrologie Wetenschappelijke Techniek (Geografische of geocentrische Breedte, De Methode van Placidus; 8p.). - Het wiskundig Aanzicht van Placidus' Huizen-Methode door Leo Knecht (12p.). - Very nice copy, just two pages with marks.

**302A. Knecht, Leo:** Uurhoek- en Vragen- Astrologie. Een practisch Systeem voor de Oplissing van Levensvraagstukken. Amsterdam, H. J. W. Becht, [ca. 1936]. XVI, 187 S., with 11 figs., Gr.-8°, O-Halfcloth **27,00 €**

Main-contents: De Beteekenis van den aardschen Zodiak voor de objectieve ontwikkeling van den Mensch en andere Bestaansvormen; De Invloed der Planeten en vaste Sterren; De Huizen van den Horoskoop en hun Beteekenis in Vragen- en Uurhoek-Astrologie; De Berekening van den Horoskoop; De Practijk der Vragen- en Uurhoek-Astrologie; Het Vraagstuk der Selectie en vrijen Wil; Actueele Astrologie en het Wereldgebeuren; Voorbeelden uit de Practijk der Vragen- en Uurhoek-Astrologie. - Cover is slightly dirty and with ugly rubbed out name; from the preliminary page is cut out a piece, else a good copy.

**303A. Knoblauch, Dr. med. Helmut und MR Dr. med. Rudolf Mitzscherling:** Hatschi - Gesundheit ! Was man über Erkältungskrankheiten wissen sollte. Berlin, VEB Verlag Volk und Gesundheit, 1968. 24 S., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

(= Kleine Gesundheitsbücherei des Deutschen Hygiene-Museums in der Deutschen Demokratischen Republik, Nr. 90, Einzelheft). - U.a. über: Volkswirtschaft u. Erkältungskrankheiten; Einfluß der Hygiene auf Erkältungskrankheiten; Die Hausmittel u. ihre Grenzen. - Gutes Expl.

**304A. Knobloch, Dr. Hans:** Die Lebensgestalt der Handschrift. Abriss der graphologischen Deutungstechnik. Saarbrücken, West-Ost-Verlag, [1950]. 208 S., mit mehreren Schriftproben, 4°, O-Leinen mit Goldschrift u. mit O-Umschlag **15,00 €**

"Der Begriff der Lebensgestalt im Titel unreisst Geist und Gesinnung des Werkes. Handschriften könnengedeutet werden, weil sie Spur eines Lebendigen sind, und keine Methode der Graphologie kann ihre Aufgabe erfüllen, wenn sie nicht in die Tiefen dieser Lebendigkeit einzudringen strebt [...] Hauptanliegen des Buches ist damit, auf die Graphologie als einen der sichersten Wege zu einer lebensnahen Charakterkunde hinzuweisen." (Klappentext) - Umschlag mit Randläsuren, von innen geklebten Einrissen u. einer größeren Fehlstelle; Buch etwas berieben u. leicht gebräunt, sonst gut. Mit Widmung des Verfassers an Ludwig Steinfeld.

**305A. Knopp, J.:** Erkenne Dein Kind. Der Kobold in Kinder-Handschriften. [Was Kinderhandschriften offenbaren]. Warpke, Baumgartner-Verlag, [um 1950]. 79, 15 S., mit Schriftproben im Text, 8°, O-Karton **11,00 €**

(= Graphologische Fortbildungs-Korrespondenz Nr. 57/58). - "Die Kinder sollen gerne und ungezwungen schreiben. Dann verschwinden auch die gemalten Schriften, bei denen Buchstabe gleichmässig neben Buchstabe gesetzt wird. Nicht geformte, sondern gestaltete Schriften sind anzustreben. Erst dann ist die Schrift Ausdruck unserer Selbst, wirkliche Handschrift." (S.3). - Papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**306A. Koch, Dr.:** Willensfreiheit und Astrologie. 1937. 56 S., Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

(= Unverkäuflicher Sonderdruck aus der "Astrologischen Rundschau" Jahrgang 28/29.). - Inhalt: Das Ende des Materialismus; Eine antike Schrift über Willensfreiheit; Das Problem der Willensfreiheit; Physik u. Willensfreiheit; Max Planck u. die Willensfreiheit; Das Ende des Determinismus; Astrofatalismus u. Determinismus; Die heroische Willensfreiheit; Der Freiheitsbegriff der Gegenwart. - Ecken bestossen; Deckel mit Feuchtigkeitsspuren; Rücken etwas angerissen u. mit kl. Fehlstellen; Rückendeckel etwas angeknickt; Besizervermerk, sonst ein gutes Expl.

**307A. Koch, Gertrud und Heide Schlüpmann (Hrsg.):** Frauen und Film. Heft 47, September 1989. Mann + Frau + Animal. Unter Mitarbeit und Beratung von Annette Brauerhoch, Noll Brinkmann, Renate Lippert. Basel u. Frankfurt a. M., Stroemfeld / Roter Stern, 1989. 125 S., 1 Bl., mit mehreren Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton 3-87877-847-3 **10,00 €**

Aus dem Inhalt: Mechthild Zeul: Zu Feroz von Manuel Gutiérrez Aragón; Régine Mihai Friedman: Juden-Ratten. Von der rassistischen Metonymie zur tierischen Metapher in Fritz Hipplers Film Der ewige Jude; Annette Brauerhoch: Nell Shipman. La belle et la bête; Gaia Banks: Bibliographie zu Tieren im Film; Heide Schlüpmann: Zum Begriff des Publikums in Kracauers Essayistik der 20er Jahre; Susanne Deicher: Unveröffentlichte Texte aus dem Arbeitsjournal von Paul Sharits; Katharina Sykora: Zu Delphine Seyrigs Weiblichkeitsdarstellungen im Film; Susanne Frank: Femme Totale, Filmfestival Dortmund; Andrea Horakh: Eine Bresche für Mrs. Bates. Rezension zu Tania Modleskis Hitchcock-Buch. - Gutes Expl.

**308A. König, Karl:** Rhythmus, Religion, Persönlichkeit. Jena, Eugen Diederichs, 1908. 174 S., 1 Bl., 8°, O-Karton mit Goldschrift **19,00 €**

"Es ist ein ewiges Auf und Ab zwischen Geburt und Grab. Geschlechter steigen auf und sinken vom Baum der Menschheit wieder herab wie welke Blätter. Und mit ihnen steigen auf und nieder Gedanken, Anschauungen, Sitten, Kulturen, Religionen." (S.7) - U.a. über: Der Rhythmus in der Religion; Rhythmus u. Persönlichkeit; Die Persönlichkeit u. die Form; Persönlichkeit u. Entwicklung. - Die Kapitel wurden ursprünglich als religiöse Reden dargeboten. - Etwas angerändert; einige, zumeist schwache Bleistiftanstreichungen, sonst ein gutes Expl.; Seiten unbeschnitten.

**309A. Kolbow, Landeshauptmann (Hrsg.) und Josef Bergenthal (Schriftl.):** Heimat und Reich. Jhg. 1937, Heft 5, 6 und 11 [von 12]. Monatshefte für westfälisches Volkstum. Zugleich Fortsetzung der "Westfälischen Heimat", 19. Jhg. und der "Heimwacht (Trutznachtigall)", 18. Jhg. Bochum, Ferdinand Kamp, 1937. S. [161]-240, [401]-440, jew. mit mehreren Abb. u. n.. Bll. mit Anzeigen, 4°, Illus. O-Karton (Hefte) **20,00 €**

Aus dem Inhalt: Werner Hager: Westfalens Beitrag zur Deutschen Kunst der Gegenwart; Paul Pagendam: Die Paderquellen; Max Geisberg: Der Maler u. Kupferstecher Heinrich Aldegreber; Henry Bleckmann: Die Dortmunder Jahresschau westfälischer Kunst; Heinz Kindermann: Im Kampf um die völkische Entscheidung. Ein Wort des Dankes an Adolf Bartels usw. - Einbände z.T. leicht angeschmutzt; z.T. etwas stockfleckig, sonst gute Expl.

**310A. Kopp, Herbert:** Das was man da sieht. Fotos. 1. Aufl. Kaufbeuren, Pohl'n'Mayer, 1979. ca. 85 Bll. (unpaginiert), 8°, Illus. O-Karton 3-88288-005-8 **22,00 €**

"Was einem auf dem Bahnhof widerfährt, bildet sicher keinen Markstein in einer Existenz. Die Dinge passieren vorher oder später. Der Bahnhof ist fast wie nichts. Er ist weder Anfang noch Ende von irgendwas. Höchstens bringt ers zu einem Platz für Melancholie in kleinen Seelen. Aber da täuscht er." (Klappentext). Das Buch enthält zahlreiche Fotos aus dem Bahnhofsbereich. - Einband etwas bestossen u. gebräunt; innen gutes Expl.

**311A. Koppenstätter, Ed[uard]:** Zonen und Sommerzeiten aller Länder und Städte der Erde. Herrsching, Verlag Ed. Koppenstätter, [1937]. 58 S., 3 Bll., im hinteren Deckel eine eingefaltete Zeitonenkarte, 15x21cm (quer), O-Halbleinen **15,00 €**

"Das Buch enthält chronologisch-statistische Angaben über Landes-, Zonen- und Sommerzeiten aller Länder und Städte der Erde. Fernerhin wurden die wichtigsten Einführungstermine des Gregorianischen Kalenders aufgenommen. Von den Hauptstädten sind die geographischen Positionen vermerkt. Die Längenangaben in Stunden sind auf den Meridian von Greenwich bezogen." (Vorwort) - Ein gutes Expl.

**312A. Korff, Dr. Hermann August:** Der Geist des West-Östlichen Divans. Goethe u[nd] der Sinn seines Lebens. Hannover, Wolf Albrecht Adam Verlag, 1922. 82 S., 1 Bl., 8°, O-Pappband **10,00 €**

(= Die schwarzen Bücher 4/5).- Das Buch enthält zwei Vorträge, die der Verfasser 1919 u. 1920 gehalten hat. - Etwas bestossen; Rücken geblichen; Besitzzervermerk auf Vorsatz u. über den Titel; stockfleckige Vorsätze; gerostete Klammern; ein altersentsprechend gutes Expl.

**313A. Korschelt, Dr. E.:** Lebensdauer, Altern und Tod. Mit 221 Abbildungen im Text. 3. umgearb. u. stark verm. Aufl. Jena, Gustav Fischer, 1924. VIII, 451 S., 2 Bll., mit zahlreichen Textabb., 4°, O-Halbleinen **20,00 €**

U.a. über: Die Lebensdauer der Tiere; Die Lebensdauer u. das Altern der Pflanzen; Die versch. Todesursachen; Die Lebensdauer der Einzelligen; Rückbildung u. Untergang der Zellen beim normalen Lebensprozeß; Beschränkung der Zellenzahl; Altersveränderungen an Organen; Tod des Gesamtkörpers u. seiner Teile; Verjüngung von Zellen u. Geweben; Verjüngung u. Lebensverlängerung; Fortpflanzung u. Lebensdauer usw. - Mit umfangreichem Literaturverzeichnis u. Register (zus. 38 S.). - Gutes Expl. mit 2 Besitzerstempeln.

**314A. Kossegg, Karl:** Okkulte Erscheinungen verständlich gemacht? Wege zu ihrer Deutung. I. Die parapsychischen Erscheinungen. Erstausg. Graz, Leykam-Verlag, 1936. XII, 178 S., 8°, Silbergepr. O-Leinen **20,00 €**

Inhalt: Von unseren Sinnen; Die Bewußtseinspaltung als Erklärungsursache okkulten Geschehens; Telepathische Erscheinungen; Vom Hellsehen; Trugwiedererkennen oder Seelenwanderung; Das Zweite Gesicht. - Ein gutes Expl.

**315A. Kowalewskij, Professor P.J.:** Wahnsinnige als Herrscher und Führer der Völker. Psychiatrische Studien aus der Geschichte. Mit Genehmigung des Verfassers nach der sechsten Auflage aus dem Russischen übersetzt von Wilhelm Heckel. 1. Teil [= alles Erschienene?]. München, Verlag der Aertztlichen Rundschau Otto Gmelin, 1910. 167 S., Gr.-8°, O-Karton **23,00 €**

Der Uebersetzer schreibt bereits im Vorwort, dass es unsicher sei, ob noch ein zweiter Teil erscheint. Inhalt: Peter III., Kaiser von Russland; Paul I., Kaiser von Rußland; Nebukadnezar, König von Babylonien; Saul, König von Israel; Ludwig II., König von Bayern. - Rücken mehrfach angerissen u. mit Fehlstelle; innen sauber u. gut.

**316A. Koy, Prof. Dr. K. und Prof. Dr. P. Schwarz (redigiert):** Westasiatische Studien. Berlin, Kommissionsverlag von Georg Reimer, 1907. VI, 305 S., mit 4 Falttaf. der arabischen Handschriften, Gr.-8°, O-Karton **18,00 €**

(= Mitteilungen des Seminars für Orientalische Sprachen an der Königlichen Friedrich-Wilhelms-Universität zu Berlin. Jhg. X. Zweite Abteilung. Herausgegeben von dem Direktor Prof. Dr. Eduard Sachau). - U.a. über: Rechtliche Verhältnisse der Christen im Sasanidenreich; Aus amharischem Volksmund; Bibliografische Anzeigen zu: Astronomie bei den Arabern; Arabische Auszüge aus der Schrift des Archimedes über schwimmende Körper u.v.a. - Rücken geblichen u. mit Knickspuren; unaufgeschnitten, sonst gutes Expl.

**317A. Kozminsky, Dr. Isidore:** [Getallen Symboliek]. De Beteekenis en Magische Kracht van de Getallen. Een Uitgebreider en Herzienze Uitgave van "De Getallen en hun Magische Kracht en Geheimen". Vertaald door Filofotos. Amsterdam, W. Symons & Co., 1931. 117 p., with frontispice, 8°, O-Halfcloth with gilt Letters **25,00 €**

From the contents: De symbolen en beteekenis van de Getallen; Getalswaarde der letters; De Quaballah van Pythagoras; Goede en slechte dagen; Andere Quaballahs; Kleuren, Metalen en edelsteen in overeenstemming met de Getallen. - Good copy; pages uncut.

**318A. Kramer, Hugo:** Trance. Wanderungen im Grenzgebiete des Seelenlebens. Mit 5 Kunstdruckbildern. Wien, R. Lechner (Wilh. Müller), [1936]. 306 S., mit 5 Taf., Gr.-8°, Goldgepr. O-Leinen **22,00 €**

"Nachfolgend soll versucht werden, alle Möglichkeiten und Uhmöglichkeiten zu definieren, die bei Experimenten mit sogenannten Medien in Betracht kommen." (S.16). Dazu wurde eine Serie von 22 Séancen abgehalten. U.a. über: Vergangenheit u. Zukunft; Strahlungen; Sphären; Wie entstehen Träume?; Pacchionische Granulationen; Vorinkarnation etc. - Etwas fleckiger Einband; ExLibris von Stephan Strass; etwas gebräunte Seiten, sonst ein gutes Expl.

**319A. Kraus, Conrad:** Der Überfall im Schlangenbad und andere Erzählungen. Neuaufl. Mainz, Verlag für Rheinisches Volkstum, 1922. XII, 294 S., 1 Bl., Kl.-8°, Illus. O-Halbleinen **13,00 €**

Conrad Thaddäus Kraus (1833-1886) "zeichnet uns meist köstliche Rokokobilder. Der goldene Rahmen der alten rheinischen Kurherrlichkeit schlingt sich um seine Gemälde" (Geleit) - Inhalt: Der Überfall im Schlangenbad; Das alte Schloß; Die Wetterhexe; Junker Henne von Knebel; Johann Gensfleisch der Gutenberger; Eine Weihnachtsnacht in Mainz - Etwas bestossen; Rücken berieben; etwas gebräunt; Besitzzervermerk, sonst gutes Expl.

**320A. Kretzschmann, Hermann (Hrsg.):** Bausteine zum Dritten Reich. Lehr- und Lesebuch des Reichsarbeitsdienstes. Im Auftrag der Reichsleitung des Reichsarbeitsdienstes bearbeitet und herausgegeben von Oberstarbeitsführer Hermann Kretzschmann. 5. Aufl. Leipzig, "Der nationale Aufbau" Verlag Günther Heinig, [1937]. 608 S., mit zahlreichen ganzseitigen Abb., 8°, O-Leinen **9,00 €**

Inhalt: Erziehung u. Erzieher deutscher Jugend; Deutsche Arbeit; Schutz deutscher Arbeit; Grundgesetze deutscher Art; Vom Volkstum u. seinen Quellen; Aus den Schätzen alten deutschen Geistesgutes; Aus der deutschen Geschichte; Von Politik u. werdender Geschichte; Männer u. Taten. - Einband etwas bestossen u. mit zahlreichen grösseren Flecken (wirken beinahe wie ein Muster); Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**321A. Krische, Paul:** Sozialismus und Religion. Eine soziologische und psychologische Studie für Freidenker und Sozialisten. Dresden, Verlag: Zentralverband der proletarischen Freidenker Deutschlands, [1921]. 28 Bll. (unpaginiert), 8°, O-Papier **20,00 €**

(= Zentralverband der proletarischen Freidenker Deutschlands. Agitationsbibliothek Heft 16). - Vorliegende Studie "Ist der Versuch einer soziologischen Untersuchung und Bewertung des religiösen Problems nach dem heutigen Stande unserer wissenschaftlichen Einsichten und berücksichtigt auch die Forschungswege psychologischer Untersuchungen, wie sie durch die Psychoanalyse gewiesen werden." (Vorwort) - Etwas bestossen u. durchgehend gebräunt; Rücken sauber geklebt; Rückendeckel mit Fettfleck, sonst gut.

**322A. Kroeber, Hans Timotheus:** Der Bamberger Reiter. Eine vergleichende Kunstbetrachtung. Kleine Ausgabe mit 16 Abbildungen nach Neuaufnahmen des Reiters vom Verfasser. Düsseldorf, Im Eigenverlag, [1936]. 56 S. u. 16 Taf., Gr.-8°, O-Karton mit O-Umschlag **25,00 €**

(= Deutsche Heiligtümer). - "Der Reiter zu Bamberg, das Urbild des deutschen Menschen. Nordisch ist seine Seele, wie auch die Züge seines Gesichtes, nordisch seine Verbundenheit mit den magischen Kräften, die er im geistigen Kampf zu überwinden trachtet, nordisch ist auch die innere Schau, der stets ein hohes Ziel vorschwebt und die Unruhe, die ihn zum Gottsucher werden läßt." (S.40) - Umschlag berieben u. mit Fehlstellen; Einband braunfleckig; Besizervermerk von Dr. Möller (dem Kroeber dieses Buch schickte); Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut. Beiliegend eine Postkarte (etwas bestossen u. stockfleckig) des Verf. an den Stabsarzt Herrn Dr. Möller.

**323A. Krück von Poturzyn, Maria Josepha:** Lady Hester Stanhope. Eine Frau ohne Furcht. Mit 6 Bildern. Stuttgart u. Berlin, Deutsche Verlags-Anstalt, 1936. 235 S., mit 6 Taf., 8°, O-Leinen **11,00 €**

Biografie der exzentrischen Engländerin. - Rücken leicht geblichen u. min. fleckig, sonst ein gutes Expl.

**324A. Krusche, Rudolf:** Manas, der Denker und der Weg seiner Erkenntnis. "Ich bin!" Wien, Selbstverlag, 1946. 50 S., Gr.-8°, O-Karton **23,00 €**

"Ich bin! Wer und was aber bin ich? Was war ich? Wer werde ich sein? Wer ist Gott? Wer und was ist die Welt? Hiezu Antworten eines Namenlosen, der gesucht hat, für den Namenlosen, der noch sucht, der aber einst genannt wird der vergötterte Mensch." (1. Seite) - Einband bestossen, Rücken angerissen u. mit kl. Fehlstellen; Deckel frontaleingestossen, was sich weit über die Hälfte des Buches als kl. Loch durchdrückt; Expl. ist durchgehend gebräunt.

**325A. Kuiper, Dr. K.:** Vier Voordrachten over Plato. Haarlem, H.D. Tjeenk Willink & Zoon, 1919. VII, 127 p., Gr.-8°, Gilt illus. O-Cloth **15,00 €**

Contents: Voorbericht; Inleiding: Plato en Socrates; Plato en de Gerechtigheid; Plato en de Kunst; Plato en de Onsterfelijkheid. - Backside of cover is dirty; spine little torn (2cm), else a nice copy, pages uncut.

**326A. Kummer, Dr. Bernhard:** Mission als Sittenwechsel. Mit einer Antwort an Prof. D. Rückert: "Die kulturelle und nationale Bedeutung der Missionierung Germaniens für das deutsche Volk." Leipzig, Adolf Klein Verlag, 1933. 32 S., 8°, O-Karton **20,00 €**

(= Reden und Aufsätze zum nordischen Gedanken. Herausgegeben in Gemeinschaft mit Mitarbeitern der "Nordischen Stimmen" von Dr. Bernhard Kummer. Heft 1). - Gelistet in: Emil Hubricht "Buchweiser für das völkisch-religiöse Schrifttum und dessen Grenzgebiete" (Freiburg i. S. 1934). - "Wem das Licht der Heiden nur Aberglaube scheint, der kann die Tragödie jenes Glaubenswechsels nicht verstehen und das Unrecht nicht erassen, das darin liegt, daß die Mission, um den Erlöser bringen zu können, notwendig erlösungsbedürftig machen muß, was ihr an selbständigem Glauben und guter Sitte entgegensteht. In dieser Notwendigkeit aber liegt es begründet, daß die Mission zunächst ein Sittenwechsel zum Schlechten ist, eine Entsitlichung, ob sie es will oder nicht." (S.6) - Etwas bestossen, ein gutes Expl.

**327A. Künkel, Dr. Hans:** Keine Angst vor dem Schicksal! Ein Rundfunk-Vortrag. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1932]. 19 S., 2 Bll., Gr.-8°, O-Karton **22,00 €**

(= Bücher der Weißen Fahne 73). - "Wie anders in seinem Leben steht der Mensch, der sich ganz durchgerungen hat zu

der Erkenntnis, daß das Schicksal keine feindliche Macht ist, die von außen sein Leben bedroht und nach Willkür nimmt und gibt, sondern daß es frei aus unserem Selbst entströmt als unsere eigene notwendige Verwandlung!" (S.12)-Einband etwas bestossen, geblichen u. leicht braunfleckig, Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**328A. Kurth, Dr. Julius:** Suzuki Harunobu. Mit 54 Abbildungen nach Japanischen Originalen und einer Signaturentabelle. 2. völlig umgearb. Aufl. München, R. Piper & Co., 1923. 121 S. u. 55 Taf., 4°, Goldgepr. O-Halbleinen **20,00 €**

Mit Namensverzeichnis. - Einband stärker lichtrandig, sonst ein gutes Expl.

**329A. Kurth, Hans:** Die Wahrheit über Ludendorffs Kampf. Eine zusammenhängende Darstellung. 21.-40. Tsd. München, Ludendorffs Volkswarte-Verlag, [1930]. 47 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

U.a. über Ludendorff u. die Freimaurerei, Rom, der Jesuitenorden, das Judentum u. das Christentum, der Deutsche Gottglaube. - Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**330A. Kurtz, Waldemar:** Das Kleinod in der Lotus-Blüte. Zen-Meditation heute. 1. Aufl. Stuttgart, Hans E. Günther Verlag, 1972. 150 S., 1 Bl., mit 3 Taf., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag 3-7746-0093-7 **10,00 €**

"Waldemar Kurtz gibt aus einer intensiven Hinwendung zu den bildenen Kräften der Religionen, der Philosophie, der Meditation diese Antwort als eine Hilfe für viele Suchende." (Klappentext) - Umschlag mit kl. Aufkleberrest; gutes Expl.

**331A. Kurz, Carl Heinz (Hrsg.):** Das kleine Buch der Haiku-Dichtung / The small Book of Haiku Poetry. 2. Aufl. Göttingen, Verlag Graphikum Dr. Mock Nachf. A. H. Kurz, 1992. 47 S., mit 2 Abb., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag 3-88996-370-6 **18,00 €**

"In dieser zweiten Haiku-Ausgabe geht es darum, alle im deutschen Sprachraum dichtenden Freunde des aus dem Japanischen kommenden Dreizeilers vorzustellen." (Hinweise) Z.B.: Matthias Brück: "Zwei gelbe Blätter | in der Brandung des Meeres | irgendwo ist Herbst." (S.11) - Sauberes u. gutes Expl.

**332A. Kyber, Manfred:** Drei Mysterien. Der Stern von Juda. Die neunte Stunde. Der Kelch von Avalon. 3. Aufl.g Leipzig, Hesse & Becker Verlag, [ca. 1976]. 95 S., 8°, O-Karton **18,00 €**  
Das kleine Buch wurde nur in einer Auflage von 200 Expl. gedruckt, um diese an Kyber-Freunde zu verteilen. Die Erstausgabe des Werkes erschien bereits 1921. - Widmung auf Vorsatz; die ersten Blatt beginnen sich aus der Klebebindung zu lösen, sonst ein sehr gutes Expl.

**333A. La Due, Francia A. (B.S.):** Leuchtfeuer. Einzig berechtigte dtsh. Ausg. Berlin, Deutsche Tempel-Verlags-Gesellschaft, [1971]. 35 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

"Die Schreiberin hat wenig mehr getan, als es herauszugeben, indem sie den Stoff einem Notizbuch entnahm, in das sie aus dem Gedächtnis einige Äußerungen eines Lehrers geschrieben hatte, der vielen als Hilarion [d.i. K. O. Schmidt; Neugeist] bekannt ist." (S.5) - Inhalt: Der Wendepunkt unserer Zivilisation; Rechtes Leben; Empfindung u. Berührung; Die ewige Liebe; Schmerz u. Opfer; Die Macht der kl. Dinge. - Einband etwas berieben u. lichtrandig; gutes Expl.

**334A. Lady:** Reise zur Venus. Traum oder Wirklichkeit? 1. Aufl. Eckernförde, Lea Hennig-Metharia-Verlag, 1993. 96 S., mit einigen Abb., 8°, O-Karton **9,00 €**

"So kam es, daß das Medium Edeltraud im letzten Jahr dazu berufen wurde, an einer sechstägigen Schulung im Santinerstützpunkt auf der Venus teilzunehmen. Diese außergewöhnliche Reise wurde ohne Wissen der Familienangehörigen von einem anderen, unbekanntem Schreibmedium dokumentiert." (S.7f.) - Bestossen, doch gut.

**335A. Lahmann, Dr. med. Heinrich:** Die diätetische Blutentmischung (Dysämie) als Ursache aller Krankheiten. Ein Beitrag zur Lehre von der Krankheitsdisposition und Krankheitsverhütung. Ein Buch sowohl für jene, welche gesund machen als auch für solche, die gesund bleiben oder werden wollen. 2. Aufl. Leipzig, Verlag von Otto Spamer, 1893. 192 S., 1 Bl., 8°, O-Halbleinen **18,00 €**

"Das wirkliche Verstehen des hier geschilderten Begriffes 'diätetische Blutentmischung' oder Dysämie und seiner Konsequenzen ist die Erlösung von Krankheitsfurcht, Krankheit und Siechtum, ist die erste Bedingung leiblicher und sittlicher Wohlfahrt, menschlichen Lebensglückes." (S.191) - Etwas angestaubt u. deutlich bestossen; leichtschiefgelesen; Vorsatz mit Besitzerstempel; Vorsatzgelenk sauber geklebt, sonst gut.

**336A. Laing, S.:** A Modern Zoroastrian. 5th thousand. London, Chapman and Hall, 1891. XIV, 265, [6], 40 p., Gr.-8°, O-Cloth with gilt Spine **20,00 €**

"The present volume is rather the complement of certain parts of its predecessor than a sequel. In the former work an

'Modern Science and Modern Thought', Mr. Laing dealt with the more popular, because more easily comprehensible, divisions of science, while now he applies his faculty of lucid condensation to such abstruse subjects as the atomic theory, the laws of energy and heredity, the constitution of the mind, and other matters of which most of us know little indeed. The discoveries and illustrations of recognised authorities are set out clearly and briefly." (The Morning Post to the 2nd edition)- Edges knocked; spine torn (backside) and with faults; preliminary page with dedication; inside quite good; pages uncut.

**337A. Langbein, Dr. H.:** Die Pendelbahnen und ihre wissenschaftliche Aufklärung durch Radioaktivität. Diessen vor München, Jos. C. Huber's Verlag, 1914. 14 S., mit einigen Fig., Gr.-8°, O-Karton **24,00 €**

(= Ergebnisse von Untersuchungen mit dem siderischen Pendel I. Herausgegeben von Dr. H. Langbein). - Das Pendel-Problem führt Langbein "auf Selbststrahlung oder Radioaktivität der Materie zurück. Er hat die verschiedenen Pendelbahnen aufgeklärt, die ganz gesetzmäßig und einheitlich erfolgen und hat die Uebereinstimmung mit anderen physikalischen Erscheinungen nachgewiesen." (Beiliegendes 2seitiges Werbeblatt). - Etwas angestaubt, sonst gut.

**338A. Langen, Dr.-Ing. Kurt:** Die Gefahren der 'Erdstrahlen' und die Wünschelrute. (Ein Vortrag, gehalten im Juli 1955 in Dortmund). München, Herold Verlag, [1955]. 32 S., Kl.-8°, O-Karton **15,00 €**

U.a. über den Zusammenhang zw. Erdstrahlen u. Krebskrankheiten. - Deckel u. Vorsatz gestempelt; Deckel mit scharfen Radiespuren; Rücken eingerissen; innen gutes Expl.

**339A. Lanzi, Claudio (Direttore):** Simmetria. Anno 2002 n. 4. Rivista di Studi e Ricerche sulle Tradizioni Spirituali. Roma, 2002. 232 p., with some illus., 8°, Illus. O-Paperback **25,00 €**

From the contents: Pio Filippini Ronconi: La concezione sacrale della terra in Asia; Paolo Galiano: Il tempio di Monsalvate Santo Stefano Rotondo: lineamenti di un accostamento simbolico intorno al tema del Graal; Domizia Lanzetta: Zeus dai molti volti etc. - Good copy.

**340A. Lasserre, Robert:** Étranges Pouvoirs. Aux Sources de l'Énergie et de la Puissance Enseignements Occultes Zen et Taoistes (Principe et Pratique). Illustrations de René Chausson. D'après les documents et modèles originaux du Musée Labit, Section Extrême-Orient. Techniques Secretes. Toulouse, Éditions Judo, [1960]. 146, [4] p., with many illus., 8°, Illus. O-Paperback **19,00 €**

Cover is little knocked, dusty and rubbed; pages uncut; good copy.

**341A. Laub, Ernst und Jacques Engeli (Mitarb.):** Schweizerische Zeitschrift RGS - Radiästhesie Geopathie Strahlenbiologie. 24. Jhg. 1975, Nr. 126, 128 und 129. Herausgegeben vom Verein für Radiästhesie. St. Gallen, Verlag RGS, 1975. S. 137-188, 237-336, 8°, O-Karton (Hefte) **25,00 €**

Aus dem Inhalt: Maurice Mességué, der grosse Heiler; J. Kopp: Können Erdstrahlen durch Metallfolien abgeschirmt werden?; Die Ruten-Radiästhesie, ein Hilfsmittel der Geologie; "Elektrische Felder" beherrschen uns; Das Pendel biophysikalisch betrachtet; Die Entstehungsgeschichte der Zeitschrift RGS; A. Flechenegger: Biologische Umwelteinflüsse u.a. - Einbände etwas lichtrandig; Rücken von 2 Heften sauber geklebt; gute Expl.

**342A. Lauppert, Dr. Norbert:** Spiritismus Magie Yoga. Eine vergleichende Kritik. Graz, Adyar-Verlag, 1948. 31 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

Der Verf. stellt den Weg des Spiritismus, den der Magie u. den Weg des Yoga gegenüber. - Etwas gebräunt; min. fleckig; Rücken mit Gewebepband geklebt; sonst gut.

**343A. LaVey, Anton Szandor:** The Devil's Notebook. Portland OR, Feral House, [1992]. 147 p., 8°, Illus. O-Paperback 0-922915-11-3 **22,00 €**

"At last, the collected wisdom, humor and dark observations by the founder of The Church of Satan. The Devil's Notebook is the first original collection of LaVey's writings to be published in two decades. The High Priest speculates on such topics as nonconformity, occult faddism, erotic politics [...] The Devil's Notebook is truly a noir grimoire, available just in time for the third millenium. With an introduction by Adam Parfrey." (Cover text) - Edges are little rubbed; cover is slightly folded; still a good copy.

**344A. Leemann, Dr. Albert Conrad:** Die Wiedergeburt des Abendlandes. Erstausg. Wels u. München, Verlag Welsermühl, [1958]. 96 S., 1 Bl., mit 5 Fig., Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Leinen mit O-Umschlag **17,00 €**

"Nachvölkische Schrift" über Politik, Wirtschaft u. biologische Ordnung. Gegenüberstellung von Christentum, Kommunismus u. Urstoff-Weltanschauung. Der Titel nimmt Bezug auf Oswald Spengler's "Untergang des Abendlandes". - Umschlag mit Randläsuren u. rückseitig leicht angeschmutzt; die Buchdeckel etwas verzogen, sonst ein gutes Expl.

**345A. Leeuw, Dr. J. J. van der:** Götter in der Verbannung. Von Dr. J. J. van der Leeuw  
Verfasser von "Das Feuer der Schöpfung" und anderen Werken. Manuskriptdruck ohne  
weitere Angaben., [ca. 1955 ?]. 52 S., 8°, O-Karton **15,00 €**

Der Autor widmet die Schrift seinem Lehrer Bischof C.W. Leadbeater. Inhalt: Das Drama der Seele in der Verbannung; Der Weg zum Ego; Die Welt des Egos; Die Kräfte des Egos; Die Rückkehr der verbannten Seele. - "Der Inhalt der folgenden Seiten gründet sich auf ein Erwachen des Egobewusstseins, das ich vor kurzem erlebt habe." (Vorwort). - Einband gebilchen; durchgehend eine lange senkrechte Linie am linken Rand (Kuli); Seiten leicht gebräunt, sonst gut.

**346A. Lefebure, Docteur Francis:** La Voie Sensorielle. (4 Figures, 1 Hors-Texte). Paris,  
"Omnium Littéraire", [1954]. 144 p., with frontispice, 8°, Illus. O-Paperback **16,00 €**  
(= Expériences Initiatiques. Tome I [of 3]). - Cover bit knocked and slightly spotted; pages bit browned and uncut, else a good copy.

**347A. Leo, Alan [d.i. William Frederik Allan]:** Was ist ein Horoskop? Und wie wird es berechnet? Ein Buch für Anfänger. Aus dem Englischen übersetzt von Wilhelm Becker. Berlin-Steglitz, Astrologischer Verlag W. Becker, [ca. 1922]. 102 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **10,00 €**  
(= Alan Leo's Astrologische Lehrbücher Nr. 2). - Das Buch will in einfachster Weise zeigen, wie man selbst ein Horoskop erstellt, deutet u. beurteilt. - Einband etwas angestaubt u. bestossen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**348A. Levain, Richard S.:** Antisemitismus im Ostblock. Luxembourg, CIAS Internationales  
Komitee für Information und soziale Aktion, [1960]. 36 S., 8°, O-Karton **10,00 €**  
U.a. über: Die Synagoge von Malachowka; Die Gesetzgebung der Sowjets; Während der Nazi-Invasion; Chruschtschows heuchlerische Erklärung zur Ärzteverschwörung; Der Schauprozess gegen Slansky; Der Antisemitismus in der Sowjetzone. - Besitzervermerk u. -stempel; papierbedingt gebräunte Seiten, sonst gut.

**349A. Lewis, Ioan M.:** Schamanen Hexer Kannibalen. Die Realität des Religiösen. Aus dem  
Englischen von Udo Rennert. Frankfurt a. M., Athenäum Verlag, 1989. 171 S., 1 Bl., 8°,  
O-Pappband mit O-Umschlag 3-610-08517-7 **10,00 €**  
"Der englische Anthropologe Ioan M. Lewis [...] legt dar, daß es für das Verständnis geistiger Mächte notwendig ist, das Gemeinsame religiöser Erscheinungen zu erkennen. Anstatt scheinbar unzusammenhängende Phänomene wie Geistbesessenheit, Hexerei, Kannibalismus und Schamanismus zu isolieren, befaßt sich Lewis mit der sozialen Realität, in der sie wirken." (Klappentext) - Umschlag mit leichten Läsuren; Buch mit ExLibris, sonst sauber u. gut.

**350A. Lewis, Jim und Ariel Guttman:** Astro\*Carto\*Graphy - Atlas [mit Horoskopen und  
Biographien]. Wettswil, Edition Astrodata, [1990]. 324 S., 2 Bll., mit Fig., 4°, Illus.  
O-Karton **22,00 €**  
"Jeder Mensch glaubt, dass es einen für ihn bestimmten Partner, einen Beruf und einen Ort gibt. Die Astro-Carto-Graphy erforscht diese Orte im Leben berühmter und bekannter Menschen. Dieses Buch von Jim Lewis und Ariel Guttman besteht aus Karten, Geburtshoroskopen und Persönlichkeitsprofilen von Menschen aus allen Bereichen des öffentlichen Lebens." U.a. über „Marilyn Monroe, Grace Kelly, Yul Brunner, James Dean, John Lennon und David Bowie, politische Aktivisten wie Martin Luther King oder Lech Walesa, spirituelle Pioniere wie Freud, Jung und Yogananda. Die Erfolge, Probleme und Tendenzen im Leben von Politikern wie Rosevelt, Kennedy, Richard Nixon, Ronald Reagan, George Bush, Jesse Jackson und Margaret Thatcher werden unter Berücksichtigung ihrer Horoskope besprochen. Der letzte Teil des Buches enthält die Horoskope und Karten von Nationen." (Klappentext) - Gutes Expl.

**351A. Lhotzky, Heinrich:** Geschichten die nie veralten. 1.-5. Tsd. Ludwigshafen am  
Bodensee, Haus Lhotzky Verlag, 1922. 385 S., 1 Bl., 8°, Gemusterter O-Pappband mit  
montiertem Rücken- u. Deckelschild **20,00 €**  
Erzählungen um Ur, Urd, Werdandi u. Skuld. - Lhotzky (1859-1930) zählte zu den bekannteren völkischen Autoren u. wurde z.B. von Paul Köthner (Schafferbund) ausdrücklich empfohlen. - Ecken u. Kapitale bestossen; Rücken etwas verblasst u. min. angerissen; zwei unschön ausradierte Besitzervermerke, sonst gut.

**352A. Lhotzky, Heinrich:** Lebe kämpfe siege! Tübingen, Rainer Wunderlich Verlag, [1926].  
4 Bll., 139 S., 8°, O-Leinen **20,00 €**  
"Die wahre Freude gewinnt nur, wer sie im Kampf mit dem Schweren erringt. Man kann aber nicht kämpfen, wenn man dem Gegner nicht fest ins Auge sieht; man kann auch nur siegen, wenn man ihn in seinem ganzen Wesen begreifen lernt." - Einband fleckig u. angeschmutzt; etwas bestossen, sonst ein gutes Expl.

**353A. Lie, Foen Tjoeng:** Chinesische Naturheilverfahren. Bewährte Methoden zur  
Selbstbehandlung. Niedernhausen (Ts.), Bassermann, [1998]. 160 S., mit 292 Abb.,  
21 x 20cm, Illus. O-Pappband 3-8094-0508-6 **14,00 €**

"Die chinesische Physiotherapie bietet eine sinnvolle Ergänzung zu Therapien, die zur Heilung von chronischen Erkrankungen angewendet werden. Ihr Ziel ist es, bestehende Krankheiten zu heilen, körperliche Funktionen zu verbessern und damit die Anfälligkeiten für Krankheiten zu verringern. Die bekanntesten Therapieformen: Atemtherapie, Heilgymnastik und Selbstmassage [...] Alle in diesem Buch vorgestellten Heilmethoden, Atem- und Massagetechniken sind hervorragend zur Selbstbehandlung geeignet." (Klappentext) - Sehr gutes Expl.

**354A. Liebling, Alfred:** Thees Kray auf Krayenhuk. Roman. [Das Geheimnis der Jagdhütte]. Hamburg, Uranus-Verlag Max Duphorn, [1937]. 484 S., 2 Bl., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit Rotschnitt **26,00 €**

"Da draußen, in der Einsamkeit der tausendfältiges Leben und Sterben hüllenden Moore meiner nordischen Heimat, in der freien, schier grenzenlosen Naturverbundenheit mit der Mutter Erde, lebt ein erd- und blutgesunder Menschenschlag, den eine eigene Mission im harten Lebensringen dem Kampf ums tägliche Brot mit härterem Zwang auferlegt hat, als das Schicksal anderen Menschenkindern abverlangt [...] Diesem Roman liegen wahre Begebenheiten zugrunde." (Vorwort) - "Man sollte meinen, der Verfasser dieses äußerst spannenden Romans wäre astrologisch geschult oder zum mindesten ein großer Anhänger der Astrologie." (Uranus Kalender 1938, S.140) - Ecken bestossen; oberes Kapital leicht angerissen; Rückenschrift grösstenteils abgeplatzt; etwas schief gelesen, sonsteinrecht gutes Expl.

**355A. Linssen, Robert:** De l'Amour Humain a l'Amour Divin. Préface du Dr. Roger Godel. Avant-propos de Jean Herbert. Deuxieme Edition revue et augmentée. Lyon, Derain / Bruxelles, Edition "Etre Libre", [1953]. 167 p., 8°, O-Paperback **14,00 €**  
(= Collection des Trois Lotus dirigée par Jean Herbert). - Little knocked and dusty; pages uncut; good copy.

**356A. Linz, Marie:** Láí yan. Schatten und Licht in einem chinesischen Frauenleben. Barmen, Verlag des Missionshauses, [1935]. 15 S., mit 7 photographischen Abb. u. 1 Karte, 8°, Farbig illus. O-Karton **13,00 €**  
Das Missionsgebiet der Rheinischen Mission in China. - Etwas bestossen u. angestaubt; Kanten u. Rücken berieben; papierbedingt gebräunt, sonst gutes Expl.

**357A. Lionel, Frederic:** Challenge. On Special Mission. With a Foreword by Sir George Trevelyan Bt. M.A. Suffolk, Neville Spearman, [1980]. [4], Ill, [3], 147 p., 8°, O-Hardcover **12,00 €**  
"In addition to being a gripping tale of true adventure, this book has a deeper significance which will appeal to all concerned with esoteric knowledge and the movement for quickening of the spirit in our time." (Foreword) - Good copy (without Jacket).

**358A. Lionel, Frédéric:** Weise denken im Alltag. Selbsterkenntnis und Bewußtseinswandel als Ausweg aus der globalen Krise. Gespräche über drängende Fragen unserer Zeit. Mit einem Vorwort von Sir George Trevelyan. Aachen, N. F. Weitz Verlag, 1991. 125 S., 1 Bl., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag 3-925177-17-5 **10,00 €**  
"Meditation, was ist das und wie wird sie praktiziert? Gibt es eine Evolution des Bewußtseins? Worin besteht der Sinn der Partnerschaft? Kann die Wirtschaft nicht nach anderen Prinzipien als nach denen der Profitmaximierung organisiert werden? Worin besteht - trotz allem - die Chance der Arbeitslosigkeit? Ist die ökosophische Gesellschaft eine Utopie? Welche Bedeutung kommt dem Europa der Zukunft zu? Dieses Buch enthält die Quintessenz der Lebenserfahrung eines Mannes, der sich auf das letzte und größte Abenteuer einließ, das uns offensteht: die Suche nach der inneren Realität des Menschen." (Klappentext) - Sauberes u. gutes Expl.

**359A. Lobkowicz, Peter Francis:** Die Legende der Freimaurer. Mit einer Einführung von Prof. Dr. Alexander Giese. [2. Aufl.] Wien u. München, Amalthea Verlag, 1992. 126 S., mit 1 Farbtaf., 21x20cm, O-Pappband mit O-Umschlag 3-85002-328-1 **11,00 €**  
"Freimaurer bedienen sich einer Sprache, die aus Symbolen und Ritualen besteht, sie wird von Freimaurern aller Nationen und Sprachen verstanden. Zum Ritual gehört eine Legende, deren Ursprung man nicht kennt. In ihr sind alle Erkenntnisse und Pflichten der Gemeinschaft symbolhaft beschrieben. Lobkowicz erzählt diese Legende und geht ihren Quellen nach." (Klappentext) - Die Vorsatzgelenke beginnen anzuplatzen; die Seitenzahlen mit Bleistift "abgestrichen", sonst sauber u. gut.

**360A. Löhde, Walter:** Die ersten Christen im Urteil ihrer Zeitgenossen. Nach der Schrift des R. v. d. Alm [Friedrich Ghillany] bearbeitet. München, Ludendorffs Verlag, [1935]. 76 S., Gr.-8°, Priv. Karton mit ausgeschnittenem Teil des O-Deckels **10,00 €**  
(= 10., 11. und 12. Heft der 2. Schriftenreihe). - Löhde (1890-1965) war langjähriger Schriftleiter der Ludendorff-Zeitschrift "Am heiligen Quell". - Einband mit Selbstklebefolie bezogen; vereinzelt Anstreichungen; letztes Blatt mit Prägestempel, sonst gutes Expl.

**361A. Lomer, Dr. Georg:** Die große Heimkehr! Ein Lorbeerkrantz für Allmutter geflochten von Dr. Georg Lomer. Beilage: Zwei Hymnen vertont von Karl Patschan. Bad Pyrmont, Sonnen-Verlag Dr. G. Lomer, 1940. 112 S., 4 Bll. (Noten für 2 Hymnen), 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**  
U.a. über: Unsterblichkeit? Unsterblichkeit!; Vom Aufbau des Lichtes; Allmutter u. ihre Spiegelungen; Die "Mütter" in Goethes "Faust"; "Mutter Kirche" u. ihr Werk; Das Recht der Seele; Der innere Himmel; Geheimnisse der astralen Vererbung. - Einband etwas bestossen, berieben u. leicht fleckig; vereinzelte Anstreichungen u. Anmerkungen, sonst gut.

**362A. Lomer, Dr. med. Georg:** Bismarck's Stern und Unstern. Ein Fern-Sonnengemälde nebst Anhang: Tabelle von 130 Fixsternen. Warpke-Billerbeck (Hann.), Baumgartner-Verlag, [1953]. 64 S., 8°, O-Karton **10,00 €**  
(= Astrologische Universal Harmonien Sonderdruck 29). - "Bismarcks Horoskop ist bekannt. Hier aber wird zum ersten Male der Versuch gemacht, sein Gestirnungs- und damit Lebensbild ausschliesslich auch Fixsternweite zu betrachten. [...] Es wird dazu ein Entschlüsselungsverfahren herangezogen, das hier erstmalig gezeigt und an einem schlagenden Beispiel erprobt wird" (Vorwort) - Gutes Expl., nur gering gebräunt.

**363A. Lomer, Dr. med. Georg:** Mars ohne Maske. Der Krieg als Krankheit und Sexualrausch. Neues Wissen um ein altes Leiden. Eine pathographische Studie. Warpke-Billerbeck (Hann.), Baumgartner-Verlag, [1954]. 41 S., 2 Bll., 8°, O-Karton **9,00 €**  
(= Aktuelle Probleme. Sonderdruck Nr. 201). - Inhalt: Menschengeschichte, Katastrophengeschichte!; Krieg, ein Raubtier-Erbe?; Die Masse u. ihre Geisteshaltung; Pathologische Menschen als Werkzeug der Geschichte; Krieg u. Sexualität; Die Sexualität der Kriegsgötter; Sein- oder Nichtsein? - Gutes Expl.

**364A. Longue, Édouard:** Notre Dame des Macons. Paris, Éditions Georges Burnier, [1958]. 301, [1] p., with some illus., Gr.-8°, O-Paperback **12,00 €**  
Cover ist knocked and little dirty; pages browned and uncut, else good.

**365A. Loose, Paul:** Das Hellsehen. Seine Erscheinung, Erklärung und Erlernung. [1. Aufl.] Leipzig, Max Spohr (Inh. Ferd. Spohr), 1911. 43 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Karton **20,00 €**  
Inhalt: Was ist Hellsehen?; Theorie des Hellsehens; Untersuchungen u. Beurteilung der Erscheinungen des Hellsehens; Tatsachen des Hellsehens; Ist das Hellsehen erlernbar?; Ausblick. - Einband bestossen u. etwas fleckig; Seiten etwas unsauber aufgeschnitten u. grösstenteils uneingebunden (so original!); zwei Seiten mit Anstreichungen, sonst gut.

**366A. Lorber, Jakob - Lutz, Walter:** Die Grundfragen des Lebens im Lichte der Botschaft Jakob Lorbers. Herausgegeben von der Neu-Salems-Gesellschaft. 1. Aufl. Bietigheim (Württ.), Neu-Salems-Verlag; überklebt vom Lorber-Verlag, 1930. XIV S., 4 Bll., 602 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Leinen **18,00 €**  
Jakob Lorber (1800-1864) war seit März 1840 bis zu seinem Tode der "Schreibknecht Gottes". Bekannt wurde sein Werk unter der Bezeichnung "Neuoffenbarung." - Gutes Expl.

**367A. Lorm, Hieronymus:** Der grundlose Optimismus. Ein Buch der Betrachtung. Erstausg. Wien, Verlag der Literarischen Gesellschaft, 1894. 4 Bll., 329, 16 S., 8°, Priv. Leinen mit Rückentext **27,00 €**  
Hauptkapitel: Entdeckung des wissenschaftlichen Pessimismus durch Kant; Rückfall aus dem Wissen in das Meinen bei Nachfolgern Kant's; Das Fundament des wissenschaftlichen Pessimismus; Die Konsequenz des wissenschaftlichen Pessimismus. - Etwas angestaubt u. gering berieben; mit Aufkleber einer Leihbibliothek; anfangs gering fingerfleckig; ein gutes Expl.

**368A. Lucke, Dr.:** Bst! Geheimbuch für Frauen, Linderung und Beseitigung der Geburtsschmerzen. Hamburg, Siesta-Verlag, 1899. 32 S., 8°, O-Karton **25,00 €**  
U.a. über: Knaben oder Mädchen erzielen; Berechnung des Tages der Geburt; Wann Frühgeburt einzuleiten; Linderung u. Beseitigung der Geburtsschmerzen. - Einband ist braunfleckig, mit Randläsuren u. hinterlegter Fehlstelle; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst recht gutes Expl. Der Titel ist auf die Rückseite des Einbandes gedruckt, evtl. hat der Buchbinder hier etwas vertauscht (?)

**369A. Ludendorff, Dr. Mathilde:** Wahn über die Ursachen des Schicksals. München, Ludendorffs Verlag, 1934. 23 S., Kl.-8°, Geheftet **10,00 €**  
"Verloren wären die Welttyrannen, wollte der Mensch endlich frei werden vom Glauben an das von Gott bestimmte Geschick und so wird er auch zu Goethes, des Hochgradfreimaurers und Illuminaten, Glauben neu verführt. Es wird den Deutschgläubigen das Wort gegeben: 'Denn ein Gott hat jedem seine Bahn vorgezeichnet.' Wie mag sich der Jude freuen, er weiß, was für seine jüdisch-völkischen Ziele solche Lehre in den vergangenen Jahrtausenden bedeutet hat und in Zukunft bedeuten wird." (S.22) - Etwas braunfleckig u. gebräunt; gutes Expl.

**370A. Ludowici, August:** Zugleich. Versuch einer Ordnungslehre (Hochzucht der Seele). München, F. Bruckmann, [1933]. 395 S., Gr.-8°, O-Halbleinen **17,00 €**

"Wollte man die verschiedenen Lehrgebäude, deren Zahl täglich zunimmt, auf ihren Wahrheitsgehalt prüfen, dann würde man aus den meisten Entweder-Oder ein Zugleich hervortreten sehen [...] Mein Buch will einen Weg zeigen, wie man den lästigen Zweifel in den Weltanschauungen behebt, weil es in dem gewohnten Gleise nicht mehr weiterging." (Vorwort) - Mit Register. - Etwas bestossen; Rücken leicht angeschmutzt; einige Stockflecken, sonst ein gutes Expl.

**371A. Luken, Otto H. und Clara Luken (Hrsg.):** Die Auslese aus Zeitschriften aller Sprachen. 5. Jhg. 1931, Heft 11 (November). Internationale Zeitschriftenschau. Berlin, Luken & Luken, 1931. S. 801-880, 8°, O-Karton **14,00 €**

Enthält Beiträge verschiedenster Themen, aus anderen Zeitschriften, z.T. auch nur Auszüge. U.a.: Otto Kauders: Über die Konservierung des Mariablutes; Herbert Claiborne: Vorbereitungen für den nächsten Krieg; Carl v. Klinkowstroem: Die Wünschelrute als physiko-physiologisches Phänomen; Paul König: Planmäßige Züchtung von natürlich nikotinfreien u. nikotinarmen Tabaken; Walter Hagemann: Deutsch-französische Erbeindschaft?; Diedrich Bischoff: Zur Psychologie der Freimaurerei. - Eine Unterstreichung auf dem Deckel u. ein Beitrag mit sauberen Unterstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**372A. Maas, Otto P.:** Der Buddhismus in alten und neuen Tagen. Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschung weiteren Kreisen dargeboten. Mit vier Einschaltbildern. 1. u. 2. Tsd. Hamm (Westf.), Breer & Thiemann Verlagsbuchhandlung, 1913. 162 S., mit 4 Taf., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

Interessante christliche Kritik am Buddhismus. U.a. über: Gründe für den großen Erfolge Buddhas; Buddhas Persönlichkeit; Charakter des buddhistischen Systems; Kritik der einzelnen Lehren; Abhängigkeitsverhältnis von Buddhismus u. Christentum; "Die Greul der christlichen Zivilisation." - Ecken bestossen; Rücken leicht angerissen; Seiten etwas braunfleckig u. unbeschnitten, sonst recht gut.

**373A. Maaß, Paul:** Das neue Kräuter-Heilverfahren. Haus- und Familienbuch. 2. Aufl. Hamburg, Volksheil-Verlag A. Soltwedel, 1925. 288 S., mit einigen Illus., Kl.-8°, Illus. O-Halbleinen **13,00 €**

U.a. über: Was ist's mit der Augendiagnose?; Die Mängel des reinen Naturheilverfahrens; Homöopathie u. Kräuterheilverfahren; Die Kräuterheilkunde als Natur-Biochemie; Mensch u. Pflanze; Waschungen u. Bäder; Licht- u. Luftbäder; Konstruktion des galvanischen Apparates "Maasana Heilstrom"; Richtige u. falsche Ernährungsweise; Christentum u. Vegetarismus. - Es folgen Abschnitte über Krankheiten. - Einband etwas bestossen u. angestaubt; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**374A. Machalett, Walther (Hrsg.):** Die Externsteine. Heft 9 (November/Dezember 1967). Arbeits- und Mitteilungsblatt eines Forscherkreises für die Vor- und Frühgeschichte der Externsteine im Teutoburger Wald. Maschen, Hallonen-Verlag, 1967. 1 Bl., S. 331-368, mit einigen Abb., 8°, O-Karton **13,00 €**

Aus dem Inhalt: Dr. Vroege: Das Reich der Hel II; Dieter Machalett: Auf den Spuren des Rennsträssles; Hermann Fischer: Eine vorgeschichtliche Rennbahn in Bad Kissingen. - Etwas lichtrandig, sonst sauber u. gut.

**375A. Mack, Carol K. and Dinah Mack:** A Field Guide to Demons, Fairies, Fallen Angels, and Other Subversive Spirits. 1st Owl books edition. New York, Owl Books, 1999. XXXVII, 296 p., with some illus., 8°, Illus. O-Paperback 0-8050-6270-x **9,00 €**

The book introduces a wide range of Demons of different cultures. With 12 pages index. - Good to very good copy.

**376A. Maertyrer, Professor Morteza Motahari:** Mensch und Glaube. [Aus der Vorlesungsreihe des Maertyrers Schahid Ayatollah Professor Motahari]. Teheran, Herausgeber: Institution fuer Islamische Publikation, 1984. 92 S., 8°, O-Karton **15,00 €**

(= Einführung in die Islamische Weltanschauung Nr. 1. Übersetzer: Someijeh Kamalian). - Inhalt: Mensch u. Tier; Wissenschaft u. Glaube; Der religioese Glaube; Lehre, Ideologie; Gedankliche Irtuemer aus der Sicht des Koran; Der Islam als Quelle fuer gedankliche Themen. - Leicht angeschmutzt; gutes Expl.

**377A. Mahatma Arkaja Brahma:** Liebe und Ehe. 4. Aufl. Dresden, Rudolph'sche Verlagsbuchhandlung, [ca. 1930]. 55 S., 4 Bl., 8°, O-Karton **22,00 €**

(= Talisman-Bücherei Band 38. Herausgegeben von Harry Winfield Bondegger). - "Völlige geschlechtliche Enthaltbarkeit ist eine Lieblingsidee vieler Anhänger der Neugedankenlehre [auch Neugeist-Lehre], manche pflegen sogar Liebe und Ehe gering zu schätzen oder völlig zu verwerfen, weil sie meinen, Liebe und Ehe hemmten den Aufstieg und die Konzentrationsfähigkeit des Neugeisters. Liebe und Ehe sind aber für die große Mehrzahl notwendig, sie sind Naturerfordernisse und deshalb gut, gesund und nützlich. Es liegt also kein ernstlicher Grund vor, sie zu meiden." (Deckel) - Gutes Expl., Seiten unbeschnitten.

**378A. Mahraun, Artur:** Die neue Front. Hindenburgs Sendung. Berlin, Jungdeutscher Verlag, 1928. 2 Bl., 107 S., mit 1 Skizze, 8°, O-Karton **12,00 €**

Artur Mahraun (1890-1950) war Hochmeister des 1920 in Kassel gegründeten Jungdeutschen Ordens. Der Zusammenschluß unter dem WK Offizier verband den Reichsgedanken mit Elementen aus der bündischen Jugendbewegung, er zählte zeitweilig 70.000 Mitglieder. - Etwas bestossen u. leichtrandig; Schnitt etwas fleckig, sonst gutes Expl.

**379A. Mahraun, Artur:** Hubertus Wälser. Berlin, Nachbarschafts-Verlag Artur Mahraun, 1936. 303 S., 8°, Blingepr. O-Leinen **12,00 €**

Die Prägung des Vorderdeckels nach einem Entwurf von Horst Michel, der vor 1945 Prof. in Berlin u. Buchgestalter auch propagandistischer Werke war, nach 1949 wurde er zum profiliertesten Designer der DDR, vergleichbar mit Wilhelm Wagenfeld in der BRD. - Einband braunfleckig; min. leseschief; Vorsatzgelenk mit kl. Fehlstelle, sonst gutes Expl.

**380A. Mahraun, Artur:** Ordina. Grundsätze für das Gemeinschaftsleben. Berlin, Nachbarschafts-Verlag Artur Mahraun, 1935. 132 S., 8°, O-Karton **24,00 €**

Etwas bestossen u. angestaubt; schwacher Wasserfleck auf dem Deckel, sonst guter Zustand.

**381A. Mahraun, Artur:** Seid tapfer... Erzählungen. Berlin, Nachbarschafts-Verlag Artur Mahraun, 1937. 99 S., 8°, O-Karton **11,00 €**

Leicht angestaubt u. bestossen; gutes Expl.

**382A. Maisonblanche, Frédéric:** Découvrez votre véritable personnalité astrologique. Astro-Game. Paris, Éditions Filipacchi, Societé Sonodip, [1990]. 259, [5] p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback 2-85018-362-8 **10,00 €**

Good copy.

**383A. Manno, Richard:** Jesus der Rationalist. Leipzig, Diskus-Verlag, 1927. 117 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **26,00 €**

"Das fruchtbare, Leben spendende Prinzip in der Jesuerscheinung sucht unsere Konstruktion. Wir sind aber Rationalisten, wir wollen die Vernunft, wollen vernehmen, was uns 'offenbar' ist, uns 'Offenbarung' ist. Wir verlassen uns nicht auf Gesichter und Entrückungen, wir mißtrauen auch dem 'religiösen Erlebnis' [...] Wir wollen den Gedanken, der offenbar und fruchtbar ist, wir finden ihn in den Berichten von einem Jesus, wir wollen ihn herausstellen. Der Mann aus Galliläa ist in unserer Konstruktion der ungebrochene, in allen Seiten der Erscheinung sich durchsetzende Rationalist." (S.2) - Einband etwas bestossen u. gebräunt; Besitzervermerk; einige Bleistifanstreichungen; letzte Seite mit Anmerkungen, sonst gut.

**384A. Mansor, Al:** Wissenschaftliche Astrologie in 12 Lehrbriefen. Gemeinverständliche Anleitung zur Horoskop-Berechnung und -Deutung. 6.-8. Tsd. München, Bernhard Funck Verlag, [ca. 1935]. Jew. ca. 23 S., mit einigen Fig., 8°, Hefte im illus. O-Papp-Schuber **20,00 €**

Lehrbrief I: Allgemeine Vorbegriffe; II: Das Horoskop; III: Einführung in die Horoskopdeutung; IV: Die Planeteneinflüsse; V: Die 12 Tierkreiszeichen; VI: Die Planeten u. Häuserin der Prognose; VII: Zusammenstellung von Deutungsregeln; VIII: Praktische Uebungsbeispiele für die Horoskopdeutung; IX: Regeln für die Horoskopberechnung; X: Hilfstabellen für die Horoskopberechnung; XI: Praktische Uebungsbeispiele für die Horoskopberechnung; XII: Gemeinverständliche Darstellung des astronomischen Weltbildes. - Schuber leicht bestossen, betrieben u. angestaubt; Heft-Umschläge tlw. fleckig u. mt kl. Randläsuren; ein Rücken mit mattem Tape verstärkt, sonst gute Expl.

**385A. Mant, Ch.:** Leerboek der Handlijnkunde. Derde druk. Amsterdam, Letteren en Kunst, [ca. 1935?]. 60 p., with 89 illus., 8°, Illus. O-Paperback **15,00 €**

Little knocked; cover is browned and slightly spotted, else a good copy.

**386A. Marbach, Hans:** Christus und Faust. Gedanken über Religion und Sittlichkeit. Dresden u. Leipzig, Verlag von Carl Reissner, 1901. 4 Bl., 105 S., 8°, Priv. goldgepr. Leinen **20,00 €**

Inhalt: Religion u. Sittengesetz im Allgemeinen. Der Polytheismus; Israel; Der Messias; Paulus. Luther; Goethe. - Gutes Expl. mit Exlibris von Moritz Maier u. mit vereinzelt Bleistift-Randanstreichungen.

**387A. Marcault, E.:** Neuf Upanishads. Traduction Francaise de E. Marcault. Deuxième édition. Paris, La Famille Théosophique, Editions Adyar, 1923. XVII, 187, [2] p., Kl.-8°, O-Paperback **22,00 €**

"Le présent volume constitue le premier recueil d'Upanishads paraissant en langue française." (Préface). - Cover a bit knocked and slightly torn; owners stamp; quite few marks with pencil; pages uncut and browned, for its age a good copy.

**388A. Marfeld, A. F.:** Wunderwelt der Strahlen. Von ultravioletten Strahlen, Laser und Maser, von sichtbarem Licht, biologischer Energie und Gehirnströmen bis zu kosmischen Strahlen. Mit 3 Farbtafeln, 100 Fotos auf Tafeln und 234 Abbildungen im Text. Berlin, Safari-Verlag, [1968]. 456 S., mit Textabb. u. Taf., Gr.-8°, Illus. O-Leinen **9,00 €**

"Dieses Buch ist der Versuch, einmal in einem großen Überblick das gesamte elektromagnetische Spektrum zu umgreifen und dabei zu zeigen, was in Forschung und Technik in der wunderbaren Welt der Strahlen heute geschieht. Dabei soll diese Arbeit zugleich auch eine reichhaltige Dokumentation aus den einschlägigen Fachgebieten sein. Spezialisten aus aller Welt kommen zu Wort, jeder an seinem Platz und in seiner Weise." (Vorwort) - Mit Register. - Gutes Expl.

**389A. Markgraf, Walter:** Der Pfad der Wahrheit (Dhammapadam). Freie Nachdichtung. München-Neubiberg, Oskar Schloss Verlag, [1924]. 4 Bl., 58 S., mit Vignetten, Gr.-8°, O-Leinen **22,00 €**

(= Benares-Bücherei IV). - Die vorliegende Umdichtung, die aus dem Wunsche entstanden ist, die alten Dichtungen weiten Kreisen in gut lesbarer Form zugänglich zu machen, basiert auf den dtsh. Übersetzungen von Dr. K. E. Neumann (Der Wahrheitspfad, ein buddhistisches Denkmal aus dem Pali) u. Dr. Leopold von Schröder (Worte der Wahrheit). - Vorsatz zusammengeklebt; Buchblock durch Feuchtigkeit etwas wellig; Gelenke etwas angeplatzt, sonst gut.

**390A. Marquardt, P. Generosus:** Das Wunderproblem in der deutschen protestantischen Theologie der Gegenwart. München, Max Hueber, 1933. VIII, 336 S., Gr.-8°, O-Leinen **13,00 €**

Zeigt die versch. Stellungnahmen zum Wunderproblem, die in der dtsh. protestantischen Theologie vertreten werden, auf. - Mit Register. - Einband lichtrandig u. schwach fleckig; Titelfrückseite mit Stempel der Bibliothek des Ordensseminar Hennes, sonst ein gutes Expl.

**391A. Martell, Max:** Opfer! Aus dem besetzten Gebiet dem Leben nacherzählt. 1.-8. Tsd. Stuttgart u. Berlin, J. G. Cotta'sche Buchhandlung Nachfolger, 1922. 177 S., 1 Bl., 8°, O-Pappband **13,00 €**

Inhalt: Mater dolorosa; Dorette; Die Kindsmörderinnen; Boykottiert; Der Schauspieler; Baroness Mutz. - Etwas bestossen u. gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**392A. Marti, D. Karl:** Geschichte der Israelitischen Religion. Vierte verbesserte Auflage von August Kayser's Theologie des Alten Testaments. (4. Aufl.) Strassburg, Friedrich Bull Verlagsbuchhandlung, 1903. XII, 330 S., 8°, Priv. Halbleinen **10,00 €**

Hauptkapitel: Die altsemitische Religion; Der ursprüngliche Jahwismus; Die Religion des in Kanaan ansässigen Volkes; Die Religion der Propheten; Die Religion des Nomismus; Die Religion unter hellenistischen Einflüssen (bis zur Zerstörung des zweiten Tempels). - Einband bestossen u. beschabt; Kapitale etwas beschädigt; zwei Besitzervermerke; Besitzerstempel; einige Bleistiftanzeichnungen; Seiten etwas gebräunt, sonst gut.

**393A. Matz, Franz:** Astrologische Konstellationen und Aspekte als Teil universeller Ganzheitstherapie. 2. Aufl. Teningen, Sommer-Verlag, 1992. 215 S., 1 Bl. mit einigen Abb., eine eingefaltet, Gr.-8°, O-Pappband 3-925367-43-8 **20,00 €**

"Jede Operation, auch wenn sie erfolgreich ist, ist eine Verstümmelung, ein Trauma für Körper und Seele; eines Körpers, der eigentlich nur aus dem Gleichgewicht geraten ist durch eine Seele, die ihre kosmische Anbindung verloren hat. Wahre Heilung ist immer zuerst eine Heilung der Seelenkräfte. Um heilend und helfend einzugreifen, muß man zuerst dem Patienten bewußt machen, daß er überhaupt eine Seele besitzt und daß er mit dieser Seele an das kosmische Geschehen angebunden und verknüpft ist." (S.8) - Sauberes u. gutes Expl.

**394A. Mayer, Dr. G.:** Der Umbildungsprozeß im religiösen Bewußtsein der Gegenwart. Stuttgart, Greiner & Pfeiffer, 1909. 31 S., 8°, Illus. O-Karton **27,00 €**

(= Gegenwartsfragen Heft 2). - "Wir handeln hier nur vom religiösen Bewußtsein des gegenwärtigen Protestantismus in seiner Gesamtheit. Dieser Standpunkt ist berechtigt, denn der Protestantismus erscheint als die höchste Auffassung des Christentums, in welcher allein die Kräfte des Fortschritts liegen." (S.4) - Rücken mit kl. Fehlstellen; Deckel mit Längsknick; Titel mit Klebspuren u. mit Stempel der Bibliothek Dr. Karl Grossberg; Russisches ExLibris u. mehrere russische Stempel, sonst gut.

**395A. Méautis, Georges:** Dante. L'Antépurgatoire. Essai d'une interprétation. Paris, Éditions Albin Michel, [1963]. 178, [14] p., with 7 plates, 8°, Illus. O-Paperback **12,00 €**  
Pages uncut, else a good copy.

**396A. Mecozzi, Maurizio (Direttore responsabile):** Attorno al Santo Graal = Avallon, l'uomo e il sacro. Pubblicazione trimestriale, Numero 45. Rimini, Il Cerchio Iniziative Editoriali, 123 p., with some illus., Gr.-8°, Illus. O-Paperback 88-86538-71-0 **15,00 €**

Contents: I Templari, custodi del Graal in Wolfram von Eschenbach; Massimo Centini: Dal Graal alla Sindone...; Francesca Zamboni: I "Suoni del Graal" di Arturo Onofri; Marco Moriggi: Takht-i-Sulayman ovvero le radici iraniche del Graal; Gilvert Durand: Intorno al Graal; Nuccio d'Anna: "Monte Selvaggio", cavalieri e pellegrini. - Good copy.

**397A. Meisel-Hess, Grete:** Das Wesen der Geschlechtlichkeit. I. Band u. II. Band [kompl.]. Die sexuelle Krise in ihren Beziehungen zur sozialen Frage & zum Krieg, zu Moral, Rasse & Religion & insbesondere zu Monogamie. 1.-3. Tsd. Jena, Eugen Diederichs, 1916. XXXV, 666 S., 2 Bll. (durchgehend nummeriert), 8°, Illus. O-Leinen (2 Bde.) **25,00 €**

In gewisser Weise ein zweiter Teil zu "Die sexuelle Krise" (1909), aber in sich geschlossen. Als dritter Teil erschien 1917 schliesslich "Die Bedeutung der Monogamie". U.a. über: Mutterschaft; Das Bevölkerungsproblem; Die prinzipielle u. faktische Bedeutung der Prostitution; Erotismus u. Liebe. - "Wir haben unser Ziel erkannt. Es heisst: Genesung des Geschlechtsgefühls, Genesung von den Fäulnisserregern der Zivilisation und damit auch Genesung und Erstarkung des sozialen Gefühls; und dadurch / Eintracht zwischen Mann und Weib, Individuum und Gesellschaft, Volk und Volk." (S.656f.) - Mit Namensregister. - Leicht bestossen u. angestaubt; beide mit Besitztvermerk; vereinzelte sehr kl. Anstreichungen; der Vorsatz von Band I ist angeknickt; Band II im Schnitt etwas fleckig, sonst gute Expl.

**398A. Melle, Dr. F. H. Otto:** Das deutsche Freikirchentum und seine Sendung. Vortrag, gehalten an der Tagung des Hauptausschusses der Vereinigung evangelischer Freikirchen in Kassel am 16. Oktober 1928. 3. Aufl. Bremen, Verlagshaus der Methodistenkirche, [1929]. 36 S., 8°, O-Karton **25,00 €**

"Mir kommt es nur darauf an, daß sich unser Ideal der Freikirche sowohl aus den Schriften des Neuen Testaments wie aus dem Beispiel der Urgemeinden und nicht zuletzt aus den Grundgedanken der Reformatoren ergibt." (S.13) - Etwas bestossen; Einband am Rand leicht fleckig; durchgehend im oberen Rand mit einem kl. braunen Fleck, sonst sauber u. gut

**399A. Mellitzer, Friedrich:** Wer paßt zu dem Wassermannmenschen? Geboren zwischen dem 21. Januar und 19. Februar. Die praktische Menschenkunde. Ein zuverlässiger Lebensberater. Einführendes Vorwort von Dr. Paul Cramer. Braunschweig, Verlag der Freude, 1934. 22 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **15,00 €**

(= Welche Frau? Welcher Mann? Passt zu mir? Eine Charakterologie nach kosmischen Erkenntnissen. Heft 11). - "Die Fragen, wie man den Charakter seiner Umgebung, des Liebes- und Ehepartners, Freundes, Mitarbeiters, Chefs, Angestellten usw. erkennt, werden eingehend beantwortet." (Deckel) - Gutes Expl.

**400A. Melzer, Dr. Uto:** Mehr Bibelkenntnis! Eine leidenschaftslose Betrachtung für Heimatschützer, Nationalsozialisten, Stahlhelmer und andere völkische Christen. München, Ludendorffs Volkswarte-Verlag, [1932]. 31 S., 8°, Geheftet **11,00 €**

"In Österreich und im Deutschen Reiche hat man sich daran gewöhnt, daß strenge Katholiken den Staat leiten. Darüber hinaus versichern auch die sogenannten freiheitlichen und völkischen Parteien und Verbände immer wieder durch den Mund ihrer Führer und durch ihre Presse, daß sie 'auf dem Boden des Christentums stehen' und 'den christlichen Glauben schützen wollen'. An diese völkischen Christen wendet sich meine Schrift. Leider ist es unverkennbar, daß sie den Glauben, der verteidigt werden soll, recht wenig kennen." (S.3) - Etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**401A. Mennerich, Dr. med. Otto:** Zeitwende durch eine neue Biologie, Metaphysik und Medizin. Überarbeitet und herausgegeben von Dipl.Psych. Gerda Torkler. Buxheim (Allgäu), Martin Verlag Walter Berger, 1979. 227 S., 8°, O-Pappband 3-7865-0060-6 **12,00 €**

U.a. über: Autonom-dynamische Biologie; Entropie, biologisch u. nicht physikalisch gesehen; Autonome Funktion, Heilungsziel der Biodynamik; Karzinom als biologisch-dynamisches Problem; Im Mittelpunkt steht nicht der Mensch, sondern das autonome Urphänomen des Seins usw. - Gutes Expl.

**402A. Menon, C. A.:** Die Geschichte des Samanvaya Ashram. Bellnhausen über Gladenbach (Hessen), Verlag Hinder + Deelmann, [1973]. 56 S., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

Herausgegeben von der Indisch-Deutschen Gemeinschaft e.V. Ins Deutsche Übertragen von Irene Kämpfer. Mit einem Vorwort von Rolf Hinder. - Papierbedingt etwas gebräunt, sonst sauber u. gut.

**403A. Merker, E. (Hrsg.):** Der Vatikanstaat. [In:] Das Aktuelle Archiv, Juni 1937. Berlin-Südende, Fritz Klett, 1937. [20] S. (unpaginiert), mit 2 Abb., 8°, Illus. O-Karton **24,00 €**

"Das aktuelle Archiv" hat den Charakter eines Lexikons. Die Blätter sind perforiert, so dass man sie ausreissen u. in entsprechende Mappen heften konnte (bei vorliegendem Expl. wurde nichts ausgerissen). - U.a. über: Der Papst; Enzykliken; Biographie von Leo XIII., Pius XI.; Verträge. - Etwas angestaubt; Klammerung gerostet, sonst gutes Expl.

**404A. Metschnikoff, Elias:** Studien über die Natur des Menschen. Eine optimistische Philosophie. Mit Abbildungen. Autorisierte Ausgabe, eingeführt durch Wilhelm Ostwald.

Leipzig, Verlag von Veit & Comp., 1904. XIV, 399 S., mit 20 Abb., 8°, Priv. marmoriertes Halbleinen d. Zt. mit handschrftl. Rückenschild **15,00 €**

"Mit einem wesentlich entwickelteren Gehirn ausgestattet wie seine tierischen Ahnen, hat der Mensch einen neuen Weg in der Entwicklung der höheren Wesen beschritten. [...] Die größte Disharmonie der menschlichen Natur aber ist die des pathologischen Alters und der Unmöglichkeit, zum Instinkt des natürlichen Todes zu gelangen; sie führte zu den kindlichen und irrigen Auffassungen von der Unsterblichkeit der Seele, von der Wiederauferstehung des Leibes, sowie zu mehreren andern Dogmen, die als offenbarte Wahrheiten angenommen werden sollten." (S.376f.) - Einband deutlich berieben; oberes Kapitel ca. 1cm eingerissen; mehrere Besitzerstempel von Dr. med. R. Steinbach; vereinzelt Bleistiftanzeichnungen im Rand, sonst ein gutes Expl.

**405A. Meyer, Hermann:** Befreiung vom Schicksalszwang. Astropsychotherapie. 1. Aufl. Wettswil, Edition Astrodata, [1986]. 212 S., mit einigen Fig., Gr.-8°, O-Pappband **10,00 €**

"Durch die Synthese von Psychotherapie und Astrologie entsteht eine neue These: die Astropsychotherapie. Diese neue Therapieform, welche den freien, mündigen Menschen zum Ziel hat, stellt Hermann Meyer in diesem Lehrbuch verständlich und anhand beeindruckender Beispiele vor." (Klappentext des Umschlags einer späteren Ausgabe) - Sauberes u. gutes Expl.

**406A. Meyer, Rudolf:** Das Kind. Vom Wunder der Menschwerdung und von der Pflege der Kinderseele. 2. erw. Aufl. Stuttgart, Verlag der Christengemeinschaft, 1929. 135 S., Kl.-8°, Silbergepr. illus. O-Leinen **15,00 €**

(= Christus aller Erde. Eine Schriftenreihe Band 26. Herausgegeben von Dr. Friedrich Doldinger [Auf dem Buchdeckel "Kristus aller Erde"]). - Inhalt: Die Erwartung; Die Taufe (1. Namensgebung, 2. Die heiligen Elemente); Zur religiösen Erziehung des Kindes; Das Märchen; Vom Religionsunterricht; Von der Kindheit zur Jugend; Von den frühverstorbenen Kindern; Michaelische Jugend (Legende). - Sauberes u. gutes Expl.

**407A. Meynig, Dr. Winfrid:** Christliche Wissenschaft. München, Ludendorffs Verlag, 1938. 50 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

Über die "Christian Science oder Christliche Wissenschaft", welche von Mary Baker Eddy (1821-1910) begründet wurde, nach Meynig u.a. Organ der überstaatlichen Mächte (Jesuiten u. Freimaurer) sein soll. Die Deckellilus. zeigt einen Totenkopf mit Jesuitenhut u. ringende Hände zw. dem Judenstern. - Einband etwas bestossen, angestaubt u. min. fleckig; papierbedingt etwas gebräunt; wenige Seiten leicht verknickt; letztes Blatt mit Prägestempel, sonst gutes Expl.

**408A. Michaux, Henri:** Turbulenz im Unendlichen. Die Wirkungen des Meskalins. Acht Versuche mit zwölf graphischen Blättern des Autors. Übersetzung und Nachwort von Kurt Leonhard. 1. Aufl. Frankfurt a. M., Suhrkamp Verlag, 1971. 252 S., 2 Bil., Kl.-8°, O-Pappband mit O-Umschlag **20,00 €**

(= Bibliothek Suhrkamp, Band 298). - Folienkaschierung des Umschlags stellenweise gelöst, Schnitt papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**409A. Milner, Dennis und Edward Smart:** Experiment Schöpfung. Erste empirische Erforschung von Sinn und Wirken paranormaler Kräfte im Spektrum des Daseins. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, 1977. 321 S., mit zahlreichen Abb. in s/w u. Farbe, Gr.-8°, O-Pappband mit O-Umschlag 3-7626-0208-5 **10,00 €**

Aus dem Englischen von Dr. Hans Th. Asbeck u. Heinrich W. Bauer. - Die Autoren, beide Technologen, erbringen den Nachweis, "daß man in der Natur Urkräfte vermuten darf, von denen die Menschheit bisher kaum eine Vorstellung hatte. Was wir demonstrieren stammt zum Teil aus eigenen Experimenten, zum Teil aus Studien über manch fremde Beobachtungen und Untersuchungen." (Einleitung) - U.a. über: Erfahrungen u. Betrachtungsweise des erweiterten Bewusstseins; Experimente mit Ätherkräften. - Mit Register u. einer Bibliographie von 317 kommentierten Titeln. - Gut.

**410A. Mix, Gustav:** Aus dem Schulbuch des Jesuitenordens. Neue Ausg. Leipzig, Verlag Strauch & Krey, [1933]. VII, 221 S., 1 Bl., 8°, O-Leinen **14,00 €**

"Der Jesuitenorden ist der Totengräber alles wahrhaft religiösen Lebens in der katholischen Kirche, und eben damit der Totengräber auch der Kirche selbst." (S.2) - Rücken gelblich; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**411A. Moore, Charles E. (editor):** Philosophy East and West. Volume XI, Number 4 (January 1962). A Quarterly Journal of Oriental and Comparative Thought. Hawaii, University of Hawaii Press, 1962. p. [193]-287, 4°, O-Paperback **17,00 €**

Contents: T'ang Chün-i: The T'ien ming in Pre-Ch'in China; Grace E. Cairns: The Philosophy and Psychology of the Oriental Mandala; George Bosworth Burch: Principles and Problems of Monistic Vedanta; Laurence J. Rosán: Are Comparisons Between the East and the West Fruitful for Comparative Philosophy?; Hajime Nakamura: Approaches to the Upanishads: Swami Nikhilananda's 'The Upanishads'; Arabinda Basu: The Philosophy of Spiritual Life; Book Reviews. - With Index for the whole Volume. - Little knocked, good copy.

**412A. Moore, Charles E. (editor):** Philosophy East and West. Volume XIII, Number 3 (October 1963). A Quarterly Journal of Oriental and Comparative Thought. Hawaii, University of Hawaii Press, 1963. p. [193]-283, 4°, O-Paperback **17,00 €**

Contents: Dhirendra Mohan Datta: On Philosophical Synthesis; R. T. Blackwood: Neti, Neti-Epistemological Problems of Mystical Experience; P. T. Raju: Comparative Philosophy and Spiritual Values: East and West; Charles S. Hardwick: Doing Philosophy and Doing Zen; Arnolds Grava: Tao: An Age-old Concept in Its Modern Perspective. - Good copy.

**413A. Moriarty, James Robert:** Chinigchinix. An Indigenous California Indian Religion. Introduction by Carl Schaefer Dentzel. Los Angeles, California, Southwest Museum, 1969. XII, 59 p., with some illus., Gr.-8°, O-Cloth with gilt Letters **18,00 €**

(= Frederick Webb Hodge Anniversary Publication Fund Volume X). - Fine copy.

**414A. Morsch, Helene (Hrsg.):** J. B. Staub. [Julius Bernhard Staub]. Ein Edelmensch in schlichtesten Gewande. Bearbeitet und herausgegeben von Helene Morsch. Erstausg. Berlin, Volkserzieher-Verlag, 1904. LXIX, 485 S., 1 Bl., mit 2 Taf., 8°, O-Leinen **13,00 €**

Mit Geleitwort von Wilhelm Schwaner, es folgt eine Lebensskizze von H. Morsch, Auszüge aus Briefen von Gelehrten an u. über Staub; den Hauptteil bilden Briefe, die er selbst verfasst hat, abschliessend Briefe von B. von Carneri an Staub. - Einband etwas berieben u. min. angeschmutzt, sonst gut.

**415A. Much, Dr. Matthaeus:** Die Trugspiegelung orientalischer Kultur in den vorgeschichtlichen Zeitaltern Nord- und Mitteleuropas. Mit 50 Abbildungen im Texte. Jena, Hermann Costenoble, 1907. 4 Bll., 144 S., mit 50 Abb., 8°, Priv. Pappband **20,00 €**

Vgl. Goodland S.431. - Wendet sich gegen die Theorie, dass die prähistorischen Bewohner Europas Barbaren waren, die keine innere Anlage zu Bildung u. Fortschritt hatten u. folglich die Kultur aus dem Orient erhielten. Insbesondere wendet er sich gegen Sophus Müller's "Urgeschichte Europas". - Inhalt: Vergleich fremdländischer Kulturerscheinungen, insbes. Ägyptens u. Amerikas; Werkzeuge u. Waffen der mittel- u. nordeuropäischen Steinzeit u. ihre Entwicklung; Alter, Herkunft u. Selbständigkeit der steinzeitlichen Dekoration in Europa; Hauptsächliche Erscheinungen der Kupfer- u. frühesten Bronzezeit; Herkunft des Kupfers u. der Bronze im mittleren u. nordwestlichen Europa; Gräber- u. Ahnenkult. - Gutes Expl.

**416A. Much, Dr. Rudolf:** Rüdiger von Pechlarn. Vortrag, gehalten in der feierlichen Sitzung der kaiserlichen Akademie der Wissenschaften am 31. Mai 1913. Wien, in Kommission bei Alfred Hölder, 1913. 18 S., 8°, O-Papier **20,00 €**

Ein Vortrag über die Heldenfigur aus dem Nibelungenlied. - Tadelloses Expl.

**417A. Muna Sat Ananda:** Ludus christi. Die Demaskierung der Christlichen Lüge. Rhede (Ems), Ewertverlag, [1994]. 160 S., 8°, Illus. O-Karton 3-89478-062-2 **22,00 €**

"Meine Abrechnung mit dem Christentum ist überfällig [...] Ich persönlich suche jedoch nicht das Heil in nachchristlichen Religionen, sondern wende meinen Blick auf vorchristliche Weisheiten, die einem erfüllten Leben vollauf Genüge tun. Ich nehme die Anfeindung von Seiten der Staatskirche und ihrer gesamten Anhängerschaft in Kauf, und setze den geistigen Widerstand fort, der an den unserer Ahnen und Ahninnen anknüpft, die für unsere Freiheit ihr Leben lassen mussten." (Vorwort). - Einband mit leichteren Gebrauchsspuren, sonst ein gutes Expl.

**418A. Munck, Br. Franz Camillo (Zusammenstellung):** 40 Jahre Arbeit am Rauhen Stein. Jubiläumsschrift der Freimaurerloge Lessing zum flammenden Stern. Zum 40. Stiftungsfest am 7. Juni 1964. München, Herausgegeben von der Freimaurerloge "Lessing zum flammenden Stern", [1964]. 64 S., mit einigen Abb., 8°, O-Karton mit Goldschrift **11,00 €**

Umschlag und Zeichnungen von Br. Carl Josef Bauer. - Deckel mit Besitzermerk; Rücken gering eingerissen; einige Seiten beginnen sich aus der Bindung zu lösen.

**419A. Murawski, Dr. Friedrich:** Die politische Kirche und ihre biblischen "Urkunden". Nach der heutigen Bibelwissenschaft dargestellt. 4. Aufl. Berlin, Theodor Fritsch Verlag, [1939]. 95 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

Aus dem berüchtigten antisemitischen Fritsch-Verlag. Fazit (S.95): "Sollte [...] nicht der deutsche Mensch des zwanzigsten Jahrhunderts [...] auf die vorderasiatischen Mythen und die jüdische Kirche endgültig verzichten, um sich dafür seinen Mythos zu wählen, der seinem Blut, seiner Weltanschauung, seinem Lebensgefühl entwachsen ist [...]?" - Rücken etwas angerissen; Einband leicht fleckig; Besitzerstempel auf Titel; wenige Anstreichungen mit Bleistift, sonst ein gutes Expl.

**420A. Murelli, Maurizio (Direttore):** Orion. Anno XIII 2004, n. 1 & 2 (= N. 232 & 233). Milano (Italy), 2004. 64 p. / 64 p., with many illus., 4°, Illus. O-Paperbacks **16,00 €**

Good to very good copies / Saubere u. gute Expl.

**421A. Mütternachtsmaler:** Mütternacht. 1. Jhg. Heft 1 ["erscheint sporadisch"]. Manisch-depressive Schrift für kulturvolle Geister! Redaktion: Mälzner (Art Director et Spiritus Rector) + W. Spribille (4. Rad am Wagen) + K. Urbons (Filius macrocosmi) + K. D. Schiemann (Philosophus philologus) + Maris (Kaffee und Schreibmaschine). Erstaug. (Aufl. 1000 Stck.). Mülheim a. d. Ruhr, 1975. 27 Blatt, DinA4, Lose Blätter (so original!) **23,00 €**

Mit Beiträgen/Zeichnungen von: Erik Mälzner, Udo Bracht, Rolf Sandmann, Uwe Dieter Bleil, Klaus-Dieter Schiemann, Werner Spribille, Klaus Urbons, Klaus Sallmann. - Hauptthema ist "1975 - Das Jahr der Frau". Zahlreiche comic-hafte Zeichnungen mit erotisch-pornographischem Inhalt. Entstand noch während der Studienzeit von Klaus Urbons, der dieses Projekt ins Leben rief, bekannt ist heute sein Fotokopierermuseum in Mülheim/Ruhr. Ein Dokument der Post-Hippie-Aera. - Leicht randgebräunt, gut erhalten (der farbige Preisstempel bezeugt, dass es sich nicht um eine Kopie handelt).

**422A. Mütternachtsmaler:** Mütternacht. 3. Nummer im 2. Jahr ["erscheint sporadisch"]. Thema: Natur. Manisch-depressive Schrift für kulturvolle Geister. Redaktion: Mälzner (Art Director et Spiritus Rector) + Werner Spribille (4. Rad am Wagen) + Klaus Dieter Schiemann (Philosophus philologus) + Klaus Urbons (Filius macrocosmi) + Uwe Dieter Bleil (Conciliator). Erstaug. (Aufl. 500 Stck.). Mülheim a. d. Ruhr, Selbstverlag, 1976. ca. 30 Bll. (unpaginiert), 4°, Illus. O-Karton **22,00 €**

Mit Beiträgen/Zeichnungen von: Klaus-Dieter Schiemann, Erik Mälzner, Borgemeister, Cornelia Kaufmann, Werner Spribille, Peterson, Uwe Dieter Bleil, Brands, Wilhelm Kösters, Dahler, Klaus Urbons, Lucius Apuleius, Komers, Merzhäuser, Osterwind, Brigitte Wiezorek. - Einband etwas gebräunt u. angestaubt, sonst gutes Expl.

**423A. Nagel, Paul:** Geld und Boden. Systematische Darstellung einer krisenlosen, ausbeutungsfreien Wirtschaftsordnung. Frankfurt a. M. u. Bern, Buchhaus der Schaffer, 1928. 261 S., 5 Bll., 8°, Illus. O-Karton **14,00 €**

"Wissenschaftliche und doch allgemeinverständliche, überaus plastische Darstellung neuer Erkenntnisse vom Wesen der Wirtschaft, ihrer Fehler und deren Beseitigung." (Deckel) - U.a. über: Das Währungsproblem; Bodenrecht; Freigeld-Reform; Freiland-Reform; Kulturelle Folgen der Freiwirtschaft. - Mit Register. - Einband stärker bestossen u. berieben; Deckel mit Knick; Rückendeckel etwas angeschmutzt; Besitzerstempel von Paul Grun (Berlin-Volksdorf); vereinzelte Bleistiftanstrichungen; etwas belesen, doch sonst gut.

**424A. Naudon, P[aul]:** Geschichte der Freimaurerei. Aus dem Französischen übersetzt und bearbeitet von Hans-Heinrich Solf. Dtsch. Erstaug. Frankfurt a. M., Berlin u. Wien, Propyläen Verlag, [1982]. 250 S., mit zahlreichen Abb. in s/w u. Farbe, 4°, O-Leinen mit O-Umschlag 3-549-06650-3 **16,00 €**

"Der reich bebilderte Band behandelt nicht nur sämtliche Länder, in denen die Freimaurerei lebendig war oder ist, sondern auch so wesentliche Fragen wie das Verhältnis zwischen der Freimaurerei und der katholischen Kirche oder das Problem der Stellung der Frau in der Freimaurerei." (Klappentext). - Umschlag etwas angerändert u. berieben, sonst ein gutes Expl.

**425A. Naumann, Irma:** Wie man Horoskope deuten lernt. Eine Einführung in die Horoskopdeutung an 10 Beispielen. Görlitz, Regulus-Verlag, 1926. 64 S., mit einigen Horoskop-Abb., Gr.-8°, O-Karton **9,00 €**

Die Autorin hat aus ihrer "astrologischen Praxis zehn ausgearbeitete Horoskopbeispiele von Menschen gewählt, wie sie und täglich entgegneten; es handelt es sich also nicht um Berühmtheiten im guten oder schlechten Sinne. Daß die deutungen richtig sind, haben mir die betroffenen Menschen schriftlich oder mündlich bestätigt." - Einband angestaubt; Rückendeckel u. die letzten Seiten mit Eiselohr; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**426A. Negelein, Julius von:** Die Idee des Aberglaubens. Sein Wachsen und Werden. Erstaug. Berlin u. Leipzig, Walter De Gruyter, 1931. VIII, 373 S., 1 Bl., Gr.-8°, Priv. Leinen mit Rückenbeschriftung **25,00 €**

(= Weltgeschichte des Aberglaubens, Erster Band [von 2]). - Gliederung: Der Aberglauben im Völkerleben; Der Aberglauben der Primitiven; Indischer Aberglauben. - U.a. über: Den Bösen Blick; Abergläubischer Zweck der Bestattung; Abwehrmittel gegen Tote; Tote in Tiergestalt; Zaubehandlung; Amulett u. Schmuck als aktiv wirkende Zaubermittel; Heilzauber; Magie einzelner Körperteile; Opferpraxis (Menschen-, Bauopfer). - Der hier fehlende 2. Band (er erschien erst 1935) beschäftigt sich mit den Haupttypen des Aberglaubens. - Sauberes u. gutes Expl.

**427A. Neuhäusler, Anton:** Grundbegriffe der philosophischen Sprache. Begriffe viersprachig. Erstaug. München, Ehrenwirth Verlag, 1963. 275 S., 2 Bll., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **10,00 €**

(= Grundbegriffe der Fachsprachen). - Gibt zu verschiedensten philosophisch bedeutsamen Begriffen eine umfassende Erläuterung zur Herkunft, Bedeutung etc. Aufgebaut wie ein Lexikon, aber der Umfang der Erläuterungen lässt nur ca. 2 Begriffe/ Seite zu. Es "soll allen philosophisch Interessierten, insbesondere Studierenden, die wichtigsten Begriffe

vorstellen, die das philosophische Denken heute und je bestimmen Es begnügt sich nicht mit Definitionen, sondern versucht die Probleme und Antwortmöglichkeiten, die den Begriffen anhängen, selbst zu skizzieren." (Klappentext) - Umschlag berieben u. mit Randläsuren; Schnitt oben fleckig; Buch sonst gut.

**428A. Neureiter, Ferdinand:** Wissen um fremdes Wissen auf unbekanntem Wege erworben. Eine experimentelle Untersuchung. Mit 9 Abbildungen, 2 Schriftproben und 2 Tabellen. Gotha, Leopold Klotz Verlag , 1935. 56 S., mit Abb. u. 1 Taf., Gr.-8°, O-Karton **14,00 €**

Studie über ein 9jähriges, etwas zurück gebliebenes lettisches Mädchen, das allerdings Gedanken lesen kann. Dies wurde festgestellt, als es in die Schule kam u. nicht lernen konnte zu lesen, stellte der Lehrer sich aber neben sie u. dachte den entsprechenden Text, so sprach sie laut nach. Dies auch in Fremdsprachen u. z.B. während sie aus dem Fenster schaute u. den Text also nicht sah. Neureiters Experimente bestätigten das paranormale Geschehen. - Leicht angestaubt, bestossen u. min. fleckig, sonst ein gutes Expl.

**431A. Nidecker, Heinrich:** Gesundung des sozialen Organismus nach den Vorschlägen von Rudolf Steiner und Silvio Gesell oder Dreigliederung und Freiwirtschaft. Bern, Pestalozzi-Fellenberg-Haus, 1926. 37 S., 8°, Illus. O-Karton **25,00 €**

"Die Fragen, die den Verfasser am meisten interessiren und sicher viel beschäftigen, sind: Wie kann man den sozialen Zustand bessern? Wodurch kann der soziale Organismus gesunden? Und so, aus dem umfangreichen Werke Steiner's greift er gerade diese zwei Bücher über die soziale Frage auf und betont, was auf ihn den größten Eindruck gemacht hat." (Vorwort von J. Mackenzie) - Einband etwas lichtrandig, sonst sauber u. gut.

**432A. [Nold, Wilfried]:** Mandala: Ein Bild für mich - mein Bild für die Welt. Mail Art Aktion. Frankfurt a. M., verlegt bei Wilfried Nold, 1997. 188 S., 1 Bl., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton 3-922220-86-6 **15,00 €**

Die "Mail Art Aktion" war eine Wanderausstellung, in dem Buch sind die Beiträge verschiedener Künstler gesammelt, d.h. Bilder u. Texte. Einige der Künstler: Ulrich Bergmann, Bengina Boos, Hans Braumüller, Liliana Djordjevic, Gabi Fladda, Ulrike Gies, Joachim Harmut, Thomas Hecking, Wolfgang Heise, Frank K. Jensen, Frida Kopp, Margot Landgraf, Henning Mittendorf, Wilfried Nold, Géza Perneckczy, Jörg Seifert, Herbert Stahl, Hasan Temiztürk, Karin v. Wangenheim, Elke Wohler, Frank Wowra. - Gutes Expl. Beiliegend 5 identische Karten (9 x 14cm) mit einem All-Zeit Mandala u. dessen Erklärung.

**433A. Nordau, Max:** Die conventionellen Lügen der Kulturmenschheit. Amerikanische Ausgabe. 3. Aufl. Chicago, Franz Gindele Printing Co., 1887. VII, 297 S., 1 Bl., 8°, Leinen mit Goldschrift **18,00 €**

Inhalt: Mene, Tekel, Upharsin; Die religiöse Lüge; Die monarchisch-aristokratische Lüge; Die politische Lüge; Die wirtschaftliche Lüge; Die Ehelüge; Allerlei kleinere Lügen. - "Der Widerspruch zwischen der neuen Weltanschauung und den alten Institutionen wüthet in der Seele eines jeden Kulturmenschen und jeder wünscht sehnlichst, dem inneren Tumult zu entfliehen." (S.287) - Einband etwas bestossen u. berieben; ausgerissenes Vorsatzblatt; Seiten etwas gebräunt, sonst gut.

**434A. Ochsenbein, Peter und Karl Schmuki:** Gelehrte Leüt- und herrliche Librey. Die St. Gallener Klosterbibliothek nach der Glaubenstrennung 1532-1630. Führer durch die Ausstellung in der Stiftbibliothek St. Gallen (1. Dezember 1992 - 6. November 1993). St. Gallen, Verlag am Klosterho, [1993]. 98 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **19,00 €**

"Noch bevor die katholische Restauration in den einzelnen Ländern zu wirken begann, hat sich die Gallusabtei um eine zeitgemässe Erneuerung des geistlichen Lebens bemüht. Davon und vom Wiederaufschwung des Klosters, der zu einer erneuten Blüte im 17. und 18. Jahrhundert führen wird, will die diesjährige Ausstellung in ausgewählter Thematik einen Eindruck vermitteln [...] Im Zentrum steht die damalige Klosterbibliothek. In ihren erhaltenen Dokumenten spiegeln sich Leben, Arbeit, Frömmigkeit und Wissenschaft der St. Gallener Mönche und ihrer Vorsteher." (S.6) - Etwasrandgebräunt. leichter Rauchgeruch, sonst ein gutes Expl.

**435A. Omar, W. (Schriftltg.) [d.i. Wilhelm Warschatka]:** Arische Lebenskunst-Revue. 9. Jhg. 1926, Nr. 17/18 [von 24]. Parteilose, pan-ariasche Vierzehntageschrift für praktische Lebenskunst. Im Dienste der Erforschung der reinen Wahrheit geschrieben. Archiv der die arisch-zarathustrische Lehre stützenden Ergebnisse der Wissenschaft. Freiburg i. Br., Geber-Verlagsgesellschaft, 1926. S. 433-480, 8°, Illus. O-Karton **16,00 €**

Im Gegensatz zum Titel ist die Schrift weniger "arisch", vielmehr lehnt sich W. Omar ("der Geber") an die Mazdaznan-Bewegung des Dr. Otoman Zar-Adusht Hanish an. Inhaltlich überwiegen gesundheitliche Themen; u.a. (die Beiträge stammen wenn nicht anders angegeben von Omar): Die Hygiene der Alten Arier; Mitesser, Finnen u. Pickel; Dreitausendjährige Vorbilder der Nacktkultur u. verblüffende moderne wissenschaftliche Erfolge damit; Henkersmahlzeit. Tod den Alten?; Otto Scholz: Zur allegorischen Auslegung der heiligen Schriften. - Einband berieben, bestossen u. angestaubt; Rücken leicht angerissen u. mit kl. Fehlstelle; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**436A. Omar el Geber, W. (Hrsg.) [d.i. Wilhelm Warschatka]:** Arische Lebenskunst-Revue. 10 Jhg. 1927, Heft 10/11. Monatsschrift für die höher entwickelnde praktische arisch-zarathustrische Lebenskunst. Freiburg i. Br., Geber-Verlagsgesellschaft, 1927. S. 289-336, 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

U.a.: Obstgenuß u. Zuckerkrankheit; Die Lebensrätsel; Das Ende der Konfessionen; Wie erhalten wir Aerzte, wie sie sein sollen?; Krieg oder Frieden?; Wie eine neue Heilige gemacht wird usw., am Ende etwas Werbung für die "zarathustrischen Pflegemittel" oder Bücher von Omar (z.B. "Zarus-Schönheits-Teintwasser"). - Etwas angeknickt u. gebräunt; gutes Expl.

**437A. Ommerborn, J. C. J.:** Sensationell. Die Leiden einer hochachtbaren Dame unter der Bürokrati preussischer Gerichtsbarkeit - weil sie ihr Recht suchte. Ein Kampf um die Ehre. Geistige Gesundheit. Eigentum. Recht. Cörne bei Dortmund, Verlag J. C. J. Ommerborn, Schriftsteller, [1903]. 28 S., 8°, O-Karton **25,00 €**

"Jawohl, es handelt sich in dieser Schrift um ein System von Rechtsverweigerung, veranlasst und unterstützt von einer Erbschleicherin, die ihre Schwester bis aufs Mark aussog, sie um ihr Erbe zu bringen suchte und als letztes (heute allerdings nicht mehr seltenes Mittel) sogar eine Verrückterklärung nicht scheute, um ihrer brutalen Absicht zu frönen unter dem Schutz der Rechtsmittel!!!" (Vorwort) - Die Schrift enthält die "Leidensgeschichte" sowie einige Schriftwechsel. - Etwas bestossen u. angestaubt; etwas gebräunt; tlw. unsauber aufgeschnitten (Fehlstellen im Rand), sonst gut.

**438A. Oppeln-Bronikowski, Friedrich von:** Antisemitismus? Eine unparteiische Prüfung des Problems. 2. Aufl. Charlottenburg, Deutsche Verlagsgesellschaft für Politik und Geschichte, 1920. 72 S., Gr.-8°, O-Karton **25,00 €**

"Ich bin deutsch und national [...] und ich glaube, meiner Partei in Wort und Schrift eifrig gedient zu haben. Aber in einem Punkte kann ich die Politik ihrer Mehrheit nicht mitmachen, das ist die Behandlung der Judenfrage. Ich bin weder durch Verwandtschaften noch durch Geschäftsbeziehungen mit Juden voreingenommen [...] Ich verfolge mit dieser Schrift also keine selbstsüchtigen Zwecke, vielmehr will ich dem inneren Frieden dienen." (Vorwort) - Einband etwas bestossen u. angestaubt; Besitzervermerk; wenige kl. Bleistiftanstrichungen; Seiten gebräunt u. unbeschnitten, sonst gut.

**439A. Oppenheim, Philippus:** Der Heilige Ansgar und die Anfänge des Christentums in den nordischen Ländern. Ein Lebens- und Zeitbild. Mit 20 Abbildungen und einer Karte. München, Max Huber Verlag, 1931. VIII, 207 S., mit 20 Abb. auf Taf., Gr.-8°, O-Halbheften **10,00 €**  
Mit umfangreichem Quellen- u. Literaturverzeichnis (18 S.) - Gutes Expl.

**440A. Oßwald, L.:** Geschlechterverhältnis und Ehe im Völkischen Deutschland. München, Ludendorffs Verlag, 1935. 20 S., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

Solange "das Geschlechterverhältnis das ursprüngliche, rassetümliche bleibt, hat sein Leben, seine Gesundheit und sein Wachstum einen starken Schutz. Es kann kraftvoll seine gottgegebene Eigenart entfalten. - Ist doch das Geschlechterverhältnis die Grundlage, auf der das ganze Leben eines Volkes ruht, aus der es sich verjüngt, aus der es wächst, Gegenwart und Zukunft gestaltet." (S.3) - Rücken- u. Innendeckel stockfleckig, sonst ein gutes Expl.

**441A. Ow, Anton Freiherr von:** Hom Wodan Faust. Religionsgeschichtliche Fragen. Solln vor München, Herold-Verlag Dr. Franz Wetzels & Co., [1937]. 88 S., 8°, O-Karton **22,00 €**

Die Schrift möchte "beitragen zu einem tieferen Verständnis der urarischen Zusammenhänge, wie sie zwischen dem Kern des Christentums und dem urgermanischen Gottesglauben bestehen." (Vorwort) - U.a. über: Schiva, Indra, Om; Odin-Wodan; Wodan, das Urbild des Faust; Wuotanismus, der Irrglaube eines sterbenden Zeitalters; Christentum, die älteste aller Religionen; Die nachsündflutlichen Rassen. - Einband min. fleckig; Deckel mit (durchsichtig) hinterlegter Fehlstelle; Rücken mit Fehlstelle u. leicht angerissen; Besitzerstempel des Schriftstellers Walter [Reichsritter] von Molo (1880-1958); ca. 30 S. mit intensiven unschönen Bleistiftanstrichungen, sonst gut.

**442A. Pamphile:** Méthode de Relaxation. Exercices pratiques. Paris, Aryana, [1956]. 46, [2] p., 8°, O-Paperback **9,00 €**  
Pages uncut and browned; good copy.

**443A. Pavitra (P. B. Saint-Hilaire):** Education and the Aim of Human Life. 3rd edition, enlarged. Pondicherry, Sri Aurobindo International Centre of Education, 1967. [8], 167 p., 8°, O-Paperback **11,00 €**

From the contents: Sri Aurobindo's Integral Education; Our new system of Education (The Free Progress System). - Cover ist a bit dirty and knocked, else a good copy.

**444A. Pesch, Tillmann:** Christliche Lebensphilosophie. Gedanken über religiöse Wahrheiten. Weitern Kreisen dargeboten. Mit Approbation des hochw. Kapitelsvicariats Freiburg und

Erlaubnis der Ordensobern. 3. Aufl. Freiburg i. Br., Herder'sche Verlagshandlung, 1897. XI, 604 S., Kl.-8°, Marmoriertes O-Halbleinen mit Lederrückenschild, Kopfgoldschnitt u. goldfarben gemusterten Vorsätzen **20,00 €**

Hauptkapitel: Liebe zur Wahrheit; Gewissenhaftigkeit; Nachfolge Christi in ihren Grundzügen; Nachfolge Christi in weiterer Ausführung; Das Kreuz; Der glorreiche Abschluß. - Der Autor war Priester der Gesellschaft Jesu bzw. der Jesuiten. - Mit Register. - Rückenschild mit kl. Fehlstelle; ein schönes Expl.

**445A. Peters, Bernhard:** Das Schicksal Deutschlands. Ein Blick in die Gegenwart und Zukunft der Völkerpolitik. 1. Ergänzungsband zu dem Buche desselben Verfassers: "Völker Europas! Woher - Wohin?" Worms, Verlag Missionsbuchhandlung, [1930]. 82 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **10,00 €**

U.a. über: Die Weissagungen über die vier Weltreiche; Der letzte Weltherrscher; Das Zehnhörnerreich; Die Gründung des Völkerbunds; Faschismus u. Bolschewismus; Der Blick in die Zukunft; Die kommende Katastrophe; Der trügerische Glanz Amerikas; Zion u. Babylon. - "Die letzte Schlacht bei Harmageddon, - furchbares Ende des Zeitalters der Nationen! Wir aber, die Kinder Gottes sind, wollen uns freuen über das schreckliche Ende der satanischen Herrschaft auf Erden ..." (S. 81). - Etwas bestossen, sonst ein gutes Expl.

**446A. Peters, G.:** Die Graphologie. Eine Darstellung ihres Wesens und ihrer Regeln als Leitfaden für das Sammeln, Vergleichen und Beurteilen von Handschriften. Zusammengestellt und mit über 100 Faksimiles versehen von G. Peters. Titel: Mühlheim a. d. Ruhr, Verlag von Jul. Bagel; Deckel: Berlin-Weißensee, E[rnst] Bartels, [1901]. 77 S., 1 Bl., Kl.-8°, O-Karton **11,00 €**

Hauptkapitel: Die Autographensammlung als wichtigstes Hilfsmittel der Graphologie; Die Entstehung u. Bedeutung der Graphologie; Allg. u. besondere graphologische Regeln u. Merkmale; Schriftproben in ihrer Bedeutung; Die Handschrift der leiblich u. geistig Kranken; Mit einem Anhang über die Schrift der Verbrecher. - Etwas bestossen; durchgerostete Klammern; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**447A. Petz, Auguste:** Der gehörnte Siegfried. Ausgewählt und durchgesehen von Auguste Petz. Bilder von Ernst Liebenauer. Wien, Leipzig u. New York, Deutscher Verlag für Jugend und Volk, [1924]. 61 S., 1 Bl., mit mehreren Zeichnungen, 12°, Farbig illus. O-Halbleinen **24,00 €**

(= "Volksschatz". Deutsche Jugendbücherei. Herausgegeben von der Jugendschriften-Prüfungsstelle der Stadtschulrates Wien). - "In jener alten Heldenzeit, da König Arthus in Britannien mit seinen edlen Rittern Tafelrunde hielt, wohnte in den Niederlanden ein König namens Sieghart, der einen Sohn, Siegfried, hatte." (Beginn) - Einband etwas bestossen u. berieben; Vorsatz mit kl. Vermerk; Titel beidseitig sowie letzte Seite mit Bibliotheksstempel, sonst gut.

**448A. Pick, Dr. Leopold:** Die vierte Dimension als Grundlage des transzendentalen Idealismus. Leipzig, Oswald Mutze, 1920. 33 S., 1 Bl., mit 7 Fig., Gr.-8°, O-Karton **22,00 €**

"Es galt bisher als ein unerschütterlicher Grundsatz der exakten Wissenschaft, daß die Welt dreidimensional sei [...] Im folgenden Aufsatz sei der Versuch gewagt, aus der Anzahl der chemischen Elemente auf die Dimensionalität der Welt einen Schluß zu ziehen, gestützt auf die Prämisse: Die Anzahl der Elemente steht mit der Dimensionalität in einem gesetzmäßigen Zusammenhang. Eine vierdimensionale Welt läßt 81 chemische Elemente erschließen [...] Sollten sich zwei der jetzt bekannten 83 Elemente noch als zusammengesetzte Körper erweisen, dann wäre der wissenschaftliche Beweis erbracht: daß unsere Sinnenwelt nicht dreidimensional ist, [...] sondern noch eine vierte, uns unfaßbare Dimension besitzt." (S.3). - Einband leicht angerissen u. mit kl. Fehlstellen, lichtrandig u. stockfleckig; Deckel leicht angeknickt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**449A. Pierik, Perry:** Hitlers Lebensraum. De geestelijke wortels van de veroveringsveldtocht naar het oosten. Soesterberg, Uitgeverij Aspekt, 1999. 358, [9] p., with some plates, Gr.-8°, Illus. O-Paperback 90-75323-46-8 **18,00 €**

Main-Contents: Lebensraum: Het continentale imperium van Adolf Hitler; De schreibtisch-veroveraars; Reichenromantik; De gevestigde orde en de nieuwe orde; Hakenkruis vervangt het kruis; Grosswirtschaftsraum Europa: Het rijk van de onbegrensde mogelijkheden; Reis naar de onderwereld. - Persoons- & Zakenregister. - Good to very good copy.

**450A. Pierik, Perry und Martin Ros (redactie):** Eerste Bulletin van de Tweede Wereldoorlog. Onder redactie van Perry Pierik en Martin Ros. Soesterberg, Uitgeverij Aspekt, 2000. 283, [5] p., with many images, Gr.-8°, Illus. O-Paperback 90-75323-52-2 **20,00 €**

From the contents: Albert Speer en de Holocaust; Bezemfascisme in Nederland; Het drama van Oradour sur Glane; Colijn en zijn fascistische bewonderaars; Rechnitz 1945, de eindslag van de Nederlandse Waffens-SS aan het Oostfront etc. - Good to very good copy. Enclosed a short handwritten letter from P. Pierik to another author.

**451A. Pöllner, Otto:** Tafeln der schiefen Aufsteigung für die Polhöhe (geographische Breite) von 1° bis 60°. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1919]. 66 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **10,00 €**

(= Astrologische Bibliothek Band XI). - "Mit Hilfe dieser Tafeln ist es für alle Himmelskörper, Häuserspitzen und Aspekte möglich, in kurzer Zeit festzustellen, ob es sich lohnt, eine genaue Berechnung aufzustellen, oder ob überhaupt eine zodiakale Direktion in nächster Zeit fällig ist." (S. 3) - Einband etwas bestossen u. berieben; Rücken mit Fehlstelle; Besitzervermerk; Seiten etwas gebräunt; durchgehend mit Feuchtigkeitsfleck im unteren Rand, sonst gut.

**452A. Pohl, Hermann P. A.:** Das Buch. [Dies ist Das Buch das von der Zeit und dem Raum und dem Leben immer zu den Menschen spricht]. Berlin, Drei Enkel Verlag, 1965 ("9965 Bürgerlicher Zeitrechnung"). 488 S., 8°, Goldpr. O-Leinen mit O-Umschlag **9,00 €**

U.a. über: Unsere Bindung an das Menschentum; Unsere Zeit, Ursprung einer neuen Zeitrechnung; Die Entstehung der christlichen Zeitrechnung; Die Bürgerliche Zeitordnung; Vom Rhythmus der Zeit; Die Arbeitszeit; Die Tischzeiten; Der Mensch im Jahresring; Wintersonnenwende, Symbol u. Jahreswende; Nordisches Jahr u. nordisches Teilungsprinzip; Jahr u. Sonnenmythos; Zu höheren Zielen. - Mit Register. - Umschlag leicht angerändert u. rückseitig etwas angeschmutzt; mit Stempel "Rezensionsexemplar", sonst ein gutes Expl.

**453A. Ponzetta, Fabrizio:** L'Esoterismo nella cultura di destra. L'Esoterismo nella cultura di sinistra. Jubal editore, [2005]. 108, [4] p., 8°, Illus. O-Paperback 88-88985-22-0 **25,00 €**

(= Collana Luoghi Non Comuni - 1). - From the contents: La percesione della storia nella cultura di destra e nella cultura di sinistra; Dalla Società Teosofica a Gurdjeff; Psichedelia, esoterismo e movimento hippy; Tradizione e antitradizione. - Very good copy.

**454A. Poppelbaum, Dr. Hermann:** "Ueber die Sphäre des MICHAEL". Nach einem Vortrage zum Michaelstage 1933. Nicht näher bezeichnetes Typoskript (Reinertrag zu Gunsten des "Goetheanum" Dornach), 15 S., Gr.-8°, Karton mit Heftstreifen **25,00 €**

Etwas bestossen, angeschmutzt u. leicht fleckig, sonst gut.

**455A. Posner, Roland (Hrsg.), Martin Kampen und Klaus Oehler (Mithrsg.):** Zeitschrift für Semiotik. Band 12, Heft 1-2 1990. Zeichen im Gehirn? Semiotik und künstliche Intelligenz. Tübingen, Stauffenburg Verlag, 1990. 170 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **12,00 €**

Die Zeitschrift ist Organ der Deutschen Gesellschaft für Semiotik (DGS) in Kooperation mit der Österreichischen Gesellschaft für Semiotik (ÖGS) u. der Schweizerischen Gesellschaft für Semiotik (SGS/ ASS). Aus dem Inhalt: Jorna: Wissenrepräsentationen in künstlichen Intelligenzen; Thomas Goschke: Wissen ohne Symbole?; Cees van Leeuwen u. Liselotte van Leeuwen: Wie werden Symbole wahrgenommen?; Henk Visser: Mathematische Intelligenz: natürlich u. künstlich; Klaus Mainzer: Die Evolution intelligenter Systeme. - Gutes Expl.

**456A. Praktikus, Dr. [d.i. Franz Koeckritz]:** Das Lebenselixier. Ueber natürliche und künstliche Verjüngung und Lebensverlängerung. Ein Wegweiser zu kraftvoller Jugend. Mit einer Einleitung von W. Adelman-Huttula und einem Nachwort von Fr. Eberspächer. 51.-100. Aufl. Pfullingen (Württ.), Prana-Verlag, [1932]. 48 S., Kl.-8°, O-Karton **21,00 €**

(= Prana-Bücher Nr. 11). - "Neugeist lehrt die Kunst, lange zu leben und spät alt zu werden!" (S.27) - Ziele der Neugeister waren die Befreiung der Menschheit von Krankheit u. allen negativen Einflüssen sowie das Lehren der Herrschaft des Geistes über die Materie. Im Nachwort preist Eberspächer ein Lebens-Elixier an, das nach altem schwedischem Rezept hergestellt wurde. - Geringfügig angeknickt; papierbedingt leicht gebräunt, sonst gutes Expl.

**457A. Prinz zu Hohenlohe-Waldenburg, Carl Egon:** Psychische Auswirkungen des Fischezeitalters und Ausblicke auf das beginnende Wassermannzeitalter. Ein Vortrag. Calw-Wimberg (Württ.), Schatzkammerverlag Hans Fändrich, [1961]. 18 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **18,00 €**

(= Bücher der Schatzkammer). - Gutes Expl.

**458A. Prokop, Prof. Dr. Otto (Hrsg.):** Wünschelrute, Erdstrahlen und Wissenschaft. Dargestellt in Arbeitsgemeinschaft von G. Abele, R. Böckeler, M. Böckeler, E. Kunke, L. Prokop, O. Prokop, K. Sellier, H. H. Wendte, B. E. Zoller. Mit 39 Abbildungen. Erstausg. Stuttgart, Ferdinand Enke Verlag, 1955. VIII, 183 S., mit 39 Abb., 8°, O-Leinen **15,00 €**

Wissenschaftliche Untersuchungen, die die Wünschelrute in den esoterischen bzw. okkultistischen Bereich verweisen. Mit historischer Einleitung. U.a. über: Physiologie der Wünschelrute; Die psychologische Seite des Wünschelrutenproblems; Die parapsychologische Seite; Die Wünschelrutenphysik; Die rechtliche Seite des Wünschelrutenproblems. - Mit Register. - Seiten tlw. papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**459A. Prozor, Elsa:** La Contemplation Créatrice. Avec préface par Edouard Schuré. Paris, Editions Nilsson, [1923]. 124, [3] p., Kl.-8°, Coloured illus. O-Paperback **25,00 €**  
Cover knocked and torn, slightly dirty; backside folded; pages browned and not cut, else good.

**460A. Quarantotto, Claudio (Direttore):** La Destra. Anno II - N. 7 - Luglio 1972. (Inedito: Vittorini). Mensile Internazionale di Cultura e Politica. Roma, Edizioni del Borghese, 1972. 93, [2] p., Gr.-8°, O-Paperback **15,00 €**

From the contents: Russell Kirk: La politica di morte; Gustave Le Bon: La difesa sociale; Giovanni Artieri: Culturali destra e avanguardia; Carlo Sbrulati: Peròn, Justicialismo e descamisados; C. Quarantotto: Vittorini, fascista "integrale". - Little knocked and dusty; good copy.

**461A. Radenhausen, C[hristian]:** Isis. Der Mensch und die Welt. Dritter Band [von 4]. 2. Aufl. Hamburg, Otto Meißner, 1871. 592 S., 8°, Marmorierter Pappband d. Zt. mit handschrftl. Rückenschild **15,00 €**

Inhalt: Liebe u. Ehe (u.a. Geschlechtsliebe, Vielweiberei, Blutschande, Furcht vor Überbevölkerung, Freie Ehe); Das Leben im Verbands (u.a. Herrschaft der Weisen, Priesterverbände, Bürgerverbände, Fürstenmacht, Erbrecht); Heranbildung der Menschheit (u.a. Kampf um das Dasein, Völkerwanderungen, Mischung der Völker, Bildungsfähige Stämme, Zeichensprache, Rückbildung der Menschen). - Ecken bestossen, Kanten u. Rücken stärker berieben; leicht angeschmutzte Vorsätze, im hinteren ein Zahlenstempel; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gutes Expl.

**462A. Ranke, Friedrich:** Die Geschichte von Gisli dem Geächteten. Aus dem Isländischen des 12. Jahrhunderts deutsch von Friedrich Ranke. München, C. H. Beck'sche Verlagsbuchhandlung Oskar Beck, [1907]. 95 S., 4 Bll., 8°, O-Karton **15,00 €**  
(= Statuten deutscher Kultur Band XII). - Das Buch enthält die prosaische Übersetzung der Saga von Gisli, der um 970 lebte. - Gering bestossen; Seiten unbeschnitten; gutes Expl.

**463A. Rausch, Jürgen:** Mythische und technische Existenz. München, ORA, [1962]. 20 S., 8°, O-Karton **13,00 €**  
Gutes Expl.

**464A. Rehwaldt, Hermann:** Die "kommende Religion". Okkultwahn als Nachfolger des Christentums. Faksimile der Ausg. 11-13 Tsd. von 1937. Viöl, Verlag für ganzheitliche Forschung, 1999. 48 S., 8°, O-Karton 3-932878-05-1 **9,00 €**

(= Institut für ganzheitliche Forschung. Materialien zur Ideologie- und Religionsforschung Folge 1, herausgegeben von Roland Böhlinger). - "Das Jahweh-Jahr 1941 ist nicht mehr fern, von dem diese okkultverblödeten Kabbalisten für ihr Tun alles Heil erwarten. Auch Rom schläft nicht, und der Jesuitengeneral, nach der Geheimlehre des Ordens vom Papst unabhängig, wird zu gegebener Zeit die Folgerungen aus seiner Stellung als 'gleichsam gegenwärtiger Christus' ziehen." (S.45f.) - Gutes Expl.

**465A. Reich, Dr. Eduard:** Grosse und kleine Welt, Geist und Medicin. Abhandlungen, Bruchstücke und Gedanken. Berlin, Verlag von M. Driesner, [1894]. VIII, 359 S., 8°, Priv. strukturiertes Leinen **25,00 €**

"Im weiteren Verlaufe der Betrachtungen und behufs Heilung und Verhütung jener grossen Leiden, ist es nothwendig, die Frage nach dem Verhältniss des individuellen Menschen zu den Organismen der Nationen zu stellen und zu erwägen, mit dem Riesengebirge der magischen Erscheinungen sich zu beschäftigen, und schliesslich die sociale Seite der Aerzte und Krankheiten in das Auge zu fassen." (S.VIII) - Seiten leicht begräunt; 6 Blatt mit tiefen geklebten Einrissen (min. Buchstabenverlust); einige Seiten fleckig oder mit Randausrissen vom unsauberen Aufschneiden; 3 Seiten mit Anstreichungen, sonst gut.

**466A. Reichel, Heinrich und Gottfried Buchner:** [Reichel:] I. Weltentstehen und Weltvergehen - eine Bestimmung unseres Selbst. II. Ein Kapitel zur Beurteilung des Selbstmords. - [Buchner:] III. Zur Frage der Willensfreiheit. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1908. 16 S., Kl.-8°, O-Papier **18,00 €**

"In der Bejahung des Willens zum Dasein entsteht unserem Wesen oder Selbst die Welt, während in der Verneinung ihm jene Welt wieder verschwindet, Zeit, Raum und Materie in ihm sich wieder aufhebt." (S.2) Reichel verfasste u.a. auch "Freimaurerei, Christentum und Theosophie". - Gerostete Klammerung; Seiten unaufgeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**467A. Reiger, Friedrich:** Fylgja-engill wider den Abfall des Menschen von sich selbst. Eschwege, G. E. Schroeder-Verlag, [1966]. 311 S., mit Abb. u. 1 Falttaf., 8°, O-Leinen **22,00 €**  
"Angesprochen von der in Stein gehauenen Predigt am Ostgiebel der romanischen Kirche zu Faurdnau/ Wttbg. und

beeindruckt von den Resten des Wandbildes vom 'Jüngsten Gericht' in der Martinskirche zu Memmingen, ging der Verfasser des Spüren des 'Grünen Teufels' - einem Wahrzeichen Memmings - durch alle alten Kulturen nach. Dabei machte Friedrich Reiger die Erfahrung, daß das vom dänischen Atomphysiker Niels Bohr entdeckte Gesetz der Komplementarität nicht nur für Physik, Chemie und Biologie gilt, sondern ebenso gültig ist für den Menschen und für den Ablauf der Weltgeschichte. Dieses Gesetz beherrscht die gesamte Natur und führt wie in der Physik, so auch in unserem Welt- und Menschenbild zu umwälzenden Erkenntnissen!" (Klappentext) - Etwas angestaubt, sonst ein gutes Expl.

**468A. Reinschild, H.:** Berufsberatung auf Grund der Handschrift. Zur Frage der Berufseignungsuntersuchungen - mit 40 Schriftproben. Billerbeck/ Hann., Baumgartner-Verlag, [um 1960]. 51 S., 8°, O-Karton **13,00 €**

(= Sonderdruck Nr. 4 der graphologischen Fortbildungs-Korrespondenz. Herausgegeben von der graphologischen Arbeitsgemeinschaft Preuß., Lüneburg). - "Ich teile die Berufe zunächst in vier Gruppen, beschreibe dann die treffende Typenlehre der graphologischen Arbeitsgemeinschaft Preuß.-Lüneburg; um schließlich aus der Schrift den Typ (oder die Typenmischung) zu erkennen und aus dem Typ die Berufseignung zu folgern." (Vorwort) - Ein gutes Expl., nicht gebräunt

**469A. Remmy, Richard:** Blicke ins Dunkel. Über Gedankenlesen, Telepathie, Hellsehen, Prophetie und ihre Beziehung zur Religion. Hamburg, Agentur des Rauhen Hauses, 1927. 172 S., 2 Bil., 8°, Illus. O-Halbleinen (von Josua Leander Gamp) **12,00 €**

U.a. über: Geheimnisvolle Fähigkeiten der Tiere; Telepathie; Psychometrie; Einzelne Verfahren, einen Blick ins Dunkel zu tun. - Es "wurde vermieden, auf die sogenannten alten Ladenhüter zurückzugreifen, die immer wieder als Beweise gebracht werden. Es gibt eine Unmenge von anderen Fällen." (Vorwort) - Gering bestossen u. min. fleckig, ein gutes Expl.

**470A. Renard, Pierre:** ... un nouveau ciel ...et une nouvelle terre. Ville d'Avray, Edité par Sila Jivott, [1969]. 318, [1] p., with some illus., Gr.-8°, O-Paperback **9,00 €**

Cover bit knocked and rubbed, good copy.

**471A. Rennhofer, Friedrich:** Bücherkunde des katholischen Lebens. Bibliographisches Lexikon der religiösen Literatur der Gegenwart. Wien, Verlag Brüder Hollinek, [1961]. XII, 360 S., 2 Bil., Gr.-8°, O-Leinen **15,00 €**

Beschränkt auf "etwa die Publikationen der letzten Jahrzehnte (1940-1960), soweit sie in Deutschland, Österreich und der Schweiz erschienen sind. [...] Der Sinn dieser Bücherkunde liegt darin, für die verschiedenen Fachgebiete und Fragenkreise des katholischen Lebens einen Einblick und Überblick über das moderne Schrifttum und damit in die geistige Auseinandersetzung der Zeit zu geben." (Vorwort) - Mit Register. - Gutes Expl.

**472A. Reyner, J. H. in collaboration with Georg Laurence and Carl Upton:** Psionic Medicine. The study and treatment of the causative factors in illness. London, Routledge & Kegan Paul, [1974]. [8], 139 p., 8°, O-Hardcover with Jacket 0-7100-7905-2 **10,00 €**

"The distinguished physician Dr. George Laurence discovered that from the scientific application of medical dowsing, precisely-determined homeopathic or allied remedies can be prescribed to restore vital harmony to the body." (Cover-text) - Jacket is a bit rubbed, else a good copy

**473A. Rhine, J. B.:** The Reach of the Mind. 2nd printing. New York, William Sloane Associates Publishers, [1947]. [8], 235 p., with some illus., 8°, O-Cloth **10,00 €**

Englisch! Klappentext einer dt. Ausgabe ("Die Reichweite des menschlichen Geistes"): Der Autor beschreibt "die unter Ausschaltung aller subjektiven wie objektiven Fehlerquellen durchgeführten Versuche, mit denen er zweierlei bewiesen hat: daß es möglich ist, Gegenstände, im Experiment Spielkarten, ohne Zuhilfenahme der körperlichen Sinne zu erkennen (Hellsehen) und die Bewegung von Körpern, im Experiment rollende Würfel, ohne mechanische oder physische Einwirkungen zu beeinflussen (Psychokinese)" - Good copy.

**474A. Rhyn, Dr. Otto Henne am:** Illustrierte Religions- und Sittengeschichte aller Zeiten und Völker. Mit 10 Tafeln und 154 Textbildern. 7. Tsd. Stuttgart, Verlag Strecker & Schröder, [1911]. VIII, 263 S., 2 Bil., mit zahlreichen Abb., 8°, Goldgepr. illus. O-Karton **11,00 €**

Enthält vielfältiges historisches Bildmaterial. U.a. über: Die Völker unentwickelter oder zerstörter Kultur; Die Kulturvölker Ostasiens u. der Buddhismus; Die Völker des Westens der Alten Welt in heidnischer Zeit; Die Völker mit monotheistischen Religionen. - Mit Register. - Alle Lagen sind lose (so original?), sonst ein gutes Expl.

**475A. [Richardson, John E.], Florence Huntley (Hrsg.) und Eduard Herrmann (Übers.):** Das grosse psychologische Verbrechen. Das zerstörende Naturprinzip im individuellen Leben. Herausgegeben von Florence Huntley. Autorisierte Uebersetzung von Eduard Herrmann. Dtsch. Erstausg. Leipzig, Verlag von Arwed Strauch, [1907]. 344 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen d. Zt. **20,00 €**

Das Buch "wurde in der Absicht geschrieben, die Gefahren des Hypnotismus und Mediumismus klar und deutlich zur Anschauung zu bringen [...] Der Autor unternimmt den Beweis für das Vorhandensein der Astralsinne (von ihm geistige Sinne genannt) und schreibt denselben die sogenannten okkulten Fähigkeiten wie Hellsehen, Hellhören usw. die sich im hypnotischen und mediumistischen Trance manifestieren, zu. Seine Erklärung der hypnotischen Zustände ist neu und interessant." (Vorwort des Übersetzers) - Einband bestossen u. an den Kanten beschabt; innen sauber u. gut.

**476A. Richter, Paul Heinrich:** Prominente und Obskuranten. [Wie schreiben Filmkünstler?]

Was sagt uns ihre Handschrift? 1. Teil: Autogramme bekannter Schauspieler. Warpke-Billerbeck (Hann.), Verlag Baumgartner, [um 1955]. 42 S., 5 Bil., 8°, O-Karton **12,00 €**

(= Sonderdruck der Graphologischen Fortbildungs-Korrespondenz Nr. 61/62). - "Über 200 unserer Filmliebende werden unter die graphologische Lupe genommen, die Merkmale ihrer Schrift gekennzeichnet und gedeutet." (Deckblatt) - U.a. mit Autogrammen u. kurzen Deutungen von: Hans Albers, Lil Dagover, Marlene Dietrich, Willy Fritsch, Heinrich George, Brigitte Helm, Paul Hörbiger, Hildegard Knef, Zara Leander, Theo Lingen, Hans Moser, Henny Porten, Marika Röck, Heinz Rühmann, Luis Trenker, Rudolph Valentino, Ilse Werner. - Rücken unten mit Tesa geklebt, sonst ein gutes Expl.

**477A. Riedlin, Dr. med. Gustav:** Der Kropf, seine Verhütung und Heilung. 51.-100. Aufl. Pfullingen (Württ.), Prana-Verlag, [1932]. 31 S., 8 Bil., Kl.-8°, O-Karton **11,00 €**

(= Prana-Bücher Nr. 20). - "Vorliegende Schrift bezweckt eine volksverständliche Darstellung der bisherigen Behandlung der Kropfkrankheiten durch die Allopathie, Homöopathie und das Naturheilverfahren." (Vorwort) - Die Schrift stammt aus dem Umfeld der Neugeist-Bewegung. - Gutes Expl. mit etwas gebräuntem Papier.

**478A. Riedlin, Dr. med. Gustav:** Der Vegetarismus im Lichte der Theosophie. Freiburg (Baden), Fr. Paul Lorenz, [1922]. 14 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **14,00 €**

"So zeigt sich der Vegetarismus in zweierlei Gestalt: klar, ethisch und ästhetisch begründet und im Einklang mit der göttlichen Harmonie der Welt dem Denker und Weisen, der die grössten Begierden überwunden hat und bewußt und planmäßig nach Vergeistigung strebt und dem er - wie beglückend! - Mittel und Zweck zugleich ist." (S.14f.) - Etwas angestaubt; Titel mit Stempel "Archiv der Eden-Stiftung, Gerhard-Härtel-Bibliothek"; gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**479A. Riedlin, Dr. med. Gustav:** Der Vegetarismus im Lichte der Theosophie. Lorch (Württ.), Karl-Rohm-Verlag, [um 1950]. 16 S., 8°, O-Karton **12,00 €**

In altdieser Schrift gedruckt. DM-Preise an der Verlagswerbung zeigen aber, dass es sich um eine Nachkriegsausgabe der ursprünglich 1922 erschienenen Schrift handelt. - Etwas lichtrandig u. gebräunt, sonst sauber u. gut.

**480A. Riem, Prof. Dr. Johannes:** Weltenwerden. Eine Kosmogonie. Mit 5 Tafeln. 9.-11. Tsd. Hamburg, Agentur des Rauhen Hauses, 1924. 2 Bil., 172 S., V Taf., 2 Bil., 8°, Goldgepr. O-Halbleinen **11,00 €**

(= Natur und Bibel in der Harmonie ihrer Offenbarungen, herausgegeben von Prof. Dr. Johannes Riem. Erstes Buch). - Inhalt: Schöpfung der anorganischen Welt (u.a. Materie u. Äther, Kants Kosmogonie, Die Schwerkraft, Darwins Rechnungen, Weltislehre von Hörbiger); Die Frage nach der Möglichkeit des Lebens im Weltall (u.a. Die Milchstraße, Marsbeobachtungen, Marskanäle, Hypothese von Arrhenius); Die Sintflut (u.a. Veda, Kohls, Masai, Indianersagen, Eiszeit, Bibel-Babel, Gilgameschepos, Geologische Beweise, Atlantis, Minoische u. babylonische Kultur). - Rücken etwas fleckig, sonst ein gutes Expl.

**481A. Riffel, Dr. Caspar:** Die Aufhebung des Jesuiten-Ordens. Eine Beleuchtung der alten und neuen Anklagen wider denselben. 2. Aufl. Mainz, Bei Kirchheim und Schott, 1848. VIII, 336 S., 8°, Marmoriertes Halbleder d. Zt. mit Rückenvergoldung **20,00 €**

Eine Verteidigungsschrift gegen die Schmähungen, die gegen die Jesuiten geäußert wurden. - Hauptkapitel: Die Zeitvor Aufhebung des Jesuitenordens u. Charakter seiner Feinde; Die Aufhebung des Jesuitenordens; Beleuchtung der Hauptanklagen. - Deckel nur etwas berieben; Vorsatz mit kl. Besizervermerk u. Stempel; Seiten stellenweise sehr stark braunfleckig, sonst ein gutes Expl.

**482A. Rihouet-Coroze, S. (Directeur):** La Science Spirituelle. Fevrier 1937 (= Seizieme Année, num. 2). Revue mensuelle. La religion sera scientifique et la science sera religieuse. Paris, 1937. p. 53-99, Gr.-8°, O-Paperback **15,00 €**

Sommaire: Rudolf Steiner: La loi du "karma"; Dr. Husemann: Mignon; Paul Coroze: Regard sur la Psychanalyse; Notes. - Cover is knocked, little dirty and spotted; pages bit browned and uncut, else good.

**483A. Rihouet-Coroze, S. (Directeur):** La Science Spirituelle. Mai 1938 (= Deix-Septieme Année, num. 5). Revue mensuelle. La religion sera scientifique et la science sera religieuse. Paris, 1938. p. 201-251, Gr.-8°, O-Paperback **15,00 €**

Sommaire: Rudolf Steiner: La Science spirituelle et les temps présents; Fr. Fuchs: La Métamorphose des Insectes; Nbles. - Cover is knocked, little spotted and at the spine bit torn; pages bit browned and uncut, else good.

**484A. Rijckenborgh, Jan van und Catharose de Petri:** Die Bruderschaft von Shamballa. 4. überarb. Ausg. Haarlem (Niederlande), Rozekruis Pers, 1993. 92 S., 2 Bil., 8°, Illus. O-Karton 90-6732-096-x **13,00 €**

Internationale Schule des Goldenen Rosenkreuzes, Lectorium Rosicrucianum. - "Dieses Buch nun läßt erkennen, wie durch rechte Besinnung auf Shamballa und seine Möglichkeiten dem Wahrheitssucher der Pfad der Befreiung Schritt für Schritt bewußt wird." - Jan van Rijckenborgh (eig. Jan Leene, 1896-1968) trat 1924 zus. mit seinem Bruder in das Rosicrucian Fellowship von Max Heindel ein u. gründete später in Haarlem die Schule des Rosenkreuzes. - Ein gutes Expl.

**485A. Ring, Thomas:** Das lebende Modell. Mit 22, darunter 6 zweifarbigen Abbildungen. Freiburg i. Br., Hermann Bauer, [1973]. XI, 254 S., 3 Bil., mit einigen Abb., 8°, Goldgepr. O-Leinen 3-7626-0159-3 **12,00 €**

(= Astrologische Menschenkunde IV). - Mit Personenregister. - Thomas Ring (1892-1983) war Schriftsteller, Maler, Philosoph u. Astrologe. Als Mitglied der Künstlergruppe "Der Sturm" wurde er in der Öffentlichkeit hauptsächlich als Maler bekannt, doch die wesentliche Bedeutung Thomas Rings soll in seinem astrologischen Werk, u. hier besonders in seiner Begründung einer "Revidierten Astrologie", liegen. - Vorsätze mit Ausrisspuren eines ursprünglich angeklebten Umschlages; ein gutes Expl.

**486A. Ring, Thomas:** Der Mensch im Schicksalsfeld. Stuttgart u. Berlin, Deutsche Verlags-Anstalt, [1941]. 560 S., 2 Bil., 8°, Goldgepr. O-Leinen mit O-Umschlag **20,00 €**

U.a. über: Universelle Kausalität; Das Freiheitsproblem beim Menschen; Erkenntnis der ausseitigen u. inseitigen Welt; Intuition u. Vision; Voraussetzungen des Mythos; Die archaische Lebensordnung; Polytheismus u. Monotheismus; Wissenschaftssprache u. universelles Geschehen. Umschlag mit starken Gebrauchsspuren u. geklebt; Buch mit leicht gebräunten Seiten u. vereinzelt Anstreichungen, sonst gut.

**487A. Rittelmeyer, Lic. Dr.:** Von der Theosophie Rudolf Steiners. 2. Aufl. Nürnberg, Fehrl & Sippel Verlag, 1918. 29 S., 8°, O-Papier **12,00 €**

(= Sonderdruck aus "Christliche Welt", Hrsg. D. Rade, Marburg). - Rittelmeyer hat 1922 zusammen mit Rudolf Steiner die sog. Christengemeinschaft, d.i. die Kirchengemeinschaft der Anthroposophen, begründet. - Etwas bestossen; Rücken angerissen; Klammerung gerostet; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**488A. [Ritter, Albert]:** Der Tod des Materialismus und der Theosophie. Die Religion der Tatsachen. Gemeinverständlich dargestellt von \*\*\* Berlin, Concordia Deutsche Verlags-Anstalt Engel und Toeche, 1922. 80 S., 8°, O-Karton **18,00 €**

"In Wirklichkeit verhält es sich so: das deutsche Denken hat die wichtigsten Fragen der Kultur Menschheit, die religiöse Frage und die ethische Frage bereits gelöst!" (S.9). - Etwas bestossen; Rücken angerissen; Deckel mit Vermerk "Gegenschrift"; Besizervermerk, einige Bögen sind lose; papierbedingt gebräunt; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**489A. Ritter, Thomas:** Der Tanz auf Messers Schneide. Gedanken zur Zeitgeschichte. 1. Aufl. Schleusingen, Amun-Verlag, 2001. 84 S., 2 Bil., 8°, O-Karton 3-935095-32-5 **17,00 €**

"Die Magie ist dieser Welt schon lange abhanden gekommen. Nun folgen ihr die moralischen und ethischen Normennach." (Klappentext) - Inhalt: Globalisierung u. Neues Denken; Flugscheiben über dem Irak. Die Wunderwaffen des Saddam Hussein; Jäger aus der Tiefe. Das Geheimnis der unbekanntenen U-Boote; Macht u. Terror; Fortschritt! Fortschritt?; Deutschland im Herbst. Die Lügen einer sterbenden Gesellschaft. - Neuwertiges Expl.

**490A. Ritter Georg:** Österreich die europäische Kolonie des Vatikans. (Zeitgemäße Dokumente aus Österreichs Geschichte). München, Ludendorffs Verlag, 1934. 24 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

Antiklerikales Dokument zu den Verschwörungstheorien. - Etwas bestossen, angestaubt u. gebräunt, sonst gutes Expl.

**491A. Robert, Friedrich:** Der Geburten-Ausgleich nach diesem Kriege. Das Gesetz auf den selbstgewollten Knaben! Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1918. 15 S., Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

Ausgehend von der Ende 1905 gefundenen, "todsicheren" Methode für die Vorausbestimmung des Geschlechts eines Kindes schreibt Robert in Bezug auf den 1. WK: "Die Tüchtigsten, die Tapfersten, die Besten sind es gerade, die im Kriege der Todesgefahr am stärksten ausgesetzt sind [...] So hat man heute, weil eine eiserne Notwendigkeit gebietet, seine Wünsche auf die Geburt des Knaben zu richten." (S.1) - Einband bestossen, angeschmutzt u. angeknickt; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**492A. Rockers, Viktor [auch Victor]:** Orion-Bücher Band I. Inhalt: Horoskopdeutung. Lebenskreis-Zeichnung. Häuser-Dekane. Zeichen und Pl. Werte Tafeln. Hagen, Ernst, Westf., Orion-Verlag Voktor Rockers, [1929]. 2 Bil., 52 S. u. eine beiliegende "Häuser-Tafel" (gef., 40x45cm), Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

"Einige Grundregeln und Horoskopzeichnungen basieren auf der Methode Glahn, die ich bereits seit 1923 vertretend und in meiner Praxis ausübe. Damit habe ich noch die besten Resultate erzielt. Meine eigenen Forschungen und Erfahrungen führten schließlich zu wesentlichen Erweiterungen der Arbeitsweisen dieser Methode." (Einleitung) - Einband etwas bestossen u. angeschmutzt; kl. Anriss im Deckel; angerostete Klammerung; 2 kl. Randanstrichungen; Seiten unbeschnitten, sonst recht gut.

**493A. Roesermueller, Wilhelm Otto (Zusammenstellung):** Die Praxis des Jenseitsverkehrs. Anleitung zur Entdeckung und Erschließung medialer Fähigkeiten und zum Verkehr mit Jenseitigen auf Grund der Forschungen der Parapsychologen: Fritz Quade, Josef Peter, William Barrett, Carl Wickland, Johannes Greber, Stainton Moses, Haraldur Nielsson u. a. m. mit Skizzen zur Selbstanfertigung von Skriptoskopen. Berlin, Verlag Richard Schikowski, 1983. 52 S., 6 Bl., mit 3 Taf. 8°, Illus. O-Leinen **16,00 €**

(= Reihe: Die magischen Handbücher). - Anhand praktischer Beispiele werden die Licht- und Schattenseiten des Experimental-Spiritismus beleuchtet, wobei besonders das Problem der Besessenheit hervorgehoben wird. Eine Anleitung zur Herstellung einer medialen Tafel (Scriptoskop mit Planchette) runden das Werk ab. - Ein gutes Expl.

**494A. Röttger, Mary:** Seelenwanderung. 4. Aufl. Bad Harzburg, Röttger-Verlag, 1948. 222 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **12,00 €**

Erschien erstmals 1929. "Woher kamen wir? Aus dem All und folglich müssen wir zurück zum All." (S.220) - Einband lichtrandig; vorn mit Eselsohr, hinten mit einem Knick über die ganze Länge; einige Bleistiftanstrichungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**495A. Roffenstein, Dr. Gaston:** Das Problem des Unbewußten. Stuttgart, Julius Püttmann Verlagsbuchhandlung, 1923. 51 S., 8°, [Einband fehlt] **25,00 €**

Eine psychologische Abhandlung zum "Unbewussten" bzw. zur Frage der Verifizierung des "Unbewussten". - Der Kartoneinband fehlt, die Seiten halten jedoch durch die Klammerung fest zusammen; etwas bestossen u. äusserlich angestaubt; Titel mit kl. Notiz; leicht gebräunt, sonst gut.

**496A. Rohm, Karl (Hrsg.):** Blätter für christliche Mystik. 5. Jhg. 1908, Nr. 4 [von 4]. Herausgegeben zum Zwecke der Verbreitung und des Studiums der Schriften älterer und neuerer Mystiker; zur Gründung und Erhaltung eines "Vereins zur Pflege christlicher Mystik" [...]. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1908 [lt. Titel 1909]. S. [133]-148, Gr.-8°, O-Papier **10,00 €**

Die Schrift behandelt Themen wie christliche Mystik, Theosophie u. Spiritualismus. - Klammerung angerostet; gutes Expl.

**497A. Rolshausen, Wilhelm Freiherr von:** Die Wünschelrute. Dreißigjährige Erfahrungen und Beobachtungen. Mit Bildern. Erstausg. Regensburg, Josef Habbel, [1930]. 92 S., 6 Bl., mit Abb. im Text u. auf Taf., Kl.-8°, O-Leinen mit Goldschrift **15,00 €**

U.a. über: Wie ich Rutengänger wurde; Was findet man mit der Wünschelrute, u. wie wird sie gehandhabt?; Versuche einer Erklärung beim Rutengehen; Praktische Erfolge des Verf. mit der Wünschelrute; Fehlschläge mit der Wünschelrute; Einwirkung von unterirdischen Wasserläufen auf Natur u. Menschen; Ratschläge zur weiteren Verbreitung des Rutengehens. - Widmung im Vorsatz; kl. Prägestempel auf Vortitel; wenige Bleistiftanstrichungen im Rand, sonst gut.

**498A. Romualdi, Pino (Direttore):** L'italiano. Anno XIX - N. 2 (Dicembre 1978). Rivista mensile di vita e di cultura politica. Roma, Cooperativa Editoriale Stampa, 1978. 48 p., with some illus., 4°, Illus. O-Paperback **15,00 €**

Sommario: P. Romualdi: Un voltafaccia providenziale; Franco Petronio: Socialisti e socialismo alla deriva; Biagio Cacciola: Guyana, o il suicidio del sacro; Guido Lo Porto: E' sempre mezzogiorno; Alfredo Mantica: Ed ora il "piano triennale"; Egidio De Mattia: Marxismo e necrofilia; Andrea Chiron: L'atroce dramma del Libano; Pino Pirazzini: La fabbrica del pane; Alessandra Santucci: Il contraente debole; Nino De Totto: Berto, o il dramma di una generazione; Alessandro Barbera: L'avventura di strapaese; Bruno Tagliaferri: Il blocco storico e l'eurocomunismo; Rubriche. - Good copy.

**499A. Rotter, Maria:** Im Wunderreich der Edelsteine. Fünf Märchen. Leipzig, Richard Hummel Verlag, 1939. 101 S., 1 Bl., 8°, O-Karton mit Kopfarbschnitt **15,00 €**

Enthält die Märchen: Der Sternsaphir; Die sieben Könige; Der Jadeschmuck; Im alten Ägypten; Die Goldtopase. - Gering fleckiger Einband, sonst ein gutes Expl.

**500A. Rousseau, René-Lucien:** L'envers des contes. Valeur initiatique et pensée secrète des contes de fées. St-Jean-de-Braye, Éditions Dangles, [1988]. 239 p., with some illus., 8°, Illus. O-Paperback 2-7033-0324-6 **25,00 €**

(= Collection horizons ésotériques, dirigée par Jean-Pierre Bayard). - Slightly knocked and spotted; few marks by pencil; else a good copy.

**501A. Rudolph, Ebermut:** Der erste Weltkrieg und die weiße Gemse. Zur Frage weißer Wildtiere als Verkörperung des Argeistes der Gattung. Stuttgart, W. Kohlhammer, 1973. S. 211-229, Gr.-8°, Geheftet **15,00 €**

(= Sonderdruck aus Zeitschrift für Volkskunde II/1973). - Der Autor versucht darzulegen "wie sich aus dem atavistischen Erlebnis der Begegnung mit solchen außergewöhnlichen Tieren ein mythisches Klima bilden kann, in dem sich alte Unglückserlebnisse bis zum heutigen Tage wiederholen." (S.229). - Gutes Expl.

**502A. Rudolph, Ebermut:** Ist mit dem Tode alles aus? Übersinnliche Erscheinungen als Glaubenshilfe oder Glaubenshindernis? Eine Orientierung für fragende und suchende Menschen. Verantwortlich: Arbeitskreis Parapsychologie auf dem 17. Deutschen Evangelischen Kirchentag, Berlin, [1977]. 32 S., 8°, Geheftet **12,00 €**

Inhalt: Einleitung; Zur Geschichte der Parapsychologie; Parapsychologie u. Theologie; Der "Arbeitskreis Parapsychologie"; Kann die Parapsychologie "Glaubenshilfe" leisten?; Das Erlebnis des Sterbens; Ist der Tote wirklich tot?; Botschaften aus dem Jenseits; Zur theologischen Diskussion; Die "Parapsychologie", Glaubenshilfe oder Glaubenshindernis? - Etwas lichtertrandig; zahlreiche saubere Unterstreichungen; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut. Mit Signatur des Verfassers auf dem Deckel.

**503A. Rudolph, Ebermut:** Parapsychologie und christlicher Glaube. Übersinnliche Erscheinungen als theologisches und seelsorgerliches Problem - Glaubenshilfe oder Glaubenshindernis. Eine Orientierung. Verantwortlich: Arbeitskreis Parapsychologie auf den Deutschen Evangelischen Kirchentagen, [um 1980]. 24 S., 8°, Geheftet **9,00 €**

Inhalt: "Arbeitskreis Parapsychologie"; Zur Begriffsbestimmung; Zur Geschichte; Methodik u. Probleme der pps. Forschung; Parapsychologie u. Psychohygiene; Übersinnliche Erscheinungen als seelsorgerliches Problem; Die Sinnfrage bei Spontanphänomenen; Heilung durch den Glauben; Sind Wunder Tatsachen?; Die Gnadengaben im Sinne des Neuen Testaments; Besessenheit u. Exorzismus; Reinkarnation u. Wiedergeburt?; Ist mit dem Tod alles aus?; Das Spiritismus-Problem. - Mit Literaturverzeichnis. - Gutes Expl.

**504A. Ruge, Ludwig (Schriftlg.):** Theosophische Kultur. XI. Jhg. 1919, Heft 1, 9 und 10 [von 12]. Monatsschrift zur Erweckung und Pflege der höheren Seelen- und Geisteskräfte und zur Verwirklichung der Idee einer allgemeinen Menschenverbrüderung [...]. Leipzig, Theosophischer Kultur-Verlag, 1919. S. 1-31, [257]-320, mit einigen Vignetten, Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **19,00 €**

Aus dem Inhalt: Robert Syring: Das Menschheitsziel in den Ereignissen der Gegenwart; Hermann Rudolph: Die Gefahren des Okkultismus; Hermann Kueper: Von der intelligiblen Schönheit usw. - Einbände etwas angeschmutzt, sonst gute Expl.; bei 2 Hefen leicht gebräunte Seiten.

**505A. Saenger, Emil:** Goethe und das Weltbild der Astrologie. Berlin, R. v. Decker's Verlag, G. Schenck, [1932]. 77 S., 1 Bl., mit 2 Abb. u. 1 eingefalt. Tabelle, Gr.-8°, O-Leinen **17,00 €**

Der Autor erörtert im ersten Teil Goethes Einstellung zur Astrologie, sowie zu "Aberglauben, zu Wissenschaft und Erkenntnis überhaupt." (S.5). Im zweiten Teil behandelt er Goethes Horoskop. - Etwas stockfleckiger Einband, sonst ein gutes Expl. Beiliegend einige Zeitungsausschnitte zu Goethe.

**506A. Sai Baba:** Sommersegen in Brindavan. Band 1, 2 und 3. Vorträge von Bhagavan Sri Sathya Sai Baba über Geistige Realität und Indische Kultur gehalten vor Schülern und Studenten in Brindavan, Whitefield, Bangalore District, India. Bd. 2 in 2. Aufl. (1) Planegg, Mirapuri-Verlag; (2 u. 3) Bonn, Sathya Sai Vereinigung, 1985, 1987, [1991]. 240 S., 4 Bll., mit Frontispiz / 220 S., 2 Bll., mit 1 Taf. / 180 S., 8°, O-Karton (3 Bde.) **25,00 €**

Sathya Sai Baba (eig. Ratnakaran Sathyanarayan Raju, \*1926) soll 1935 Süßigkeiten u. Blumen aus der Luft "materialisiert" u. sich als "Sai Baba" offenbart haben. Im Jahr 1976 rief Sai Baba die "Sai-Religion" aus als eine "Zusammenfassung aller bisherigen Religionen". - Jeder Band mit ExLibris, sonst gute Expl. Band 3 etwas lichtertrandig.

**507A. Salbert, K.:** Das Geheimnis des Lebens. Stuttgart, J. F. Steinkopf, 1908. 132 S., mit einigen Fig., Kl.-8°, O-Leinen **19,00 €**

(= Deutsche Jugend- und Volksbibliothek Band 219). - Die Schrift "such überall das Gleichartige, Gemeinsame, Typische in den Lebenserscheinungen hervorzuheben." (Vorwort) U.a. über die Entstehung des Lebens; Wachstum u. Aufbau der Lebewesen; Empfindung u. Eigenbewegung; Fortpflanzung. - Sehr gutes Expl.

**508A. Salémi, J.C.:** L'Introspection spirituelle. Connaissances Intérieures. Paris, La Colombe, [1962]. 366, 5] p., 8°, O-Paperback **10,00 €**

(= "Investigations" 21). - Cover with obvious traces of usage; inside good.

**509A. Samich Atif El Zein [Auf Deckel: Samih A. El\_Zein]:** Die Faktoren der Schwache der Muslime [sic]. Übersetzt ins Deutsche von Jusuf Amin Anton Dierl. 1. dtsh. Aug. Beirut, Dar Al-Kitab Allubnani u. Kairo, Dar Al-Kitab Almsri, 1980. 62 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**  
Inhalt: Einführung; Islam wurde in die Praxis umgesetzt; Die Faktoren der Schwäche der Muslime; Das Erwachen des Nationalismus durch den Einfall der christlichen Mission; Die Ergebnisse des Einfalls der christlichen Mission; Was verhindert die Rückkehr des Islam in den Bereich des Lebens?; Die Schwierigkeiten, die den Islam an der Rückkehr zur Praxis hindern. - Einband etwas berieben, sonst gutes Expl.

**510A. Sanders, Colonel C. W.:** La Voix Intérieure selon l'enseignement des grands Maîtres spirituels. Traduction adaptée au français par le Dr. Pierre Schmidt. Londres, C.W. Sanders, 1964. 145 p., Kl.-8°, Illus. O-Paperback **10,00 €**

"Ce petit livre est écrit plus particulièrement pour les Occidentaux. Son but est de rassembler sous une forme condensée les principes fondamentaux d'une science comprenant l'homme et son Créatur, science aussi vieille que le monde, dont les principes sont aujourd'hui aussi vrais qu'ils l'ont toujours été et tels qu'ils le resteront éternellement. C'est une science naturellement parfaite, dont les principes ne peuvent subir aucune altération ni consentir de modification, parce qu'ils n'ont pas été établis par l'homme. Cette science nous révèle les desseins sacrés du Créateur." (p.19) - Cover dusty and folded, inside fine.

**511A. Sapper, Karl:** Naturphilosophie. Philosophie des Organischen. Erstausg. Breslau, Ferdinand Hirt, 1928. 152 S., 8°, Illus. O-Karton **13,00 €**

(= Jedermanns Bücherei. Natur aller Länder / Religion und Kultur aller Völker / Wissen und Technik aller Zeiten. Abteilung: Philosophie. Herausgegeben von Ernst Bergmann). - "Die Mitarbeit des Philosophen an den Grenzfragen [ist] sicherlich nicht überflüssig, und so hoffe ich, daß die vorliegende Schrift dem Laien einen Einblick in die großen Probleme der Philosophie des Organischen, dem Biologen aber durch die Erörterung der Grundlagen und Grundfragen seiner Wissenschaft einige Anregung gewähren möge." (Vorbemerkung) - Mit Register. - Etwas bestossen u. am Deckel mit zwei kl. Anrissen; innen sauber u. gut.

**512A. [Sathya Sai Baba]:** Sathya Sai Briefe. Heft 60, Winter 1996/97. Hrsg. im Auftrag der Sathya Sai Vereinigung: Manfred Gass, Friedberg-Paar, [1997]. 64 S., mit 1 Farbtaf., 8°, O-Karton **9,00 €**

U.a. über: Geburtstagsansprache 1996; Abenddämmerung; Gottes Wege: Die Ankunft Shankaras; Besuch einer Internatsschule in Puttaparthi. - Ein gutes Expl.

**513A. [Sathya Sai Baba]:** Seva. Selbstloses Dienen und Helfen. 2. erw. Aufl. Hrsg: Sathya Sai Philosophische Vereinigung, Wien, 1986. 1 Bl., 48 S., 1 Bl., mit einer Abb. (Sai Baba), 4°, Illus. O-Karton **17,00 €**

Die Broschüre enthält Beiträge zur Seva Dal Konferenz in Indien, 1984: J. Jagadeesan: Die innere Bedeutung der Seva Dal Bewegung in den Ländern außerhalb von Indien; Dr. Art. Aung Juensai: Menschliche Werte u. ihre Bedeutung für den Dienst am Nächsten; Jagadeesan: Ciling on Desires / Schach den Wünschen!; Sathya Sai Baba Zentren u. Gruppen; Verhaltensregeln; Die 'Zehn Prinzipien'; Ergebnisse der IV. Weltkonferenz vom November 1985; Sai Baba über Seva, Dienst am Nächsten. - Einband mit leichten Gebrauchsspuren u. gering lichtrandig; EXLibris, sonst gut.

**514A. Scali, Philippe (Directeur artistique):** Plexus 34. Avril 1970. Paris, Société Générale de Publications Périodiques, 1970. 128, [2] p., with many illus., 8°, Illus. O-Paperback **11,00 €**

Sommaire: Jacques-Louis Delpal: Enquête sur les call-girls; René de Obaldia, ill. de Siudmak; Le sculpteur Salvatore Gallo; Paul Dechelles: Réflexe conditionné. Ill. de Graham Rogers; Pierre Hahn: Le dossier Wilhelm Reich. Ill. de Mordechai Moreh; André Guillois: Jarry; Lacroix; Cécile Salanova: Romain Gary. Photos de Philippe Mousseau; Pierre Cabanne: Munch; Claude Barrué: Histoire d'Or (4e épisode). Scénario de Philippe; La marche du temps. - Good copy.

**515A. Schäfer, Daniel:** Sittlichkeitsfragen im Dritten Reich. 6.-10. Tsd. Berlin, Sonnenweg-Verlag, 1935. 15 S., 8°, Illus. O-Karton **27,00 €**

"Alles völkische Wollen und alle völkische Aufbauarbeit steht und fällt mit der Lösung der Sittlichkeitsfragen. Die Reinerhaltung von Volkstum und Rasse, auch Kraft und Wachstum eines Volkes, nehmen von hier aus ihren Ausgangspunkt." (Beginn) - Eine Ecke etwas angeknickt, ein gutes Expl.

**516A. Schäfer, Ernst:** Unbekanntes Tibet. Durch die Wildnisse Osttibets zum Dach der Erde. Mit 64 Abbildungen nach photographischen Aufnahmen des Verfassers und 2 Karten. 11.-18. Tsd. Berlin, Paul Parey, [1937]. VIII, 295 S., mit zahlreichen Taf., 8°, O-Halbheften **10,00 €**

"Zwei Jahre lang, davon 18 Monate im Forschungsgebiet, brandete das große Erleben rauschhaft durch die Adern, erhob mich und trieb mich vorwärts. Nun aber soll alles, an dem mein Leben damals hing, durch Worte ausgedrückt und zusammenfassend dargestellt werden." (S.IV) - Etwas bestossen u. leicht fleckig; Rücken etwas angeschmutzt u. berieben; Widmung auf Vorsatz, ca. 30 Blatt mit kl. Fleck im Rand; ein altersentsprechend gutes Expl.

**517A. Schaldach, W. Kurt:** Das gesamte Mahn- und Prozeßverfahren vom Postauftrage bis zum Offenbarungseide. Unter besonderer Berücksichtigung der in der Praxis des täglichen Lebens vorkommenden Streitfragen und der einschlägigen Gebührenvorschriften auf neuzeitlicher Grundlage Grundlage dargestellt und durch 140 Beispiele, Muster und Tabellen veranschaulicht. 2. Aufl. Berlin, Industrieverlag Spaeth & Linde, 1927. 252 S. Gr.-8°, Priv. gemustertes Halbleinen d. Zt. **11,00 €**

Hauptkapitel: (A) Das Mahn- u. Prozessverfahren nach den Zivilrechtlichen Vorschriften: Die (außergerichtliche) Mahnung; Die Selbsthilfe; Der Arrest; Das (gerichtliche) Mahnverfahren; Was ist Rechtens?; Kostenfrage; Das Prozessverfahren; Wechselverbindlichkeiten; Die Zwangsvollstreckung im allgemeinen; Der Gerichtsvollzieher; Die Zwangsvollstreckung in Forderungen; Die Lohnpfändung; Sonstige Fälle der Zwangsvollstreckung; Das Konkursverfahren; Der Offenbarungseid; (B) Praktischer Teil: (Bsp., Muster Tabellen, gleiche Haupt-Überschriften wie bei A). - Mit Register. - Gutes Expl.

**518A. Schaukal, Richard von:** Herbsthöhe. Neue Gedichte (1921-1933). Paderborn, Ferdinand Schöningh Verlag, 1933. 110 S., 8°, Engl. O-Broschur **12,00 €**

Schaukal (1874-1942), österr. Schriftsteller, der heute zu den eher vergessenen Autoren des Symbolismus im Wien der Jahrhundertwende zählt. Bereits als 19jähriger veröffentlichte er seinen ersten, noch stark durch Hugo von Hofmannsthal beeinflussten Gedichtband ("Gedichte", 1893). - Leicht bestossen; leicht gebräunt; Seiten unbeschnitten; gutes Expl.

**519A. Schaxel, Julius:** Das Weltbild der Gegenwart und seine gesellschaftlichen Grundlagen. Jena, Urania-Freidenker-Verlag, [1932]. 79 S., 8°, O-Leinen **11,00 €**

"Die sozialistische Wissenschaft fügt zur Naturwissenschaft die Technik in der Planarbeit der industriellen Produktion und zur Gesellschaftswissenschaft die Politik in der planmäßigen Geschichtsführung. Das kollektive Bewusstsein der Menschheitsarbeitsgenossenschaft gestaltet den Gesellschaftsprozess." (S.68) - Angestaubter Einband, papierbedingt gebräunte Seiten, sonst ein gutes Expl.

**520A. Schellbach, Oscar:** Kreuzweg. Des suchenden Menschen Weg zum Licht. Schauspiel in fünf Bildern und einem Vorspruch. Erstausg. Bad Harzburg, Oscar Schellbach-Verlag, 1937. 141 S., 1 Bl., Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Pappband **23,00 €**

Beinhaltet u. thematisiert auch Gedanken der Freimaurerei. Der Autor unterhielt nach dem Krieg eine "Lebensschule" u. gab dazu ein Periodikum heraus. - Kanten beschabt; Aussengelenk etwas angerissen, sonst ein gutes Expl.

**521A. Scheminzy, Ferd[inand]:** Die Emanation der Mineralien. Eine theoretisch-experimentelle Studie. Erstausg. Diessen vor München, Jos. C. Hubers Verlag, 1919. 120 S., mit 3 Taf. (eine farbig) als Frontispiz u. 7 Fig. im Text, Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

"In den folgenden Ausführungen wird von Emanationen, einen lichtartigen Erscheinungen auf den Oberflächen der Körper gesprochen." (S.19) - Der Verfasser bezieht sich u.a. auf Reichenbach u. das "Od". Hauptkapitel: Der radiographische Nachweis der Emanationen; Studien in der Dunkelkammer; Theorie u. Emanation; Rute u. Pendel; Sonstige Untersuchungsmethoden; Nachträge; Konsequenzen. - Mit Register u. Literaturangaben. - Seiten unbeschnitten u. etwas angerändert; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**522A. Scherr, Johannes:** Wirkt El Schaddai der Judengott noch? Ein grauenvolles Beispiel induzierten Irreseins. Auszug aus "Die Gekreuzigte". 11.-18. Tsd. München, Ludendorffs Verlag, 1934. 32 S., Gr.-8°, O-Karton **13,00 €**

Mit Einleitung u. Nachwort des Verlages. Abgedruckt ist das 10. bis 16. Kapitel: El Schaddai. "Des Höllenkönigs Fahnen wehn entgegen uns"; Die große Schlacht gegen Satan; Profaner Zwischenakt; Blut muß fließen; Am Kreuze; Nachspiel. - Einband etwas angeschmutzt; obere Ecke bestossen; Klammern gerostet; papierbedingt leicht gebräunt, sonst gut.

**523A. Scheu, R[ichard]:** Papstpriefe. Zusammengestellt und eingeleitet von R. Scheu. 16.-20. Tsd. München, Ludendorffs Verlag, 1938. 37 S., 1 Bl., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

Am Ende die Verlautbarung: "Du bist aus der Kirche ausgetreten - aber was nun?" mit der Faksimilieunterschrift "Ludendorff". - Etwas bestossen, berieben u. fleckig; Seiten etwas gebräunt, sonst gut.

**524A. Schilfgaard, Dr. Paul Van:** Geschiedenis der Antieke Wijsbegeerte. Leiden, A.W. Sijthoff's, 1952. 510, [1] p., Gr.-8°, O-Cloth with Jacket **11,00 €**

With 28 pages index. - Jacket is rubbed, else a good copy.

**525A. Schilfgaard, Dr. P[aul] van:** De Zielkunde van Aristoteles. Uitgeven met Stèun van de Amsterdamsche Universiteits-Vereeniging. Leiden, E. J. Brill, 1938. X, 324 p., Gr.-8°, O-Paperback **12,00 €**

Main-contents: Het Begrip der Methode; Aristoteles' Methode; Interludium: Interpretatie en Exegese; Aristoteles in Verband

met Sokrates en Plato; Aristoteles' Begrippen; Aristoteles als Voltooier; De methode; Ziel en Lichaam; Het Wezen der Ziel; Interludium: Het probleem van de Ziel na Aristoteles; Vormen en funkties; Ziel, Geest, Bewustzijn; Résumé u. Zusammenfassung; Literatur; Registers. - Cover knocked and at the spine little torn; little spotted; corner continuous with little water-spot; few marks by pencil; else quite good; pages uncut.

**526A. Schmid, Alfred:** Von der Natur der Liebe. Schau und Bekenntnis. Witzgenhausen, Die Graue Edition im Südmarkverlag, [1991]. 144 S., 2 Bll., Gr.-8°, O-Leinen mit O-Umschlag 3-88258-111-5 **10,00 €**

(= Die Graue Reihe 7). - Alfred Schmid (1899-1968), Erfinder u. Philosoph. "Ein Buch für jeden, der weiß oder fühlt, daß in der Liebe sich ein Geschehen verwirklichen kann, das mehr umschließt als nur Folge biochemischer Prozesse [...] - Von den einzelnen Kapiteln seien genannt: Vom transzendenten Ursprung der Liebe, Das Hohelied der Liebe, Vom Wesen der Schönheit, Von der Minne, Über den Eros paidikos, Symposion, Vorspiel des Heils." (Klappentext). - Min. leseschief; gutes Expl.

**527A. Schmidt, Karl Eugen:** Pariser Typen. Berlin, Verlag von Max Lande, 1909. 2 Bll., 172 S., 2 Bll., 8°, Illus. O-Leinen (von Léandre) **15,00 €**

"Ich denke, wenn ich es jetzt nicht tue, nach fünfzehnjährigem Aufenthalt in Paris, nicht tue, dann geschieht es nie, und - jedes Jahr erscheinen in Deutschland drei oder vier Bücher, worin Paris und seine Bewohner mit päpstlicher Unfehlbarkeit nach achttägigem Aufenthalte geschildert werden. Und da ich die Pariser doch besser kenne, so sehe ich keinen Grund, unter solanen Umständen mit meiner Weisheit hinter dem Berge zu bleiben." (S.2) - Etwas gebräunt u. leicht stockfleckig, sonst gutes Expl.

**528A. Schmidt, Prof. D. Kurt Dietrich:** Die Christianisierung der Sachsen. Ein Vortrag. Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, 1937. 31 S., Gr.-8°, O-Karton **10,00 €**

Sauberes u. gutes Expl.

**529A. Schmitz, Emil-Heinz:** Hinter dem 7. Himmel. Kontakte zum Jenseits. Im Spiegelbild der Anti-Welt. Das Rätsel um Mensch und Tier - eingeordnet in neue Denkgefüge. Darmstadt, J. G. Bläschke Verlag, [1977]. 742 S., 8°, O-Leinen 3-87561-700-2 **15,00 €**

Hauptkapitel: An den Grenzen der Erkenntnis; Die Psyche im Kreuzverhör; Wie wir's gern hätten: die Seele im Jenseits; Die parapsychologische Forschung auf dem Vormarsch; Psychokinese; Präkognition. - Mit umfangreichem Literaturverzeichnis. - Besitzervermerk; Seitenzahlen im Inhaltsverzeichnis ergänzt; nicht gedruckte Seitenzahlen ergänzt; hinterer Vorsatz mit Linienziehung (Kuli), sonst ein gutes Expl.

**530A. Schneid, Dr. Math.:** Der neuere Spiritismus philosophisch geprüft. 1. Aufl. Eichstätt, Verlag von August Hornik, 1880. VIII, 164 S., 8°, Priv. Halbleinen **27,00 €**

"Erst im Zusammenhalte der heutigen spiritistische Phänomene mit den früheren Erscheinungen ähnlicher Art werden wir uns den Weg bahnen, um die wahre Ursache dieser Tatsachen aufzufinden. Ich werde deshalb zuvor all die hierhergehörigen Erscheinungen behandeln, welche seit Mesmer bald unter dem Namen von animalischem Magnetismus, bald unter dem Namen von Sonnambulismus, Hellsehen, Fernsehen [...] aufgetreten sind. Erst nach dieser geschichtlichen Darstellung werde ich [...] feststellen, welches die allein richtige Erklärung dieser Phänomene ist." (Einleitung) - Bibliotheksexpl. mit Rückenschild (Standortnr.); Titelblatt mit Stempel, Zahleintrag u. etwas verschmiert (Kleber?), sonst ein gutes Expl.

**531A. Schneider, Dr. Wilhelm:** Der neuere Geisterglaube. Tatsachen, Täuschungen und Theorien. Bearbeitet von Dr. Franz Walter. 3. verb. u. bedeutend verm. Aufl. Paderborn, Verlag von Ferdinand Schöningh, 1913. XII, 610 S., Gr.-8°, Priv. Halbleinen **20,00 €**

Ackermann II/374 (zur EA). - Antispiritistische Schrift. - U.a. über: Ursprung u. geschichtliche Entwicklung des Spiritismus; Entwicklung u. Verbreitung des neueren Spiritismus; Die Hauptmedien u. ihre Produktion; Die spiritistische Offenbarung und Lehren. Das Verhältnis des Spiritismus zum Christentum; Der angebliche Werth des Spiritismus. Moralischer u. intellektueller Zustand der Spiritus u. ihrer Medien; Die Tatsachenfrage vor dem Forum der Wissenschaft; Die Betrugstheorie; Die Hallucinationstheorie; Die Theorie mechanischer, vitaler u. psychischer Kräfte; Die Theorie der "magischen Kraft"; Die Hypothese "vierdimensionaler Wesen"; Die dämonistische Theorie. Mit Register. - Einband berieben; ExLibris, sonst ein gutes Expl.

**532A. Schneider, Eduard und Stefan Sienerth (Hrsg.):** Nikolaus Lenau "Ich bin ein unstäter Mensch auf Erden". Begleitbuch zur Ausstellung. München, Verlag Südostdeutsches Kulturwerk, 1993. VII, 223 S., mit zahlreichen Abb., 21 x 21cm, Illus. O-Karton **12,00 €**

(= Veröffentlichungen des Südostdeutschen Kulturwerks Reihe A: Kultur und Dichtung. Hrsg. von Anton Schwob, Band 34). - "Die Ausstellung wie auch das vorliegende Begleitbuch veranschaulichen die wichtigsten Lebensstationen des Dichters - Banat, Ungarn, Österreich, Schwaben, Vereinigte Staaten von Amerika - und dokumentieren die geschichtlichen und kulturellen Entstehungs- und Wirkungsbedingungen seiner Dichtungen." (S.VII) - Etwas bestossen u. angeknickt; durchgehend zum Rand hin gebräunt; leichter Rauchgeruch, sonst gut.

**533A. Schneider, Martin:** Wie im Himmel also auch auf Erden. Astrologische Tagebuchberichte mit Erläuterungen der kosmischen Bestrahlung Adolf Hitlers und einem Zukunftsausblick bis zum Jahre 2000. 1.-10. Tsd. Essen, Ruhrländische Druckerei und Verlagsanstalt J. März, [1949]. 122 S., mit einigen Fig., 8°, Engl. illus. O-Broschur **22,00 €**

"Die nachfolgenden 16 Kapitel zeigen, wie sich die Auswirkungen der kosmischen Bestrahlungen in exakter Form bei der Menschheit demonstriert haben." (Einleitung), nach den 16 Kapiteln folgt der Teil über Adolf Hitler: "Am 30. April 1945 haben sich somit sämtliche Planeten zu dem unharmonischen Aspekt vereinigt und ein Kopfschuß hat das Ende Adolf Hitlers herbeigeführt. Der rätselhafte Neptun im 8. Kraftfeld verursacht Vergiftung und Verbrennung nach dem Tode." (S.89) - Der Februar 2001 bringt die bemerkenswerte Erkenntnis auf die Verwertung der neu entdeckten kosmischen Strahlungen (S.121) u. "5500 wird die Katastrophe der Erde vollständig sein und die Vernichtung der Menschenmassen wird vor sich gehen." (S. 122, Schlußwort) - Umschlag geknickt, mehrfach stärker angerissen u. mit Fehlstellen, unschön mit Tesa geklebt; das Buch selbst ist in gutem Zustand, Seiten papierbedingt gebräunt.

**534A. Schneider, Robert:** Das politische Wirken der Freimaurerei von 1870 bis heute, unter Berücksichtigung der verschiedenen internationalen Freimaurerkonferenzen. Vortrag des ehem. Freimaurers und Johannismesters der Loge "Leopold zur Treue", Karlsruhe, Rechtsanwalt Robert Schneider, Karlsruhe. 1. Aufl. Leipzig, Tannenberg-Bund, 1932. 31 S., 8°, O-Karton **25,00 €**

(= Heft 2. Tannenberg-Bund e.V., Gau Leipzig-Halle). - "Stenographisches Protokoll über den Vortragsabend des Tannenbergbundes im zoologischen Garten zu Leipzig am 7. Januar 1932. Redner: Rechtsanwalt Robert Schneider, Karlsruhe" (in der späteren 2. Aufl. wurden einige Textpassagen gestrichen). - Deckel fleckig; Rücken angerissen; Besitzerstempel u. wenige Anstreichungen; papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**535A. Schneider, Rudolf:** Karma, das Gesetz des Ausgleichs, der Gerechtigkeit und Harmonie im Weltall. Lorch (Württ.), Karl Rohm, 1908. 28 S., 2 Bll., Kl.-8°, O-Karton **14,00 €**

(= Grundzüge der theosophischen Lehren. III. Bändchen). - "Wir werden nicht frei und erleuchtet dadurch, daß wir eigenwillig unseren Beruf, oder unser Studium verlassen und uns dem 'erhabenen' Berufe eines 'theosophischen' Redners oder eines 'theosophischen' Schriftstellers widmen; wir werden nicht frei dadurch, daß wir ein 'buddhistischer Mönch' werden; wir werden nicht frei dadurch, daß wir in die Einsamkeit fliehen, sondern der einzige Weg zur Freiheit führt durch das schmale Tor der selbstlosen Pflichterfüllung." (S.28) - Besitzervermerk u. wenige Bleistiftanstrichungen, sonst ein sehr gutes Expl.

**536A. Schneider, Rudolf:** Was ist Theosophie und welchen Zweck hat die theosophische Gesellschaft? 2. Aufl. Lorch (Württ.), Renatus-Verlag, [1933]. 39 S., Kl.-8°, O-Karton **14,00 €**

(= Grundzüge der theosophischen Lehren I. Bändchen). - "Theosophie ist demnach das Selbstbewußtwerden des allgegenwärtigen höchsten Prinzipes im Weltall: im Menschen." (S.12). Die Aufgabe der Theosophischen Gesellschaft ist "die materialistische Welt- und Lebensauffassung der Menschheit in eine geistige umzuwandeln." (S.33), wobei der Autor auch vor Fehlritten innerhalb der Gesellschaft warnt. - Etwas lichtrandig; leicht gebräunt, sonst tadellos.

**537A. Schneller, Ludwig:** Unter dem Halbmond Nordafrikas. Kreuzfahrten durch das Gebiet einer untergegangenen christlichen Kirche. Köln-Marienborg, Palästinahaus, 1908. 2 Bll., 130 S., 1 Bl., mit mehreren Abb. (Fotos), Gr.-8°, Illus. O-Karton **22,00 €**

U.a. über: Alger; Durchs Kabylenland bis zur Sahara; In der Heimat Aurelius Augustinus. - Einband etwas angestaubt u. bestossen, Rücken etwas angerissen u. mit kl. Fehlstellen; ein altersentsprechend gutes Expl.

**538A. Schoeps, Hans-Joachim (Hrsg.):** Astrologie - Trugschluß oder Wissenschaft? [Beiträge zur Grundlagenforschung]. Erlangen, Verlag Junge & Sohn; Auslieferung Buchversand "Kosmos und Mensch", Bergen (Obb.), 1950. 93 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Karton **15,00 €**

(= Umstrittene Grenzgebiete. Heft 1). - Im Auftrag von Ernst Günter Paris zusammengestellt. Aus dem Inhalt: Thomas Ring: Psychotherapie u. Erziehung vom kosmologischen Blickpunkte aus; Fritz Werle: Kosmosophie, Mythos u. Symbol; Reinhold Ebertin: Kosmobiologische Typenpsychologie; Ernst Günter Paris: Astrologie ist keine Wissenschaft; Fritz Rossmann: Johannes Keplers astrologische Bestrebungen. - Einband ist bestossen u. etwas berieben; Besitzerstempel von Artur Speer (Berlin-Schlachtensee); einige Anstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**539A. Schole, Dr. Heinrich:** Okkultismus und Wissenschaft. Kritik des okkultistischen Forschens und Denkens. Göttingen, Vandenhoeck & Ruprecht, 1929. 92 S., 2 Bll., 8°, O-Karton **20,00 €**

"Unsere Aufgabe soll nun darin bestehen, aus der zunächst unübersehbaren Fülle okkulten Quellenmaterials eine Anzahl typischer, möglichst gut beglaubigter bzw. durch das Experiment gesicherter Beispiele okkulten Geschehens auszuwählen, sie an der Hand der literarischen Dokumente zu analysieren und gegenüber ihren Unzulänglichkeiten - solchen der Überlieferung wie solchen der experimentellen Behandlung - die Forderungen einer strengen wissenschaftlichen

Methodik geltend zu machen." (S.7). - U.a. über: Hellsehen; Erscheinungen von Lebenden u. Toten; Stoffherzeugung; Der Okkultismus als Zeiterscheinung. - Einband etwas bestossen, berieben u. angeschmutzt; Rückendeckel mit kl. Einriss, sonst ein gutes Expl.

**540A. Schreckenbach, Kurt (Hrsg.):** Einführung in das Schrifttum zur Abwehr des Okkultismus. Erläutet an Hand einer Arbeit von H. Strunk. Leipzig, Jordan & Gramberg, 1941. 32 S., 8°, Geheftet **10,00 €**

Werbeschrift des Inhabers der Ludendorff-Buchhandlung in Leipzig. - Äusserlich etwas angeschmutzt u. mit Feuchtigkeiträndern; innen durchgehend mit schwachem Feuchtigkeitrand, sonst gut.

**541A. Schröder, Dr. Christoph (Hrsg.):** Zeitschrift für metapsychische Forschung. 5. Jhg. 1934, Heft 2 und 5 [von 6?]. In Verbindung mit dem "Institut für metapsychische Forschung" und unter Beteiligung hervorragender Psychiker herausgegeben. Berlin, o.V., 1934. S. 41-88, 177-224, mit einigen Abb., beiliegend Titel u. Inhalt (mit Register) für den gesamten Jhg., Gr.-8°, O-Karton (Hefte) **24,00 €**

In den Heften sind enthalten "Mitteilungen der Gesellschaft für metapsychische Forschung". Aus dem Inhalt: A. Tanagra: Vorbestimmung oder Psychobolie. Antwort auf die Kritik von Dr. Emil Mattiesen; Josef Peter: Weitere Veröffentlichungen über Xenoglossie von Ernesto Bozzano; Lojos Papp als Medium; A. Rutot: Leben, Nachleben, Reinkarnation nach der kosmogonischen energetischen Theorie; Zur Kordon Veri'schen Phänomenik usw. - Etwas gebräunt, sonst gute Expl.

**542A. Schröder, Dr. Christoph (Hrsg.):** Zeitschrift für metapsychische Forschung. 8. Jhg. 1937, 4. Heft [von 6]. Berlin-Lichterfelde-Ost, Verlag: Prof. Dr. rer. nat. Christoph Schröder, 1937. S. 139-186, mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton **12,00 €**

Aus dem Inhalt: C. Blacher: Ein verunglücktes wissenschaftliches Unternehmen. Der Sieg der Geister; Johannes Kasnacich: Methodologische Fragen zu den Phönix-Experimenten Riga-Budapest; Franz Ettig: Die Bewertung metapsychischer Erfahrungen unter dem Gesichtspunkt der menschlichen Bewusstseinsentwicklung; Christoph Schröder: Denken auch Tiere?; A. Konstantinidis: Die Dr. med. A. Tanagra'sche Theorie der Psychobolie u. ihr Kritiker Dr. med. E. Osty. - Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**543A. Schulte vom Brühl, Walther:** Nordland (Nornegast. König Höngi.) Dichtungen von Walther Schulte vom Brühl. Berlin-Steglitz, Verlag Kraft und Schönheit, [1918]. 32 S., mit 2 Abb., Kl.-8°, Illus. O-Karton **22,00 €**

(= Heft 3 der Kleinen Germanen-Bücherei). - Das Heft enthält die beiden im Titel genannten Dichtungen. Schulte vom Brühl war der Hrsg. der Reihe "Kleine Germanen-Bücherei". - Deckel mit Stempel der Verlagsbuchhandlung "Jungdeutschland", Kiel; Einband bestossen u. unschön (braun) fleckig; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst innen gut.

**544A. Schultz, Joachim (Hrsg.):** Sternkalender. Erscheinungen am Sternenhimmel im Jahre 1953. Mit naturwissenschaftlichen und literarischen Beiträgen. 25. Jahrgang. Herausgegeben von der Mathematisch-Astronomischen Sektion am Goetheanum Dornach (Schweiz) durch Joachim Schultz. Dornach (Schweiz), "Bücherverkauf am Goetheanum", 1952. 80 S., mit einigen Abb., 8°, Illus. O-Karton **22,00 €**

Der Kalender enthält neben den astronomischen Inhalten zu 1952 auch einige allgemeine Beiträge, z.B: Guenther Wachsmuth: Sonendurchgang des Merkur. In freier Nachdichtung des Lateinischen des Astronomen Joh. Kepler; R. Reinhardt: Die Blütezeit der Pflanzen in Beziehung zu ihrem Lebensrhythmus; Georg Hartmann: Zum Gedächtnis eines Dichters. August Kopisch (1799-1853). - Einband leicht stockfleckig; durchgehend etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**545A. Schulz, Adolf:** Wie werde ich 80 Jahre alt? Und wie erhalte ich meine Leistungsfähigkeit bis in das höchste Alter. Lorch (Württ.), Karl-Rohm-Verlag, [1937]. 60 S., 2 Bll., 8°, O-Karton **14,00 €**

U.a. über: Die versch. Diätformen u. ihre Wirkung auf den Organismus; Dr. Lahmann. Die diätetische Blutentmischung; Die neue Ernährungstherapie des Dr. Bircher-Brenner; Das Tiefatmen; Das Nervenheilverfahren des Dr. med. Lots. - Einband etwas bestossen u. fleckig; Rücken angerissen u. sauber geklebt; Seiten etwas gebräunt; geringe Feuchtigkeitsspuren, sonst ein gutes Expl.

**546A. Schulze, Richard:** Der Weg zur Freiheit. Philosophische Skizze. Lorch (Württ.), Verlag von Karl Rohm, 1906. 31 S., Kl.-8°, Illus. O-Papier **22,00 €**

"Die vorliegende Schrift ist eine Beschreibung des Weges zur individuellen Freiheit und zugleich auch eine Darlegung des rechten Strebens nach Wahrheit. Ihr Inhalt [...] kennzeichnet] die kreisende Bewegung der kosmischen Evolution aus der Einheit durch die Illusion der Vielheit zurück zum Bewußtsein der Einheit." (Vorwort) - Gerostete Klammern; etwas schief beschnitten, sonst ein gutes Expl. - Selten.

**547A. Schumacher, Hans:** Gedanken zur Problematik des deutschen Dichter-Briefes. Schena Editore, 1990. S. [299]-328, Gr.-8°, O-Karton **15,00 €**  
(= Sonderdruck aus: Il Confronto Letterario. Quaderni del Dipartimento di Lingue e Letterature Straniere Moderne Dell'Universita di Pavia. Anno VII, n. 14-Novembre 1990). - Obere Ecke durchgehend etwas angeknickt, sonst gut.

**548A. Schumann, Emmy:** Augendiagnose neuzeitlich gelehrt. Fotografie: Gertrud Schmok. Freiburg i.Br., Hermann Bauer, [1961]. 80 S., 4 Bll., mit 15 eingef. Taf., 8°, O-Leinen mit Goldschrift **13,00 €**  
Vorliegendes Buch "will ganz einfach die Grundelemente der Augendiagnose aufzeigen und beschreiben, Übungen und Vorübungen zu ihrer Erlernung angeben und schließlich durch ein dafür ausgesuchtes Bildmaterial das im Text Gesagte und Beschriebene unterstützen und lebendig machen. Aufbau und Anlage dieser Schrift sind das Ergebnis von Lehrkursen. Das Material dazu ist zum Teil aus eigener Praxis." (S.11) - Nicht gedruckte Seitenzahlen wurden mit Kuli ergänzt, sonst sauber u. gut.

**549A. Schwab, Heinrich (Hrsg.):** Yoga - Der Pfad zur Vollendung. 19. Jhg. 1972, Nr. 7/8 (Juli/August). Die Zeitschrift für Yoga-Synthese und Vedanta. Schopfheim, Heinrich Schwab Verlag Yoga Edition, 1972. 52 S., 8°, O-Karton **10,00 €**  
Aus dem Inhalt: Helmut Wieland: Geschichtliche Betrachtung der indischen Philosophie u. des Yoga; Jürgen Halle: Die andere Welt u. das Offenstehen; Felix Riemkasten: Das Gebet als Heilmittel. - Leichte Gebrauchsspuren am Einband, sonst ein gutes Expl.

**550A. Schwab, Heinrich (Hrsg.):** Yoga - Der Pfad zur Vollendung. 7. Jhg. 1960, Nr. 3 (März). Die Zeitschrift für Yoga-Synthese und Vedanta. Büdingen-Gettenbach, Lebensweiser-Verlag Yoga Edition, 1960. 48 S., mit 2 Taf., 8°, O-Karton **9,00 €**  
Aus dem Inhalt: Ruhmi Satsang: Der geistige Aspekt der vegetarischen Ernährung; O.A. Isbert: Leiden bewirkende Hindernisse u. ihre Überwindung; Felix Riemkasten: Die ethischen Forderungen aus dem Hoch-Yoga. - Papierbedingt etwas gebräunt; gutes Expl.

**551A. Schweizerische Gesellschaft für Radiästhesie - SGR (Hrsg.):** Schweizerische Zeitschrift RGS - Radiästhesie Geopathie Strahlenbiologie. 26. Jhg. 1976, Nr. 132 (Juni). Offizielles Publikationsorgan der SGR. St. Gallen, Verlag RGS, 1976. S.113-168, mit einigen Abb., 8°, O-Karton **9,00 €**  
Aus dem Inhalt: Hans Steinberger: Experimente zur Feststellung von Reizzonen auf der Strasse; M. Aeberli: Uransuche in Afrika; Peter Reiser: Von der Roche-Wünschelrute; Diskussion: Grundwasserströmung, Quellen u. Krebs; Z. V. Harvalik u. W. De Boer: Beeinflussung der Rutenreaktion durch künstliche magnetische Wechselfelder; Holger Hannemann: Die geheimnisvolle Wirkung der Akupunktur. u.a. - Einband etwas lichtrandig, gutes Expl.

**552A. Seedorf, Br. Prof. H.:** Aesthetische Erziehung. Vortrag, gehalten auf der Versammlung des Bezirksverbandes Halle des Vereins Deutscher Freimaurer am 7. Februar 1914 in Jena. Herausgegeben vom Verein deutscher Freimaurer, 1914. 16 S., 8°, O-Papier **23,00 €**  
(= Sonderabdruck aus dem Wochenblatt für Freimaurer "Der Herold"). - "Lassen Sie uns dazu beitragen, daß die Kunst mehr und mehr unser Volk durchdringe, daß recht ästhetische Erziehung werde zur besten Bundesgenossin der Kunst über alle Künste, der Königlichen Kunst." (Schluss) - Einband leicht lichtrandig; Rückendeckel gering angeknickt, sonstgut.

**553A. Seemann, O.:** Am Anfang stand ein "V". Ohne Verlagsangabe, o. J. ca. 50 S. (unpaginiert), mit einigen Abb., 4°, O-Spiralbindung **20,00 €**  
Im Grunde kein eigenständiges Werk, sondern anscheinend (?) ein Sammelsurium von Kopien aus versch. Werken, z.B. "Waffen und Geheimwaffen des 2. Weltkriegs", "Jagd auf deutsche Wissenschaftler", "Konversation von Schwerkraft-Feld-Energie", "Planetenmenschen besuchen unsere Erde", "Das Geheimnis der Ätherschiffe" usw. - "Ich befasse mich nun seit fast zwei Jahren mit Flugscheiben, davor nannte ich sie Ufo's. Es gibt viele Geheimnisse um die Flugscheiben, denen ich versuche auf die Spur zu kommen. Dieses Werk soll dem Interessierten eine grobe aber richtige Grundlage geben. Eine Grundlage außerhalb der akzeptierten Wissenschaft, belächelt und zum Teil auch verspottet, und doch Wirklichkeit." (Vorwort) - Ein gutes Expl.

**554A. Selk, Paul:** Gesammelte Aufsätze zur Volkskunde. In Zusammenarbeit mit dem Heimatverein der Landschaft Angeln herausgegeben von Dieter Lohmeier. Heide in Holstein, Verlag Boyens & Co., [1993]. 256 S., mit Frontispiz u. Textabb., Gr.-8°, O-Pappband mit O-Umschlag 3-8042-0615-8 **10,00 €**  
U.a. über: Ostern im Volksbrauch Schleswig-Holsteins; Erntebräuche der Landschaft Angeln; Der Tod im Volksglauben u. Brauchtum in Angeln; Die Volksgsage im geistigen Wandel; Hundert Jahre Sprachwechsel im Kirchspiel Wallsbüll u.a. - Mit einer Bibliographie Paul Selks. Der Band erschien anlässlich seines 90. Geburtstages. - Sauberes u. gutes Expl.

**555A. Selß, Dr. med. Gustav:** Die Reformküche als Quelle der Volkskraft. 11.-15. Tsd. Berlin-Buckow, Verlag Carl Flügge, [1926]. 94 S., 1 Bl., 8°, O-Halbheinen **12,00 €**

U.a. über: Die natürliche Nahrung des Menschen; Ueberlegenheit des Frucht- u. Pflanzenessers gegenüber dem Fleisshesser; Unsere Nahrungsmittel u. ihre Verwertung, mit Anweisungen für die Küche; Fasten- u. Durstkuren. - Deckel u. Titel mit Aufkleber, Titel zusätzlich gestempelt ("Neulohe"); papierbedingt etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**556A. Seward, A. F.:** The Zodiac and its Mysteries or A Study of Planetary Influences Upon the Physical, Mental and Moral Nature of Mankind by America's Foremost Astrologer. Chicago, A. F. Seward & Co. Publishers, 1915. 231, [63] p., 8°, O-Cloth **20,00 €**

"The author sends this book forth into the world on its mission of enlightenment, to uplift and inspire the sons of God to live better lives [...] We believe that after studying the practical suggestions contained in this volume, our readers will see away to secure at least, a measure of the relief they so earnestly crave. Their eyes will be opened to many simple truths, that will surely appeal to the common sense of all." (p.14/15) - Cover knocked and rubbed; spine sunned; owner's mark and few marks at the text; a bit browned, else a good copy.

**557A. Siggel, Alfred:** Katalog der arabischen alchemistischen Handschriften Deutschlands. Handschriften der öffentlichen wissenschaftlichen Bibliothek (Früher Staatsbibliothek Berlin). Im Auftrage der Deutschen Akademie der Wissenschaften zu Berlin bearbeitet. Berlin, Akademie Verlag, 1949. 144 S., 4°, O-Karton **14,00 €**

Folgende Angaben werden zu den einzelnen Schriften gegeben: Bezeichnung der Handschrift; Blattzahl, -format etc.; Titel u. Verfasser; Anfang des Textes; Textproben (diese in Arabisch); Inhaltsübersicht; Zitierte Autoren; Bemerkenswerte erwähnte Stoffe; Geräte; Literaturangaben. - Mit Verzeichnungen: der Handschriften; der Handschriftentitel; der Verfasser (u.a. Ali Bek al-Iznikli, Balinas, Al-Farabi, Gabir b. Haiyan, Al-Gazzali, Hermes). - Etwas bestossen u. gebräunt, sonst gut.

**558A. Sinapius, Dr. med. [Oskar]:** Lehren eines Vaters an seinen in die Ferne ziehenden Sohn. 2. Aufl. Lorch (Württ.), Renatus-Verlag, [1933]. 30 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **20,00 €**

"Die Wahrheit liegt nur auf dem Wege, der zu Gott führt, also auf dem Wege, der Entsinnlichung und Vergeistigung, Gehe diesen Weg, mein Sohn." (S.30) - Deckel mit Fleck; Seiten papierbedingt gebräunt; dennoch sehr gutes Expl.

**559A. Skawran, Paul Robert:** Seelische Kräfte und ihre Rhythmik. Freiburg u. München, Verlag Karl Alber, [1965]. 260 S., 2 Bll., mit 24 Fig., tlw. auf Taf., 8°, O-Karton **10,00 €**

"Die Studie stellt die herkömmliche Lehre von den Temperamenten auf eine festere Grundlage und in einen weiteren Zusammenhang, als es bisher geschehen ist. Skawran bezieht die Wirkung formender Faktoren wie Alter, Rasse und Geschlecht mit ein, stellt eine enge Verbindung zwischen ihnen und den Grundkräften fest und untersucht die Natur und den Rhythmus dieser Kräfte und ihren Einfluß auf die geistigen Leistungen." (Klappentext) - Etwas gebrauchsspüriger Einband; noch ein gutes Expl.

**560A. Slooten, Dr Ir J. van und Else Parker:** Maan-Phase Psychologie. Een typering op grond van de phase der maan op the geboortedag. Naar gegevens van Dr Ir J. van Slooten. Bewerkt door Else Parker Amersfoort (Holland), P. Dz. Veen, 1950. 122, [6] p., with some figs., Gr.-8°, O-Paperback **14,00 €**

Contents: De psychologische Betekenis van de Maanphase; De differentie; Negen psy-chologische Typen; Berekening van Maanphase en Differentie; Maanphase-Psychologie met voorbeelden, opklimmende met stappen van 15 °, waarbij ongeveer 600 Persoonlijkheden van deze tijd en uit de geschiedenis zijn getypeerd; Aanvullende Aantekeningen; Alphabetische Naamlijst met de geboorte-data der voorbeelden; Tabellen voor het Berekenen van Maanphase en Differentie voor de jaren 1800-1969. - Some of the names, mentioned in this book: Maria Montessori; Krishnamurti; Rudolf Steiner; Ghandi; C.G. Jung; Richard Wagner; Leadbeater; Nietzsche; H. P. Blavatsky; Goebbels; H. S. Olcott; Swedenborg; Baudelaire; Rembrandt; Paul Verlaine; Gustav Meyrink; Aldous Huxley; Fritz Lang; Machiavelli. - Good copy.

**561A. Solara:** EL\*AN\*RA. Die Heilung des Orion. Dtsch. Erstausg. Seeon, Ch. Falk Verlag, [1993]. 240 S., mit einigen Fig., 8°, Illus. O-Karton 3-924161-75-5 **9,00 €**

(= Teil Eins der 11:11 Trilogie). - "Die ganze Zeit über hatte ich immer wieder Begegnungen mit Menschen, die immer noch nach den Mustern des Orion handeln; in einigen bemerkte ich sogar Orion-Implantate. Schließlich begriff ich, wie ungeheuer wichtig es ist, unsere Erinnerungen an die Erlebnisse vom Orion zu aktivieren, damit wir sie klären und in ihrer Gesamtheit verstehen können. Ich erkannte, daß dieser Schritt die Voraussetzung dafür ist, daß wir über dieses Raum-Zeit-Universum hinauswachsen können." (Einführung). - Deckel angeknickt; deutlich gelesenes, doch gutes Expl.

**562A. Sommerfeld, Susanne:** Indienschau und Indiendeutung romantischer Philosophen. Zürich, Rascher Verlag, 1943. 108 S., 8°, Engl. O-Broschur **14,00 €**

"Die Darstellung des Indien-Erlebnisses bei Novalis, Schelling, Hegel, Schopenhauer und anderen Romantikern liefert einen wichtigen Beitrag für die heute so bedeutungsvolle Beschäftigung mit indischem Wesen." (Klappentext) - Umschlag lichtrandig; Text mit einigen Bleistiftanstrichungen, sonst gut.

**563A. Spiegel, Martin W.:** Esoterische Psychologie aus gnostischer Sicht. Was heißt 'Transegoische Maeditationstherapie'. 2., geringfügig veränd. u. verb. Aufl. Hofbieber (Rhön), Philosophisches Zentrum, Seminarhaus Pythagoras, Hotel Georgshöh, 1991. 122 S., 3 Bl., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

"Dr. Martin W. Spiegel vom Philosophischen Zentrum versucht in dieser Einführungsschrift sich einer Antwort zu nähern auf der Grundlage der Kenntnisse des esoterischen und gnostischen Erfahrungswissens in der Tradition einer alternativen Psychologie. Zusätzlich wird die Methode der Transegoischen Meditationstherapie vorgestellt, die vom Philosophischen Zentrum angeboten wird." (Klappentext). - Gutes Expl. mit vereinzelt Bleistiftanzeichnungen.

**564A. Spoerri, Dr. med. et phil. Theod.:** Genie und Krankheit. Eine psychopathologische Untersuchung der Familie Feuerbach. Mit einem Vorwort von Prof. Dr. h. c. E. Kretschmer. Basel (Schweiz), S. Karger, 1952. 136 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton **19,00 €**

(= Bibliotheca Psychiatrica et Neurologica Supplementa ad Monatsschrift für Psychologie und Neurologie. Editor J. Klesi. Fasc. 92). - "Die geistigen Wirkungen, die der Kriminalist Anselm Feuerbach und sein Sohn, der Philosoph Ludwig, sowie sein Enkel, der Maler Anselm, auf das letzte Jahrhundert ausgeübt haben, sind in der Gegenwart stärker denn je spürbar [...] Die schwere Belastung der Familie Feuerbach mit Geisteskrankheiten findet das Interesse des Psychiaters. Die vorliegende Arbeit stellt den ersten Versuch dar, die Quellen über die Familie Feuerbach unter psychologisch-psychiatrischen Gesichtspunkten zu verwerten." (S.7) - Einband etwas bestossen, gebräunt u. am Rücken angerissen; Besitzervermerk, sonst gut.

**565A. Sri Aurobindo -** Séance commémorative de Sri Aurobindo. A la Sorbonne. Le 5 Décembre 1955. Sous la Présidence de M. Jean Filliozat. Textes des allocutions prononcées par: M. J. Filliozat, Swâmî Siddheswarânanda, M. S. G. Râmachandran, M. Jacques Masui, Félicien Challaye, Gouverneur C. F. Baron, Prof. H. W. Schneider, M. J. Rueff. Pondichéry, Sri Aurobindo Ashram, [1955]. 48, [2] p., with 1 plate, Gr.-8°, O-Paperback **25,00 €**

Sri Aurobindo (1872-1950) war indischer Nationalist, Hindu-Mystiker, Philosoph u. Guru. Die Gründerin der spirituellen Stadt Auroville in Südinien, Mira Alfassa ("The Mother"), war seit 1914 Weggefährtin Aurobindos u. leitete seit 1950 seinen Ashram. - Cover knocked and slightly spotted, else good.

**566A. Sri Aurobindo:** Le Yôga de la Bhagavad Gîtâ. Adaptation française de Philippe B. Saint-Hilaire, Traduction Commentée. Pondichéry, Tchou, [1969]. 436, [1] p., 8°, Illus. O-Hardcover **13,00 €**

With Glossaire and Index. - Good copy.

**567A. Stadler, Eduard:** Weltrevolutionskrieg [Weltrevolutions-Krieg]. Erstausg. Düsseldorf, Neuer Zeitverlag, 1937. 304 S., 8°, Illus. O-Leinen **25,00 €**

Eduard Stadler (1886-1945 verschollen), führender Antikommunist, genannt "Dr. Anti", Sprecher der völkischen "Jung Zentrums-Bewegung" u. Führer der Antibolschewistischen Liga (siehe Mohler). - Einband angestaubt u. leicht fleckig; Vorsätze u. Titel braunfleckig; Besitzervermerk, sonst ein gutes Expl. Vorsatz mit eingeklebter u. signierter Karte: "Vom Verfasser ergebenst überreicht."

**568A. Steinitzer, Heinrich:** Aus der Lebensarbeit eines Graphologen. Herausgegeben und eingeleitet von Dr. Rudolf Pophal. Mit 20 Scgriffproben. München, Johann Ambrosius Barth, 1952. VII, 133 S., 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton **9,00 €**

U.a. über: Graphologische Eheberatung u. Sexualität. - Einband min. angeschmutzt; gutes Expl. mit geringen Gebrauchsspuren.

**569A. Steinkopf, J. F.:** Sammlung Walter Hagen. Mörike und seine Freunde. J. F. Steinkopf Antiquariatskatalog Nr. 104. Stuttgart, J. F. Steinkopf Antiquariat, o.J.. 111 S., mit einigen Abb., eine in Farbe, Gr.-8°, Illus. O-Karton **15,00 €**

Der Katalog enthält nach einer Einleitung über Walter Hagen u. Eduard Mörike 926 Titel, geordnet nach folgenden Themen: Mörike-Autographen; Mörike-Werke zu Lebzeiten; Mörike u. seine Freunde: Schwäbische Literatur; Mörike Einzelausgaben nach 1875; Mörike Werkausgaben; Mörike Briefausgaben; Mörike Sekundärliteratur; Biographien; Genealogie; Kirchengeschichte; Kunst; Landeskunde; Literatur; Ortsgeschichte. - Gutes Expl.

**570A. Stoß, Korv.-Kapt. a.D. Alfred:** Der Raubzug gegen Japan! Wann endlich wehren sich die Völker? München, Ludendorffs Volkswarte-Verlag, [1932]. 48 S., 3 Faltkarten im hinteren Innendeckel, Gr.-8°, O-Karton **12,00 €**

"Japan will mit China verhandeln, aber dies wollen Amerika und der Völkerbund nicht [...] Mit anderen Worten, Amerika und der Völkerbund wollen entgegen den Vorzugsverträgen, die Japan abgeschlossen hat, gewaltsam in das Bahnwesen und damit in die ganze Mandschurei hineinbrechen." (S.44) - Leicht bestossen; gutes Expl.

**571A. Strobel, Hans:** Volksbrauch und Weltanschauung. 2. Aufl. Stuttgart, Georg  
Truckenmüller Verlag, [1943]. 50 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **18,00 €**

(= Forschungen zur deutschen Weltanschauungskunde und Glaubensgeschichte. Herausgegeben von Herbert Grabert. Heft 2). - "Die Begriffe Volksbrauch und Volkssitte spielen seit dem völkischen Erwachen Deutschlands in der deutschen Volkskunde und vor allem auch in der Öffentlichkeit eine nicht mehr hinwegzudenkende Rolle." (S.7) - U.a. über: Die geschichtlichen "Verdienste" der Kirche selbst; Bekämpfung u. Gleichschaltung des Volksbrauches; Die Kirche in Wahrheit die Hüterin des Brauchtums?; Gestaltung, Volkstumsarbeit. - Etwas bestossen u. gebräunt; Besizeraufkleber, sonst gut.

**572A. Strunk, J.:** Vatikan und Kreml. München, Ludendorffs Verlag, 1934. 40 S., Gr.-8°,  
O-Karton **11,00 €**

Neben der "katholischen Aktion" u. den Bolschewismus auch etwas über die "römisch-jüdische Zusammenarbeit zur Vernichtung Japans". - Einband etwas bestossen, lichtrandig u. min. fleckig; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**573A. Strunk, J.:** Vatikan und Kreml. 12.-15. Tsd. München, Ludendorffs Verlag, 1935. 40 S.,  
Gr.-8°, O-Karton **10,00 €**

Einband fleckig; Klammerung durchgerostet; Seiten gebräunt, sonst gut.

**574A. Studiengesellschaft für Esoterische Philosophie (Hrsg.)/Ing. H[ermann]  
Knoblauch (Leiter) und Bärbel Ackermann (Redaktion):** Das Forum. 11. Jhg. 1994, Heft 1  
bis 4 [kmp].]. Esoterische Philosophie. Weisheit der Zeitalter. Hannover, Verlag Esoterische  
Philosophie, 1994. 35 S. / 35 S. / 35 S. / 39 S.; jew. mit Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton  
(Hefte) **20,00 €**

Aus dem Inhalt: Gottfried von Purucker: Vererbung u. Lebensatome; Helena Patrowna Blavatsky: Vishnu, Siva u. Brahma. Die drei Gesichter in Einem; Franz Rueb: Paracelsus; Purucker: Versunkene Kontinente. Das atlantäische Erbe; H. Knoblauch: Ägypten. Auf den Spuren des Unbekannten; J. Röttsch, Barbara Bachmann: Transplantationsmedizin; William Quan Judge: Das fehlende Glied: Der Astralkörper; Thorsten Buhmann: Der grosse Irrtum: Jupiter: Komet mit Meteorit verwechselt! - Sehr gute Expl.

**575A. Studiengesellschaft für Esoterische Philosophie (Hrsg.)/Ing. H[ermann]  
Knoblauch (Leiter) und Bärbel Ackermann (Redaktion):** Das Forum. 12. Jhg. 1995, Heft 1  
bis 4 [kmp].]. Esoterische Philosophie. Weisheit der Zeitalter. Hannover, Verlag Esoterische  
Philosophie, 1995. jew. 35 S., mit einigen Abb., dazu 4 S. Inhalt, Gr.-8°, Illus. O-Karton  
(Hefte) **20,00 €**

Aus dem Inhalt: Nadja Leander: Die geheimnisvolle Welt der Mikroben; Gottfried von Purucker: Universale Vernetzung: es gibt keinen Zufall; H. Knoblauch: Astrologie; Helena Petrowna Blavatsky: Hat die Menschheit göttliche Vorfahren?; Catherine Atkinson: Kataklysmen... Die Natur wehrt sich!; G. von Purucker: Der Mond. Das grosse Mysterium; Manuela Baedeker: Haben Tiere (k)eine Seele?; Gunda Baumgarten: Grenzbereiche des Lebens. Der Einfluß von Astralwesenheiten auf labile Menschen. - Sehr gute Expl.

**576A. Studiengesellschaft für Esoterische Philosophie (Hrsg.)/Ing. H[ermann]  
Knoblauch (Leiter) und Bärbel Ackermann (Redaktion):** Das Forum. 13. Jhg. 1996, Heft 1  
bis 3 [von 4]. Esoterische Philosophie. Weisheit der Zeitalter. Hannover, Verlag Esoterische  
Philosophie, 1996. jew. 35 S., mit einigen Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Hefte) **15,00 €**

Aus dem Inhalt: Gerald Norge: Die Psychologie der Zukunft als Herausforderung; Gottfried von Purucker: Sind die vier Evangelien authentisch?; Helena Petrowna Blavatsky: Der Mond. Symbologie u. Wissen alter Völker; H. Knoblauch: In Harmonie mit dem Unendlichen; A. Adoniou: Gentechnik: Segen oder Fluch für die Menschheit; Sigrid Langanki: Die inneren Heilkräfte des Menschen; G. von Purucker: Farbe u. Ton. - Sehr gute Expl.

**577A. Stumm [d.i. Adolf Gabler]:** Der Mut im Kriege. Beobachtungen und Betrachtungen.  
Leipzig, Verlag Otto Hillmann, 1922. 27 S., Gr.-8°, O-Papier **27,00 €**

Über den Mut der Soldaten im Krieg: Grundlage des Mutes (u.a. Mannhaftigkeit, Ehrgeiz); Beeinflussung des Mutes (u.a. Auszeichnungen, Religion); Verteilung u. Gesicht des Mutes (u.a. Mut u. Rasse, Die Waffenehre der Juden); Verbündete des Mutes (u.a. Vaterlandsliebe). - Etwas angestaubt u. bestossen; kl. Eckabriss; Rücken berieben; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**578A. Stutzer, Gustav:** Geheimnisse des Traumes. Unterhaltungen von Gustav Stutzer.  
12. Aufl. Braunschweig, Hellmuth Wollermann Verlagsbuchhandlung (Wilh. Maus), 1924.  
116 S., 8°, Illus. O-Halbheften **16,00 €**

U.a. über: Das Fliegen u. Fallen im Traume; Wahrträume; Die Träume in der Heiligen Schrift; Die Deutung der Träume; Der Traum bei Dichtern u. Denkern. - Min. bestossen u. angestaubt; Besizervermerk; Seiten papierbedingt gebräunt, ein gutes Expl.

**579A. Surya, G. W.:** Okkulte Diagnostik und Prognostik. 6. Aufl. Bietigheim (Württ.), Rohm-Verlag, [1982]. 266 S., 1 Bl., mit einigen Abb., 8°, O-Pappband mit O-Umschlag **10,00 €**

U.a. über: Augendiagnostik; Diagnose auf Grund der Handlesekunst; Aus der Handschrift; Diagnose vermittelt der Wünschelrute u. des siderischen Pendels; Astrologische Diagnosen u. Prognosen; Diagnose durch Psychometrie u. Hellsehen; Diagnose vermittelt der Kilnerschirme; Aus dem Harn. - Umschlag etwas berieben, sonst ein gutes Expl.

**580A. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgiewitz-Weitzer]:** Der Tod - kein Ende. 5. Aufl. Lorch (Württ.), Karl-Rohm-Verlag, 1955. 52 S., 8°, O-Karton **18,00 €**

"Ja, dieses Tatsachenmaterial, das hier in dieser Broschüre niedergelegt ist, pocht mit zwingender Logik nicht nur an unser Herz und an unseren Verstand, sondern es pocht auch mit dröhnenden Hammerschlägen an den Pforten der Schulweisheit. Diesen Hammerschlägen einer neuen Zeit, einer wahren Aufklärung der Menschen, wird sich schließlich keiner entziehen können." (Vorwort) - Gutes Expl.; etwas gebräunt.

**581A. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgiewitz-Weitzer]:** Moderne Rosenkreuzer oder Die Renaissance der Geheimwissenschaften. Ein okkult-wissenschaftlicher Roman. 8. verm. Aufl., Volksausg. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1930]. XII, 287 S., 2 Bll., Gr.-8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

Das Buch wird vom ehemaligen Oberhaupt der Fraternitas Saturni, Gregor A. Gregorius, in seinem "Exoria" als "Empfehlenswerte magische Romanliteratur" genannt. - "Dieser geisteswissenschaftliche Roman schildert des Weges eines Menschen, der auf der Suche nach den tiefsten Geheimnissen des Lebens ist [...] Die Modernen Rosenkreuzer wollen keineswegs nur unterhalten, sondern belehren, schlummernde Kräfte der Seele entfesseln." (Klappentext einer anderen Ausg.) - Deutlich bestossen; Randleisuren; Rücken eingerissen u. mit Fehlstellen; Seiten gebräunt u. eine Lage gelockert.

**582A. Surya, G. W. [d.i. Demeter Georgiewitz-Weitzer]:** Moderne Rosenkreuzer oder Die Renaissance der Geheimwissenschaften. Ein okkult-wissenschaftlicher Roman. 3.-5. verm. Aufl. Leipzig, Max Altmann, 1920. LXIV, 374 S., 5 Bll., Gr.-8°, Priv. Pappband **10,00 €**

Mit 3 Vorworten u. einem Nachwort. - Einband recht stark bestossen u. beschabt; Kapitale etwas angerissen; Besitzerstempel; Seiten papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**583A. Sydow, Eckart von:** Form und Symbol. Grundkräfte der bildenden Kunst. Mit 10 Bildbeigaben. Potsdam, Müller & Kiepenheuer u. Zürich, Orell Füssli, 1929. 132 S., mit 10 Taf., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **9,00 €**

(= Das Weltbild. Bücher des lebendigen Wissens. Herausgeber Hans Prinzhorn. Zwölfter [12.] Band). - "Eine grundsätzliche Wegweisung, Kunst nicht einseitig nach Form oder Inhalt zu bewerten, sondern aus der Verschmelzung von Form- und Inhaltsästhetik ihre Grundkräfte zu erkennen." (Umschlag) - "Form und Symbol erscheinen hier als die beiden Pole jedes bedeutenden Kunstwerks. Grundsätzliche Erörterungen werden ergänzt durch eingehende Betrachtung von klassischen Skulpturen, Gemälden, Gebäuden der Naturvölker, Alt-Mexikos, Indiens, Chinas, des Barock usw." (Klappentext) - Umschlagrücken mit grösserer Fehlstelle u. fleckig; Buch etwas schief gelesen; Einband stockfleckig; Besitzervermerk, sonst gut.

**584A. Sylvus, Nöck:** Herkologische Graphologie als Eigenschaftsgrenzen bestimmte Handschriftendeutung. [Mit dem Beiheft: Schriftproben]. Stuttgart, Fr. Frommanns Verlag (H. Kurtz), 1932. XVI, 303 S. / 16 Bll. mit 130 Schriftproben, 8°, O-Karton **9,00 €**

Mit einem Vorwort von Dr. Fritz Künkel. U.a. über: Schreibvorbedingungen; Schreibzweck; Kraftverteilung u. Krafthaushalt beim Schreiben; Das Ausdrucksgesetz vom Richtungssinn; Gedehntheit u. Enge; Längen u. Längenverhältnisse; Verbundehitsgrad; Schriftklarheit; Schriftform; Deutungsverfahren usw. - Etwas bestossen; beschnittener Rücken- u. Deckeltitel (falsch eingebunden); Expl. ist leicht gebräunt, sonst gut.

**585A. Th., F. L. [d.i. Friedrich Lothar Thilo]:** Erste Hilfe bei der Horoskop-Deutung. Eine "spritzige", interessante Einführung für den Anfänger, für jeden leicht verständlich, sofort anwendbar und so gefasst, dass sie auch dem fortgeschrittenen Astrologen Neues zu sagen hat. Warpke, Baumgartner-Verlag, [1952]. 52 S., 8°, O-Karton **8,00 €**

(= Astrologische Universalharmonien. Sonderdruck 13). - "Die vorliegende Broschüre [...] zeigt, dass eine systematische Horoskopdeutung leicht ist, wenn man langsam vom Einfachen zum Schwierigen fortschreitet. Man erkennt dann im Sternenhimmel der eigenen Geburt wirklich das Siegel seines 'Selbst', den Spiegel seiner Persönlichkeit mit ihren geheimsten, individuellsten Verflechtungen und Triebkräften." (Einleitung) - Einband etwas stockfleckig u. lichtrandig; innen sauber u. gut, Seiten nicht gebräunt.

**586A. Theding, Dr. med. F.:** Sonne als Heilmittel. Gemeinverständliche Anhandlung. Mehr Sonne! 5. verb. Aufl. Oldenburg i.O. u. Berlin, Verlag von Gerhard Stalling, 1922. 40 S., 1 Bl., 6 Taf. mit 21 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **11,00 €**

U.a. über: Sonnenlicht; Quarzlicht; Natursonne od. Kunstsonne?; Lichtbad od. Lichtdusche?; Blutarmut; Tuberkulose; Weichteilwunden; Technik der Sonnenbehandlung. Die 21 Bilder zeigen das Gerät der künstl. Höhensonne u. die Bestrahlung mit dieser sowie mehrere vorher-nachher-Situationen versch. Krankheitsbilder. - Titel gestempelt; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**587A. Thiel, Georg:** Wesen und Wollen der Freimaurerei. Eine Aufklärungsschrift. Berlin u. Hamburg, Paul Lippa Verlag, 1950. 16 S., 1 Bl., 8°, O-Karton **15,00 €**

Eine Aufklärungsschrift über die Freimaurerei nach den Verleumdungen in der Zeit des NS. Der Autor war Meister vom Stuhl. - Einband etwas lichtrandig; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst gutes Expl.

**588A. Thilo, F. L.:** Beruf und Erfolg in den Sternen. Warpke, Baumgartner-Verlag, [um 1955]. 48 S., mit 6 Horoskop-Fig., 8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

(= Astrologische Universal-Harmonien. Sonderdruck 17). - "Die Auskunft der Sterne geht für den, der sie zu lesen vermag, sogar so weit, dass nicht nur die passendste Art des Berufes zu ersehen ist, sondern auch die Wahrscheinlichkeit eines leichteren oder schwierigeren Erfolges, sowie der Grad der materiellen oder geistig-seelischen Befriedigung und das Verhältnis dieser beiden Seiten des gewählten Berufes zueinander." (S.4) - Papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**589A. Thomas, Rev. C. Drayton:** The mental Phenomena of Spiritualism. London, L.S.A. Publications, 1974. 79 p., Kl.-8°, O-Karton **19,00 €**

About Automatic writing, Clairaudience, Clairvoyance, Crystal gazing, Mediumship, Ouija board, Psychometry, Telepathy etc. - Good copy.

**590A. Thornton, Edward:** The Diary of a Mystic. Foreword by C. A. Meier. London, George Allen & Unwin, [1967]. 177, [3] p., 8°, O-Hardcover with Jacket **24,00 €**

"This is the spiritual autobiography of Edward Thornton who is that rare combination: a successful self-educated business man and a mystic." (Cover-text) - Jacket chipped and rubbed; book slightly knocked, very few marks by pencil, else good. With dedication by the author "To Dr. Kurt Binswanger [?] from Edward Thornton [...]"

**591A. Timerding, Heinrich (Hrsg.):** Die christliche Frühzeit Deutschlands in den Berichten über die Bekehrer. Zweite Gruppe [von 2]: Die angelsächsische Mission. Einbandzeichnung von Max Thalmann. Jena, Eugen Diederichs, 1929. 226 S., 1 Bl., mit 8 Taf., 8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **16,00 €**

(= Frühgermanentum Vierter Band.) - "Zuerst wurden bei den Friesen Bekehrungsversuche gemacht, und gerade Wilfrid war es, der hier den Reigen der Missionare eröffnete. Die Mission bei den Friesen griff aber auch bald auf die Sachsen über. Von dieses Bekehrerfahrten erzählen die nachfolgenden Geschichten, von denen die ersten aus Bedas Kirchengeschichte stammen. Zum Teil haben sie sagenhaften Charakter." (S.5) - Gutes Expl.

**592A. Tingley, Katherine:** Die Götter warten. Eberdingen, Theosophischer Verlag, [1995]. XII, 144 S., 8°, Illus. O-Karton 3-930623-17-x **17,00 €**

"Dieses Buch ist angewandte Theosophie: ein inspirierendes Plädoyer für sozialen Wandel und für individuelle Erneuerung auf der Basis von Selbsterkenntnis, Mitleid und der angeborenen Göttlichkeit des Menschen." (Klappentext) - Gutes Expl.

**593A. Tischner, Rudolf:** Über Telepathie und Hellsehen. Experimentalthoretische Untersuchungen. Mit 19 Abbildungen im Text. 2., verb. stark verm. Aufl. München u. Wiesbaden, J. F. Bergmann, 1921. 4 Bll., 122 S., 1 Bl., mit 19 Textabb., 4°, O-Halbleinen **18,00 €**

(= Grenzfragen des Nerven- und Seelenlebens. Einzel-Darstellungen für Gebildete aller Stände. Herausgegeben von Dr. Loewenfeld und Dr. H. Kurella. 106). - Der Text enthält neben der Theorie zum Thema insbesondere einen umfangreichen experimentellen Teil. - Einband leicht bestossen; Vorsatz gestempelt; seltene kl. Anstreichungen, sonst ein gutes Expl.

**594A. Tögel, Hermann:** Völkische Prägungen des Christentums. Von Origenes zu Kagawa. Leipzig, Julius Klinkhardt, 1933. XII, 260 S., Gr.-8°, Goldgepr. illus. O-Leinen **15,00 €**

(Der Werdegang der christlichen Religion. Band VI [= letzter]). - Über 15 historische Persönlichkeiten, die für ein völkisches Christentum stehen: Der Grieche Origenes; Der Römer Ambrosius; Der Nordafrikaner Augustin; Der Spanier Ignatius; Der Franzose Calvin; Der Engländer Cromwell; Der Däne Kierkegaard; Der Schwede Söderblom; Der Norweger Hans Hauge; Der Tscheche Comenius; Der Russe Tolstoi; Der Amerikaner Gregory; Der Inder Sundar Singh; Der Japaner Kagawa. - Leicht angestaubt; ExLibris; etwas angerostete Klammerung; einige Bleistiftmarginalien; sonst gut.

**595A. Tolle, Hugo:** Goethe's Faust. Ein Buch des Lebens. Leipzig, Verlag von Otto Hillmann, 1922. 163 S., 8°, O-Karton **20,00 €**

Vorliegendes Buch will sein "ein Führer zum Faust in Gestalt einer aus dem Leben erklärenden Inhaltsangabe, in dem

Verlangen, die wunderbarste Dichtung vielleicht der ganzen Weltliteratur für das breite Leben möglichst vielseitig zu nützen." (S.7). Es entstand während der Gefangenschaft in den weiten Steppen Russlands. - Einband bestossen u. angeknickt; durchgehend leichte Randläsuren, da unbeschnitten, sonst gut.

**596A. Trentini, Albert:** Die Geburt des Lebens. Reichenberg, Verlag Gebrüder Stiepel, [1924]. 264 S., 3 Bll., 8°, O-Halbheinen **27,00 €**

Trentini verfasste noch weitere Romane, z.B. Deutsche Braut, Sieg der Jungfrau oder die Tragödie Paradies. - Etwas lichtrandig u. min. fleckig; Seiten leicht gebräunt, gutes Expl.

**597A. Treptow, Gustav:** Verden. Privatdruck. Als Handschrift gedruckt für die Soldatenbetreuung der Germanischen Glaubens-Gemeinschaft Wilhelmshaven, [um 1918]. 15 S., 12°, Geheftet **27,00 €**

Das kleine Heft enthält diverse Gedichte von Treptow, u.a. Im Niedersachsenhain; Die Totenhaide; Burgberg zu Verden-Aller; Volks-Heiligtümer; Das Widukindgebet. - Leicht gebräunt u. braunfleckig, sonst sauber u. gut. - Sehr selten.

**598A. Trinity Chapter:** By-Laws of the Trinity Chapter No. 5179. Consecrated 25th May, 1945. London, Printed by Williams, Lea & Co., [1946? seems to be newer]. 9, [2] p., 12°, Gift O-Cloth **20,00 €**

Two small corrections by ball pen, else a very good copy of the tiny! book.

**599A. Trintzius, René:** La Voyance et ses Supports. Conférence prononcée le 1er juin 1946 au Collège Astrologique de France. Paris, "Les Éditions des Champs-Élysées", 1946. 30, [2] p., Gr.-8°, O-Paperback **11,00 €**

(= Conférences initiatiques III) - Cover knocked; slightly torn; pages browned, else a good copy.

**600A. Troinski, E. H.:** Das Weltschicksalsjahr 1959. Lehrbuch der Tertiär-Direktionen. Warpke-Billerbeck (Hann.), Baumgartner-Verlag, [1952]. 104, VIII S., mit einigen Fig., 8°, O-Karton **10,00 €**

(= Astrologische Universal-Harmonien. Sonderdruck Nr. 21). - "Eine Aufsehen erregende bisher unbekannte Methode der astrologischen Vorhersage für Menschen u. Staaten!" (Deckel). Troinski bringt hier erstmals tertiärdirektionale Berechnungstabellen. - Etwas bestossen u. gebräunt; Besitztvermerk; sehr vereinzelte Anstreichungen, sonst gut.

**601A. Tromsdorff, Dr. A.:** Der Tageslauf des Lebensreformers. Was jeder von der deutschen Lebenserneuerungs-Bewegung wissen muß. Ein praktischer Wegweiser zu naturgemäßer Körper- und Geisteskultur. Mit einem Geleitwort von Hans Gregor. 3. verm. Aufl. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1932]. 48 S., 8°, Illus. O-Karton **15,00 €**

(= Bücher der Weißen Fahne 49). - Es "hat sich nun die neugeistige Lebenserneuerungs-bewegung zum Ziel gesetzt, gründlich Wandel zu schaffen, alle die verschiedenen Sonder- und Einzelrichtungen der Heil-, Ernährungs- und Lebensreform zusammenzufassen, und die lebensreformerischen Ideen dem Volke nahezubringen." (S.3)-Einband etwas geblichen; wenige Stockflecken; leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**602A. Trowbridge, W. R. H.:** Cagliostro in London. Reprint. Kessinger, [no year]. p. 49-73, Gr.-8°, O-Paperback **14,00 €**

"This Article was extracted from the Book: Cagliostro: Maligned Freemason and Rosicrucian." - Very good copy.

**603A. Trowbridge, W. R. H.:** The Power Of Prejudice Against Cagliostro. Reprint. Kessinger, [no year]. [4], 18, [1] p., 4°, O-Paperback **14,00 €**

"This Article was extracted from the Book: Cagliostro: Maligned Freemason and Rosicrucian." - Very good copy.

**604A. Uhle, Prof. Dr.:** Die Lehre von den Transiten. Die Wirkung der einfachen und progressiven Transite der Planeten über die wichtigen Plätze und Stellen des Geburtshoroskopes. In übersichtlicher und leicht verständlicher Form. Leipzig, Theosophisches Verlagshaus, [1926]. IV, 202 S., 3 Bll., Gr.-8°, Priv. neueres Leinen **27,00 €**

(= Astrologische Bibliothek XX). - Das Buch beschäftigt sich ausschließlich mit den Transiten. Mit Register zum Aufsuchen der einfachen bzw. progressiven Transite. - Buchblock ist wellig durch Feuchtigkeit, doch nur wenige Feuchtigkeitstränder; wenige Stockflecken u. sehr vereinzelte Bleistiftanstreichungen.

**605A. Unger, Eckhard:** Originalurkunden und Überlieferung. Berlin, Herbert Witting Verlag, 1939. 36 S., 4 Taf., Gr.-8°, O-Karton **20,00 €**

(= Welt und Mensch im Alten Orient. Nr. 5). - Der Autor war Experte für die Geschichte Mesopotamiens u. Keilschriften; diese Arbeit beschäftigt sich mit der Problematik der sumerisch/babylonischen Originalurkunden im Gegensatz zu den später fixierten Überlieferungen. Mit einer Liste der Schriften von Unger sowie mit Namensverzeichnis. - Rücken geblichen; Deckel mit Wappenstempel; wenige Bleistiftanstreichungen u. -anmerkungen, sonst ein gutes Expl. - Mit Widmung des Verfassers auf dem Titel.

**606A. Unger, Eckhard:** Wahrsage-Symbolik. Berlin, Herbert Witting, 1937. 32 S., mit 4 Abb., Gr.-8°, Illus. O-Karton **10,00 €**

(= Welt und Mensch im Alten Orient Nr. 2). - Über die Wahrsagekunst u. Auslegungsversuche der Altorientalischen Völker. - U.a. über: Die 6 Arten der Wahrsagung; Vogelflug; Naturscheinungen; Arm u. Reich; Gut u. Böse in Fauna u. Flora; Regeln der Wahrsagesymbolik. - Mit Namensverzeichnis. - Papierbedingt leicht gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**607A. Urquhart, Gordon:** The Pope's armada. Unlocking the secrets of mysterious and powerful new sects in the Church. New York, Prometheus Books, 1999. X, 480 p., Gr.-8°, O-Hardcover with Jacket 1-57392-699-x **12,00 €**

"Secret initiation ceremonies, brainwashing, aggressive proselytizing, ego-destruction, and moral and spiritual intimidation are regarded as the classic marks of cults. Yet these practices are occurring today within ultrarightist Catholic organizations that have the full blessing of several prominent members of the Church hierarchy and the pope himself." (Cover text). - With bibliography and index. - Good copy.

**608A. Valetta, A. (Administrateur-Gérant):** Secrets. 5e Année, Numéro 12 (= Décembre 1934). Psychiques, Psychologiques et Médicaux. Revue Mensuelle du "Club des Psychistes". Paris, Editions Du Chariot, 1934. p. [177]-192, Gr.-8°, O-Softcover **15,00 €**

Contents: Hermès: Le Secret des Noms; Marc Romieux: Etes-vous né en Décembre; Geo-Gill: Pour Plaire, Les Mains; La Chance à la Loterie; Yamor: L'Hérédité Astrale; G. Clair: Le Chassis de l'Œngle; Peaux et Envies (fin); Saint-Germain: Nos Consultations gratuites; M.L. Laval: L'Actualité des recherches psychiques; L. Rocha: La Personnalité et la Mort. - Good copy.

**609A. Valier, Max:** Das transzendente Gesicht. Vom Zusammenhang zwischen Physis und Psyche in der Welt. München, Faustverlag, 1921. 138 S., 3 Bll., Gr.-8°, O-Karton **27,00 €**

(= Faustbücher. Erste Reihe: Metaphysische Probleme: Erster Band). - "Wenn aber alles das, was wir hier hervorgebracht haben, sich als vollwertige Wahrheit erweisen sollte, dann dürfen wir berechnete Hoffnung bauen, dass es sehr bald möglich werden wird, durch die Konstruktion psychophysischer Kondensorbrillen, die Fähigkeit der Wahrnehmung ohne Mitwirkung der äusseren Sinne ganz ungeheuer zu steigern." (S.138) - Etwas bestossener Einband; Rücken angerissen u. mit Fehlstelle; zwei überklebte Besitzerstempel; papierbedingt etwas gebräunte Seiten, ein altersentsprechend gutes Expl.

**610A. Vallery-Radot, Robert:** Herrschaft der Loge. Ausbreitung. Macht. Zerfall? Dtsch. Erstausg. Einsiedeln, Verlagsanst. Benziger, 1935. 224 S., 8°, Engl. illus. O-Broschur **11,00 €**  
Bekanntes Werk zur Freimaurerei. "Das Buch ist Anklage und Urteil über eine verhängnisvolle Welt-Ideologie." (Klappentext) - Umschlag etwas berieben u. angeschmutzt; kl. Rückenschild; tfs. braunfleckig, sonst gut.

**611A. Verband Allschlaraffia (Hrsg.):** Allschlaraffische Stammrolle a[nno] U[hui] 112/113 der Landesverbände Schlaraffia Austria, Schlaraffia Deutschland, Schlaraffia Helvetica, Schlaraffia Nordamerika, Schlaraffia Lateinamerika. Bern, [1971]. XV, 898 S., mit einigen Fig. (Wappen), 8°, Goldgepr. flexibler O-Kunststoffeinband **10,00 €**  
Angenehmer Einband; papierbedingt etwas gebräunt, sonst gut.

**612A. Verband Allschlaraffia (Hrsg.):** Allschlaraffische Stammrolle a[nno] U[hui] 114/115 der Landesverbände Schlaraffia Austria, Schlaraffia Deutschland, Schlaraffia Helvetica, Schlaraffia Nordamerika, Schlaraffia Lateinamerika. Bern, [1973]. XV, 944 S., mit einigen Fig. (Wappen), 8°, Goldgepr. O-Kunststoffeinband **10,00 €**  
Gutes Expl., papierbedingt etwas gebräunt.

**613A. Verband Allschlaraffia (Hrsg.):** Allschlaraffische Stammrolle a[nno] U[hui] 125/126 der Landesverbände Schlaraffia Austria, Schlaraffia Deutschland, Schlaraffia Helvetica, Schlaraffia Lateinamerika, Schlaraffia Nordamerika. Bern, [1984]. XXXI, 1137 S., mit einigen Fig., 8°, Goldgepr. O-Kunststoffeinband **10,00 €**  
Gutes Expl.; papierbedingt leicht gebräunt.

**614A. Verlaine, Paul:** Männer. Hombres. Nachdruck der Ausgabe von 1920 mit einem Anhang sowie einem Beitrag von Wolfram Setz. Berlin, Verlag Rosa Winkel, 1986. 73 S., mit Frontispiz, Gr.-8°, O-Pappband 3-921495-63-6 **11,00 €**

"Diese Ausgabe ermöglicht dem deutschsprachigen Leser zum erstenmal einen ungehinderten Zugang zu Verlaines Zyklus 'Hombres'. 1920 als Subskriptionsausgabe und somit unter Ausschluß einer breiteren Öffentlichkeitschienen, hat diese erste und bisher einzige zweisprachige Ausgabe der Gedichte nur wenige Leser erreicht, zumal die Obrigkeit sehr bald dafür sorgte, daß dieses literarische Gift keine weitere Verbreitung fand." (W. Setz, S.65) - Sehr gutes Expl.

**615A. Vestdijk, S.:** De Toekomst der Religie. Arnheim, Van Loghum Slatours, 1952. 365 p., Gr.-8°, Gilt O-Cloth **11,00 €**  
Good copy.

**616A. Villanova - Dieppen, Paul:** Des Meisters Arnald von Villanova Parabeln der Heilkunst. Aus dem Lateinischen übersetzt, erklärt und eingeleitet von Paul Dieppen. 2. unv. Aufl. (Repr. Nachdr. der 1. Aufl., Leipzig 1922), Sonderausg. Darmstadt, Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 1968. 67 S., 8°, O-Leinen **22,00 €**

Der Spanier Arnald von Villanova "ist eine der markantesten, wenn nicht die markanteste Erscheinung untern Ärzten des lateinischen Mittelalters, insbesondere des ausgehenden XIII. und des beginnenden XIV. Jahrhundertshe [...] In den Parabeln der Heilkunst [...] schuf Arnald ebenfalls eines seiner besten Werke und eines der besten literarischen Produkte des medizinischen Mittelalters überhaupt. Sie werden im Folgenden nach dem Text einer der ersten Druckausgaben der Werke Arnalds ins Deutsche übersetzt." (Einleitung) - Sauberes u. gutes Expl. ohne Umschlag.

**617A. Viola, L. M. A. (Direttore):** Saturnia Regna. Anno 11, 2002, N. 33. Periodico Trimestrale. Eternità e Attualità della Tradizione Religiosa Italico-Romano-Italiana. Comitato Redazionale e Collaborazioni: M.I.A.R. Viola, M.C.A. Matri, F.A.E. Libranti, M.A. Spada, D.A. Bisulli. Forlì, Romània Qurites, 2002. 60 p., with illus., Gr.-8°, Illus. O-Paperback **18,00 €**

From the contents: Il ciclo eroico dell'umanità e la stirpe Romano-Italiana; La Civiltà Romana e suoi caratteri fondamentali; Nature della Tradizione Patria etc. - Very good copy.

**618A. Viola, L. M. A. (Direttore):** Saturnia Regna. Anno 11, 2002, N. 34. Periodico Trimestrale. [...] Forlì, Romània Qurites, 2002. 64 p., with illus., Gr.-8°, Illus. O-Paperback **18,00 €**

From the contents: Natura e funzione del ciclo eroico nella storia dell'umanità; La Tradizione Italico-Romano-Italiana; La Civiltà Romana primitiva e le sue basi etc. - Very good copy.

**619A. Vogl, Carl:** Peter Cheltschizki. Ein Prophet an der Wende aller Zeiten. Erstausg. Zürich u. Leipzig, Rotapfel-Verlag, 1926. 268 S., 2 Bll., 8°, Goldgepr. O-Halbkleinen **18,00 €**

"Tscheche von Geburt ist Peter Cheltschizki, ein Kind bedeutungsvoller Zeitläufe. Dem Geiste nach ist er über aller Nation und über allen Zeitepochen. Er schöpft aus dem Überindividuellen, Göttlichen, in dem er sich lebendig weiß." (S.7) - Einband etwas bestossen u. stärker berieben; stockfleckiger Schnitt, sonst ein gutes Expl.

**620A. Volpe, Giovanni (Direttore):** Intervento. N. 58 = novembre-dicembre 1982. Rivista bimestrale. Comitato scientifico: Pierre Arnaud, Emilio Bussi, Gottfried Eisermann, Julien Freund, A. [...] Roma, Giovanni Volpe, 1982. 136 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback **13,00 €**

From the contents: Gert-Klaus Kaltenbrunner: L'euromasochismo; Louis Salleron: Scienza e fede; Carlo Belli: La musica come architettura nell'unità europea etc. - Good copy.

**621A. Volpe, Giovanni (Direttore) und Stenio Solinas (Redattore capo):** Intervento. N. 28 = settembre-dicembre 1977. Rivista bimestrale. Comitato scientifico: Pierre Arnaud, Emilio Bussi, Luigi d'Amato, Gottfried Eisermann, Julien Freund, A. James Gregor, Thomas Molnar [...]. Giovanni Volpe Editore Roma, 1977. 143 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback **13,00 €**

From the contents: Louis Salleron: Alternanza e compromesso; Maurice Bardeche: I nuovi filosofi, il nostro amico Glucksman e il nostro amico Lévy; Carlo Fabrizio Carli: L'architettura e la legge; Eugen Weber: Rivoluzione? Controrivoluzione? Quale rivoluzione? etc. - Good copy.

**622A. Volpe, Giovanni (Fondateur):** Intervento. N. 66-67 = marzo-giugno 1984. Rivista bimestrale. Fondata da Giovanni Volpe. Comitato scientifico: Pierre Arnaud, Emilio Bussi, Gottfried Eisermann, Julien Freund, A. James Gregor, Mario Attilio Levi, Thomas Molnar [...]. Roma, Giovanni Volpe Editore, 1984. 179 p., Gr.-8°, Illus. O-Paperback **18,00 €**

From the contents: La morte di Giovanni Volpe; Renato Bova Scoppa: In che modo combattere la dittatura; E. Bussi: Da Jalta a Norimberga; Carlo Fabrizio Carli: Giovanni Guerrini, architetto e pittore etc. - Good copy.

**623A. Voß, Hans:** Altgermanische Lese. Freie Nachbildung althochdeutscher, altnordischer und angelsächsischer Dichtung. Mit acht Bildtafeln. Tübingen, Alexander Fischer, 1929. 98 S., 1 Bl., mit 8 Taf., Gr.-8°, O-Pappband mit O-Umschlag **12,00 €**

U.a. über: Vorzeitdichtung; Beschwörung der Welt (mit Runen); Heldensang; Zauber u. Segen; Rätsel u. Sprüche; Klagen; Geistlicher Sang; Aus der Zeit der beginnenden Gotik. - Umschlag mit Randaläsuren, Randfehlstellen u. Kl. Feuchtigkeitsrand; Buch sauber u. gut.

**624A. Wahle, Dr. Ernst:** Deutsche Vorzeit. Mit 31 Abbildungen, 2 Zeittafeln im Text und 7 Karten. Erstausg. Leipzig, Verlag von Kurt Kabitzsch, 1932. XI, 338 S., 7 Karten (1 gefalt), 3 Bil., mit Frontispiz u. Textabb., 4°, O-Leinen **13,00 €**

Inhalt: Die Urkultur; Die Zeit der höheren Sammlervölker; Die Bauern der jüngeren Steinzeit u. ihre Indogermanisierung (u.a. Herkunft u. Ausbreitung von Pflug- u. Hirtenkultur, Siedlungs u. Bevölkerungsgeschichte); Die Entwicklung des Bildes der frühgeschichtlichen Zeit (u.a. Kelten, Germanen, Das Geschichtliche Ergebnis); Das Werden von Volk u. Staat des Mittelalters (u.a. Die Völkerwanderung, Die Merowingerzeit). - Gebräunter Einband, sonst ein gutes Expl.

**625A. Waite, Arthur Edward:** Raymund Lully. Illuminated Doctor, Alchemist and Christian Mystic. FAKSIMILE of the edition London 1922. No place, No date. 75 p., 8°, O-Paperback 1-85652-013-7 **15,00 €**

Raimundus Lullus (1235-1316) was a well known alchemist; A.E. Waite (+1942) was an American esoteric and freemason, and he had an enormous knowledge of the rosicrucians. Up to 1914 he was a member of the Golden Dawn, where 1898 Crowley was initiated onto his recommendation. - Few marks by pencil, else a good copy.

**626A. Waldstein, Arnold:** Lumières de l'Alchimie. France, Maison Mame, 1973. 271 p., with some images, 8°, O-Paperback with Jacket 2-250-00551-6 **15,00 €**

(= Pensées et sociétés secrètes, une collection mame dirigée par Jean-Claude Frère. 3). - Jacket knocked and chipped, book good.

**627A. Wallach, Wendell:** Silent Learning. Book One: The Undistracted Mind. First Printing. Woodstock (N.Y.), Journey Publications, 1978. [8], 41, [1] p., 8°, O-Paperback **14,00 €**

"Silent Learning in an enquiry into the nature of life and the human condition. 'The Undistracted Mind' focuses on the structure of mind. Two subsequent sections will extend this discussion into explorations of relationship and social activity." (Preface) - Cover dirty, bit rubbed and creased; inside good.

**628A. Wattelier, Abel:** Nouveaux Principes d'Astrologie Traditionnelle. Paris, Dervy-Livres, [1952]. 101, [3] p., Gr.-8°, O-Paperback **18,00 €**

Cover is a bit chipped and torn; pages browned and uncut, else good.

**629A. Weber, Frank Michael:** Wandern auf dem Bogen des Lichts. - Gedichte - St. Michael, J. G. Bläschke Verlag, [1981]. 54 S., 8°, Engl. illus. O-Broschur 3-7053-1491-2 **15,00 €**

"Lyrik ist die Form des Schreibens, wo es mir am besten gelingt, alles wegzulassen. Die Worte werden weniger und weniger. Was dann auf dem Papier zurück bleibt, sollte vom Leser - wie kann man es richtig zum Ausdruck bringen - es sollte vom Leser geatmet werden. Dann stellt sich das Verbindende wohl wider her." (Klappentext) - Umschlag leicht angeschmutzt, sonst gutes Expl. mit Widmung des Verfassers.

**630A. Weber, Gottfried:** Wolfram von Eschenbach. Seine dichterische und geistesgeschichtliche Bedeutung. Erster Band [= alles Erschienene]: Stoff und Form. Frankfurt a. M., Moritz Diesterweg, 1928. VII, 315 S., 1 gefalt. Bl., Gr.-8°, O-Karton **22,00 €**

(= Deutsche Forschungen. Herausgegeben von Friedrich Panzer und Julius Petersen, Heft 18). - "Das Wolfram-Problem ist hier im wesentlichen als Parzival-Problem gefaßt; Titrel, Lieder und Willehalm sind hingegen mehr zur Unterstützung herangezogen." (Vorwort) - Etwas bestossen, gutes Expl.

**631A. Wehr, Gerhard:** Friedrich Christoph Oetinger. Theosoph, Alchymist, Kabbalist. Freiburg i. Br., Aurum Verlag, 1978. 95 S., Kl.-8°, O-Karton 3-591-08068-3 **10,00 €**

(= Fermenta Cognitionis Band 3). - "Friedrich Christoph Oetinger (1702-1782) gilt mit gutem Recht als der 'Magus des Südens'. Gemeint ist der große württembergische Theologe des 18. Jahrhunderts, der geistvolle Theosoph aus der Schule Jakob Böhmes, der gelehrte Kenner der kabbalistischen Mystik, schließlich der in Theorie und Praxis erfahrene Alchymist. Es gibt Anzeichen, daß Oetinger und sein umfangreiches und gedankentiefes Werk heute wiederentdeckt werden." (Klappentext) - Ein gutes Expl.

**632A. Wehr, Gerhard:** Stichwort: Damaskus-Erlebnis. Der Weg zu Christus nach C. G. Jung. 1. Aufl. Stuttgart u. Berlin, Kreuz Verlag, 1982. 191 S., 8°, O-Karton 3-7831-0659-1 **9,00 €**

(= Psyche und Glaube Band 3). - "Das Damaskus-Erlebnis des Saulus von Tarsus war für C. G. Jung Symbol seines eigenen religiösen Weges abseits offizieller Kirchlichkeit. Gerhard Wehr zeigt, wie die analytische Psychologie C.G.Jungs für Christen von heute eine Orientierungshilfe bieten kann." (Klappentext) - Sauberes u. gutes Expl.

**633A. Weichert, Ludwig:** Unsere Helden zur See. Hamburg, Agentur des Rauhen Hauses, [ca. 1918]. 24 S., mit einigen Illus., 8°, Illus. O-Karton **17,00 €**

(= Mit blanker Wehr für deutsche Ehr. Der grosse Krieg. Für Volk und Jugend. Heft 10). - Inhalt: Die englische Küste wird beschossen; Die Seeschlacht von Santa Maria; Ein Heldenstück unserer blauen Jungen auf dem Lande; Marine-Luftschiffe über England (Zeppelin); Die Nordseeschlacht im Januar; S.M.S. "Ayesha". - Rücken berieben; Deckel schwach angeknickt, sonst ein gutes Expl.

**634A. Weinert, Dr. Hans:** Hellsehen und Wahrsagen, ein uralter Traum der Menschheit. 1. Aufl. Leipzig, Helingsche Verlagsanstalt, [1943]. 144 S., 8°, Illus. O-Pappband **12,00 €**

"Gerade in Kriegszeiten tritt das Problem der Wahrsagerei nach den verschiedensten Methoden wieder stärker hervor als sonst." (Vorwort) - U.a. über Talisman, Astrologie, Siderisches Pendel, Kartenlegen, Volksbräuche, Okkultismus. - Etwas bestossen; Rückendeckel leicht angeschmutzt; Besitzeraufkleber, sonst ein gutes Expl.

**635A. Weinmann, Dr. Rudolf:** Widersprüche und Selbstwidersprüche der Relativitätstheorie. Leipzig, Verlag von Otto Hillmann, 1925. 28 S., Gr.-8°, O-Karton **19,00 €**

Weinmann versucht "das in sich Ungereimte, Widerspruchsvolle, Unmögliche der Relativitätstheorie" zusammenfassend darzustellen (S.3). Er bezieht sich dabei auch auf seine beiden früheren Arbeiten "Gegen Einsteins Relativierung von Zeit und Raum" sowie "Anti-Einstein". - Einband etwas angerändert u. mit kl. Randfehlstellen; Rücken gering angerissen; Besitzerstempel; unbeschnitten, sonst ein gutes Expl.

**636A. Weippert, Georg:** Sündenfall und Freiheit. Hamburg, Hanseatische Verlagsanstalt, [1933]. 107 S., 2 Bil., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag **18,00 €**

"Weippert gibt eine Bestimmung des Menschen vom Wort der Bibel her. Sein Buch führt, indem es das Freiheitsproblem in den Mittelpunkt rückt, nicht nur weit über das ganze apollinische Geistdenken hinaus, sondern erhebt sich auch über alle organischen, ganheitlichen und 'biozentrischen' Theorien." (Klappentext) - Umschlag leicht angestaubt u. min. angerändert; Besitzervermerk mit Bleistift, sonst sauber u. gut.

**637A. Weisar, Viktor:** Meine Auferstehung. Autorisierte Uebersetzung aus dem Böhmischem. 4. Aufl. Lorch (Württ.), Renatus-Verlag, [ca. 1910]. 20 S., 8°, O-Karton **17,00 €**

"Nach langer Zeit küßte ich wieder einmal die klare, hohe Stirne [meiner Angela] - und in ihren großen blauen Augen las ich ihre Größe und die Tiefe der durchgefühlten Gottheit." (Schluss) - Lichtrandiger Einband mit kl. Fehlstelle; Seiten leicht gebräunt, sonst gutes Expl.

**638A. Weiss, Dr. Adolf:** Der enträtselte Sphinx. Villach, Verlag Moritz Stadler, 1948. 248 S., 8°, O-Karton **11,00 €**

Hauptkapitel: Der moderne Okkultismus; Das moderne energetische Weltbild; Die Alchymie; Die Astrologie; Die Magie; Die Spagyrik; Die Kabbala; Die psychischen Phänomene. - Der Verleger Stadler war Hrsg. der Zeitschrift "Mensch und Schicksal". - Etwas bestossen u. gebräunt; Rücken leicht angerissen, sonst gut.

**639A. Weiss, J. C.:** Aspekte im Geburtsbild I und II [kompl.]. I: Die Aspekte der persönlichen Planeten. II: Die Aspekte der geistigen Planeten. 2. verb. u. 1. Aufl. Zürich, Astrodata, 1982. 79 S., 1 Bl. / 96 S., 1 Bl., 4°, Illus. O-Karton (2 Bde.) **27,00 €**

(= Astrodata-Publikationen Band IV und Band V. ). - Umfangreiches Werk zur Deutung der Aspekte. "Der erste Band behandelt die Aspekte der Planeten bis und mit Saturn, der zweite diejenigen von Uranus, Neptun und Pluto." (S.2). - Gute Expl.

**640A. Weizsäcker, Hugo:** Schleiermacher und das Eheproblem. Tübingen, J. C. B. Mohr (Paul Siebeck), 1927. 56 S., Gr.-8°, Illus. O-Karton **9,00 €**

(= Sammlung gemeinverständlicher Vorträge und Schriften aus dem Gebiet der Theologie und Religionsgeschichte. 129). - U.a. über: romantische Ehe (1768-1805); Christliche Ehe (1806-1820); Ideal und Wirklichkeit (1821-1834). - Etwas bestossen; Widmung auf Titel; Seiten unbeschnitten; gutes Expl.

**641A. Wendt, Victor K.:** Das Weltall - wieviel Welten gibt es? Lübeck, Max Schmidt-Römhild, 1980. 104 S., 8°, O-Leinen mit O-Umschlag 3-7950-2301-7 **10,00 €**

(= Die Werdekräfte der Natur. Band 2 [von 4]). - Inhalt: Dauer u. Ausdehnung des Weltalls (u.a. Das pulsierende

Universum, Die Pulsare u. die Schwarzen Löcher, Weisheit der alten Kulturen); Gibt es Leben auf anderen Sternen (u.a. Eine irdische Botschaft anaueßerirdische Intelligenzen, Voraussetzungen für außerirdische Lebewesen); Der Mensch im Weltraum (u.a. Einfluß der Strahlung, Einfluß der Schwerkraft); Die Bedeutung der Schwerkraft); Unser Planet Erde (u.a. Wie entsteht das Magnetfeld der Erde?); Die Einheit des Universums. - Ein gutes Expl.

**642A. Werle, Fritz:** Wesen und Ethik der Astrologie. Erstausg. Leipzig, Wolkenwanderer-Verlag, 1924. 185 S., 1 Bl., 8°, Silbergepr. O-Leinen **18,00 €**

"Die Philosophie der Astrologie, ihre Zusammenhänge mit allen okkulten Dingen soll Ziel dieser Schrift sein." (Geleit)-Fritz Werle (1899-1979), Geisteswissenschaftler u. Astrologe. Gründete 1924 gemeinsam mit Otto Wilhelm Barth den gleichnamigen Verlag u. war Mitbegründer des Deutschen Astrologen-Verbands (DAV). - Rücken etwas gelblich; Expl. ist gering schief gelesen, sonst gut.

**643A. Werner, Alfred:** 2. Experiment zur Feststellung kosmischer Wirkungen auf das Erdgeschehen und den Schicksalslauf im Jahre 1937. Görlitz, Regulus-Verlag, 1937. 28 S., 1 Bl., Kl.-8°, Geheftet **22,00 €**

(= Beilage zum Ebertin-Kalender (Regulus-Kalender) 1937). - Das Experiment bestand darin, dass vorliegendes Heft die Transite des Jahres 1937 für alle Geburtstage gibt. Am Ende sind die Wirkungen der Planetentransite erklärt. Die Leser des Kalenders bzw. dieses Heftes sollten möglichst notieren, ob, wie deutlich u. wann (genau auf den Tag oder eher, später?) die angegebenen Ereignisse eintrafen u. dies der Astrologischen Arbeitsgemeinschaft, Görlitz mitteilen, damit man feststellen kann ob eine solche Voraussage Sinn macht bzw. funktioniert. - Deckel etwas stockfleckig; gesamtes Heft etwas gebräunt, sonst gut.

**644A. Werner-Hagen, Dr.:** Gedanken-Lesen und Hellsehen. Ein praktisches Lehrbuch der Gedankentelegraphie mit vielen Beispielen und Anleitungen zu eigenen magischen Experimenten. Pfullingen (Württ.), Prana-Verlag, [um 1925]. 31 S., mit einer Abb., Gr.-8°, Illus. O-Papier **24,00 €**

(= Die Okkulte Welt Nr. 183). - "Wir wollen [...] an Hand der in Frage kommenden Experimente selbst prüfen, was an der Sache ist und auf diese Weise versuchen, zu einem Urteil zu gelangen, das in gemeinverständlicher Weise die Gründe abwägt, die dafür und dagegen sprechen." (S.4) - Einband etwas braunfleckig, mit Rückenschild u. kl. Randfleckstellen; Seiten gebräunt u. unbeschnitten, sonst gut.

**645A. Werra, Susanna von (Bearb.):** 100 Regisseure und klassische Filmschauspieler und Filmschauspielerinnen. [Lebensläufe und Horoskope]. Bearbeitet und zusammengestellt von Susanna von Werra. Wettswil, Edition Astrodata, 1989. ca. 220 S. (unpaginiert), 4°, Illus. O-Karton 3-907029-11-9 **14,00 €**

(= Berühmte Persönlichkeiten - Band II). - Jeweils links ein Lebenslauf u.ä. zur Person, z.T. mit kleinem Foto u. rechts die entsprechende Horoskopabbildung, erstellt nach dem Astrodata-Koch-System. - U.a. folgende Personen sind vertreten: Mario Adorf, Woody Allen, Michelangelo Antonioni, Brigitte Bardot, Ingmar Bergmann, Humphrey Bogart, Charles Bronson, Michael Caine, Charlie Chaplin, Sean Connery, Robert de Niro, Doris Dörre, Michael Dozglas, Clint Eastwood, Rainer Werner Fassbinder, Henry Fonda, Jodie Foster, Clark Gable, Zsa Zsa Gabor, Gustav Gründgens, Oliver Hardy, Werner Herzog, Alfred Hitchcock, Grace Kelly, Klaus Kinski, Stanley Kubrick, Burt Lancaster, Jack Lemmon, Madonna, Groucho Marx, Steve McQueen, Liza Minelli, Marilyn Monroe, Paul Newman, Jack Nicholson, Al Pacino, Gregory Peck, Roman Polanski, Liselotte Pulver, Heinz Rühmann, Romy Schneider, Martin Scorsese, Steven Spielberg, Sylvester Stallone, Meryl Streep, Shirley Temple, John Travolta, Francois Truffaut, Peter Ustinov, Sigourney Weaver, Orson Welles. - Gutes Expl.

**646A. Westphal, Peter Paul:** Das Weltgericht über die Völker Europas und Asiens und Die Schlacht von Harmagedon. Leonberg, Philadelphia-Verlag; überklebt vom "Mehr Licht"-Verlag, Hamburg-Neugraben, 1949. 64 S., 8°, O-Karton **22,00 €**

Endzeitprophetisierungen durch numerologische Berechnungen auf Grund von Bibeltexten. Ähnliche Texte des Autors wurden bereits 1924 publiziert. - Etwas bestossen; Titel mit 2 Stempeln; zahlreiche Anstreichungen; papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**647A. Wetzel, Wolfgang (Schriftl.):** Zeitschrift für Radiästhesie. 28. Jhg. 1976, Nr. II [von 4]. Neue Folge (50. Jhg) der "Zeitschrift für Wünschelrutenforschung". Organ des Verbandes für Ruten- und Pendelkunde (Radiästhesie). Mitteilungsblatt d. Österr. Verbandes f. Ruten- u. Pendelkunde. München, Herold-Verlag Dr. Franz Wetzel & Co., 1976. S. 33-64, mit einigen Abb. 8°, O-Karton **13,00 €**

Inhalt: U. Wiese: Umwelt u. Krankheit; Franz Wiese: Nachtrag zu "Die Zusammenfassung der 12 versch. Krebsstheorien auf einen Nenner"; Z. V. Harvalik u. W. de Boer: Mutungsreaktionen, welche durch elektromagnetische Felder im Frequenzbereich von 1 bis 500 Hertz hervorgerufen werden; Mentale Einstellung mit Hilfe eines Radioempfanggerätes; W. Meseck: Energieerzeugung u. Rutengänger; Verbandsmitteilungen; Bücherecke. - Lichtrandiger Einband, sonst ein sehr gutes Expl.

**648A. Wetzel, Wolfgang (Schriftl.):** Zeitschrift für Radiästhesie. 29. Jhg. 1977, Nr. I [von 4]. Neue Folge (51. Jhg) der "Zeitschrift für Wünschelrutenforschung". Organ des Verbandes für Ruten- und Pendelkunde (Radiästhesie). Mitteilungsblatt d. Österr. Verbandes f. Ruten- u. Pendelkunde. München, Herold-Verlag Dr. Franz Wetzel & Co., 1977. S. 1-32, mit einigen Abb., 8°, O-Karton **14,00 €**

Inhalt: Frank Spieweck: Untersuchung des Wünschelrutenphänomens. Experimentelle Analyse u. Versuch einer Deutung; Otto Maresch: Strahlende Umwelt: Biofrequenzen; H. Schreiber: Zur Krebsforschung; Hermann Winter: Weitere Ergebnisse zu "Baumenergie"; Wichtige Heilkräuter: Der Majoran; Verbandsmitteilungen; Bücherecke. - Lichtrandiger Einband, sonst ein sehr gutes Expl.

**649A. Wetzel, Wolfgang (verantwortl.):** Zeitschrift für Radiästhesie. 23. Jhg. 1971, Nr. II. Neue Folge (45. Jhg) der "Zeitschrift für Wünschelrutenforschung". Organ des Verbandes für Ruten- und Pendelkunde (Radiästhesie). Mitteilungsblatt d. Österr. Verbandes f. Ruten- u. Pendelkunde. München, Herold-Verlag Dr. Franz Wetzel & Co., 1971. S. [41]-79, mit einigen Abb., Gr.-8°, O-Karton **13,00 €**

Inhalt: F. Krcmar: Radiästhesie im Spiegel der Wissenschaft; Konrad Schreyvogel: Mutungen auf Reisen u. im Urlaub; A. Mannlicher: Grenzen der Pendeldiagnose; Martin Paul: Wiedersehen mit Meersburg 1970; Wilhelm de Boer: Der Aquarienfreund u. das Wasser; Verbandsmitteilungen. - Deckel mit Besitzerstempel von Martin Paul (der hier auch veröffentlichte, s.o.); Seiten leicht gebräunt, ein gutes Expl.

**650A. Wetzel, Wolfgang (verantwortl.):** Zeitschrift für Radiästhesie. 25. Jhg. 1973, Nr. I und IV [von 4]. Neue Folge (47. Jhg) der "Zeitschrift für Wünschelrutenforschung". Organ des Verbandes für Ruten- und Pendelkunde (Radiästhesie). Mitteilungsblatt d. Österr. Verbandes f. Ruten- u. Pendelkunde. München, Herold-Verlag Dr. Franz Wetzel & Co., 1973. S. 1-47, 109-139, mit einigen Abb., 8°, O-Karton (Hefte) **26,00 €**

Aus dem Inhalt: Dieter Aschoff: Kann die offizielle Wissenschaft die Theorie der Krebsentstehung auf Reizzonen heute noch ablehnen?; Wilhelm Meseck: Der Mensch, seine Polarität, seine Ausstrahlung u. die Nutzenanwendung dieses Wissens u.a. sowie diverse Verbandsmitteilungen. - Lichtrandige Einbände, sonst sehr gute Expl.

**651A. Wharton, J. S.:** Ein Kursus im Hypnotismus [Deckeltitel]. New York, State Publishing Co., [1900]. 15 S., mit 6 fotografischen Abb., 8°, Priv. Halbleinen u. beide O-Deckel aufgezogen **18,00 €**

"Diese Instruktion ist speziell für die Anwendung der hypnotischen Kugel geschrieben." (S.2). - Die Fotos zeigen die Anwendung der Kugel, u.a. Steifmachen des Beines, Unfähig, den Mund zu schließen, Kopfschmerzen heilend. - Deckel gering fleckig u. Rücken etwas gebräunt; Vorsatz angerissen u. mit Stempel; Papier etwas gebräunt, sonst ein gutes Expl.

**652A. Wiese, Leopold von:** Homo Sum. Gedanken zu einer zusammenfassenden Anthropologie. Jena, Gustav Fischer, 1940. XII, 148 S. Gr.-8°, O-Leinen **20,00 €**

Hauptkapitel: Was ist der Mensch?; Leben u. Sterben des Menschen; Leib, Seele u. Geist; Eigenschaften u. Haltungen; Idee, Prinzipien u. Belange; Die Philosophie der persönlichen Fürwörter; Das Suchen Gottes; Eine Vision. - Dem Autor geht es um eine gesamtwissenschaftliche Schau des Menschen. - Ein gutes Expl.

**653A. Wilczkowski, Cyrille:** L'Homme et le Zodiaque. Essai de Synthèse Typologique. Ouvrage illustré de 26 Thèmes Astrologiques. Paris, Éditions du Griffon d'Or, 1947. 268, [1] p., with figs., Gr.-8°, O-Paperback **14,00 €**

Main-contents: L'Astrologie et la Conscience Moderne; La Tache de l'Astrologue; Le Symbolisme du Zodiaque; La Synthèse des Signes. - Cover knocked and rubbed; first (empty) page folded; some pages loosened; uncut, else good.

**654A. Wilde, Oscar:** Über Frauen / Liebe und Ehe. 1.-5. Tsd. Berlin, Erwin Berger Verlag, [1920]. 96 S., 8°, Goldgepr. O-Pappband **12,00 €**

Enthält zahlreiche Sprüche / Auszüge aus den Werken Oscar Wilde's, die in bezug zu Liebe, Frauen oder Ehe stehen. - Ecken u. Kapitale etwas bestossen; Rücken gelblich u. angerissen, sonst gut.

**655A. Wilde, Oskar:** Die Ballade vom Zuchthause zu Reading [Zuchthausballade]. Ins Deutsche umgedichtet von Wilhelm Schölermann. 6. Aufl. Leipzig, Verlag Magische Blätter, 1921. 32 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

Die vorhergehenden Auflagen erschienen noch im Insel-Verlag. - Etwas bestossen; Deckel mit Eselsohr; Rücken min. fleckig; zwei kl. Fehlstellen; Seiten papierbedingt gebräunt.

**656A. Wille, Bruno:** Der Maschinenmensch und seine Erlösung. Roman. Aus dem Nachlaß herausgegeben von Emmy Wille. Pfullingen (Württ.), Johannes Baum Verlag, [1930]. 317 S., 1 Bl., Gr.-8°, O-Halbleinen **16,00 €**

Roman über das gespaltene Ich u. die "Doppelgängerei". Das Buch ist "in den letzten Leidensjahren des Dichters entstanden und trägt unverkennbar den Stempel der Ewigkeits-Schau." (Geleit) - Dr. phil. Bruno Wille (1860-1928), Mitglied der Freireligiösen Gemeinde, Hrsg. der Zeitschrift "Der Freidenker" u. Sprecher der "Jungen", dem anarchistischen Flügel der Sozialdemokratie. Nach einer Konfrontation mit August Bebel aus der Partei ausgeschlossen. Später Gründung des "Giordano-Bruno-Bundes" zur Verbreitung seiner religiösen Weltanschauung, 1919 Gründung des Volkskraft-Bundes. - Einband gering bestoßen u. fleckig, sonst ein gutes Expl.

**657A. Winkel, M. Erich (Schrftltg.):** Astrologische Blätter. VIII. Jhg. 1926-27, Heft 11 (Feb. 1927). Monatsschrift für theoretische und angewandte Astrologie. Unabhängige Zeitschrift für astrologische Forschung. Gegründet von Karl Brandler-Pracht. Berlin-Pankow, Linser-Verlag, 1927. S. [365]-396, Gr.-8°, Illus. O-Papier **14,00 €**

Inhalt: Rolf Reissmann: Hymnus an Istar; Emil Saenger: Philosophie des Schicksals; J. M. Verweyen: Schicksal u. Freiheit; Sigrid Strauß-Kloebe: Die Religion der Ssabier; Bronin von Ungern-Sternberg: Zum Horoskop von Hugo Stinnes; Wilhelm Hartmann: Transneptunische Planeten (Fortsetzung); Carl Schoch Merkur für jeden sichtbar; Paul Hausmann: Hindenburg. - Einband etwas angerändert u. fleckig; sauber geklebter Rücken; papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**658A. Winkel, M. Erich (Schrftltg.):** Die Astrologie. IX. Jhg. 1927-28, Heft 1 (April 1927). Monatsschrift für theoretische und angewandte Astrologie. Der Astrologischen Blätter neuerer Jahrgang. Unabhängige Zeitschrift für astrologische Forschung. Berlin-Pankow, Linser Verlag, 1927. S. 1-46, 1 Bl., Gr.-8°, Illus. O-Karton (Heft) **12,00 €**

Aus dem Inhalt: J. M. Verweyen: Zur Prinzipienfrage der Astrologie; Rolf Reissmann: Die Zahl dreiunddreissig; Karl Ernst Krafft: Die Vererbung des Gestirnstandes zur Geburtszeit (Astrologische Erblichkeit); Paul Hausmann: Der Schicksalsverlauf des Deutschen Kaiserreiches. - Etwas bestossen; Rücken etwas angerissen u. mit Fehlstelle; gerostete Klammern u. vereinzelt schwache Flecken, sonst gutes Expl.

**659A. Wolmar, V.:** Kleines Lehr-Buch der Astrologie. Kurzgefaßter Unterrichtskurs der astrologischen Technik. 2. verb. Aufl. München, Heinrich Hugendubel, 1920. 104 S., 8°, O-Karton **24,00 €**

"In folgendem sei nur ein gedrängter Abriss der astrologischen Technik gegeben, der sich gründet auf den bewährtesten und geistreichsten astrologischen Regeln und Systemen, mit gelegentlichem Eigenen vermischt." (Vorwort) - Etwas bestossen u. angestaubt; fast die Hälfte des Rückens fehlt (Seiten halten dennoch fest zusammen); papierbedingt gebräunt, sonst gut.

**660A. Wolzogen, Hans von:** Söhne Armins. Mit Federzeichnungen von Hans Stassen. Berlin, Verlagsanstalt für Vaterländische Geschichte und Kunst, 1922. 79 S., mit einigen Zeichnungen, 8°, Goldgepr. O-Halbleinen **15,00 €**

Inhalt: Der Wanderer; Oldebrand; Bernward; Ludger; Wodans Roß. - Stockfleckige Vorsätze, sonst gut.

**661A. Wutke, Georg:** Kann die Erde erkalten? Die Gestirne als Kraftquelle und die Ursachen der Schwerkraft. Eine neue Theorie. Erstausg. Berlin, Im Selbstverlag des Verfassers, [1909]. 28 S., 8°, O-Karton **10,00 €**

"Die vorliegende Abhandlung soll, in grossen Zügen, dartun, dass unsere bisherigen Erklärungen für das Wesen der Naturscheinungen, und zwar für das Wesen aller Naturscheinungen, die Wirkungen der Schwerkraft einbegriffen, falsch sind. Alle Naturscheinungen sind gemeinsamen Ursprungs. Dieser Ursprung ist zu suchen in der Bewegung der Himmelskörper." (Vorwort). - Expl. ist angeknickt; Einband gebräunt u. angestaubt; Seiten leicht gebräunt u. etwas fleckig, sonst gut.

**662A. Xylander, Ernst von:** Lehrgang der Astrologie. Die älteste Lehre vom Menschen in heutiger Sicht. 1. Aufl. Zürich, Origo Verlag, 1953. 266 S., mit einigen Abb., 8°, O-Halbleinen **10,00 €**

"Obwohl ich, nach früherer Gegnerschaft, die Astrologie bejahe, geht es mir nicht darum blindgläubige Anhänger für sie zu gewinnen. Ich wende mich an Leser, die sich aus eigenem kritischen Denken ein Urteil über dieses vielbesprochene Thema bilden wollen. Sie sollen erfahren, was die Astrologie über Welt und Menschen sagt, um es dann an Horoskopen nachzuprüfen, die sie selbst errechnen und deuten." (Vorwort) - Mit Register. - Etwas bestossen, berieben u. angestaubt; leicht fleckiger Schnitt, sonst gut.

**663A. Younghusband, Sir Francis:** Das Herz der Natur. Leipzig, F. A. Brockhaus, 1923. 3 Bil., 234 S., Gr.-8°, Illus. O-Halbleinen **15,00 €**

Sir Francis Younghusband (1863-1942) bereiste 1887-90 weite Teile Zentralasiens. 1903-04 führte er mit General Macdonald die brit. militär. Expedition nach Tibet, die erstmals den Zutritt nach Lhasa erzwang. - Rücken stark stockfleckig; Seiten papierbedingt gebräunt, sonst ein gutes Expl.

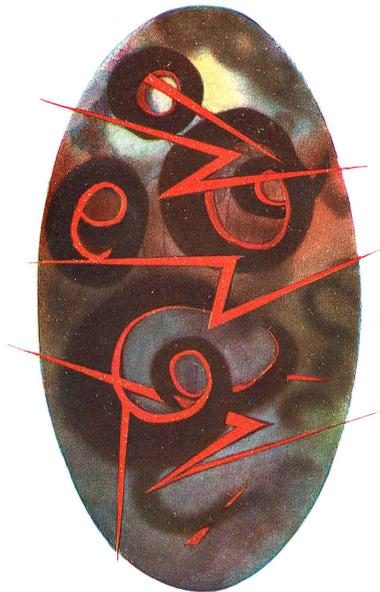
**664A. Zander, Dr. Alfred:** Freimaurerei in der Schweiz. Eine sachliche Begründung, - beruhend auf freimaurerischen Dokumenten und Selbstbekenntnissen - der Notwendigkeit des Kampfes gegen die internationale freimaurerische Geheimgesellschaft in der Schweiz. 2. umgearb. u. erw. Aufl. Zürich, Verlag "Schweizerdegen", [1937]. 82 S., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**

Der vordere Deckel "zeigt die 'Grands Officiers' der Großloge 'Alpina' mit dem jüdischen Ritualschürzchen bekleidet", der Rückendeckel "stellt einen 'Suchenden' dar." - U.a. über: Die Freimaurerei kam aus dem Auslande in die Schweiz. Das Logenwesen ist durch u. durch unschweizerisch; Die Freimaurerei als Werkzeug französisch-revolutionärer Interessen, ihr Anteil an der 'Helvetik'; Die Freimaurerei ist 'politisch'; Die Freimaurerei ist keineswegs religiös u. konfessionell neutral. - Einband etwas lichtrandig, stockfleckig u. bestossen, innen gut.

**665A. Zaum, Karl (Hrsg.):** Wieland der Schmied. Erzählt von Karl Zaum. 2. Aufl. Leipzig, Verlag der Dürr'schen Buchhandlung, [1936]. 31 S., 8°, Illus. O-Karton **18,00 €**  
(= Dürrs deutsche Auswahl Heft 4). - Mit Nachwort. - Einband leicht fleckig; Besizervermerk, sonst gutes Expl.

**666A. Zaunschirm, Thomas (Hrsg.):** Im Zentrum der Welt. Mit Beiträgen von Eunice D. Howe, Gudrun Körner, Wilhelm Schlink, Thomas Zaunschirm. Klagenfurt, Ritter, [1992]. 155 S., mit über 70 Abb., 8°, Illus. O-Pappband 3-85415-109-8 **10,00 €**

Inhalt: Die Bilder der Welt. Von der "imago mundi" zur Ideenwelt des Künstlers; "Circa 1492". Eine Begegnung mit reisenden Kunstwerken 1992; Der Kopf als Schicksal; Das Kolumbus-Syndrom; Qualitäten der Welt oder Wozu dient ein Überblick?; Wasserrituale u. a. kolumbianische Interpretationstrümmer; Die Wahrnehmung des Fremden u. der Traumeiner Weltkunstgeschichte; Der Affe als Mitte der Kunst. - Gutes Expl. Beiliegend ein (zugehöriges?) mehrfach gefaltetes Blatt mit Abb. von Kunststücken (Bilder u. a.).



ASTRAL BODY IN INTENSE ANGER.

Plate I. (see p. 17- 15).

Nr. 67A

## **ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN. (Aktuellere AGB ggf. unter [www.antiquariatlange.de](http://www.antiquariatlange.de)).**

### **1 Allgemeines - Geltungsbereich**

1.1 Diese AGB des Versandantiquariats Hans-Jürgen Lange, Lerchenkamp 7a, D-29323 Wietze, Tel. 05146/ 986038, Email [info@antiquariatlange.de](mailto:info@antiquariatlange.de), UStID: DE252561627 gelten für alle gegenwärtigen und zukünftigen Geschäftsbeziehungen zwischen uns und unseren Kunden. - 1.2 Verbraucher i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche Personen, mit denen wir in Geschäftsbeziehung treten, ohne dass diesen eine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit zugerechnet werden kann. Unternehmer i. S. d. Geschäftsbedingungen sind natürliche oder juristische Personen oder rechtsfähige Personengesellschaften, mit denen wir in Geschäftsbeziehungen treten und die in Ausübung einer gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handeln. Kunde i. S. d. Geschäftsbedingungen sind sowohl Verbraucher als auch Unternehmer.

### **2 Vertragsschluss**

2.1 Die Darstellung unseres Antiquariats-Sortiments stellt kein bindendes Vertragsangebot dar. Indem der Kunde eine Bestellung an uns schickt, gibt er ein verbindliches Angebot ab. Wir behalten uns die freie Entscheidung über die Annahme dieses Angebots vor. - 2.2 Bestellungen gelten als angenommen, wenn die Lieferung und/oder Berechnung an den Kunden erfolgt und/oder wenn der Auftrag dem Kunden in Textform bestätigt wird. Soweit ein Angebot eines Kunden nicht angenommen wird, wird ihm dies unmittelbar mitgeteilt.

### **3 Widerrufsbelehrung (nur für Verbraucher)**

3.1 Widerrufsrecht: Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, die Waren in Besitz genommen haben bzw. hat. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns - Versandantiquariat Hans-Jürgen Lange, H.-J. Lange, Lerchenkamp 7a, D-29323 Wietze, Tel. 05146/ 986038, Email: [info@antiquariatlange.de](mailto:info@antiquariatlange.de) - mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden. - 3.2 Folgen des Widerrufs: Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist. - Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

Hier können Sie das genannte Muster- Widerrufsformular herunterladen:

<http://www.antiquariatlange.de/service-info/agb/widerrufs-formular/>

### **4 Zahlungsbedingungen - Versand**

4.1 Der angebotene Preis ist in Euro ausgewiesen und bindend. Im Preis ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten (Bücher 7%). Bei grenzüberschreitender Lieferung können im Einzelfall weitere Steuern und/oder Abgaben (z.B. Zölle) von Ihnen zu zahlen sein, jedoch nicht an den Verkäufer, sondern an die dort zuständigen Zoll- bzw. Steuerbehörden. - 4.2 Der Versand erfolgt in der Regel innerhalb von 1-2 Tagen, jedoch spätestens eine Woche nach Bestätigung der Bestellung bzw., bei Vorausrechnung, nach Geldeingang. Der Versanddienstleister ist die Deutsche Post bzw. DHL. - 4.3 Der Kunde hat ein Recht zur Aufrechnung nur, wenn seine Gegenansprüche rechtskräftig festgestellt wurden, unbestritten oder durch mich anerkannt wurden. Der Kunde kann ein Zurückbehaltungsrecht nur ausüben, wenn sein Gegenanspruch auf demselben Vertragsverhältnis beruht.

### **5 Eigentumsvorbehalt**

5.1 Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Versandantiquariats Hans-Jürgen Lange.

### **6 Haftung – Gewährleistung - Gefahrübergang**

6.1 Haftungsbeschränkung - Die Haftung des Verkäufers für leicht fahrlässige Pflichtverletzungen ist ausgeschlossen, sofern keine wesentliche Vertragspflichten (Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages erst ermöglicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und auf deren Einhaltung Sie als Kunde regelmäßig vertrauen), Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, Garantien für die Beschaffenheit des Kaufgegenstandes oder auch Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz betroffen sind. Das gilt auch für entsprechende Pflichtverletzungen der Erfüllungsgehilfen des Verkäufers. - Dabei ist die Haftung auf den Schaden begrenzt, mit dem vertragstypisch gerechnet werden muss. - Für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit gilt die Haftungsbeschränkung nicht. - 6.2 Im Internet-Antiquariat werden Bücher, Zeitschriften, etc. verkauft, die auf Grund ihres Alters Gebrauchsspuren aufweisen, welche im jeweiligen Verkaufspreis bereits angemessen mildernd berücksichtigt sind. Die Waren werden insofern ausschließlich in den in unserem jeweils aktuellen Online-Katalog angegebenen Ausführungen geliefert. - 6.3 Bei gebrauchten Sachen beträgt die Gewährleistungsfrist abweichend von der gesetzlichen Regelung ein Jahr ab Ablieferung der Ware. Diese einjährige Gewährleistungsfrist gilt nicht für dem Verkäufer zurechenbare schuldhaft verursachte Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und grob fahrlässig oder vorsätzlich verursachte Schäden bzw. Arglist des Verkäufers, sowie bei Rückgriffsansprüchen gemäß §§ 478, 479 BGB. - 6.4 Als Verbraucher werden Sie gebeten, die Ware bei Lieferung umgehend auf Vollständigkeit, offensichtliche Mängel und Transportschäden zu überprüfen und Beanstandungen dem Verkäufer und dem Spediteur schnellstmöglich mitzuteilen. Ihre Gewährleistungsansprüche bleiben hiervon unberührt. - 6.5 Soweit Sie Verbraucher sind, geht die Gefahr des

zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der verkauften Sache während der Versendung erst mit der Übergabe der Ware an Sie über, unabhängig davon, ob die Versendung versichert oder unversichert erfolgt. - 6.6 Bei Unternehmern geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung der Ware mit der Auslieferung der Ware an den Spediteur, den Frachtführer oder der sonst zur Ausführung der Versendung bestimmten Person oder Anstalt auf den Unternehmer über. - 6.7 Der Übergabe steht es gleich, wenn der Kunde im Verzug der Annahme ist

## **7 Datenschutz**

7.1 Die Zugriffe auf unsere Homepage [www.antiquariatlange.de](http://www.antiquariatlange.de) werden vom Server automatisch protokolliert (Server-Logfiles). Dies erlaubt keinen Rückschluss auf Ihre Person. Personenbezogene Daten werden nur erfasst, wenn Sie diese Angaben freiwillig, etwa im Rahmen einer Anfrage, Registrierung oder Bestellung machen. - 7.2 Zur Vertragserfüllung geben wir Ihre Daten ggf. an den Zahlungsdienstleister sowie an das mit der Lieferung beauftragte Versandunternehmen weiter, soweit dies zur Bezahlung und Lieferung bestellter Waren erforderlich ist. Darüber hinaus erfolgt keine Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte. - 7.3 Der Vertragstext wird durch uns nicht gespeichert und ist dem Kunden nach dem Vertragsschluss über uns nicht zugänglich. - 7.4 Wir behalten uns jedoch vor, Ihre Daten für eigene Werbezwecke zu speichern und zu nutzen, z.B. zur Zusendung von interessanten Angeboten per Briefpost. Sie können der Speicherung und Verwendung Ihrer Daten zu diesen Zwecken jederzeit widersprechen. - 7.5 Auf Anfrage werden wir Sie gern über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten informieren. Sie haben ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten (soweit nicht steuer- oder handelsrechtliche Gründe dagegen sprechen).

## **8 Besondere Inhalte**

8.1 Gegenstände aus der Zeit von 1933 bis 1945, mit darin enthaltenen zeitgeschichtlichen oder militär-historischen Darstellungen und Inhalten, werden nur zu Zwecken staatsbürgerlicher Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der wissenschaftlichen und kulturhistorischen Forschung usw. (§86 StGB) verkauft.

## **9 Schlussbestimmungen**

9.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Die Bestimmungen des UN-Kaufrechts finden keine Anwendung. Maßgebliche Sprache für den Vertragsschluss sowie das gesamte Vertragsverhältnis ist Deutsch. - 9.2 Ist der Kunde Kaufmann oder juristische Person öffentlichen Rechts, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag unser Geschäftssitz. Dasselbe gilt, wenn der Kunde keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind. - 9.3 Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem Kunden einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt.

## **VERSANDKOSTEN**

Innerh. Deutschlands: 1 Buch = 2,80 Euro; ab 2 Bücher oder ab einem Bestellwert von über 50 Euro = 4,80 Euro.  
Ab einem Bestellwert von 500 Euro = versandkostenfrei.

*Bestellen Sie zusätzlich ein oder mehrere lieferbare Bücher über [www.antiquariatlange.de](http://www.antiquariatlange.de) = unabhängig vom Bestellwert keine Versandkosten innerh. Deutschlands!*

Innerh. der EU: Maximal 12,50 Euro (unter einem Bestellwert von 150 Euro, wenn möglich !, günstiger).  
Ab einem Bestellwert von 700 Euro = versandkostenfrei.

Alle anderen: Auf Anfrage. (Bis 2kg u. einem Bestellwert von max. 200 Euro = maximal ! 20,00 Euro Versandkosten).  
Ab einem Bestellwert von 900 Euro = versandkostenfrei.